Stadt Brandenburg an der Havel
DIE OBERBÜRGERMEISTERIN



Jahresabschluss

der Stadt

Brandenburg an der Havel

zum 31.12.2011

www.stadt-brandenburg.de

Quellenangabe: Stadtverwaltung

Jahresabschluss
der Stadt Brandenburg an der Havel

zum 31.12.2011

1. Bilanz 1

2. Ergebnisrechnung 4

3. Finanzrechnung 6

4. Teilrechnungen

4.1 auf Produktbereichsebene 8

4.2 auf Produktebene 41

5. Rechenschaftsbericht 526

Anlage 1: ausgewählte Kennzahlen 551

6. Anlagen zum Jahresabschluss

6.1 Anhang 555

Anlage 1: Abschreibungstabelle 588

Anlage 2: Übersicht über die wirtschaftliche Betätigung 598

Anlage 3: Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen 599

6.2 Anlagenübersicht 601

6.3 Forderungsübersicht 603

6.4 Verbindlichkeitenübersicht 605

6.5 Beteiligungsbericht 607

Nachfolgend:

- Vollständigkeitserklärung
- Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2011

Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen und zwischen den einzelnen Bestandteilen des Jahresabschlusses Rundungsdifferenzen in Höhe von ± einer Einheit (EUR, % usw.) auftreten.

1. Bilanz

der Stadt Brandenburg an der Havel
zum 31.12.2011

1. Bilanz zum 31.12.2011
der Stadt Brandenburg an der Havel

	Aktiva	EUR
1	**Anlagevermögen**	**540.509.434,90**
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	485.966,66
	davon DV-Software	485.966,66
1.2	Sachanlagevermögen	237.384.632,29
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	5,00
1.2.3	Grundstücke und Bauten des Infrastrukt.vermögens u sonst. Sonderflächen	222.355.307,34
	davon Grund und Boden	31.225.736,32
	davon Brücken und Tunnel	32.124.926,96
	davon Gleisanlagen	1.487.138,18
	davon Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	316.444,38
	davon Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	118.577.979,05
	davon Sonstige Tiefbauten des Infrastrukturvermögens	2.529.786,03
	davon Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	4.924.088,79
	davon Bauten auf Sonderflächen	31.169.207,63
1.2.4	Bauten auf fremdem Grund und Boden	349.529,03
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	4.458.374,12
1.2.6	Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen	3.345.365,50
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.055.514,58
1.2.8	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3.820.536,72
	davon Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	481.248,82
	davon Anlagen im Bau - Tiefbau	3.273.189,97
	davon Anlagen im Bau - sonstige Baumaßnahmen	66.097,93
	davon Anlagen im Bau - übriges Sachanlagevermögen	0,00
1.3	Finanzanlagevermögen	302.638.835,95
1.3.1	Rechte an Sondervermögen	217.253.332,93
1.3.2	Anteile an verbundenen Unternehmen	85.308.525,08
1.3.3	Mitgliedschaft in Zweckverbänden	3,00
1.3.4	Anteile an sonstigen Beteiligungen	76.974,94
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00
1.3.6	Ausleihungen	0,00
1.3.6.1	an Sondervermögen	0,00
1.3.6.2	an verbundene Unternehmen	0,00
1.3.6.3	an Zweckverbände	0,00
1.3.6.4	an sonstige Beteiligungen	0,00
1.3.6.5	Sonstige Ausleihungen	0,00
2	**Umlaufvermögen**	**25.802.064,79**
2.1	Vorräte	303.986,35
2.1.1	Grundstücke in Entwicklung	0,00
2.1.2	Sonstiges Vorratsvermögen	303.986,35
	davon Rohstoffe/Fertig.material., Hilfs-, Betriebsstoffe (Festwert Verkehrszeichen)	287.130,10
	davon Waren, unfert./fert. Erzeugnisse, unfert. Leistungen (Vorräte Steine)	16.856,25
2.1.3	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	12.279.912,44
2.2.1	Öffentlich-rechtl. Forderungen u. Forderungen aus Transferleistungen	9.594.577,09
2.2.1.1	Gebühren	2.521.080,84
2.2.1.2	Beiträge	8.458,10
2.2.1.3	Wertberichtungen auf Gebühren und Beiträge	-216.548,63
	davon gebuchte Niederschlagungen	-94.877,46
	davon Einzel- und Pauschalwertberichtgungen	-121.671,17
2.2.1.4	Steuern	2.055.423,11
2.2.1.5	Transferleistungen	2.983.245,12
2.2.1.6	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	3.526.973,31
2.2.1.7	Wertberichtigungen auf Steuern,Transferlstg. u sonst. öff.-rechtl. Ford	-1.284.054,76
	davon gebuchte Niederschlagungen	-305.606,11
	davon Einzel- und Pauschalwertberichtgungen	-978.448,65
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen	1.641.530,93
2.2.2.1	gegenüber dem privaten und öffentlichen Bereich	308.657,27
2.2.2.2	gegen Sondervermögen	1.046.492,22
2.2.2.3	gegen verbundene Unternehmen	317.854,49
2.2.2.4	gegen Zweckverbände	49.555,89
2.2.2.5	gegen sonstige Beteiligungen	0,00
2.2.2.6	Wertberichtigungen auf privatrechtliche Forderungen	-81.028,94
	davon gebuchte Niederschlagungen	-7.146,16
	davon Einzel- und Pauschalwertberichtgungen	-73.882,78
2.2.3	Sonstige Vermögensgegenstände	1.043.804,42
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00
2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	13.218.166,00
3	**Aktive Rechnungsabgrenzungsposten**	**48.978.209,82**
	davon RAP aus Zahlungen	4.715.951,85
	davon RAP aus geleisteten Zuwendungen Invest.	44.038.940,63
	davon RAP aus geleisteten Zuwendungen	223.317,34
	Summe Aktiva	**615.289.709,51**

	Passiva	EUR
1	**Eigenkapital**	**81.919.607,31**
1.1	Basis-Reinvermögen	85.791.020,94
1.2	Rücklagen aus Überschüssen	0,00
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0,00
1.3	Sonderrücklage	9.047.604,33
	davon Rücklage aus nicht verwendeten inv. Schlüsselzuweisungen	9.047.604,33
1.4	Fehlbetragsvortrag	-12.919.017,96
1.4.1	Fehlbetrag aus ordentlichem Ergebnis	-12.919.017,96
1.4.2	Fehlbetrag aus außerordentlichem Ergebnis	0,00
2	**Sonderposten**	**160.442.837,17**
2.1	Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand	135.612.756,25
	davon SoPo vom Bund	11.273.693,06
	davon SoPo vom Land	50.585.118,67
	davon SoPo vom sonst. öff. Bereich	262.142,85
	davon SoPo aus inv. Schlüsselzuweisungen 1992-2009	73.491.801,67
2.2.	Sonderposten aus Beiträgen, Baukosten- und Investitionszuschüssen	10.438.068,67
2.3	Sonstige Sonderposten	6.676.208,47
	davon SoPo von priv. Unternehmen	4.758.720,56
	davon SoPo vom Bund	1.769.623,01
	davon übrige SoPo	147.864,90
2.4	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	7.715.803,78
2.4.1	Erh. Anz. a. Sonderp. aus Zuw. d .öff. Hand	7.429.924,51
2.4.2	Erh. Anz. a. Sonderp. a. Beitr., Bauk. u. Investitionszuschüssen	270.279,27
2.4.3	Erhaltene Anzahlungen auf sonstige Sonderposten	15.600,00
3	**Rückstellungen**	**133.067.974,80**
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	55.278.317,57
	davon Pensionsrückstellungen	27.159.764,00
	davon Beihilferückstellungen	12.543.940,00
	davon RSt für die Freistellungsphase i.R.v. ATZ (Erfüllungsrückstand AN)	10.136.265,72
	davon RSt für die Freistellungsphase i.R.v. ATZ (Aufstockungsbetrag AG)	5.438.347,85
3.2	Rückstellungen unterlassene Instandhaltungen	0,00
3.3	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Deponien	24.140.280,59
3.4	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	13.657.194,02
3.5	Sonstige Rückstellungen	39.992.182,62
	davon für ungew. Verbindlichkeiten i.R.d. Finanzausgleichs	26.585,51
	davon für drohende Verpfl. aus anhängigen Gerichtsverfahren	309.363,49
	davon für weitere ungewisse Verpfl., die vor dem Bilanzstichtag wirtschaftlich begründet wurden	34.078.317,90
	davon aus Überschüssen aus Gebühren und Entgelten	3.654.299,67
	davon aus Schadenersatz	39.044,51
	davon für Aufstellung und Prüfung der Eröffnungsbilanz	1.570.523,17
	davon für Aufstellung und Prüfung des Jahresabschlusses	102.517,35
	davon für Überstunden/ Gleitzeit	126.325,81
	davon für nicht genommenen Urlaub	85.205,21
4	**Verbindlichkeiten**	**194.838.640,87**
4.1	Anleihen	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	36.224.566,92
4.3	Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Kassenkrediten	140.000.000,00
4.4	Verbindlichkeiten aus Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00
4.5	Erhaltene Anzahlungen	0,00
4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.280.672,15
4.7	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	2.979.791,29
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen	3.269.371,21
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	6.549.879,30
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber Zweckverbänden	463,00
4.11	Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Beteiligungen	0,00
4.12	Sonstige Verbindlichkeiten	2.533.897,00
5	**Passive Rechnungsabgrenzungsposten**	**45.020.649,36**
5.1	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	43.876.072,35
	davon inv. PRAP	39.254.662,46
	davon lfd. PRAP	4.621.409,89
5.2	Erh. Anzahlg. Pass. Rechnungsabgrenzungsposten	1.144.577,01
	Summe Passiva	**615.289.709,51**

aufgestellt durch den Kämmerer: 17.01.2018 Datum:

geprüft durch das Rechnungsprüfungsamt: 22.06.2018 Datum:

festgestellt durch den Hauptverwaltungsbeamten: 10.08.2018 Datum:

Kurzbilanz zum 31.12.2011
der Stadt Brandenburg an der Havel
(nicht-amtliche Kurzform)

Aktiva	TEUR	Passiva	TEUR
Anlagevermögen	**540.509,4**	**Eigenkapital**	**81.919,6**
dav. immatrielle Vermögensgegenstände	486,0	dav. Basis-Reinvermögen	85.791,0
dav. Sachanlagen	237.384,6	dav. Sonderrücklage	9.047,6
dav. Finanzanlagen	302.638,8	dav. Fehlbetragsvortrag	-12.919,0
Umlaufvermögen	**25.802,1**	**Sonderposten**	**160.442,8**
dav. Vorräte	304,0	dav. Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand	135.612,8
dav. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	12.279,9	dav. Sonderposten aus Beiträgen, Baukosten und Investitionszuschüssen	10.438,1
dav. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	13.218,2	dav. Sonstige Sonderposten	6.676,2
		dav. Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	7.715,8
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	**48.978,2**	**Rückstellungen**	**133.068,0**
		dav. Rückstellungen für Pensionen und ähnl. Verpflichtungen	55.278,3
		dav. Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Deponien	24.140,3
		dav. Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	13.657,2
		dav. Sonstige Rückstellungen	39.992,2
		Verbindlichkeiten	**194.838,6**
		dav. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	36.224,6
		dav. Verbindlichkeiten aus Aufnahmen von Kassenkrediten	140.000,0
		dav. restliche Verbindlichkeiten	18.614,1
		Passive Rechnungsabgrenzungsposten	**45.020,6**
Summe Aktiva	**615.289,7**	**Summe Passiva**	**615.289,7**

2. Ergebnisrechnung
3. Finanzrechnung

der Stadt Brandenburg an der Havel
zum 31.12.2011

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

2. Ergebnisrechnung (in EUR)

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben	55.171.600,00	50.982.961,66	-4.188.638,34	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	89.757.383,54	88.573.539,07	-1.183.844,47	0,00
3	+ sonstige Transfererträge	2.732.789,88	2.799.555,54	66.765,66	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	27.766.100,00	29.961.721,61	2.195.621,61	0,00
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	838.200,00	869.368,77	31.168,77	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.042.522,11	26.375.838,37	-666.683,74	0,00
7	+ sonstige ordentliche Erträge	3.978.700,00	7.840.942,67	3.862.242,67	0,00
8	+ aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+/-Bestandsveränderungen	0,00	187.108,88	187.108,88	0,00
10	**= Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**207.287.295,53**	**207.591.036,57**	**303.741,04**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-50.594.300,00	-48.342.093,08	2.252.206,92	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-100,00	-4.455,22	-4.355,22	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-26.491.459,93	-23.801.767,81	2.689.692,12	-1.380.248,13
14	- Abschreibungen	-15.656.757,49	-14.519.813,08	1.136.944,41	0,00
15	- Transferaufwendungen	-78.997.728,95	-77.143.038,32	1.854.690,63	-1.587.323,42
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-57.923.732,90	-54.119.710,73	3.804.022,17	-86.322,15
17	**= Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-229.664.079,27**	**-217.930.878,24**	**11.733.201,03**	**-3.053.893,70**
18	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (10 - 17)**	**-22.376.783,74**	**-10.339.841,67**	**12.036.942,07**	**-3.053.893,70**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	3.102.900,00	1.342.677,76	-1.760.222,24	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-4.429.937,68	-3.921.854,05	508.083,63	-56.667,62
21	**= Finanzergebnis**	**-1.327.037,68**	**-2.579.176,29**	**-1.252.138,61**	**-56.667,62**
22	**= ordentliches Jahresergebnis (18 + 21)**	**-23.703.821,42**	**-12.919.017,96**	**10.784.803,46**	**-3.110.561,32**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	1.969.518,54	1.969.518,54	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	-1.969.518,54	-1.969.518,54	0,00
25	**= außerordentliches Jahresergebnis**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Gesamtüberschuss/Gesamtfehlbetrag (22 + 25)**	**-23.703.821,42**	**-12.919.017,96**	**10.784.803,46**	**-3.110.561,32**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

3. Finanzrechnung (in EUR)

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben	55.171.600,00	50.434.774,75	-4.736.825,25	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	74.285.183,54	72.462.748,34	-1.822.435,20	0,00
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	2.732.789,88	2.893.541,24	160.751,36	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	27.749.700,00	26.554.122,20	-1.195.577,80	0,00
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	812.400,00	935.485,04	123.085,04	0,00
6	+ Kostenerstattung und Kostenumlagen	27.045.922,11	26.238.069,76	-807.852,35	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen	3.921.400,00	4.323.789,19	402.389,19	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	3.102.900,00	1.299.041,38	-1.803.858,62	0,00
9	**= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**194.821.895,53**	**185.141.571,90**	**-9.680.323,63**	**0,00**
10	- Personalauszahlungen	-48.352.571,39	-48.262.710,37	89.861,02	-42.738,49
11	- Versorgungsauszahlungen	-100,00	-4.455,22	-4.355,22	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-28.290.570,92	-23.966.593,63	4.323.977,29	-3.319.762,49
13	- Transferauszahlungen	-79.825.472,31	-75.281.072,55	4.544.399,76	-4.218.309,59
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-62.366.323,14	-59.662.114,43	2.704.208,71	-2.166.013,53
15	**= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-218.835.037,76**	**-207.176.946,20**	**11.658.091,56**	**-9.746.824,10**
16	**= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 ./. 15)**	**-24.013.142,23**	**-22.035.374,30**	**1.977.767,93**	**-9.746.824,10**
17	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	24.189.595,16	20.398.116,41	-3.791.478,75	0,00
18	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	2.365.800,00	1.495.170,75	-870.629,25	0,00
19	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	-140.479,19	0,00	140.479,19	0,00
21	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	1.689.800,00	1.777.339,52	87.539,52	0,00
22	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	527.509,06	1.391.202,00	863.692,94	0,00
23	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	17.013,64	17.013,64	0,00
24	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**28.632.225,03**	**25.078.842,32**	**-3.553.382,71**	**0,00**
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-25.662.371,67	-7.950.810,86	17.711.560,81	-16.302.691,24
26	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	-19.055.671,69	-9.677.917,41	9.377.754,28	-9.671.604,30
27	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	-118.220,93	-47.757,52	70.463,41	-19.564,77
28	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	-142.000,00	0,00	142.000,00	-142.000,00
29	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-2.025.718,51	-527.406,53	1.498.311,98	-599.432,98
30	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	-874.100,00	-874.032,41	67,59	0,00
31	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
32	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-47.878.082,80**	**-19.077.924,73**	**28.800.158,07**	**-26.735.293,29**
33	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./. 32)**	**-19.245.857,77**	**6.000.917,59**	**25.246.775,36**	**-26.735.293,29**
34	**= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (16 + 33)**	**-43.259.000,00**	**-16.034.456,71**	**27.224.543,29**	**-36.482.117,39**
35	+ Einzahlungen aus der Aufnahme v. Krediten f. Investitionen	0,00	435.486,67	435.486,67	0,00
36	+ sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
37	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	140.000.000,00	140.000.000,00	0,00
38	**= Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**140.435.486,67**	**140.435.486,67**	**0,00**
39	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	-3.923.500,00	-3.926.222,09	-2.722,09	0,00
40	- sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
41	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	-130.000.000,00	-130.000.000,00	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
42	**= Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit**	**-3.923.500,00**	**-133.926.222,09**	**-130.002.722,09**	**0,00**
43	**= Saldo aus der Finanzierungstätigkeit (38 ./. 42)**	**-3.923.500,00**	**6.509.264,58**	**10.432.764,58**	**0,00**
44	+ Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserve	0,00	0,00	0,00	0,00
45	- Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0,00	0,00	0,00	0,00
46	**= Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
47	**= Veränderung des Bestands an eigenen Zahlungsmitteln**	**-47.182.500,00**	**-9.525.192,13**	**37.657.307,87**	**-36.482.117,39**
48	+ voraussichtl. Bestand an Zahlungsm. am Anfang d. HHJ	0,00	22.537.960,07	22.537.960,07	0,00
49	+ Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00	205.398,06	205.398,06	0,00
50	**= voraussichtl. Bestand an Zahlungsmitteln am Ende d. HHJ**	**-47.182.500,00**	**13.218.166,00**	**60.400.666,00**	**-36.482.117,39**

4. Teilrechnungen
4.1 auf Produktbereichsebene

der Stadt Brandenburg an der Havel
zum 31.12.2011

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produktbereich 11 - Innere Verwaltung

Nr.	Bezeichnung		fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61.367,51	6.300,00	61.367,51	55.067,51	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	71.344,25	92.200,00	71.344,25	-20.855,75	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.641.275,96	1.606.700,00	1.641.275,96	34.575,96	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	216.654,68	2.324.400,00	216.654,68	-2.107.745,32	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**1.990.642,40**	**4.029.600,00**	**1.990.642,40**	**-2.038.957,60**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-11.070.535,41	-13.603.500,00	-11.070.535,41	2.532.964,59	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-668,28	-100,00	-668,28	-568,28	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.425.112,80	-2.601.126,74	-2.425.112,80	176.013,94	-31.619,60
14	- Abschreibungen	-129.923,67	-108.000,00	-129.923,67	-21.923,67	0,00
15	- Transferaufwendungen	-71.160,90	-294.417,60	-71.160,90	223.256,70	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.738.617,61	-3.251.460,45	-1.738.617,61	1.512.842,84	-83.832,90
17	**= Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-15.436.018,67**	**-19.858.604,79**	**-15.436.018,67**	**4.422.586,12**	**-115.452,50**
18	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (10 - 17)**	**-13.445.376,27**	**-15.829.004,79**	**-13.445.376,27**	**2.383.628,52**	**-115.452,50**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	319.621,57	2.157.700,00	319.621,57	-1.838.078,43	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-309.033,03	-333.054,09	-309.033,03	24.021,06	0,00
21	**= Finanzergebnis**	**10.588,54**	**1.824.645,91**	**10.588,54**	**-1.814.057,37**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18 + 21)**	**-13.434.787,73**	**-14.004.358,88**	**-13.434.787,73**	**569.571,15**	**-115.452,50**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)**	**-13.434.787,73**	**-14.004.358,88**	**-13.434.787,73**	**569.571,15**	**-115.452,50**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	459.936,00	461.200,00	459.936,00	-1.264,00	0,00
28	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts**	**-12.974.851,73**	**-13.543.158,88**	**-12.974.851,73**	**568.307,15**	**-115.452,50**
	nachrichtlich:					
30	nicht zahlungswirksame Erträge	514.396,97	461.200,00	514.396,97	53.196,97	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	3.075.409,07	-739.909,17	3.075.409,07	3.815.318,24	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produktbereich 11 - Innere Verwaltung

Nr.	Bezeichnung		fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	-5.000,00	0,00	5.000,00	-5.000,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	-37.602,65	-58.000,00	-37.602,65	20.397,35	-16.754,62
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-78.687,49	-143.931,52	-78.687,49	65.244,03	-12.113,30
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-116.290,14**	**-206.931,52**	**-116.290,14**	**90.641,38**	**-33.867,92**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-116.290,14**	**-206.931,52**	**-116.290,14**	**90.641,38**	**-33.867,92**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produktbereich 12 - Sicherheit und Ordnung

Nr.	Bezeichnung		fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	391.002,54	471.425,89	391.002,54	-80.423,35	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.913.519,46	6.808.700,00	6.913.519,46	104.819,46	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	2.204,45	2.300,00	2.204,45	-95,55	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.095.614,16	2.038.300,00	2.095.614,16	57.314,16	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	1.621.544,69	1.349.000,00	1.621.544,69	272.544,69	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**11.023.885,30**	**10.669.725,89**	**11.023.885,30**	**354.159,41**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-11.787.374,71	-12.022.200,00	-11.787.374,71	234.825,29	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.240.434,19	-2.680.925,89	-2.240.434,19	440.491,70	-22.179,97
14	- Abschreibungen	-817.392,88	-182.300,00	-817.392,88	-635.092,88	0,00
15	- Transferaufwendungen	-17.100,00	-44.000,00	-17.100,00	26.900,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.734.214,81	-4.147.510,00	-3.734.214,81	413.295,19	-388,89
17	**= Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-18.596.516,59**	**-19.076.935,89**	**-18.596.516,59**	**480.419,30**	**-22.568,86**
18	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (10 - 17)**	**-7.572.631,29**	**-8.407.210,00**	**-7.572.631,29**	**834.578,71**	**-22.568,86**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-9,00	0,00	-9,00	-9,00	0,00
21	**= Finanzergebnis**	**-9,00**	**0,00**	**-9,00**	**-9,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18 + 21)**	**-7.572.640,29**	**-8.407.210,00**	**-7.572.640,29**	**834.569,71**	**-22.568,86**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)**	**-7.572.640,29**	**-8.407.210,00**	**-7.572.640,29**	**834.569,71**	**-22.568,86**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	562.770,00	565.500,00	562.770,00	-2.730,00	0,00
28	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-598.730,00	-598.900,00	-598.730,00	170,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts**	**-7.608.600,29**	**-8.440.610,00**	**-7.608.600,29**	**832.009,71**	**-22.568,86**
	nachrichtlich:					
30	nicht zahlungswirksame Erträge	598.271,18	565.500,00	598.271,18	32.771,18	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-2.676.907,45	-1.873.100,00	-2.676.907,45	-803.807,45	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produktbereich 12 - Sicherheit und Ordnung

Nr.	Bezeichnung		fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	341.267,09	276.739,86	341.267,09	64.527,23	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**341.267,09**	**276.739,86**	**341.267,09**	**64.527,23**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-36.042,42	-50.000,00	-36.042,42	13.957,58	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	-201.571,03	-733.963,25	-201.571,03	532.392,22	-524.201,46
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	-384,37	-23.400,00	-384,37	23.015,63	-2.810,15
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-175.779,27	-714.676,61	-175.779,27	538.897,34	-328.657,86
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-413.777,09**	**-1.522.039,86**	**-413.777,09**	**1.108.262,77**	**-855.669,47**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-72.510,00**	**-1.245.300,00**	**-72.510,00**	**1.172.790,00**	**-855.669,47**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produktbereich 21-24 - Schulträgeraufgaben

Nr.	Bezeichnung		fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	519.583,92	349.900,00	519.583,92	169.683,92	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.048,68	8.000,00	6.048,68	-1.951,32	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	22.622,62	21.500,00	22.622,62	1.122,62	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	728.022,61	861.200,00	728.022,61	-133.177,39	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	6,31	200,00	6,31	-193,69	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**1.276.284,14**	**1.240.800,00**	**1.276.284,14**	**35.484,14**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-1.900.822,36	-1.729.700,00	-1.900.822,36	-171.122,36	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.452.616,80	-5.776.828,76	-5.452.616,80	324.211,96	-660,21
14	- Abschreibungen	-74.857,42	-1.000,00	-74.857,42	-73.857,42	0,00
15	- Transferaufwendungen	-210.119,71	-289.007,48	-210.119,71	78.887,77	-25.000,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-898.075,66	-1.373.421,94	-898.075,66	475.346,28	0,00
17	**= Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-8.536.491,95**	**-9.169.958,18**	**-8.536.491,95**	**633.466,23**	**-25.660,21**
18	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (10 - 17)**	**-7.260.207,81**	**-7.929.158,18**	**-7.260.207,81**	**668.950,37**	**-25.660,21**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18 + 21)**	**-7.260.207,81**	**-7.929.158,18**	**-7.260.207,81**	**668.950,37**	**-25.660,21**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)**	**-7.260.207,81**	**-7.929.158,18**	**-7.260.207,81**	**668.950,37**	**-25.660,21**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts**	**-7.260.207,81**	**-7.929.158,18**	**-7.260.207,81**	**668.950,37**	**-25.660,21**
	nachrichtlich:					
30	nicht zahlungswirksame Erträge	28.590,84	12.700,00	28.590,84	15.890,84	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-212.669,96	8.807,48	-212.669,96	-221.477,44	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produktbereich 21-24 - Schulträgeraufgaben

Nr.	Bezeichnung		fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	491.320,62	568.500,00	491.320,62	-77.179,38	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**491.320,62**	**568.500,00**	**491.320,62**	**-77.179,38**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	-877.700,38	-1.900.900,00	-877.700,38	1.023.199,62	-979.531,50
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	-2.452,00	-2.900,00	-2.452,00	448,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-187.181,44	-470.665,35	-187.181,44	283.483,91	-206.147,06
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.067.333,82**	**-2.374.465,35**	**-1.067.333,82**	**1.307.131,53**	**-1.185.678,56**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-576.013,20**	**-1.805.965,35**	**-576.013,20**	**1.229.952,15**	**-1.185.678,56**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produktbereich 25-29 - Kultur und Wissenschaft

Nr.	Bezeichnung		fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.576.465,83	1.559.200,00	1.576.465,83	17.265,83	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	210.684,91	230.100,00	210.684,91	-19.415,09	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	251.431,17	284.900,00	251.431,17	-33.468,83	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	766,10	0,00	766,10	766,10	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	14.324,51	19.000,00	14.324,51	-4.675,49	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**2.053.672,52**	**2.093.200,00**	**2.053.672,52**	**-39.527,48**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-2.913.534,18	-2.963.200,00	-2.913.534,18	49.665,82	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.248.487,19	-1.277.919,94	-1.248.487,19	29.432,75	-4.557,45
14	- Abschreibungen	-43.063,21	-3.600,00	-43.063,21	-39.463,21	0,00
15	- Transferaufwendungen	-5.382.232,42	-5.398.800,00	-5.382.232,42	16.567,58	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-60.971,51	-72.920,88	-60.971,51	11.949,37	0,00
17	**= Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-9.648.288,51**	**-9.716.440,82**	**-9.648.288,51**	**68.152,31**	**-4.557,45**
18	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (10 - 17)**	**-7.594.615,99**	**-7.623.240,82**	**-7.594.615,99**	**28.624,83**	**-4.557,45**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18 + 21)**	**-7.594.615,99**	**-7.623.240,82**	**-7.594.615,99**	**28.624,83**	**-4.557,45**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)**	**-7.594.615,99**	**-7.623.240,82**	**-7.594.615,99**	**28.624,83**	**-4.557,45**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-190.796,00	-189.400,00	-190.796,00	-1.396,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts**	**-7.785.411,99**	**-7.812.640,82**	**-7.785.411,99**	**27.228,83**	**-4.557,45**
	nachrichtlich:					
30	nicht zahlungswirksame Erträge	18.920,47	100,00	18.920,47	18.820,47	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-231.386,39	-65.100,00	-231.386,39	-166.286,39	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produktbereich 25-29 - Kultur und Wissenschaft

Nr.	Bezeichnung		fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	21.999,12	12.400,00	21.999,12	9.599,12	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**21.999,12**	**12.400,00**	**21.999,12**	**9.599,12**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	-20.000,00	-96.000,00	-20.000,00	76.000,00	-86.000,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	-892,50	-1.300,00	-892,50	407,50	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	-24.200,00	0,00	24.200,00	-2.992,53
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-20.892,50**	**-121.500,00**	**-20.892,50**	**100.607,50**	**-88.992,53**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**1.106,62**	**-109.100,00**	**1.106,62**	**110.206,62**	**-88.992,53**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produktbereich 31-35 - Soziale Hilfen

Nr.	Bezeichnung		fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.870.548,76	9.733.500,00	9.870.548,76	137.048,76	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	2.083.297,11	2.070.189,88	2.083.297,11	13.107,23	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	131.414,36	112.400,00	131.414,36	19.014,36	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	1.567,57	0,00	1.567,57	1.567,57	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.980.382,78	18.517.000,00	18.980.382,78	463.382,78	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	19.334,92	300,00	19.334,92	19.034,92	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**31.086.545,50**	**30.433.389,88**	**31.086.545,50**	**653.155,62**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-6.158.238,09	-6.253.000,00	-6.158.238,09	94.761,91	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.094.318,85	-1.092.498,04	-1.094.318,85	-1.820,81	-8.929,25
14	- Abschreibungen	-39.101,86	-12.000,00	-39.101,86	-27.101,86	0,00
15	- Transferaufwendungen	-25.708.867,16	-25.968.768,86	-25.708.867,16	259.901,70	-106.693,31
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-26.047.123,62	-26.410.224,36	-26.047.123,62	363.100,74	-100,00
17	**= Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-59.047.649,58**	**-59.736.491,26**	**-59.047.649,58**	**688.841,68**	**-115.722,56**
18	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (10 - 17)**	**-27.961.104,08**	**-29.303.101,38**	**-27.961.104,08**	**1.341.997,30**	**-115.722,56**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18 + 21)**	**-27.961.104,08**	**-29.303.101,38**	**-27.961.104,08**	**1.341.997,30**	**-115.722,56**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)**	**-27.961.104,08**	**-29.303.101,38**	**-27.961.104,08**	**1.341.997,30**	**-115.722,56**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts**	**-27.961.104,08**	**-29.303.101,38**	**-27.961.104,08**	**1.341.997,30**	**-115.722,56**
	nachrichtlich:					
30	nicht zahlungswirksame Erträge	20.701,85	0,00	20.701,85	20.701,85	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-468.343,00	-139.100,00	-468.343,00	-329.243,00	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produktbereich 31-35 - Soziale Hilfen

Nr.	Bezeichnung		fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	246.000,00	246.000,00	246.000,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**246.000,00**	**246.000,00**	**246.000,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-644.418,00	-1.588.742,41	-644.418,00	944.324,41	-638.183,58
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	-6.426,00	-20.500,00	-6.426,00	14.074,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	-1.100,00	0,00	1.100,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-650.844,00**	**-1.610.342,41**	**-650.844,00**	**959.498,41**	**-638.183,58**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-404.844,00**	**-1.364.342,41**	**-404.844,00**	**959.498,41**	**-638.183,58**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produktbereich 36 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Nr.	Bezeichnung		fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.060.275,05	5.976.700,00	6.060.275,05	83.575,05	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	716.258,43	662.600,00	716.258,43	53.658,43	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	108.379,36	116.200,00	108.379,36	-7.820,64	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.393.933,08	1.251.600,00	1.393.933,08	142.333,08	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	5.006,90	5.800,00	5.006,90	-793,10	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**8.283.852,82**	**8.012.900,00**	**8.283.852,82**	**270.952,82**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-4.158.107,28	-4.014.800,00	-4.158.107,28	-143.307,28	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-3.786,94	0,00	-3.786,94	-3.786,94	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-740.770,34	-758.744,73	-740.770,34	17.974,39	0,00
14	- Abschreibungen	-203.285,10	-113.500,00	-203.285,10	-89.785,10	0,00
15	- Transferaufwendungen	-33.012.253,13	-33.185.962,32	-33.012.253,13	173.709,19	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-260.628,82	-291.226,15	-260.628,82	30.597,33	0,00
17	**= Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-38.378.831,61**	**-38.364.233,20**	**-38.378.831,61**	**-14.598,41**	**0,00**
18	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (10 - 17)**	**-30.094.978,79**	**-30.351.333,20**	**-30.094.978,79**	**256.354,41**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18 + 21)**	**-30.094.978,79**	**-30.351.333,20**	**-30.094.978,79**	**256.354,41**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)**	**-30.094.978,79**	**-30.351.333,20**	**-30.094.978,79**	**256.354,41**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-36.100,00	-36.100,00	-36.100,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts**	**-30.131.078,79**	**-30.387.433,20**	**-30.131.078,79**	**256.354,41**	**0,00**
	nachrichtlich:					
30	nicht zahlungswirksame Erträge	28.163,75	14.700,00	28.163,75	13.463,75	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-487.325,88	-71.300,00	-487.325,88	-416.025,88	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produktbereich 36 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Nr.	Bezeichnung		fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.589.180,24	1.734.300,09	1.589.180,24	-145.119,85	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**1.589.180,24**	**1.734.300,09**	**1.589.180,24**	**-145.119,85**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-6.055,15	-6.055,15	-6.055,15	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	-644.663,11	-2.316.679,16	-644.663,11	1.672.016,05	-1.574.425,94
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	-12.120,93	0,00	12.120,93	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-53.617,27	-133.601,99	-53.617,27	79.984,72	-2.004,81
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-704.335,53**	**-2.468.457,23**	**-704.335,53**	**1.764.121,70**	**-1.576.430,75**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**884.844,71**	**-734.157,14**	**884.844,71**	**1.619.001,85**	**-1.576.430,75**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produktbereich 41 - Gesundheitsdienste

Nr.	Bezeichnung		fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	108.547,73	109.000,00	108.547,73	-452,27	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	42.768,59	38.000,00	42.768,59	4.768,59	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.913,25	22.000,00	21.913,25	-86,75	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	8.035,69	1.000,00	8.035,69	7.035,69	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**181.265,26**	**170.000,00**	**181.265,26**	**11.265,26**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-1.622.283,08	-1.526.900,00	-1.622.283,08	-95.383,08	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-270.188,32	-274.391,48	-270.188,32	4.203,16	0,00
14	- Abschreibungen	-2.936,46	-2.500,00	-2.936,46	-436,46	0,00
15	- Transferaufwendungen	-362.995,09	-362.996,01	-362.995,09	0,92	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-75.583,99	-83.362,51	-75.583,99	7.778,52	0,00
17	**= Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-2.333.986,94**	**-2.250.150,00**	**-2.333.986,94**	**-83.836,94**	**0,00**
18	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (10 - 17)**	**-2.152.721,68**	**-2.080.150,00**	**-2.152.721,68**	**-72.571,68**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18 + 21)**	**-2.152.721,68**	**-2.080.150,00**	**-2.152.721,68**	**-72.571,68**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)**	**-2.152.721,68**	**-2.080.150,00**	**-2.152.721,68**	**-72.571,68**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts**	**-2.152.721,68**	**-2.080.150,00**	**-2.152.721,68**	**-72.571,68**	**0,00**
	nachrichtlich:					
30	nicht zahlungswirksame Erträge	28,00	0,00	28,00	28,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-152.262,83	-21.400,00	-152.262,83	-130.862,83	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produktbereich 41 - Gesundheitsdienste

Nr.	Bezeichnung		fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	-1.700,00	0,00	1.700,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-1.700,00**	**0,00**	**1.700,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**-1.700,00**	**0,00**	**1.700,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produktbereich 42 - Sportförderung

Nr.	Bezeichnung		fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	492.901,48	15.500,00	492.901,48	477.401,48	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	47.481,15	36.600,00	47.481,15	10.881,15	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.082,37	20.000,00	14.082,37	-5.917,63	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**554.465,00**	**72.100,00**	**554.465,00**	**482.365,00**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-480.466,33	-433.500,00	-480.466,33	-46.966,33	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.075.105,21	-2.075.412,74	-2.075.105,21	307,53	0,00
14	- Abschreibungen	-250.397,78	0,00	-250.397,78	-250.397,78	0,00
15	- Transferaufwendungen	-1.554.464,30	-1.268.607,03	-1.554.464,30	-285.857,27	-2.000,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-51.116,99	-51.572,68	-51.116,99	455,69	0,00
17	**= Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-4.411.550,61**	**-3.829.092,45**	**-4.411.550,61**	**-582.458,16**	**-2.000,00**
18	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (10 - 17)**	**-3.857.085,61**	**-3.756.992,45**	**-3.857.085,61**	**-100.093,16**	**-2.000,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18 + 21)**	**-3.857.085,61**	**-3.756.992,45**	**-3.857.085,61**	**-100.093,16**	**-2.000,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)**	**-3.857.085,61**	**-3.756.992,45**	**-3.857.085,61**	**-100.093,16**	**-2.000,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts**	**-3.857.085,61**	**-3.756.992,45**	**-3.857.085,61**	**-100.093,16**	**-2.000,00**
	nachrichtlich:					
30	nicht zahlungswirksame Erträge	467.112,88	10.900,00	467.112,88	456.212,88	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-575.274,08	2.152,43	-575.274,08	-577.426,51	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produktbereich 42 - Sportförderung

Nr.	Bezeichnung		fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.779.242,22	3.732.135,21	3.779.242,22	47.107,01	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**3.779.242,22**	**3.732.135,21**	**3.779.242,22**	**47.107,01**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	-3.221.868,03	-4.373.901,23	-3.221.868,03	1.152.033,20	-1.569.183,72
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	-481.143,04	0,00	481.143,04	-27.220,29
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-3.221.868,03**	**-4.855.044,27**	**-3.221.868,03**	**1.633.176,24**	**-1.596.404,01**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**557.374,19**	**-1.122.909,06**	**557.374,19**	**1.680.283,25**	**-1.596.404,01**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produktbereich 51 - Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Nr.	Bezeichnung		fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.524.844,27	3.744.258,42	2.524.844,27	-1.219.414,15	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	209.919,59	221.600,00	209.919,59	-11.680,41	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100,00	0,00	-100,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.443.581,31	1.480.622,11	1.443.581,31	-37.040,80	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	25,00	100,00	25,00	-75,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**4.178.370,17**	**5.446.680,53**	**4.178.370,17**	**-1.268.310,36**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-2.910.487,41	-2.744.200,00	-2.910.487,41	-166.287,41	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-965.690,36	-2.012.920,10	-965.690,36	1.047.229,74	-913.410,10
14	- Abschreibungen	-81.767,84	-119.878,30	-81.767,84	38.110,46	0,00
15	- Transferaufwendungen	-2.410.327,86	-2.484.229,95	-2.410.327,86	73.902,09	-1.446.881,38
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-34.317,52	-117.938,71	-34.317,52	83.621,19	0,00
17	**= Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-6.402.590,99**	**-7.479.167,06**	**-6.402.590,99**	**1.076.576,07**	**-2.360.291,48**
18	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (10 - 17)**	**-2.224.220,82**	**-2.032.486,53**	**-2.224.220,82**	**-191.734,29**	**-2.360.291,48**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-25.392,65	-384.667,62	-25.392,65	359.274,97	-56.667,62
21	**= Finanzergebnis**	**-25.392,65**	**-384.667,62**	**-25.392,65**	**359.274,97**	**-56.667,62**
22	**= ordentliches Ergebnis (18 + 21)**	**-2.249.613,47**	**-2.417.154,15**	**-2.249.613,47**	**167.540,68**	**-2.416.959,10**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)**	**-2.249.613,47**	**-2.417.154,15**	**-2.249.613,47**	**167.540,68**	**-2.416.959,10**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts**	**-2.249.613,47**	**-2.417.154,15**	**-2.249.613,47**	**167.540,68**	**-2.416.959,10**
	nachrichtlich:					
30	nicht zahlungswirksame Erträge	1.354.883,20	8.900,00	1.354.883,20	1.345.983,20	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.928.707,66	-132.936,28	-1.928.707,66	-1.795.771,38	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produktbereich 51 - Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Nr.	Bezeichnung		fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.685.623,64	5.110.741,58	3.685.623,64	-1.425.117,94	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	100,00	0,00	-100,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**3.685.623,64**	**5.110.841,58**	**3.685.623,64**	**-1.425.217,94**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.678.778,47	-15.221.517,87	-4.678.778,47	10.542.739,40	-10.056.195,73
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	-3.160.886,19	-7.922.000,00	-3.160.886,19	4.761.113,81	-4.761.004,28
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	-20.000,00	0,00	20.000,00	-20.000,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-2.794,12	-20.600,00	-2.794,12	17.805,88	-20.297,13
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-7.842.458,78**	**-23.184.117,87**	**-7.842.458,78**	**15.341.659,09**	**-14.857.497,14**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-4.156.835,14**	**-18.073.276,29**	**-4.156.835,14**	**13.916.441,15**	**-14.857.497,14**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produktbereich 52 - Bauen und Wohnen

Nr.	Bezeichnung		fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	980,12	104.199,23	980,12	-103.219,11	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	876.058,56	818.900,00	876.058,56	57.158,56	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	17.050,93	10.000,00	17.050,93	7.050,93	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.617,18	3.500,00	1.617,18	-1.882,82	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	1.293,39	4.700,00	1.293,39	-3.406,61	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**897.000,18**	**941.299,23**	**897.000,18**	**-44.299,05**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-1.339.475,04	-1.337.800,00	-1.339.475,04	-1.675,04	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-157.941,66	-311.150,50	-157.941,66	153.208,84	-146.960,22
14	- Abschreibungen	-25.316,09	-139.600,00	-25.316,09	114.283,91	0,00
15	- Transferaufwendungen	-46.990,20	-59.048,73	-46.990,20	12.058,53	-6.748,73
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-27.536,22	-40.000,00	-27.536,22	12.463,78	-2.000,00
17	**= Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.597.259,21**	**-1.887.599,23**	**-1.597.259,21**	**290.340,02**	**-155.708,95**
18	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (10 - 17)**	**-700.259,03**	**-946.300,00**	**-700.259,03**	**246.040,97**	**-155.708,95**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18 + 21)**	**-700.259,03**	**-946.300,00**	**-700.259,03**	**246.040,97**	**-155.708,95**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)**	**-700.259,03**	**-946.300,00**	**-700.259,03**	**246.040,97**	**-155.708,95**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts**	**-700.259,03**	**-946.300,00**	**-700.259,03**	**246.040,97**	**-155.708,95**
	nachrichtlich:					
30	nicht zahlungswirksame Erträge	629,62	0,00	629,62	629,62	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-70.508,25	-147.700,00	-70.508,25	77.191,75	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produktbereich 52 - Bauen und Wohnen

Nr.	Bezeichnung		fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-1.800,00	0,00	1.800,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	-435.360,69	-470.000,00	-435.360,69	34.639,31	-34.639,31
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-435.360,69**	**-471.800,00**	**-435.360,69**	**36.439,31**	**-34.639,31**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-435.360,69**	**-471.800,00**	**-435.360,69**	**36.439,31**	**-34.639,31**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produktbereich 53 - Ver- und Entsorgung

Nr.	Bezeichnung		fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	597.875,54	1.586.900,00	597.875,54	-989.024,46	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.501.820,11	18.102.400,00	19.501.820,11	1.399.420,11	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100,00	0,00	-100,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	185.000,00	0,00	-185.000,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	2.535.535,00	236.800,00	2.535.535,00	2.298.735,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**22.635.230,65**	**20.111.200,00**	**22.635.230,65**	**2.524.030,65**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-597.681,28	-559.600,00	-597.681,28	-38.081,28	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-451.005,82	-381.100,00	-451.005,82	-69.905,82	-215.790,18
14	- Abschreibungen	-100.912,90	-501.500,00	-100.912,90	400.587,10	0,00
15	- Transferaufwendungen	-69.000,26	-757.200,00	-69.000,26	688.199,74	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-19.513.443,08	-20.047.901,69	-19.513.443,08	534.458,61	-0,36
17	**= Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-20.732.043,34**	**-22.247.301,69**	**-20.732.043,34**	**1.515.258,35**	**-215.790,54**
18	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (10 - 17)**	**1.903.187,31**	**-2.136.101,69**	**1.903.187,31**	**4.039.289,00**	**-215.790,54**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	23.061,12	100,00	23.061,12	22.961,12	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-29.098,31	-29.098,31	-29.098,31	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis**	**-6.037,19**	**-28.998,31**	**-6.037,19**	**22.961,12**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18 + 21)**	**1.897.150,12**	**-2.165.100,00**	**1.897.150,12**	**4.062.250,12**	**-215.790,54**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)**	**1.897.150,12**	**-2.165.100,00**	**1.897.150,12**	**4.062.250,12**	**-215.790,54**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-123.948,00	-126.500,00	-123.948,00	2.552,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts**	**1.773.202,12**	**-2.291.600,00**	**1.773.202,12**	**4.064.802,12**	**-215.790,54**
	nachrichtlich:					
30	nicht zahlungswirksame Erträge	2.588.240,24	0,00	2.588.240,24	2.588.240,24	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	443.252,15	709.200,00	443.252,15	-265.947,85	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produktbereich 53 - Ver- und Entsorgung

Nr.	Bezeichnung		fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	1.689.791,90	1.689.700,00	1.689.791,90	91,90	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**1.689.791,90**	**1.689.700,00**	**1.689.791,90**	**91,90**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-12.500,00	0,00	12.500,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-12.500,00**	**0,00**	**12.500,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**1.689.791,90**	**1.677.200,00**	**1.689.791,90**	**12.591,90**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produktbereich 54 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Nr.	Bezeichnung		fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.739.299,49	2.669.300,00	5.739.299,49	3.069.999,49	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.575.468,11	867.200,00	1.575.468,11	708.268,11	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	139.219,95	102.500,00	139.219,95	36.719,95	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.247,58	10.000,00	7.247,58	-2.752,42	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	485.975,74	16.400,00	485.975,74	469.575,74	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	38,00	0,00	38,00	38,00	0,00
10	**= Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**7.947.248,87**	**3.665.400,00**	**7.947.248,87**	**4.281.848,87**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-1.593.908,60	-1.487.200,00	-1.593.908,60	-106.708,60	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.195.132,63	-4.241.583,03	-4.195.132,63	46.450,40	-31.455,53
14	- Abschreibungen	-11.278.233,10	-253.479,19	-11.278.233,10	-11.024.753,91	0,00
15	- Transferaufwendungen	-5.554.237,20	-5.570.465,12	-5.554.237,20	16.227,92	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.268.617,31	-1.514.871,55	-1.268.617,31	246.254,24	0,00
17	**= Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-23.890.128,84**	**-13.067.598,89**	**-23.890.128,84**	**-10.822.529,95**	**-31.455,53**
18	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (10 - 17)**	**-15.942.879,97**	**-9.402.198,89**	**-15.942.879,97**	**-6.540.681,08**	**-31.455,53**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	29.483,64	0,00	29.483,64	29.483,64	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-298,48	-19.800,00	-298,48	19.501,52	0,00
21	**= Finanzergebnis**	**29.185,16**	**-19.800,00**	**29.185,16**	**48.985,16**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18 + 21)**	**-15.913.694,81**	**-9.421.998,89**	**-15.913.694,81**	**-6.491.695,92**	**-31.455,53**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)**	**-15.913.694,81**	**-9.421.998,89**	**-15.913.694,81**	**-6.491.695,92**	**-31.455,53**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-47.132,00	-47.000,00	-47.132,00	-132,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts**	**-15.960.826,81**	**-9.468.998,89**	**-15.960.826,81**	**-6.491.827,92**	**-31.455,53**
	nachrichtlich:					
30	nicht zahlungswirksame Erträge	4.052.304,12	7.500,00	4.052.304,12	4.044.804,12	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-11.475.924,14	-246.979,19	-11.475.924,14	-11.228.944,95	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produktbereich 54 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Nr.	Bezeichnung		fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.070.116,48	3.915.878,42	2.070.116,48	-1.845.761,94	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	1.495.170,75	2.365.800,00	1.495.170,75	-870.629,25	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	-140.479,19	0,00	140.479,19	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	87.547,62	0,00	87.547,62	87.547,62	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	17.013,64	0,00	17.013,64	17.013,64	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**3.669.848,49**	**6.141.199,23**	**3.669.848,49**	**-2.471.350,74**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.120.662,90	-7.072.800,04	-2.120.662,90	4.952.137,14	-4.421.508,44
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	-1.115.867,98	-1.099.609,96	-1.115.867,98	-16.258,02	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	-22.000,00	0,00	22.000,00	-22.000,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-24.616,15	-25.200,00	-24.616,15	583,85	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-3.261.147,03**	**-8.219.610,00**	**-3.261.147,03**	**4.958.462,97**	**-4.443.508,44**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**408.701,46**	**-2.078.410,77**	**408.701,46**	**2.487.112,23**	**-4.443.508,44**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produktbereich 55 - Natur- und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung		fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	298.566,10	189.800,00	298.566,10	108.766,10	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	378.172,88	434.500,00	378.172,88	-56.327,12	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	12.737,40	0,00	12.737,40	12.737,40	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	44.571,39	102.600,00	44.571,39	-58.028,61	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	3.264,93	800,00	3.264,93	2.464,93	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	187.070,88	0,00	187.070,88	187.070,88	0,00
10	**= Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**924.383,58**	**727.700,00**	**924.383,58**	**196.683,58**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-1.218.007,78	-1.278.000,00	-1.218.007,78	59.992,22	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.103.998,65	-2.511.352,34	-2.103.998,65	407.353,69	0,00
14	- Abschreibungen	-445.331,47	-13.200,00	-445.331,47	-432.131,47	0,00
15	- Transferaufwendungen	-533.532,50	-534.720,50	-533.532,50	1.188,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-114.304,73	-134.643,85	-114.304,73	20.339,12	0,00
17	**= Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-4.415.175,13**	**-4.471.916,69**	**-4.415.175,13**	**56.741,56**	**0,00**
18	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (10 - 17)**	**-3.490.791,55**	**-3.744.216,69**	**-3.490.791,55**	**253.425,14**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-10,00	-483,31	-10,00	473,31	0,00
21	**= Finanzergebnis**	**-10,00**	**-483,31**	**-10,00**	**473,31**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18 + 21)**	**-3.490.801,55**	**-3.744.700,00**	**-3.490.801,55**	**253.898,45**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)**	**-3.490.801,55**	**-3.744.700,00**	**-3.490.801,55**	**253.898,45**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-22.900,00	-25.500,00	-22.900,00	2.600,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts**	**-3.513.701,55**	**-3.770.200,00**	**-3.513.701,55**	**256.498,45**	**0,00**
	nachrichtlich:					
30	nicht zahlungswirksame Erträge	327.406,41	0,00	327.406,41	327.406,41	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-450.670,78	15.800,00	-450.670,78	-466.470,78	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produktbereich 55 - Natur- und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung		fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-15.000,00	0,00	15.000,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-4.064,39	-4.200,00	-4.064,39	135,61	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-4.064,39**	**-19.200,00**	**-4.064,39**	**15.135,61**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-4.064,39**	**-19.200,00**	**-4.064,39**	**15.135,61**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produktbereich 56 - Umweltschutz

Nr.	Bezeichnung		fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**1.000,00**	**0,00**	**-1.000,00**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-72.343,34	-69.100,00	-72.343,34	-3.243,34	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.613,44	-2.500,00	-2.613,44	-113,44	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-447,57	-1.300,00	-447,57	852,43	0,00
17	**= Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-75.404,35**	**-72.900,00**	**-75.404,35**	**-2.504,35**	**0,00**
18	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (10 - 17)**	**-75.404,35**	**-71.900,00**	**-75.404,35**	**-3.504,35**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18 + 21)**	**-75.404,35**	**-71.900,00**	**-75.404,35**	**-3.504,35**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)**	**-75.404,35**	**-71.900,00**	**-75.404,35**	**-3.504,35**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts**	**-75.404,35**	**-71.900,00**	**-75.404,35**	**-3.504,35**	**0,00**
	nachrichtlich:					
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-3.274,90	-800,00	-3.274,90	-2.474,90	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produktbereich 56 - Umweltschutz

Nr.	Bezeichnung		fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produktbereich 57 - Wirtschaft und Tourismus

Nr.	Bezeichnung		fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	425.647,13	502.600,00	425.647,13	-76.952,87	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.467,00	7.100,00	7.467,00	367,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	303.709,28	288.000,00	303.709,28	15.709,28	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.830,60	900,00	2.830,60	1.930,60	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	181.458,45	200,00	181.458,45	181.258,45	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**921.112,46**	**798.800,00**	**921.112,46**	**122.312,46**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-518.828,19	-571.600,00	-518.828,19	52.771,81	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-378.351,55	-492.605,64	-378.351,55	114.254,09	-4.685,62
14	- Abschreibungen	-168.896,61	-400,00	-168.896,61	-168.496,61	0,00
15	- Transferaufwendungen	-908.371,59	-1.091.665,21	-908.371,59	183.293,62	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-294.710,63	-370.378,13	-294.710,63	75.667,50	0,00
17	**= Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-2.269.158,57**	**-2.526.648,98**	**-2.269.158,57**	**257.490,41**	**-4.685,62**
18	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (10 - 17)**	**-1.348.046,11**	**-1.727.848,98**	**-1.348.046,11**	**379.802,87**	**-4.685,62**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	685.184,50	685.100,00	685.184,50	84,50	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	-400,00	0,00	400,00	0,00
21	**= Finanzergebnis**	**685.184,50**	**684.700,00**	**685.184,50**	**484,50**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18 + 21)**	**-662.861,61**	**-1.043.148,98**	**-662.861,61**	**380.287,37**	**-4.685,62**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)**	**-662.861,61**	**-1.043.148,98**	**-662.861,61**	**380.287,37**	**-4.685,62**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-3.100,00	-3.300,00	-3.100,00	200,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts**	**-665.961,61**	**-1.046.448,98**	**-665.961,61**	**380.487,37**	**-4.685,62**
	nachrichtlich:					
30	nicht zahlungswirksame Erträge	280.662,68	0,00	280.662,68	280.662,68	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-226.181,95	-45.485,51	-226.181,95	-180.696,44	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produktbereich 57 - Wirtschaft und Tourismus

Nr.	Bezeichnung		fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	330.400,00	750.000,00	330.400,00	-419.600,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**330.400,00**	**750.000,00**	**330.400,00**	**-419.600,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-464.853,92	-1.693.956,20	-464.853,92	1.229.102,28	-1.186.803,49
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	-137.618,09	0,00	137.618,09	-137.618,09
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	-100.000,00	0,00	100.000,00	-100.000,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-666,40	-4.700,00	-666,40	4.033,60	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-465.520,32**	**-1.936.274,29**	**-465.520,32**	**1.470.753,97**	**-1.424.421,58**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-135.120,32**	**-1.186.274,29**	**-135.120,32**	**1.051.153,97**	**-1.424.421,58**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produktbereich 61 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung		fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	50.982.961,66	55.171.600,00	50.982.961,66	-4.188.638,34	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	59.905.633,60	62.738.800,00	59.905.633,60	-2.833.166,40	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	943.100,00	0,00	-943.100,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	2.748.482,46	20.000,00	2.748.482,46	2.728.482,46	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**113.637.077,72**	**118.873.500,00**	**113.637.077,72**	**-5.236.422,28**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-400,00	0,00	400,00	0,00
14	- Abschreibungen	-858.396,69	-14.205.800,00	-858.396,69	13.347.403,31	0,00
15	- Transferaufwendungen	-1.301.386,00	-1.687.840,14	-1.301.386,00	386.454,14	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-0,66	-15.000,00	-0,66	14.999,34	0,00
17	**= Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-2.159.783,35**	**-15.909.040,14**	**-2.159.783,35**	**13.749.256,79**	**0,00**
18	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (10 - 17)**	**111.477.294,37**	**102.964.459,86**	**111.477.294,37**	**8.512.834,51**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	285.326,93	260.000,00	285.326,93	25.326,93	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-3.558.012,58	-3.662.434,35	-3.558.012,58	104.421,77	0,00
21	**= Finanzergebnis**	**-3.272.685,65**	**-3.402.434,35**	**-3.272.685,65**	**129.748,70**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18 + 21)**	**108.204.608,72**	**99.562.025,51**	**108.204.608,72**	**8.642.583,21**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	1.969.518,54	0,00	1.969.518,54	1.969.518,54	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	-1.969.518,54	0,00	-1.969.518,54	-1.969.518,54	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22 + 25)**	**108.204.608,72**	**99.562.025,51**	**108.204.608,72**	**8.642.583,21**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	+ Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts**	**108.204.608,72**	**99.562.025,51**	**108.204.608,72**	**8.642.583,21**	**0,00**
	nachrichtlich:					
30	nicht zahlungswirksame Erträge	13.150.191,27	11.375.500,00	13.150.191,27	1.774.691,27	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-2.827.915,23	-14.205.800,00	-2.827.915,23	11.377.884,77	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produktbereich 61 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung		fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	7.842.967,00	7.842.900,00	7.842.967,00	67,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	1.391.202,00	527.509,06	1.391.202,00	863.692,94	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**9.234.169,00**	**8.370.409,06**	**9.234.169,00**	**863.759,94**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	-874.032,41	-874.100,00	-874.032,41	67,59	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-874.032,41**	**-874.100,00**	**-874.032,41**	**67,59**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**8.360.136,59**	**7.496.309,06**	**8.360.136,59**	**863.827,53**	**0,00**

4. Teilrechnungen
4.2 auf Produktebene

der Stadt Brandenburg an der Havel
zum 31.12.2011

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.11 - Geschäftsführung Oberbürgermeister, BürgermeisterIn, Beigeordnete

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.000,00	0,00	-5.000,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	111,00	111,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	40.000,00	38.920,51	-1.079,49	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**45.000,00**	**39.031,51**	**-5.968,49**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-941.600,00	-959.427,78	-17.827,78	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-187.500,00	-178.328,98	9.171,02	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-4.067,44	-4.067,44	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-38.500,00	-30.720,53	7.779,47	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.167.600,00**	**-1.172.544,73**	**-4.944,73**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-1.122.600,00**	**-1.133.513,22**	**-10.913,22**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-1.122.600,00**	**-1.133.513,22**	**-10.913,22**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-1.122.600,00**	**-1.133.513,22**	**-10.913,22**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	500,00	500,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-1.122.100,00**	**-1.133.013,22**	**-10.913,22**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.11 - Geschäftsführung Oberbürgermeister, BürgermeisterIn, Beigeordnete

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	500,00	500,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-49.500,00	-49.728,12	-228,12	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.12 - Geschäftsführung der SVV und der Ausschüsse; OrtsvorsteherIn und Ortsbeiräte

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	433,05	433,05	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	900,00	327,38	-572,62	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	3.300,00	2.857,01	-442,99	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**4.200,00**	**3.617,44**	**-582,56**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-330.100,00	-334.551,00	-4.451,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-44.300,00	-35.370,95	8.929,05	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-1.044,60	-1.044,60	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-325.000,00	-290.197,13	34.802,87	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-699.400,00**	**-661.163,68**	**38.236,32**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-695.200,00**	**-657.546,24**	**37.653,76**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-695.200,00**	**-657.546,24**	**37.653,76**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-695.200,00**	**-657.546,24**	**37.653,76**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.800,00	2.700,00	-100,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-692.400,00**	**-654.846,24**	**37.553,76**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.12 - Geschäftsführung der SVV und der Ausschüsse; OrtsvorsteherIn und Ortsbeiräte

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	2.800,00	2.700,00	-100,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-13.200,00	-20.743,05	-7.543,05	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.22 - Organisationsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	13.000,00	13.730,00	730,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	53.900,00	52.362,29	-1.537,71	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**66.900,00**	**66.092,29**	**-807,71**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-684.900,00	-466.181,94	218.718,06	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-85.300,00	-51.513,78	33.786,22	-27.050,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-22.000,00	-7.895,20	14.104,80	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-792.200,00**	**-525.590,92**	**266.609,08**	**-27.050,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-725.300,00**	**-459.498,63**	**265.801,37**	**-27.050,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-725.300,00**	**-459.498,63**	**265.801,37**	**-27.050,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-725.300,00**	**-459.498,63**	**265.801,37**	**-27.050,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	70.100,00	70.100,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-655.200,00**	**-389.398,63**	**265.801,37**	**-27.050,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.22 - Organisationsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	70.100,00	70.100,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-71.700,00	48.134,85	119.834,85	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.23 - Personalangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.198.400,00	1.194.202,98	-4.197,02	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	200,00	370,26	170,26	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.198.600,00**	**1.194.573,24**	**-4.026,76**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-5.146.200,00	-2.669.779,73	2.476.420,27	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-100,00	-222,76	-122,76	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-206.083,63	-196.794,37	9.289,26	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-13.483,01	-13.483,01	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-66.816,37	-67.521,65	-705,28	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-5.419.200,00**	**-2.947.801,52**	**2.471.398,48**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-4.220.600,00**	**-1.753.228,28**	**2.467.371,72**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-4.220.600,00**	**-1.753.228,28**	**2.467.371,72**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-4.220.600,00**	**-1.753.228,28**	**2.467.371,72**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	95.000,00	95.000,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-4.125.600,00**	**-1.658.228,28**	**2.467.371,72**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.23 - Personalangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	95.000,00	95.000,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-182.200,00	2.392.956,24	2.575.156,24	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.24 - Rechtsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	100,00	28.799,27	28.699,27	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	59.500,00	42.062,15	-17.437,85	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	4.165,30	4.165,30	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**59.600,00**	**75.026,72**	**15.426,72**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-681.100,00	-660.483,32	20.616,68	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-63.400,00	-61.767,38	1.632,62	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-149,50	-149,50	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-181.764,44	-176.058,27	5.706,17	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-926.264,44**	**-898.458,47**	**27.805,97**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-866.664,44**	**-823.431,75**	**43.232,69**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	103,06	103,06	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**103,06**	**103,06**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-866.664,44**	**-823.328,69**	**43.335,75**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-866.664,44**	**-823.328,69**	**43.335,75**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38.500,00	38.317,00	-183,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-828.164,44**	**-785.011,69**	**43.152,75**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.24 - Rechtsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	38.500,00	42.482,30	3.982,30	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-90.364,44	-76.406,63	13.957,81	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.25 - Versicherungen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	100,00	0,00	-100,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	169.400,00	182.576,80	13.176,80	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**169.500,00**	**182.576,80**	**13.076,80**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-122.000,00	-120.964,49	1.035,51	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-266.100,00	-262.693,17	3.406,83	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-673.200,00	-648.796,65	24.403,35	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.061.300,00**	**-1.032.454,31**	**28.845,69**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-891.800,00**	**-849.877,51**	**41.922,49**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-891.800,00**	**-849.877,51**	**41.922,49**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-891.800,00**	**-849.877,51**	**41.922,49**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.000,00	2.700,00	-2.300,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-886.800,00**	**-847.177,51**	**39.622,49**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.25 - Versicherungen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	5.000,00	2.700,00	-2.300,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-12.000,00	-10.969,93	1.030,07	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.26 - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-179.700,00	-144.609,10	35.090,90	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-50.000,00	-46.591,40	3.408,60	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.600,00	-9.253,21	3.346,79	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-242.300,00**	**-200.453,71**	**41.846,29**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-242.300,00**	**-200.453,71**	**41.846,29**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-242.300,00**	**-200.453,71**	**41.846,29**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-242.300,00**	**-200.453,71**	**41.846,29**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-242.300,00**	**-200.453,71**	**41.846,29**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.26 - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	5.500,00	5.071,62	-428,38	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.27 - Beauftragtenangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.300,00	1.199,24	-100,76	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.800,00	6.569,10	-230,90	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**8.100,00**	**7.768,34**	**-331,66**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-240.500,00	-257.757,20	-17.257,20	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-48.800,00	-43.140,85	5.659,15	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-142,54	-142,54	0,00
15	- Transferaufwendungen	-1.800,00	-1.800,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.600,00	-5.388,93	3.211,07	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-299.700,00**	**-308.229,52**	**-8.529,52**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-291.600,00**	**-300.461,18**	**-8.861,18**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-291.600,00**	**-300.461,18**	**-8.861,18**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-291.600,00**	**-300.461,18**	**-8.861,18**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-291.600,00**	**-300.461,18**	**-8.861,18**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.27 - Beauftragtenangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-4.900,00	-34.707,65	-29.807,65	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.31 - Haushaltswesen (Finanzsteuerung)

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.526,51	1.526,51	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**1.526,51**	**1.526,51**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-921.400,00	-927.781,52	-6.381,52	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-118.000,00	-62.819,48	55.180,52	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-9,20	-9,20	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-493.614,68	-403.669,33	89.945,35	-83.832,90
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.533.014,68**	**-1.394.279,53**	**138.735,15**	**-83.832,90**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-1.533.014,68**	**-1.392.753,02**	**140.261,66**	**-83.832,90**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-1.533.014,68**	**-1.392.753,02**	**140.261,66**	**-83.832,90**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-1.533.014,68**	**-1.392.753,02**	**140.261,66**	**-83.832,90**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	29.800,00	29.800,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-1.503.214,68**	**-1.362.953,02**	**140.261,66**	**-83.832,90**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.31 - Haushaltswesen (Finanzsteuerung)

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	29.800,00	29.800,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-150.344,73	-104.722,31	45.622,42	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.32 - Kassenwesen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	400,00	4.339,07	3.939,07	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**400,00**	**4.339,07**	**3.939,07**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-473.700,00	-529.844,21	-56.144,21	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-35.400,00	-34.816,76	583,24	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-112,00	-112,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-19.200,00	-15.519,96	3.680,04	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-528.300,00**	**-580.292,93**	**-51.992,93**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-527.900,00**	**-575.953,86**	**-48.053,86**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	120.300,00	166.682,73	46.382,73	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.200,00	2.856,06	4.056,06	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**119.100,00**	**169.538,79**	**50.438,79**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-408.800,00**	**-406.415,07**	**2.384,93**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-408.800,00**	**-406.415,07**	**2.384,93**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	66.400,00	66.400,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-342.400,00**	**-340.015,07**	**2.384,93**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.32 - Kassenwesen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	66.400,00	66.400,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-4.300,00	-56.747,48	-52.447,48	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.33 - Vollstreckung / Forderungsmanagement

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	400,00	331,62	-68,38	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	168.200,00	187.264,12	19.064,12	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**168.600,00**	**187.595,74**	**18.995,74**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-796.800,00	-837.698,25	-40.898,25	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-30.000,00	-29.657,65	342,35	0,00
14	- Abschreibungen	-108.000,00	-28.520,00	79.480,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-22.100,00	-13.936,60	8.163,40	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-956.900,00**	**-909.812,50**	**47.087,50**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-788.300,00**	**-722.216,76**	**66.083,24**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-788.300,00**	**-722.216,76**	**66.083,24**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-788.300,00**	**-722.216,76**	**66.083,24**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.300,00	4.283,00	-17,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-784.000,00**	**-717.933,76**	**66.066,24**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.33 - Vollstreckung / Forderungsmanagement

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	4.300,00	4.293,80	-6,20	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-152.300,00	-114.416,32	37.883,68	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.34 - Bewirtschaftung der kommunalen Abgaben

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-469.200,00	-488.698,54	-19.498,54	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-27.300,00	-26.663,97	636,03	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-646,06	-646,06	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-25.500,00	-15.065,89	10.434,11	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-522.000,00**	**-531.074,46**	**-9.074,46**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-522.000,00**	**-531.074,46**	**-9.074,46**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-522.000,00**	**-531.074,46**	**-9.074,46**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-522.000,00**	**-531.074,46**	**-9.074,46**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	23.800,00	23.640,00	-160,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-498.200,00**	**-507.434,46**	**-9.234,46**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.34 - Bewirtschaftung der kommunalen Abgaben

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	23.800,00	23.640,00	-160,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	12.900,00	-1.808,40	-14.708,40	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.36 - Beteiligungsmanagement

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	42.672,80	42.672,80	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	22.100,68	22.100,68	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	2.149.300,00	12.631,52	-2.136.668,48	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**2.149.300,00**	**77.405,00**	**-2.071.895,00**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-278.400,00	-274.129,20	4.270,80	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-16.943,11	-14.750,05	2.193,06	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-4.098,42	-4.098,42	0,00
15	- Transferaufwendungen	-282.637,84	-59.581,14	223.056,70	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.022.564,96	305.558,30	1.328.123,26	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.600.545,91**	**-47.000,51**	**1.553.545,40**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**548.754,09**	**30.404,49**	**-518.349,60**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	2.037.400,00	152.835,78	-1.884.564,22	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-331.854,09	-311.889,09	19.965,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**1.705.545,91**	**-159.053,31**	**-1.864.599,22**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**2.254.300,00**	**-128.648,82**	**-2.382.948,82**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**2.254.300,00**	**-128.648,82**	**-2.382.948,82**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**2.254.300,00**	**-128.648,82**	**-2.382.948,82**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.36 - Beteiligungsmanagement

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	48.162,80	48.162,80	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-22.800,00	1.156.141,68	1.178.941,68	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.39 - ARoV

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-24.700,00	-21.003,35	3.696,65	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.400,00	-2.400,00	0,00	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-100,00	-56,21	43,79	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-27.200,00**	**-23.459,56**	**3.740,44**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-27.200,00**	**-23.459,56**	**3.740,44**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-27.200,00**	**-23.459,56**	**3.740,44**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-27.200,00**	**-23.459,56**	**3.740,44**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-27.200,00**	**-23.459,56**	**3.740,44**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.39 - ARoV

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-4.200,00	-962,21	3.237,79	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.41 - Rechnungsprüfung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33.800,00	14.191,70	-19.608,30	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**33.800,00**	**14.191,70**	**-19.608,30**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-559.900,00	-369.098,25	190.801,75	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-18.100,00	-17.517,80	582,20	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.400,00	-1.687,75	712,25	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-580.400,00**	**-388.303,80**	**192.096,20**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-546.600,00**	**-374.112,10**	**172.487,90**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-546.600,00**	**-374.112,10**	**172.487,90**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-546.600,00**	**-374.112,10**	**172.487,90**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	16.300,00	16.300,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-530.300,00**	**-357.812,10**	**172.487,90**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.41 - Rechnungsprüfung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	16.300,00	16.300,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-59.200,00	123.672,81	182.872,81	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.51 - Tul

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	1.180,22	1.180,22	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	66.500,00	21.283,68	-45.216,32	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100,00	45.657,00	45.557,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	3.000,00	5.027,40	2.027,40	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**69.600,00**	**73.148,30**	**3.548,30**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-851.900,00	-1.048.206,39	-196.306,39	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-924.000,00	-900.926,14	23.073,86	-4.569,60
14	- Abschreibungen	0,00	-61.667,89	-61.667,89	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-184.900,00	-216.856,59	-31.956,59	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.960.800,00**	**-2.227.657,01**	**-266.857,01**	**-4.569,60**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-1.891.200,00**	**-2.154.508,71**	**-263.308,71**	**-4.569,60**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-1.891.200,00**	**-2.154.508,71**	**-263.308,71**	**-4.569,60**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-1.891.200,00**	**-2.154.508,71**	**-263.308,71**	**-4.569,60**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	77.200,00	78.696,00	1.496,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-1.814.000,00**	**-2.075.812,71**	**-261.812,71**	**-4.569,60**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.51 - Tul

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	77.200,00	79.876,22	2.676,22	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	47.100,00	-91.246,59	-138.346,59	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.52 - Servicebereiche für die Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	16.315,25	16.315,25	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	12.500,00	6.987,25	-5.512,75	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.500,00	40.997,36	-2.502,64	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**56.000,00**	**64.299,86**	**8.299,86**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-594.500,00	-663.179,03	-68.679,03	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-457.200,00	-441.496,16	15.703,84	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-15.983,01	-15.983,01	0,00
15	- Transferaufwendungen	-9.979,76	-9.779,76	200,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-148.000,00	-138.983,51	9.016,49	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.209.679,76**	**-1.269.421,47**	**-59.741,71**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-1.153.679,76**	**-1.205.121,61**	**-51.441,85**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-1.153.679,76**	**-1.205.121,61**	**-51.441,85**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-1.153.679,76**	**-1.205.121,61**	**-51.441,85**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	31.500,00	31.500,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-1.122.179,76**	**-1.173.621,61**	**-51.441,85**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.52 - Servicebereiche für die Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	31.500,00	32.441,85	941,85	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	34.300,00	-56.821,00	-91.121,00	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.53 - Interessenvertretung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	-550,12	-550,12	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**-550,12**	**-550,12**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-306.900,00	-297.142,11	9.757,89	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	-445,52	-445,52	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-20.300,00	-17.863,91	2.436,09	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.600,00	-2.568,50	2.031,50	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-331.800,00**	**-318.020,04**	**13.779,96**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-331.800,00**	**-318.570,16**	**13.229,84**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-331.800,00**	**-318.570,16**	**13.229,84**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-331.800,00**	**-318.570,16**	**13.229,84**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-331.800,00**	**-318.570,16**	**13.229,84**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 111.53 - Interessenvertretung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-22.700,00	-31.288,44	-8.588,44	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 121.01 - Statistik und Wahlen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	17,02	17,02	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	228.800,00	213.920,00	-14.880,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	1.000,00	1.639,30	639,30	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**229.800,00**	**215.576,32**	**-14.223,68**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-338.200,00	-348.094,39	-9.894,39	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-44.300,00	-41.953,47	2.346,53	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-861,05	-861,05	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-172.700,00	-96.005,72	76.694,28	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-555.200,00**	**-486.914,63**	**68.285,37**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-325.400,00**	**-271.338,31**	**54.061,69**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-325.400,00**	**-271.338,31**	**54.061,69**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-325.400,00**	**-271.338,31**	**54.061,69**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-325.400,00**	**-271.338,31**	**54.061,69**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 121.01 - Statistik und Wahlen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	17,02	17,02	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-20.500,00	-16.307,79	4.192,21	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 122.10 - Allgemeine Sicherheit und Ordnung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	59,98	59,98	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	60.200,00	64.481,72	4.281,72	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	2.200,00	2.012,89	-187,11	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.600,00	9.094,35	4.494,35	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	92.600,00	86.635,80	-5.964,20	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**159.600,00**	**162.284,74**	**2.684,74**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-1.014.400,00	-911.255,05	103.144,95	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-256.900,00	-229.427,14	27.472,86	0,00
14	- Abschreibungen	-12.200,00	-13.866,76	-1.666,76	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-50.700,00	-23.699,16	27.000,84	-388,89
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.334.200,00**	**-1.178.248,11**	**155.951,89**	**-388,89**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-1.174.600,00**	**-1.015.963,37**	**158.636,63**	**-388,89**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-1.174.600,00**	**-1.015.963,37**	**158.636,63**	**-388,89**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-1.174.600,00**	**-1.015.963,37**	**158.636,63**	**-388,89**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	33.100,00	17.761,00	-15.339,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-1.141.500,00**	**-998.202,37**	**143.297,63**	**-388,89**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 122.10 - Allgemeine Sicherheit und Ordnung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	33.100,00	17.820,98	-15.279,02	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-49.800,00	-63.146,67	-13.346,67	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 122.11 - spezielles Ordnungsrecht

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	24.200,00	46.696,56	22.496,56	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	188.200,00	193.540,44	5.340,44	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	28.900,00	15,00	-28.885,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**241.300,00**	**240.252,00**	**-1.048,00**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-548.000,00	-556.240,53	-8.240,53	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-102.100,00	-73.132,73	28.967,27	-22.179,97
14	- Abschreibungen	-5.300,00	-1.020,16	4.279,84	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-43.910,00	-37.834,94	6.075,06	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-699.310,00**	**-668.228,36**	**31.081,64**	**-22.179,97**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-458.010,00**	**-427.976,36**	**30.033,64**	**-22.179,97**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-458.010,00**	**-427.976,36**	**30.033,64**	**-22.179,97**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-458.010,00**	**-427.976,36**	**30.033,64**	**-22.179,97**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-458.010,00**	**-427.976,36**	**30.033,64**	**-22.179,97**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 122.11 - spezielles Ordnungsrecht

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	11.000,00	3.981,88	-7.018,12	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 122.12 - Personenstandswesen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	101.000,00	90.457,75	-10.542,25	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	6.000,00	5.779,59	-220,41	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**107.000,00**	**96.237,34**	**-10.762,66**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-308.500,00	-305.862,61	2.637,39	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-88.900,00	-83.908,32	4.991,68	0,00
14	- Abschreibungen	-100,00	-306,86	-206,86	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.500,00	-9.130,88	3.369,12	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-410.000,00**	**-399.208,67**	**10.791,33**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-303.000,00**	**-302.971,33**	**28,67**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-303.000,00**	**-302.971,33**	**28,67**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-303.000,00**	**-302.971,33**	**28,67**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-303.000,00**	**-302.971,33**	**28,67**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 122.12 - Personenstandswesen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-35.100,00	-32.829,20	2.270,80	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 122.13 - Meldeangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	157,31	157,31	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	680.000,00	583.547,72	-96.452,28	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	6.600,00	9.451,40	2.851,40	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**686.600,00**	**593.156,43**	**-93.443,57**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-583.800,00	-614.319,60	-30.519,60	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-105.200,00	-103.839,82	1.360,18	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-2.750,40	-2.750,40	0,00
15	- Transferaufwendungen	-20.000,00	-17.100,00	2.900,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-518.500,00	-409.168,46	109.331,54	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.227.500,00**	**-1.147.178,28**	**80.321,72**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-540.900,00**	**-554.021,85**	**-13.121,85**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-540.900,00**	**-554.021,85**	**-13.121,85**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-540.900,00**	**-554.021,85**	**-13.121,85**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-540.900,00**	**-554.021,85**	**-13.121,85**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 122.13 - Meldeangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	157,31	157,31	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-4.800,00	-45.198,51	-40.398,51	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 122.14 - Ausländerangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	22,65	22,65	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.100,00	14.788,50	-13.311,50	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	26,20	26,20	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	50.700,00	79.465,11	28.765,11	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**78.800,00**	**94.302,46**	**15.502,46**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-422.800,00	-424.552,82	-1.752,82	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-57.900,00	-51.484,82	6.415,18	0,00
14	- Abschreibungen	-1.000,00	-354,12	645,88	0,00
15	- Transferaufwendungen	-5.000,00	0,00	5.000,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-69.700,00	-16.562,25	53.137,75	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-556.400,00**	**-492.954,01**	**63.445,99**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-477.600,00**	**-398.651,55**	**78.948,45**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-477.600,00**	**-398.651,55**	**78.948,45**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-477.600,00**	**-398.651,55**	**78.948,45**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-477.600,00**	**-398.651,55**	**78.948,45**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 122.14 - Ausländerangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	22,65	22,65	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-28.400,00	-53.203,29	-24.803,29	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 122.15 - Gewerbewesen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	59.000,00	46.446,50	-12.553,50	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	3.800,00	3.395,00	-405,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**62.800,00**	**49.841,50**	**-12.958,50**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-279.800,00	-268.483,38	11.316,62	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-26.100,00	-25.853,34	246,66	0,00
14	- Abschreibungen	-2.000,00	-310,00	1.690,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-16.500,00	-6.050,43	10.449,57	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-324.400,00**	**-300.697,15**	**23.702,85**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-261.600,00**	**-250.855,65**	**10.744,35**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-261.600,00**	**-250.855,65**	**10.744,35**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-261.600,00**	**-250.855,65**	**10.744,35**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-261.600,00**	**-250.855,65**	**10.744,35**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 122.15 - Gewerbewesen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-44.800,00	-34.689,78	10.110,22	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 122.21 - Allgemeine Verkehrsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	283.000,00	301.358,80	18.358,80	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100,00	0,00	-100,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	300,00	0,00	-300,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**283.400,00**	**301.358,80**	**17.958,80**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-310.300,00	-311.512,41	-1.212,41	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-18.300,00	-19.911,34	-1.611,34	0,00
14	- Abschreibungen	-4.000,00	-776,32	3.223,68	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.200,00	-11.410,82	789,18	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-344.800,00**	**-343.610,89**	**1.189,11**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-61.400,00**	**-42.252,09**	**19.147,91**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-61.400,00**	**-42.252,09**	**19.147,91**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-61.400,00**	**-42.252,09**	**19.147,91**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.900,00	4.246,00	2.346,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-59.500,00**	**-38.006,09**	**21.493,91**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 122.21 - Allgemeine Verkehrsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	1.900,00	4.246,00	2.346,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-34.500,00	-31.029,39	3.470,61	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 122.22 - Verkehrsüberwachung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	355,82	355,82	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.100,00	7.879,90	-7.220,10	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	100,00	120,20	20,20	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	1.197.400,00	1.484.391,01	286.991,01	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.212.600,00**	**1.492.746,93**	**280.146,93**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-816.500,00	-828.898,48	-12.398,48	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-101.900,00	-80.704,82	21.195,18	0,00
14	- Abschreibungen	-51.500,00	-59.146,26	-7.646,26	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-73.800,00	-73.065,43	734,57	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.043.700,00**	**-1.041.814,99**	**1.885,01**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**168.900,00**	**450.931,94**	**282.031,94**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**168.900,00**	**450.931,94**	**282.031,94**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**168.900,00**	**450.931,94**	**282.031,94**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10.433,00	10.433,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**168.900,00**	**461.364,94**	**292.464,94**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 122.22 - Verkehrsüberwachung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	11.354,58	11.354,58	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-63.800,00	-94.998,55	-31.198,55	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 122.23 - Zulassungswesen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	18,84	18,84	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	740.000,00	797.135,42	57.135,42	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	4.582,87	4.582,87	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	2.100,00	1.519,80	-580,20	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**742.100,00**	**803.256,93**	**61.156,93**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-527.400,00	-582.810,55	-55.410,55	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-80.300,00	-76.261,47	4.038,53	0,00
14	- Abschreibungen	-55.000,00	-29.733,76	25.266,24	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-89.900,00	-71.476,65	18.423,35	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-752.600,00**	**-760.282,43**	**-7.682,43**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-10.500,00**	**42.974,50**	**53.474,50**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-10.500,00**	**42.974,50**	**53.474,50**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-10.500,00**	**42.974,50**	**53.474,50**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-10.500,00**	**42.974,50**	**53.474,50**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 122.23 - Zulassungswesen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	18,84	18,84	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-92.600,00	-115.063,98	-22.463,98	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 122.24 - Führerscheinwesen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	23,75	23,75	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	124.500,00	119.185,45	-5.314,55	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	200,00	0,00	-200,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**124.700,00**	**119.209,20**	**-5.490,80**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-228.500,00	-209.945,65	18.554,35	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-25.500,00	-24.021,41	1.478,59	0,00
14	- Abschreibungen	-2.000,00	-2.110,81	-110,81	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-31.200,00	-28.370,89	2.829,11	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-287.200,00**	**-264.448,76**	**22.751,24**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-162.500,00**	**-145.239,56**	**17.260,44**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-162.500,00**	**-145.239,56**	**17.260,44**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-162.500,00**	**-145.239,56**	**17.260,44**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-162.500,00**	**-145.239,56**	**17.260,44**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 122.24 - Führerscheinwesen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	23,75	23,75	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	6.400,00	-4.506,46	-10.906,46	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 122.31 - Veterinäraufsicht / Handelsklassen / Preise

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	400,00	0,00	-400,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.500,00	26.708,07	10.208,07	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	424,96	424,96	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	10.000,00	14.569,21	4.569,21	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**26.900,00**	**41.702,24**	**14.802,24**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-225.900,00	-238.046,48	-12.146,48	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-314.500,00	-310.089,33	4.410,67	0,00
14	- Abschreibungen	-4.100,00	-11.221,71	-7.121,71	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.000,00	-3.311,11	3.688,89	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-551.500,00**	**-562.668,63**	**-11.168,63**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-524.600,00**	**-520.966,39**	**3.633,61**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-524.600,00**	**-520.966,39**	**3.633,61**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-524.600,00**	**-520.966,39**	**3.633,61**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-524.600,00**	**-520.966,39**	**3.633,61**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 122.31 - Veterinäraufsicht / Handelsklassen / Preise

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-20.900,00	-31.251,37	-10.351,37	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 126.01 - Brandschutz

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	11.842,79	11.842,79	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	27.000,00	32.132,82	5.132,82	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	237,55	237,55	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	100,00	7.883,53	7.783,53	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**27.100,00**	**52.096,69**	**24.996,69**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-3.761.000,00	-3.540.938,31	220.061,69	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-614.500,00	-590.317,39	24.182,61	0,00
14	- Abschreibungen	-4.400,00	-234.582,88	-230.182,88	0,00
15	- Transferaufwendungen	-100,00	0,00	100,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-98.000,00	-82.079,68	15.920,32	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-4.478.000,00**	**-4.447.918,26**	**30.081,74**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-4.450.900,00**	**-4.395.821,57**	**55.078,43**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-4.450.900,00**	**-4.395.821,57**	**55.078,43**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-4.450.900,00**	**-4.395.821,57**	**55.078,43**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-188.700,00	-188.623,00	77,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-4.639.600,00**	**-4.584.444,57**	**55.155,43**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 126.01 - Brandschutz

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	18.988,02	18.988,02	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-842.900,00	-980.885,98	-137.985,98	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 126.02 - Leitstelle

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	441.825,89	340.316,37	-101.509,52	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.560.200,00	1.583.836,27	23.636,27	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**2.002.025,89**	**1.924.152,64**	**-77.873,25**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-1.631.300,00	-1.626.750,20	4.549,80	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-430.425,89	-157.189,96	273.235,93	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-257.960,25	-257.960,25	0,00
15	- Transferaufwendungen	-18.900,00	0,00	18.900,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-27.400,00	-14.789,63	12.610,37	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-2.108.025,89**	**-2.056.690,04**	**51.335,85**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-106.000,00**	**-132.537,40**	**-26.537,40**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	-9,00	-9,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**-9,00**	**-9,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-106.000,00**	**-132.546,40**	**-26.546,40**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-106.000,00**	**-132.546,40**	**-26.546,40**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	530.500,00	530.330,00	-170,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-46.300,00	-46.300,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**378.200,00**	**351.483,60**	**-26.716,40**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 126.02 - Leitstelle

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	530.500,00	530.498,97	-1,03	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-98.000,00	-452.699,88	-354.699,88	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 127.01 - Rettungsdienst

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	5.544,24	5.544,24	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.650.100,00	4.782.700,25	132.600,25	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	45,16	45,16	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	4.127,10	4.127,10	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**4.650.100,00**	**4.792.416,75**	**142.316,75**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-934.700,00	-931.957,75	2.742,25	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-377.700,00	-338.820,74	38.879,26	0,00
14	- Abschreibungen	-40.700,00	-192.510,44	-151.810,44	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.878.500,00	-2.826.828,92	51.671,08	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-4.231.600,00**	**-4.290.117,85**	**-58.517,85**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**418.500,00**	**502.298,90**	**83.798,90**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**418.500,00**	**502.298,90**	**83.798,90**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**418.500,00**	**502.298,90**	**83.798,90**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-363.900,00	-363.807,00	93,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**54.600,00**	**138.491,90**	**83.891,90**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 127.01 - Rettungsdienst

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	5.544,24	5.544,24	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-538.900,00	-703.748,81	-164.848,81	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 128.01 - Zivil- und Katastrophenschutz

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.200,00	32.643,77	3.443,77	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.700,00	6.385,51	685,51	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	6.265,05	6.265,05	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**34.900,00**	**45.294,33**	**10.394,33**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-91.100,00	-87.706,50	3.393,50	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-36.400,00	-33.518,09	2.881,91	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-9.881,10	-9.881,10	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-45.000,00	-24.429,84	20.570,16	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-172.500,00**	**-155.535,53**	**16.964,47**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-137.600,00**	**-110.241,20**	**27.358,80**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-137.600,00**	**-110.241,20**	**27.358,80**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-137.600,00**	**-110.241,20**	**27.358,80**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-137.600,00**	**-110.241,20**	**27.358,80**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 128.01 - Zivil- und Katastrophenschutz

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	9.578,82	9.578,82	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-15.500,00	-21.329,67	-5.829,67	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 211.01 - Grundschulen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	64.700,00	69.307,67	4.607,67	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	-424,84	-424,84	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	10.200,00	15.948,56	5.748,56	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.100,00	40.958,21	3.858,21	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	200,00	1,82	-198,18	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**112.200,00**	**125.791,42**	**13.591,42**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-417.100,00	-463.362,77	-46.262,77	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.095.541,38	-1.946.723,85	148.817,53	0,00
14	- Abschreibungen	-200,00	-18.699,13	-18.499,13	0,00
15	- Transferaufwendungen	-53.206,85	-40,83	53.166,02	-25.000,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-70.444,92	-61.059,00	9.385,92	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-2.636.493,15**	**-2.489.885,58**	**146.607,57**	**-25.000,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-2.524.293,15**	**-2.364.094,16**	**160.198,99**	**-25.000,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-2.524.293,15**	**-2.364.094,16**	**160.198,99**	**-25.000,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-2.524.293,15**	**-2.364.094,16**	**160.198,99**	**-25.000,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-2.524.293,15**	**-2.364.094,16**	**160.198,99**	**-25.000,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 211.01 - Grundschulen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	4.849,17	4.849,17	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.093,15	-63.041,32	-61.948,17	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 216.01 - Oberschulen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	41.200,00	44.851,04	3.651,04	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	-32,88	-32,88	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	1.200,00	1.390,37	190,37	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	150.000,00	154.887,20	4.887,20	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**192.400,00**	**201.095,73**	**8.695,73**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-223.200,00	-251.294,36	-28.094,36	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.246.836,62	-1.179.677,15	67.159,47	-660,21
14	- Abschreibungen	-200,00	-21.252,19	-21.052,19	0,00
15	- Transferaufwendungen	-25.400,63	-11.941,67	13.458,96	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-93.854,96	-64.726,52	29.128,44	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.589.492,21**	**-1.528.891,89**	**60.600,32**	**-660,21**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-1.397.092,21**	**-1.327.796,16**	**69.296,05**	**-660,21**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-1.397.092,21**	**-1.327.796,16**	**69.296,05**	**-660,21**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-1.397.092,21**	**-1.327.796,16**	**69.296,05**	**-660,21**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-1.397.092,21**	**-1.327.796,16**	**69.296,05**	**-660,21**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 216.01 - Oberschulen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	12.700,00	16.336,72	3.636,72	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-18.699,37	-61.975,95	-43.276,58	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 217.01 - Gymnasien

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	151.700,00	315.576,24	163.876,24	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	400,00	0,00	-400,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	8.500,00	3.047,10	-5.452,90	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	203.500,00	150.538,93	-52.961,07	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**364.100,00**	**469.162,27**	**105.062,27**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-239.200,00	-268.842,70	-29.642,70	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-868.564,94	-867.149,24	1.415,70	0,00
14	- Abschreibungen	-200,00	-10.660,44	-10.460,44	0,00
15	- Transferaufwendungen	-160.400,00	-160.385,79	14,21	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-17.709,90	-12.124,27	5.585,63	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.286.074,84**	**-1.319.162,44**	**-33.087,60**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-921.974,84**	**-850.000,17**	**71.974,67**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-921.974,84**	**-850.000,17**	**71.974,67**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-921.974,84**	**-850.000,17**	**71.974,67**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-921.974,84**	**-850.000,17**	**71.974,67**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 217.01 - Gymnasien

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	3.507,95	3.507,95	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	12.400,00	-28.291,02	-40.691,02	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 221.01 - Förderschulen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.400,00	15.271,57	2.871,57	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	100,00	1.648,59	1.548,59	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	70.500,00	95.229,70	24.729,70	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**83.000,00**	**112.149,86**	**29.149,86**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-264.100,00	-273.727,92	-9.627,92	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-633.746,00	-543.759,59	89.986,41	0,00
14	- Abschreibungen	-200,00	-12.604,55	-12.404,55	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-39.133,91	-13.661,55	25.472,36	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-937.179,91**	**-843.753,61**	**93.426,30**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-854.179,91**	**-731.603,75**	**122.576,16**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-854.179,91**	**-731.603,75**	**122.576,16**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-854.179,91**	**-731.603,75**	**122.576,16**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-854.179,91**	**-731.603,75**	**122.576,16**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 221.01 - Förderschulen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	2.963,57	2.963,57	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	12.600,00	-11.376,16	-23.976,16	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 231.01 - Oberstufenzentren

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	1.120,92	1.120,92	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.000,00	5.578,90	-421,10	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	1.500,00	588,00	-912,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	400.000,00	278.066,01	-121.933,99	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	4,49	4,49	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**407.500,00**	**285.358,32**	**-122.141,68**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-264.400,00	-329.374,68	-64.974,68	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-885.839,82	-883.508,38	2.331,44	0,00
14	- Abschreibungen	-200,00	-11.578,55	-11.378,55	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-248.453,82	-13.761,39	234.692,43	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.398.893,64**	**-1.238.223,00**	**160.670,64**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-991.393,64**	**-952.864,68**	**38.528,96**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-991.393,64**	**-952.864,68**	**38.528,96**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-991.393,64**	**-952.864,68**	**38.528,96**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-991.393,64**	**-952.864,68**	**38.528,96**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 231.01 - Oberstufenzentren

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	920,92	920,92	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	14.500,00	-31.438,48	-45.938,48	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 241.01 - Schülerbeförderung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61.400,00	61.400,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	89,56	89,56	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**61.400,00**	**61.489,56**	**89,56**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-45.700,00	-47.573,58	-1.873,58	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.800,00	-4.550,94	249,06	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-695.400,00	-695.349,44	50,56	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-745.900,00**	**-747.473,96**	**-1.573,96**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-684.500,00**	**-685.984,40**	**-1.484,40**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-684.500,00**	**-685.984,40**	**-1.484,40**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-684.500,00**	**-685.984,40**	**-1.484,40**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-684.500,00**	**-685.984,40**	**-1.484,40**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 241.01 - Schülerbeförderung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	200,00	-1.084,00	-1.284,00	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 242.01 - Fördermaßnahmen für Schüler

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.500,00	12.043,97	-6.456,03	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100,00	8.253,00	8.153,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**18.600,00**	**20.296,97**	**1.696,97**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-187.700,00	-175.469,48	12.230,52	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-30.100,00	-17.667,48	12.432,52	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	-15.000,00	-8.500,00	6.500,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-205.324,43	-34.687,02	170.637,41	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-438.124,43**	**-236.323,98**	**201.800,45**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-419.524,43**	**-216.027,01**	**203.497,42**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-419.524,43**	**-216.027,01**	**203.497,42**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-419.524,43**	**-216.027,01**	**203.497,42**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-419.524,43**	**-216.027,01**	**203.497,42**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 242.01 - Fördermaßnahmen für Schüler

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-9.500,00	-13.138,47	-3.638,47	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 243.01 - sonstige schulische Aufgaben

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	12,51	12,51	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.600,00	927,50	-672,50	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.600,00**	**940,01**	**-659,99**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-88.300,00	-91.176,87	-2.876,87	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.400,00	-9.580,17	1.819,83	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-62,56	-62,56	0,00
15	- Transferaufwendungen	-35.000,00	-29.251,42	5.748,58	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.100,00	-2.706,47	393,53	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-137.800,00**	**-132.777,49**	**5.022,51**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-136.200,00**	**-131.837,48**	**4.362,52**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-136.200,00**	**-131.837,48**	**4.362,52**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-136.200,00**	**-131.837,48**	**4.362,52**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-136.200,00**	**-131.837,48**	**4.362,52**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 243.01 - sonstige schulische Aufgaben

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	12,51	12,51	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.600,00	-2.324,56	-724,56	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 252.01 - Museum

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.700,00	2.600,00	-100,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.700,00	6.895,00	-4.805,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	400,00	581,00	181,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	281,39	281,39	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	4.800,00	1.881,60	-2.918,40	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**19.600,00**	**12.238,99**	**-7.361,01**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-433.700,00	-417.395,09	16.304,91	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-212.007,55	-203.256,58	8.750,97	-4.507,55
14	- Abschreibungen	0,00	-2.557,42	-2.557,42	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.400,00	-5.299,79	2.100,21	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-653.107,55**	**-628.508,88**	**24.598,67**	**-4.507,55**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-633.507,55**	**-616.269,89**	**17.237,66**	**-4.507,55**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-633.507,55**	**-616.269,89**	**17.237,66**	**-4.507,55**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-633.507,55**	**-616.269,89**	**17.237,66**	**-4.507,55**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-33.400,00	-34.384,00	-984,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-666.907,55**	**-650.653,89**	**16.253,66**	**-4.507,55**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 252.01 - Museum

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-8.800,00	-36.687,35	-27.887,35	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 252.02 - Kunstausstellungen und Kunstförderung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.100,00	316,22	-783,78	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	13.400,00	13.400,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**14.500,00**	**13.716,22**	**-783,78**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-71.600,00	-72.904,09	-1.304,09	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-32.400,00	-29.765,25	2.634,75	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-13.000,00	-13.000,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	-70.000,00	-54.458,40	15.541,60	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-14.200,00	-13.673,19	526,81	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-188.200,00**	**-183.800,93**	**4.399,07**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-173.700,00**	**-170.084,71**	**3.615,29**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-173.700,00**	**-170.084,71**	**3.615,29**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-173.700,00**	**-170.084,71**	**3.615,29**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-173.700,00**	**-170.084,71**	**3.615,29**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 252.02 - Kunstausstellungen und Kunstförderung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-9.100,00	-25.389,20	-16.289,20	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 252.04 - Kunst im öffentlichen Raum

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-6.100,00	-13.013,50	-6.913,50	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.200,00	-2.812,10	1.387,90	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-10.300,00**	**-15.825,60**	**-5.525,60**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-10.300,00**	**-15.825,60**	**-5.525,60**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-10.300,00**	**-15.825,60**	**-5.525,60**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-10.300,00**	**-15.825,60**	**-5.525,60**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-10.300,00**	**-15.825,60**	**-5.525,60**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 252.04 - Kunst im öffentlichen Raum

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	-668,33	-668,33	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 261.01 - Theater

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.400.000,00	1.409.275,49	9.275,49	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	376,45	376,45	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.400.000,00**	**1.409.651,94**	**9.651,94**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-18.800,00	-17.555,30	1.244,70	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-290.600,00	-290.673,79	-73,79	0,00
14	- Abschreibungen	-600,00	-3.224,66	-2.624,66	0,00
15	- Transferaufwendungen	-4.998.300,00	-5.002.212,60	-3.912,60	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-500,00	-118,36	381,64	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-5.308.800,00**	**-5.313.784,71**	**-4.984,71**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-3.908.800,00**	**-3.904.132,77**	**4.667,23**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-3.908.800,00**	**-3.904.132,77**	**4.667,23**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-3.908.800,00**	**-3.904.132,77**	**4.667,23**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-3.908.800,00**	**-3.904.132,77**	**4.667,23**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 261.01 - Theater

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	9.275,49	9.275,49	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-2.800,00	-10.080,69	-7.280,69	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 263.01 - Musikschule

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	80.300,00	77.161,97	-3.138,03	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	215.000,00	199.346,17	-15.653,83	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	100,00	0,00	-100,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	583,56	583,56	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**295.400,00**	**277.091,70**	**-18.308,30**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-695.000,00	-719.312,92	-24.312,92	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-92.933,27	-88.796,40	4.136,87	0,00
14	- Abschreibungen	-700,00	-7.471,95	-6.771,95	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.200,00	-3.614,36	1.585,64	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-793.833,27**	**-819.195,63**	**-25.362,36**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-498.433,27**	**-542.103,93**	**-43.670,66**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-498.433,27**	**-542.103,93**	**-43.670,66**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-498.433,27**	**-542.103,93**	**-43.670,66**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-26.300,00	-26.452,00	-152,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-524.733,27**	**-568.555,93**	**-43.822,66**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 263.01 - Musikschule

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	3.067,45	3.067,45	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	8.800,00	-25.570,94	-34.370,94	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 271.01 - Volkshochschule

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	45.200,00	51.354,25	6.154,25	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	400,00	360,00	-40,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	246.000,00	215.041,89	-30.958,11	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	100,00	351,48	251,48	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**291.700,00**	**267.107,62**	**-24.592,38**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-554.100,00	-537.182,64	16.917,36	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-134.979,12	-130.783,60	4.195,52	-49,90
14	- Abschreibungen	-900,00	-2.703,77	-1.803,77	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.220,88	-15.017,02	3.203,86	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-708.200,00**	**-685.687,03**	**22.512,97**	**-49,90**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-416.500,00**	**-418.579,41**	**-2.079,41**	**-49,90**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-416.500,00**	**-418.579,41**	**-2.079,41**	**-49,90**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-416.500,00**	**-418.579,41**	**-2.079,41**	**-49,90**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-23.000,00	-23.000,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-439.500,00**	**-441.579,41**	**-2.079,41**	**-49,90**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 271.01 - Volkshochschule

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	974,62	974,62	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.300,00	-16.195,34	-14.895,34	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 272.01 - Fouqué-Bibliothek

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.600,00	11.294,10	-1.305,90	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	25.000,00	22.408,28	-2.591,72	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	14.000,00	11.490,84	-2.509,16	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**51.600,00**	**45.193,22**	**-6.406,78**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-868.400,00	-869.029,29	-629,29	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-283.100,00	-280.452,78	2.647,22	0,00
14	- Abschreibungen	-1.200,00	-1.810,06	-610,06	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-13.100,00	-10.422,32	2.677,68	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.165.800,00**	**-1.161.714,45**	**4.085,55**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-1.114.200,00**	**-1.116.521,23**	**-2.321,23**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-1.114.200,00**	**-1.116.521,23**	**-2.321,23**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-1.114.200,00**	**-1.116.521,23**	**-2.321,23**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-76.500,00	-76.500,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-1.190.700,00**	**-1.193.021,23**	**-2.321,23**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 272.01 - Fouqué-Bibliothek

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-24.400,00	-66.745,51	-42.345,51	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 273.01 - Einrichtungen und Fördermaßnahmen der Erwachsenenbildung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.100,00	15.136,26	36,26	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**15.100,00**	**15.136,26**	**36,26**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-16.800,00	-16.157,35	642,65	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.200,00	-4.550,30	-1.350,30	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	-15.100,00	-15.024,00	76,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.000,00	-219,63	780,37	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-36.100,00**	**-35.951,28**	**148,72**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-21.000,00**	**-20.815,02**	**184,98**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-21.000,00**	**-20.815,02**	**184,98**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-21.000,00**	**-20.815,02**	**184,98**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-21.000,00**	**-20.815,02**	**184,98**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 273.01 - Einrichtungen und Fördermaßnahmen der Erwachsenenbildung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-800,00	-1.098,07	-298,07	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 281.01 - Feste und Veranstaltungen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.300,00	5.299,90	3.999,90	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	108,26	108,26	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	17,03	17,03	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.300,00**	**5.425,19**	**4.125,19**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-27.000,00	-25.244,75	1.755,25	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-15.300,00	-9.727,29	5.572,71	0,00
14	- Abschreibungen	-200,00	-5.497,20	-5.297,20	0,00
15	- Transferaufwendungen	-94.300,00	-91.137,42	3.162,58	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.300,00	-7.417,39	882,61	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-145.100,00**	**-139.024,05**	**6.075,95**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-143.800,00**	**-133.598,86**	**10.201,14**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-143.800,00**	**-133.598,86**	**10.201,14**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-143.800,00**	**-133.598,86**	**10.201,14**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-143.800,00**	**-133.598,86**	**10.201,14**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 281.01 - Feste und Veranstaltungen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	4.919,58	4.919,58	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	800,00	-5.641,53	-6.441,53	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 281.04 - historisches Archiv

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.000,00	4.083,74	1.083,74	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**3.000,00**	**4.083,74**	**1.083,74**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-225.700,00	-180.175,80	45.524,20	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-199.700,00	-199.391,71	308,29	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-6.798,15	-6.798,15	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.600,00	-4.563,98	36,02	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-430.000,00**	**-390.929,64**	**39.070,36**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-427.000,00**	**-386.845,90**	**40.154,10**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-427.000,00**	**-386.845,90**	**40.154,10**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-427.000,00**	**-386.845,90**	**40.154,10**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-30.200,00	-30.460,00	-260,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-457.200,00**	**-417.305,90**	**39.894,10**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 281.04 - historisches Archiv

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-29.800,00	-42.684,58	-12.884,58	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 284.01 - Kulturpflege und -förderung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	900,00	4.027,64	3.127,64	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	100,00	0,00	-100,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.000,00**	**4.027,64**	**3.027,64**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-46.000,00	-45.563,45	436,55	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.500,00	-8.277,39	1.222,61	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	-221.100,00	-219.400,00	1.700,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-400,00	-625,47	-225,47	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-277.000,00**	**-273.866,31**	**3.133,69**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-276.000,00**	**-269.838,67**	**6.161,33**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-276.000,00**	**-269.838,67**	**6.161,33**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-276.000,00**	**-269.838,67**	**6.161,33**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-276.000,00**	**-269.838,67**	**6.161,33**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 284.01 - Kulturpflege und -förderung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	100,00	683,33	583,33	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	2.300,00	-624,85	-2.924,85	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 311.01 - Hilfen zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	107,10	107,10	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	105.600,00	64.932,15	-40.667,85	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	634.628,57	634.628,57	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**105.600,00**	**699.667,82**	**594.067,82**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-117.500,00	-102.433,83	15.066,17	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.700,00	-7.308,40	4.391,60	0,00
14	- Abschreibungen	-2.200,00	-2.865,49	-665,49	0,00
15	- Transferaufwendungen	-1.410.700,00	-1.365.081,97	45.618,03	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.700,00	-4.510,11	7.189,89	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.553.800,00**	**-1.482.199,80**	**71.600,20**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-1.448.200,00**	**-782.531,98**	**665.668,02**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-1.448.200,00**	**-782.531,98**	**665.668,02**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-1.448.200,00**	**-782.531,98**	**665.668,02**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-1.448.200,00**	**-782.531,98**	**665.668,02**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 311.01 - Hilfen zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	107,10	107,10	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-8.000,00	-12.026,99	-4.026,99	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 311.02 - Hilfen zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	142.973,45	152.813,98	9.840,53	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.625.000,00	1.440.529,88	-184.470,12	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.767.973,45**	**1.593.343,86**	**-174.629,59**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-201.900,00	-167.152,18	34.747,82	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-15.400,00	-9.717,40	5.682,60	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	-2.250.211,11	-2.240.760,76	9.450,35	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.200,00	-7.743,83	4.456,17	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-2.479.711,11**	**-2.425.374,17**	**54.336,94**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-711.737,66**	**-832.030,31**	**-120.292,65**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-711.737,66**	**-832.030,31**	**-120.292,65**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-711.737,66**	**-832.030,31**	**-120.292,65**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-711.737,66**	**-832.030,31**	**-120.292,65**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 311.02 - Hilfen zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.600,00	-6.102,43	-7.702,43	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 311.03 - Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	1.764.600,00	1.764.931,68	331,68	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.291.300,00	11.240.930,22	-1.050.369,78	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	6,11	6,11	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**14.055.900,00**	**13.005.868,01**	**-1.050.031,99**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-545.400,00	-498.781,45	46.618,55	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-30.360,00	-20.951,97	9.408,03	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-2.673,88	-2.673,88	0,00
15	- Transferaufwendungen	-13.680.487,32	-13.648.195,85	32.291,47	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-305.100,00	-19.230,31	285.869,69	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-14.561.347,32**	**-14.189.833,46**	**371.513,86**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-505.447,32**	**-1.183.965,45**	**-678.518,13**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-505.447,32**	**-1.183.965,45**	**-678.518,13**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-505.447,32**	**-1.183.965,45**	**-678.518,13**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-505.447,32**	**-1.183.965,45**	**-678.518,13**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 311.03 - Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-68.100,00	-67.579,12	520,88	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 311.04 - Hilfen zur Gesundheit

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	10.100,00	8.718,31	-1.381,69	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	142.994,54	142.994,54	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**10.100,00**	**151.712,85**	**141.612,85**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-28.900,00	-18.403,83	10.496,17	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.700,00	-1.118,18	3.581,82	0,00
14	- Abschreibungen	-7.300,00	0,00	7.300,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	-747.900,00	-744.571,63	3.328,37	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.900,00	-1.606,01	1.293,99	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-791.700,00**	**-765.699,65**	**26.000,35**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-781.600,00**	**-613.986,80**	**167.613,20**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-781.600,00**	**-613.986,80**	**167.613,20**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-781.600,00**	**-613.986,80**	**167.613,20**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-781.600,00**	**-613.986,80**	**167.613,20**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 311.04 - Hilfen zur Gesundheit

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-6.600,00	-460,49	6.139,51	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 311.05 - Hilfen zur Überwindg.besond.soz.Schwierigkeiten u. Hilfen in anderen Lebenslagen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	4.600,00	2.819,47	-1.780,53	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	399.000,00	87.489,94	-311.510,06	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**403.600,00**	**90.309,41**	**-313.290,59**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-89.100,00	-64.054,69	25.045,31	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-14.400,00	-22.623,23	-8.223,23	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	-256.201,52	-256.201,52	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.000,00	-3.378,36	621,64	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-363.701,52**	**-346.257,80**	**17.443,72**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**39.898,48**	**-255.948,39**	**-295.846,87**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**39.898,48**	**-255.948,39**	**-295.846,87**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**39.898,48**	**-255.948,39**	**-295.846,87**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**39.898,48**	**-255.948,39**	**-295.846,87**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 311.05 - Hilfen zur Überwindg.besond.soz.Schwierigkeiten u. Hilfen in anderen Lebenslagen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	3.400,00	-809,50	-4.209,50	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 311.06 - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kap. SGB XII)

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	28.000,00	71.483,21	43.483,21	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	501.000,00	1.418.288,75	917.288,75	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**529.000,00**	**1.489.771,96**	**960.771,96**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-246.900,00	-193.929,04	52.970,96	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-24.500,00	-28.502,18	-4.002,18	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-4.000,00	-4.000,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	-3.914.200,00	-3.937.846,78	-23.646,78	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.900,00	-3.130,93	769,07	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-4.189.500,00**	**-4.167.408,93**	**22.091,07**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-3.660.500,00**	**-2.677.636,97**	**982.863,03**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-3.660.500,00**	**-2.677.636,97**	**982.863,03**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-3.660.500,00**	**-2.677.636,97**	**982.863,03**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-3.660.500,00**	**-2.677.636,97**	**982.863,03**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 311.06 - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kap. SGB XII)

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.400,00	-17.872,19	-19.272,19	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 312.01 - Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.350.000,00	8.390.660,82	40.660,82	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	623,04	1.983,00	1.359,96	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.567,57	1.567,57	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.876.000,00	2.859.119,26	-16.880,74	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	19.011,89	19.011,89	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**11.226.623,04**	**11.272.342,54**	**45.719,50**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-3.452.800,00	-3.419.530,17	33.269,83	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-41.000,00	-40.389,86	610,14	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	-219.123,04	-219.068,04	55,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-25.428.600,00	-25.384.750,64	43.849,36	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-29.141.523,04**	**-29.063.738,71**	**77.784,33**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-17.914.900,00**	**-17.791.396,17**	**123.503,83**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-17.914.900,00**	**-17.791.396,17**	**123.503,83**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-17.914.900,00**	**-17.791.396,17**	**123.503,83**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-17.914.900,00**	**-17.791.396,17**	**123.503,83**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 312.01 - Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	19.011,89	19.011,89	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-62.600,00	-180.241,03	-117.641,03	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 313.01 - Hilfen für Asylbewerber

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	2.200,00	7.756,16	5.556,16	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	251.000,00	581.262,07	330.262,07	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**253.200,00**	**589.018,23**	**335.818,23**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-99.200,00	-102.277,02	-3.077,02	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.300,00	-9.587,40	712,60	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	-830.300,00	-827.273,26	3.026,74	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.900,00	-3.854,76	4.045,24	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-947.700,00**	**-942.992,44**	**4.707,56**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-694.500,00**	**-353.974,21**	**340.525,79**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-694.500,00**	**-353.974,21**	**340.525,79**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-694.500,00**	**-353.974,21**	**340.525,79**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-694.500,00**	**-353.974,21**	**340.525,79**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 313.01 - Hilfen für Asylbewerber

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-8.400,00	-8.845,59	-445,59	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 315.01 - Soziale Einrichtungen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	100,00	5.028,65	4.928,65	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	111.300,00	130.404,36	19.104,36	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**111.400,00**	**135.433,01**	**24.033,01**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-156.900,00	-185.883,97	-28.983,97	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-504.188,98	-506.850,03	-2.661,05	0,00
14	- Abschreibungen	-1.500,00	-304,39	1.195,61	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-596.411,02	-596.745,00	-333,98	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.259.000,00**	**-1.289.783,39**	**-30.783,39**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-1.147.600,00**	**-1.154.350,38**	**-6.750,38**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-1.147.600,00**	**-1.154.350,38**	**-6.750,38**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-1.147.600,00**	**-1.154.350,38**	**-6.750,38**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-1.147.600,00**	**-1.154.350,38**	**-6.750,38**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 315.01 - Soziale Einrichtungen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-7.800,00	-36.184,25	-28.384,25	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 331.01 - Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	51.000,00	56.984,70	5.984,70	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	100,00	46,85	-53,15	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**51.100,00**	**57.031,55**	**5.931,55**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-70.500,00	-72.525,61	-2.025,61	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.700,00	-26.474,63	-18.774,63	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-28.156,30	-28.156,30	0,00
15	- Transferaufwendungen	-285.300,00	-285.112,51	187,49	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.000,00	-1.955,54	1.044,46	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-366.500,00**	**-414.224,59**	**-47.724,59**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-315.400,00**	**-357.193,04**	**-41.793,04**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-315.400,00**	**-357.193,04**	**-41.793,04**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-315.400,00**	**-357.193,04**	**-41.793,04**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-315.400,00**	**-357.193,04**	**-41.793,04**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 331.01 - Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.700,00	-32.889,18	-34.589,18	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 341.01 - Unterhaltsvorschussleistungen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	40,00	40,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**40,00**	**40,00**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-208.700,00	-238.822,39	-30.122,39	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-20.000,00	-20.041,72	-41,72	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.400,00	-2.543,22	856,78	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-232.100,00**	**-261.407,33**	**-29.307,33**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-232.100,00**	**-261.367,33**	**-29.267,33**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-232.100,00**	**-261.367,33**	**-29.267,33**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-232.100,00**	**-261.367,33**	**-29.267,33**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-232.100,00**	**-261.367,33**	**-29.267,33**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 341.01 - Unterhaltsvorschussleistungen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-5.100,00	-33.720,17	-28.620,17	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 342.01 - Maßnahmen der regionalen Arbeitsmarktpolitik

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	967.700,00	935.717,11	-31.982,89	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.700,00	0,00	-2.700,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**970.400,00**	**935.717,11**	**-34.682,89**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-99.500,00	-131.306,09	-31.806,09	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.700,00	-7.091,79	608,21	0,00
14	- Abschreibungen	-1.000,00	0,00	1.000,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	-1.361.800,00	-1.248.708,25	113.091,75	-24.940,72
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-900,00	-831,80	68,20	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.470.900,00**	**-1.387.937,93**	**82.962,07**	**-24.940,72**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-500.500,00**	**-452.220,82**	**48.279,18**	**-24.940,72**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-500.500,00**	**-452.220,82**	**48.279,18**	**-24.940,72**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-500.500,00**	**-452.220,82**	**48.279,18**	**-24.940,72**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-500.500,00**	**-452.220,82**	**48.279,18**	**-24.940,72**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 342.01 - Maßnahmen der regionalen Arbeitsmarktpolitik

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	4.100,00	1.032,42	-3.067,58	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 343.01 - Betreuungsleistungen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.000,00	1.010,00	10,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.000,00**	**1.010,00**	**10,00**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-146.200,00	-188.741,45	-42.541,45	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.200,00	-11.739,79	460,21	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-251,23	-251,23	0,00
15	- Transferaufwendungen	-30.000,00	-29.600,00	400,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.000,00	-985,78	1.014,22	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-190.400,00**	**-231.318,25**	**-40.918,25**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-189.400,00**	**-230.308,25**	**-40.908,25**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-189.400,00**	**-230.308,25**	**-40.908,25**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-189.400,00**	**-230.308,25**	**-40.908,25**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-189.400,00**	**-230.308,25**	**-40.908,25**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 343.01 - Betreuungsleistungen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	9.100,00	-28.360,39	-37.460,39	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 344.01 - Aufgaben nach dem Unterhaltssicherungsgesetz

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-24.600,00	-23.144,96	1.455,04	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.400,00	-2.770,04	629,96	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.400,00	-2.578,32	821,68	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-31.400,00**	**-28.493,32**	**2.906,68**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-31.400,00**	**-28.493,32**	**2.906,68**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-31.400,00**	**-28.493,32**	**2.906,68**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-31.400,00**	**-28.493,32**	**2.906,68**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-31.400,00**	**-28.493,32**	**2.906,68**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 344.01 - Aufgaben nach dem Unterhaltssicherungsgesetz

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	400,00	-644,63	-1.044,63	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 351.01 - sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	11.393,39	2.830,50	-8.562,89	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100,00	0,00	-100,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	571.000,00	575.099,55	4.099,55	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	200,00	0,00	-200,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**582.693,39**	**577.930,05**	**-4.763,34**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-681.000,00	-665.735,06	15.264,94	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-49.700,00	-55.448,03	-5.748,03	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-580,50	-580,50	0,00
15	- Transferaufwendungen	-521.793,39	-527.446,70	-5.653,31	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-17.100,00	-6.663,57	10.436,43	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.269.593,39**	**-1.255.873,86**	**13.719,53**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-686.900,00**	**-677.943,81**	**8.956,19**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-686.900,00**	**-677.943,81**	**8.956,19**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-686.900,00**	**-677.943,81**	**8.956,19**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-686.900,00**	**-677.943,81**	**8.956,19**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 351.01 - sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.700,00	-46.367,78	-48.067,78	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 351.02 - Sonstige soziale Maßnahmen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	364.800,00	487.079,03	122.279,03	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	270,07	270,07	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**364.800,00**	**487.349,10**	**122.549,10**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-83.900,00	-85.516,35	-1.616,35	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-335.249,06	-323.704,20	11.544,86	-8.929,25
14	- Abschreibungen	0,00	-270,07	-270,07	0,00
15	- Transferaufwendungen	-460.752,48	-378.999,89	81.752,59	-81.752,59
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.713,34	-6.615,44	1.097,90	-100,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-887.614,88**	**-795.105,95**	**92.508,93**	**-90.781,84**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-522.814,88**	**-307.756,85**	**215.058,03**	**-90.781,84**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-522.814,88**	**-307.756,85**	**215.058,03**	**-90.781,84**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-522.814,88**	**-307.756,85**	**215.058,03**	**-90.781,84**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-522.814,88**	**-307.756,85**	**215.058,03**	**-90.781,84**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 351.02 - Sonstige soziale Maßnahmen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	1.582,86	1.582,86	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	4.100,00	2.728,32	-1.371,68	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 361.01 - Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	58.400,00	58.400,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**58.400,00**	**58.400,00**	**0,00**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-10.400,00	-8.566,76	1.833,24	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.900,00	-2.993,33	906,67	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	-2.003,00	-1.993,00	10,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-175.700,00	-190.075,01	-14.375,01	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-192.003,00**	**-203.628,10**	**-11.625,10**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-133.603,00**	**-145.228,10**	**-11.625,10**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-133.603,00**	**-145.228,10**	**-11.625,10**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-133.603,00**	**-145.228,10**	**-11.625,10**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-133.603,00**	**-145.228,10**	**-11.625,10**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 361.01 - Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	140,65	140,65	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 361.02 - Förderung von Kindern in Tagespflege

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	126.900,00	126.850,00	-50,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	60.000,00	62.792,06	2.792,06	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100,00	0,00	-100,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**187.000,00**	**189.642,06**	**2.642,06**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-36.400,00	-60.263,25	-23.863,25	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.100,00	-9.325,15	-2.225,15	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-1.142,91	-1.142,91	0,00
15	- Transferaufwendungen	-338.177,45	-338.187,84	-10,39	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.600,00	-2.523,91	5.076,09	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-389.277,45**	**-411.443,06**	**-22.165,61**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-202.277,45**	**-221.801,00**	**-19.523,55**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-202.277,45**	**-221.801,00**	**-19.523,55**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-202.277,45**	**-221.801,00**	**-19.523,55**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-202.277,45**	**-221.801,00**	**-19.523,55**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 361.02 - Förderung von Kindern in Tagespflege

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.600,00	-22.679,85	-24.279,85	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 361.03 - Unterstützung selbstorganisierter Förderung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-6.100,00	-5.518,81	581,19	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.700,00	-2.502,64	197,36	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.800,00	-305,88	2.494,12	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-11.600,00**	**-8.327,33**	**3.272,67**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-11.600,00**	**-8.327,33**	**3.272,67**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-11.600,00**	**-8.327,33**	**3.272,67**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-11.600,00**	**-8.327,33**	**3.272,67**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-11.600,00**	**-8.327,33**	**3.272,67**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 361.03 - Unterstützung selbstorganisierter Förderung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	-21,84	-21,84	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 362.01 - Jugendarbeit

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.300,00	9.397,44	-1.902,56	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**11.300,00**	**9.397,44**	**-1.902,56**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-60.100,00	-64.533,42	-4.433,42	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.500,00	-6.752,02	2.747,98	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-77.629,32	-77.629,32	0,00
15	- Transferaufwendungen	-38.200,00	-37.787,98	412,02	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.700,00	-6.527,88	2.172,12	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-116.500,00**	**-193.230,62**	**-76.730,62**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-105.200,00**	**-183.833,18**	**-78.633,18**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-105.200,00**	**-183.833,18**	**-78.633,18**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-105.200,00**	**-183.833,18**	**-78.633,18**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-105.200,00**	**-183.833,18**	**-78.633,18**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 362.01 - Jugendarbeit

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.500,00	-86.271,08	-87.771,08	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 363.01 - Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	169.600,00	174.151,39	4.551,39	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	4.559,94	4.559,94	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**169.600,00**	**178.711,33**	**9.111,33**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-294.000,00	-214.622,71	79.377,29	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	-3.786,94	-3.786,94	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-22.290,00	-22.594,35	-304,35	0,00
14	- Abschreibungen	-100,00	0,00	100,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	-513.500,00	-512.161,05	1.338,95	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.100,00	-5.837,16	262,84	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-835.990,00**	**-759.002,21**	**76.987,79**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-666.390,00**	**-580.290,88**	**86.099,12**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-666.390,00**	**-580.290,88**	**86.099,12**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-666.390,00**	**-580.290,88**	**86.099,12**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-666.390,00**	**-580.290,88**	**86.099,12**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 363.01 - Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	16.400,00	-11.293,52	-27.693,52	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 363.02 - Förderung der Erziehung in der Familie

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	700,00	1.774,97	1.074,97	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	4.571,58	4.571,58	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**700,00**	**6.346,55**	**5.646,55**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-415.800,00	-426.574,69	-10.774,69	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-32.400,00	-29.254,62	3.145,38	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-4.066,66	-4.066,66	0,00
15	- Transferaufwendungen	-597.300,00	-585.255,67	12.044,33	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.000,00	-2.910,62	2.089,38	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.050.500,00**	**-1.048.062,26**	**2.437,74**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-1.049.800,00**	**-1.041.715,71**	**8.084,29**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-1.049.800,00**	**-1.041.715,71**	**8.084,29**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-1.049.800,00**	**-1.041.715,71**	**8.084,29**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-1.049.800,00**	**-1.041.715,71**	**8.084,29**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 363.02 - Förderung der Erziehung in der Familie

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	24.700,00	-3.604,94	-28.304,94	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 363.03 - Hilfen zur Erziehung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	438.000,00	515.745,20	77.745,20	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	304.100,00	304.633,58	533,58	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	-800,00	-800,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**742.100,00**	**819.578,78**	**77.478,78**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-447.600,00	-463.945,88	-16.345,88	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-41.900,00	-39.111,79	2.788,21	0,00
14	- Abschreibungen	-19.100,00	-8.953,38	10.146,62	0,00
15	- Transferaufwendungen	-7.932.739,58	-7.804.798,10	127.941,48	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.600,00	-4.964,30	1.635,70	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-8.447.939,58**	**-8.321.773,45**	**126.166,13**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-7.705.839,58**	**-7.502.194,67**	**203.644,91**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-7.705.839,58**	**-7.502.194,67**	**203.644,91**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-7.705.839,58**	**-7.502.194,67**	**203.644,91**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-7.705.839,58**	**-7.502.194,67**	**203.644,91**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 363.03 - Hilfen zur Erziehung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-3.700,00	-32.752,53	-29.052,53	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 363.04 - Hilfen für Junge Volljährige/ Inobhutnahme / Eingliederungshilfe nach KJHG

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	164.600,00	137.721,17	-26.878,83	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	57.400,00	244.170,44	186.770,44	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	116,14	116,14	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**222.000,00**	**382.007,75**	**160.007,75**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-507.700,00	-477.302,36	30.397,64	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-58.500,00	-56.769,15	1.730,85	0,00
14	- Abschreibungen	-3.700,00	-4.272,51	-572,51	0,00
15	- Transferaufwendungen	-5.842.409,29	-5.841.791,33	617,96	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.400,00	-5.984,24	-584,24	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-6.417.709,29**	**-6.386.119,59**	**31.589,70**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-6.195.709,29**	**-6.004.111,84**	**191.597,45**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-6.195.709,29**	**-6.004.111,84**	**191.597,45**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-6.195.709,29**	**-6.004.111,84**	**191.597,45**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-6.195.709,29**	**-6.004.111,84**	**191.597,45**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 363.04 - Hilfen für Junge Volljährige/ Inobhutnahme / Eingliederungshilfe nach KJHG

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	9.900,00	-27.485,10	-37.385,10	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 363.05 - Adoptionsvermittlg, Beistandschaft, Amtspfleg- und -vormundschaft, Gerichtshilfe

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100,00	0,00	-100,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	102,00	102,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**100,00**	**102,00**	**2,00**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-662.100,00	-704.089,22	-41.989,22	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-57.600,00	-56.872,36	727,64	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.100,00	-8.704,26	-3.604,26	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-724.800,00**	**-769.665,84**	**-44.865,84**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-724.700,00**	**-769.563,84**	**-44.863,84**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-724.700,00**	**-769.563,84**	**-44.863,84**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-724.700,00**	**-769.563,84**	**-44.863,84**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-724.700,00**	**-769.563,84**	**-44.863,84**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 363.05 - Adoptionsvermittlg, Beistandschaft, Amtspfleg- und -vormundschaft, Gerichtshilfe

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-25.700,00	-16.799,57	8.900,43	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 363.06 - übrige Hilfen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-89.800,00	-87.898,87	1.901,13	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.900,00	-5.181,99	718,01	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-3.000,00	-3.000,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.200,00	-865,02	1.334,98	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-97.900,00**	**-96.945,88**	**954,12**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-97.900,00**	**-96.945,88**	**954,12**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-97.900,00**	**-96.945,88**	**954,12**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-97.900,00**	**-96.945,88**	**954,12**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-97.900,00**	**-96.945,88**	**954,12**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 363.06 - übrige Hilfen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-14.500,00	-15.040,68	-540,68	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 363.07 - Jugendhilfeplanung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-67.300,00	-73.666,45	-6.366,45	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.600,00	-5.387,42	1.212,58	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.700,00	-1.502,15	1.197,85	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-76.600,00**	**-80.556,02**	**-3.956,02**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-76.600,00**	**-80.556,02**	**-3.956,02**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-76.600,00**	**-80.556,02**	**-3.956,02**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-76.600,00**	**-80.556,02**	**-3.956,02**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-76.600,00**	**-80.556,02**	**-3.956,02**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 363.07 - Jugendhilfeplanung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	3.900,00	-693,60	-4.593,60	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 365.01 - Kindertagesstätten

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.482.600,00	5.540.877,80	58.277,80	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	112.100,00	106.133,83	-5.966,17	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	890.000,00	835.036,04	-54.963,96	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**6.484.700,00**	**6.482.047,67**	**-2.652,33**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-696.100,00	-821.894,74	-125.794,74	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-311.900,00	-308.086,51	3.813,49	0,00
14	- Abschreibungen	-6.500,00	-36.518,19	-30.018,19	0,00
15	- Transferaufwendungen	-16.849.333,00	-16.819.295,91	30.037,09	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-42.300,00	-18.516,41	23.783,59	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-17.906.133,00**	**-18.004.311,76**	**-98.178,76**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-11.421.433,00**	**-11.522.264,09**	**-100.831,09**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-11.421.433,00**	**-11.522.264,09**	**-100.831,09**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-11.421.433,00**	**-11.522.264,09**	**-100.831,09**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-36.100,00	-36.100,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-11.457.533,00**	**-11.558.364,09**	**-100.831,09**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 365.01 - Kindertagesstätten

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	14.700,00	10.232,51	-4.467,49	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-38.100,00	-158.307,92	-120.207,92	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 366.01 - Einrichtungen der Jugendarbeit

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	96.200,00	99.811,67	3.611,67	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.000,00	2.245,53	-1.754,47	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	859,50	859,50	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	100,00	0,00	-100,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**100.300,00**	**102.916,70**	**2.616,70**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-536.000,00	-570.219,18	-34.219,18	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-15.500,00	-14.307,54	1.192,46	0,00
14	- Abschreibungen	-84.100,00	-480,43	83.619,57	0,00
15	- Transferaufwendungen	-1.072.300,00	-1.070.982,25	1.317,75	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.626,15	-5.866,36	1.759,79	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.715.526,15**	**-1.661.855,76**	**53.670,39**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-1.615.226,15**	**-1.558.939,06**	**56.287,09**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-1.615.226,15**	**-1.558.939,06**	**56.287,09**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-1.615.226,15**	**-1.558.939,06**	**56.287,09**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-1.615.226,15**	**-1.558.939,06**	**56.287,09**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 366.01 - Einrichtungen der Jugendarbeit

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-54.800,00	-48.349,38	6.450,62	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 366.02 - Öffentliche Spielplätze

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31.000,00	48.898,35	17.898,35	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**31.000,00**	**48.898,35**	**17.898,35**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-51.900,00	-51.645,84	254,16	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-159.554,73	-159.541,00	13,73	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-67.101,36	-67.101,36	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.100,00	-210,46	6.889,54	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-218.554,73**	**-278.498,66**	**-59.943,93**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-187.554,73**	**-229.600,31**	**-42.045,58**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-187.554,73**	**-229.600,31**	**-42.045,58**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-187.554,73**	**-229.600,31**	**-42.045,58**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-187.554,73**	**-229.600,31**	**-42.045,58**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 366.02 - Öffentliche Spielplätze

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	17.898,35	17.898,35	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.700,00	-64.917,44	-66.617,44	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 367.01 - Bereitstellg, Betrieb u Förderg v Einrichtg.der Kinder-, Jugend- u Familienhilfe

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-7.100,00	-5.434,79	1.665,21	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.400,00	-2.602,68	797,32	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.300,00	-5,88	2.294,12	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-12.800,00**	**-8.043,35**	**4.756,65**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-12.800,00**	**-8.043,35**	**4.756,65**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-12.800,00**	**-8.043,35**	**4.756,65**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-12.800,00**	**-8.043,35**	**4.756,65**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-12.800,00**	**-8.043,35**	**4.756,65**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 367.01 - Bereitstellg, Betrieb u Förderg v Einrichtg.der Kinder-, Jugend- u Familienhilfe

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-300,00	9,01	309,01	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 367.02 - Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	113,43	113,43	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	5.700,00	5.690,76	-9,24	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**5.700,00**	**5.804,19**	**104,19**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-126.400,00	-121.930,31	4.469,69	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-20.000,00	-19.487,79	512,21	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-120,34	-120,34	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.000,00	-5.829,28	-1.829,28	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-150.400,00**	**-147.367,72**	**3.032,28**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-144.700,00**	**-141.563,53**	**3.136,47**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-144.700,00**	**-141.563,53**	**3.136,47**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-144.700,00**	**-141.563,53**	**3.136,47**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-144.700,00**	**-141.563,53**	**3.136,47**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 367.02 - Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	32,89	32,89	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	6.100,00	741,91	-5.358,09	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 412.01 - medizinisches Archiv

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-56.300,00	-73.586,81	-17.286,81	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-92.400,00	-92.372,50	27,50	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-224,10	-224,10	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-22,43	-22,43	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-148.700,00**	**-166.205,84**	**-17.505,84**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-148.700,00**	**-166.205,84**	**-17.505,84**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-148.700,00**	**-166.205,84**	**-17.505,84**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-148.700,00**	**-166.205,84**	**-17.505,84**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-148.700,00**	**-166.205,84**	**-17.505,84**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 412.01 - medizinisches Archiv

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.700,00	-14.119,97	-15.819,97	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 412.02 - Sozialpsychiatrischer Dienst

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	88.000,00	89.463,35	1.463,35	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.000,00	607,70	-392,30	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	6.487,69	6.487,69	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**89.000,00**	**96.558,74**	**7.558,74**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-205.400,00	-215.416,14	-10.016,14	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.500,00	-12.030,97	1.469,03	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	-308.560,00	-308.560,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-54.562,51	-59.165,62	-4.603,11	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-582.022,51**	**-595.172,73**	**-13.150,22**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-493.022,51**	**-498.613,99**	**-5.591,48**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-493.022,51**	**-498.613,99**	**-5.591,48**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-493.022,51**	**-498.613,99**	**-5.591,48**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-493.022,51**	**-498.613,99**	**-5.591,48**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 412.02 - Sozialpsychiatrischer Dienst

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-7.600,00	-25.697,25	-18.097,25	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 414.01 - Gesundheitsförderung / Gesundheitsschutz

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.000,00	19.084,38	3.084,38	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.000,00	26.917,96	7.917,96	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.000,00	17.831,95	-4.168,05	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	28,00	28,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**57.000,00**	**63.862,29**	**6.862,29**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-928.100,00	-1.007.407,74	-79.307,74	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-132.291,48	-130.046,58	2.244,90	0,00
14	- Abschreibungen	-2.500,00	-2.712,36	-212,36	0,00
15	- Transferaufwendungen	-54.436,01	-54.435,09	0,92	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-16.900,00	-10.611,93	6.288,07	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.134.227,49**	**-1.205.213,70**	**-70.986,21**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-1.077.227,49**	**-1.141.351,41**	**-64.123,92**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-1.077.227,49**	**-1.141.351,41**	**-64.123,92**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-1.077.227,49**	**-1.141.351,41**	**-64.123,92**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-1.077.227,49**	**-1.141.351,41**	**-64.123,92**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 414.01 - Gesundheitsförderung / Gesundheitsschutz

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	28,00	28,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	13.900,00	-60.529,09	-74.429,09	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 414.02 - Lebensmittelüberwachung / Fleischhygiene

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.000,00	0,00	-5.000,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.000,00	15.242,93	-2.757,07	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	4.081,30	4.081,30	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	1.000,00	1.520,00	520,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**24.000,00**	**20.844,23**	**-3.155,77**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-337.100,00	-325.872,39	11.227,61	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-36.200,00	-35.738,27	461,73	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.900,00	-5.784,01	6.115,99	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-385.200,00**	**-367.394,67**	**17.805,33**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-361.200,00**	**-346.550,44**	**14.649,56**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-361.200,00**	**-346.550,44**	**14.649,56**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-361.200,00**	**-346.550,44**	**14.649,56**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-361.200,00**	**-346.550,44**	**14.649,56**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 414.02 - Lebensmittelüberwachung / Fleischhygiene

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-29.400,00	-51.916,52	-22.516,52	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 421.01 - Förderung des Sports

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.200,00	10.723,58	6.523,58	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**4.200,00**	**10.723,58**	**6.523,58**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-67.700,00	-82.499,37	-14.799,37	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.400,00	-11.288,41	111,59	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	-391.746,40	-404.559,66	-12.813,26	-2.000,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.200,00	-585,95	614,05	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-472.046,40**	**-498.933,39**	**-26.886,99**	**-2.000,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-467.846,40**	**-488.209,81**	**-20.363,41**	**-2.000,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-467.846,40**	**-488.209,81**	**-20.363,41**	**-2.000,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-467.846,40**	**-488.209,81**	**-20.363,41**	**-2.000,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-467.846,40**	**-488.209,81**	**-20.363,41**	**-2.000,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 421.01 - Förderung des Sports

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	700,00	4.915,69	4.215,69	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	2.300,00	-20.190,04	-22.490,04	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 424.01 - Sportstätten

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.300,00	200.166,58	188.866,58	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	36.600,00	47.481,15	10.881,15	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.000,00	14.082,37	-5.917,63	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**67.900,00**	**261.730,10**	**193.830,10**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-345.600,00	-377.040,71	-31.440,71	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.041.492,14	-2.041.240,78	251,36	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-207.204,59	-207.204,59	0,00
15	- Transferaufwendungen	-26.560,63	-41.121,15	-14.560,52	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-50.072,68	-50.297,50	-224,82	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-2.463.725,45**	**-2.716.904,73**	**-253.179,28**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-2.395.825,45**	**-2.455.174,63**	**-59.349,18**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-2.395.825,45**	**-2.455.174,63**	**-59.349,18**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-2.395.825,45**	**-2.455.174,63**	**-59.349,18**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-2.395.825,45**	**-2.455.174,63**	**-59.349,18**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 424.01 - Sportstätten

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	10.200,00	180.185,87	169.985,87	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-547,57	-254.399,35	-253.851,78	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 424.02 - Marienbad

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	255.401,98	255.401,98	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**255.401,98**	**255.401,98**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-18.400,00	-18.228,46	171,54	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.700,00	-3.682,60	17,40	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	-850.300,00	-1.108.783,49	-258.483,49	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-100,00	-101,91	-1,91	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-872.500,00**	**-1.130.796,46**	**-258.296,46**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-872.500,00**	**-875.394,48**	**-2.894,48**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-872.500,00**	**-875.394,48**	**-2.894,48**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-872.500,00**	**-875.394,48**	**-2.894,48**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-872.500,00**	**-875.394,48**	**-2.894,48**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 424.02 - Marienbad

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	255.401,98	255.401,98	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	400,00	-257.502,50	-257.902,50	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 424.03 - Freibäder / Badeanstalten / Badestrände

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	0,00	-27,48	-27,48	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.800,00	-1.756,50	43,50	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-100,00	-60,00	40,00	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.900,00**	**-1.843,98**	**56,02**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-1.900,00**	**-1.843,98**	**56,02**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-1.900,00**	**-1.843,98**	**56,02**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-1.900,00**	**-1.843,98**	**56,02**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-1.900,00**	**-1.843,98**	**56,02**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 424.03 - Freibäder / Badeanstalten / Badestrände

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 424.04 - Freizeitanlagen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	26.609,34	26.609,34	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**26.609,34**	**26.609,34**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-1.800,00	-2.670,31	-870,31	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-17.020,60	-17.136,92	-116,32	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-43.193,19	-43.193,19	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-100,00	-71,63	28,37	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-18.920,60**	**-63.072,05**	**-44.151,45**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-18.920,60**	**-36.462,71**	**-17.542,11**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-18.920,60**	**-36.462,71**	**-17.542,11**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-18.920,60**	**-36.462,71**	**-17.542,11**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-18.920,60**	**-36.462,71**	**-17.542,11**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 424.04 - Freizeitanlagen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	26.609,34	26.609,34	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	-43.182,19	-43.182,19	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 511.01 - Aufstellen von Bauleitplänen sowie sonstigen städtebaulichen Entwicklungsplänen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-392.300,00	-410.979,43	-18.679,43	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-20.625,53	-20.529,43	96,10	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-834,97	-834,97	0,00
15	- Transferaufwendungen	-6.700,00	-6.625,00	75,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.900,00	-2.447,29	1.452,71	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-423.525,53**	**-441.416,12**	**-17.890,59**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-423.525,53**	**-441.416,12**	**-17.890,59**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-423.525,53**	**-441.416,12**	**-17.890,59**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-423.525,53**	**-441.416,12**	**-17.890,59**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-423.525,53**	**-441.416,12**	**-17.890,59**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 511.01 - Aufstellen von Bauleitplänen sowie sonstigen städtebaulichen Entwicklungsplänen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	300,00	-15.881,26	-16.181,26	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 511.02 - Vorbereitung und Durchführung der Stadterneuerung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.739.258,42	2.502.598,23	-1.236.660,19	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	93.422,11	15.542,85	-77.879,26	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**3.832.680,53**	**2.518.141,08**	**-1.314.539,45**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-709.000,00	-752.518,54	-43.518,54	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.821.794,57	-806.315,56	1.015.479,01	-913.410,10
14	- Abschreibungen	-119.878,30	-58.686,83	61.191,47	0,00
15	- Transferaufwendungen	-2.477.529,95	-2.403.759,98	73.769,97	-1.446.881,38
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-72.338,71	-9.776,21	62.562,50	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-5.200.541,53**	**-4.031.057,12**	**1.169.484,41**	**-2.360.291,48**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-1.367.861,00**	**-1.512.916,04**	**-145.055,04**	**-2.360.291,48**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-384.667,62	-25.368,41	359.299,21	-56.667,62
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**-384.667,62**	**-25.368,41**	**359.299,21**	**-56.667,62**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-1.752.528,62**	**-1.538.284,45**	**214.244,17**	**-2.416.959,10**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-1.752.528,62**	**-1.538.284,45**	**214.244,17**	**-2.416.959,10**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-1.752.528,62**	**-1.538.284,45**	**214.244,17**	**-2.416.959,10**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 511.02 - Vorbereitung und Durchführung der Stadterneuerung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	8.800,00	1.332.637,16	1.323.837,16	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-143.536,28	-1.797.503,77	-1.653.967,49	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 511.03 - Liegenschaftskataster

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.500,00	8.390,96	5.890,96	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	120.100,00	130.696,03	10.596,03	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	622.100,00	714.766,41	92.666,41	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	100,00	11,00	-89,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**744.800,00**	**853.864,40**	**109.064,40**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-762.300,00	-777.552,62	-15.252,62	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-75.000,00	-60.868,70	14.131,30	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-8.390,96	-8.390,96	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	57,12	57,12	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.600,00	-7.085,00	4.515,00	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-848.900,00**	**-853.840,16**	**-4.940,16**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-104.100,00**	**24,24**	**104.124,24**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	-24,24	-24,24	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**-24,24**	**-24,24**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-104.100,00**	**0,00**	**104.100,00**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-104.100,00**	**0,00**	**104.100,00**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-104.100,00**	**0,00**	**104.100,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 511.03 - Liegenschaftskataster

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	100,00	8.390,96	8.290,96	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	16.500,00	-50.489,76	-66.989,76	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 511.04 - Vermessung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.500,00	13.677,39	11.177,39	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	80.000,00	68.364,50	-11.635,50	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	639.000,00	538.521,63	-100.478,37	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	14,00	14,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**721.500,00**	**620.577,52**	**-100.922,48**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-474.500,00	-555.736,33	-81.236,33	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-51.300,00	-38.943,83	12.356,17	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-13.677,39	-13.677,39	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.700,00	-4.493,21	8.206,79	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-538.500,00**	**-612.850,76**	**-74.350,76**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**183.000,00**	**7.726,76**	**-175.273,24**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**183.000,00**	**7.726,76**	**-175.273,24**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**183.000,00**	**7.726,76**	**-175.273,24**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**183.000,00**	**7.726,76**	**-175.273,24**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 511.04 - Vermessung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	13.677,39	13.677,39	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-15.400,00	-59.570,09	-44.170,09	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 511.05 - kommunaler Geodatenservice / Hausnummerierung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	163,33	163,33	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.500,00	3.573,30	-6.926,70	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	100,00	0,00	-100,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**10.600,00**	**3.736,63**	**-6.863,37**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-191.500,00	-198.183,32	-6.683,32	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-19.000,00	-19.467,77	-467,77	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-163,33	-163,33	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.100,00	-1.003,61	1.096,39	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-212.600,00**	**-218.818,03**	**-6.218,03**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-202.000,00**	**-215.081,40**	**-13.081,40**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-202.000,00**	**-215.081,40**	**-13.081,40**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-202.000,00**	**-215.081,40**	**-13.081,40**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-202.000,00**	**-215.081,40**	**-13.081,40**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 511.05 - kommunaler Geodatenservice / Hausnummerierung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	163,33	163,33	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	3.100,00	-5.563,33	-8.663,33	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 511.06 - Grundstückswertermittlung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	14,36	14,36	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.000,00	7.285,76	-3.714,24	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	126.100,00	174.750,42	48.650,42	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**137.100,00**	**182.050,54**	**44.950,54**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-170.500,00	-172.606,81	-2.106,81	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-15.300,00	-10.061,32	5.238,68	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-14,36	-14,36	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.900,00	-7.094,81	4.805,19	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-197.700,00**	**-189.777,30**	**7.922,70**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-60.600,00**	**-7.726,76**	**52.873,24**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-60.600,00**	**-7.726,76**	**52.873,24**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-60.600,00**	**-7.726,76**	**52.873,24**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-60.600,00**	**-7.726,76**	**52.873,24**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 511.06 - Grundstückswertermittlung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	14,36	14,36	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	7.800,00	-1.991,79	-9.791,79	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 511.07 - Erschließung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-34.400,00	-33.160,63	1.239,37	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.400,00	-2.251,09	148,91	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.800,00	-2.351,30	-551,30	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-38.600,00**	**-37.763,02**	**836,98**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-38.600,00**	**-37.763,02**	**836,98**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-38.600,00**	**-37.763,02**	**836,98**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-38.600,00**	**-37.763,02**	**836,98**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-38.600,00**	**-37.763,02**	**836,98**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 511.07 - Erschließung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.200,00	2.241,92	3.441,92	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 511.08 - Freiraum- und Landschaftsplanung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-9.700,00	-9.749,73	-49,73	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.500,00	-7.252,66	247,34	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.600,00	-66,09	1.533,91	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-18.800,00**	**-17.068,48**	**1.731,52**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-18.800,00**	**-17.068,48**	**1.731,52**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-18.800,00**	**-17.068,48**	**1.731,52**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-18.800,00**	**-17.068,48**	**1.731,52**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-18.800,00**	**-17.068,48**	**1.731,52**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 511.08 - Freiraum- und Landschaftsplanung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-500,00	50,42	550,42	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 521.01 - Bauordnung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	629,62	629,62	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	815.600,00	871.928,70	56.328,70	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	3.990,00	3.990,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	4.500,00	303,39	-4.196,61	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**820.100,00**	**876.851,71**	**56.751,71**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-775.200,00	-791.109,47	-15.909,47	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-83.200,00	-79.677,93	3.522,07	0,00
14	- Abschreibungen	-139.600,00	-23.481,59	116.118,41	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-14.500,00	-6.842,68	7.657,32	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.012.500,00**	**-901.111,67**	**111.388,33**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-192.400,00**	**-24.259,96**	**168.140,04**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-192.400,00**	**-24.259,96**	**168.140,04**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-192.400,00**	**-24.259,96**	**168.140,04**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-192.400,00**	**-24.259,96**	**168.140,04**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 521.01 - Bauordnung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	629,62	629,62	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-147.100,00	-56.584,58	90.515,42	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 522.01 - Wohnraumversorgung und Sicherung des Wohnraumbestandes

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.300,00	4.129,86	829,86	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	100,00	500,00	400,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**3.400,00**	**4.629,86**	**1.229,86**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-122.200,00	-120.231,54	1.968,46	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.800,00	-9.722,44	-922,44	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-304,50	-304,50	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.200,00	-2.801,48	-1.601,48	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-132.200,00**	**-133.059,96**	**-859,96**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-128.800,00**	**-128.430,10**	**369,90**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-128.800,00**	**-128.430,10**	**369,90**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-128.800,00**	**-128.430,10**	**369,90**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-128.800,00**	**-128.430,10**	**369,90**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 522.01 - Wohnraumversorgung und Sicherung des Wohnraumbestandes

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-11.000,00	-11.450,78	-450,78	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 523.01 - Denkmalschutz und -pflege

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	104.199,23	350,50	-103.848,73	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	10.000,00	13.060,93	3.060,93	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.500,00	1.617,18	-1.882,82	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	100,00	490,00	390,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**117.799,23**	**15.518,61**	**-102.280,62**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-440.400,00	-428.134,03	12.265,97	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-219.150,50	-68.541,29	150.609,21	-146.960,22
14	- Abschreibungen	0,00	-1.530,00	-1.530,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	-59.048,73	-46.990,20	12.058,53	-6.748,73
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-24.300,00	-17.892,06	6.407,94	-2.000,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-742.899,23**	**-563.087,58**	**179.811,65**	**-155.708,95**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-625.100,00**	**-547.568,97**	**77.531,03**	**-155.708,95**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-625.100,00**	**-547.568,97**	**77.531,03**	**-155.708,95**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-625.100,00**	**-547.568,97**	**77.531,03**	**-155.708,95**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-625.100,00**	**-547.568,97**	**77.531,03**	**-155.708,95**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 523.01 - Denkmalschutz und -pflege

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	10.400,00	-2.472,89	-12.872,89	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 533.01 - Wasserversorgung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	2.000,00	2.000,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**2.000,00**	**2.000,00**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	0,00	-2.263,05	-2.263,05	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-14.700,00	-6.944,01	7.755,99	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-5.292,72	-5.292,72	0,00
15	- Transferaufwendungen	-100,00	0,00	100,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.100,00	-278,77	821,23	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-15.900,00**	**-14.778,55**	**1.121,45**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-15.900,00**	**-12.778,55**	**3.121,45**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-15.900,00**	**-12.778,55**	**3.121,45**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-15.900,00**	**-12.778,55**	**3.121,45**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-15.900,00**	**-12.778,55**	**3.121,45**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 533.01 - Wasserversorgung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	-5.292,72	-5.292,72	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 535.01 - Kombinierte Versorgung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	2.309.107,40	2.309.107,40	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**2.309.107,40**	**2.309.107,40**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**0,00**	**2.309.107,40**	**2.309.107,40**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	17.787,85	17.787,85	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**17.787,85**	**17.787,85**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**0,00**	**2.326.895,25**	**2.326.895,25**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**0,00**	**2.326.895,25**	**2.326.895,25**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**0,00**	**2.326.895,25**	**2.326.895,25**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 535.01 - Kombinierte Versorgung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 537.01 - Abfallvermeidung, -verwertung, -beseitigung / Deponien

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	823,73	823,73	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.563.700,00	5.635.810,57	1.072.110,57	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	100,00	0,00	-100,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	236.800,00	224.427,60	-12.372,40	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**4.800.600,00**	**5.861.061,90**	**1.060.461,90**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-277.800,00	-279.034,77	-1.234,77	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.017.900,00	47.116,82	-970.783,18	0,00
14	- Abschreibungen	-1.500,00	-8.814,77	-7.314,77	0,00
15	- Transferaufwendungen	-100,00	0,00	100,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.452.200,00	-5.514.570,98	-62.370,98	-0,36
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-4.713.700,00**	**-5.755.303,70**	**-1.041.603,70**	**-0,36**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**86.900,00**	**105.758,20**	**18.858,20**	**-0,36**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**86.900,00**	**105.758,20**	**18.858,20**	**-0,36**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**86.900,00**	**105.758,20**	**18.858,20**	**-0,36**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-126.500,00	-123.948,00	2.552,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-39.600,00**	**-18.189,80**	**21.410,20**	**-0,36**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 537.01 - Abfallvermeidung, -verwertung, -beseitigung / Deponien

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	1.093.251,66	1.093.251,66	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.233.200,00	-61.942,95	-1.295.142,95	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 537.02 - Bodenschutz / Altlasten

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.586.900,00	597.051,81	-989.848,19	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.586.900,00**	**597.051,81**	**-989.848,19**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-99.600,00	-102.931,34	-3.331,34	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.251.900,00	-387.797,40	864.102,60	-215.790,18
14	- Abschreibungen	0,00	-24.553,42	-24.553,42	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-303.000,00	-218.507,97	84.492,03	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.654.500,00**	**-733.790,13**	**920.709,87**	**-215.790,18**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-67.600,00**	**-136.738,32**	**-69.138,32**	**-215.790,18**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-67.600,00**	**-136.738,32**	**-69.138,32**	**-215.790,18**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-67.600,00**	**-136.738,32**	**-69.138,32**	**-215.790,18**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-67.600,00**	**-136.738,32**	**-69.138,32**	**-215.790,18**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 537.02 - Bodenschutz / Altlasten

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-5.400,00	605.091,83	610.491,83	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 537.03 - Tierkörperbeseitigung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-30.700,00	-27.540,21	3.159,79	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.500,00	-324,43	3.175,57	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-300,00	-73,14	226,86	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-34.500,00**	**-27.937,78**	**6.562,22**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-34.500,00**	**-27.937,78**	**6.562,22**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-34.500,00**	**-27.937,78**	**6.562,22**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-34.500,00**	**-27.937,78**	**6.562,22**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-34.500,00**	**-27.937,78**	**6.562,22**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 537.03 - Tierkörperbeseitigung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-3.100,00	-4.095,09	-995,09	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 538.01 - Abwasserbeseitigung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.538.700,00	13.866.009,54	327.309,54	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	185.000,00	0,00	-185.000,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**13.723.700,00**	**13.866.009,54**	**142.309,54**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-151.500,00	-185.911,91	-34.411,91	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-128.900,00	-103.056,80	25.843,20	0,00
14	- Abschreibungen	-500.000,00	-62.251,99	437.748,01	0,00
15	- Transferaufwendungen	-757.000,00	-69.000,26	687.999,74	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-14.291.301,69	-13.780.012,22	511.289,47	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-15.828.701,69**	**-14.200.233,18**	**1.628.468,51**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-2.105.001,69**	**-334.223,64**	**1.770.778,05**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	100,00	5.273,27	5.173,27	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-29.098,31	-29.098,31	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**-28.998,31**	**-23.825,04**	**5.173,27**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-2.134.000,00**	**-358.048,68**	**1.775.951,32**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-2.134.000,00**	**-358.048,68**	**1.775.951,32**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-2.134.000,00**	**-358.048,68**	**1.775.951,32**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 538.01 - Abwasserbeseitigung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	1.494.988,58	1.494.988,58	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-515.500,00	-90.508,92	424.991,08	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 541.01 - Gemeindestraßen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	585.900,00	2.904.429,21	2.318.529,21	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100,00	653.248,11	653.148,11	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	100,00	23.510,52	23.410,52	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	677,20	677,20	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	11.900,00	473.334,74	461.434,74	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	38,00	38,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**598.000,00**	**4.055.237,78**	**3.457.237,78**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-399.900,00	-404.749,87	-4.849,87	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.608.541,34	-2.731.113,94	-122.572,60	-31.455,53
14	- Abschreibungen	-232.479,19	-9.583.516,87	-9.351.037,68	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	-39.701,43	-39.701,43	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-286.471,53	-283.339,10	3.132,43	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-3.527.392,06**	**-13.042.421,21**	**-9.515.029,15**	**-31.455,53**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-2.929.392,06**	**-8.987.183,43**	**-6.057.791,37**	**-31.455,53**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	29.483,64	29.483,64	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-3.000,00	-153,54	2.846,46	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**-3.000,00**	**29.330,10**	**32.330,10**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-2.932.392,06**	**-8.957.853,33**	**-6.025.461,27**	**-31.455,53**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-2.932.392,06**	**-8.957.853,33**	**-6.025.461,27**	**-31.455,53**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-2.932.392,06**	**-8.957.853,33**	**-6.025.461,27**	**-31.455,53**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 541.01 - Gemeindestraßen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	3.372.741,16	3.372.741,16	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-211.179,19	-9.601.650,53	-9.390.471,34	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 541.02 - Bauhof

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.300,00	16.952,98	1.652,98	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	2.000,00	9.205,60	7.205,60	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.000,00	6.570,38	-3.429,62	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	1.500,00	8.998,64	7.498,64	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**28.800,00**	**41.727,60**	**12.927,60**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-553.300,00	-655.739,24	-102.439,24	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-532.400,00	-529.124,23	3.275,77	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-81.531,05	-81.531,05	0,00
15	- Transferaufwendungen	-20.000,00	-20.000,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-32.400,00	-28.764,84	3.635,16	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.138.100,00**	**-1.315.159,36**	**-177.059,36**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-1.109.300,00**	**-1.273.431,76**	**-164.131,76**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-1.109.300,00**	**-1.273.431,76**	**-164.131,76**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-1.109.300,00**	**-1.273.431,76**	**-164.131,76**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-1.109.300,00**	**-1.273.431,76**	**-164.131,76**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 541.02 - Bauhof

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	7.943,24	7.943,24	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	32.700,00	-80.392,91	-113.092,91	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 543.01 - Landesstraßen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-118.500,00	202.179,28	320.679,28	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	46.474,94	46.474,94	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	5.373,63	5.373,63	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	1.500,00	150,94	-1.349,06	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-117.000,00**	**254.178,79**	**371.178,79**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-157.800,00	-158.697,50	-897,50	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-289.142,48	-135.575,62	153.566,86	0,00
14	- Abschreibungen	-10.000,00	-889.548,28	-879.548,28	0,00
15	- Transferaufwendungen	-183.500,00	0,00	183.500,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-135.482,10	-136.293,41	-811,31	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-775.924,58**	**-1.320.114,81**	**-544.190,23**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-892.924,58**	**-1.065.936,02**	**-173.011,44**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-11.000,00	-144,94	10.855,06	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**-11.000,00**	**-144,94**	**10.855,06**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-903.924,58**	**-1.066.080,96**	**-162.156,38**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-903.924,58**	**-1.066.080,96**	**-162.156,38**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-903.924,58**	**-1.066.080,96**	**-162.156,38**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 543.01 - Landesstraßen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	233.757,05	233.757,05	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.800,00	-886.030,38	-884.230,38	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 544.01 - Bundesstraßen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.100,00	61.306,15	54.206,15	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	6.655,02	6.655,02	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	16.767,08	16.767,08	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	1.400,00	0,00	-1.400,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**8.500,00**	**84.728,25**	**76.228,25**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-178.200,00	-178.511,07	-311,07	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-679.453,10	-677.473,33	1.979,77	0,00
14	- Abschreibungen	-10.000,00	-239.270,25	-229.270,25	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-130.317,92	-131.476,85	-1.158,93	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-997.971,02**	**-1.226.731,50**	**-228.760,48**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-989.471,02**	**-1.142.003,25**	**-152.532,23**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-5.800,00	0,00	5.800,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**-5.800,00**	**0,00**	**5.800,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-995.271,02**	**-1.142.003,25**	**-146.732,23**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-995.271,02**	**-1.142.003,25**	**-146.732,23**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-995.271,02**	**-1.142.003,25**	**-146.732,23**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 544.01 - Bundesstraßen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	65.861,17	65.861,17	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-100,00	-233.591,68	-233.491,68	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 545.01 - Straßenreinigung und Winterdienst

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	508.200,00	483.779,75	-24.420,25	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	2,70	2,70	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**508.200,00**	**483.782,45**	**-24.417,55**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-124.100,00	-123.077,17	1.022,83	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.200,00	-1.538,25	-338,25	0,00
14	- Abschreibungen	-1.000,00	-1.724,15	-724,15	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-909.300,00	-668.230,46	241.069,54	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.035.600,00**	**-794.570,03**	**241.029,97**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-527.400,00**	**-310.787,58**	**216.612,42**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-527.400,00**	**-310.787,58**	**216.612,42**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-527.400,00**	**-310.787,58**	**216.612,42**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-47.000,00	-47.132,00	-132,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-574.400,00**	**-357.919,58**	**216.480,42**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 545.01 - Straßenreinigung und Winterdienst

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	-21.465,21	-21.465,21	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-58.400,00	-58.805,69	-405,69	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 546.01 - Parkplätze

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	17.031,49	17.031,49	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	7.614,12	7.614,12	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	100,00	3.488,72	3.388,72	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**100,00**	**28.134,33**	**28.034,33**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-14.400,00	-14.293,35	106,65	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.446,11	-3.245,66	200,45	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-155.714,88	-155.714,88	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-900,00	-473,05	426,95	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-18.746,11**	**-173.726,94**	**-154.980,83**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-18.646,11**	**-145.592,61**	**-126.946,50**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-18.646,11**	**-145.592,61**	**-126.946,50**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-18.646,11**	**-145.592,61**	**-126.946,50**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-18.646,11**	**-145.592,61**	**-126.946,50**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 546.01 - Parkplätze

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	28.134,33	28.134,33	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	100,00	-154.961,29	-155.061,29	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 546.02 - Parkscheinautomaten

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	205,14	205,14	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	358.900,00	377.696,17	18.796,17	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**358.900,00**	**377.901,31**	**19.001,31**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-18.300,00	-17.796,84	503,16	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-47.700,00	-44.563,04	3.136,96	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-7.099,14	-7.099,14	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-19.800,00	-19.831,79	-31,79	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-85.800,00**	**-89.290,81**	**-3.490,81**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**273.100,00**	**288.610,50**	**15.510,50**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**273.100,00**	**288.610,50**	**15.510,50**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**273.100,00**	**288.610,50**	**15.510,50**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**273.100,00**	**288.610,50**	**15.510,50**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 546.02 - Parkscheinautomaten

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	205,14	205,14	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-600,00	-7.550,23	-6.950,23	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 547.01 - ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.179.500,00	2.307.138,65	127.638,65	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**2.179.500,00**	**2.307.138,65**	**127.638,65**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-36.500,00	-36.816,42	-316,42	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-73.500,00	-66.302,28	7.197,72	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	-5.366.965,12	-5.494.535,77	-127.570,65	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-200,00	-196,38	3,62	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-5.477.165,12**	**-5.597.850,85**	**-120.685,73**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-3.297.665,12**	**-3.290.712,20**	**6.952,92**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-3.297.665,12**	**-3.290.712,20**	**6.952,92**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-3.297.665,12**	**-3.290.712,20**	**6.952,92**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-3.297.665,12**	**-3.290.712,20**	**6.952,92**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 547.01 - ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	7.500,00	135.070,65	127.570,65	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-6.800,00	-132.603,32	-125.803,32	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 549.01 - Stadthafen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	230.056,59	230.056,59	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	100.400,00	84.363,12	-16.036,88	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**100.400,00**	**314.419,71**	**214.019,71**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-4.700,00	-4.227,14	472,86	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.200,00	-6.196,28	3,72	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-319.828,48	-319.828,48	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-11,43	-11,43	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-10.900,00**	**-330.263,33**	**-319.363,33**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**89.500,00**	**-15.843,62**	**-105.343,62**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**89.500,00**	**-15.843,62**	**-105.343,62**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**89.500,00**	**-15.843,62**	**-105.343,62**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**89.500,00**	**-15.843,62**	**-105.343,62**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 549.01 - Stadthafen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	230.056,59	230.056,59	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-900,00	-320.338,11	-319.438,11	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 551.01 - Öffentliches Grün

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	163.000,00	262.600,57	99.600,57	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	496,02	496,02	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	2.810,37	2.810,37	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**163.000,00**	**265.906,96**	**102.906,96**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-151.200,00	-133.683,95	17.516,05	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.174.397,52	-1.174.365,64	31,88	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-379.239,71	-379.239,71	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.281,65	-17.756,05	525,60	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.343.879,17**	**-1.705.045,35**	**-361.166,18**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-1.180.879,17**	**-1.439.138,39**	**-258.259,22**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-1.180.879,17**	**-1.439.138,39**	**-258.259,22**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-1.180.879,17**	**-1.439.138,39**	**-258.259,22**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-1.180.879,17**	**-1.439.138,39**	**-258.259,22**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 551.01 - Öffentliches Grün

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	229.363,72	229.363,72	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	7.500,00	-362.818,73	-370.318,73	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 551.02 - BUGA

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	100,00	0,00	-100,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	50.000,00	3.378,51	-46.621,49	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**50.100,00**	**3.378,51**	**-46.721,49**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-323.700,00	-249.009,55	74.690,45	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-138.100,00	-32.377,08	105.722,92	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	-371.000,00	-370.392,00	608,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.900,00	-3.014,36	5.885,64	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-841.700,00**	**-654.792,99**	**186.907,01**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-791.600,00**	**-651.414,48**	**140.185,52**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-791.600,00**	**-651.414,48**	**140.185,52**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-791.600,00**	**-651.414,48**	**140.185,52**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-791.600,00**	**-651.414,48**	**140.185,52**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 551.02 - BUGA

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	17.600,00	7.492,42	-10.107,58	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 552.01 - Gewässerschutz

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	51,38	51,38	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**51,38**	**51,38**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-34.300,00	-35.465,91	-1.165,91	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.900,00	-617,79	1.282,21	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.300,00	-564,44	735,56	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-37.500,00**	**-36.648,14**	**851,86**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-37.500,00**	**-36.596,76**	**903,24**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-37.500,00**	**-36.596,76**	**903,24**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-37.500,00**	**-36.596,76**	**903,24**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-37.500,00**	**-36.596,76**	**903,24**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 552.01 - Gewässerschutz

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-1.900,00	-2.306,98	-406,98	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 552.02 - Wasserbauliche Maßnahmen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	300,00	162,62	-137,38	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	187.070,88	187.070,88	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**300,00**	**187.233,50**	**186.933,50**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-43.400,00	-42.965,19	434,81	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-128.700,00	-128.521,39	178,61	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.220,83	-3.664,58	3.556,25	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-179.320,83**	**-175.151,16**	**4.169,67**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-179.020,83**	**12.082,34**	**191.103,17**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-179.020,83**	**12.082,34**	**191.103,17**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-179.020,83**	**12.082,34**	**191.103,17**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-179.020,83**	**12.082,34**	**191.103,17**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 552.02 - Wasserbauliche Maßnahmen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	187.070,88	187.070,88	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-5.900,00	-4.747,82	1.152,18	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 553.01 - Friedhöfe

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	193,13	193,13	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	421.600,00	378.172,88	-43.427,12	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	500,00	0,00	-500,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**422.100,00**	**378.366,01**	**-43.733,99**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-327.400,00	-344.852,52	-17.452,52	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-291.919,77	-249.190,59	42.729,18	0,00
14	- Abschreibungen	-13.200,00	-48.206,88	-35.006,88	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.080,23	-8.870,51	-790,28	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-640.600,00**	**-651.120,50**	**-10.520,50**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-218.500,00**	**-272.754,49**	**-54.254,49**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-218.500,00**	**-272.754,49**	**-54.254,49**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-218.500,00**	**-272.754,49**	**-54.254,49**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-25.500,00	-22.900,00	2.600,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-244.000,00**	**-295.654,49**	**-51.654,49**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 553.01 - Friedhöfe

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	-98.684,99	-98.684,99	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-19.500,00	-66.011,27	-46.511,27	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 553.02 - Kriegs- und Ehrengräber

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.800,00	31.301,12	7.501,12	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	42.300,00	39.121,08	-3.178,92	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**66.100,00**	**70.422,20**	**4.322,20**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-59.800,00	-53.231,71	6.568,29	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-96.138,86	-73.742,19	22.396,67	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-7.708,11	-7.708,11	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.661,14	-1.432,58	6.228,56	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-163.600,00**	**-136.114,59**	**27.485,41**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-97.500,00**	**-65.692,39**	**31.807,61**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-97.500,00**	**-65.692,39**	**31.807,61**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-97.500,00**	**-65.692,39**	**31.807,61**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-97.500,00**	**-65.692,39**	**31.807,61**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 553.02 - Kriegs- und Ehrengräber

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	7.691,12	7.691,12	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.900,00	-4.535,84	-6.435,84	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 554.01 - Naturschutz- und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	200,00	1.879,12	1.679,12	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.900,00	0,00	-12.900,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	12.737,40	12.737,40	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.000,00	1.361,78	-8.638,22	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	300,00	454,56	154,56	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**23.400,00**	**16.432,86**	**-6.967,14**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-277.100,00	-301.967,90	-24.867,90	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-677.596,19	-442.815,81	234.780,38	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-9.926,55	-9.926,55	0,00
15	- Transferaufwendungen	-3.920,50	-3.340,50	580,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-25.800,00	-22.323,02	3.476,98	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-984.416,69**	**-780.373,78**	**204.042,91**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-961.016,69**	**-763.940,92**	**197.075,77**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-483,31	-10,00	473,31	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**-483,31**	**-10,00**	**473,31**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-961.500,00**	**-763.950,92**	**197.549,08**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-961.500,00**	**-763.950,92**	**197.549,08**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-961.500,00**	**-763.950,92**	**197.549,08**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 554.01 - Naturschutz- und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	1.965,68	1.965,68	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	15.500,00	-23.286,96	-38.786,96	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 555.01 - Forstwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-2.700,00	-2.539,63	160,37	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-1,97	-1,97	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	-159.800,00	-159.800,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-10,17	-10,17	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-162.500,00**	**-162.351,77**	**148,23**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-162.500,00**	**-162.351,77**	**148,23**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-162.500,00**	**-162.351,77**	**148,23**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-162.500,00**	**-162.351,77**	**148,23**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-162.500,00**	**-162.351,77**	**148,23**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 555.01 - Forstwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-500,00	-309,06	190,94	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 555.02 - Landwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.700,00	2.592,16	-107,84	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**2.700,00**	**2.592,16**	**-107,84**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-58.400,00	-54.291,42	4.108,58	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.600,00	-2.366,19	233,81	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-250,22	-250,22	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-57.400,00	-56.669,02	730,98	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-118.400,00**	**-113.576,85**	**4.823,15**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-115.700,00**	**-110.984,69**	**4.715,31**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-115.700,00**	**-110.984,69**	**4.715,31**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-115.700,00**	**-110.984,69**	**4.715,31**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-115.700,00**	**-110.984,69**	**4.715,31**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 555.02 - Landwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.100,00	5.853,46	4.753,46	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 561.01 - Allgemeine Aufgaben des Umweltschutzes

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**1.000,00**	**0,00**	**-1.000,00**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-69.100,00	-72.343,34	-3.243,34	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.500,00	-2.613,44	-113,44	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.300,00	-447,57	852,43	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-72.900,00**	**-75.404,35**	**-2.504,35**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-71.900,00**	**-75.404,35**	**-3.504,35**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-71.900,00**	**-75.404,35**	**-3.504,35**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-71.900,00**	**-75.404,35**	**-3.504,35**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-71.900,00**	**-75.404,35**	**-3.504,35**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 561.01 - Allgemeine Aufgaben des Umweltschutzes

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-800,00	-3.274,90	-2.474,90	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 571.01 - Wirtschaftsförderung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	197.300,00	203.708,77	6.408,77	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100,00	0,00	-100,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	800,00	1.526,51	726,51	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	200,00	178.125,11	177.925,11	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**198.400,00**	**383.360,39**	**184.960,39**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-401.400,00	-394.668,71	6.731,29	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-91.600,00	-72.214,59	19.385,41	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-122.471,67	-122.471,67	0,00
15	- Transferaufwendungen	-423.200,00	-322.138,06	101.061,94	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-229.300,00	-156.501,08	72.798,92	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.145.500,00**	**-1.067.994,11**	**77.505,89**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-947.100,00**	**-684.633,72**	**262.466,28**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-400,00	0,00	400,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**-400,00**	**0,00**	**400,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-947.500,00**	**-684.633,72**	**262.866,28**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-947.500,00**	**-684.633,72**	**262.866,28**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-947.500,00**	**-684.633,72**	**262.866,28**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 571.01 - Wirtschaftsförderung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	259.252,14	259.252,14	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-21.600,00	-150.327,11	-128.727,11	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 571.02 - Stadtmarketing und Citymanagement

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	5.237,56	5.237,56	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.000,00	1.000,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	404,26	404,26	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**6.641,82**	**6.641,82**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-51.800,00	-26.868,90	24.931,10	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-69.400,00	-3.650,42	65.749,58	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-17.298,62	-17.298,62	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-300,00	-92,34	207,66	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-121.500,00**	**-47.910,28**	**73.589,72**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-121.500,00**	**-41.268,46**	**80.231,54**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-121.500,00**	**-41.268,46**	**80.231,54**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-121.500,00**	**-41.268,46**	**80.231,54**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-121.500,00**	**-41.268,46**	**80.231,54**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 571.02 - Stadtmarketing und Citymanagement

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	5.237,56	5.237,56	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	2.800,00	-15.040,25	-17.840,25	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 573.01 - Werbe- und Stadtinformationsanlagen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.000,00	2.000,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	85.000,00	109.353,27	24.353,27	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100,00	0,00	-100,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	3.333,34	3.333,34	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**87.100,00**	**114.686,61**	**27.586,61**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-7.200,00	-6.336,04	863,96	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-16.900,00	-12.935,03	3.964,97	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-3.333,34	-3.333,34	0,00
15	- Transferaufwendungen	-4.000,00	-2.000,00	2.000,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-271,48	-271,48	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-28.100,00**	**-24.875,89**	**3.224,11**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**59.000,00**	**89.810,72**	**30.810,72**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**59.000,00**	**89.810,72**	**30.810,72**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**59.000,00**	**89.810,72**	**30.810,72**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**59.000,00**	**89.810,72**	**30.810,72**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 573.01 - Werbe- und Stadtinformationsanlagen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	3.333,34	3.333,34	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	400,00	-2.573,39	-2.973,39	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 573.02 - Veranstaltungsorte

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	10.582,49	10.582,49	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	32.400,00	41.663,17	9.263,17	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	293,44	293,44	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**32.400,00**	**52.539,10**	**20.139,10**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-1.300,00	-3.305,73	-2.005,73	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-198.800,00	-198.541,00	259,00	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-685,30	-685,30	0,00
15	- Transferaufwendungen	-10.582,49	-10.582,49	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-700,00	-287,56	412,44	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-211.382,49**	**-213.402,08**	**-2.019,59**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-178.982,49**	**-160.862,98**	**18.119,51**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-178.982,49**	**-160.862,98**	**18.119,51**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-178.982,49**	**-160.862,98**	**18.119,51**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-2.500,00	-2.300,00	200,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-181.482,49**	**-163.162,98**	**18.319,51**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 573.02 - Veranstaltungsorte

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-2.800,00	-3.183,79	-383,79	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 573.03 - Märkte

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	33.600,00	36.422,46	2.822,46	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**33.600,00**	**36.422,46**	**2.822,46**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-15.700,00	-14.397,93	1.302,07	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.100,00	-2.798,70	301,30	0,00
14	- Abschreibungen	-400,00	0,00	400,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	-16.300,00	-16.300,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.200,00	-1.939,42	260,58	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-37.700,00**	**-35.436,05**	**2.263,95**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-4.100,00**	**986,41**	**5.086,41**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-4.100,00**	**986,41**	**5.086,41**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-4.100,00**	**986,41**	**5.086,41**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-4.100,00**	**986,41**	**5.086,41**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 573.03 - Märkte

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	100,00	-1.744,80	-1.844,80	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 573.04 - BgA Duales System

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	10.477,49	10.477,49	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	137.000,00	115.270,38	-21.729,62	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**137.000,00**	**125.747,87**	**-11.252,13**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-20.300,00	-20.808,48	-508,48	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.400,00	-1.213,95	186,05	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	-24.104,40	-24.104,40	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-131.478,13	-130.957,40	520,73	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-153.178,13**	**-177.084,23**	**-23.906,10**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-16.178,13**	**-51.336,36**	**-35.158,23**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-16.178,13**	**-51.336,36**	**-35.158,23**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-16.178,13**	**-51.336,36**	**-35.158,23**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-16.178,13**	**-51.336,36**	**-35.158,23**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 573.04 - BgA Duales System

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	10.477,49	10.477,49	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-26.285,51	-50.917,69	-24.632,18	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 573.05 - Ausschüttung Sparkasse

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-3.500,00	-3.591,71	-91,71	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-400,00	-134,60	265,40	0,00
14	- Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-2,53	-2,53	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-3.900,00**	**-3.728,84**	**171,16**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-3.900,00**	**-3.728,84**	**171,16**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	685.100,00	685.184,50	84,50	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**685.100,00**	**685.184,50**	**84,50**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**681.200,00**	**681.455,66**	**255,66**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**681.200,00**	**681.455,66**	**255,66**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**681.200,00**	**681.455,66**	**255,66**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 573.05 - Ausschüttung Sparkasse

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-100,00	292,80	392,80	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 575.01 - Tourismus

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	303.300,00	193.640,82	-109.659,18	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.000,00	7.467,00	467,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	606,39	606,39	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**310.300,00**	**201.714,21**	**-108.585,79**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	-70.400,00	-48.850,69	21.549,31	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-111.005,64	-86.863,26	24.142,38	-4.685,62
14	- Abschreibungen	0,00	-1.003,28	-1.003,28	0,00
15	- Transferaufwendungen	-637.582,72	-557.351,04	80.231,68	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.400,00	-4.658,82	1.741,18	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-825.388,36**	**-698.727,09**	**126.661,27**	**-4.685,62**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-515.088,36**	**-497.012,88**	**18.075,48**	**-4.685,62**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-515.088,36**	**-497.012,88**	**18.075,48**	**-4.685,62**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-515.088,36**	**-497.012,88**	**18.075,48**	**-4.685,62**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-800,00	-800,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-515.888,36**	**-497.812,88**	**18.075,48**	**-4.685,62**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 575.01 - Tourismus

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	2.362,15	2.362,15	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	2.000,00	-2.687,72	-4.687,72	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 611.01 - Steuern und allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	55.171.600,00	50.982.961,66	-4.188.638,34	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	51.363.300,00	59.905.633,60	8.542.333,60	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.300,00	0,00	-11.300,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	2.583.417,49	2.583.417,49	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**106.546.200,00**	**113.472.012,75**	**6.925.812,75**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-200,00	0,00	200,00	0,00
14	- Abschreibungen	-120.000,00	-234.549,12	-114.549,12	0,00
15	- Transferaufwendungen	-1.687.840,14	-1.301.386,00	386.454,14	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.000,00	0,00	15.000,00	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-1.823.040,14**	**-1.535.935,12**	**287.105,02**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**104.723.159,86**	**111.936.077,63**	**7.212.917,77**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**104.723.159,86**	**111.936.077,63**	**7.212.917,77**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**104.723.159,86**	**111.936.077,63**	**7.212.917,77**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**104.723.159,86**	**111.936.077,63**	**7.212.917,77**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 611.01 - Steuern und allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	0,00	11.124.121,09	11.124.121,09	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-120.000,00	-234.549,12	-114.549,12	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 612.01 - sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.375.500,00	0,00	-11.375.500,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	931.800,00	0,00	-931.800,00	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	20.000,00	165.064,97	145.064,97	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	**= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**12.327.300,00**	**165.064,97**	**-12.162.235,03**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-200,00	0,00	200,00	0,00
14	- Abschreibungen	-14.085.800,00	-623.847,57	13.461.952,43	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-0,66	-0,66	0,00
17	**= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-14.086.000,00**	**-623.848,23**	**13.462.151,77**	**0,00**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10./.17)**	**-1.758.700,00**	**-458.783,26**	**1.299.916,74**	**0,00**
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	260.000,00	285.326,93	25.326,93	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-3.662.434,35	-3.558.012,58	104.421,77	0,00
21	**= Finanzergebnis (19+20)**	**-3.402.434,35**	**-3.272.685,65**	**129.748,70**	**0,00**
22	**= ordentliches Ergebnis (18+21)**	**-5.161.134,35**	**-3.731.468,91**	**1.429.665,44**	**0,00**
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	1.969.518,54	1.969.518,54	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	-1.969.518,54	-1.969.518,54	0,00
25	**= außerordentliches Ergebnis (23+24)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	**= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (22+25)**	**-5.161.134,35**	**-3.731.468,91**	**1.429.665,44**	**0,00**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	**= Gesamtergebnis des Teilhaushalts (26+27+28)**	**-5.161.134,35**	**-3.731.468,91**	**1.429.665,44**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilergebnisrechnung (in EUR) - Produkt 612.01 - sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
	nachrichtlich:				
30	nicht zahlungswirksame Erträge	11.375.500,00	2.026.070,18	-9.349.429,82	0,00
31	nicht zahlungswirksame Aufwendungen	-14.085.800,00	-2.593.366,11	11.492.433,89	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 111.11 - Geschäftsführung OberbürgermeisterIn, BürgermeisterIn, Beigeordnete

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 111.12 - Geschäftsführung der SVV und der Ausschüsse; Ortsvorsteher und Ortsbeiräte

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 111.22 - Organisationsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 111.23 - Personalangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 111.24 - Rechtsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 111.25 - Versicherungen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 111.26 - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 111.27 - Beauftragtenangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	-1.000,00	0,00	1.000,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.000,00**	**0,00**	**1.000,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-1.000,00**	**0,00**	**1.000,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 111.27 - Beauftragtenangelegenheiten

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
I03.11.001 Software Arbeitsschutz	-1.000,00	0,00	0,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00
27 - Auszahl. f. d. Erwerb v. immat. Verm.gegenstän.	-1.000,00	0,00	0,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-1.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-1.000,00**	**0,00**	**-1.000,00**	**0,00**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 111.31 - Haushaltswesen (Finanzsteuerung)

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-550,97	-550,97	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-550,97**	**-550,97**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-550,97**	**-550,97**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 111.31 - Haushaltswesen (Finanzsteuerung)

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
I20.11.002 Beschaffung von BGAs	0,00	0,00	-550,97	-550,97	-550,97	0,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	0,00	0,00	-550,97	-550,97	-550,97	0,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**0,00**	**0,00**	**-550,97**	**-550,97**	**-550,97**	**0,00**	**0,00**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 111.32 - Kassenwesen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 111.33 - Vollstreckung / Forderungsmanagement

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 111.34 - Bewirtschaftung der kommunalen Abgaben

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 111.36 - Beteiligungsmanagement

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 111.39 - ARoV

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 111.41 - Rechnungsprüfung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 111.51 - Tul

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	-56.000,00	-37.602,65	18.397,35	-16.754,62
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-20.443,20	-20.117,55	325,65	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-76.443,20**	**-57.720,20**	**18.723,00**	**-16.754,62**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-76.443,20**	**-57.720,20**	**18.723,00**	**-16.754,62**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 111.51 - Tul

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
I15.10.001 Erwerb einer Lizenz Groupwise "Feiertage"	-300,00	0,00	0,00	-300,00	-250,00	-50,00	0,00
27 - Auszahl. f. d. Erwerb v. immat. Verm.gegenstän.	-300,00	0,00	0,00	-300,00	-250,00	-50,00	0,00
I15.10.002 Beschaffung von 3 Serverschränken	-6.900,00	0,00	0,00	-6.900,00	-6.803,09	-96,91	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-6.900,00	0,00	0,00	-6.900,00	-6.803,09	-96,91	0,00
I15.11.001 Erwerb von Netzwerktechnik für Nicolaiplatz 30	-10.600,00	0,00	0,00	-10.600,00	-10.371,26	-228,74	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-10.600,00	0,00	0,00	-10.600,00	-10.371,26	-228,74	0,00
I15.11.002 Erwerb von Microsoft Office Lizenzen	-20.000,00	0,00	0,00	-20.000,00	-19.883,45	-116,55	0,00
27 - Auszahl. f. d. Erwerb v. immat. Verm.gegenstän.	-20.000,00	0,00	0,00	-20.000,00	-19.883,45	-116,55	0,00
I15.11.003 Einführung elektronischer Akten	-30.500,00	0,00	0,00	-30.500,00	-15.101,10	-15.398,90	-15.161,00
27 - Auszahl. f. d. Erwerb v. immat. Verm.gegenstän.	-30.500,00	0,00	0,00	-30.500,00	-15.101,10	-15.398,90	-15.161,00
I15.11.004 Systemsoftware für Server	-5.200,00	0,00	0,00	-5.200,00	-2.368,10	-2.831,90	-1.593,62
27 - Auszahl. f. d. Erwerb v. immat. Verm.gegenstän.	-5.200,00	0,00	0,00	-5.200,00	-2.368,10	-2.831,90	-1.593,62
I15.11.006 Beschaffung von BGAs	0,00	0,00	-2.943,20	-2.943,20	-2.943,20	0,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	0,00	0,00	-2.943,20	-2.943,20	-2.943,20	0,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-73.500,00**	**0,00**	**-2.943,20**	**-76.443,20**	**-57.720,20**	**-18.723,00**	**-16.754,62**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 111.52 - Servicebereiche für die Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	-5.000,00	0,00	5.000,00	-5.000,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	-1.000,00	0,00	1.000,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-122.937,35	-58.018,97	64.918,38	-12.113,30
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-128.937,35**	**-58.018,97**	**70.918,38**	**-17.113,30**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-128.937,35**	**-58.018,97**	**70.918,38**	**-17.113,30**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 111.52 - Servicebereiche für die Verwaltung

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
G17.10.001 GWG - Verwaltungsdienste	-16.000,00	0,00	0,00	-16.000,00	-15.946,00	-54,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-16.000,00	0,00	0,00	-16.000,00	-15.946,00	-54,00	0,00
G17.11.001 GWG - Verwaltungsdienste	-110.500,00	0,00	11.362,65	-99.137,35	-40.066,63	-59.070,72	-12.113,30
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-110.500,00	0,00	11.362,65	-99.137,35	-40.066,63	-59.070,72	-12.113,30
I17.11.001 Beschaffung dynam. Sitz-/Steh-Arbeitsplätze	-5.000,00	0,00	0,00	-5.000,00	0,00	-5.000,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-5.000,00	0,00	0,00	-5.000,00	0,00	-5.000,00	0,00
I17.11.002 Beschaffung von Ausstattung für Nicolaiplatz 30	-2.800,00	0,00	0,00	-2.800,00	-2.006,34	-793,66	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-2.800,00	0,00	0,00	-2.800,00	-2.006,34	-793,66	0,00
I17.11.004 Erwerb von Modulen für Software MEKOS	-1.000,00	0,00	0,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00
27 - Auszahl. f. d. Erwerb v. immat. Verm.gegenstän.	-1.000,00	0,00	0,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00
IF2.11.001 Inv. Zuschuss an GLM - Beschaffung Software	-5.000,00	0,00	0,00	-5.000,00	0,00	-5.000,00	-5.000,00
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	-5.000,00	0,00	0,00	-5.000,00	0,00	-5.000,00	-5.000,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-140.300,00**	**0,00**	**11.362,65**	**-128.937,35**	**-58.018,97**	**-70.918,38**	**-17.113,30**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 111.53 - Interessenvertretung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 121.01 - Statistik und Wahlen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-2.000,00	-1.021,02	978,98	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.000,00**	**-1.021,02**	**978,98**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-2.000,00**	**-1.021,02**	**978,98**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 121.01 - Statistik und Wahlen

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
G12.11.001 GWG - Statistik, Wahlen	-2.000,00	0,00	0,00	-2.000,00	-1.021,02	-978,98	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-2.000,00	0,00	0,00	-2.000,00	-1.021,02	-978,98	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-2.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-2.000,00**	**-1.021,02**	**-978,98**	**0,00**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 122.10 - Allgemeine Sicherheit und Ordnung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	-2.000,00	0,00	2.000,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-31.000,00	-1.658,86	29.341,14	-3.184,20
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-33.000,00**	**-1.658,86**	**31.341,14**	**-3.184,20**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-33.000,00**	**-1.658,86**	**31.341,14**	**-3.184,20**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 122.10 - Allgemeine Sicherheit und Ordnung

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
GF5.11.001 GWG - Fachbereich Ordnung und Sicherheit	-10.000,00	0,00	0,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-590,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-10.000,00	0,00	0,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-590,00
I32.11.001 Software-Erweiterung "Condition"	-2.000,00	0,00	0,00	-2.000,00	0,00	-2.000,00	0,00
27 - Auszahl. f. d. Erwerb v. immat. Verm.gegenstän.	-2.000,00	0,00	0,00	-2.000,00	0,00	-2.000,00	0,00
I32.11.005 Ausstattung Allg. Ordnungsrecht / Gewerbewesen	-1.700,00	0,00	0,00	-1.700,00	-1.658,86	-41,14	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-1.700,00	0,00	0,00	-1.700,00	-1.658,86	-41,14	0,00
IF5.11.001 Spezialdrucker	-19.300,00	0,00	0,00	-19.300,00	0,00	-19.300,00	-2.594,20
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-19.300,00	0,00	0,00	-19.300,00	0,00	-19.300,00	-2.594,20
Gesamtsumme Auszahlungen	**-33.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-33.000,00**	**-1.658,86**	**-31.341,14**	**-3.184,20**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 122.11 - spezielles Ordnungsrecht

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 122.12 - Personenstandswesen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-6.900,00	0,00	6.900,00	-6.900,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-6.900,00**	**0,00**	**6.900,00**	**-6.900,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-6.900,00**	**0,00**	**6.900,00**	**-6.900,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 122.12 - Personenstandswesen

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
I33.11.001 Feuersichere Wertschutzschränke Standesamt	-6.900,00	0,00	0,00	-6.900,00	0,00	-6.900,00	-6.900,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-6.900,00	0,00	0,00	-6.900,00	0,00	-6.900,00	-6.900,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-6.900,00**	**0,00**	**0,00**	**-6.900,00**	**0,00**	**-6.900,00**	**-6.900,00**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 122.13 - Meldeangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-3.400,00	-3.317,72	82,28	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-3.400,00**	**-3.317,72**	**82,28**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-3.400,00**	**-3.317,72**	**82,28**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 122.13 - Meldeangelegenheiten

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
I33.11.002 Tresor Bürgerservice	-3.400,00	0,00	0,00	-3.400,00	-3.317,72	-82,28	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-3.400,00	0,00	0,00	-3.400,00	-3.317,72	-82,28	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-3.400,00**	**0,00**	**0,00**	**-3.400,00**	**-3.317,72**	**-82,28**	**0,00**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 122.14 - Ausländerangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	-8.000,00	0,00	8.000,00	-821,10
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-1.500,00	-1.359,25	140,75	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-9.500,00**	**-1.359,25**	**8.140,75**	**-821,10**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-9.500,00**	**-1.359,25**	**8.140,75**	**-821,10**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 122.14 - Ausländerangelegenheiten

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
I33.10.001 Erwerb Lizenzen	-2.500,00	0,00	0,00	-2.500,00	0,00	-2.500,00	-821,10
27 - Auszahl. f. d. Erwerb v. immat. Verm.gegenstän.	-2.500,00	0,00	0,00	-2.500,00	0,00	-2.500,00	-821,10
I33.11.003 Softwareanpassung elektronischer Aufenthaltstitel	-5.500,00	0,00	0,00	-5.500,00	0,00	-5.500,00	0,00
27 - Auszahl. f. d. Erwerb v. immat. Verm.gegenstän.	-5.500,00	0,00	0,00	-5.500,00	0,00	-5.500,00	0,00
I33.11.006 Druckertechnik, Scanner Ausländerbehörde	-1.500,00	0,00	0,00	-1.500,00	-1.359,25	-140,75	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-1.500,00	0,00	0,00	-1.500,00	-1.359,25	-140,75	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-9.500,00**	**0,00**	**0,00**	**-9.500,00**	**-1.359,25**	**-8.140,75**	**-821,10**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 122.15 - Gewerbewesen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	-3.000,00	0,00	3.000,00	-1.400,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-300,00	0,00	300,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-3.300,00**	**0,00**	**3.300,00**	**-1.400,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-3.300,00**	**0,00**	**3.300,00**	**-1.400,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 122.15 - Gewerbewesen

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
G32.11.002 GWG - Gewerbewesen	-300,00	0,00	0,00	-300,00	0,00	-300,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-300,00	0,00	0,00	-300,00	0,00	-300,00	0,00
I32.11.002 Software Migewa	-3.000,00	0,00	0,00	-3.000,00	0,00	-3.000,00	-1.400,00
27 - Auszahl. f. d. Erwerb v. immat. Verm.gegenstän.	-3.000,00	0,00	0,00	-3.000,00	0,00	-3.000,00	-1.400,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-3.300,00**	**0,00**	**0,00**	**-3.300,00**	**0,00**	**-3.300,00**	**-1.400,00**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 122.21 - Allgemeine Verkehrsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 122.22 - Verkehrsüberwachung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	-1.000,00	-384,37	615,63	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-77.300,00	0,00	77.300,00	-58.829,65
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-78.300,00**	**-384,37**	**77.915,63**	**-58.829,65**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-78.300,00**	**-384,37**	**77.915,63**	**-58.829,65**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 122.22 - Verkehrsüberwachung

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
G36.11.001 GWG - Verkehrsang.,Verkehrsüberw.,Sicherhe	-1.400,00	0,00	0,00	-1.400,00	0,00	-1.400,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-1.400,00	0,00	0,00	-1.400,00	0,00	-1.400,00	0,00
I36.11.001 Ausstattung Fahrzeuge Überw. fließ. Straßenverkehr	-44.000,00	0,00	0,00	-44.000,00	0,00	-44.000,00	-41.929,65
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-44.000,00	0,00	0,00	-44.000,00	0,00	-44.000,00	-41.929,65
I36.11.002 Softwareumstellung Geschwindigkeitsüberwachung	-1.000,00	0,00	0,00	-1.000,00	-384,37	-615,63	0,00
27 - Auszahl. f. d. Erwerb v. immat. Verm.gegenstän.	-1.000,00	0,00	0,00	-1.000,00	-384,37	-615,63	0,00
I36.11.005 Technische Anlagen Überwachung fließender Verkehr	-31.900,00	0,00	0,00	-31.900,00	0,00	-31.900,00	-16.900,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-31.900,00	0,00	0,00	-31.900,00	0,00	-31.900,00	-16.900,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-78.300,00**	**0,00**	**0,00**	**-78.300,00**	**-384,37**	**-77.915,63**	**-58.829,65**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 122.23 - Zulassungswesen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	-6.539,00	0,00	6.539,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-300,00	0,00	300,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-6.839,00**	**0,00**	**6.839,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-6.839,00**	**0,00**	**6.839,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 122.23 - Zulassungswesen

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
G32.11.003 GWG - Zulassungswesen	-300,00	0,00	0,00	-300,00	0,00	-300,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-300,00	0,00	0,00	-300,00	0,00	-300,00	0,00
I32.11.003 Softwareanpassung eKOL-KBA	-8.800,00	0,00	2.261,00	-6.539,00	0,00	-6.539,00	0,00
27 - Auszahl. f. d. Erwerb v. immat. Verm.gegenstän.	-8.800,00	0,00	2.261,00	-6.539,00	0,00	-6.539,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-9.100,00**	**0,00**	**2.261,00**	**-6.839,00**	**0,00**	**-6.839,00**	**0,00**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 122.24 - Führerscheinwesen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	-2.861,00	0,00	2.861,00	-589,05
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.861,00**	**0,00**	**2.861,00**	**-589,05**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-2.861,00**	**0,00**	**2.861,00**	**-589,05**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 122.24 - Führerscheinwesen

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
I32.11.004 Softwareanpassung IKOL-FS	-600,00	0,00	-2.261,00	-2.861,00	0,00	-2.861,00	-589,05
27 - Auszahl. f. d. Erwerb v. immat. Verm.gegenstän.	-600,00	0,00	-2.261,00	-2.861,00	0,00	-2.861,00	-589,05
Gesamtsumme Auszahlungen	**-600,00**	**0,00**	**-2.261,00**	**-2.861,00**	**0,00**	**-2.861,00**	**-589,05**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 122.31 - Veterinäraufsicht / Handelsklassen / Preise

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 126.01 - Brandschutz

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	269.749,86	274.324,16	4.574,30	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**269.749,86**	**274.324,16**	**4.574,30**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-50.000,00	-36.042,42	13.957,58	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	-733.963,25	-201.571,03	532.392,22	-524.201,46
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-363.986,61	-165.616,78	198.369,83	-91.207,96
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.147.949,86**	**-403.230,23**	**744.719,63**	**-615.409,42**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-878.200,00**	**-128.906,07**	**749.293,93**	**-615.409,42**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 126.01 - Brandschutz

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
G37.10.001 GWG - Feuerwehr und Rettungswesen	-2.700,00	0,00	0,00	-2.700,00	-2.698,92	-1,08	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-2.700,00	0,00	0,00	-2.700,00	-2.698,92	-1,08	0,00
G37.10.002 GWG - Feuerwehr und Rettungswesen	-4.800,00	0,00	0,00	-4.800,00	-4.759,69	-40,31	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-4.800,00	0,00	0,00	-4.800,00	-4.759,69	-40,31	0,00
G37.10.003 GWG - Feuerwehr und Rettungswesen	-600,00	0,00	-7.712,82	-8.312,82	-4.212,99	-4.099,83	-2.100,00
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.500,00	0,00	0,00	1.500,00	3.486,18	-1.986,18	0,00
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-136,46
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-2.100,00	0,00	-7.712,82	-9.812,82	-7.712,82	-2.100,00	-1.963,54
G37.11.001 GWG - Feuerwehr und Rettungswesen	-52.200,00	0,00	0,00	-52.200,00	-22.468,94	-29.731,06	-3.402,81
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-52.200,00	0,00	0,00	-52.200,00	-22.468,94	-29.731,06	-3.402,81
I37.10.001 Investiver Zuschuss Feuerwehrgerätehaus Gollwitz	-174.100,00	0,00	0,00	-174.100,00	0,00	-174.100,00	-174.065,00
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	-174.100,00	0,00	0,00	-174.100,00	0,00	-174.100,00	-174.065,00
I37.10.003 Dekontaminierungsfahrzeug	-17.100,00	0,00	0,00	-17.100,00	-16.022,83	-1.077,17	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-17.100,00	0,00	0,00	-17.100,00	-16.022,83	-1.077,17	0,00
I37.10.004 Beschaffungen Atemschutz	-8.600,00	0,00	0,00	-8.600,00	-8.532,30	-67,70	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-8.600,00	0,00	0,00	-8.600,00	-8.532,30	-67,70	0,00
I37.10.005 Taucherausrüstung	-2.200,00	0,00	0,00	-2.200,00	0,00	-2.200,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-2.200,00	0,00	0,00	-2.200,00	0,00	-2.200,00	0,00
I37.10.011 Ausstattung freiw. Feuerwehren KP II (Fahrzeuge)	0,00	0,00	-2.613,39	-2.613,39	41.686,61	-44.300,00	-44.168,10
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	43.900,00	0,00	97.238,97	141.138,97	141.138,97	0,00	0,00
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	0,00	0,00	-99.452,36	-99.452,36	-99.452,36	0,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-43.900,00	0,00	-400,00	-44.300,00	0,00	-44.300,00	-44.168,10
I37.10.012 Feuerwehr Gerätewagen Öl, Tiere, Kleinbrände	-900,00	0,00	0,00	-900,00	-810,18	-89,82	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-900,00	0,00	0,00	-900,00	-810,18	-89,82	0,00
I37.10.013 IT-Ausstattung Brandschutz	-3.700,00	0,00	0,00	-3.700,00	-678,18	-3.021,82	-784,21
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-3.700,00	0,00	0,00	-3.700,00	-678,18	-3.021,82	-784,21
I37.10.015 Ausstattung freiw. Feuerwehren KP II (Maschinen)	-14.900,00	0,00	8.112,82	-6.787,18	1.532,62	-8.319,80	0,00
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	10.900,00	0,00	110.410,89	121.310,89	121.301,26	9,63	0,00
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	0,00	0,00	-110.410,89	-110.410,89	-102.118,67	-8.292,22	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-25.800,00	0,00	8.112,82	-17.687,18	-17.659,60	-27,58	0,00
I37.10.016 Ausstattung freiw. Feuerwehren KP II (Geräte)	-3.300,00	0,00	0,00	-3.300,00	1.071,72	-4.371,72	-1.764,05
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	5.800,00	0,00	0,00	5.800,00	8.397,75	-2.597,75	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 126.01 - Brandschutz

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-9.100,00	0,00	0,00	-9.100,00	-7.335,95	-1.764,05	-1.764,05
I37.10.018 Einsatzleitwagen	-111.800,00	0,00	0,00	-111.800,00	-71.920,38	-39.879,62	-39.125,25
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-111.800,00	0,00	0,00	-111.800,00	-71.920,38	-39.879,62	-39.125,25
I37.10.019 Tanklöschfahrzeug	-3.900,00	0,00	0,00	-3.900,00	0,00	-3.900,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-3.900,00	0,00	0,00	-3.900,00	0,00	-3.900,00	0,00
I37.11.001 Ausstattung und Ausrüstung Brandschutz	-14.400,00	0,00	0,00	-14.400,00	0,00	-14.400,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-14.400,00	0,00	0,00	-14.400,00	0,00	-14.400,00	0,00
I37.11.002 Mannschaftstransportfahrzeug	-35.000,00	0,00	0,00	-35.000,00	0,00	-35.000,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-35.000,00	0,00	0,00	-35.000,00	0,00	-35.000,00	0,00
I37.11.003 Ausstattung und Ausrüstung Brandschutz	-16.000,00	0,00	0,00	-16.000,00	0,00	-16.000,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-16.000,00	0,00	0,00	-16.000,00	0,00	-16.000,00	0,00
I37.11.004 Ausstattung und Ausrüstung Brandschutz	-12.000,00	0,00	2.213,39	-9.786,61	-5.016,99	-4.769,62	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-12.000,00	0,00	2.213,39	-9.786,61	-5.016,99	-4.769,62	0,00
I37.11.006 Investiver Zuschuss GLM - Gerätehaus Gollwitz	-350.000,00	0,00	0,00	-350.000,00	0,00	-350.000,00	-350.000,00
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	-350.000,00	0,00	0,00	-350.000,00	0,00	-350.000,00	-350.000,00
I70.10.001 Sicherstellung Löschwasser Grundschutz	-20.000,00	0,00	0,00	-20.000,00	-19.885,00	-115,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-20.000,00	0,00	0,00	-20.000,00	-19.885,00	-115,00	0,00
I70.11.001 Neubau Löschwasserbrunnen	-30.000,00	0,00	0,00	-30.000,00	-16.157,42	-13.842,58	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-30.000,00	0,00	0,00	-30.000,00	-16.157,42	-13.842,58	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-940.300,00**	**0,00**	**-207.649,86**	**-1.147.949,86**	**-403.230,23**	**-744.719,63**	**-615.409,42**
Gesamtsumme Einzahlungen	**62.100,00**	**0,00**	**207.649,86**	**269.749,86**	**274.357,36**	**-4.607,50**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 126.02 - Leitstelle

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	6.990,00	66.942,93	59.952,93	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**6.990,00**	**66.942,93**	**59.952,93**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-46.890,00	-2.476,64	44.413,36	-30.674,55
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-46.890,00**	**-2.476,64**	**44.413,36**	**-30.674,55**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-39.900,00**	**64.466,29**	**104.366,29**	**-30.674,55**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 126.02 - Leitstelle

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
G37.11.002 GWG - Feuerwehr und Rettungswesen	-6.000,00	0,00	0,00	-6.000,00	0,00	-6.000,00	-621,03
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-6.000,00	0,00	0,00	-6.000,00	0,00	-6.000,00	-621,03
I37.10.008 Regionalleitstelle Beschaffung IT	-23.900,00	0,00	0,00	-23.900,00	-2.476,64	-21.423,36	-21.361,82
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-23.900,00	0,00	0,00	-23.900,00	-2.476,64	-21.423,36	-21.361,82
I37.11.005 Ausstattung und Ausrüstung Leitstelle	-10.000,00	0,00	0,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-1.701,70
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-10.000,00	0,00	0,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-1.701,70
I37.11.011 Verschlüsselung Regionalleitstelle	0,00	0,00	0,00	0,00	6.990,00	-6.990,00	-6.990,00
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	6.990,00	6.990,00	6.990,00	0,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	0,00	0,00	-6.990,00	-6.990,00	0,00	-6.990,00	-6.990,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-39.900,00**	**0,00**	**-6.990,00**	**-46.890,00**	**-2.476,64**	**-44.413,36**	**-30.674,55**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**6.990,00**	**6.990,00**	**6.990,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 127.01 - Rettungsdienst

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-180.100,00	-329,00	179.771,00	-137.346,23
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-180.100,00**	**-329,00**	**179.771,00**	**-137.346,23**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-180.100,00**	**-329,00**	**179.771,00**	**-137.346,23**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 127.01 - Rettungsdienst

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
G37.11.003 GWG - Feuerwehr und Rettungswesen	-10.300,00	0,00	0,00	-10.300,00	-329,00	-9.971,00	-283,22
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-10.300,00	0,00	0,00	-10.300,00	-329,00	-9.971,00	-283,22
I37.10.010 Fahrzeuge Rettungsdienst	-110.000,00	0,00	-18.240,65	-128.240,65	0,00	-128.240,65	-128.240,65
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-110.000,00	0,00	-18.240,65	-128.240,65	0,00	-128.240,65	-128.240,65
I37.10.014 Ausstattung und Ausrüstung Rettungsdienst	-48.900,00	0,00	18.240,65	-30.659,35	0,00	-30.659,35	-8.151,50
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-48.900,00	0,00	18.240,65	-30.659,35	0,00	-30.659,35	-8.151,50
I37.11.007 Ausstattung Rettungsdienst	-900,00	0,00	0,00	-900,00	0,00	-900,00	-670,86
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-900,00	0,00	0,00	-900,00	0,00	-900,00	-670,86
I37.11.009 Schnittstellenanbindung Rettungswache	-5.000,00	0,00	0,00	-5.000,00	0,00	-5.000,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-5.000,00	0,00	0,00	-5.000,00	0,00	-5.000,00	0,00
I37.11.010 Schnittstellenanbindung Rettungshubschrauber	-5.000,00	0,00	0,00	-5.000,00	0,00	-5.000,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-5.000,00	0,00	0,00	-5.000,00	0,00	-5.000,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-180.100,00**	**0,00**	**0,00**	**-180.100,00**	**-329,00**	**-179.771,00**	**-137.346,23**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 128.01 - Zivil- und Katastrophenschutz

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-1.000,00	0,00	1.000,00	-515,27
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.000,00**	**0,00**	**1.000,00**	**-515,27**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-1.000,00**	**0,00**	**1.000,00**	**-515,27**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 128.01 - Zivil- und Katastrophenschutz

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
G37.11.004 GWG - Feuerwehr und Rettungswesen	-1.000,00	0,00	0,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	-515,27
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-1.000,00	0,00	0,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	-515,27
Gesamtsumme Auszahlungen	**-1.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-1.000,00**	**0,00**	**-1.000,00**	**-515,27**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 211.01 - Grundschulen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	-700,00	-700,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-70.900,00	-17.182,52	53.717,48	-36.359,17
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-71.600,00**	**-17.882,52**	**53.717,48**	**-36.359,17**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-71.600,00**	**-17.882,52**	**53.717,48**	**-36.359,17**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 211.01 - Grundschulen

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
G40.10.003 GWG - Schulverwaltung	-5.100,00	0,00	0,00	-5.100,00	-5.047,98	-52,02	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-5.100,00	0,00	0,00	-5.100,00	-5.047,98	-52,02	0,00
G40.11.001 GWG - Schulverwaltung	-15.300,00	0,00	0,00	-15.300,00	-545,02	-14.754,98	-9.917,11
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-15.300,00	0,00	0,00	-15.300,00	-545,02	-14.754,98	-9.917,11
I40.10.002 Ausstattung Grundschulen	-4.600,00	0,00	0,00	-4.600,00	-4.512,48	-87,52	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-4.600,00	0,00	0,00	-4.600,00	-4.512,48	-87,52	0,00
I40.11.001 Ausstattung Grundschulen	-45.900,00	0,00	0,00	-45.900,00	-7.077,04	-38.822,96	-26.442,06
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-45.900,00	0,00	0,00	-45.900,00	-7.077,04	-38.822,96	-26.442,06
I40.11.014 Inv. Zuschuss Förderverein Gebr.-Grimm-Schule	-700,00	0,00	0,00	-700,00	-700,00	0,00	0,00
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	-700,00	0,00	0,00	-700,00	-700,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-71.600,00**	**0,00**	**0,00**	**-71.600,00**	**-17.882,52**	**-53.717,48**	**-36.359,17**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 216.01 - Oberschulen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	511.000,00	491.320,62	-19.679,38	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**511.000,00**	**491.320,62**	**-19.679,38**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	-1.820.200,00	-877.000,38	943.199,62	-899.531,50
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	-2.100,00	-2.045,02	54,98	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-106.237,62	-61.676,41	44.561,21	-39.518,44
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.928.537,62**	**-940.721,81**	**987.815,81**	**-939.049,94**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-1.417.537,62**	**-449.401,19**	**968.136,43**	**-939.049,94**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 216.01 - Oberschulen

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
G40.10.004 GWG - Schulverwaltung	-2.100,00	0,00	0,00	-2.100,00	-1.630,30	-469,70	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-2.100,00	0,00	0,00	-2.100,00	-1.630,30	-469,70	0,00
G40.11.002 GWG - Schulverwaltung	-21.800,00	0,00	0,00	-21.800,00	-1.489,89	-20.310,11	-18.137,54
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	28.600,00	0,00	0,00	28.600,00	27.867,55	732,45	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-50.400,00	0,00	0,00	-50.400,00	-29.357,44	-21.042,56	-18.137,54
I40.10.003 Ausstattung Oberschulen	-3.100,00	0,00	0,00	-3.100,00	-3.447,43	347,43	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-3.100,00	0,00	0,00	-3.100,00	-3.447,43	347,43	0,00
I40.10.013 Investiver Zuschuss an GLM (Oberschulen)	-255.700,00	0,00	0,00	-255.700,00	4.511,46	-260.211,46	-234.600,00
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	469.500,00	0,00	0,00	469.500,00	451.420,45	18.079,55	0,00
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	-725.200,00	0,00	0,00	-725.200,00	-446.908,99	-278.291,01	-234.600,00
I40.11.002 Investive Zuschüsse an GLM für Oberschulen	-1.095.000,00	0,00	0,00	-1.095.000,00	-430.091,39	-664.908,61	-664.931,50
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	-1.095.000,00	0,00	0,00	-1.095.000,00	-430.091,39	-664.908,61	-664.931,50
I40.11.007 Ausstattung Oberschulen	-18.600,00	0,00	-21.037,62	-39.637,62	-17.049,14	-22.588,48	-21.380,90
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	11.000,00	0,00	0,00	11.000,00	10.192,10	807,90	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-29.600,00	0,00	-21.037,62	-50.637,62	-27.241,24	-23.396,38	-21.380,90
I40.11.008 Software Nicolaischule	-200,00	0,00	0,00	-200,00	-204,50	4,50	0,00
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.900,00	0,00	0,00	1.900,00	1.840,52	59,48	0,00
27 - Auszahl. f. d. Erwerb v. immat. Verm.gegenstän.	-2.100,00	0,00	0,00	-2.100,00	-2.045,02	-54,98	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-1.907.500,00**	**0,00**	**-21.037,62**	**-1.928.537,62**	**-940.721,81**	**-987.815,81**	**-939.049,94**
Gesamtsumme Einzahlungen	**511.000,00**	**0,00**	**0,00**	**511.000,00**	**491.320,62**	**19.679,38**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 217.01 - Gymnasien

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	-80.000,00	0,00	80.000,00	-80.000,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	-800,00	-406,98	393,02	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-73.400,00	-56.208,29	17.191,71	-6.449,63
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-154.200,00**	**-56.615,27**	**97.584,73**	**-86.449,63**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-154.200,00**	**-56.615,27**	**97.584,73**	**-86.449,63**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 217.01 - Gymnasien

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
G40.10.002 GWG - Schulverwaltung	-15.700,00	0,00	0,00	-15.700,00	-15.615,18	-84,82	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-15.700,00	0,00	0,00	-15.700,00	-15.615,18	-84,82	0,00
G40.11.003 GWG - Schulverwaltung	-10.800,00	0,00	0,00	-10.800,00	-299,00	-10.501,00	-5.711,27
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-10.800,00	0,00	0,00	-10.800,00	-299,00	-10.501,00	-5.711,27
I40.10.004 Ausstattung Gymnasien	-3.100,00	0,00	0,00	-3.100,00	-3.008,32	-91,68	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-3.100,00	0,00	0,00	-3.100,00	-3.008,32	-91,68	0,00
I40.11.003 Ausstattung Gymnasien	-44.600,00	0,00	0,00	-44.600,00	-37.692,77	-6.907,23	-738,36
27 - Auszahl. f. d. Erwerb v. immat. Verm.gegenstän.	-800,00	0,00	0,00	-800,00	-406,98	-393,02	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-43.800,00	0,00	0,00	-43.800,00	-37.285,79	-6.514,21	-738,36
I40.11.013 Investiver Zuschuss an GLM für Gymnasien	-80.000,00	0,00	0,00	-80.000,00	0,00	-80.000,00	-80.000,00
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	-80.000,00	0,00	0,00	-80.000,00	0,00	-80.000,00	-80.000,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-154.200,00**	**0,00**	**0,00**	**-154.200,00**	**-56.615,27**	**-97.584,73**	**-86.449,63**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 221.01 - Förderschulen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-26.100,00	-10.977,66	15.122,34	-9.297,55
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-26.100,00**	**-10.977,66**	**15.122,34**	**-9.297,55**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-26.100,00**	**-10.977,66**	**15.122,34**	**-9.297,55**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 221.01 - Förderschulen

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
G40.10.001 GWG - Schulverwaltung	-7.600,00	0,00	0,00	-7.600,00	-7.554,12	-45,88	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-7.600,00	0,00	0,00	-7.600,00	-7.554,12	-45,88	0,00
G40.11.004 GWG - Schulverwaltung	-7.600,00	0,00	0,00	-7.600,00	-420,46	-7.179,54	-5.082,96
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-7.600,00	0,00	0,00	-7.600,00	-420,46	-7.179,54	-5.082,96
I40.11.004 Ausstattung Förderschulen	-10.900,00	0,00	0,00	-10.900,00	-3.003,08	-7.896,92	-4.214,59
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-10.900,00	0,00	0,00	-10.900,00	-3.003,08	-7.896,92	-4.214,59
Gesamtsumme Auszahlungen	**-26.100,00**	**0,00**	**0,00**	**-26.100,00**	**-10.977,66**	**-15.122,34**	**-9.297,55**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 231.01 - Oberstufenzentren

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	57.500,00	0,00	-57.500,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**57.500,00**	**0,00**	**-57.500,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-194.027,73	-41.136,56	152.891,17	-114.522,27
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-194.027,73**	**-41.136,56**	**152.891,17**	**-114.522,27**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-136.527,73**	**-41.136,56**	**95.391,17**	**-114.522,27**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 231.01 - Oberstufenzentren

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
G40.10.005 GWG - Schulverwaltung	-14.500,00	0,00	0,00	-14.500,00	-14.422,80	-77,20	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-14.500,00	0,00	0,00	-14.500,00	-14.422,80	-77,20	0,00
G40.11.005 GWG - Schulverwaltung	-18.100,00	0,00	-2.932,18	-21.032,18	-1.202,50	-19.829,68	-11.385,94
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-18.100,00	0,00	-2.932,18	-21.032,18	-1.202,50	-19.829,68	-11.385,94
I40.10.006 PC Technik Oberstufenzentren	-1.100,00	0,00	0,00	-1.100,00	-752,08	-347,92	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-1.100,00	0,00	0,00	-1.100,00	-752,08	-347,92	0,00
I40.10.009 Geräte u. Ausstattung Oberstufenzentren	-83.000,00	0,00	938,18	-82.061,82	-19.945,16	-62.116,66	-95.142,74
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	37.500,00	0,00	0,00	37.500,00	0,00	37.500,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-120.500,00	0,00	938,18	-119.561,82	-19.945,16	-99.616,66	-95.142,74
I40.11.005 Ausstattung Oberstufenzentren	-39.600,00	0,00	21.766,27	-17.833,73	-4.814,02	-13.019,71	-7.993,59
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	20.000,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-59.600,00	0,00	21.766,27	-37.833,73	-4.814,02	-33.019,71	-7.993,59
Gesamtsumme Auszahlungen	**-213.800,00**	**0,00**	**19.772,27**	**-194.027,73**	**-41.136,56**	**-152.891,17**	**-114.522,27**
Gesamtsumme Einzahlungen	**57.500,00**	**0,00**	**0,00**	**57.500,00**	**0,00**	**57.500,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 241.01 - Schülerbeförderung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 242.01 - Fördermaßnahmen für Schüler

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 243.01 - sonstige schulische Aufgaben

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 252.01 - Museum

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 252.02 - Kunstausstellungen und Kunstförderung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 252.04 - Kunst im öffentlichen Raum

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 261.01 - Theater

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	-86.000,00	0,00	86.000,00	-86.000,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-86.000,00**	**0,00**	**86.000,00**	**-86.000,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-86.000,00**	**0,00**	**86.000,00**	**-86.000,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 261.01 - Theater

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
I41.11.003 Investiver Zuschuss Brandenburger Theater	-86.000,00	0,00	0,00	-86.000,00	0,00	-86.000,00	-86.000,00
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	-86.000,00	0,00	0,00	-86.000,00	0,00	-86.000,00	-86.000,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-86.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-86.000,00**	**0,00**	**-86.000,00**	**-86.000,00**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 263.01 - Musikschule

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-2.800,00	0,00	2.800,00	-885,91
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.800,00**	**0,00**	**2.800,00**	**-885,91**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-2.800,00**	**0,00**	**2.800,00**	**-885,91**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 263.01 - Musikschule

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
G44.11.001 GWG - Musikschule	-1.800,00	0,00	-1.000,00	-2.800,00	0,00	-2.800,00	-885,91
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-1.800,00	0,00	-1.000,00	-2.800,00	0,00	-2.800,00	-885,91
I44.11.001 Ausstattung Musikschule	-1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-2.800,00**	**0,00**	**0,00**	**-2.800,00**	**0,00**	**-2.800,00**	**-885,91**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 271.01 - Volkshochschule

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	4.800,00	2.999,12	-1.800,88	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**4.800,00**	**2.999,12**	**-1.800,88**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	-1.300,00	-892,50	407,50	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-5.400,00	0,00	5.400,00	-2.106,62
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-6.700,00**	**-892,50**	**5.807,50**	**-2.106,62**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-1.900,00**	**2.106,62**	**4.006,62**	**-2.106,62**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 271.01 - Volkshochschule

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
G43.11.001 GWG - Volkshochschule	0,00	0,00	0,00	0,00	1.367,62	-1.367,62	-1.367,62
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	4.500,00	0,00	0,00	4.500,00	1.367,62	3.132,38	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-4.500,00	0,00	0,00	-4.500,00	0,00	-4.500,00	-1.367,62
I43.11.001 Software Volkshochschule	-1.300,00	0,00	0,00	-1.300,00	0,00	-1.300,00	0,00
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	892,50	-892,50	0,00
27 - Auszahl. f. d. Erwerb v. immat. Verm.gegenstän.	-1.300,00	0,00	0,00	-1.300,00	-892,50	-407,50	0,00
I43.11.002 Ausstattung Volkshochschule	-600,00	0,00	0,00	-600,00	739,00	-1.339,00	-739,00
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	300,00	0,00	0,00	300,00	739,00	-439,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-900,00	0,00	0,00	-900,00	0,00	-900,00	-739,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-6.700,00**	**0,00**	**0,00**	**-6.700,00**	**-892,50**	**-5.807,50**	**-2.106,62**
Gesamtsumme Einzahlungen	**4.800,00**	**0,00**	**0,00**	**4.800,00**	**2.999,12**	**1.800,88**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 272.01 - Fouqué-Bibliothek

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-6.000,00	0,00	6.000,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-6.000,00**	**0,00**	**6.000,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-6.000,00**	**0,00**	**6.000,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 272.01 - Fouqué-Bibliothek

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
I42.11.001 Austattung Bibliothek	-6.000,00	0,00	0,00	-6.000,00	0,00	-6.000,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-6.000,00	0,00	0,00	-6.000,00	0,00	-6.000,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-6.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-6.000,00**	**0,00**	**-6.000,00**	**0,00**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 273.01 - Einrichtungen und Fördermaßnahmen der Erwachsenenbildung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 281.01 - Feste und Veranstaltungen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 281.04 - historisches Archiv

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-10.000,00	0,00	10.000,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-10.000,00**	**0,00**	**10.000,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-10.000,00**	**0,00**	**10.000,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 281.04 - historisches Archiv

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
I17.11.003 Beschaffung von Ausstattung fürs Archiv	-10.000,00	0,00	0,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-10.000,00	0,00	0,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-10.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-10.000,00**	**0,00**	**-10.000,00**	**0,00**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 284.01 - Kulturpflege und -förderung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	7.600,00	19.000,00	11.400,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**7.600,00**	**19.000,00**	**11.400,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	-10.000,00	-20.000,00	-10.000,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-10.000,00**	**-20.000,00**	**-10.000,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-2.400,00**	**-1.000,00**	**1.400,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 284.01 - Kulturpflege und -förderung

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
I41.10.001 Investitionszuschuss Jüd. Gemeinde	-2.400,00	0,00	0,00	-2.400,00	-1.000,00	-1.400,00	0,00
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	7.600,00	0,00	0,00	7.600,00	19.000,00	-11.400,00	0,00
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	-10.000,00	0,00	0,00	-10.000,00	-20.000,00	10.000,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-10.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-10.000,00**	**-20.000,00**	**10.000,00**	**0,00**
Gesamtsumme Einzahlungen	**7.600,00**	**0,00**	**0,00**	**7.600,00**	**19.000,00**	**-11.400,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 311.01 - Hilfen zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	-2.500,00	-1.071,00	1.429,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.500,00**	**-1.071,00**	**1.429,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-2.500,00**	**-1.071,00**	**1.429,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 311.02 - Hilfen zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 311.03 - Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	-1.500,00	0,00	1.500,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.500,00**	**0,00**	**1.500,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-1.500,00**	**0,00**	**1.500,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 311.03 - Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
I50.10.001 Einrichtung Schnittstelle f. Software OpenProsoz	-1.500,00	0,00	0,00	-1.500,00	0,00	-1.500,00	0,00
27 - Auszahl. f. d. Erwerb v. immat. Verm.gegenstän.	-1.500,00	0,00	0,00	-1.500,00	0,00	-1.500,00	0,00
I50.11.001 Erwerb d. Software OPEN Cockpit, OPEN TOP QW	-11.400,00	0,00	11.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 - Auszahl. f. d. Erwerb v. immat. Verm.gegenstän.	-11.400,00	0,00	11.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-12.900,00**	**0,00**	**11.400,00**	**-1.500,00**	**0,00**	**-1.500,00**	**0,00**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 311.04 - Hilfen zur Gesundheit

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 311.05 - Hilfen zur Überwindg.besond.soz.Schwierigkeiten u. Hilfen in anderen Lebenslagen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 311.06 - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kap. SGB XII)

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 312.01 - Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	-2.500,00	-2.142,00	358,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.500,00**	**-2.142,00**	**358,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-2.500,00**	**-2.142,00**	**358,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 312.01 - Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
I54.11.001 Beschaffung Software für Umsetzung d. BuT	-2.500,00	0,00	0,00	-2.500,00	-2.142,00	-358,00	0,00
27 - Auszahl. f. d. Erwerb v. immat. Verm.gegenstän.	-2.500,00	0,00	0,00	-2.500,00	-2.142,00	-358,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-2.500,00**	**0,00**	**0,00**	**-2.500,00**	**-2.142,00**	**-358,00**	**0,00**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 313.01 - Hilfen für Asylbewerber

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	-2.500,00	-1.071,00	1.429,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.500,00**	**-1.071,00**	**1.429,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-2.500,00**	**-1.071,00**	**1.429,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 315.01 - Soziale Einrichtungen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-300,00	0,00	300,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-300,00**	**0,00**	**300,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-300,00**	**0,00**	**300,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 315.01 - Soziale Einrichtungen

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
G52.11.001 GWG - Einrichtungen für Wohnungslose	-300,00	0,00	0,00	-300,00	0,00	-300,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-300,00	0,00	0,00	-300,00	0,00	-300,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-300,00**	**0,00**	**0,00**	**-300,00**	**0,00**	**-300,00**	**0,00**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 331.01 - Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 341.01 - Unterhaltsvorschussleistungen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 342.01 - Maßnahmen der regionalen Arbeitsmarktpolitik

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 343.01 - Betreuungsleistungen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 344.01 - Aufgaben nach dem Unterhaltssicherungsgesetz

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 351.01 - sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	-11.500,00	-2.142,00	9.358,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-800,00	0,00	800,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-12.300,00**	**-2.142,00**	**10.158,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-12.300,00**	**-2.142,00**	**10.158,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 351.01 - sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
G50.11.001 GWG - Wohngeldstelle	-800,00	0,00	0,00	-800,00	0,00	-800,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-800,00	0,00	0,00	-800,00	0,00	-800,00	0,00
I50.11.002 Erwerb der Software ELENA (Wohn- u. Elterngeld)	-9.000,00	0,00	0,00	-9.000,00	0,00	-9.000,00	0,00
27 - Auszahl. f. d. Erwerb v. immat. Verm.gegenstän.	-9.000,00	0,00	0,00	-9.000,00	0,00	-9.000,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-9.800,00**	**0,00**	**0,00**	**-9.800,00**	**0,00**	**-9.800,00**	**0,00**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 351.02 - Maßnahmen soziale Stadt

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	246.000,00	246.000,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**246.000,00**	**246.000,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.588.742,41	-644.418,00	944.324,41	-638.183,58
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.588.742,41**	**-644.418,00**	**944.324,41**	**-638.183,58**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-1.342.742,41**	**-398.418,00**	**944.324,41**	**-638.183,58**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 351.02 - Maßnahmen soziale Stadt

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
I60.10.004 Soziale Stadt	-1.135.900,00	0,00	0,00	-1.135.900,00	-621.654,21	-514.245,79	-251.698,11
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.135.900,00	0,00	0,00	-1.135.900,00	-621.654,21	-514.245,79	-251.698,11
I60.11.004 Soziale Stadt	-123.000,00	0,00	-83.842,41	-206.842,41	223.236,21	-430.078,62	-386.485,47
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	246.000,00	0,00	0,00	246.000,00	246.000,00	0,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-369.000,00	0,00	-83.842,41	-452.842,41	-22.763,79	-430.078,62	-386.485,47
Gesamtsumme Auszahlungen	**-1.504.900,00**	**0,00**	**-83.842,41**	**-1.588.742,41**	**-644.418,00**	**-944.324,41**	**-638.183,58**
Gesamtsumme Einzahlungen	**246.000,00**	**0,00**	**0,00**	**246.000,00**	**246.000,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 361.01 - Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 361.02 - Förderung von Kindern in Tagespflege

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-2.400,00	0,00	2.400,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.400,00**	**0,00**	**2.400,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-2.400,00**	**0,00**	**2.400,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 361.02 - Förderung von Kindern in Tagespflege

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
I51.11.004 Beschaffung von Ausstattg. f. Kindertagespflegest.	-2.400,00	0,00	0,00	-2.400,00	0,00	-2.400,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-2.400,00	0,00	0,00	-2.400,00	0,00	-2.400,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-2.400,00**	**0,00**	**0,00**	**-2.400,00**	**0,00**	**-2.400,00**	**0,00**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 361.03 - Unterstützung selbstorganisierter Förderung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 362.01 - Jugendarbeit

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 363.01 - Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 363.02 - Förderung der Erziehung in der Familie

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 363.03 - Hilfen zur Erziehung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 363.04 - Hilfen für Junge Volljährige/ Inobhutnahme / Eingliederungshilfe nach KJHG

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 363.05 - Adoptionsvermittlg, Beistandschaft, Amtspfleg- und -vormundschaft, Gerichtshilfe

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 363.06 - übrige Hilfen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	-2.120,93	0,00	2.120,93	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.120,93**	**0,00**	**2.120,93**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-2.120,93**	**0,00**	**2.120,93**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 363.06 - übrige Hilfen

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
I50.11.003 Erwerb eines Beurkundungs-Moduls für PROSOZ	-11.700,00	0,00	9.579,07	-2.120,93	0,00	-2.120,93	0,00
27 - Auszahl. f. d. Erwerb v. immat. Verm.gegenstän.	-11.700,00	0,00	9.579,07	-2.120,93	0,00	-2.120,93	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-11.700,00**	**0,00**	**9.579,07**	**-2.120,93**	**0,00**	**-2.120,93**	**0,00**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 363.07 - Jugendhilfeplanung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 365.01 - Kindertagesstätten

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.734.300,09	1.589.022,37	-145.277,72	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**1.734.300,09**	**1.589.022,37**	**-145.277,72**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	-2.316.679,16	-644.663,11	1.672.016,05	-1.574.425,94
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	-10.000,00	0,00	10.000,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-112.500,00	-37.009,47	75.490,53	-2.004,81
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.439.179,16**	**-681.672,58**	**1.757.506,58**	**-1.576.430,75**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-704.879,07**	**907.349,79**	**1.612.228,86**	**-1.576.430,75**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 365.01 - Kindertagesstätten

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
G51.11.001 GWG - Kita G. Piter	-400,00	0,00	0,00	-400,00	0,00	-400,00	-232,05
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-400,00	0,00	0,00	-400,00	0,00	-400,00	-232,05
I51.10.001 Beschaffung von Ausstattg.f.Kitas in fr.Trägersch.	-25.800,00	0,00	0,00	-25.800,00	-23.537,68	-2.262,32	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-25.800,00	0,00	0,00	-25.800,00	-23.537,68	-2.262,32	0,00
I51.10.002 Investiver Zuschuss an GLM (Kita-Sanierung, U3)	-16.100,00	0,00	0,00	-16.100,00	423.761,08	-439.861,08	-367.264,40
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	423.700,00	0,00	0,00	423.700,00	423.761,08	-61,08	0,00
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	-439.800,00	0,00	0,00	-439.800,00	0,00	-439.800,00	-367.264,40
I51.10.003 Investiver Zuschuss an GLM (Kita-Sanierung, KP II)	-31.600,00	0,00	-20.979,07	-52.579,07	459.636,98	-512.216,05	-512.161,54
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	493.700,00	0,00	605.800,09	1.099.500,09	1.099.500,09	0,00	0,00
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	-525.300,00	0,00	-626.779,16	-1.152.079,16	-639.863,11	-512.216,05	-512.161,54
I51.11.002 Beschaffung einer Kita-Software	-10.000,00	0,00	0,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	0,00
27 - Auszahl. f. d. Erwerb v. immat. Verm.gegenstän.	-10.000,00	0,00	0,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	0,00
I51.11.005 Beschaffung von Ausstattg.f.Kitas in fr.Trägersch.	-70.000,00	0,00	0,00	-70.000,00	-17.372,79	-52.627,21	-1.772,76
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	21.100,00	0,00	0,00	21.100,00	899,00	20.201,00	0,00
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	-4.800,00	0,00	0,00	-4.800,00	-4.800,00	0,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-86.300,00	0,00	0,00	-86.300,00	-13.471,79	-72.828,21	-1.772,76
I51.11.006 Investiver Zuschuss GLM (Kita-Sanierung, U3)	-530.000,00	0,00	0,00	-530.000,00	0,00	-530.000,00	-695.000,00
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	190.000,00	0,00	0,00	190.000,00	0,00	190.000,00	0,00
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	-720.000,00	0,00	0,00	-720.000,00	0,00	-720.000,00	-695.000,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-1.812.400,00**	**0,00**	**-626.779,16**	**-2.439.179,16**	**-681.672,58**	**-1.757.506,58**	**-1.576.430,75**
Gesamtsumme Einzahlungen	**1.128.500,00**	**0,00**	**605.800,09**	**1.734.300,09**	**1.524.160,17**	**210.139,92**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 366.01 - Einrichtungen der Jugendarbeit

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-2.000,00	0,00	2.000,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.000,00**	**0,00**	**2.000,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-2.000,00**	**0,00**	**2.000,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 366.01 - Einrichtungen der Jugendarbeit

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
I51.11.003 Beschaffung PC-Technik f. Station Junger Techniker	-2.000,00	0,00	0,00	-2.000,00	0,00	-2.000,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-2.000,00	0,00	0,00	-2.000,00	0,00	-2.000,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-2.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-2.000,00**	**0,00**	**-2.000,00**	**0,00**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 366.02 - Öffentliche Spielplätze

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-6.055,15	-6.055,15	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-16.401,99	-16.370,99	31,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-22.457,14**	**-22.426,14**	**31,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-22.457,14**	**-22.426,14**	**31,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 366.02 - Öffentliche Spielplätze

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
G67.11.003 Ausstattung Spielplätze	0,00	0,00	-2.499,25	-2.499,25	-910,35	-1.588,90	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	0,00	0,00	-2.499,25	-2.499,25	-910,35	-1.588,90	0,00
I67.10.001 Spielgeräte Gollwitz	-9.000,00	0,00	-10.957,89	-19.957,89	-19.956,89	-1,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-6.055,15	-6.055,15	-6.055,15	0,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-9.000,00	0,00	-4.902,74	-13.902,74	-13.901,74	-1,00	0,00
I67.11.002 Ausstattung Spielplätze	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.558,90	1.558,90	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.558,90	1.558,90	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-9.000,00**	**0,00**	**-13.457,14**	**-22.457,14**	**-22.426,14**	**-31,00**	**0,00**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 367.01 - Bereitstellg, Betrieb u Förderg v Einrichtg.der Kinder-, Jugend- u Familienhilfe

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 367.02 - Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	157,87	157,87	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**157,87**	**157,87**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-300,00	-236,81	63,19	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-300,00**	**-236,81**	**63,19**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-300,00**	**-78,94**	**221,06**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 367.02 - Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
G52.11.002 GWG - sonstige Eirichtungen der KJH	-300,00	0,00	0,00	-300,00	-78,94	-221,06	0,00
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	157,87	-157,87	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-300,00	0,00	0,00	-300,00	-236,81	-63,19	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-300,00**	**0,00**	**0,00**	**-300,00**	**-236,81**	**-63,19**	**0,00**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**157,87**	**-157,87**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 412.01 - medizinisches Archiv

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 412.02 - Sozialpsychiatrischer Dienst

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 414.01 - Gesundheitsförderung / Gesundheitsschutz

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-1.000,00	0,00	1.000,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.000,00**	**0,00**	**1.000,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-1.000,00**	**0,00**	**1.000,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 414.01 - Gesundheitsförderung / Gesundheitsschutz

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
G53.11.001 GWG - Gesundheit	-1.000,00	0,00	0,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-1.000,00	0,00	0,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-1.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-1.000,00**	**0,00**	**-1.000,00**	**0,00**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 414.02 - Lebensmittelüberwachung / Fleischhygiene

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-700,00	0,00	700,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-700,00**	**0,00**	**700,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-700,00**	**0,00**	**700,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 414.02 - Lebensmittelüberwachung / Fleischhygiene

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
G39.11.001 GWG - Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung	-700,00	0,00	0,00	-700,00	0,00	-700,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-700,00	0,00	0,00	-700,00	0,00	-700,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-700,00**	**0,00**	**0,00**	**-700,00**	**0,00**	**-700,00**	**0,00**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 421.01 - Förderung des Sports

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	98.492,20	102.197,16	3.704,96	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**98.492,20**	**102.197,16**	**3.704,96**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	-140.992,20	-81.585,39	59.406,81	-30.440,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-140.992,20**	**-81.585,39**	**59.406,81**	**-30.440,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-42.500,00**	**20.611,77**	**63.111,77**	**-30.440,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 421.01 - Förderung des Sports

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
I46.10.004 Investitionszuschuss an Sportvereine	-2.400,00	0,00	0,00	-2.400,00	452,01	-2.852,01	0,00
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	7.600,00	0,00	62.492,20	70.092,20	72.944,21	-2.852,01	0,00
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	-10.000,00	0,00	-62.492,20	-72.492,20	-72.492,20	0,00	0,00
I46.10.005 Investitionszuschuss an Sportvereine	-5.700,00	0,00	0,00	-5.700,00	29.498,94	-35.198,94	-25.000,00
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	18.400,00	0,00	10.000,00	28.400,00	28.500,12	-100,12	0,00
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	-24.100,00	0,00	-10.000,00	-34.100,00	-1,18	-34.098,82	-25.000,00
I46.11.011 Zuschüsse für Investitionen an übrige Bereiche	-30.000,00	0,00	0,00	-30.000,00	-8.339,18	-21.660,82	-5.440,00
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	752,83	-752,83	0,00
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	-30.000,00	0,00	0,00	-30.000,00	-9.092,01	-20.907,99	-5.440,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-64.100,00**	**0,00**	**-72.492,20**	**-136.592,20**	**-81.585,39**	**-55.006,81**	**-30.440,00**
Gesamtsumme Einzahlungen	**26.000,00**	**0,00**	**72.492,20**	**98.492,20**	**103.197,16**	**-4.704,96**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 424.01 - Sportstätten

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.633.643,01	3.677.045,06	43.402,05	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**3.633.643,01**	**3.677.045,06**	**43.402,05**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	-4.207.909,03	-3.140.282,64	1.067.626,39	-1.513.743,72
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-481.143,04	0,00	481.143,04	-27.220,29
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-4.689.052,07**	**-3.140.282,64**	**1.548.769,43**	**-1.540.964,01**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-1.055.409,06**	**536.762,42**	**1.592.171,48**	**-1.540.964,01**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 424.01 - Sportstätten

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
G46.11.001 GWG - Sport	-15.000,00	0,00	0,00	-15.000,00	0,00	-15.000,00	-8.090,82
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-15.000,00	0,00	0,00	-15.000,00	0,00	-15.000,00	-8.090,82
I46.10.001 Investiver Zuschuss GLM (Reko Sportplätze)	-398.600,00	0,00	0,00	-398.600,00	0,00	-398.600,00	-398.574,29
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	-398.600,00	0,00	0,00	-398.600,00	0,00	-398.600,00	-398.574,29
I46.10.003 Investiver Zuschuss GLM (Sanierung Regattastrecke)	155.700,00	0,00	-527.509,06	-371.809,06	493.360,37	-865.169,43	-865.169,43
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.003.200,00	0,00	630.443,01	3.633.643,01	3.633.624,08	18,93	0,00
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	-2.847.500,00	0,00	-711.809,03	-3.559.309,03	-3.140.282,64	-419.026,39	-865.169,43
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	0,00	0,00	-446.143,04	-446.143,04	0,00	-446.143,04	0,00
I46.11.001 Ausstattung und Ausrüstung Sportstätten	-20.000,00	0,00	0,00	-20.000,00	0,00	-20.000,00	-19.129,47
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-20.000,00	0,00	0,00	-20.000,00	0,00	-20.000,00	-19.129,47
I46.11.008 Inv.Zuschuss GLM (Hüllensan. Sporthalle Krugpark)	-150.000,00	0,00	0,00	-150.000,00	0,00	-150.000,00	-150.000,00
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	-150.000,00	0,00	0,00	-150.000,00	0,00	-150.000,00	-150.000,00
I46.11.009 Inv.Zuschuss GLM (2.BA Sportplatz Caasmannstr.)	-100.000,00	0,00	0,00	-100.000,00	0,00	-100.000,00	-100.000,00
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	-100.000,00	0,00	0,00	-100.000,00	0,00	-100.000,00	-100.000,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-3.531.100,00**	**0,00**	**-1.157.952,07**	**-4.689.052,07**	**-3.140.282,64**	**-1.548.769,43**	**-1.540.964,01**
Gesamtsumme Einzahlungen	**3.003.200,00**	**0,00**	**630.443,01**	**3.633.643,01**	**3.633.643,01**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 424.02 - Marienbad

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	-25.000,00	0,00	25.000,00	-25.000,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-25.000,00**	**0,00**	**25.000,00**	**-25.000,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-25.000,00**	**0,00**	**25.000,00**	**-25.000,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 424.02 - Marienbad

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
I46.11.007 Investiver Zuschuss Marienbad	-25.000,00	0,00	0,00	-25.000,00	0,00	-25.000,00	-25.000,00
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	-25.000,00	0,00	0,00	-25.000,00	0,00	-25.000,00	-25.000,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-25.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-25.000,00**	**0,00**	**-25.000,00**	**-25.000,00**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 424.03 - Freibäder / Badeanstalten / Badestrände

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 424.04 - Freizeitanlagen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 511.01 - Aufstellen von Bauleitplänen sowie sonstigen städtebaulichen Entwicklungsplänen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 511.02 - Vorbereitung und Durchführung der Stadterneuerung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	5.098.241,58	3.671.559,74	-1.426.681,84	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**5.098.241,58**	**3.671.559,74**	**-1.426.681,84**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-15.221.517,87	-4.678.778,47	10.542.739,40	-10.056.195,73
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	-7.922.000,00	-3.160.886,19	4.761.113,81	-4.761.004,28
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	-20.000,00	0,00	20.000,00	-20.000,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	-2.794,12	-2.794,12	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-23.163.517,87**	**-7.842.458,78**	**15.321.059,09**	**-14.837.200,01**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-18.065.276,29**	**-4.170.899,04**	**13.894.377,25**	**-14.837.200,01**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 511.02 - Vorbereitung und Durchführung der Stadterneuerung

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
I60.10.001 Innenstadtsanierung	-9.334.600,00	0,00	0,00	-9.334.600,00	-3.523.193,58	-5.811.406,42	-5.707.702,13
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5.586.300,00	0,00	0,00	-5.586.300,00	-2.307.971,36	-3.278.328,64	-3.162.110,30
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	-3.748.300,00	0,00	0,00	-3.748.300,00	-1.212.428,10	-2.535.871,90	-2.545.591,83
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.794,12	2.794,12	0,00
I60.10.002 EFRE-Maßnahmen	-269.300,00	0,00	0,00	-269.300,00	-284.747,57	15.447,57	-79.252,43
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	94.700,00	0,00	0,00	94.700,00	0,00	94.700,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-364.000,00	0,00	0,00	-364.000,00	-284.747,57	-79.252,43	-79.252,43
I60.10.003 Dorferneuerung	-312.200,00	0,00	0,00	-312.200,00	-241.815,77	-70.384,23	-327.458,46
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	539.200,00	0,00	0,00	539.200,00	279.271,33	259.928,67	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-851.400,00	0,00	0,00	-851.400,00	-521.087,10	-330.312,90	-327.458,46
I60.10.005 Stadtumbau Ost	-4.551.000,00	0,00	-38.316,25	-4.589.316,25	-1.545.452,60	-3.043.863,65	-2.971.695,10
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.950.500,00	0,00	-38.316,25	-3.988.816,25	-1.317.434,11	-2.671.382,14	-2.599.213,61
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	-600.500,00	0,00	0,00	-600.500,00	-228.018,49	-372.481,51	-372.481,49
I60.10.006 Energetische Sanierung Domgymnasium	-1.203.000,00	0,00	0,00	-1.203.000,00	-973.354,32	-229.645,68	-359.645,68
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	830.000,00	0,00	0,00	830.000,00	700.000,00	130.000,00	0,00
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	-2.033.000,00	0,00	0,00	-2.033.000,00	-1.673.354,32	-359.645,68	-359.645,68
I60.10.007 Wohneigentumsbildung	-108.100,00	0,00	0,00	-108.100,00	-15.143,06	-92.956,94	-91.426,71
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	-108.100,00	0,00	0,00	-108.100,00	-15.143,06	-92.956,94	-91.426,71
I60.11.001 Innenstadtsanierung	-900.200,00	0,00	0,00	-900.200,00	1.936.286,01	-2.836.486,01	-2.827.067,78
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.000.800,00	0,00	0,00	2.000.800,00	1.959.756,16	41.043,84	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.671.000,00	0,00	0,00	-1.671.000,00	-23.470,15	-1.647.529,85	-1.605.366,99
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	-1.210.000,00	0,00	0,00	-1.210.000,00	0,00	-1.210.000,00	-1.201.700,79
28 - Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst., Gebäuden	-20.000,00	0,00	0,00	-20.000,00	0,00	-20.000,00	-20.000,00
I60.11.002 EFRE-Maßnahmen	-205.400,00	0,00	-253.560,04	-458.960,04	-182.436,32	-276.523,72	-1.050.908,63
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	616.000,00	0,00	182.341,58	798.341,58	23.956,67	774.384,91	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-781.400,00	0,00	-435.901,62	-1.217.301,62	-174.450,77	-1.042.850,85	-1.042.850,85
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	-40.000,00	0,00	0,00	-40.000,00	-31.942,22	-8.057,78	-8.057,78
I60.11.003 Dorferneuerung	-92.800,00	0,00	0,00	-92.800,00	46.034,59	-138.834,59	0,00
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	158.200,00	0,00	0,00	158.200,00	46.034,59	112.165,41	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-251.000,00	0,00	0,00	-251.000,00	0,00	-251.000,00	0,00
I60.11.005 Stadtumbau Ost - Aufwertung	-729.800,00	0,00	-67.000,00	-796.800,00	612.923,58	-1.409.723,58	-1.422.043,09
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	677.000,00	0,00	0,00	677.000,00	662.540,99	14.459,01	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.224.700,00	0,00	-67.000,00	-1.291.700,00	-49.617,41	-1.242.082,59	-1.239.943,09
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	-182.100,00	0,00	0,00	-182.100,00	0,00	-182.100,00	-182.100,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-22.622.300,00**	**0,00**	**-541.217,87**	**-23.163.517,87**	**-7.842.458,78**	**-15.321.059,09**	**-14.837.200,01**
Gesamtsumme Einzahlungen	**4.915.900,00**	**0,00**	**182.341,58**	**5.098.241,58**	**3.671.559,74**	**1.426.681,84**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 511.03 - Liegenschaftskataster

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.900,00	5.315,90	1.415,90	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	100,00	0,00	-100,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**4.000,00**	**5.315,90**	**1.315,90**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-16.083,62	0,00	16.083,62	-15.931,84
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-16.083,62**	**0,00**	**16.083,62**	**-15.931,84**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-12.083,62**	**5.315,90**	**17.399,52**	**-15.931,84**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 511.03 - Liegenschaftskataster

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
G62.10.001 GWG - Liegenschaftskataster	-3.000,00	0,00	1.735,82	-1.264,18	0,00	-1.264,18	-1.196,50
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-3.000,00	0,00	1.735,82	-1.264,18	0,00	-1.264,18	-1.196,50
G62.11.001 GWG - Liegenschaftskataster	0,00	0,00	-1.580,02	-1.580,02	300,00	-1.880,02	-2.180,02
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	600,00	0,00	0,00	600,00	300,00	300,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-600,00	0,00	-1.580,02	-2.180,02	0,00	-2.180,02	-2.180,02
I62.10.001 Liegenschaftskataster - Beschaffung von IT	-900,00	0,00	-800,00	-1.700,00	1.615,90	-3.315,90	-1.615,90
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	1.615,90	-1.615,90	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-900,00	0,00	-800,00	-1.700,00	0,00	-1.700,00	-1.615,90
I62.11.001 Ausstattung und Ausrüstung Liegenschaftskataster	0,00	0,00	560,58	560,58	3.400,00	-2.839,42	-2.739,42
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.300,00	0,00	0,00	3.300,00	3.400,00	-100,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-3.300,00	0,00	560,58	-2.739,42	0,00	-2.739,42	-2.739,42
I62.11.002 Ausstattung und Ausrüstung Vermessung	0,00	0,00	-8.200,00	-8.200,00	0,00	-8.200,00	-8.200,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	0,00	0,00	-8.200,00	-8.200,00	0,00	-8.200,00	-8.200,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-7.800,00**	**0,00**	**-8.283,62**	**-16.083,62**	**0,00**	**-16.083,62**	**-15.931,84**
Gesamtsumme Einzahlungen	**3.900,00**	**0,00**	**0,00**	**3.900,00**	**5.315,90**	**-1.415,90**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 511.04 - Vermessung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	7.600,00	7.748,00	148,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**7.600,00**	**7.748,00**	**148,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-3.654,82	0,00	3.654,82	-3.503,73
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-3.654,82**	**0,00**	**3.654,82**	**-3.503,73**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**3.945,18**	**7.748,00**	**3.802,82**	**-3.503,73**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 511.04 - Vermessung

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
G62.10.002 GWG - Vermessung	0,00	0,00	500,00	500,00	0,00	500,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-500,00	0,00	500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
G62.11.002 GWG - Vermessung	0,00	0,00	2.291,95	2.291,95	3.000,00	-708,05	-708,05
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.000,00	0,00	0,00	3.000,00	3.000,00	0,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-3.000,00	0,00	2.291,95	-708,05	0,00	-708,05	-708,05
I62.10.002 Vermessung - Beschaffung von IT, geodät. Geräte	-100,00	0,00	2.900,91	2.800,91	0,00	2.800,91	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-3.000,00	0,00	2.900,91	-99,09	0,00	-99,09	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-6.500,00**	**0,00**	**5.692,86**	**-807,14**	**0,00**	**-807,14**	**-708,05**
Gesamtsumme Einzahlungen	**6.400,00**	**0,00**	**0,00**	**6.400,00**	**3.000,00**	**3.400,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 511.05 - kommunaler Geodatenservice / Hausnummerierung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 511.06 - Grundstückswertermittlung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.000,00	1.000,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**1.000,00**	**1.000,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-861,56	0,00	861,56	-861,56
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-861,56**	**0,00**	**861,56**	**-861,56**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**138,44**	**1.000,00**	**861,56**	**-861,56**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 511.06 - Grundstückswertermittlung

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
I62.10.003 Gutachterausschuss - Beschaffungen von IT	-700,00	0,00	700,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-700,00	0,00	700,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I62.11.003 Ausstattung / Ausrüstung Grundstückswertermittlung	0,00	0,00	138,44	138,44	1.000,00	-861,56	-861,56
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.000,00	0,00	0,00	1.000,00	1.000,00	0,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-1.000,00	0,00	138,44	-861,56	0,00	-861,56	-861,56
Gesamtsumme Auszahlungen	**-1.700,00**	**0,00**	**838,44**	**-861,56**	**0,00**	**-861,56**	**-861,56**
Gesamtsumme Einzahlungen	**1.000,00**	**0,00**	**0,00**	**1.000,00**	**1.000,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 511.07 - Erschließung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 511.08 - Freiraum- und Landschaftsplanung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 521.01 - Bauordnung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 522.01 - Wohnraumversorgung und Sicherung des Wohnraumbestandes

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 523.01 - Denkmalschutz und -pflege

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.800,00	0,00	1.800,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	-470.000,00	-435.360,69	34.639,31	-34.639,31
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-471.800,00**	**-435.360,69**	**36.439,31**	**-34.639,31**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-471.800,00**	**-435.360,69**	**36.439,31**	**-34.639,31**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 523.01 - Denkmalschutz und -pflege

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
I66.11.009 Seegartenring	-1.800,00	0,00	0,00	-1.800,00	0,00	-1.800,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.800,00	0,00	0,00	-1.800,00	0,00	-1.800,00	0,00
I68.10.001 Wasserturm Kirchmöser	-470.000,00	0,00	0,00	-470.000,00	-435.360,69	-34.639,31	-34.639,31
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	-470.000,00	0,00	0,00	-470.000,00	-435.360,69	-34.639,31	-34.639,31
Gesamtsumme Auszahlungen	**-471.800,00**	**0,00**	**0,00**	**-471.800,00**	**-435.360,69**	**-36.439,31**	**-34.639,31**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 533.01 - Wasserversorgung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 535.01 - Kombinierte Versorgung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 537.01 - Abfallvermeidung, -verwertung, -beseitigung / Deponien

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-12.500,00	0,00	12.500,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-12.500,00**	**0,00**	**12.500,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-12.500,00**	**0,00**	**12.500,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 537.01 - Abfallvermeidung, -verwertung, -beseitigung / Deponien

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
I31.10.002 Sicherung Deponie	-12.500,00	0,00	0,00	-12.500,00	0,00	-12.500,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-12.500,00	0,00	0,00	-12.500,00	0,00	-12.500,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-12.500,00**	**0,00**	**0,00**	**-12.500,00**	**0,00**	**-12.500,00**	**0,00**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 537.02 - Bodenschutz / Altlasten

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 537.03 - Tierkörperbeseitigung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 538.01 - Abwasserbeseitigung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	1.689.700,00	1.689.791,90	91,90	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**1.689.700,00**	**1.689.791,90**	**91,90**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**1.689.700,00**	**1.689.791,90**	**91,90**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 541.01 - Gemeindestraßen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	979.574,97	456.732,06	-522.842,91	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	1.901.100,00	1.127.012,12	-774.087,88	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	-140.479,19	0,00	140.479,19	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	79.604,38	79.604,38	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	17.013,64	17.013,64	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**2.740.195,78**	**1.680.362,20**	**-1.059.833,58**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.605.668,29	-1.423.838,03	1.181.830,26	-1.146.518,61
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	-16.315,02	-16.315,02	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	-22.000,00	0,00	22.000,00	-22.000,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.627.668,29**	**-1.440.153,05**	**1.187.515,24**	**-1.168.518,61**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**112.527,49**	**240.209,15**	**127.681,66**	**-1.168.518,61**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 541.01 - Gemeindestraßen

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
I66.10.001 Dreiecksinsel Potsdamer-Str./Geschwister-Scholl-St	-6.600,00	0,00	0,00	-6.600,00	0,00	-6.600,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-6.600,00	0,00	0,00	-6.600,00	0,00	-6.600,00	0,00
I66.10.002 Luftreinhaltungs- u. Lärmminderungsplanung	-13.400,00	0,00	0,00	-13.400,00	0,00	-13.400,00	-13.337,26
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-13.400,00	0,00	0,00	-13.400,00	0,00	-13.400,00	-13.337,26
I66.10.003 Projektierungskosten Gemeindestraßen	-14.400,00	0,00	8.788,56	-5.611,44	-4.928,74	-682,70	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-14.400,00	0,00	8.788,56	-5.611,44	-4.928,74	-682,70	0,00
I66.10.005 Neubau Erschließung Straße Gesundheitszentrum	-590.800,00	0,00	-28.392,20	-619.192,20	-328.700,82	-290.491,38	-290.491,38
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-590.800,00	0,00	-28.392,20	-619.192,20	-328.700,82	-290.491,38	-290.491,38
I66.10.007 Rad- und Gehweg Gördenallee	-50.000,00	0,00	-16.872,63	-66.872,63	-46.034,62	-20.838,01	-20.838,01
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-50.000,00	0,00	-16.872,63	-66.872,63	-46.034,62	-20.838,01	-20.838,01
I66.10.008 Straße Neuendorf	-363.300,00	0,00	32.291,08	-331.008,92	-275.550,44	-55.458,48	-55.188,48
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-363.300,00	0,00	32.291,08	-331.008,92	-275.550,44	-55.458,48	-55.188,48
I66.10.009 Neubau und Reko städt. Radwege	-16.300,00	0,00	16.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-16.300,00	0,00	16.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I66.10.013 Erneuerung Straßenbeleuchtung	-31.600,00	0,00	0,00	-31.600,00	-6.394,10	-25.205,90	-23.041,90
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-31.600,00	0,00	0,00	-31.600,00	-6.394,10	-25.205,90	-23.041,90
I66.10.014 Touristische Radwanderwege	-311.100,00	0,00	114.673,92	-196.426,08	-133.887,84	-62.538,24	-325.438,24
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	262.900,00	0,00	0,00	262.900,00	0,00	262.900,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-574.000,00	0,00	114.673,92	-459.326,08	-133.887,84	-325.438,24	-325.438,24
I66.10.015 Lärmminderung Luckenberge- / Neuendorfer Straße	-151.400,00	0,00	-8.788,56	-160.188,56	-210.105,89	49.917,33	-45.438,98
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	500.800,00	0,00	0,00	500.800,00	405.443,69	95.356,31	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-652.200,00	0,00	-8.788,56	-660.988,56	-599.234,56	-61.754,00	-45.438,98
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	0,00	0,00	0,00	0,00	-16.315,02	16.315,02	0,00
I66.10.019 Planung Straßenbeleuchtung Pflegerdorf	-10.100,00	0,00	0,00	-10.100,00	0,00	-10.100,00	-10.100,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-10.100,00	0,00	0,00	-10.100,00	0,00	-10.100,00	-10.100,00
I66.11.001 Straßenbau Neuendorf, Am Anger	-100.000,00	0,00	0,00	-100.000,00	-29.106,91	-70.893,09	-70.893,09
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-100.000,00	0,00	0,00	-100.000,00	-29.106,91	-70.893,09	-70.893,09
I66.11.003 Beleuchtungsanlage Akazienweg	-50.000,00	0,00	48.906,51	-1.093,49	0,00	-1.093,49	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-50.000,00	0,00	48.906,51	-1.093,49	0,00	-1.093,49	0,00
I66.11.005 Nicolaiplatz	-280.000,00	0,00	0,00	-280.000,00	0,00	-280.000,00	-280.000,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-280.000,00	0,00	0,00	-280.000,00	0,00	-280.000,00	-280.000,00
I66.11.007 Erwerb v. Grund + Boden f. Straßenbau	-22.000,00	0,00	0,00	-22.000,00	0,00	-22.000,00	-22.000,00
28 - Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst., Gebäuden	-22.000,00	0,00	0,00	-22.000,00	0,00	-22.000,00	-22.000,00
I66.11.008 Beleuchtung Wasserturm	0,00	0,00	-11.751,27	-11.751,27	0,00	-11.751,27	-11.751,27
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	11.751,27	11.751,27	15.600,00	-3.848,73	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-11.751,27	-11.751,27	0,00	-11.751,27	-11.751,27
I66.11.011 Beleuchtungsanlage Regattaring	0,00	0,00	-8.123,70	-8.123,70	0,00	-8.123,70	0,00
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	8.123,70	8.123,70	0,00	8.123,70	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-8.123,70	-8.123,70	0,00	-8.123,70	0,00

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 541.01 - Gemeindestraßen

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
Gesamtsumme Auszahlungen	**-2.774.700,00**	**0,00**	**147.031,71**	**-2.627.668,29**	**-1.440.153,05**	**-1.187.515,24**	**-1.168.518,61**
Gesamtsumme Einzahlungen	**763.700,00**	**0,00**	**0,00**	**763.700,00**	**405.443,69**	**358.256,31**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 541.02 - Bauhof

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	7.943,24	7.943,24	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**7.943,24**	**7.943,24**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**7.943,24**	**7.943,24**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 543.01 - Landesstraßen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	996.203,45	1.115.841,42	119.637,97	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**996.203,45**	**1.115.841,42**	**119.637,97**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-492.735,01	-270.371,01	222.364,00	-222.360,29
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	-802.009,96	-802.009,96	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.294.744,97**	**-1.072.380,97**	**222.364,00**	**-222.360,29**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-298.541,52**	**43.460,45**	**342.001,97**	**-222.360,29**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 543.01 - Landesstraßen

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
I66.10.012 Ersatzbau Homeyenbrücke	-137.000,00	0,00	0,00	-137.000,00	0,00	-137.000,00	-136.996,29
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00	0,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-137.000,00	0,00	0,00	-137.000,00	0,00	-137.000,00	-136.996,29
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	0,00	0,00	-200.000,00	-200.000,00	-200.000,00	0,00	0,00
I66.10.017 Lärmminderungsmaßnahmen Willi-	-73.500,00	0,00	-39.135,01	-112.635,01	-25.425,23	-87.209,78	-85.364,00
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	243.100,00	0,00	429.053,45	672.153,45	673.975,67	-1.822,22	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-316.600,00	0,00	-39.135,01	-355.735,01	-270.371,01	-85.364,00	-85.364,00
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	0,00	0,00	-429.053,45	-429.053,45	-429.053,45	0,00	0,00
I66.11.010 543.01 - Eisenbahnkreuzung	0,00	0,00	-172.956,51	-172.956,51	-172.956,51	0,00	0,00
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	124.050,00	124.050,00	124.050,00	0,00	0,00
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	0,00	0,00	-172.956,51	-172.956,51	-172.956,51	0,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-453.600,00**	**0,00**	**-841.144,97**	**-1.294.744,97**	**-1.072.380,97**	**-222.364,00**	**-222.360,29**
Gesamtsumme Einzahlungen	**243.100,00**	**0,00**	**629.053,45**	**872.153,45**	**873.999,23**	**-1.845,78**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 544.01 - Bundesstraßen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.642.500,00	200.000,00	-1.442.500,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	464.700,00	368.158,63	-96.541,37	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**2.107.200,00**	**568.158,63**	**-1.539.041,37**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.944.396,74	-426.453,86	3.517.942,88	-3.022.629,54
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-3.944.396,74**	**-426.453,86**	**3.517.942,88**	**-3.022.629,54**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-1.837.196,74**	**141.704,77**	**1.978.901,51**	**-3.022.629,54**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 544.01 - Bundesstraßen

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
I66.10.004 Projektierungskosten Bundesstraßen	0,00	0,00	0,00	0,00	13.227,75	-13.227,75	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	13.227,75	-13.227,75	0,00
I66.10.006 ALT Umgestaltung Bahnhofsumfeld-Infrastruktur	0,00	0,00	0,00	0,00	-139.522,98	139.522,98	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-139.522,98	139.522,98	0,00
I66.10.010 Ausbau Magdeburger Landstraße	-180.100,00	0,00	169.373,90	-10.726,10	0,00	-10.726,10	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-180.100,00	0,00	169.373,90	-10.726,10	0,00	-10.726,10	0,00
I66.10.011 4-spuriger Ausbau B102, Rathenower Landstraße	-985.300,00	0,00	0,00	-985.300,00	-99.563,63	-885.736,37	-1.803.236,37
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.117.500,00	0,00	0,00	1.117.500,00	200.000,00	917.500,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.102.800,00	0,00	0,00	-2.102.800,00	-299.563,63	-1.803.236,37	-1.803.236,37
I66.11.002 Erweiterung B 102 (Rathenower Landstr.)	-543.800,00	0,00	0,00	-543.800,00	-595,00	-543.205,00	-1.058.974,00
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	525.000,00	0,00	0,00	525.000,00	0,00	525.000,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.068.800,00	0,00	0,00	-1.068.800,00	-595,00	-1.068.205,00	-1.058.974,00
I66.11.004 Potsdamer Straße	-382.200,00	0,00	0,00	-382.200,00	0,00	-382.200,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-382.200,00	0,00	0,00	-382.200,00	0,00	-382.200,00	0,00
I66.11.006 Hauptbahnhof	-156.000,00	0,00	-223.870,64	-379.870,64	0,00	-379.870,64	-160.419,17
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-156.000,00	0,00	-223.870,64	-379.870,64	0,00	-379.870,64	-160.419,17
Gesamtsumme Auszahlungen	**-3.889.900,00**	**0,00**	**-54.496,74**	**-3.944.396,74**	**-426.453,86**	**-3.517.942,88**	**-3.022.629,54**
Gesamtsumme Einzahlungen	**1.642.500,00**	**0,00**	**0,00**	**1.642.500,00**	**200.000,00**	**1.442.500,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 545.01 - Straßenreinigung und Winterdienst

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 546.01 - Parkplätze

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-30.000,00	0,00	30.000,00	-30.000,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-30.000,00**	**0,00**	**30.000,00**	**-30.000,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-30.000,00**	**0,00**	**30.000,00**	**-30.000,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 546.02 - Parkscheinautomaten

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-25.200,00	-24.616,15	583,85	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-25.200,00**	**-24.616,15**	**583,85**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-25.200,00**	**-24.616,15**	**583,85**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 546.02 - Parkscheinautomaten

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
I36.11.015 Beschaffung Parkscheinautomaten	-25.200,00	0,00	0,00	-25.200,00	-24.616,15	-583,85	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-25.200,00	0,00	0,00	-25.200,00	-24.616,15	-583,85	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-25.200,00**	**0,00**	**0,00**	**-25.200,00**	**-24.616,15**	**-583,85**	**0,00**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 547.01 - ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	297.600,00	297.543,00	-57,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**297.600,00**	**297.543,00**	**-57,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	-297.600,00	-297.543,00	57,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-297.600,00**	**-297.543,00**	**57,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 547.01 - ÖPNV

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
I24.11.001 Investiver Zuschuss für ÖPNV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	297.600,00	0,00	0,00	297.600,00	297.543,00	57,00	0,00
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	-297.600,00	0,00	0,00	-297.600,00	-297.543,00	-57,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-297.600,00**	**0,00**	**0,00**	**-297.600,00**	**-297.543,00**	**-57,00**	**0,00**
Gesamtsumme Einzahlungen	**297.600,00**	**0,00**	**0,00**	**297.600,00**	**297.543,00**	**57,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 549.01 - Stadthafen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 551.01 - Öffentliches Grün

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-15.000,00	0,00	15.000,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-15.000,00**	**0,00**	**15.000,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-15.000,00**	**0,00**	**15.000,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 551.01 - Öffentliches Grün

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
I67.11.001 Mühlengraben	-15.000,00	0,00	0,00	-15.000,00	0,00	-15.000,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-15.000,00	0,00	0,00	-15.000,00	0,00	-15.000,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-15.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-15.000,00**	**0,00**	**-15.000,00**	**0,00**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 551.02 - BUGA

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 552.01 - Gewässerschutz

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 552.02 - Wasserbauliche Maßnahmen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 553.01 - Friedhöfe

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-3.900,00	-3.839,54	60,46	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-3.900,00**	**-3.839,54**	**60,46**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-3.900,00**	**-3.839,54**	**60,46**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 553.01 - Friedhöfe

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
G67.11.002 GWG Friedhof	-3.900,00	0,00	0,00	-3.900,00	-3.839,54	-60,46	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-3.900,00	0,00	0,00	-3.900,00	-3.839,54	-60,46	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-3.900,00**	**0,00**	**0,00**	**-3.900,00**	**-3.839,54**	**-60,46**	**0,00**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 553.02 - Kriegs- und Ehrengräber

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 554.01 - Naturschutz- und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-300,00	-224,85	75,15	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-300,00**	**-224,85**	**75,15**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-300,00**	**-224,85**	**75,15**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 554.01 - Naturschutz- und Landschaftspflege

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
G67.11.001 GWG Naturschutzzentrum	-300,00	0,00	0,00	-300,00	-224,85	-75,15	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-300,00	0,00	0,00	-300,00	-224,85	-75,15	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-300,00**	**0,00**	**0,00**	**-300,00**	**-224,85**	**-75,15**	**0,00**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 555.01 - Forstwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 555.02 - Landwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 561.01 - Allgemeine Aufgaben des Umweltschutzes

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 571.01 - Wirtschaftsförderung

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	750.000,00	330.400,00	-419.600,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**750.000,00**	**330.400,00**	**-419.600,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.111.362,65	-416.065,79	695.296,86	-695.296,86
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	-100.000,00	0,00	100.000,00	-100.000,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.211.362,65**	**-416.065,79**	**795.296,86**	**-795.296,86**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-461.362,65**	**-85.665,79**	**375.696,86**	**-795.296,86**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 571.01 - Wirtschaftsförderung

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
I80.10.001 GI Hohenstücken (Entwicklung Ansiedlungsflächen)	-350.000,00	0,00	-11.362,65	-361.362,65	-85.665,79	-275.696,86	-695.296,86
17 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	750.000,00	0,00	0,00	750.000,00	330.400,00	419.600,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.100.000,00	0,00	-11.362,65	-1.111.362,65	-416.065,79	-695.296,86	-695.296,86
I80.11.001 GI Hohenstücken (Erwerb v. Grund+Boden f. Straßen)	-100.000,00	0,00	0,00	-100.000,00	0,00	-100.000,00	-100.000,00
28 - Auszahl. f. d. Erwerb v. Grundst., Gebäuden	-100.000,00	0,00	0,00	-100.000,00	0,00	-100.000,00	-100.000,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-1.200.000,00**	**0,00**	**-11.362,65**	**-1.211.362,65**	**-416.065,79**	**-795.296,86**	**-795.296,86**
Gesamtsumme Einzahlungen	**750.000,00**	**0,00**	**0,00**	**750.000,00**	**330.400,00**	**419.600,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 571.02 - Stadtmarketing und Citymanagement

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 573.01 - Werbe- und Stadtinformationsanlagen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 573.02 - Veranstaltungsorte

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-4.000,00	0,00	4.000,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-4.000,00**	**0,00**	**4.000,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-4.000,00**	**0,00**	**4.000,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 573.02 - Veranstaltungsorte

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
G41.11.001 GWG - Kultur und Museum	-4.000,00	0,00	0,00	-4.000,00	0,00	-4.000,00	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-4.000,00	0,00	0,00	-4.000,00	0,00	-4.000,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-4.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-4.000,00**	**0,00**	**-4.000,00**	**0,00**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 573.03 - Märkte

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 573.04 - BgA Duales System

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 573.05 - Ausschüttung Sparkasse

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 575.01 - Tourismus

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-582.593,55	-48.788,13	533.805,42	-491.506,63
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	-137.618,09	0,00	137.618,09	-137.618,09
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	-700,00	-666,40	33,60	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-720.911,64**	**-49.454,53**	**671.457,11**	**-629.124,72**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-720.911,64**	**-49.454,53**	**671.457,11**	**-629.124,72**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 575.01 - Tourismus

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
G84.10.001 Beschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter	-700,00	0,00	0,00	-700,00	-666,40	-33,60	0,00
29 - Auszahl. f. d. Erwerb v. übrig. Sachanl.vermö.	-700,00	0,00	0,00	-700,00	-666,40	-33,60	0,00
I84.10.001 Bootseinlass Plaue	-124.200,00	0,00	0,00	-124.200,00	0,00	-124.200,00	-94.041,40
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-124.200,00	0,00	94.041,40	-30.158,60	0,00	-30.158,60	0,00
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	0,00	0,00	-94.041,40	-94.041,40	0,00	-94.041,40	-94.041,40
I84.10.002 Info-Schilder NW WIR	-34.300,00	0,00	0,00	-34.300,00	-22.159,81	-12.140,19	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-34.300,00	0,00	0,00	-34.300,00	-22.159,81	-12.140,19	0,00
I84.11.001 Tourist. Infrastrukturmaßnahme Wiesenweg	-310.000,00	0,00	-232.597,52	-542.597,52	-26.628,32	-515.969,20	-515.969,20
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	-310.000,00	0,00	-196.349,88	-506.349,88	-26.628,32	-479.721,56	-479.721,56
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	0,00	0,00	-36.247,64	-36.247,64	0,00	-36.247,64	-36.247,64
I84.12.002 Packhof	0,00	0,00	-19.114,12	-19.114,12	0,00	-19.114,12	-19.114,12
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-11.785,07	-11.785,07	0,00	-11.785,07	-11.785,07
26 - Auszahl. v. aktivierbaren Zuwend. f. Inv. Dritt	0,00	0,00	-7.329,05	-7.329,05	0,00	-7.329,05	-7.329,05
Gesamtsumme Auszahlungen	**-469.200,00**	**0,00**	**-251.711,64**	**-720.911,64**	**-49.454,53**	**-671.457,11**	**-629.124,72**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 611.01 - Steuern und allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	7.842.900,00	7.842.967,00	67,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**7.842.900,00**	**7.842.967,00**	**67,00**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**7.842.900,00**	**7.842.967,00**	**67,00**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Teilfinanzrechnung (in EUR) - Produkt 612.01 - sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz (inkl. HHR + ÜPL/APL) 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis 2011	übertragene Ermächtigungen nach 2012
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagevermögen	527.509,06	1.391.202,00	863.692,94	0,00
7	+ sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
8	**= Einzahlungen aus Investitonstätigkeit**	**527.509,06**	**1.391.202,00**	**863.692,94**	**0,00**
9	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlungen von aktivierb. Zuwendungen f. Inv. Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Grundstücken, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. übrig. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagevermögen	-874.100,00	-874.032,41	67,59	0,00
15	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-874.100,00**	**-874.032,41**	**67,59**	**0,00**
17	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (8 ./. 16)**	**-346.590,94**	**517.169,59**	**863.760,53**	**0,00**

Jahresabschluss 2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Investitionen (in EUR) - Produkt 612.01 - sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Inv.-Nr. + Bezeichnung	Ansatz 2011	HH-Rest 2011	ÜPL/APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Vergleich fortg. Ansatz - Ergebnis 2011	übertrag. Ermächtigung 2012
I20.11.001 Tilgung Kredit Hauptfeuer- u. Rettungswache	-455.700,00	0,00	0,00	-455.700,00	0,00	-455.700,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	**-455.700,00**	**0,00**	**0,00**	**-455.700,00**	**0,00**	**-455.700,00**	**0,00**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

5. Rechenschaftsbericht

der Stadt Brandenburg an der Havel
zum 31.12.2011

Inhaltsübersicht

1. Rahmenbedingungen 529

2. Die Stadt Brandenburg an der Havel 530

3. Investitionstätigkeit 531

4. Vermögensentwicklung und –lage 532

5. Ergebnisentwicklung und –lage 533

5.1 Darstellung der Positionen der ordentlichen Erträge 534

5.2 Darstellung der Positionen der ordentlichen Aufwendungen 537

6. Finanzentwicklung und –lage 540

6.1 Darstellung des Ergebnisses der laufenden Verwaltungstätigkeit 541

6.2 Darstellung der Investitionstätigkeit 541

6.3 Darstellung der Finanzierungstätigkeit 542

6.4 Veränderung der liquiden Mittel 544

7. Personal 546

8. Vorgänge mit besonderer Bedeutung nach Bilanzstichtag 547

9. Wesentliche Chancen und Risiken sowie Ausblick 548

Abkürzungsverzeichnis

APL	außerplanmäßige Mittelbereitstellung
BbgFAG	Brandenburgisches Finanzausgleichsgesetz
BbgKVerf	Kommunalverfassung des Landes Brandenburg
GLM	Eigenbetrieb „Zentrales Gebäude- und Liegenschaftsmanagement der Stadt Brandenburg an der Havel“
i.R.v.	im Rahmen von
KomHKV	Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans der Gemeinden (Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung)
KVBbg	Kommunaler Versorgungsverband Brandenburg
SoBEZ	Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisungen
ÜPL	überplanmäßige Mittelbereitstellung

1. Rahmenbedingungen

Gemäß § 82 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) hat die Stadt für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Dieser hat die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde darzustellen.

Nach § 59 Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKV) sind in einem Rechenschaftsbericht der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Gemeinde so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dabei sind die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen. Darüber hinaus sollen auch Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, und zu erwartende mögliche Risiken von besonderer Bedeutung dargestellt werden.

Die Haushaltswirtschaft unserer Stadt war im Jahre 2011 einerseits geprägt durch die fortbestehende Notwendigkeit der Konsolidierung – auch für das Jahr 2011 konnte kein strukturell ausgeglichener Haushalt aufgestellt werden. Andererseits wurde sie deutlich geprägt von der Umstellung des Systems des Haushalts- und Rechnungswesens auf die kommunale Doppik. Die Schwierigkeiten dieser Systemumstellung führten dazu, dass der Entwurf des ersten doppischen Haushaltes erst sehr spät im Jahr erstellt und dann auch erst am 21.12.2011 durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen werden konnte.

Beide Faktoren führten dazu, dass die Haushaltswirtschaft 2011 ganzjährig unter den Rahmenbedingungen der vorläufigen Haushaltsführung (§ 69 BbgKVerf) erfolgte.

Der äußerst anspruchsvolle Prozess der Umstellung des Haushaltssystems auf die kommunale Doppik stellte alle Beteiligten, von den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Fachverwaltungen, der Kasse, des Rechnungswesens, der Kämmerei bis hin zum Rechnungsprüfungsamt vor bedeutende Herausforderungen. Die Arbeit war dabei begleitet von einem permanenten Lernprozess. Auch diese Rahmenbedingungen sollten bei der Betrachtung der Aussagen des nachfolgenden Rechenschaftsberichtes berücksichtigt werden.

2. Die Stadt Brandenburg an der Havel

Die Stadt Brandenburg an der Havel hatte am 31.12.2011 eine Zahl von 71.534 Einwohnern mit einem Durchschnittsalter von 47,4 Jahren (zum Vergleich: im Jahr 2000 waren es 43,2 Jahre). 579 Lebendgeburten standen 887 Todesfälle gegenüber. 2.708 Zuzügen standen 2.647 Fortzüge gegenüber.

Bei einer Katasterfläche von 22.885 ha ergab sich eine Bevölkerungsdichte von 313 Einwohnern je qkm.

Die Stadt gliedert sich in 8 Stadtteile, 109 Wohnbezirke und 570 Blöcke.

Die Landschaft wurde und wird geprägt von sieben verschiedenen Naturschutzgebieten mit einer Gesamtfläche von rund 1.881 ha, vier Landschaftsschutzgebieten mit einer Gesamtfläche von rund 11.929 ha, insbesondere aber durch eine Wasserfläche von 4.104 ha (gleich 17,9 %).

Das Straßennetz im Stadtgebiet betrug 328,54 km, das Radwegenetz 123,84 km mit zusammen 68 Brücken und Durchlässen. Am 20.04.2011 wurde dabei im Bereich des St.-Pauli-Klosters eine neue Geh- und Radwegebrücke der Öffentlichkeit übergeben.

Die Zahl der Sozialversicherungspflichtig Beschäftigten lag am 31.12.2011 bei 27.226, wovon 25,9 % im produzierenden Gewerbe, 19,0 % in Handel, Verkehr, Gastgewerbe, 17,1 in Bereich Unternehmensdienstleistungen und 37,8 % im Bereich öffentliche und private Dienstleistungen tätig waren (davon 9,2 % öffentliche Verwaltung, 5,5 % Erziehung und Unterricht). 10.999 Einpendlern standen 8.901 Auspendler gegenüber.

5.266 Personen waren arbeitslos (13,7 %). 11.184 Personen bildeten Bedarfs-gemeinschaften und erhielten Arbeitslosengeld II bzw. Sozialgeld.

Die Zahl der Betriebsstätten stieg von 3.725 auf 3.830 (davon 228 verarbeitendes Gewerbe, 251 Baugewerbe, Handel/ Reparatur und Instandhaltung Kfz 1194, Gastgewerbe 320, Information/Kommunikation 133, Finanz- und Versicherungsdienstleistungen 301, Grundstücks- und Wohnungswesen 146, sonstige Dienstleistungen 376).

554 Gewerbeanmeldungen standen 475 Abmeldungen gegenüber.

Das Beherbergungsgewerbe verzeichnete 59.102 Gästeankünfte mit einer durchschnittlichen Verweildauer von 2,6 Tagen (Vergleich Cottbus 1,6; FF 2,0; Potsdam 2,3 Tage).

Die Zahl der Schüler an allgemeinbildenden Schulen stieg vom Schuljahr 2010/2011 zum Schuljahr 2011/2012 von 5.995 auf 6.123.

(Quelle: Statistischer Jahresbericht Stadt Brandenburg an der Havel 2012)

3. Investitionstätigkeit

In der Stadt Brandenburg an der Havel wurden im Jahr 2011 Investitionen in einer Gesamthöhe von 16.323,9 TEUR getätigt. Davon wurden für eigene Baumaßnahmen Mittel in Höhe von 7.950,8 TEUR und für Zuwendungen für Investitionen Dritter 6.923,9 TEUR verwendet.

Umfassende Maßnahmen waren im Rahmen der Stadterneuerung u.a. die Geh- und Radwegbrücke Stadtkanal sowie die Uferpromenade aus dem Förderprogramm Innenstadtsanierung, die Ortsmitte Göttin und der Radweg „Beetzsee-Rundweg“ aus dem Förderprogramm Dorferneuerung sowie die Aufwertung der Franz-Ziegler-Straße und der Damaschkestraße aus dem Förderprogramm Stadtumbau Ost - Aufwertung mit einem Investitionsvolumen von insgesamt 4.678,8 TEUR. Zudem wurden hier Investitionszuweisungen in Höhe von 3.160,9 TEUR getätigt, wovon auf die energetische Sanierung des Evangelischen Gymnasiums am Dom 1.673,3 TEUR entfielen.

Im Rahmen Soziale Stadt wurden im Stadtteil Hohenstücken 644,4 TEUR u.a. für das Umfeld Friedhof, die Kopenhagener Straße, die Stadtteileingänge und die Freifläche Biotop investiert.

Für die Gestaltung der Spiel- und Sportanlagen der Nicolaischule und der Oberschule Nord sowie für die Hüllensanierung der Berufsorientierten Oberschule Kirchmöser wurden Mittel in Höhe von 877,0 TEUR bereitgestellt. Eine Kapitaleinlage in das Sondervermögen Eigenbetrieb Gebäude- und Liegenschaftsmanagement für die Tilgung von Schulsanierungskrediten erfolgte in Höhe von 874,0 TEUR.

Die Kindertagesstätten Schmerzke, Schritt für Schritt und der Naturkindergarten wurden mit 592,5 TEUR energetisch saniert.

Straßenbaumaßnahmen wurden an der Johann-Carl-Sybel-Straße, in Neuendorf Am Anger, am Havelradweg Gollwitz und Kirchmöser und an der Neuendorfer Straße für insgesamt 1.423,8 TEUR durchgeführt.Des Weiteren wurde in die Lärmminderung der Willi-Sänger-Straße, in die Umgestaltung des Bahnhofsumfeldes und in den Ausbau der Rathenower Landstraße in Höhe von 702,8 TEUR investiert.

Mittelfristig sind die Investitionsmaßnahmen stark von der regional bedeutenden Investitionsmaßnahme BUGA im Jahr 2015 geprägt. Neben den vier zentralen Investitionsvorhaben Wiesenweg, Packhof, Johanniskirche und Marienberg sind eine Reihe von Einzelmaßnahmen erforderlich, welche in enger Abstimmung mit den Bedarfen der Gartenausstellung durchgeführt werden.

4. Vermögensentwicklung und –lage

Die Bilanz stellt sich im Vorjahresvergleich wie folgt dar:

	31.12.2011		01.01.2011		Veränderung
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR
Anlagevermögen	540.509,4	87,8	342.344,8	50,9	198.164,6
Umlaufvermögen	25.802,1	4,2	290.142,3	43,2	-264.340,2
Aktive Rechnungs-abgrenzungsposten	48.978,2	8,0	39.958,7	5,9	9.019,5
Aktiva	**615.289,7**	**100,0**	**672.445,8**	**100,0**	**-57.156,1**
Eigenkapital	81.919,6	13,3	96.017,6	14,3	-14.098,0
Sonderposten	160.442,8	26,1	211.077,8	31,4	-50.635,0
Rückstellungen	133.068,0	21,6	140.931,6	20,9	-7.863,6
Verbindlichkeiten	194.838,6	31,7	187.681,4	27,9	7.157,2
Passive Rechnungs-apgrenzungsposten	45.020,7	7,3	36.737,5	5,5	8.283,2
Passiva	**615.289,7**	**100,0**	**672.445,9**	**100,0**	**-57.156,2**

Ausgewählte Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sind in Anlage 1 zum Rechenschaftsbericht dargestellt und erläutert.

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um insgesamt 57.156,1 T€ verringert.

Auf der Aktivseite spiegelt sich die Erhöhung im Anlagevermögen hauptsächlich durch die Übertragung der Grundstücke in Entwicklung und der entsprechenden Sonderposten an den Eigenbetrieb „Zentrales Gebäude- und Liegenschaftsmanagement der Stadt Brandenburg an der Havel“ (GLM) wieder. Das Umlaufvermögen verringerte sich dagegen durch die Übertragung an GLM und entsprechende Buchung der „Grundstücke in Entwicklung“ in den Abgang.

Auf der Passivseite ist maßgeblich der Sonderposten aus erhaltenen Anzahlungen aus Zuweisungen der öffentlichen Hand gesunken.

5. Ergebnisentwicklung und –lage

Entsprechend § 59 Abs.1 KomHKV sind die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen des Jahresergebnisses von den Haushaltsansätzen zu erläutern. Gemäß § 54 Abs.2 KomHKV ist der Ergebnisrechnung ein Plan- Ist- Vergleich zwischen Ist-Ergebnissen und den fortgeschriebenen Planansätze des Haushaltsjahres anzufügen.

Der fortgeschriebene Ansatz berücksichtigt alle aufgrund zulässiger haushaltswirtschaftlicher Maßnahmen vorgenommenen Änderungen des Ansatzes und stellt sich wie folgt dar:

Pos.	Bezeichnung	Ansatz 2011	ÜPL / APL 2011	fortgeschr. Ansatz 2011
1	Steuern und ähnliche Abgaben	55.171,6	0,0	55.171,6
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	89.897,9	-140,5	89.757,4
3	sonstige Transfererträge	2.719,1	13,7	2.732,8
4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	27.766,1	0,0	27.766,1
5	privatrechtliche Leistungsentgelte	825,2	13,0	838,2
6	Kostenerstattung und Umlage	27.034,1	8,4	27.042,5
7	sonstige ordentliche Erträge	3.978,7	0,0	3.978,7
10	**Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**207.392,7**	**0,0**	**207.287,3**
11	Personalaufwendungen	50.594,3	0,0	50.594,3
12	Versorgungsaufwendungen	0,1	0,0	0,1
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.697,8	-1.206,3	26.491,5
14	Abschreibungen	15.387,7	269,1	15.656,8
15	Transferaufwendungen	80.179,4	-1.181,7	78.997,7
16	sonstige ordentliche Aufwendungen	56.996,6	927,1	57.923,7
17	**Aufwendungen aus lfd.Verwaltungstätigkeit**	**230.855,9**	**0,0**	**229.664,1**
18	**Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-23.463,2**	**0,0**	**-22.376,8**
19	Zinsen und sonstige Finanzerträge	3.102,9	0,0	3.102,9
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4.031,8	398,1	4.429,9
21	**Finanzergebnis**	**-928,9**	**0,0**	**-1.327,0**
22	**ordentliches Ergebnis**	**-24.392,1**	**0,0**	**-23.703,8**
23	außerordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0
24	außerordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0
25	**außerordentliches Ergebnis**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
26	**Gesamtüberschuss/Gesamtfehlbetrag**	**-24.392,1**	**0,0**	**-23.703,8**

in TEUR

Der fortgeschriebene Ansatz bildet gemäß § 54 Abs. 2 KomHKV die verbindliche Grundlage des nachfolgenden Plan-Ist-Vergleiches.

	Ansatz 2011	fortgeschr. Ansatz 2011	Ist 2011
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-23.463,2	-22.376,8	-10.339,8
Finanzergebnis	-928,9	-1.327,0	-2.579,2
ordentliches Ergebnis	**-24.392,1**	**-23.703,8**	**-12.919,0**
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0
Gesamtergebnis	**-24.392,1**	**-23.703,8**	**-12.919,0**

in TEUR

Im Folgenden wird der Plan-Ist-Vergleich dargestellt und die erheblichen Abweichungen zum fortgeschriebenen Ansatz erläutert.

5.1 Darstellung der Positionen der ordentlichen Erträge

Pos.	Bezeichnung	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Plan / Ist – Vergleich
1	Steuern und ähnliche Abgaben	55.171,6	50.983,0	-4.188,6

in TEUR

Die **Steuern und ähnlichen Abgaben** weisen im Teilhaushalt 611.01 Steuern und allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen erhebliche Abweichungen aus. Hierbei fielen die Gewerbesteuern mit 14.440,6 TEUR um 5.559,4 TEUR geringer aus als geplant. Dies wird zum Teil ausgeglichen durch Mehrerträge von 750,4 TEUR beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, deren Ergebnis 13.750,4 TEUR beträgt.

Zudem konnten mit 9.000,9 TEUR Erträgen für Leistungen aus dem Ausgleich von Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisungen (SoBEZ) nach § 15 Brandenburgische Finanzausgleichsgesetz (BbgFAG) insgesamt 640,6 TEUR mehr als geplant erzielt werden.

Pos.	Bezeichnung	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Plan / Ist – Vergleich
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	89.757,4	88.573,5	-1.183,8

in TEUR

Die **Zuwendungen und allgemeinen Umlagen** fallen um 1.183,8 TEUR geringer aus als geplant. Ursache sind insbesondere die Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land in den Teilhaushalten 511.02 Vorbereitung und Durchführung der Stadterneuerung mit 2.560,5 TEUR Mindererträgen aufgrund von im Haushaltsjahr nicht abgerufenen Fördermitteln, sowie 537.02 Bodenschutz / Altlasten mit 989,8 TEUR Mindererträgen. Hingegen konnten aus der Auflösung von passiven Rechnungsabgrenzungen für den Erhalt von weitergereichten investiven Zuschüssen 1.749,0 TEUR, aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen der öffentlichen Hand 283,1 TEUR und aus der Auflösung von Sonderposten aus investiven Schlüsselzuweisungen 208,4 TEUR Mehrerträge verbucht werden.

Pos.	Bezeichnung	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Plan / Ist – Vergleich
3	Sonstige Transfererträge	2.732,8	2.799,6	66,8

in TEUR

Die Mehrerträge für **sonstigen Transfer** wurden insbesondere durch den Ersatz von sozialen Leistungen für Kindergeld, Bundesausbildungsförderung und Bafög erzielt.

Pos.	Bezeichnung	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Plan / Ist – Vergleich
4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	27.766,1	29.961,7	2.195,6

in TEUR

Bei den **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten** konnten Mehrerträge durch die nicht geplante Inanspruchnahme der Rückstellung aus Gebührenüberdeckung für die Teilhaushalte 537.01 Abfallvermeidung, -verwertung, -beseitigung / Deponien in Höhe von 1.294,2 TEUR und 538.01 Abwasserbeseitigung in Höhe von 1.494,9 TEUR erreicht werden. Dem gegenüber stehen Mindererträge in Höhe von 1.167,7 TEUR aus Abwassergebühren im Teilhaushalt 538.01 sowie einer Zuführung zur Rückstellung aus Gebührenüberdeckung in Höhe von 201,9 TEUR im Teilhaushalt 537.01.

Pos.	Bezeichnung	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Plan / Ist – Vergleich
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	838,2	869,4	31,2

in TEUR

Die **privatrechtlichen Leistungsentgelte** weisen einen geringfügigen Mehrertrag aufgrund von Schadensregulierungen von Versicherungen aus.

Pos.	Bezeichnung	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Plan / Ist – Vergleich
6	Kostenerstattungen und Umlagen	27.042,5	26.375,8	-666,7

in TEUR

Bei den **Kostenerstattungen und Kostenumlagen** konnten in den Teilhaushalten 311.01 bis 311.06 (Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch) insgesamt 330,0 TEUR mehr durch Erstattungen vom Land gem. § 16 SGB XII erzielt werden. Mindererträge in Höhe von 931,7 TEUR im Teilhaushalt 612.01 sonstige allgemeine Finanzwirtschaft resultieren aus geplanten aber nicht gebuchten Betriebskosten-rückerstattungen aus Vorjahren.

Pos.	Bezeichnung	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Plan / Ist – Vergleich
7	sonstige ordentliche Erträge	3.978,7	7.840,9	3.862,2

in TEUR

Die **sonstigen ordentlichen Erträge** weisen einen Mehrertrag von 3.862,2 TEUR aus. Dieser beruht insbesondere aus einer ertragswirksamen Auflösung von Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen in Höhe von 2.581,9 TEUR. Eine Buchung ins Basisreinvermögen ist aufgrund des nicht Erreichens der Erheblichkeitsgrenze von 10% (vgl. Bewertungshandbuch) hier nicht möglich.

Des Weiteren wurden mit 2.309,1 TEUR Konzessionsabgaben um 249,1 TEUR über Plan und mit 1.483,5 TEUR im Teilhaushalt 122.22 Verkehrsüberwachung 481,4 TEUR Mehrerträge aus Verwarngeldern erzielt.

Pos.	Bezeichnung	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Plan / Ist – Vergleich
9	Bestandsveränderungen	0,0	187,1	187,1

in TEUR

Die **Bestandsveränderung** beinhaltet die nachträgliche Erfassung der Staue und Wehre im Anlagevermögen und wurde dem Produkt 552.02 Wasserbauliche Maßnahmen zugeordnet.

5.2 Darstellung der Positionen der ordentlichen Aufwendungen

Pos.	Bezeichnung	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Plan / Ist – Vergleich
11	Personalaufwendungen	50.594,3	48.342,1	2.252,2

in TEUR

Die Unterschreitung des Planansatzes der **Personalaufwendungen** liegt insbesondere in einer nicht geplanten Inanspruchnahme von Rückstellungen für die Aufstellung und Prüfung der Eröffnungsbilanz und des Jahresabschlusses in Höhe von 872,0 TEUR begründet. Des Weiteren fallen die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen mit 1.512,2 TEUR um 743,6 TEUR deutlich geringer aus als geplant. Hinzu kommen Minderaufwendungen aufgrund nicht besetzter NN-Stellen und Nichtbesetzungen bei längerfristigem Ausfall aufgrund von Krankheit, Erziehungsurlaub etc. für Dienstbezüge Beamte und tariflich Beschäftigte von insgesamt 564,7 TEUR und 250,0 TEUR für Beträge zur gesetzlichen Sozialversicherung sowie 210,9 TEUR für Beiträge zu Versorgungskassen Beamte.

Pos.	Bezeichnung	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Plan / Ist – Vergleich
12	Versorgungsaufwendungen	0,1	4,5	-4,4

in TEUR

Die **Versorgungsaufwendungen** weisen keine erheblichen Abweichungen auf.

Pos.	Bezeichnung	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Plan / Ist – Vergleich
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.491,5	23.801,8	2.689,7

in TEUR

Von den Minderaufwendungen **für Sach- und Dienstleistungen** entfallen 2.166,7 TEUR auf die Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen, hiervon 825,2 TEUR auf den Teilhaushalt 511.02 Vorbereitung und Durchführung der Stadterneuerung, 237,8 TEUR auf 537.02 Bodenschutz / Altlasten und 248,2 TEUR auf 554.01 Naturschutz und Landschaftspflege. Im Teilhaushalt 511.02 fielen zudem 295,7 TEUR für Leistungen Dritter an, womit der Planansatz um 328,0 TEUR unterschritten wurde.

Von den 2.686,7 TEUR Minderaufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wurden 1.380,2 TEUR als Haushaltsrest nach 2012 übertragen. Hiervon wurden 633,8 TEUR in 2012 verwendet und ca. 720 TEUR weiter nach 2013 übertragen.

Pos.	Bezeichnung	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Plan / Ist – Vergleich
14	Abschreibung	15.656,8	14.519,8	1.137,0

in TEUR

Die geringeren **Abschreibungen** sind insbesondere auf Buchungen für Pauschal- und Einzelwertberichtigungen sowie für Forderungsverluste in Höhe von insgesamt 715,2 TEUR zurückzuführen, was einen Minderaufwand in Höhe von 1.074,7 TEUR bedeutet.

Pos.	Bezeichnung	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Plan / Ist – Vergleich
15	Transferaufwendungen	78.997,7	77.143,0	1.854,7

in TEUR

Die geringeren **Transferaufwendungen** beruhen zum einen auf Minderaufwendungen in Höhe von 1.232,7 TEUR für Zuschüsse an übrige Bereiche für laufende Zwecke im Teilhaushalt 511.02 Vorbereitung und Durchführung der Stadterneuerung. Zum anderen wurde der Planansatz in Höhe von 757,0 TEUR für die Niederschlagswasserabgabe im Teilhaushalt 538.01 Abwasserbeseitigung um 688,0 TEUR unterschritten.

Von den verbleibenden 1.854,7 TEUR Transferaufwendungen wurden insgesamt 1.587,3 TEUR als Haushaltsrest in das Haushaltsjahr 2012 übertragen, wovon 684,0 TEUR in 2012 verwendet und ca. 875 TEUR weiter nach 2013 übertragen wurden.

Pos.	Bezeichnung	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Plan / Ist – Vergleich
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	57.923,7	54.119,7	3.804,0

in TEUR

Durch einen sparsamen und wirtschaftlichen Umgang mit den Ressourcen wurden bei den **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** 916,5 TEUR für Geschäftsaufwendungen weniger verbraucht als geplant.

Davon entfallen 415,2 TEUR auf Gutachter-, Berater- und Sachverständigenaufwendungen in den Teilhaushalten 111.31 Haushaltswesen / Finanzsteuerung, 537.01 Abfallvermeidung, -verwertung, -beseitigung / Deponien, 537.02 Bodenschutz / Altlasten und 541.01 Gemeindestraßen.

Des Weiteren wurden 123,8 TEUR Aufwendungen für Vordrucke, Formulare und Dokumente im Teilhaushalt 122.13 Meldeangelegenheiten nicht verbraucht.

Weitere 1.722,8 TEUR Minderaufwendungen sind für Erstattungen zu verzeichnen. Hier sind 967,4 TEUR periodenfremd gebuchte Aufwendungen in der Eröffnungsbilanz dargestellt worden und daher im Haushaltsjahr 2011 nicht aufwandswirksam verbucht. Im Teilhaushalt 537.01 Abfallvermeidung, -verwertung, -beseitigung / Deponien sind 149,8 TEUR und im Teilhaushalt 545.01 Straßenreinigung und Winterdienst 242,1 TEUR weniger Aufwand entstanden.

Hinzu kommt die nicht geplante Inanspruchnahme von Rückstellungen für den Schadensfall Bavaria/WOBRA in Höhe von 887,7 TEUR.

6. Finanzentwicklung und –lage

Die Finanzrechnung weist folgende Eckdaten aus:

	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-24.013,1	-22.035,4
Saldo aus Investitionstätigkeit	-19.245,9	6.000,9
Finanzmittelfehlbetrag / Finanzmittelüberschuss	-43.259,0	-16.034,5
Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	-3.923,5	6.509,3
Veränderung des Bestandes an eigenen Zahlungsmitteln	-47.182,5	-9.525,2
Bestand an Zahlungsmitteln am Anfang des Haushaltsjahres	*0,0*	*22.538,0*
Saldo aus Ein-und Auszahlung von fremden Finanzmitteln	*0,0*	*205,4*
Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	*-47.182,5*	*13.218,2*

in TEUR

Der Finanzmittelfehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 22.035,4 TEUR resultiert aus 185.141,5 TEUR Einzahlungen und 207.176,9 TEUR Auszahlungen. Im Vergleich zum fortgeschriebenen Ansatz stellt dies eine positive Entwicklung um 1.977,8 TEUR dar.

Die Investitionstätigkeit des Haushaltsjahres 2011 schließt mit einem positiven Saldo von 6.000,9 TEUR ab. Die Abweichung zum fortgeschriebenen Planansatz beträgt 25.246,8 TEUR. Da nicht alle Investitionsmaßnahmen wie vorgesehen umgesetzt werden konnten, wurden Mittel in Höhe von 26.735,3 TEUR gemäß § 24 Abs. 2 KomHKV in das folgende Haushaltsjahr übertragen.

Der Saldo aus Finanzierungstätigkeit beträgt 6.509,2 TEUR. Dieser resultiert aus der Aufnahme von Krediten in Höhe von 140.435,5 TEUR, davon für Investitionen 435,5 TEUR und für Kassenkredite 140.000,0 TEUR sowie aus der Tilgung von Krediten in Höhe von 133.926,2 TEUR, davon 3.926,2 TEUR für Auszahlungen für Tilgung von Investitionskrediten und 130.000,0 TEUR für die Tilgung von Kassenkrediten.

Die Zahlungsfähigkeit der Stadt Brandenburg an der Havel konnte während des Haushaltsjahres 2011 nur unter Inanspruchnahme von Liquiditätskrediten gewährleistet werden.

6.1 Darstellung des Ergebnisses der laufenden Verwaltungstätigkeit

Das Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit wird durch den Saldo der gesamten Ein- und Auszahlungen gebildet.

Pos.	Bezeichnung	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Plan / Ist – Vergleich
16	Saldo der laufenden Verwaltungstätigkeit	-24.013,1	-22.035,4	1.977,8

in TEUR

Das Ergebnis **der laufenden Verwaltungstätigkeiten** ist um 1.977,8 TEUR besser als der fortgeschriebene Planansatz in Höhe von 24.013,1 TEUR.

Der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit ergibt sich aus Einzahlungen in Höhe von 185.141,6 TEUR und Auszahlungen in Höhe von 207.176,9 TEUR. Dabei sind die tatsächlichen Auszahlungen um 11.658,1 TEUR unter ihrem Ansatz geblieben, wovon 9.753,0 TEUR ins Haushaltsjahr 2012 übertragen wurden. Davon wurden im Jahr 2012 Mittel in Höhe von 1.185,6 TEUR ausgezahlt. Den Minderauszahlungen stehen Mindereinzahlungen in Höhe von 9.680,3 TEUR entgegen.

6.2 Darstellung der Investitionstätigkeit

Nachfolgend werden die für die Investitionstätigkeit der Stadt Brandenburg an der Havel getätigten Einzahlungen - welche überwiegend aus Zuwendungen resultieren – sowie Auszahlungen - insbesondere für Baumaßnahmen und Zuwendungen für Investitionen Dritter- dargestellt.

Pos.	Bezeichnung	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Plan / Ist – Vergleich
24	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	28.632,2	25.078,8	-3.553,4
32	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-47.878,1	-19.077,9	28.800,2
33	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	-19.245,9	6.000,9	25.246,8

in TEUR

Die Mindereinzahlungen für Investitionstätigkeit resultieren aus 1.426,7 TEUR geringeren Zuwendungen vom Land für die Vorbereitung und Durchführung der Stadterneuerung aufgrund nicht in voller Höhe abgerufener Fördermittel, 1.442,5 TEUR Zuwendungen vom Land für den vierspurigen Ausbau der B 102 Rathenower Landstraße, deren Einzahlung

jedoch in den Folgejahren erfolgte sowie 870,6 TEUR nicht vereinnahmter Straßenbaubeiträge für Gemeinde- und Bundesstraßen aufgrund von Abrechnungsverzögerungen. Ein teilweiser Ausgleich konnte durch nicht veranschlagte Einzahlungen aus einer Kapitalentnahme aus der Technische Werke Brandenburg an der Havel GmbH in Höhe von 863,7 TEUR erzielt werden.

Mit 28.800,2 TEUR waren im Jahr 2011 erhebliche investive Minderauszahlungen zu verzeichnen. Hauptursache waren Bauverzögerungen, fehlende Abrechnungen oder Maßnahmeverschiebungen. Hierfür wurden gemäß § 24 Abs. 2 KomHKV die Ermächtigungen in Höhe von 26.735,3 TEUR ins Haushaltsjahr 2012 übertragen. Dies erfolgte insbesondere für Baumaßnahmen in den Bereichen Soziale Stadt in Höhe von 638,2 TEUR, Vorbereitung und Durchführung der Stadterneuerung in Höhe von 10.056,2 TEUR sowie Gemeinde- und Bundesstraßen in Höhe von 4.169,1 TEUR und für Zuweisungen für Investitionen durch Dritte für Oberschulen in Höhe von 899,5 TEUR, Kindertagesstätten in Höhe von 1.576,4 TEUR und Sportstätten (hier Regattastrecke) in Höhe von 1.513,7 TEUR.

Von den verbleibenden Mitteln in Höhe von 2.064,9 TEUR sind 1.408,9 TEUR auf kostengünstigere bzw. nicht durchgeführte Baumaßnahmen für Soziale Stadt mit 306,1 TEUR, Stadterneuerung mit 487,5 TEUR und Gemeinde- und Bundesstraßen mit 343,5 TEUR zurückzuführen. Für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen wurden 827,7 TEUR weniger Mittel verwendet als veranschlagt.

6.3 Darstellung der Finanzierungstätigkeit

Bei der Finanzierungstätigkeit werden die Aufnahme und die Tilgung von Krediten dargestellt.

Pos.	Bezeichnung	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Plan / Ist – Vergleich
38	Einzahlung aus der Finanzierungstätigkeit	0,0	140.435,5	140.435,5
42	Auszahlung aus der Finanzierungstätigkeit	-3.923,5	-133.926,2	-130.002,7
43	Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	-3.923,5	6.509,2	10.432,7

in TEUR

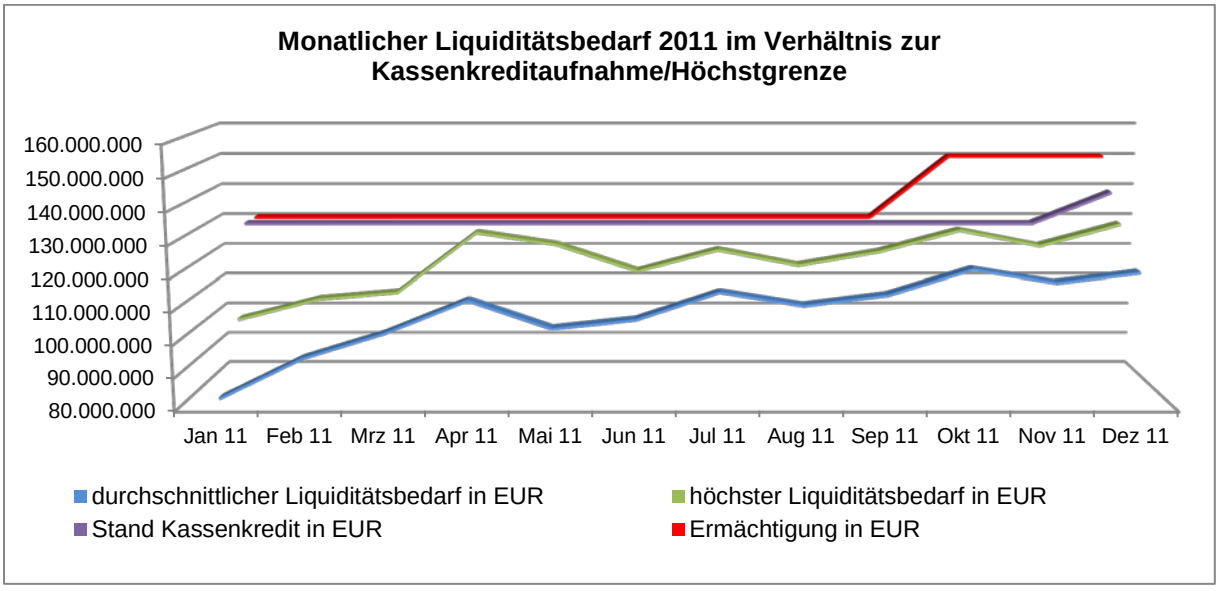
Im laufenden Haushaltsjahr wurden Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen in Höhe von 435,5 TEUR sowie Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen in Höhe von 3.926,2 TEUR getätigt, darüber hinaus Einzahlungen aus der

Aufnahme von Liquiditätskrediten in Höhe von 140.000,0 TEUR und Auszahlungen aus der Tilgung von Liquiditätskrediten in Höhe von 130.000,0 TEUR (Rückzahlung des bereits bestehenden Liquiditätskredites aus 2010). Aufnahmen von Krediten zur Liquiditätssicherung werden im Haushaltsplan nicht veranschlagt.

Die aufgenommenen Kassenkredite zum Stichtag 31.12.2010 betrugen insgesamt 130.000 TEUR. Diese Summe stand im Haushaltsjahr 2011 kontinuierlich zur Deckung des Liquiditätsbedarfes zur Verfügung und wurde mit Neuausschreibung vom 24.11.2011 um 10.000 TEUR erhöht. Diese Zahlen spiegeln das strukturelle Defizit der Stadt Brandenburg an der Havel wider, welches jedoch nicht anders als durch die Aufnahme zusätzlicher liquider Mittel zu finanzieren ist.

Der Rahmen für die Aufnahme von Liquiditätskrediten wird gemäß § 76 Abs. 2 KVerf durch Beschluss der Gemeindevertretung über den Höchstbetrag der Kassenkredite festgelegt. Im Beschluss Nr. 288/2011 setzte die Stadtverordnetenversammlung ab dem Jahr 2011 eine Höchstgrenze von 150.000 TEUR fest. Im gesamten Haushaltsjahr lag die Inanspruchnahme der Liquiditätskredite im Rahmen der festgesetzten Ermächtigung. Der berechnete durchschnittliche Liquiditätsbedarf lag im Jahr 2011 bei einem Betrag in Höhe von 109.721 TEUR (Vorjahr 95.707 TEUR). Der Liquiditätsbedarf der Stadt lag zum Jahresende 2011 bei 126.855 TEUR (Vorjahr 107.533 TEUR).

Nachstehend ist der Verlauf der Inanspruchnahmen der Liquiditätskredite im Haushaltsjahr 2011 im Verhältnis zu den aufgenommenen Kassenkrediten graphisch dargestellt.



6.4 Veränderung der liquiden Mittel

Die liquiden Mittel zeigen jeweils zum Jahresende die vorhandenen Finanzmittel.

Pos.	Bezeichnung	fortgeschr. Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Plan / Ist – Vergleich
50	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	-47.182,5	13.218,2	60.400,7

in TEUR

Die liquiden Mittel setzen sich zum Jahresende 2011 wie folgt zusammen:

Name	Bestand zum 31.12.2011
MBS	9.177,4
Brandenburger Bank	15,0
Postbank	92,0
Deutsche Bundesbank	42,5
SEB KK Zinsen	17,0
Tagesgeld MBS 2	3.799,6
Sperrkonto Gewährleistungsbürgschaft	1,4
Sozialhilfekonto MBS	52,8
Bankbestände:	**13.197,7**

Name	Bestand zum 31.12.2011
Handkassen	11,6
Kassenautomat	8,6
Bargeldbestand:	**20,2**

Liquide Mittel gesamt:	**13.217,9**

in TEUR

Die Guthaben bei Kreditinstituten setzen sich zum Bilanzstichtag aus den Salden der laufenden Geschäftskonten sowie des Sperrkontos für eine Gewährleistungsbürgschaft zusammen.

Die vorhandenen Zahlungsmittel haben im Vergleich zum Jahresende des Vorjahres insgesamt einen um 9.319,8 TEUR verminderten Bestand (Bestand an Zahlungsmitteln zum 31.12.2010: 22.538,0 TEUR).

7. Personal

Bei der Stadt Brandenburg an der Havel, einschließlich Eigenbetriebe, waren zum Stichtag 31.12.2011 insgesamt 1.117 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Davon entfallen auf die Beschäftigtengruppe der tariflich Beschäftigten 839 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie 278 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf die Gruppe der Beamten.

Von 1.117 Beschäftigten befanden sich zum Stichtag 102 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Freistellungsphase der Altersteilzeit. Dem gegenüber standen 54 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die sich noch in der Arbeitsphase eines Altersteilzeitarbeitsverhältnisses befanden. Weitere 155 Beschäftigte waren zum Stichtag teilzeitbeschäftigt. Dies entspricht unter Berücksichtigung der Altersteilzeit als eine Form der Teilzeitbeschäftigung einer Teilzeitbeschäftigungsquote von rund 28%. 806 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter befanden sich in einem Vollzeitbeschäftigungs- bzw. -dienstverhältnis.

Der Stellenplan der Stadt Brandenburg an der Havel für das Haushaltsjahr 2011 wurde in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 21.12.2011 beschlossen.

Er weist insgesamt 1.002,0 Vollzeiteinheiten (VZE) aus. Davon entfallen auf Tarifbeschäftigte 699,1 VZE und auf Beamte 302,9 VZE.

Die Aufwendungen für berufsqualifizierende Aus- und Fortbildungen (ohne Berufsausbildung und dezentral organisierte berufliche Schulungen und Weiterbildungen) betrugen im Jahr 2011 insgesamt 35.700 EUR.

8. Vorgänge mit besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag

Nach Ablauf des Haushaltsjahres 2011 haben sich über die dargestellten Vorgänge hinaus keine Ereignisse von besonderer Bedeutung mit wesentlichem Einfluss auf die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage ereignet.

9. Wesentliche Chancen und Risiken sowie Ausblick

Die Haushalts- und Finanzwirtschaft der Stadt Brandenburg an der Havel wurde organisatorisch- strukturell im Jahre 2011 geprägt durch die gesetzlich vorgegebene Umstellung auf die kommunale Doppik. Inhaltlich wurde sie weiterhin geprägt durch die Rahmenbedingungen der Notwendigkeit der Haushaltssicherung. Seit 2002 war es nicht mehr gelungen, den strukturellen Ausgleich der jeweils aufgestellten kommunalen Haushalte zu erreichen. Die Umstellung auf die Doppik brachte hier keine Erleichterungen, sondern die Umstellung von der bisherigen Einnahme-Ausgabe-Rechnung auf ein den Ressourcen-verbrauch periodengerecht abbildendes Rechnungssystem verschärfte den Konsolidierungsdruck nochmals, sollten doch die Kommunen mitten in einer weltweiten Finanz- und Wirtschaftskrise und mitten in einer der größten Finanzkrisen, deren sich die kommunalen Haushalte bisher ausgesetzt sahen, in denen rückläufige Einnahmen die aktuellen Ausgaben immer weniger deckten – was zu einem dramatischen Anstieg der Kassenkredithöhe führte – nunmehr noch eingehende Einnahmen im neu aufzustellenden Ergebnishaushalt als Erträge periodengerecht abgrenzen und somit sozusagen „für später zurück legen“.

Die angesprochene Finanz- und Wirtschaftskrise stellte dabei aus der Betrachtung des Jahresendes 2011 eines der größten Risiken für den kommunalen Haushalt dar, die erfolgreiche Überwindung bot aber zugleich auch Chancen für die erfolgreiche Konsolidierung. So setzte ab 2013 eine Erholung insbesondere einer der bedeutendsten kommunalen Finanzquellen – des Gewerbesteueraufkommens – ein. Dabei war bereits 2011, ist aber auch zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Rechenschaftsberichtes (Ende 2017) als Risiko zu berücksichtigen, dass der wesentliche Anteil am Gewerbesteuer-aufkommen aus dem Bereich einer sehr geringen Zahl von Steuerschuldnern herrührt, die Ertragsbasis also sehr fragil aufgestellt ist.

Ebenfalls zugleich als Risiko, wie auch als Chance war aus dem Blickwinkel des Jahresendes 2011 die Durchführung der Bundesgartenschau 2015 Havelregion zu betrachten. Rückblickend betrachtet, hat sie sich auch in beide Richtungen ausgewirkt:

Für den Zweckverband als Veranstalter ergab sich letztlich ein bedeutender Verlust, der in Form einer Umlageforderung an die Trägerkommunen weitergeleitet wurde. Auf unsere Stadt entfiel dabei ein Anteil von rund 7,51 Mio. EUR. Gleichzeitig wird aber von allen einschlägigen Stellen bestätigt, dass die BUGA für die veranstaltenden Kommunen, aber auch für die gesamte Region deutliche und vermutlich nachhaltig positive Effekte mit sich gebracht hat. Der Bekanntheitsgrad ist erheblich angestiegen und die regionale Wirtschaft hat erheblich von der Veranstaltung und den zahlreichen Besuchern aus der gesamten

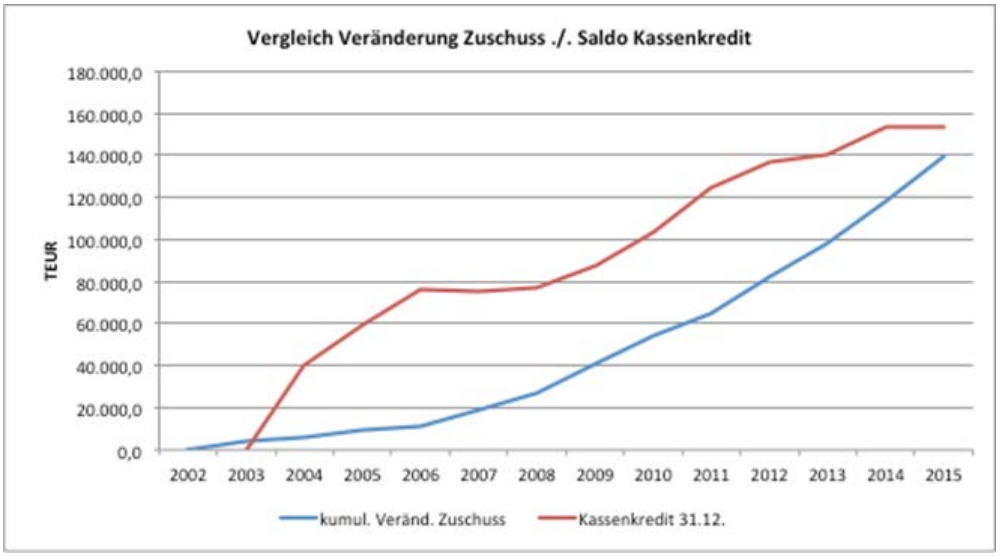
Bundesrepublik profitiert. Aufgrund der auch von Landesseite anerkannten Bedeutung dieser Veranstaltung für die gesamte Region hat die Stadt – ebenso wie die anderen beteiligten Kommunen - einen Antrag auf Erhalt einer Bedarfszuweisung aufgrund des zu verzeichnenden Defizits gestellt. Der Antrag ist gegenwärtig noch nicht abschließend beschieden.

Ein weiteres Risiko stellte 2011 und auch heute noch die Entwicklung des Zuschussbedarfes für die Sozial- und Jugendhilfe aus allgemeinen Deckungsmitteln des Haushaltes dar. Die Ausgaben zur Erfüllung der Aufgaben im Sozial- und Jugendbereich waren schon immer anteilig aus den allgemeinen Finanzquellen von Gemeinden und Kreisen zu tragen gewesen. Doch erhöhte sich von dieser Belastung ausgehend die Unterdeckung ständig ansteigend weiter, sodass sich die daraus resultierende zusätzliche Belastung für den städtischen Haushalt vom Beginn der HSK-Pflicht in 2003 an bis ins Jahr 2015 auf insgesamt 139,6 Mio. EUR aufsummierte. Ein Faktor, der maßgeblich für die Erhöhung des städtischen Kassenkreditbedarfs in dieser Zeit verantwortlich war.

Entschuldung der kreisfreien Städte durch das Land Brandenburg

Die Stadt musste ihre laufenden Haushaltsfehlbeträge in den letzten Jahren immer durch Kassenkredite finanzieren. Die Inanspruchnahme des Kassenkreditsaldos verlief in den letzten Jahren parallel zum Anstieg des kumulierten Fehlbetragsvortrages. Ursächlich für diese Entwicklung war vor allem, dass die Ausgaben für die Sozial- und Jugendhilfe - im Übrigen wie in den anderen kreisfreien Städten auch - nicht bedarfsgerecht im kommunalen Finanzausgleich berücksichtigt wurden.

Wenn man allein die Erhöhung des Zuschusses für den Aufgabenbereich Jugend/Soziales betrachtet, dann wird deutlich, dass sich der kumulierte Betrag der erforderlichen Zuschusserhöhungen seit dem Jahr 2003 bis Ende 2015 auf insgesamt 139,6 Mio. EUR aufsummiert und weitestgehend mit der Kassenkreditinanspruchnahme korreliert.



Quelle: Haushaltssicherungskonzept 2017/2018 der Stadt Brandenburg an der Havel, SVV-Beschluss 012/2017, Seite 17

Erst danach trug insbesondere eine erhöhte Übernahme dieser Lasten seitens des Bundes zu einer deutlichen Verringerung des Zuschussbedarfes und in der Folge auch maßgeblich dazu bei, dass der strukturelle Haushaltsausgleich im Rahmen der Haushaltsplanung des Jahres 2016 erreicht werden konnte.

Eine positive Entwicklung in den Haushaltsjahren 2016 und 2017, mit einer deutlichen Erholung auch der eigenen, kommunalen Steuererträge und einer spürbar stärkeren Übernahme von Soziallasten seitens des Bundes, lassen darauf hoffen, dass der im Rahmen des Beschlusses des Haushalts 2017 noch für das Jahr 2033 angestrebte Ausgleich der aufgelaufenen Fehlbeträge im Ergebnishaushalt deutlich früher, ggf. bereits innerhalb des mittelfristigen Planungszeitraums erreicht werden kann. Es bleibt aber dennoch ein bedeutender Teil des sich gegenwärtig noch auf über 140 Mio. EUR belaufenden Kassenkredites. Sind die davon ausgehenden Belastungen aufgrund der für den öffentlichen Bereich ausgesprochen günstigen Kreditkonditionen gegenwärtig deutlich überschaubar, macht bereits die Höhe dieser Schulden klar, wie anfällig der kommunale Haushalt für einen deutlichen Anstieg der Zinsen auf dem Kapitalmarkt ist. Dieses Risiko stellt nach wie vor einen der wesentlichen Unsicherheitsfaktoren der weiteren Entwicklung dar.

Ein weiteres Risiko begründete 2011 wie heute die demografische Entwicklung: Von einer älter werdenden Gesamtbevölkerung gehen direkte und indirekte Auswirkungen auf Aufwands- und Ertragslage des städtischen Haushaltes aus. Insbesondere ändern sich vielfach Bedarfssituationen und infrastrukturelle Anforderungen. Faktoren wie Nachwuchssorgen und Fachkräftemangel in der örtlichen und überörtlichen Wirtschaft beeinflussen nicht nur die äußeren Rahmenbedingungen für kommunales Handeln, die Stadtverwaltung selbst sieht sich gleichermaßen einem demografischen Wandel ausgesetzt. In wenigen Jahren tritt ein großer Teil der Belegschaft in den Ruhestand und die Stadt tritt in einen verschärften Wettbewerb um geeignetes Personal ein. Diesen personellen Umbruch erfolgreich zu meistern stellt eine der größten internen Herausforderungen dar, zumal es nahezu allen vergleichbaren Verwaltungen ähnlich ergeht.

Dies stellt aber gleichfalls eine Chance für die weitere Entwicklung dar, da die Stadt (-verwaltung) bei erfolgreichem internen Strukturwandel und einem erfolgreichen Ausbau der interkommunalen Zusammenarbeit auch eine weitere Stärkung ihrer oberzentralen Funktion erreichen könnte.

2011 in dieser Form noch nicht absehbar, stellt sich zwischenzeitig die Integration der zugewanderten Flüchtlinge mit Bleibeperspektive ebenfalls gleichzeitig als Risiko, wie auch als Chance dar.

Ausgewählte Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz-und Ertragslage 2011				
Kennzahl	**Formel (Allgemein) Definition Interpretation**	**Berechnung der Kennzahlen**	**31.12.2011**	**31.12.2010**
Kennzahlen zur Vermögenslage				
Anlagenquote	$\frac{AV \times 100}{GK}$	$\frac{540.509.434{,}90 \times 100}{615.289.709{,}51}$	87,85 %	50,91 %
	Verhältnis von Anlagevermögen zu Gesamtvermögen (Bilanzsumme)			
	Aufgrund der Aufgabenstellung von Kommunen ist eine hohe Anlagenintensität generell zu erwarten. Allerdings bedeutet dies auch hohe fixe Kosten (Abschreibung, Instandhaltungskosten) in der Zukunft, welche den Ergebnishaushalt belasten. Die Anlagenquote ist gegenüber dem Vorjahr um 36,94 % gestiegen, da die Zuordnung der Grundstücke in Entwicklung in das Finanzanlagevermögen erfolgte (vgl. Anhang Pkt. 1.3.1 und 2.1.1).			
Eigenkapital-quote I	$\frac{EK \times 100}{GK}$	$\frac{81.919.607{,}31 \times 100}{615.289.709{,}51}$	13,31 %	14,28 %
	Verhältnis von Eigenkapital zu Gesamtkapital (Bilanzsumme)			
	Je geringer das Eigenkapital im Verhältnis zur Bilanzsumme ist, desto höher ist die Gefahr einer Überschuldung der Kommune. Es wird allerdings nicht zwischen veräußerbarem und nicht-veräußerbarem Vermögen unterschieden. Die Eigenkapitalquote ist aufgrund des Fehlbetrages aus dem ordentlichen Ergebnis gegenüber dem Vorjahr um 0,96 % gesunken.			
Eigenkapital-quote II	$\frac{(EK + SoPo) \times 100}{GK}$	$\frac{81.919.607{,}31 + 160.442.837{,}17 \times 100}{615.289.709{,}51}$	39,39 %	45,67 %
	Verhältnis von Eigenkapital und Sonderposten (wirtschaftliches Eigenkapital) zur Bilanzsumme (Sonderposten mit überwiegend investiven Zuwendungen der öffentlichen Hand sowie Erschließungsbeiträgen u.ä. werden hier dem Eigenkapital zugerechnet)			
	Eine Steigerung ist auch hier nur durch die Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses und dem Abbau des Kassenkredites möglich. Die Eigenkapitalquote ist gegenüber dem Vorjahr um 6,28 % gesunken, da mit der Zuordnung der Grundstücke in Entwicklung auch die entsprechenden SoPo in das Finanzanlagevermögen übertragen wurden (vgl. Anhang Pkt. 2.4).			

Kennzahl	Formel (Allgemein) Definition Interpretation	Berechnung der Kennzahlen	31.12.2011	31.12.2010
Fremdkapital-quote	*FK x 100 / GK*	133.067.974,80 + 194.838.640,87 x 100 / 615.289.709,51	53,29 %	48,87 %
	Verhältnis von Fremdkapital zu Gesamtkapital (Bilanzsumme)			
	Die Fremdkapitalquote zeigt an, wie hoch die Kommune im Verhältnis zu ihrem Vermögen verschuldet ist. Es lässt sich daraus ablesen, mit wie viel Fremdkapital das Vermögen finanziert wurde. Die Fremdkapitalquote ist aufgrund der geringeren Bilanzsumme um 4,42 % gestiegen.			
Verschuldungs-quote	*FK x 100 / EK + SoPo*	133.067.974,80 + 194.838.640,87 x 100 / 81.919.607,31 + 160.442.837,17	135,30 %	107,01 %
	Verhältnis von Fremdkapital zum Eigenkapital			
	Grundsätzlich gilt, je höher der Verschuldungsgrad umso stärker ist die Abhängigkeit von externen Gläubigern. Die Verschuldungsquote ist aufgrund des Fehlbetrages sowie der SoPo-Zuordnung (vgl. Eigenkapitalquote) um 28,29 % gestiegen.			
Kennzahlen zur Finanzlage				
Anlagen-deckungsgrad I	*EK x 100 / AV*	81.919.607,31 x 100 / 540.509.434,90	15,16 %	28,05 %
	Deckung des Anlagevermögens durch Eigenkapital			
	Auf Grund der Zuordnung der Grundstücke in Entwicklung in das Finanzanlagevermögen ist hier eine Verringerung gegenüber dem Vorjahr um 12,89 % zu verzeichnen.			
Anlagen-deckungsgrad II	*EK+SoPo a.Zuw.u.Beitr.+langf.FKx100 / AV*	81.919.607,31 +146.050.824,92 +115.643.165,08 x100 / 540.509.434,90	63,57 %	106,86 %
	Deckung des Anlagevermögens durch langfristig zur Verfügung stehendes Kapital			
	Bei dieser Kennzahl werden die SoPo aus Zuwendungen der öffentlichen Hand und Beiträgen ebenso wie das langfristige Fremdkapital betrachtet.			
Liquiditäts-grad II	*(liqu. Mittel + kurzfristige Forderungen) x 100 / kurzfristige Verbindl.*	13.218.166,00 +8.069.741,11 x 100 / 161.962.172,94	4,98 %	8,03 %
	Verhältnis von liquiden Mitteln, kurzfristigen Forderungen zu kurzfristigen Verbindlichkeiten			
	Es wird aufgezeigt, in welchem Umfang die kurzfristigen Verbindlichkeiten durch die vorhandenen liquiden Mittel und die kurzfristigen Forderungen gedeckt werden können. Der Liquiditätsgrad II ist gegenüber dem Vorjahr auf Grund geringerer liquider Mittel um 3,05 % gesunken.			

Kennzahl	Formel (Allgemein) Definition Interpretation	Berechnung der Kennzahlen	31.12.2011	31.12.2010
Kennzahlen der Ergebnisstruktur				
Personal-intensität	*Personalaufwendungen x 100* *ordentliche Aufwendungen*	48.342.093,08 x 100 217.930.878,24	22,18 %	*
	Verhältnis von Personalaufwendungen zu ordentlichen Aufwendungen			
	Weist den Anteil der Aufwendungen aus, der üblicherweise für Personal aufgewendet wird.			
Sach-und Dienstleistungs-intensität	*Aufwend. f.Sach.-u.Dienstl. x 100* *ordentliche Aufwendungen*	23.801.767,81 x 100 217.930.878,24	10,92 %	*
	Verhältnis von Aufwendungen für Sach-und Dienstleistungen zu ordentlichen Aufwendungen			
	Weist den Anteil der Aufwendungen aus, der üblicherweise für Sach- und Dienstleistungen aufgewendet wird.			
Zinsaufwands-quote	*Zinsaufwand x100* *o r dentliche Aufwendungen.*	3.921.854,05 x 100 217.930.878,24	1,80 %	*
	Verhältnis von Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen zu den ordentlichen Aufwendungen			
	Weist den Anteil der Aufwendungen aus, der üblicherweise für Zinsaufwendungen aufgewendet wird.			

Legende:

AV	Anlagevermögen
GK	Gesamtkapital (Bilanzsumme)
EK	Eigenkapital
SoPo	Sonderposten
FK	Fremdkapital (=Verbindlichkeiten und Rückstellungen)
ZM	Zahlungsmittel (liquide Mittel)
kurzfristige Forderungen	Ansatz der Bilanzpositionen nach § 57 Abs. 3 Nr. 2.2.1 KomHKV (öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen) sowie § 57 Abs. 3 Nr. 2.2.2 KomHKV (privatrechtliche Forderungen) unter Einbeziehung der Spalte „Restlaufzeit bis zu einem Jahr“ der Forderungsübersicht gemäß § 60 KomHKV
kurzfristige Verbindlichkeiten	Ansatz der Bilanzpositionen nach § 57 Abs. 4 Nr. 4 KomHKV (Verbindlichkeiten) unter Einbeziehung der Spalte „Restlaufzeit bis zu einem Jahr“ der Verbindlichkeitenübersicht gemäß § 60 KomHKV

langfristiges Fremdkapital	Pensionsrückstellungen, Rückstellung für Deponie und langfristige Verbindlichkeiten
langfristige Verbindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen und Verbindlichkeiten die kreditähnlichen Rechtsgeschäften gleichkommen

Hinweise:

Durch die Zuordnung der nicht verwaltungsnotwendigen Immobilien mit wirtschaftlicher Wirkung zum 01.01.2011 auf den Eigenbetrieb „Zentrales Gebäude- und Liegenschafts-management der Stadt Brandenburg an der Havel (GLM)“ erfolgten Umbuchungen in der Bilanz, die eine Auswertung der o.a. Kennzahlen zum ersten Jahresabschluss nur erschwert möglich machen. So wurden die o.g. Vermögensgegenstände von den Bilanzpositionen „2.1.1 Grundstücke in Entwicklung“ und “2.4 Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten” dem Finanzanlagevermögen unter Position “1.3.1 Rechte an Sondervermögen” zugeordnet.

* Ein Vorjahresvergleich ist erst mit dem Jahresabschluss 2012 möglich.

6. Anlagen zum Jahresabschluss
6.1 Anhang

der Stadt Brandenburg an der Havel
zum 31.12.2011

Inhaltsübersicht

I. Rechtsgrundlagen 559

II. Gliederung 559

III. Angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden 560

IV. Angaben zu den einzelnen Positionen der Bilanz 562

AKTIVA

1. Anlagevermögen 562
   - 1.1 immaterielle Vermögensgegenstände 562
   - 1.2 Sachanlagen 562
   - 1.3 Finanzanlagevermögen 566
2. Umlaufvermögen 569
   - 2.1 Vorräte 569
   - 2.2 Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände 570
   - 2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens 571
   - 2.4 Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks 572
3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten 572

PASSIVA

1. Eigenkapital 573
   - 1.1 Basis-Reinvermögen 573
   - 1.2 Rücklagen aus Überschüssen 573
2. Sonderposten 574
   - 2.1 Sonderposten aus Zuweisungen der öffentl. Hand 574
   - 2.2 Sonderposten aus Beiträgen, Baukosten- und Investitionszuschüssen 574
   - 2.3 sonstige Sonderposten 575
   - 2.4 erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten 575
3. Rückstellungen 575
   - 3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen 575
   - 3.2 Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen 577
   - 3.3 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien 577
   - 3.4 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten 577
   - 3.5 sonstige Rückstellungen 578

4. Verbindlichkeiten 579
4.1 Anleihen 579
4.2 Verbindlichkeiten aus der Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen 579
4.3 Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Kassenkrediten 579
4.4 Verbindlichkeiten aus Rechtsgeschäften, die Kredit-Aufnahmen wirtschaftlich gleichkommen 580
4.5 Erhaltene Anzahlungen 580
4.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen 580
4.7 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen 580
4.8 Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen 580
4.9 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen 580
4.10 Verbindlichkeiten gegenüber Zweckverbänden 580
4.11 Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Beteiligungen 581
4.12 sonstige Verbindlichkeiten 581
5. passive Rechnungsabgrenzungsposten 581

V. Erläuterungen zu den Posten der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung 582

VI. Ergänzende Angaben 584

Abkürzungsverzeichnis

BbgKVerf	Kommunalverfassung des Landes Brandenburg
BewertL Bbg	Leitfaden zur Bewertung und Bilanzierung des kommunalen Vermögens und der kommunalen Verbindlichkeiten (Bewertungsleitfaden Brandenburg)
BGA	Betriebs- und Geschäftsausstattung
BgA	Betrieb gewerblicher Art
EGHGB	Einführungsgesetz zum Handelsgesetzbuch
GLM	Eigenbetrieb „Zentrales Gebäude- und Liegenschaftsmanagement der Stadt Brandenburg an der Havel“
GWG	geringwertige Wirtschaftsgüter
i.R.v.	im Rahmen von
KAG	Kommunalabgabengesetz
KomHKV	Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans der Gemeinden (Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung)
KVBbg	Kommunaler Versorgungsverband Brandenburg
StBauFR	Städtebauförderungsrichtlinie

I. Rechtsgrundlagen

Die Stadt Brandenburg an der Havel führt seit dem 01.01.2011 ihre Haushaltswirtschaft nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung. Bilanzstichtag für die Eröffnungsbilanz war demnach der 01.01.2011. Nach § 82 Abs. 1 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) ist für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres ein Jahresabschluss aufzustellen, der die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt Brandenburg an der Havel darstellt.

Gemäß § 82 Abs. 2 BbgKVerf ist dem Jahresabschluss u. a. ein Anhang als Anlage beizufügen. Der Inhalt des Anhangs bestimmt sich im Wesentlichen nach § 58 Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKV). Danach erläutert der Anhang das Zahlenwerk des Jahresabschlusses durch weitergehende Angaben zu den einzelnen Posten der Bilanz sowie den Positionen der Ergebnis- und Finanzrechnung.

Gemäß § 82 BbgKVerf stellt der Kämmerer den Jahresabschluss auf und legt ihn dem Rechnungsprüfungsamt zur Prüfung vor. Der Hauptverwaltungsbeamte leitet den geprüften und von ihm festgestellten Jahresabschluss mit seinen Anlagen der Stadtverordneten-versammlung zur Beschlussfassung vor.

II. Gliederung

Der Ausweis der Bestände im Jahresabschluss erfolgt nach den Gliederungsvorschriften des § 57 KomHKV unter Beachtung der Zuordnungsvorschriften des landeseinheitlichen Kontenrahmenplans.

Der Jahresabschluss und die Anlagen gemäß § 60 KomHKV wurden unter Beachtung der verbindlichen Muster der Verwaltungsvorschrift über die produktorientierte Gliederung der Haushaltspläne, der Kontierung der kommunalen Bilanzen und der Ergebnis- und Finanzhaushalte sowie über die Verwendung verbindlicher Muster zur Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung aufgestellt.

III. Angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bewertung des Vermögens erfolgte grundsätzlich nach den im Leitfaden zur Bewertung und Bilanzierung des kommunalen Vermögens und der kommunalen Verbindlichkeiten sowie Hinweisen für die Erstellung einer kommunalen Eröffnungsbilanz im Land Brandenburg (Bewertungsleitfaden Brandenburg – BewertL Bbg) des Ministeriums des Inneren des Landes Brandenburg Referat III/ 2 vom 30.09 2009 in der aktuell gültigen Fassung erfolgten Vorgaben.

Abweichungen und ausgeübte Wahlmöglichkeiten werden nachfolgend dargestellt. Die angewandten Bewertungsgrundsätze werden im Anhang nur grob erläutert. Hinsichtlich näherer Einzelheiten wird auf das Bewertungshandbuch der Stadt Brandenburg an der Havel verwiesen.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände des Anlagevermögens sowie des Vorratsvermögens erfolgte grundsätzlich zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten gemäß § 50 Abs. 1 und 2 KomHKV, vermindert um planmäßige Abschreibungen und unter Berücksichtigung von außerplanmäßigen Abschreibungen und Zuschreibungen, soweit die gesetzlichen Vorgaben dafür erfüllt waren.
Vom Grundsatz der Einzelbewertung wurde nur auf Grund der Anwendung folgender Bewertungsvereinfachungsverfahren abgewichen:

Als Festwert wurden bewertet:

- Bäume
- Verkehrsschilder (Beschilderungsmaterial des Bauhofes)
- Medien Bibliothek
- Straßenbegleitgrün
- Grünanlagen

Als Gruppe wurden bewertet:

- Infosäulen
- Radwegbeschilderung
- Straßenbeleuchtung
- Beschilderung „gelbe Welle“ (touristisches Informationssystem wasserseitig)
- touristische Wegeleitsysteme

Die Leistungen der Stadt Brandenburg an der Havel unterliegen, außer bei Betrieben gewerblicher Art (BgA), nicht der Umsatzsteuerpflicht. Somit ist sie nur teilweise zum Vorsteuerabzug berechtigt. Entsprechend wurden die Anschaffungskosten und Aufwendungen außer bei BgA als Bruttowerte (inkl. Umsatzsteuer) berücksichtigt.

Die Bestimmung der wirtschaftlichen Nutzungsdauer der abnutzbaren Vermögensgegenstände des Anlagevermögens erfolgte nach den Angaben in der Abschreibungstabelle der Stadt Brandenburg an der Havel (Anlage 1. dieses Anhangs). Diese basiert grundsätzlich auf den Abschreibungssätzen der Anlage 10 zum Bewertungsleitfaden und wurde entsprechend der in der Stadtverwaltung der Stadt Brandenburg an der Havel gewonnenen Erfahrungen angepasst. Für die Berechnung der planmäßigen Abschreibungen der Vermögensgegenstände wurde ausschließlich die lineare Abschreibungsmethode angewandt. Die Abschreibung wurde für das Jahr der Anschaffung zeitanteilig vorgenommen.

Es erfolgte keine Einbeziehung von Fremdkapitalzinsen in die Herstellungskosten.

IV. Angaben zu einzelnen Positionen der Bilanz

Aktiva

1	**Anlagevermögen**	**31.12.2011**	**540.509.434,90 EUR**
		01.01.2011	342.344.844,43 EUR

Im Anlagevermögen wird der Teil des Vermögens dargestellt, der gemäß § 2 Nr. 4 KomHKV der Stadt Brandenburg an der Havel langfristig zur laufenden Aufgabenerfüllung dient. Das Anlagevermögen ist in der Anlagenübersicht dargestellt (Anlage 6.2 zum Jahresabschluss).

1.1	**Immaterielle Vermögensgegenstände**	**31.12.2011**	**485.966,66 EUR**
		01.01.2011	554.381,10 EUR

Die Stadt Brandenburg an der Havel verfügt ausschließlich über entgeltlich erworbene Software für den Verwaltungsbetrieb. Die Veränderung im Berichtszeitraum ergibt sich im Wesentlichen aus der Abschreibung und aus Lizenz-Zukäufen, wobei der Abschreibungsbetrag höher ausfällt, als die Zukäufe.

1.2	**Sachanlagen**	**31.12.2011**	**237.384.632,29 EUR**
		01.01.2011	240.668.979,31 EUR

1.2.1	**Unbebaute Grundstücke und**	**31.12.2011**	**0,00 EUR**
grundstücksgleiche Rechte		01.01.2011	0,00 EUR

Gemäß Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Nr. 117/ 2011 vom 25.05.2011 wurden alle zum 01.01.2011 nicht verwaltungsnotwendigen Immobilien mit wirtschaftlicher Wirkung zum genannten Zeitpunkt auf den Eigenbetrieb „Zentrales Gebäude- und Liegenschafts-management der Stadt Brandenburg an der Havel (GLM)“ übertragen. Diese Vermögensgegenstände wurden deshalb in der Bilanz unter dem Posten „2.1.1 Grundstücke in Entwicklung“ ausgewiesen. Hinsichtlich der Bilanzierung der zu übertragenden Vermögensgegenstände wird auf diesen Gliederungspunkt verwiesen. Hier ergeben sich keine Änderungen

1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	**31.12.2011**	**5,00 EUR**
	01.01.2011	5,00 EUR

In diesem Posten werden grundsätzlich sowohl der Grund und Boden, als auch die Gebäude, sonstigen Bauten und Außenanlagen, die auf dem Grund und Boden errichtet wurden, ausgewiesen.

Hinsichtlich der Erfassung und Bewertung des Grund und Bodens sowie der Übertragung der Vermögensgegenstände zum 01.01.2011 wird auf die Ausführungen zum Gliederungspunkt „1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte“ verwiesen. Hier ergibt sich keine Veränderung in der Bilanzposition.

1.2.3 Grundstücke und Bauten des Infrastrukturvermögens und sonstige Sonderflächen	**31.12.2011**	**222.355.307,34 EUR**
	01.01.2011	224.274.029,93 EUR

	31.12.2011	01.01.2011	Veränderung
Grund und Boden	31.225,7	31.197,4	28,3
Brücken und Tunnel	32.124,9	31.112,1	1.012,8
Gleisanlagen	1.487,1	1.595,1	-108,0
Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	316,4	323,6	-7,2
Straßennetz mit Wegen, Plätzen	118.578,0	122.595,7	-4.017,7
Sonst. Tiefbauten des Infrastrukturvermögens	2.529,8	2.482,3	47,5
Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	4.924,2	5.008,6	-84,4
Bauten auf Sonderflächen	31.169,2	29.959,2	1.210,0
	222.355,3	**224.274,0**	**-1.918,7**

in TEUR

Die Minderung in dieser Bilanzposition ist aufgrund der linearen Abschreibungen und außerplanmäßigen Abschreibungen (z.B. Neubau Henriettenstraße, Sophienstraße) zu verzeichnen. Dem gegenüber stehen auch Zugänge (beispielsweise Inbetriebnahmen von Straßen, Wegen und Brücken). Dabei übersteigen die Abschreibungen den Wert der Zugänge.

1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden

31.12.2011	**349.529,03 EUR**
01.01.2011	50.464,46 EUR

Der Anstieg beruht auf einer Umbuchung zur Sanierung Regattastrecke von Anlagen im Bau in Höhe von 315,2 TEUR.

1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler

31.12.2011	**4.458.374,12 EUR**
01.01.2011	4.458.374,12 EUR

	31.12.2011	01.01.2011	Veränderung
Kunstgegenstände	4.337,5	4.337,5	0,0
Sonst. Denkmäler	120,9	120,9	0,0
	4.458,4	**4.458,4**	**0,0**

in TEUR

Für diese Bilanzposition ergibt sich keine Veränderung. Abschreibungen werden auf Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler nicht vorgenommen.

1.2.6 Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen

31.12.2011	**3.345.365,50 EUR**
01.01.2011	2.946.203,89 EUR

	31.12.2011	01.01.2011	Veränderung
Fahrzeuge	1.896,2	2.055,1	-158,9
Maschinen	47,8	29,6	18,2
Technische Anlagen	1.262,3	708,6	553,7
Betriebsvorrichtungen	139,1	152,9	-13,8
	3.345,4	**2.946,2**	**399,2**

in TEUR

Zugänge bei den Fahrzeugen in Höhe von 229,9 TEUR (größtenteils für die Haupt-, Feuer- und Rettungswache) sowie eine Umbuchung der Technik für die Regattastrecke in Höhe von 623,7 TEUR (von Anlagen im Bau – übriges Sachanlagevermögen zu Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen) begründen den Anstieg in dieser Bilanzposition.

1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung

31.12.2011	**3.055.514,58 EUR**
01.01.2011	2.969.208,61 EUR

	31.12.2011	01.01.2011	Veränderung
BGA	2.836,1	2.969,2	-133,1
GWG	219,4	0,0	219,4
	3.055,5	**2.969,2**	**86,3**

in TEUR

1.2.8 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

31.12.2011	**3.820.536,72 EUR**
01.01.2011	5.970.693,30 EUR

	31.12.2011	01.01.2011	Veränderung
Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	481,2	419,0	62,2
Anlagen in Bau			
Tiefbau	*3.273,2*	*4.646,5*	*-1.373,3*
Sonstige Baumaßnahmen	*66,1*	*99,8*	*-33,7*
Übriges Sachanlagevermögen	*0,0*	*805,4*	*-805,4*
	3.820,5	**5.970,7**	**-2.150,2**

in TEUR

Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen

Die Erhöhung der „Geleisteten Anzahlungen auf Sachanlagen“ ist auf den Bau eines stationären Mediencenters im OSZ „Alfred Flakowski“ im Haushaltsjahr 2011 zurückzuführen.

Anlagen im Bau – Tiefbau

Unter diesem Posten sind als Zugänge in 2011 im Wesentlichen (> 100 TEUR) die nachfolgenden Maßnahmen geführt:

- Erschließung Industriegebiet Heidelberger Druckmaschinen 308,8 TEUR
- Bahnhofsvorplatz 479,9 TEUR
- Rathenower Landstraße B102 289,5 TEUR
- Bürgerpark Marienberg 256,4 TEUR

Die Abgänge der „Anlagen im Bau – Tiefbau“ betreffen insbesondere die Fertigstellungen der Baumaßnahmen

- Am Salzhofufer 293,5 TEUR
- Hammerstraße 472,7 TEUR
- Brücke über den Stadtkanal zum Paulikloster 1.333,7 TEUR
- Franz-Ziegler-Straße 170,9 TEUR
- Havelradweg Kirchmöser 175,0 TEUR
- Havelradweg Gollwitz 202,1 TEUR
- Geh- und Radweg Gördenallee 114,7 TEUR
- Promenade am Uferpark 268,4 TEUR

Sonstige Baumaßnahmen

Da es sich hier um Beleuchtungsanlagen zu den „Anlagen im Bau –Tiefbau“ handelt, ist die Veränderung der Bilanzposition im Wesentlichen analog derer zu sehen.

Anlagen im Bau – Übriges Sachanlagevermögen

Die Maßnahmen

- Einsatzleitwagen BRB-FW 413
- Ausstattung Regattastrecke

wurden in diesem Jahr fertig gestellt und in die jeweilige Bilanzposition umgebucht. Zugänge sind nicht zu verzeichnen.

1.3 Finanzanlagevermögen **31.12.2011 302.638.835,95 EUR**

01.01.2011 101.121.484,02 EUR

Die Stadt Brandenburg an der Havel hält die in der Anlage 2. zu diesem Anhang aufgeführten Beteiligungen, Sondervermögen und verbundenen Unternehmen.

1.3.1 Rechte an Sondervermögen

31.12.2011 217.253.332,93 EUR

01.01.2011 14.344.779,00 EUR

	31.12.2011	01.01.2011	Veränderung
Zentrales Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	209.037,6	5.714,5	203.323,1
Schwimm- und Erlebnisbad	8.215,7	8.630,3	-414,6
	217.253,3	**14.344,8**	**202.908,5**

in TEUR

Aus folgenden Veränderungen bezüglich der zwei Eigenbetriebe der Stadt Brandenburg an der Havel zum Stichtag 31.12.2011 ergibt sich der Wert der aktuellen Bilanzposition:

- Verlust Eigenbetrieb „Schwimm- und Erlebnisbad der Stadt Brandenburg an der Havel“ (Marienbad) in 2011 in Höhe von 414,6 TEUR
- Eigenbetrieb „Zentrales Gebäude- und Liegenschaftsmanagement der Stadt Brandenburg an der Havel“ (GLM) Erhöhung um 203.901,4 TEUR aufgrund der Übertragung der Grundstücke in Entwicklung und der entsprechenden Sonderposten sowie Reduzierung durch Kapitalentnahme in Höhe von 578,3 TEUR

1.3.2 Anteile an verbundenen Unternehmen

31.12.2011 85.308.525,08 EUR

01.01.2011 86.699.727,08 EUR

	31.12.2011	01.01.2011	Veränderung
WOBRA Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Brandenburg an der Havel mbH	27.676,7	27.676,7	0,0
TWB Technische Werke Brandenburg an der Havel GmbH	27.448,5	28.839,7	-1.391,2
Städtisches Klinikum Brandenburg an der Havel GmbH	30.070,6	30.070,6	0,0
BAS Brandenburg an der Havel Arbeitsförderungs- und Strukturentwicklungsgesellschaft mbH	45,2	45,2	0,0
Brandenburger Theater GmbH	25,6	25,6	0,0
PEK Projekt-Entwicklung-Kirchmöser GmbH	0,0	0,0	0,0
Technologie- und Gründerzentrum Brandenburg an der Havel GmbH	26,6	26,6	0,0
MEBRA Märkische Entsorgungsgesellschaft Brandenburg mbH	15,3	15,3	0,0
	85.308,5	**86.699,7**	**-1.391,2**

in TEUR

Die negative Veränderung der Bilanzposition resultiert aus der Kapitalentnahme der TWB (Gesellschafterbeschluss 12/2011) in Höhe von 1.391,2 TEUR.

1.3.3 Mitgliedschaft in Zweckverbänden

31.12.2011	**3,00 EUR**
01.01.2011	3,00 EUR

Die Stadt Brandenburg an der Havel ist Mitglied in folgenden Zweckverbänden:

	31.12.2011	01.01.2011	Veränderung
Zweckverband Bundesgartenschau 2015 Havelregion	1,0	1,0	0,0
Wasser- und Abwasserzweckverband Emster	1,0	1,0	0,0
Brandenburgische Kommunalakademie	1,0	1,0	0,0
	3,0	**3,0**	**0,0**

in EUR

Die Mitgliedschaft am Zweckverband der Mittelbrandenburgischen Sparkasse (MBS) wurde aufgrund der diesbezüglich bestehenden Ausnahmevorschrift im BewertL Bbg nicht aufgenommen. Hier ergeben sich keine Änderungen.

1.3.4 Anteile an sonstigen Beteiligungen

31.12.2011	**76.974,94 EUR**
01.01.2011	76.974,94 EUR

Die Stadt Brandenburg an der Havel hält an folgenden Unternehmen, auf die sie keinen beherrschenden Einfluss ausübt, Anteile:

	31.12.2011	01.01.2011	Veränderung
HWG Havelländische Wasser Beteiligungs-GmbH	0,0	0,0	0,0
VBB Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH	6,0	6,0	0,0
nichtbörsennotierte Aktien an der E.ON edis AG, Langewahler Straße 60, 15517 Fürstenwalde/Spree	71,0	71,0	0,0
	77,0	**77,0**	**0,0**

in TEUR

1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens

31.12.2011	**0,00 EUR**
01.01.2011	0,00 EUR

Die Stadt Brandenburg an der Havel hält, außer den bei den sonstigen Beteiligungen ausgewiesenen Aktien, keine weiteren Wertpapiere des Anlagevermögens.

1.3.6 Ausleihungen

31.12.2011	**0,00 EUR**
01.01.2011	0,00 EUR

Ausleihungen, welche im Jahresabschluss 2011 zu erfassen wären, erfolgten nicht.

2 Umlaufvermögen

31.12.2011	**25.802.064,79 EUR**
01.01.2011	290.142.248,87 EUR

2.1 Vorräte

31.12.2011	**303.986,35 EUR**
01.01.2011	251.047.096,19 EUR

2.1.1 Grundstücke in Entwicklung

31.12.2011	**0,00 EUR**
01.01.2011	250.743.109,84 EUR

Nachfolgende „Grundstücke in Entwicklung“ wurden mit wirtschaftlicher Wirkung zum 01.01.2011 auf den Eigenbetrieb GLM übertragen (vgl. Punkt 1.2.1). Diese waren im Haushaltsjahr 2011 entsprechend in den Abgang zu buchen.

- Unbebaute Grundstücke 86.946,4 TEUR
- Bebaute Grundstücke 37.247,8 TEUR
- Geschäftsbauten 102.172,4 TEUR
- Garagen für Geschäfts- und andere Bauten 617,1 TEUR
- Außenanlagen für Geschäfts- und andere Bauten 20.786,5 TEUR
- Wohnbauten 1.670,4 TEUR
- Betriebsvorrichtungen 1.228,2 TEUR
- Sonstiges 74,3 TEUR

Hinsichtlich der Bilanzierung der erhaltenen Anzahlungen auf Sonderposten für diese Grundstücke wird auf den Punkt 2.4 verwiesen.

2.1.2 Sonstiges Vorratsvermögen

31.12.2011	**303.986,35 EUR**
01.01.2011	303.986,35 EUR

	31.12.2011	01.01.2011	Veränderung
Rohstoffe/Fertig.material., Hilfs-, Betriebsstoffe	287,1	287,1	0,0
Waren, unfert./fert. Erzeugnisse, unfert. Leist.	16,9	16,9	0,0
	304,0	**304,0**	**0,0**

in TEUR

Die im Bauhof lagernden Baumaterialien sowie das zum Eröffnungsbilanzstichtag vorhandene Absperr- und Beschilderungsmaterial wurden zum Bilanzstichtag 01.01.2011 in einer körperlichen Bestandsaufnahme erfasst. Hier haben sich im laufenden Haushaltsjahr 2011 keine Änderungen ergeben.

2.2	**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**	**31.12.2011**	**12.279.912,44 EUR**
		01.01.2011	16.557.192,61 EUR

Die zum Bilanzstichtag offenen Forderungen über insgesamt 12.279,9 TEUR wurden in Höhe von 1.581,6 TEUR einzel- und pauschal wertberichtigt. Alle zum Stichtag kameral niedergeschlagenen Forderungen in Höhe von 8.286,8 TEUR wurden nicht im Jahresabschluss 2011 dargestellt, da in der Kameralistik Niederschlagungen als Sollabgänge gebucht wurden und somit de facto keine offenen zu migrierenden Forderungen existierten. Es wird eingeschätzt, dass die befristet niedergeschlagenen Forderungen bereits zum Zeitpunkt der Eröffnungsbilanz uneinbringlich waren und die unbefristet niedergeschlagenen Forderungen auf Dauer uneinbringlich sind.
In der Forderungsübersicht (Anlage 6.3 zum Jahresabschluss) werden die Forderungen nach Restlaufzeiten ausgewiesen.

2.2.1	**Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen**	**31.12.2011**	**9.594.577,09 EUR**
		01.01.2011	10.567.447,77 EUR

	31.12.2011	01.01.2011	Veränderung
Gebühren	2.521,1	2.575,2	-54,1
Beiträge	8,5	0,0	8,5
Wertberichtungen auf Gebühren und Beiträge	-216,6	-167,8	-48,8
Steuern	2.055,4	2.167,1	-111,7
Transferleistungen	2.983,2	3.948,1	-964,9
Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	3.527,0	2.848,2	678,8
Wertberichtigungen auf Steuern, Transferlstg. u sonst. öff.-rechtl. Ford	-1.284,1	-803,3	-480,8
	9.594,5	**10.567,5**	**-973,0**

in TEUR

2.2.2 Privatrechtliche Forderungen

31.12.2011 1.641.530,93 EUR

01.01.2011 4.313.144,62 EUR

	31.12.2011	01.01.2011	Veränderung
Privatrechtliche Forderungen	**1.641,5**	**4.313,1**	**-2.671,6**
gegenüber dem privaten und öffentlichen Bereich	308,7	2.323,2	-2.014,5
gegenüber Sondervermögen	1.046,5	1.421,8	-375,3
gegenüber verbundene Unternehmen	317,9	666,2	-348,3
gegenüber Zweckverbände	49,6	15,4	34,2
gegenüber sonstige Beteiligungen	0,0	0,0	0,0
Wertberichtigungen auf privatrechtliche Forderungen	-81,0	-113,5	32,5

in TEUR

2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände

31.12.2011 1.043.804,42 EUR

01.01.2011 1.676.600,22 EUR

	31.12.2011	01.01.2011	Veränderung
Forderungen gegenüber dem Finanzamt aus Betrieben gewerblicher Art	842,0	857,1	-15,1
Debitorische Kreditoren	175,7	659,8	-484,1
sonstige	26,1	159,7	-133,6
	1.043,8	**1.676,6**	**-632,8**

in TEUR

2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens

31.12.2011 0,00 EUR

01.01.2011 0,00 EUR

Es sind keine Wertpapiere des Umlaufvermögens auszuweisen.

2.4 Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks

31.12.2011 13.218.166,00 EUR
01.01.2011 22.537.960,07 EUR

Der Bestand zum 31.12.2011 entspricht dem Bestand der Gesamtfinanzrechnung 2011 (vgl. Punkt V.).

	31.12.2011	01.01.2011	Veränderung
MBS	9.177,4	18.043,2	-8.865,8
Brandenburger Bank	15,0	11,8	3,2
Postbank	92,0	124,6	-32,6
Deutsche Bundesbank	42,5	112,6	-70,1
SEB KK Zinsen	17,0	11,9	5,1
Tagesgeld MBS 2	3.799,6	4.138,9	-339,3
Sperrkonto Gewährleistungseinbehalte	1,4	1,4	0,0
Sozialhilfekonto MBS	52,8	52,4	0,4
Bargeldbestand aus Handkassen und Kassenautomat	20,2	18,7	1,5
Commerzbank	0,0	20,5	-20,5
HypoVereinsbank Giro („Cap“)	0,0	0,0	0,0
Deutsche Kreditbank	0,0	1,8	-1,8
	13.217,9	**22.537,8**	**-9.319,9**

in TEUR

3 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

31.12.2011 48.978.209,82 EUR
01.01.2011 39.958.738,18 EUR

	31.12.2011	01.01.2011	Veränderung
RAP aus Zahlungen	4.716,0	4.160,0	556,0
RAP aus geleisteten Zuwendungen Invest	44.039,0	35.395,8	8.643,2
RAP aus geleisteten Zuwendungen	223,3	403,0	-179,7
	48.978,3	**39.958,8**	**9.019,5**

in TEUR

Der Anstieg der Bilanzposition resultiert im Wesentlichen aus der Erhöhung der geleisteten Investitionszuwendungen an Dritte, soweit diese mit einer mehrjährigen Zweckbindung bzw. einer mehrjährigen Gegenleistungsverpflichtung des Zuwendungsempfängers verbunden sind. Bei den wesentlichen Maßnahmen in 2011 handelt es sich um:

- Hüllenförderung Nicolaiplatz 30 an GLM 1.608,1 TEUR
- Förderungen im Rahmen KP II (bspw. Regattastrecke an GLM) 2.403,8 TEUR
- Hüllenförderung im Rahmen der Stadterneuerung 3.420,2 TEUR

Passiva

1	**Eigenkapital**	**31.12.2011**	**81.919.607,31 EUR**
		01.01.2011	96.017.623,94 EUR
1.1	**Basis-Reinvermögen**	**31.12.2011**	**85.791.020,94 EUR**
		01.01.2011	85.791.020,94 EUR

Das Basis-Reinvermögen ergab sich im Rahmen der Eröffnungsbilanz rechnerisch als Saldo der Aktiv- und Passivseite der Bilanz. Es handelt sich somit um einen Bilanzposten, der nur einmalig im Rahmen der Eröffnungsbilanz gebildet wird und unverändert bestehen bleibt, sofern nicht nachträgliche Änderungen der Eröffnungsbilanz erforderlich werden.

Entsprechend der Vorschriften des § 141 Abs. 21 BbgKVerf können Berichtigungen des Basisreinvermögens letztmals im vierten der Eröffnungsbilanz folgenden Jahresabschluss vorgenommen werden. Die Eröffnungsbilanz gilt dann als geändert.

Mit dem Jahresabschluss 2011 ergaben sich keine fehlerhaften oder fehlenden Wertansätze über der festgelegten Wesentlichkeitsgrenze, so dass keine Änderung der Eröffnungsbilanz vorgenommen werden musste.

1.2	**Rücklagen aus Überschüssen**	**31.12.2011**	**0,00 EUR**
		01.01.2011	0,00 EUR

Sofern die Ergebnisrechnungen vorhergehender Haushaltsjahre bzw. das Jahresrechnungsergebnis einen Überschuss ausweisen, ist dieser der Rücklage aus Überschüssen zuzuführen. Für die Stadt Brandenburg an der Havel wurden keine Überschüsse des ordentlichen Ergebnisses bzw. des außerordentlichen Ergebnisses erzielt.

1.2.1	**Sonderrücklage**	**31.12.2011**	**9.047.604,33 EUR**
		01.01.2011	10.226.603,00 EUR

Es wurde für nicht verbrauchte Mittel aus der Investitionspauschale (investive Schlüsselzuweisungen nach dem Finanzausgleichsgesetz des Landes) eine Sonderrücklage gemäß § 25 Satz 2 KomHKV in der Eröffnungsbilanz gebildet. Im Haushaltsjahr 2011 wurden nicht verbrauchte investive Schlüsselzuweisungen i.H.v. 7.843,0 TEUR der Sonderrücklage zugeführt. Dem gegenüber steht die Auflösung von investiven Schlüsselzuweisungen für getätigte Investitionen i.H.v. 9.022,0 TEUR. Entsprechend reduzierte sich die Sonderrücklage um 1.179,0 TEUR.

1.2.2	**Fehlbetragsvortrag**	**31.12.2011**	**12.919.017,96 EUR**
		01.01.2011	0,00 EUR

Ein Fehlbetragsvortrag war mit der Eröffnungsbilanz nicht auszuweisen. Jedoch sind entsprechend der Vorschriften des § 26 KomHKV im doppischen Jahresabschluss verbleibende Fehlbeträge/Überschüsse aus dem ordentlichen Ergebnis und aus dem außerordentlichen Ergebnis getrennt als Fehlbeträge bzw. Überschüsse darzustellen.

1.2.2.1	**Fehlbetrag aus ordentlichem Ergebnis**	**31.12.2011**	**12.919.017,96 EUR**
		01.01.2011	0,00 EUR

Wie unter Punkt V. “Darstellung der wichtigsten Positionen des Ergebnishaushaltes“ erläutert, schließt die Stadt Brandenburg an der Havel das Haushaltsjahr 2011 mit einem Gesamtfehlbetrag aus dem ordentlichen Ergebnis i.H.v. 12.919,0 TEUR ab. Darüber hinaus ist kein Fehlbetrag aus dem außerordentlichen Ergebnis 2011 vorzutragen.

2	**Sonderposten**	**31.12.2011**	**160.442.837,17 EUR**
		01.01.2011	211.077.810,61 EUR

2.1	**Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand**	**31.12.2011**	**135.612.756,25 EUR**
		01.01.2011	139.418.692,97 EUR

Gemäß § 47 Abs. 4 KomHKV werden in diesem Posten die erhaltenen zweckgebundenen Zuweisungen für die Anschaffung oder für die Herstellung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens von staatlichen und sonstigen öffentlichen Stellen ausgewiesen. Die Minderung der Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand i.H.v. 3.805,9 TEUR resultiert aus Auflösungen, die die Zugänge im Haushaltsjahr 2011 übersteigen.

2.2	**Sonderposten aus Beiträgen, Baukosten- und Investitionszuschüssen**	**31.12.2011**	**10.438.068,67 EUR**
		01.01.2011	9.640.916,25 EUR

Diese Sonderposten betreffen im Wesentlichen die von der Gemeinde erhobenen Beiträge nach dem Baugesetzbuch sowie dem Kommunalabgabengesetz.

Die Auflösung der Sonderposten erfolgte entsprechend der Nutzungsdauer des bezuschussten Infrastrukturvermögens. Im Haushaltsjahr 2011 wurden zudem KAG-Beiträge i.H.v. 1.495,2 TEUR gebucht.

2.3 Sonstige Sonderposten **31.12.2011 6.676.208,47 EUR**

01.01.2011 7.188.054.20 EUR

Unter diesem Posten werden Sonderposten für Schenkungen und unentgeltliche Übertragungen passiviert. Die Minderung in Höhe von 511,8 TEUR resultiert aus der Auflösung der Sonderposten entsprechend der Nutzungsdauer.

2.4 Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten **31.12.2011 7.715.803,78 EUR**

01.01.2011 54.830.147,19 EUR

Korrespondierend zu Punkt 1.2.8 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau werden in diesem Posten die erhaltenen und noch nicht vollständig verwendeten zweckgebundenen Zuweisungen für die Anschaffung oder für die Herstellung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens passiviert. Zudem wurden mit der Eröffnungsbilanz die Sonderposten ausgewiesen, welche im Zusammenhang mit den unter Punkt D.2.1.1 aufgeführten Grundstücken in Entwicklung stehen und mit Wirkung zum 01.01.2011 in Höhe von 45.057,2 TEUR ebenfalls auf den Eigenbetrieb GLM übertragen wurden.

Weitere Reduzierungen ergeben sich aus der Inbetriebnahme von Anlagen und der entsprechenden Zuordnung des Sonderpostens bzw. durch Rückzahlungen von Fördermitteln.

3 Rückstellungen **31.12.2011 133.067.974,80 EUR**

01.01.2011 140.931.586,86 EUR

3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen **31.12.2011 55.278.317,57 EUR**

01.01.2011 54.183.650,00 EUR

	31.12.2011	01.01.2011	Veränderung
Pensionsrückstellungen	27.159,8	25.647,50	1.512,3
Beihilferückstellungen	12.543,9	11.388,20	1.155,7
Rückstellg. für die Freistellungsphase i.R.v Altersteilzeit und ähnl. Maßnahmen	15.574,6	17.147,90	-1.573,3
	55.278,3	**54.183,6**	**1.094,7**

in TEUR

Die Pflicht zur Bildung von Pensionsrückstellungen besteht ungeachtet der Tatsache, dass die Stadt Brandenburg an der Havel Pflichtmitglied im Kommunalen Versorgungsverband Brandenburg (KVBbg) ist. Der Ansatz von Pensionsrückstellungen in der Bilanz der Stadt

Brandenburg an der Havel trotz der Pflichtmitgliedschaft im Kommunalen Versorgungsverband Brandenburg beruht auf der Tatsache, dass der individuelle Versorgungsanspruch des einzelnen Beamten weiterhin gegenüber der Stadt Brandenburg an der Havel besteht. Die Anwartschaften der Versorgungsberechtigten gehen nach den beamtenrechtlichen Vorschriften nicht auf den Kommunalen Versorgungsverband über, und zwar unabhängig davon, ob die gemeindlichen Beiträge oder Prämien auf der Grundlage eines Umlageverfahrens oder eines Kapitaldeckungsprinzips gezahlt werden.

Die Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen wurden mit dem Barwert der erworbenen Versorgungsansprüche nach dem Teilwertverfahren angesetzt. Die Berechnung der Pensionsrückstellungen erfolgte durch den Kommunalen Versorgungsverband Brandenburg und wurde der Stadt Bandenburg an der Havel in einem Gutachten mitgeteilt. In der Berechnung des Gutachtens zum 31.12.2011 sind die Besoldungserhöhungen für 2012 enthalten. Da diese nicht konkret benannt wurden, wurde der Betrag auf Grundlage der prozentualen Besoldungserhöhungen der Jahre 2011 und 2012 ermittelt. Ein Teilbetrag von 2.055.925,00 EUR ist somit dem Jahr 2012 zuzuordnen. Dieser Betrag wurde aus der Rückstellungssumme herausgerechnet, da der Anspruch gemäß § 48 Abs. 2 KomHKV noch nicht erworben ist und wurde demnach der Rückstellung zum 31.12.2012 zugeführt. Dadurch weicht die Höhe der Pensionsverpflichtungen im Jahr 2011 vom Gutachten ab.

Die Höhe der Beihilfeverpflichtungen wurde nach dem steuerlichen Teilwertverfahren ebenfalls durch den Kommunalen Versorgungsverband Brandenburg ermittelt und im v.g. Gutachten mitgeteilt.

Die Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen beinhalten die zu zahlenden Aufstockungsbeiträge sowie die aktuellen Erfüllungsrückstände. Während der Beschäftigungsphase erhalten die Mitarbeiter/innen nur einen Teil ihrer Vergütung. Da die Kommune verpflichtet ist, an die Mitarbeiter/innen in der sich anschließenden Freistellungsphase weiterhin Teilzeitvergütung zu zahlen, entsteht dieser Erfüllungsrückstand.

Bei Mitarbeiter/innen, die bei Altersteilzeit noch in der Arbeitsphase sind, werden weiterhin Erfüllungsrückstände der Altersteilzeitverpflichtungen zugeführt, bei Mitarbeiter/innen in der Freistellungsphase werden Erfüllungsrückstände in Anspruch genommen.

Die Erhöhung der Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen begründet sich durch die Zuführung in Höhe von 2.700,0 TEUR zu den Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen.

Gegenläufig reduzieren sich die Rückstellungen bei Altersteilzeit um 1.600,0 TEUR.

3.2	**Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen**	**31.12.2011** 01.01.2011	**0,00 EUR** 0,00 EUR

Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung wurden im Rahmen der Eröffnungsbilanz sowie des Jahresabschlusses 2011 nicht gebildet.

3.3	**Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien**	**31.12.2011** 01.01.2011	**24.140.280,59 EUR** 25.224.873,14 EUR

Für die Rekultivierung und Nachsorge der bis zum Jahr 2005 zu Zwecken der kommunalen Abfallentsorgung genutzten Deponie Fohrde wurde zum Eröffnungsbilanzstichtag o.g. Rückstellung gebildet. Im Haushaltsjahr 2011 wurde aus dieser Rückstellung der Aufwandsbedarf in Höhe von 84,6 TEUR für 2011 entnommen. Zudem konnten Mittel in Höhe von 1.000,0 TEUR in den Abgang gestellt werden, da sich der Rücklagenbedarf für die Sicherung der Deponie verringert hat. Diese wurden entsprechend als Zugang bzw. Abgang für Rückstellungen aus Überschüssen aus Gebühren und Entgelten gebucht (siehe 3.5.).

3.4	**Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten**	**31.12.2011** 01.01.2011	**13.657.194,02 EUR** 14.291.699,14 EUR

Für die Sanierung von Altlasten wurden nach vernünftiger Beurteilung der Aufwendungen, die durch die Beseitigung der Altlasten voraussichtlich entstehen werden, Rückstellungen in der Eröffnungsbilanz gebildet. Entsprechend des Sanierungsfortschrittes verringerten sich die Rückstellungen im Haushaltsjahr 2011 durch folgende Inanspruchnahmen.

- Sanierung Schmierfettfabrik 0,0 TEUR
- Sanierung Packhof und Grundwasser-Monitoring (Eigenanteil Stadt) 57,4 TEUR
- Sanierung Gaswerk Caasmannstraße 2,9 TEUR
- Sanierung PCH 25,5 TEUR
- Grundwasser-Monitoring Chemische Reinigung Kirchmöser 15,0 TEUR
- Sanierung, Grundwasser-Monitoring Gasgeneratorenanlage Kirchmöser 514,8 TEUR
- Sanierung, Grundwasser-Monitoring Ascheluch Kraftwerk Kirchmöser 18,9 TEUR

3.5 Sonstige Rückstellungen

31.12.2011 39.992.182,62 EUR

01.01.2011 47.231.364,58 EUR

	31.12.2011	01.01.2011	Veränderung
Ungewisse Verbindlichkeiten i.R.d. Finanzausgleichs und Steuerschuldverhältnissen	26,6	2.583,0	-2.556,40
Drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	309,4	282,6	26,8
Weitere ungewisse Verbindlichkeiten, die vor dem Bilanzstichtag wirtschaftlich begründet wurden	34.078,3	36.347,1	-2.268,8
Überschüsse aus Gebühren und Entgelten	3.654,3	5.220,0	-1.565,7
Schadenersatz	39,0	26,0	13,0
Aufstellung und Prüfung der Eröffnungsbilanz	1.570,5	2.196,4	-625,9
Aufstellung und Prüfung des Jahresabschlusses	102,5	234,0	-131,5
Überstunden/ Gleitzeit	126,3	217,1	-90,80
nicht genommener Urlaub	85,2	125,0	-39,80
	39.992,1	**47.231,2**	**-7.239,1**

in TEUR

Sonstige Rückstellungen wurden für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs, für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren, für Überschüsse aus Gebühren und Entgelten, für Schadenersatz, für die Aufstellung und Prüfung der Eröffnungsbilanz/ Jahresabschlusses, für Überstunden, Gleitzeit und nicht genommenen Urlaub gebildet.

Die Rückstellung für weitere ungewisse Verpflichtungen, die vor dem Bilanzstichtag begründet wurden, beinhaltete zum Bilanzstichtag 01.01.2011 im Wesentlichen den Bewirtschaftungsverlust aus den BAVARIA-Verträgen bis zum Ende des Generalverwaltervertrages 2028 in Höhe von 29.692,0 TEUR. Davon wurden im Haushaltsjahr 2011 Mittel in Höhe von 1.217,4 TEUR in Anspruch genommen.

Die zur Eröffnungsbilanz unrechtmäßig gebildeten Rückstellungen für eine eventuelle Rückzahlung der Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisungen (SoBEZ) in Höhe von 2.123,4 TEUR sowie weiteren Rückstellungen in Höhe von 500,0 TEUR wurden entsprechend ausgebucht.

Die aus der Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien entnommene Rückstellung in Höhe von 1.000,0 TEUR dient hier der Entlastung der Abfallgebühr für die Bürger der Stadt Brandenburg an der Havel.

Weitere Minderungen ergeben sich aus der Auflösung der Rückstellung für Gebührenüberdeckung Regenwasser 2009 in Höhe von 1.495,0 TEUR. Zudem wurden

Rückstellungen für Aufstellung und Prüfung der Eröffnungsbilanz in Höhe von 740,5 TEUR aufgelöst.

Der zur Eröffnungsbilanz erfasste Betrag in Höhe von 976,0 TEUR für die im Zusammenhang mit den grundstücksrelevanten Verpflichtungen gegenüber dem Entschädigungsfonds wurde analog der Grundstücksübertragung an das Gebäude- und Liegenschaftsmanagements übertragen. Es erfolgte eine Ausbuchung der Rückstellung gegen das Finanzanlagevermögen.

4	**Verbindlichkeiten**	**31.12.2011**	**194.838.640,87 EUR**
		01.01.2011	187.681.363,47 EUR

Als Verbindlichkeiten werden die Verpflichtungen der Stadt Brandenburg an der Havel zur Erbringung einer Geldleistung als Anlage 6.4 – Verbindlichkeitenübersicht zum Jahresabschluss 2011 dargestellt.

4.1	**Anleihen**	**31.12.2011**	**0,00 EUR**
		01.01.2011	0,00 EUR

4.2	**Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitions-förderungsmaßnahmen**	**31.12.2011**	**36.224.566,92 EUR**
		01.01.2011	41.342.467,06 EUR

Zum Stichtag erfolgte ein Abgleich mit den Saldenbestätigungen der Kreditinstitute. Die Verbindlichkeiten werden in Höhe der Rückzahlungsverpflichtungen ausgewiesen. Die Reduzierung der Verbindlichkeiten zum 31.12.2011 resultiert aus der Tilgung der Kreditverbindlichkeiten.

4.3	**Verbindlichkeiten aus der Aufnahmen von Kassenkrediten**	**31.12.2011**	**140.000.000,00 EUR**
		01.01.2011	130.000.000,00 EUR

Der Bestand an Kassenkrediten zum 31.12.2011 betrug 140.000,0 TEUR. Auch hier erfolgte ein Abgleich mit den Saldenbestätigungen der Kreditinstitute. Der tatsächliche Liquiditätsbedarf machte eine Erhöhung um 10.000,0 TEUR erforderlich.

4.4	**Verbindlichkeiten aus Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen**	**31.12.2011**	**0,00 EUR**
		01.01.2011	0,00 EUR
4.5	**Erhaltene Anzahlungen**	**31.12.2011**	**0,00 EUR**
		01.01.2011	0,00 EUR
4.6	**Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen**	**31.12.2011**	**3.280.672,15 EUR**
		01.01.2011	1.304.043,47 EUR
4.7	**Verbindlichkeiten aus Transferleistungen**	**31.12.2011**	**2.979.791,29 EUR**
		01.01.2011	2.756.902,54 EUR
4.8	**Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen**	**31.12.2011**	**3.269.371,21 EUR**
		01.01.2011	1.074.445,33 EUR

Der Ausweis der Verbindlichkeiten hat in der Bilanz vorrangig - vor dem Ausweis nach der Art der Verbindlichkeit - nach dem Adressaten (Gläubiger) zu erfolgen. Insofern handelt es sich um verschiedenartige Verbindlichkeiten der Stadt Brandenburg an der Havel gegenüber den Eigenbetrieben GLM und Marienbad.

Die Erhöhung um 2.194,9 TEUR resultiert aus Verbindlichkeiten für Transferleistungen an GLM für diverse Bauvorhaben wie den Ausbau der Regattastrecke, Kitas, Schulen, Ertüchtigung der Johanniskirche u.a.

4.9	**Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen**	**31.12.2011**	**6.549.879,30 EUR**
		01.01.2011	6.828.240,57 EUR
4.10	**Verbindlichkeiten gegenüber Zweckverbänden**	**31.12.2011**	**463,00 EUR**
		01.01.2011	880,00 EUR

4.11	**Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Beteiligungen**	**31.12.2011** 01.01.2011	**0,00 EUR** 0,00 EUR

Die Stadt Brandenburg an der Havel hat zum 31.12.2011 keine Beteiligungen in der privaten Rechtsform einer GmbH, an denen sie mit Geschäftsanteilen über 20% bis 50% beteiligt ist.

4.12	**Sonstige Verbindlichkeiten**	**31.12.2011** 01.01.2011	**2.533.897,00 EUR** 4.374.384,50 EUR

Bei diesen Verbindlichkeiten handelt es sich im Wesentlichen um Zahlungsverpflichtungen aus debitorischen Kreditoren und kreditorischen Debitoren, sowie aus der Abführung von Lohnsteuer.

Die sonstigen Verbindlichkeiten haben sich gegenüber dem Vorjahr um 1.840,5 TEUR verringert.

5	**Passive Rechnungsabgrenzungsposten**	**31.12.2011** 01.01.2011	**45.020.649,36 EUR** 36.737.446,60 EUR

Die Erhöhung der Bilanzposition resultiert im Wesentlichen aus eingegangenen Zuwendungen, welche in späteren Rechnungsperioden als Investitionszuschüsse an Dritte weitergeleitet werden.

	31.12.2011	01.01.2011	Veränderung
Übrige RAP Invest.	39.254,7	30.872,7	8.382,0
Übrige RAP	4.621,4	5.020,3	-398,9
davon Grabnutzungsgebühren	*3.007,7*	*2.908,9*	*98,8*
Erhaltene Anzahlung übrige RAP	1.144,6	844,4	300,2
	45.020,7	**36.737,4**	**8.283,3**

in TEUR

V. Erläuterungen zu den Posten der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung

Zum Haushaltsjahr 2011 erfolgte in der Stadt Brandenburg an der Havel der Umstieg von der Kameralistik auf das Rechnungssystem Doppik.

Mit dem vorliegenden Jahresabschluss 2011 findet damit erstmals eine Aufstellung der Ergebnis- und Finanzrechnung der Stadt Brandenburg an der Havel statt. Ein Vergleich zwischen dem kameralen Jahresabschluss 2010 und dem vorliegenden doppischen Jahresabschluss 2011 kann aufgrund der unterschiedlichen Systematiken nicht vorgenommen werden.

Erläuterungen gemäß § 58 Abs. 2 Nr. 3 KomHKV zu den einzelnen Positionen der Ergebnisrechnung mit wesentlichen Abweichungen zum Vorjahr können demnach erst in den folgenden Jahresabschlüssen vorgenommen werden. An dieser Stelle wird daher auf die im Rechenschaftsbericht geforderte Darstellung der erheblichen Abweichungen der Jahresergebnisse von den fortgeschriebenen Haushaltsansätzen verwiesen.

Darstellung der wichtigsten Positionen des Ergebnishaushaltes

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2011
10	Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	207.591,0
17	Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	217.930,9
18	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-10.339,9
21	Finanzergebnis	-2.579,1
22	**ordentliches Jahresergebnis**	**-12.919,0**
25	**außerordentliches Jahresergebnis**	**0,0**
26	**Gesamtüberschuss/-fehlbetrag**	**-12.919,0**

in TEUR

Das Haushaltsjahr 2011 wurde in der Stadt Brandenburg an der Havel mit einem Gesamtfehlbetrag in Höhe von 12.919,0 TEUR abgeschlossen. Dieser errechnet sich aus dem Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 10.339,9 TEUR sowie aus dem Fehlbetrag des Finanzergebnisses in Höhe von 2.579,1 TEUR.

Darstellung der wichtigsten Positionen des Finanzhaushaltes

Die Finanzrechnung bildet gemäß § 55 KomHKV die eingegangenen Einzahlungen und geleisteten Auszahlungen, getrennt nach laufender Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit ab.

Im Folgenden werden die Ergebnisse des Jahresabschlusses 2011 für den Finanzhaushalt dargestellt.

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2011
9	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	185.141,6
15	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	207.177,0
16	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-22.035,4
24	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	25.078,9
32	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	19.077,9
33	Saldo aus Investitionstätigkeit	6.001,0
34	Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag	-16.034,4
43	Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	6.509,2
47	**Veränderung des Bestands an eigenen Zahlungsmitteln**	-9.525,2
48	Bestand an Zahlungsmitteln am Anfang des Haushaltsjahres	22.538,0
49	Bestand an fremden Zahlungsmitteln	205,4
50	**Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres**	**13.218,2**

in TEUR

Der Finanzmittelfehlbetrag in Höhe von 16.034,4 TEUR errechnet sich aus dem Fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 22.035,4 TEUR und dem positiven Saldo aus Investitionstätigkeit in Höhe von 6.001,0 TEUR.

Zusammen mit dem positiven Saldo aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von 6.509,2 TEUR ergibt sich eine negative Veränderung des Bestandes an eigenen Zahlungsmitteln in Höhe von 9.525,2 TEUR.

Unter Berücksichtigung des Bestandes an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres 2011 verringerte sich insgesamt der Zahlungsmittelbestand der Stadt Brandenburg an der Havel zum 31.12.2011 auf 13.218,2 TEUR.

VI. Ergänzende Angaben

Grundstücke, für die die Vermögenszuordnung noch nicht abgeschlossen ist

Im Rahmen der Vermögensbewertung gibt es keine Fälle von ungeklärten Eigentumsverhältnissen.

Sachverhalte, aus denen sich zukünftig finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Zum Bilanzstichtag bestehen nachfolgend aufgeführte Haftungsverhältnisse aus der Übernahme von Ausfallbürgschaften:

Tochterorganisation, für die die Stadt Brandenburg an der Havel bürgt	Betrag der Haftungssumme zum 31.12.2011
Verkehrsbetriebe Brandenburg an der Havel	1.902,1 TEUR
Städtisches Klinikum (Bürgschaft ggü. MBS)	1.500,0 TEUR
Städtisches Klinikum (Bürgschaft ggü. ILB)	1.500,0 TEUR

Die Haftungsverhältnisse schmelzen entsprechend der Tilgung der Darlehen ab. Hinweise auf drohende oder bestehende Inanspruchnahmen der Stadt Brandenburg an der Havel als Bürgin, die zu bilanzieren wären, bestehen zum Jahresabschluss 2011 nicht.

Verpflichtende Verträge

Für die Stadt Brandenburg an der Havel ergeben sich finanzielle Verpflichtungen aus Verträgen, Vereinbarungen und Zuwendungsbescheiden, die bis zum Bilanzstichtag 31.12.2011 geschlossen wurden, u. a. aus dem Betreibervertrag mit der BRAWAG, Abfallentsorgungsverträgen, Softwarewartungsverträgen, Miet- und Leasingverträgen, Versicherungsverträgen.

Darüber hinaus bestehen noch weitere Verträge in den verschiedenen Bereichen, die in der Vertragsdatenbank erfasst, jedoch vom Wertumfang im Verhältnis unwesentlich sind. Als Wesentlichkeitsgrenze (Ausweisungsgrenze) wurde dabei eine jährliche Zahlungsverpflichtung der Stadt von 5,0 TEUR und mehr pro Vertrag definiert.

Gesamtbetrag der nicht in der Bilanz ausgewiesenen mittelbaren Pensionsverpflichtungen

Die Stadt Brandenburg an der Havel hat für die mittelbaren Pensionsverpflichtungen aus der Zusatzversorgung der tariflich Beschäftigten von dem Passivierungswahlrecht gem. Art. 28 Abs. 1 Satz 2 Einführungsgesetz zum Handelsgesetzbuch (EGHGB) Gebrauch gemacht.

Da die Leistung aus mittelbaren Pensionsverpflichtungen im Solidarverbund durch die Umlagegemeinschaft finanziert werden, wurde der Gesamtbetrag der Unterdeckung für alle Mitglieder der Umlagegemeinschaft auf die einzelnen Mitglieder im Verhältnis der anteiligen Umlagebemessungsgrundlage unter Berücksichtigung der restlichen Aktivitätsdauer der beitragspflichtigen Arbeitnehmer aufgeteilt.

Der Wert der mittelbaren Pensionsverpflichtungen wurde vom Kommunalen Versorgungsverband Brandenburg nach einem landeseinheitlichen Verfahren zum Stichtag 31.12.2011 in Höhe von **5.427.584 EUR** ermittelt.

Übersicht der übertragenen Haushaltsermächtigungen

Anders als in der Kameralistik belasten Übertragungen von Haushaltsermächtigungen das neue und nicht das alte Haushaltsjahr. Die Übertragung vom Haushaltsjahr 2010 in das Haushaltsjahr 2011 erfolgte technisch als zusätzlicher Ansatz im Haushaltsplan 2011. Diese erhöhten damit das Budgetvolumen des Haushaltsjahres 2011.

Es wird auf die Anlage 3 zu diesem Anhang verwiesen.

Übersicht über die von der Stadt Brandenburg an der Havel bewirtschafteten Treuhandmittel und Stiftungsvermögen

Die Stadt bewirtschaftet unmittelbar keine entsprechenden Mittel. Vermögensverwaltungen im Rahmen der Amtsvormundschaft werden hier nicht abgebildet.

Nicht fristgerechte Verwendung von Fördermitteln und die daraus entstehenden Zinsen für die Programme der Stadterneuerung

Für die Programme der Stadterneuerung (Städtebaulicher Denkmalschutz, Stadtumbau sowie Soziale Stadt) müssen gemäß Nr. 15.1.4 StBauFR bei nicht fristgerechter bzw. gemäß Nr. 15.1.10 StBauFR bei nicht zweckentsprechend eingesetzter Verwendung der ausgezahlten Zuwendungen Zinsen ans Land gezahlt werden. Ausführliche Regelungen zur Verzinsung, u.a. zur Ermittlung des Zinsanspruches, finden sich in den Nebenbestimmungen für die Förderung städtebaulicher Gesamtmaßnahmen (NBest-StbauFR´15). Die Gründe, warum Mittel nicht fristgerecht eingesetzt werden konnten (keine Verwendung innerhalb von

zwei Monaten nach Auszahlung) sind vielfältig und reichen von haushalterischen Zwängen (Ausschreibungen/Abschluss von Vereinbarungen mit privaten Dritten erst, wenn die Finanzierung gesichert ist) bis hin zu Verzögerungen im Bauablauf.

Die abgerufenen, nicht verbrauchten Fördermittel werden zum Jahresabschluss als passive Rechnungsabgrenzungsposten bzw. Anzahlungen auf Sonderposten passiviert sowie die entsprechenden Aufwands- und Auszahlungsermächtigungen in das Folgejahr übertragen.

Im Haushaltsjahr 2011 wurden im Teilhaushalt 511.02 „Vorbereitung und Durchführung der Stadterneuerung“ Zinszahlungen in Höhe von 302,0 TEUR verbucht.

Betriebe gewerblicher Art (BgA)

Die Stadt Brandenburg an der Havel hat nachfolgend aufgeführte 11 BgA gemäß § 4 Abs. 1 Körperschaftsteuergesetz.

- EDV Dienstleistungen
- Stadthafen
- Vermietung Rolandsaal und Rolandzimmer
- Vermietung Kirchenschiff Paulikloster
- Vermessung nach HOAI
- Luftbilder
- Verkehrswertgutachten
- Friedenswarte
- Bodendenkmale
- Duales System
- Personalgestellung BUGA

Diese stellen keine eigenständigen Organisationseinheiten dar, sondern dienen der Abgrenzung steuerlich zu erfassender Leistungen.

Anlagen zum Anhang:

1. Abschreibungstabelle der Stadt Brandenburg an der Havel
2. Übersicht über die wirtschaftliche Betätigung
3. Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen auf Produktbereichen

Brandenburg an der Havel, den 17.01.2018

Detlef Reckow
Kämmerer

Abschreibungstabelle der Stadt Brandenburg an der Havel

	Bezeichnung	ND
A	Abfallkörbe	10
	Abfalltonnen / - container	10
	Abfallcontainer Unterflur	15
	Abrollbehälter (Feuerwehr)	15
	Absaugpumpen	6
	Abschleppmatte (zum Hartplatz abziehen)	5
	Abw.-Reinig..-Anl., biolog.Stufe, masch.Teil d. BelebungsAnl. mit Druckbelüftung	12
	Abw.-Reinig..-Anl., biolog.Stufe, masch.Teil d. BelebungsAnl. mit Oberflächenbelüf-ter	10
	Abwasserhebeanlagen, baulicher Teil:	30
	Abwasserhebeanlagen, maschineller Teil, sonstige Pumpen	8
	Abwasserhebeanlagen, maschineller Teil: Schneckenpumpen	15
	Abwasserkanäle	50
	Abwasserreinigungsanlagen, biol. Stufe,masch. Teil des Nachklärbeckens	12
	Abwasserreinigungsanlagen, biol.Stufe, masch. Teil der Tropfkörperanlage	20
	Abwasserreinigungsanlagen, biologische Stufe, baulicher Teil:	30
	Abwasserreinigungsanlagen, mech. Stufe, masch. Teil der Rechenanlage	10
	Abwasserreinigungsanlagen, mech. Stufe, masch. Teil des Sandfanges	8
	Abwasserreinigungsanlagen, mech.Stufe, masch. Teil des Absetzbeckens	12
	Abwasserreinigungsanlagen, mechanische Stufe, baulicher Teil:	30
	Abwasserreinigungsanlagen, Schaltwerte, elektrischer Teil:	10
	Adressiermaschinen	10
	Akkumulatoren - Batterien	8
	Aktenvernichter	10
	Alarmanlagen	15
	Amphibienleiteinrichtung	30
	Anhänger (PKW / LKW)	8
	Anrufbeantworter	5
	Anzeigetafel (elektronisch)	15
	Arbeitsplatte	15
	Asphaltwege	20
	Astzerkleinerer	6
	Atemschutzgerät	8
	Atemschutzübungsstrecke (Feuerwehr)	30
	Atmungsgeräte	5
	Audiovisuelle Geräte (Fernseher, Audio, Video usw.)	7
	Aufenthaltsgebäude Holzkonstruktion	20
	Aufenthaltsgebäude, massiv	80
	Aufenthaltsgebäude, teilmassiv	40
	Aufrufanlage	10
	Aufsitzrasenmäher	6
	Aufzugsanlagen	15
	Ausfahrtvorrichtungen (elekt. Einfahrtstore)	8
	Außenbeleuchtung	10
	Außenbord-Bootsmotor	8
	Autohebebühne	8
	Autosampler	8
	Autotelefone	5
B	Babywaage	10
	Badeanstalten, künstl. angelegte Badebecken	30
	Badehallen und -häuser, massiv	80
	Badehallen und -häuser, teilmassiv	40
	Badekabinen, Holzkonstruktion	20
	Badekabinen, massiv	80
	Badekabinen, teilmassiv	40
	Bädereinrichtungen	10
	Baggerlader	8
	Bahnübergangsanlage (Lichtsignal)	15
	Bahrwagen	10
	Ballfangzaun Metall	20
	Bandlaufwerke	5
	Bänke aus Holz	8
	Bänke aus Metall oder Kunststoff	20
	Bänke aus Stein, Mauerwerk	30
	Baracken , Holzkonstruktion	20
	Baracken, teilmassiv	40
	Baulicher Teil Kompostieranlage	25
	Baustellensicherungsgeräte	3
	Baustellensicherungshänger	6
	Baustellenwagen	10
	Be- und Entlüftungsanlagen (Klimaanlagen)	8
	Be- und Entlüftungsgerät	8
	Be- und Verarbeitungsmaschinen	10
	Beamer	5

	Bezeichnung	ND
	Beatmungsgeräte	6
	Beckeneinsteigsleitern	20
	Beckenreiniger	10
	Beleuchtung, außen	10
	Beleuchtung, Bühne	20
	Beleuchtung, Straße	20
	Beleuchtung, Flutlichtanlage	20
	Beleuchtungsanlagen	10
	Belüftergerät für Rasen	10
	Benzinabscheiderwagen	7
	Beregnungsanlage, mobil	8
	Beregnungsanlage, stationär	10
	Beschallungsanlage	10
	Bestuhlung von Trauerhallen	20
	Betonmischer	6
	Betreuungskraftwagen	15
	Betriebsfunk-, Sprechanlagen	8
	Betten	15
	Bewegliche Kunstgegenstände	0
	Biegemaschinen	10
	Blitzschutzanlagen	80
	Bodenbelüfter	10
	Bohrhämmer	6
	Bohrmachinen (mobil)	6
	Bohrmaschinen (stationär)	10
	Bolzplätze (rote Erde)	10
	Bootsanhänger	8
	Briefkastenanlage	12
	Brücken, Holzkonstruktion	20
	Brücken, Mauerwerk oder Beton	80
	Brücken, Stahlkonstruktion	70
	Brunnen, Zierbrunnen u. dgl. aus Holz	10
	Brunnen, Zierbrunnen u. dgl. aus Metall oder Kunststoff	20
	Brunnen, Zierbrunnen u. dgl. aus Stein oder Mauerwerk	30
	Brunnen, zur Wassergewinnung	20
	Brutschränke	10
	Bücher	3
	Bühnenausstattung	15
	Bühnenbeleuchtungs-Stellwerk	20
	Bühnenpodium, versenkbar	15
	Bühnenzubehör	20
	Büroausstattung / Büromöbel	15
	Bürocontainer	8
	Bürogebäude, massiv	80
	Bürogebäude, teilmassiv	40
	Büromaschinen	8
	Buschhacker	6
C	Cardiotokographen	8
	Chirurgisches Besteck	6
	Chlorgas-Dosiergerät	15
	CO 2- Füllanlage	8
	Computertomographen	8
	Container	10
D	Dampfversorgungsleitungen	15
	Datenkabelnetz	10
	Defibrillatoren	6
	Dialysegeräte	8
	Digitalisiertische	5
	Diktiergeräte	8
	Dosierpumpe (Druckerhöhungsgerät)	10
	Drehbänke	15
	Drehbühnen	15
	Drehleiter	15
	Dreiseitenkipper	8
	Drucker (Nadel-, Matrix-, Tintenstrahl- und Laserdrucker)	5
	Druckereimaschinen	10
	Druckerhöhungsanlagen	20
	Druckrohrleitungen für Abwässer	30
	Druckrohrleitungen für Sickerwasser	15
	Durchlauferhitzer	8
	DV-Anlagen (Anlagen der mittl. Datentechnik)	5
	DV-Anlagen (Großrechneranlagen)	5
	Dynamomaschinen und Elektromotoren	15
E	Empfangstresen	10
	Einäscherungsöfen	20
	Einbauspinde	10

	Bezeichnung	ND
	Einfriedungen aus Holz	8
	Einfriedungen aus Mauerwerk und Beton	30
	Einfriedungen, aus Eisen mit Sockel	20
	Einfriedungen, aus Draht	10
	Eingangshallen (Freibäder)	40
	Einsatzleitwagen	15
	Eisbearbeitungsmaschinen	10
	Eiserner Vorhang	40
	Eiserner Vorhang, mechanischer Teil d. Vorhänge	40
	Eiserzeuger	10
	Eislaufhallen	30
	EKG-Gerät	6
	Elektrofahrzeuge	10
	Elektrokarren	10
	Elektrotherapiegeräte	8
	Endoskpiegeräte	8
	Entlüftungsanlagen	8
	Entnebelungsanlagen	15
	Entwässerungssystem Kompostwerk	15
	Erdbohrer	6
	Erdfräse	5
	Erdspeicher	10
	Erste Hilfe-Schränke	10
	Experimentiertisch	15
F	Fahrrad	7
	Fahrradständer, offen	10
	Fahrradständer, überdacht	15
	Fahrzeughallen, Holzkonstruktion	20
	Fahrzeughallen, massiv	80
	Fahrzeughallen, teilmassiv	40
	Fäkalienwagen	8
	Faxgeräte	5
	Fernschreiber	5
	Fernsehapparat	7
	Fernsprechnebenstellenanlage	10
	Fernsprechzentralen mit Anschlüssen	10
	Feuerlöschfahrzeug	15
	Feuerlöschgeräte	8
	Feuerlöschgeräte (Handdrucklöschpistole)	6
	Feuerlöschgeräte (Handfeuerlöschgerät)	6
	Feuermeldeanlagen	10
	Feuerwehrgerätehäuser, massiv	80
	Feuerwehrgerätehäuser, teilmassiv	40
	Feuerwehrleitern (mechanisch)	15
	Feuerwehrschränke	10
	Feuerwehrschutzanzug (Gas-Säure-Kontaminations-Schutzanzug)	3
	Filmentwicklungsmaschinen	10
	Filteranlage	15
	Flip-Chart	5
	Flüssigkeitssauger	10
	Flutlichtanlage	20
	Frankiermaschinen	6
	Fräsmaschinen, stationär	10
	Freileitungen für Strom	20
	Freischneider	3
	Friedhofsbagger	8
	Friedhofskapellen	80
	Friedhofskreuze	20
	Fugenschneidegerät	6
	Funkalarmempfänger	6
	Funkanlagen	6
	Funkgerät	6
	Funksprechgerät/Handfunksprechgerät	6
	Funktelefon	5
G	Gabelstapler	8
	Garagen, Holz- und Blechkonstruktion	20
	Garagen, massiv	80
	Garagen, teilmassiv	40
	Garderobenausstattung	10
	Gartenmöbel	8
	Gaschromatograph	10
	Gasleitungen	40
	Gaststätten, massiv	80
	Gaststätten, teilmassiv	40
	Gefriergerät	10
	Geländer (Schutzgeländer) Eisen	20

	Bezeichnung	ND
	Geländer (Schutzgeländer) Holz	10
	Gemeinschaftsantennen	10
	Generator	5
	Gerätegebäude u. Schuppen, Holzkonstrukt.	20
	Gerätegebäude u. Schuppen, massiv	80
	Gerätegebäude u. Schuppen, teilmassiv	40
	Gerätewagen	15
	Geschäftsgebäude, massiv	80
	Geschäftsgebäude, teilmassiv	40
	Geschirrspülmaschinen	8
	Geschwindigkeitsmessgerät	10
	Gewächshäuser	20
	Gleiseinrichtungen	25
	Grabsicherheitslaufroste	10
	Grabverbaugerätesatz	3
	Großflächenmäher	6
	Grund und Boden der Anlagengruppen A 03..	0
	Grund und Boden der Anlagengruppen A 04..	0
	Grundstücksanschlußkanäle	50
	Grundwassermessstellen	8
	Gummiradwalze	10
H	Häcksler	6
	Hallenbäder	60
	Hallenbauten, Holzkonstruktion	20
	Hallenbauten, massiv	80
	Hallenbauten, teilmassiv	40
	Hand- und Kreissägemaschinen	7
	Handscheinwerfer	6
	Hartplatzpflegegerät	5
	Heckenschere	4
	Heckenschneidmaschine	6
	Heißwasserbereitungsanlage	8
	Heizkanäle	40
	Heizungsanlagen, Niederdruckdampf-	15
	Heizungsanlagen, Warmluft	15
	Heizungsanlagen, Warmwasser	15
	Hitzeschutzanzug	3
	Hitzschutzüberwurf	3
	Hobelmaschinen, mobil	8
	Hobelmaschinen, stationär	10
	Hochbeet	30
	Hochdruckreinigungsgerät	5
	Hochdruckspülwagen	8
	Hochleistungslüfter	8
	Holzspaltgerät	10
	Hubkorb	10
	Hubsteiger	10
	Hubwagen	8
	Hydraulikhammer	6
I	Industriestaubsauger	8
	Infusionsgeräte	6
	Inhalationsgeräte	8
	Instrumentenschränke	10
	Instrumententische	10
	Instrumentenwaagen	10
	interaktive Tafel	8
	Ionenchromatograph	8
K	Kabelleitungen	33
	Kabelleitungen (erdverlegt)	33
	Kabelnetz für Telekommunikationsanlagen	20
	Kälterzeugungsanlagen	30
	Kaltwasserversorgungsleitungen	20
	Kamera (Digitalkamera)	5
	Kamera (Reprokamera)	10
	Kamera (Spezialminikamera kl. Fernauge)	5
	Kamera (Wärmebidkamera)	5
	Kanalleuchte mit Anschluß	8
	Kanalrohrfräse	5
	Kapellenausstattung	60
	Kartenschrank, Stahl	20
	Kassensystem	8
	Kastenwagen	8
	Katamaran	8
	Kehrmaschinen, Bürgersteig-	8
	Kehrmaschinen, Dreirad	5
	Kehrmaschinen, Hand-	5

	Bezeichnung	ND
	Kehrmaschinen, selbstaufnehmend	8
	Kehrmaschinen, Straßenkehrmaschine	8
	Kehrmaschinen, Vorbaukehrmaschine	5
	Kehrrichtkarren	10
	Kernspintomographen	8
	Kesselhäuser, massiv	80
	Kesselhäuser, teilmassiv	40
	Kettensäge	5
	Kettenschleifgerät	10
	Kindergärten, massiv	80
	Kläranlage Kompostwerk	20
	Kleinbagger	8
	Kleinbus	8
	Kleineinsatzfahrzeug	8
	Kleintraktor	8
	Kleintransporter	8
	Klimaanlagen	8
	Klingelanlage	10
	Kolonnenfahrzeug	6
	Kommandowagen	12
	Kompostplätze Deponie	8
	Kompostplätze Grünflächen	20
	Kompressor	10
	Konferenzanlage	10
	Kopierdrucker	8
	Kopiergerät	5
	Kraftfahrdrehleiter	15
	Krafträder	6
	Kran, Ladekran	10
	Kran, Laufkran	10
	Krananlagen	10
	Kräne, Hebezeuge (fest)	17
	Krankentragen mit Fahrgestell	6
	Krankentransportwagen	6
	Kranwagen	8
	Kranztransportwagen	10
	Kreiselstreuer	8
	Kreissäge	7
	Krematorien (ohne Einäscherungsöfen)	80
	Kücheneinrichtung	15
	Küchengeräte	10
	Kühleinrichtungen	10
	Kühlhäuser	80
	Kühlvitrinen	10
	Kühlzellen	20
	Kuvertiermaschinen	6
L	Laboreinrichtungen	15
	Laborgeräte	10
	Labormühle	15
	Laborwaagen (Analysewaagen)	10
	Laborwaagen (Präzisionswaagen)	10
	Laborzentrifugen	8
	Laderampe, Beton/Mauerwerk	80
	Laderampe, fahrbar	10
	Ladestationen	8
	Lärmschutzwände (Betonkern mit Holz)	30
	Lärmschutzwände (Beton)	40
	Lagereinrichtungen	10
	Lagerhäuser, Holzkonstruktion	20
	Lagerhäuser, massiv	80
	Lagerhäuser, teilmassiv	40
	Laptop	5
	Lastkraftwagen	8
	Laubblasgeräte	6
	Lautsprecheranlagen	8
	Lehr- und Lernmaterial	3
	Leichenhallen	80
	Leichenwagen	10
	Leitern, fahrbare	15
	Leitpfostenwaschgerät	8
	Leitstellentisch	15
	Leitsystem (Schilder)	15
	Lesepult	10
	Lichtmaschinenprüfstände	10
	Lichtsignalanlagen	15
	LKW-Waage	15

	Bezeichnung	ND
	Löschgruppenfahrzeug	15
	Löschwasserbrunnen	20
	Lötgeräte	10
	Luftbefeuchter	8
	Luftbildaufnahmen	3
M	Mähgeräte (Rasen-, Sichel-, Spindel-, Balken-, Kreisel-, Frontauslegemäher usw.)	6
	Mannschaftstransportfahrzeuge	15
	Markierungsmaschine	20
	Markisen (außen)	10
	Markthallen, Holzkonstruktion	20
	Markthallen, massiv	80
	Markthallen, teilmassiv	40
	Marmorkiesreaktor (Chloranlage)	10
	Maschinelle Einrichtungen d. komm. Entwässerung, Dauer- u. Schneckenpumpen	15
	Maschinelle Einrichtungen d. komm. Entwässerung, sonstige Pumpen	8
	Maschinenhäuser, massiv	80
	Maschinenhäuser, teilmassiv	40
	Maschinentechnik Kompostwerk	10
	Maskendichtprüfgerät	10
	Medientechnik	10
	Megacode-Trainer	6
	Meß- und Steuerungseinrichtungen allgemein	8
	Meßgeräte (Abwasser)	10
	Metallkreissäge	7
	Mikrofilmlesegeräte	8
	Mikroskope (Binokularmikroskope)	10
	Mikroskope allgemein	6
	Mikroskope mit Beleuchtungseinrichtung	10
	Möbel (Einbaumöbel)	20
	Möbel (Polstermöbel)	10
	Montagewerkzeugschrank	8
	Motorboote	8
	Motoren, Dieselmotoren,	15
	Motoren, Drehstrommotoren	15
	Motoren, Elektromotoren	15
	Motorpumpe	6
	Motorrad	6
	Motorsägen	6
	Motorsense	6
	Mulde (Großraummulde)	10
	Muldenkipper	8
	Multicar (inkl. Anbaugeräte)	8
	Müllentsorgungsfahrzeug	6
	Mülltonnen	10
	Mülltonneninstandhaltungsgerät	15
	Mülltonnentransportkarren	10
	Müllverdichter/Radlader	8
	Musikinstrumente (Blasinstrumente)	10
	Musikinstrumente (Schlaginstrumente)	10
	Musikinstrumente (Streichinstrumente)	8
	Musikinstrumente (Tasteninstrumente)	15
	Musikinstrumente allgemein	10
N	Nähmaschinen	8
	Narkosegerät	5
	Naßschneidetischsäge	6
	Nebelprüfgerät	7
	Netzwerkverteiler	5
	Nivelliergerät	7
	Notarzteinsatzwagen	6
	Notebook	5
	Notfallkoffer	6
	Notrufanlage Leitstelle	8
	Notstromaggregat	15
	Notwasserbrunnen	20
O	Offene Gräben (soweit Bestandteil der kommunalen Entwässerung)	20
	Omnibus	10
	Overheadprojektoren	7
	Ozonmeßstation	10
P	Paginiermaschinen	10
	Palettengabel	10
	Parkhäuser	80
	Parkleitsystem	10
	Parkscheinautomat	10
	Parkuhren	15
	Pausensignalanlagen	10
	Pavillionbauten, Leichtbauweise	20

	Bezeichnung	ND
	PC einschl. Server u. Einbaukarten, Workstation, Laptop, Notebook	5
	Permanentsauger	8
	Personaldatenschrank	15
	Personenkraftwagen	8
	Pferdebox	15
	Pflastersteinwege	10
	Photometer (Spektral- u. sonstige Photometer)	10
	Planierraupen	8
	Planschrank, Stahl	20
	Plattenschneider	8
	Plattenwege	10
	Plexiverglasung Eislaufhalle	8
	Plotter	5
	Poller (Straßenverkehr)	8
	Prahm (Arbeitsboot)	8
	Preßluftatmer	6
	Preßluftflasche	8
	Preßlufthämmer	6
	Preßlufttauchgerät	6
	Pritschenwagen	8
	Projektionswände (mobil), Leinwände	7
	Pulsometer	6
	Pulversaugmaschine	8
	Pumpen	6
	Pumpwerk für Sickerwasserbehandlungsanlage (Deponie)	15
R	Radlader	8
	Rasenkantenpflug	6
	Raumtrenner	15
	Rednerpult	15
	Regal	15
	Registrierkassen	8
	Reinigungsgeräte	8
	Reißwolf	10
	Requisiten	8
	Rettungsboot (Feuerwehr)	15
	Rettungstransportwagen	6
	Rettungswachen	80
	Rettungsweste	8
	Rettungszylinder	5
	Rollregalanlage	20
	Rollschuhbahnen	20
	Rollwagen	10
	Röntgen-Geräte	8
	Ruderboot	10
	Rufanlagen	10
	Rundfunkgeräte	5
	Rüttelplatte	8
	Rüstwagen	15
S	Sägen aller Art, mobil	7
	Sägen aller Art, stationär	10
	Salzstreuer für den Winterdienst	8
	Sandstreuer für den Winterdienst	8
	Sargversenk- und Hebeanlagen, stationär	40
	Sargversenk- und Hebeanlagen, transportabel	10
	SAT-Anlage	5
	Sattelschlepper	8
	Sauerstoff-Schutzgerät	10
	Saugschläuche	8
	Scanner	5
	Schadstoffmobil (LKW)	6
	Schaltanlagen für Licht und Kraft	17
	Schaltanlagen, elektrisch	15
	Schaufeltragen	6
	Scheinwerfer	8
	Scheunen, Holzkonstruktion	20
	Scheunen, massiv	80
	Scheunen, teilmassiv	40
	Schiebeleiter	10
	Schilder (Verkehrs- u. sonstige Hinweisschild)	15
	Schlaghammer	6
	Schlammbehandlung, Gaspeicherung u.- verwertung, Gasmaschinenanlagen	20
	Schlammbehandlung, Eindicker, baulicher Teil	30
	Schlammbehandlung, Eindicker, maschineller Teil	12
	Schlammbehandlung, Faulräume, baulicher Teil	33
	Schlammbehandlung, Faulräume, maschineller Teil	10
	Schlammbehandlung, Gasspeicherung u.- verwertung, Gasbehälter	17

	Bezeichnung	ND
	Schlammbehandlung, Maschinelle Schlammentwässerung	10
	Schlammbehandlung, Natürliche Schlammentwässerung	30
	Schlammsaugewagen	8
	Schlauchboot	4
	Schlauchboot (Feuerwehr)	15
	Schlauchhaspel	8
	Schlauchwäsche fest	20
	Schlauchwäsche mobil	20
	Schlauchwaschmaschine	10
	Schleifbock	10
	Schleifmaschinen, mobil	8
	Schleifmaschinen, stationär	10
	Schlepper	8
	Schleusen, Beton	80
	Schleusen, Holz	20
	Schleusen, Stahl	60
	Schließanlage	15
	Schneeketten	8
	Schneepflüge	10
	Schneeräumschild	10
	Schneidemaschine	8
	Schneidgerät	8
	Schornsteinanlage	25
	Schornsteine aus Mauerwerk und Beton	40
	Schornsteine aus Metall	20
	Schrank/ Schrankwand	15
	Schrankenanlage, handbetrieben	20
	Schrankenanlage, elektrisch betrieben	15
	Schreibmaschinen	8
	Schuleinrichtungen / Einrichtungen von Kindertagesstätten	10
	Schulgebäude, massiv	80
	Schulgebäude, teilmassiv	40
	Schuppen, Holzkonstruktion	20
	Schuppen, massiv	80
	Schuppen, teilmassiv	40
	Schutzanzug (Chemie)	3
	Schutzanzug-Trockner	10
	Schutzhütte, Holz	10
	Schweißgeräte	6
	Schwimmbecken mit Sprungturm (massiv)	30
	Schwimmsteg	15
	Sehtestgerät (Nykometer)	12
	Sehtestgerät (Schnelltester)	8
	Server	5
	Serverschrank	10
	Sicherheitslaufroste	10
	Siebdruckanlage	15
	Signalanlagen	15
	Silobauten, aus Mauerwerk und Beton	40
	Silobauten, aus Stahl	20
	Silostreugerät	8
	Sinkkästenreinigungswagen	7
	Sirenenanlage	8
	Skulpturen	0
	Slipanlage	20
	Software (Anwendungen Spezial)	10
	Software (Anwendungen Standard)	5
	Software (Betriebssysteme u. Netzwerk)	5
	Solaranlage	15
	Sonderfahrzeuge	7
	Sonstige masch. Einrichtungen d. komm. Entwässerung, z.B. Schieber, Regel	20
	Sonstige Spezialfahrzeuge	7
	Spielgeräte (Wippe, Rutsche, Schaukel, Klettergeräte usw.)	8
	Spielplätze	10
	Sportgeräte (Fitnessgeräte usw.)	10
	Sporthafen	40
	Sporthallen, Holzkonstruktion	20
	Sporthallen, massiv	80
	Sporthallen, teilmassiv	40
	Sportplätze/ Bolzplätze (rote Erde)	10
	Sportplätze (Rasen- und Hartplätze)	20
	Sprechanlagen	10
	Sprechfunkanlagen	8
	Springleranlagen	20
	Spritzen	6
	Spritzenpumpen	6

	Bezeichnung	ND
	Spritzmaschine für Haftkleber	5
	Sprungbrett (Schwimmbad)	10
	Sprungeinrichtungen in Frei- u. Hallenbädern	15
	Spülschlauch	5
	Stadiontribüne	20
	Stahlschränke	20
	Stallungen, Holzbauten	20
	Stallungen, massiv	80
	Stallungen, teilmassiv	40
	Stampf- und Rüttelgeräte	8
	Steckleiter	8
	Stege (Anlege-, Bade-) aus Holz	10
	Stege (Anlege-, Bade-) aus Stein/Eisen/Beton	20
	Stereoanlage (Eislaufhalle)	5
	Sterilisatoren (Heißluft und Gas)	8
	Strahlenmeßausrüstung	10
	Straßen aus Beton	40
	Straßen aus Verbundsteinpflaster	10
	Straßen mit schwerer Packlage	20
	Straßen ohne schwere Packlage	15
	Straßenabläufe einschl. Anschlußkanäle	40
	Straßenablaufreinigungswagen	7
	Straßenbeleuchtung	20
	Straßenfräse	5
	Streuautomaten für den Winterdienst	8
	Streufahrzeuge	8
	Streugutkästen	15
	Stromerzeuger	8
	Stromversorgungsleitungen	20
	Stromverteiler (Märkte)	10
	Stützmauer	30
T	Tafeln	15
	Tank- und Waschplatz	10
	Tank- und Zapfanlagen	15
	Tanklöschfahrzeug	15
	Taucheranzug	8
	Taucherschutzhelm	8
	Tauchertelefon	5
	Tauchgerät	8
	Tauchpumpe	5
	Teeküche (Möbel ohne Einbaugeräte)	15
	Teerkocher	10
	Teerspritze	10
	Telekommunikationseinrichtungen, fest	10
	Telekommunikationseinrichtungen, mobil	5
	Tennishallen / Squaschhallen u.ä.	30
	Teppiche	8
	Theatergebäude	80
	Theke	10
	Theodolit	7
	Tiefgaragen	80
	Tiergartenzaun	10
	Tischlampe	10
	Trafostation für Sickerwasserbehandlungsanlage (Deponie)	15
	Tragestühle	5
	Tragkraftspritze	10
	Tragkraftspritzenanhänger	15
	Tragkraftspritzenfahrzeug	15
	Traktoren	8
	Transformatoren	20
	Trauerhallen	80
	Trennschleifer	8
	Treppe außerhalb von Gebäuden, teilmassiv	40
	Treppen außerhalb von Gebäuden, Holzkonstrukt	20
	Treppen außerhalb von Gebäuden, massiv	80
	Tresore, Panzerschränke	20
	Trockenschränke	10
	Trockentanklöschfahrzeug	10
	Tunnelanlagen	50
	Turnhallen, massiv	80
	Turnhallen, teilmassiv	40
U	Überwachungsanlage (Video)	10
	Uhrenanlagen	15
	Ultraschallgeräte	8
	Umkleidekabinen, Holzkonstruktion	20
	Umkleidekabinen, massiv	80

	Bezeichnung	ND
	Umkleidekabinen, teilmassiv	40
	Umweltmeßstation	10
	Umzäunung aus Draht	10
	Umzäunung aus Eisen m. Sockel	20
	Umzäunung aus Holz	8
	Umzäunung aus Mauerwerk u. Beton	30
	Unimog	8
	Unkrautbürste	3
	Unkrautspritze	6
	USV für Server	8
V	Vakuummatratzen	6
	Verkaufstheken	10
	Verkehrsrechner (Verkehrsleitsystem)	10
	Vermessungsgeräte, elektronisch	5
	Vermessungsgeräte, mechanisch	8
	Versorgungsleitungen Sickerwasserbehandlungsanlage	15
	Verstärkeranlage	10
	Verticutierer	8
	Verwaltungsgebäude, massiv	80
	Verwaltungsgebäude, teilmassiv	40
	Vielkanalgerät	10
	Vitrinen/Schaukästen	10
	Voliere	10
	Vollschutzanzug	3
	Vollsichtmasken	3
	Vorhang	7
W	Waagen	10
	Wagenwaschanlagen	20
	Walze	8
	Walzenanhänger	10
	Wärmetherapiegeräte	8
	Warmwasserversorgungsleitungen	20
	Wartehallen (Leichtbau)	15
	Wartehallen (massiv)	20
	Wäschetrockner	8
	Waschmaschinen	8
	Wasserfässer	10
	Wasserleitungen	30
	Wasserpumpe	6
	Wassersauger	12
	Wasserschöpfbecken/Wasserschöpfstellen	20
	Wassertretbecken, massiv	30
	Wassertürme	40
	WC-Gebäude Betonfertigbau	40
	WC-Gebäude massiv	80
	Wechselladerfahrzeug (Feuerwehr)	15
	Wege und Plätze (wassergebunden)	15
	Wege und Plätze aus Beton	40
	Wege und Plätze aus Verbundsteinpflaster	10
	Wege und Plätze mit schwerer Packlage	20
	Wege und Plätze ohne schwere Packlage	15
	Werkstatteinrichtung	10
	Werkstattgebäude, massiv	80
	Werkstattgebäude, teilmassiv	40
	Werkstattmaschinen und -geräte	10
	Werkzeuge	8
	Winden: Motorwinden	8
	Winden: Handwinden	17
	Windmessanlage	8
	Winterdienstgeräte allgemein	8
	Wohngebäude, massiv	80
	Wohngebäude, teilmassiv	40
Z	Zaun, Draht	10
	Zaun, Holz	8
	Zaun, Metall	20
	Zaun, Tiergartenzaun	10
	Zeichentisch	15
	Zeiterfassungsgeräte	8
	Zeitmesssystem	8
	Zentrifugen	8

Übersicht über die wirtschaftliche Betätigung der Stadt Brandenburg an der Havel in Form von Eigenbetrieben und Beteiligungsgesellschaften (Stand 31.12.2011)

Name des Unternehmens	Abkürzung	Anteil Stadt am Stammkapital in %	Beteiligung Stadt direkt oder mittelbar über:	Anteilsverteilung des Stammkapitals in %	Städtischer Anteil am Stammkapital in EUR
1. Eigenbetriebe					
Schwimm- und Erlebnisbad der Stadt Brandenburg an der Havel	Marienbad	100,00		Sondervermögen	25.565,00
Zentrales Gebäude- und Liegenschafts-management	GLM	100,00		Sondervermögen	50.000,00
2. Verbundene Unternehmen					
Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Brandenburg an der Havel mbH	WOBRA	100,00		100 % Stadt Brandenburg an der Havel	25.564.600,00
Technische Werke Brandenburg an der Havel GmbH	TWB	100,00		100 % Stadt Brandenburg an der Havel	102.400,00
Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH	Klinik	100,00		100 % Stadt Brandenburg an der Havel	25.600,00
Brandenburger Theater GmbH	BT	100,00		100 % Stadt Brandenburg an der Havel	25.600,00
Brandenburg an der Havel Arbeitsförderungs- und Strukturentwicklungsgesellschaft mbH	BAS	100,00		100 % Stadt Brandenburg an der Havel	25.565,00
Projekt-Entwicklung-Kirchmöser GmbH	PEK	100,00		100 % Stadt Brandenburg an der Havel	25.600,00
Brandenburger Wohnungsfürsorge GmbH	Wofü	100,00	WOBRA	100 % WOBRA	332.339,71
Technologie- und Gründerzentrum Brandenburg an der Havel GmbH	TGZ	52,00		52 % Stadt Brandenbug an der Havel 10 % Mittelbrandenburgische Sparkasse Potsdam 10 % RFT Brandenburg GmbH 9 % Fachhochschule Brandenburg 5 % Villmann GmbH 3 % REMONDIS GmbH & Co. KG 3 % Atlas Info-Systeme 1 % Börner GmbH 1 % Ing.-Büro Friedrich 1 % Perkers Verkehrstechnik GmbH 1 % HWG GmbH 1 % Lenz & Mundt Betonsanierung GmbH 1 % HIB GmbH 1 % Honeywell GmbH 1 % Gewerbeverein Brandenburg e.V.	26.587,17 5.112,92 5.112,92 4.601,63 2.556,46 1.533,88 1.533,88 511,29 511,29 511,29 511,29 511,29 511,29 511,29 511,29
Verkehrsbetriebe Brandenburg an der Havel GmbH	VBBr	100,00	TWB	100 % TWB GmbH	1.971.100,00
Brandenburger Dienstleistungen GmbH	BDL	51,00	StWB	100 % StWB GmbH	434.600,00
Stadtwerke Brandenburg an der Havel GmbH	StWB	51,00	TWB	51,00 % TWB GmbH 36,75 % E.ON edis AG 12,25 % EMB GmbH	4.172.142,00
Wasser- und Abwassergesellschaft Brandenburg an der Havel GmbH	BRAWAG	51,00	StWB	100 % StWB GmbH	3.389.865,14
Klinik Service Center GmbH	KSC	51,00	Klinikum	51 % Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH 25 % P. Dussmann GmbH 14 % Gebäudereinigung Brandenburg GmbH 10 % Caritas	12.750,00
Gesundheitszentrum Brandenburg an der Havel GmbH	MVZ	100,00	Klinikum	100 % Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH	25.000,00
Märkische Entsorgungsgesellschaft Brandenburg mbH	MEBRA	51,00		51 % Stadt Brandenburg an der Havel 48 % REMONDIS Nord/Ost 1 % Landkreis Potsdam-Mittelmark	15.300,00
Recyclingpark Brandenburg an der Havel GmbH	RPB	51,00	MEBRA	100 % Märkische Entsorgungsgesell-schaft Brandenburg mbH	510.000,00
3. Beteiligungen					
keine					
4. Zweckverbände					
Zweckverband Bundesgartenschau 2015 Havelregion					1,00
Wasser- und Abwasserzweckverband Emster					1,00
Brandenburgische Kommunalakademie					1,00
5. Sonstige					
Havelländische Wasser GmbH	HWG	13,34		13,34 % Stadt Brandenburg an der Havel	34.103,17
Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH	VBB	1,85		1,85 % Stadt Brandenburg an der Havel	6.000,00

Erläuterungen:

1. Sondervermögen: Der Eigenbetrieb stellt ein aus der Verwaltung ausgeliedertes Sondervermögen dar mit eigener Verfassung (Betriebssatzung) und eigenem Rechnungswesen (kaufmännisches Rechnungswesen), jedoch ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Die Stadt haftet für den Eigenbetrieb unmittelbar und unbeschränkt.

2. Verbundene Unternehmen: Unternehmen der Stadt in der privaten Rechtsform einer GmbH, an denen diese mit unterschiedlichen Geschäftsanteilen, jedoch über 50 % beteiligt ist.

3. Beteiligungen: Unternehmen der Stadt in der privaten Rechtsform einer GmbH, an denen diese mit unterschiedlichen Geschäftsanteilen (über 20 % bis einschließlich 50 %) beteiligt ist.

4. Zweckverbände: Der Zweckverband ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Er verwaltet seine Angelegenheiten im Rahmen der Gesetze unter eigener Verantwortung (§ 5 Absatz 1 GKG).

Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen in das Haushaltsjahr 2011 (§ 58 Abs. 2 Nr. 10 KomHKV)

Hinweis zu übertragenen Haushaltsermächtigungen von 2010 nach 2011:
Mit dem Haushaltsjahr 2011 fand in der Stadt Brandenburg an der Havel der Umstieg von der Kameralistik auf das Rechnungssystem Doppik statt. Haushaltsausgabereste aus 2010 wurden als neue Ansätze im Haushaltsjahr 2011 veranschlagt.

Produktbereich	Bezeichnung	Aufwand	Finanzauszahlungen gesamt	davon	
				aus laufender Verwaltungstätigkeit	aus Investitionstätigkeit
11	innere Verwaltung	400,00	23.000,00	400,00	22.600,00
12	Sicherheit und Ordnung	325.600,00	937.900,00	325.600,00	612.300,00
21 - 24	Schulträgeraufgaben	249.100,00	1.151.700,00	249.100,00	902.600,00
25 - 29	Kultur und Wissenschaft	41.900,00	51.900,00	41.900,00	10.000,00
31 - 35	Soziales und Jugend	67.200,00	2.690.478,13	1.553.078,13	1.137.400,00
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	58.900,00	1.115.524,76	115.624,76	999.900,00
41	Gesundheitsdienste	0,00	0,00	0,00	0,00
42	Sportförderung	24.300,00	3.304.500,00	24.300,00	3.280.200,00
51	Räumliche Planung und Entwicklung	2.279.500,00	19.529.700,00	2.279.500,00	17.250.200,00
52	Bauen und Wohnen	200,00	470.200,00	200,00	470.000,00
53	Ver- und Entsorgung	646.500,00	659.000,00	646.500,00	12.500,00
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	804.900,00	5.709.200,00	804.900,00	4.904.300,00
55	Natur- und Landschaftspflege	25.700,00	25.700,00	25.700,00	0,00
56	Umweltschutz	0,00	0,00	0,00	0,00
57	Wirtschaft und Tourismus	428.300,00	1.687.500,00	428.300,00	1.259.200,00
61	allg. Finanzwirtschaft	107.700,00	107.700,00	107.700,00	0,00
Summe:		**5.060.200,00**	**37.464.002,89**	**6.602.802,89**	**30.861.200,00**

in EUR

Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen in das Haushaltsjahr 2012 (§ 58 Abs. 2 Nr. 10 KomHKV)

Produktbereich	Bezeichnung	Aufwand	Finanzauszahlungen gesamt	davon	
				aus laufender Verwaltungstätigkeit	aus Investitionstätigkeit
11	Innere Verwaltung	115.452,50	372.094,00	338.226,08	33.867,92
12	Sicherheit und Ordnung	22.568,86	1.380.349,64	524.680,17	855.669,47
21 - 24	Schulträgeraufgaben	25.660,21	1.624.440,94	438.762,38	1.185.678,56
25 - 29	Kultur und Wissenschaft	4.557,45	147.700,63	58.708,10	88.992,53
31 - 35	Soziale Hilfen	115.722,56	2.005.250,12	1.367.066,54	638.183,58
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	0,00	3.000.724,45	1.424.293,70	1.576.430,75
41	Gesundheitsdienste	0,00	13.204,88	13.204,88	0,00
42	Sportförderung	2.000,00	1.691.323,52	94.919,51	1.596.404,01
51	Räumliche Planung und Entwicklung	2.416.959,10	17.532.063,62	2.674.566,48	14.857.497,14
52	Bauen und Wohnen	155.708,95	208.079,01	173.439,70	34.639,31
53	Ver- und Entsorgung	215.790,54	1.399.518,34	1.399.518,34	0,00
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	31.455,53	5.299.691,95	856.183,51	4.443.508,44
55	Natur- und Landschaftspflege	0,00	127.612,38	127.612,38	0,00
56	Umweltschutz	0,00	0,00	0,00	0,00
57	Wirtschaft und Tourismus	4.685,62	1.518.824,65	94.403,07	1.424.421,58
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	0,00	161.239,26	161.239,26	0,00
Summe:		**3.110.561,32**	**36.482.117,39**	**9.746.824,10**	**26.735.293,29**

davon übertragene Auszahlungsermächtigungen im Finanzhaushalt für Rückbuchungen in das Vorjahr	**9.600.424,17**	**6.524.322,69**	**3.946.666,37**

in EUR

6. Anlagen zum Jahresabschluss
6.2 Anlagenübersicht

der Stadt Brandenburg an der Havel
zum 31.12.2011

6.2 Anlagenübersicht

31.12.2011

- EUR -

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Buchwert	
	Stand am 31.12.2010	Zugänge 2011	Abgänge 2011	Umbuchungen 2011	Stand am 31.12.2011	AfA 2011	Zuschreibungen 2011	AfA auf Abgänge 2011	kumulierte Afa am 31.12.2011	Buchwert am 31.12.2011	Buchwert am 31.12.2010
		+	./.	+ / -		./.	+	./.	./.		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Immaterielle Vermögensgegenstände	**554.381,10**	**63.528,09**	**-1.534,10**	**0,00**	**616.375,09**	**-131.024,12**	**0,00**	**615,69**	**-130.408,43**	**485.966,66**	**554.381,10**
Sachanlagen	**240.668.979,31**	**9.919.354,53**	**-399.302,74**	**0,00**	**250.189.031,10**	**-12.820.013,23**	**0,00**	**15.614,42**	**-12.804.398,81**	**237.384.632,29**	**240.668.979,31**
Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
Brachland	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ackerland	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Wald, Forsten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige unbebaute Grundstücke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	**5,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**5,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**5,00**	**5,00**
Grundstücke mit Wohnbauten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Grundstücke mit sozialen Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Grundstücke mit Schulen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Grundstücke Kultureinrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Dienst-,Geschäfts- und Betriebsgebäude	5,00	0,00	0,00	0,00	5,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5,00	5,00
Infrastrukturvermögen u. sonstige Sonderflächen	**224.274.029,93**	**5.347.051,37**	**-325.717,44**	**4.546.807,01**	**233.842.170,87**	**-11.502.310,26**	**0,00**	**15.446,73**	**-11.486.863,53**	**222.355.307,34**	**224.274.029,93**
Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	31.197.447,90	28.288,42	0,00	0,00	31.225.736,32	0,00	0,00	0,00	0,00	31.225.736,32	31.197.447,90
Brücken und Tunnel	31.112.085,20	1.574.630,92	0,00	0,00	32.686.716,12	-561.789,16	0,00	0,00	-561.789,16	32.124.926,96	31.112.085,20
Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	1.595.109,95	0,00	0,00	0,00	1.595.109,95	-107.971,77	0,00	0,00	-107.971,77	1.487.138,18	1.595.109,95
Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	323.636,68	0,00	0,00	0,00	323.636,68	-7.192,30	0,00	0,00	-7.192,30	316.444,38	323.636,68
Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	122.595.669,15	1.969.397,04	-325.711,44	3.953.045,13	128.192.399,88	-9.629.867,56	0,00	15.446,73	-9.614.420,83	118.577.979,05	122.595.669,15
Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	7.490.866,37	350.635,70	-4,00	294.635,88	8.136.133,95	-682.259,13	0,00	0,00	-682.259,13	7.453.874,82	7.490.866,37
Bauten auf Sonderflächen	29.959.214,68	1.424.099,29	-2,00	299.126,00	31.682.437,97	-513.230,34	0,00	0,00	-513.230,34	31.169.207,63	29.959.214,68
Bauten auf fremdem Grund und Boden	**50.464,46**	**0,00**	**0,00**	**315.240,83**	**365.705,29**	**-16.176,26**	**0,00**	**0,00**	**-16.176,26**	**349.529,03**	**50.464,46**
Kunstgegenstände, Kulturdenkmale	**4.458.374,12**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**4.458.374,12**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**4.458.374,12**	**4.458.374,12**
Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen	**2.946.203,89**	**267.012,90**	**-1.210,34**	**665.128,99**	**3.877.135,44**	**-531.937,63**	**0,00**	**167,69**	**-531.769,94**	**3.345.365,50**	**2.946.203,89**
Betriebs- und Geschäftsausstattung	**2.969.208,61**	**775.905,59**	**-21,00**	**80.010,46**	**3.825.103,66**	**-769.589,08**	**0,00**	**0,00**	**-769.589,08**	**3.055.514,58**	**2.969.208,61**
Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	**5.970.693,30**	**3.529.384,67**	**-72.353,96**	**-5.607.187,29**	**3.820.536,72**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**3.820.536,72**	**5.970.693,30**
Finanzanlagevermögen	**101.121.484,02**	**203.901.442,26**	**-2.384.090,33**	**0,00**	**302.638.835,95**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**302.638.835,95**	**101.121.484,02**
Rechte an Sondervermögen	14.344.779,00	203.901.442,26	-992.888,33	0,00	217.253.332,93	0,00	0,00	0,00	0,00	217.253.332,93	14.344.779,00
Anteile an verbunden Unternehmen	86.699.727,08	0,00	-1.391.202,00	0,00	85.308.525,08	0,00	0,00	0,00	0,00	85.308.525,08	86.699.727,08
Mitgliedschaft in Zweckverbänden	3,00	0,00	0,00	0,00	3,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00	3,00
Anteile an sonstigen Beteiligungen	76.974,94	0,00	0,00	0,00	76.974,94	0,00	0,00	0,00	0,00	76.974,94	76.974,94
Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ausleihungen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
an Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
an Zweckverbände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
an sonstigen Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Anlagevermögen	**342.344.844,43**	**213.884.324,88**	**-2.784.927,17**	**0,00**	**553.444.242,14**	**-12.951.037,35**	**0,00**	**16.230,11**	**-12.934.807,24**	**540.509.434,90**	**342.344.844,43**

6. Anlagen zum Jahresabschluss
6.3 Forderungsübersicht

der Stadt Brandenburg an der Havel
zum 31.12.2011

6.3 Forderungsübersicht

31.12.2011

- EUR -

Forderungsarten	Stand zum 31.12.2010	Stand zum 31.12.2011	mit einer Restlaufzeit von			Mehr (+) / Weniger (-) ggü Vorjahr
			bis zu einem Jahr	einem bis zu fünf Jahren	mehr als fünf Jahren	
	1	2	3	4	5	6
Öffentlich-Rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	**10.567.447,77**	**9.594.577,09**	**6.665.160,51**	**2.918.855,10**	**10.561,48**	**-972.870,68**
Gebühren	2.575.245,26	2.521.080,84	2.515.711,10	5.369,74	0,00	-54.164,42
Beiträge		8.458,10	3.427,39	5.030,71	0,00	8.458,10
Wertberichtigungen auf Gebühren und Beiträge	-167.801,46	-216.548,63	-216.548,63		0,00	-48.747,17
Steuern	2.167.057,01	2.055.423,11	1.375.604,33	679.818,78	0,00	-111.633,90
Transferleistungen	3.948.060,82	2.983.245,12	750.262,70	2.222.451,34	10.531,08	-964.815,70
sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	2.848.231,80	3.526.973,31	3.520.682,45	6.260,46	30,40	678.741,51
Wertberichtigungen auf Steuern, Transferl. u. sonst. ö/r. Forderungen	-803.345,66	-1.284.054,76	-1.283.978,83	-75,93	0,00	-480.709,10
Privatrechtliche Forderungen	**4.313.144,62**	**1.641.530,93**	**1.404.580,60**	**236.950,33**	**0,00**	**-2.671.613,69**
gegenüber dem privaten Bereich u. dem öffentlichen Bereich	2.323.208,50	308.657,27	248.555,08	60.102,19	0,00	-2.014.551,23
gegen Sondervermögen	1.421.790,73	1.046.492,22	870.743,25	175.748,97	0,00	-375.298,51
gegen verbundene Unternehmen	666.174,61	317.854,49	316.755,32	1.099,17	0,00	-348.320,12
gegen Zweckverbände	15.421,92	49.555,89	49.555,89	0,00	0,00	34.133,97
gegen sonst. Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Wertberichtigungen auf privatrechtliche Forderungen	-113.451,14	-81.028,94	-81.028,94	0,00	0,00	32.422,20
Sonstige Vermögensgegenstände	**1.676.600,22**	**1.043.804,42**	**241.804,43**	**801.999,99**	**0,00**	**-632.795,80**
Gesamtsumme	**16.557.192,61**	**12.279.912,44**	**8.311.545,54**	**3.957.805,42**	**10.561,48**	**-4.277.280,17**

6. Anlagen zum Jahresabschluss
6.4 Verbindlichkeitenübersicht

der Stadt Brandenburg an der Havel
zum 31.12.2011

6.4 Verbindlichkeitenübersicht

31.12.2011

- EUR -

Art der Verbindlichkeiten	Stand zum 31.12.2010	Stand zum 31.12.2011	mit einer Restlaufzeit von		
			bis zu einem Jahr	einem bis zu fünf Jahren	mehr als fünf Jahren
	1	2	3	4	5
Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindl. aus Krediten für Investitionen und Investitionsmaßnahmen	41.342.467,06	36.224.566,92	4.493.036,38	19.151.661,80	12.579.868,74
Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Kassenkrediten	130.000.000,00	140.000.000,00	140.000.000,00	0,00	0,00
Verbindl. aus Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
erhaltene Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.304.043,47	3.280.672,15	3.242.729,89	37.942,26	0,00
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	2.756.902,54	2.979.791,29	2.983.778,89	-3.987,60	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen	1.074.445,33	3.269.371,21	2.761.899,93	507.471,28	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	6.828.240,57	6.549.653,07	6.549.653,07	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber Zweckverbänden	880,00	463,00	463,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
sonstige Verbindlichkeiten	4.374.384,50	2.534.123,23	1.891.049,11	643.074,12	0,00
Gesamtsumme	**187.681.363,47**	**194.838.640,87**	**161.922.610,27**	**20.336.161,86**	**12.579.868,74**

Anmerkung:

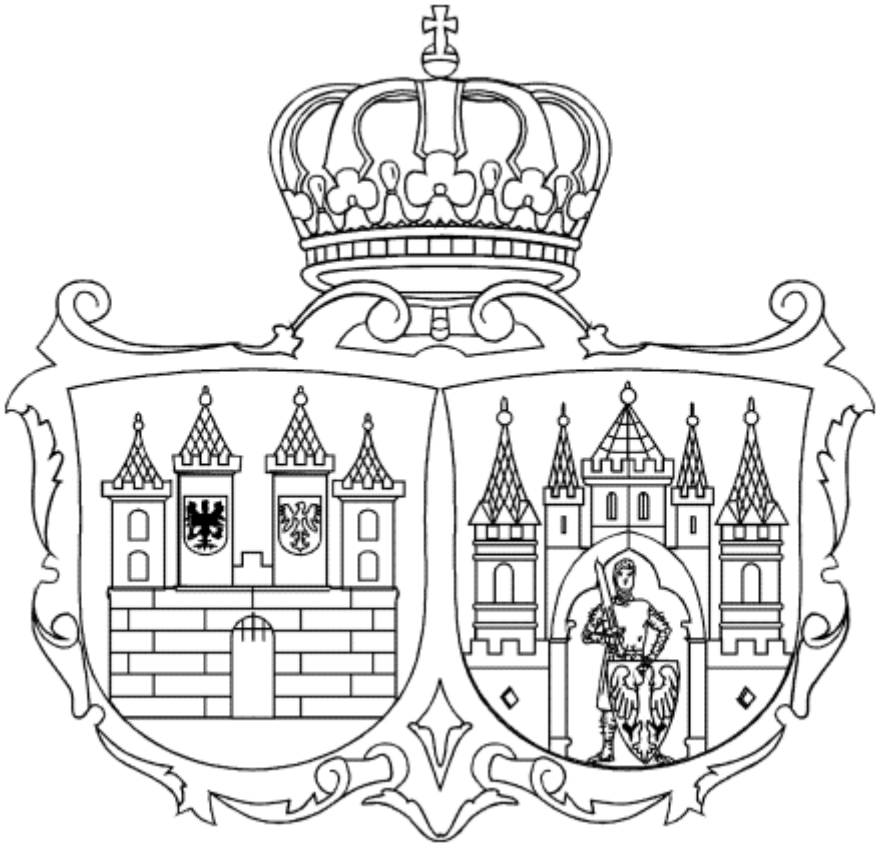
In der Verbindlichkeitenübersicht wird in der Spalte 4 „mit einer Restlaufzeit von einem bis zu fünf Jahren“ bei den Verbindlichkeiten aus Transferleistungen fälschlicher Weise ein negativer Betrag in Höhe von 3.987,60 EUR ausgewiesen.

Begründung:

In 2013 wurden seitens der Stadtkasse Nachbuchungen von Kontoauszügen Zw 50 (Sozialamtskonto) jeweils mit Buchungsdatum 2011, aber Fälligkeitsdatum 2013 vorgenommen. Durch diese falsche Fälligkeitsangabe wird lediglich die Zuordnung der Verbindlichkeiten - ihre jeweilige Laufzeit betreffend - unkorrekt ausgewiesen. Die Summe der Verbindlichkeiten zum Stichtag 31.12.2011 bleibt davon unberührt. Da eine Korrektur technisch mit zumutbarem Aufwand nicht möglich ist und der Aussagewert der Übersicht nur unwesentlich beeinträchtigt wird, unterbleibt eine Korrektur.

6. Anlagen zum Jahresabschluss
6.5 Beteiligungsbericht

der Stadt Brandenburg an der Havel
zum 31.12.2011



Beteiligungsbericht

Stadt Brandenburg an der Havel

über das

Geschäftsjahr 2011

Herausgeber:	Stadt Brandenburg an der Havel Die Oberbürgermeisterin
Vorgelegt von:	Oberbürgermeisterin Dr. Dietlind Tiemann
Redaktion:	Fachgruppe Beteiligungen, Steuern und Abgaben
Redaktionsschluss:	31.12.2012

Inhaltsverzeichnis

I. Graphische Darstellung der städtischen Unternehmen und Beteiligungen…...3

I.1 Rechtliche Grundlagen…….....4

I.2 Wirtschaftlichkeit kommunaler Unternehmen…….....5

I.3 Verflechtung mit dem städtischen Haushalt.....6

I.4 Übersicht über die Wirtschaftsprüfer der Eigenbetriebe sowie Eigen- und Beteiligungsgesellschaften.....8

II. Übersicht über die Beteiligungen der Stadt Brandenburg an der Havel nach Branchen……..…….....9

III.1 Eigenbetriebe.....11

III.1.1 Schwimm- und Erlebnisbad der Stadt Brandenburg an der Havel.....12

III.1.2 Zentrales Gebäude- und Liegenschaftsmanagement.....18

III.2 Eigengesellschaften.....26

III.2.1 wobra Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Brandenburg an der Havel mbH.....27

III.2.1.1 Brandenburger Wohnungsfürsorge GmbH…….....38

III.2.2 Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH.....45

III.2.2.1 KSC Klinik Service Center GmbH.....57

III.2.2.2 Gesundheitszentrum Brandenburg an der Havel GmbH.....65

III.2.3 Brandenburger Theater GmbH.....74

III.2.4 Technische Werke Brandenburg an der Havel GmbH (TWB).....80

III.2.4.1 Verkehrsbetriebe Brandenburg an der Havel GmbH.....90

III.2.4.2 Stadtwerke Brandenburg an der Havel GmbH.....100

III.2.4.2.1 BRAWAG GmbH Wasser- und Abwassergesellschaft Brandenburg an der Havel.....110

III.2.4.2.2 BDL Brandenburger Dienstleistungen GmbH.....118

III.2.5 BAS Brandenburg an der Havel Arbeitsförderungs- und Strukturentwicklungsgesellschaft mbH.....126

III.2.6 PEK Projekt-Entwicklung-Kirchmöser GmbH.....135

III.3 Beteiligungsgesellschaften.....139

III.3.1 Technologie- und Gründerzentrum Brandenburg an der Havel GmbH.....140

III.3.2 MEBRA Märkische Entsorgungsgesellschaft Brandenburg mbH.....148

III.3.2.1 Recyclingpark Brandenburg an der Havel GmbH.....157

III.3.3 VBB Verkehrsbund Berlin-Brandenburg GmbH.....163

III.3.4 HWG Havelländische Wasser GmbH.....177

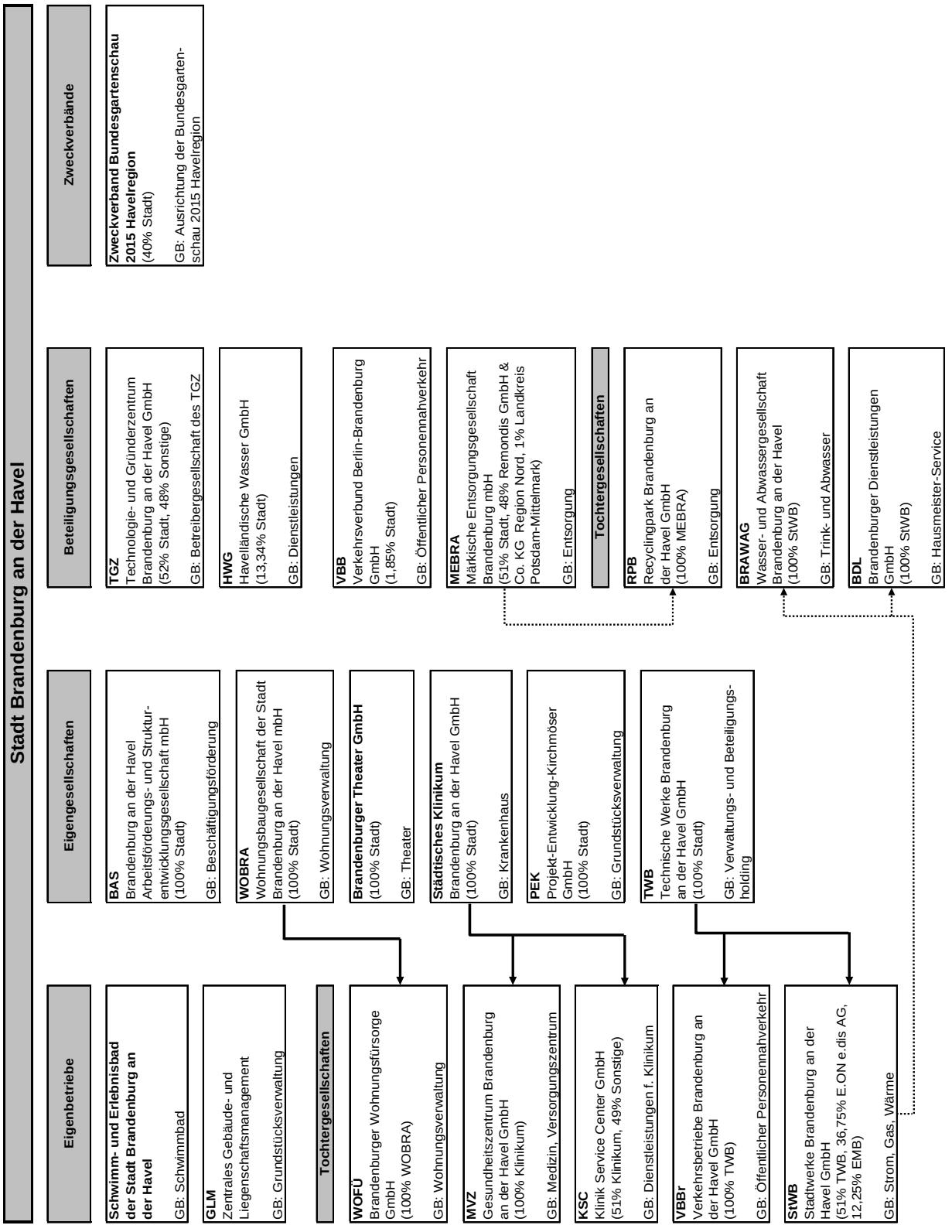
III.4 Zweckverbände…….....185

III.4.1 Zweckverband Bundesgartenschau 2015 Havelregion…….....186

IV. Abkürzungsverzeichnis.....I

V. Erläuterungen.....IV

I. Graphische Darstellung über die Eigenbetriebe, Eigen- und Beteiligungsgesellschaften und des Zweckverbandes der Stadt Brandenburg an der Havel



I.1. Rechtliche Grundlagen

Gemäß § 98 Nr. 3 BbgKVerf hat die Beteiligungsverwaltung einen Beteiligungsbericht vorzubereiten und zu erstellen.

Der Beteiligungsbericht der Stadt Brandenburg an der Havel umfasst alle unmittel- und mittelbaren städtischen Gesellschaften, Beteiligungen und Zweckverbände.

Die wirtschaftlichen Daten der Unternehmen basieren auf den Jahresabschlüssen des Geschäftsjahres 2011. Die Zeitreihenvergleiche beziehen sich im Wesentlichen auf die Jahre 2009-2011.

Als wirtschaftliche Betätigung definiert § 91 Abs. 1 Satz 1 BbgKVerf das Herstellen, Anbieten oder Verteilen von Gütern, Dienstleistungen oder vergleichbaren Leistungen, die ihrer Art nach auch mit der Absicht der Gewinnerzielung erbracht werden könnten.

Voraussetzung für die wirtschaftliche Betätigung der Gemeinde ist demnach, dass ein **öffentlicher Zweck** dies rechtfertigt und die Betätigung nach Art und Umfang in einem **angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit** der Gemeinde und zum voraussichtlichen Bedarf steht.

Die Kommunalverfassung des Landes Brandenburg, insbesondere § 92 BbgKVerf, ermöglicht der Gemeinde die Gründung von Unternehmen zur wirtschaftlichen Betätigung oder die Beteiligung an solchen Unternehmen. Die dazu notwendigen Voraussetzungen sind in § 91 und in § 92 BbgKVerf definiert.

Rechtsformen der wirtschaftlichen Betätigung der Stadt Brandenburg an der Havel:

Eigenbetrieb

Der Eigenbetrieb stellt ein aus der Verwaltung ausgegliedertes Sondervermögen dar mit eigener Verfassung (Betriebssatzung) und eigenem Rechnungswesen (kaufmännisches Rechnungswesen), jedoch ohne eigene Rechtspersönlichkeit.

Der Eigenbetrieb verfügt einerseits über besondere Leitungs- und Kontrollorgane (Werkleitung und Werksausschuss), untersteht andererseits der Stadtverordnetenversammlung und der Oberbürgermeisterin als Verwaltungschefin. Die Gemeinde haftet für den Eigenbetrieb unmittelbar und unbeschränkt.

Eigengesellschaft

Eigengesellschaften sind Unternehmen der Gemeinde in der privaten Rechtsform einer GmbH oder AG (nicht in der Stadt Brandenburg an der Havel), deren Anteile in ihrer Gesamtheit einem Gesellschafter, hier der Stadt, gehören.

Beteiligungsgesellschaft

Beteiligungsgesellschaften sind Unternehmen der Gemeinde in der privaten Rechtsform einer GmbH oder AG (nicht in der Stadt Brandenburg an der Havel), an denen diese mit unterschiedlichen Geschäftsanteilen, jedoch unter 100% beteiligt ist.

Zweckverband

Gemeinden und Gemeindeverbände können sich zu Zweckverbänden zusammenschließen, um einzelne Aufgaben, zu deren Wahrnehmung sie berechtigt oder verpflichtet sind, gemeinsam zu erfüllen (Freiverband); für Pflichtaufgaben können sie auch zusammengeschlossen werden (Pflichtverband, § 4 Absatz 1 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg – GKG).

Der Zweckverband ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Er verwaltet seine Angelegenheiten im Rahmen der Gesetze unter eigener Verantwortung (§ 5 Absatz 1 GKG).

Die Rechtsverhältnisse des Zweckverbandes werden im Rahmen des GKG durch eine Verbandssatzung geregelt (§ 7 GKG).

I.2. Wirtschaftlichkeit kommunaler Unternehmen

Die städtischen Gesellschaften nehmen eine große Aufgabenvielfalt wahr. Diese reichen von Ver- und Entsorgungsaufgaben (Stadtwerke, BRAWAG, MEBRA) über infrastrukturelle (Öffentlicher Personennahverkehr – VBBr), soziale (Krankenhaus – Städtisches Klinikum, Wohnungsgesellschaften – wobra) bis hin zu Angeboten im Kultur- und Freizeitsektor (Theater, Schwimm- und Erlebnisbad) sowie den Stadtumbau (wobra) und die Bereitstellung von Gewerbeflächen und Büroräumen für Existenzgründer (TGZ).

Entwicklung Beschäftigte des Stadtkonzerns

	2009	2010	2011
Marienbad	7	7	7
wobra	40	40	40
Klinikum	991	995	1.076
BT	98	100	98
TWB	5	5	5
VBBr	143	143	152
BRAWAG	47	44	39
Wofü	14	14	13
StWB	132	134	134
BAS (Stammpersonal)	13	13	11
MEBRA	94	87	87
RPB	19	0	0
GLM	91	91	87
TGZ	5	7	5
BDL	58	58	60
PEK	5	5	0
KSC	328	336	357
MVZ	67	79	104
HWG	0	7	5
BUGA	0	2	7
Gesamt	**2.150**	**2.160**	**2.280**

Abb. 1 - Entwicklung Beschäftigte per 31.12. des Geschäftsjahres

Investitionen des Stadtkonzerns

	2009	2010	2011
Marienbad	12	32	16
wobra	6.107	11.531	7.366
Klinikum	8.641	32.211	33.363
BT	171	131	178
TWB	1	5	5
VBBr	497	762	1.836
BRAWAG	2.480	5.557	2.377
Wofü	3	2	2.002
StWB	5.775	6.142	7.248
BAS	89	95	33
MEBRA	597	167	246
RPB	9	15	34
GLM	82	62	7.741
TGZ	21	235	37
BDL	373	152	173
PEK	0	0	0
KSC	40	90	138
MVZ	459	129	676
BUGA	0	9	53
Gesamt	**25.357**	**57.327**	**63.521**

Abb. 2 - Investitionen kommunaler Unternehmen (Angaben in T€)

I.3. Verflechtung mit dem städtischen Haushalt

Die Unternehmen haben einen öffentlichen Zweck zu erfüllen und müssen oftmals auch politischen Vorgaben Rechnung tragen. Somit ist ein kostendeckendes Wirtschaften oft nicht möglich und die Unternehmen sind auf Zuschüsse seitens der Stadt angewiesen. Die Bezuschussung erfolgt in der Regel als Ertrags- oder auch Investitionszuschüsse.

Abflüsse aus dem Haushalt

a) Ertragszuschüsse

Die Erfüllung von öffentlichen Aufgaben, die oft aus politischen oder rechtlichen Gründen nicht kostendeckend wahrgenommen werden können, begründet in der Regel die Zahlung von Zuschüssen. Der größte Bedarf an Zuschüssen besteht nach wie vor bei der Verkehrsbetriebe Brandenburg an der Havel GmbH (VBBr) und der Brandenburger Theater GmbH (BT).

b) Investitionszuschüsse

Neben der Fehlbetragsfinanzierung besteht seitens der Stadt auch die Möglichkeit kommunale Unternehmen bei fehlender wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit direkt bei der Realisierung größerer Bauvorhaben oder Investitionen durch finanzielle Zahlungen zu unterstützen.

Zuflüsse zum Haushalt

a) Gewinnanteile/Kapitalentnahmen aus verbundenen Unternehmen

Auf Beschluss der Gesellschafterversammlung können die durch Unternehmen erwirtschafteten Gewinne, an denen die Stadt beteiligt ist, in voller Höhe oder teilweise ausgeschüttet und dem Haushalt der Stadt Brandenburg an der Havel zugeführt werden. Weiterhin besteht für die Gesellschafterin die Möglichkeit der Kapitalentnahme.

b) Konzessionsabgaben

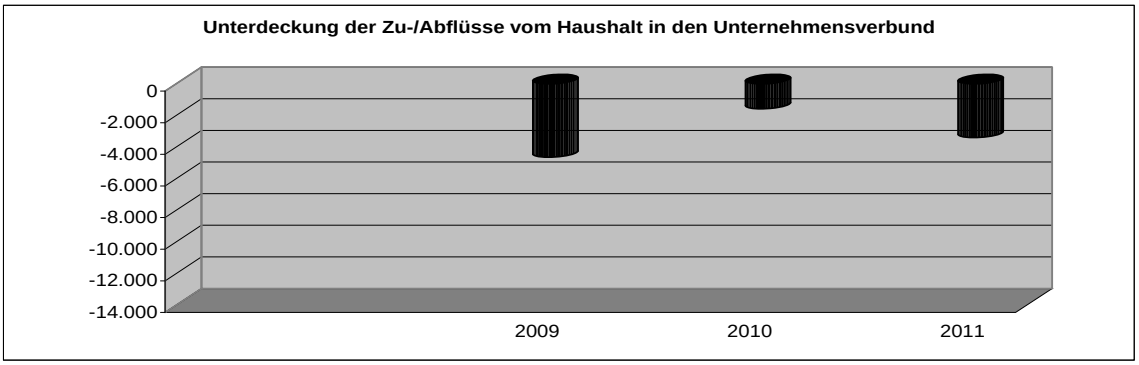
Konzessionsabgaben bilden eine der Haupteinnahmequellen der Stadt aus dem Stadtkonzern.

Geldflüsse zwischen Unternehmensverbund und Stadt

Zuschüsse der Stadt an die Gesellschaften in T€	**2009**	**2010**	**2011**
Technische Werke Brandenburg (Zahlungen für den ÖPNV)	5.315	5.338	5.233
Brandenburger Theater (Zuschuss Stadt)	3.731	3.731	3.731
Brandenburger Theater (BbgFAG-Mittel)	1.475	1.475	1.400
BAS Arbeitsförderung- und Strukturanpassungsgesellschaft	602	491	284
Technologie- und Gründerzentrum	140	135	135
Eigenbetrieb Marienbad (inkl. Investitionszuschuss)	826	900	875
Fähre Neuendorf (Zahlungen für den ÖPNV)	45	42	40
GLM (Zuschuss Liegenschaften und Forsten)	450	440	159
wobra (Altschuldendienst/Leistung BAVARIA)	2.763	1.500	1.500
Zweckverband BUGA (Umlage)	363	367	370
Abflüsse aus dem Haushalt insgesamt:	**15.709**	**14.419**	**13.728**

Zuwendungen Land in T€	**2009**	**2010**	**2011**
Zuwendungen Land für VBBr	2.093	2.292	2.218
Landesmittel Theater (direkte Zuweisung an Theater)	1.480	1.590	1.700
Zuschuss BbgFAG (Brandenburgisches Finanzausgleichsgesetz) an Theater	1.475	1.475	1.400
Zuwendungen Land gesamt	**5.048**	**5.357**	**5.318**

Rückflüsse von den Gesellschaften in T€	**2009**	**2010**	**2011**
Gewinnanteile/Kapitalentnahmen aus verbundenen Unternehmen	3.904	4.669	2.672
Konzessionsabgaben in T€			
StWB Stadtwerke Brandenburg an der Havel GmbH	1.965	2.662	2.161
E.dis	149	145	174
EMB	9	9	8
Zuflüsse zum Haushalt insgesamt in T€:	**11.074**	**12.841**	**10.334**
Differenz Zuflüsse/Abflüsse in T€:	**-4.635**	**-1.578**	**-3.394**



I.4. Übersicht über die Wirtschaftsprüfer kommunaler Unternehmen

	2007	2008	2009	2010	2011
Marienbad	Scherbarth, Hergaden & Partner GbR	ACCO GmbH	ACCO GmbH	ACCO GmbH	ACCO GmbH
GLM	WIKOM AG	WIKOM AG	Dr. Röhricht-Dr. Schillen OHG	Dr. Röhricht-Dr. Schillen OHG	Dr. Röhricht-Dr. Schillen OHG
wobra	BPG Berlin	BPG Berlin	BPG Berlin	BPG Berlin	ACCO GmbH
Wofü	BPG Berlin	BPG Berlin	BPG Berlin	BPG Berlin	ACCO GmbH
Klinikum	KPMG	KPMG	RöverBrönner GmbH & Co. KG	RöverBrönner GmbH & Co. KG	RöverBrönner GmbH & Co. KG
KSC	KPMG	KPMG	RöverBrönner GmbH & Co. KG	RöverBrönner GmbH & Co. KG	RöverBrönner GmbH & Co. KG
MVZ	KPMG	KPMG	RöverBrönner GmbH & Co. KG	RöverBrönner GmbH & Co. KG	RöverBrönner GmbH & Co. KG
Theater	DOMUS Revision	DOMUS Revision	DOMUS Revision	DOMUS AG	Verhülsdonk & Partner GmbH
TWB	FPS Schmidt & Kollegen	ACCO GmbH	ACCO GmbH	ACCO GmbH	BPG Berlin
VBBr	FPS Schmidt & Kollegen	ACCO GmbH	ACCO GmbH	ACCO GmbH	BPG Berlin
StWB	Ernst & Young	Ernst & Young	Ernst & Young	Ernst & Young	Ernst & Young
BRAWAG	Ernst & Young	Ernst & Young	Ernst & Young	Ernst & Young	Ernst & Young
BDL	Ernst & Young	Ernst & Young	Ernst & Young	Ernst & Young	Ernst & Young
BAS	Beil, Baumgart & Kollegen	Beil, Baumgart & Kollegen	ACCO GmbH	ACCO GmbH	ACCO GmbH
PEK	Knauft & Feldhausen	Knauft & Feldhausen	Knauft & Feldhausen	Knauft & Feldhausen	Knauft & Feldhausen
TGZ	Knauft & Feldhausen	Knauft & Feldhausen	ACCO GmbH	ACCO GmbH	ACCO GmbH
MEBRA	Dr. Röhricht-Dr. Schillen OHG	Dr. Röhricht-Dr. Schillen OHG	Dr. Röhricht-Dr. Schillen OHG	WIKOM AG	WIKOM AG
RPB	Dr. Röhricht-Dr. Schillen OHG	Dr. Röhricht-Dr. Schillen OHG	Dr. Röhricht-Dr. Schillen OHG	WIKOM AG	WIKOM AG
VBB	MDS Möhrle GmbH	MDS Möhrle GmbH	MDS Möhrle GmbH	MDS Möhrle GmbH	WIKOM AG
HWG	WIKOM AG	WIKOM AG	WIKOM AG	WIKOM AG	Goldstein Consulting GmbH

II. Übersicht über die Beteiligungen der Stadt Brandenburg an der Havel gemäß § 92 Abs. 2 Nr. 1 bis 4 BbgKVerf (nach Branchen) einschließlich ihrer mittelbaren Beteiligungen

Abfallwirtschaft

Name des Unternehmens	Abkürzung	Anteil Stadt am Stammkapital in %	Beteiligung Stadt direkt oder mittelbar über:	Anteilsverteilung des Stammkitals in %	Städtischer Anteil am Stammkapital in Euro
Märkische Entsorgungsgesellschaft Brandenburg mbH	MEBRA	51,00		51 % Stadt Brandenburg an der Havel 48 % REMONDIS Nord/Ost 1 % Landkreis Potsdam-Mittelmark	15.300,00
Recyclingpark Brandenburg an der Havel GmbH	RPB	51,00	MEBRA	100 % Märkische Entsorgungsgesell-schaft Brandenburg mbH	510.000,00

ÖPNV

Name des Unternehmens	Abkürzung	Anteil Stadt am Stammkapital in %	Beteiligung Stadt direkt oder mittelbar über:	Anteilsverteilung des Stammkitals in %	Städtischer Anteil am Stammkapital in Euro
Verkehrsbetriebe Brandenburg an der Havel GmbH	VBBr	100,00	TWB	100 % TWB	1.971.100,00
Verkehrsbund Berlin-Brandenburg GmbH	VBB	1,85		1,85 % Stadt Brandenburg an der Havel	6.000,00

Gesundheits- / Sozialeinrichtungen

Name des Unternehmens	Abkürzung	Anteil Stadt am Stammkapital in %	Beteiligung Stadt direkt oder mittelbar über:	Anteilsverteilung des Stammkitals in %	Städtischer Anteil am Stammkapital in Euro
Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH	Klinik	100,00		100 % Stadt Brandenburg an der Havel	25.600,00
Gesundheitszentrum Brandenburg an der Havel GmbH	MVZ	100,00	Klinikum	100 % Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH	25.000,00

Ver- und Entsorgung

Name des Unternehmens	Abkürzung	Anteil Stadt am Stammkapital in %	Beteiligung Stadt direkt oder mittelbar über:	Anteilsverteilung des Stammkitals in %	Städtischer Anteil am Stammkapital in Euro
Stadtwerke Brandenburg an der Havel GmbH	StWB	51,00	TWB	51,00 % TWB 36,75 % E.ON edis AG 12,25 % EMB GmbH	4.172.142,00
Wasser- und Abwassergesellschaft Brandenburg an der Havel GmbH	BRAWAG	51,00	StWB	100 % StWB	3.389.865,14

Immobilienwirtschaft

Name des Unternehmens	Abkürzung	Anteil Stadt am Stammkapital in %	Beteiligung Stadt direkt oder mittelbar über:	Anteilsverteilung des Stammkitals in %	Städtischer Anteil am Stammkapital in Euro
Zentrales Gebäude- und Liegenschafts-management	GLM	100,00		Sondervermögen	50.000,00
Projekt-Entwicklung-Kirchmöser GmbH	PEK	100,00		100 % Stadt Brandenburg an der Havel	25.600,00
Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Brandenburg an der Havel mbH	wobra	100,00		100 % Stadt Brandenburg an der Havel	25.564.600,00
Brandenburger Wohnungsfürsorge GmbH	Wofü	100,00	wobra	100 % wobra	332.339,71

Dienstleistungen

Name des Unternehmens	Abkürzung	Anteil Stadt am Stammkapital in %	Beteiligung Stadt direkt oder mittelbar über:	Anteilsverteilung des Stammkitals in %	Städtischer Anteil am Stammkapital in Euro
Klinik Service Center GmbH	KSC	51,00	Klinikum	51 % Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH 25 % P. Dussmann GmbH 14 % Gebäudereinigung Brandenburg GmbH 10 % Caritas	12.750,00
Brandenburger Dienstleistungen GmbH	BDL	51,00	StWB	100 % StWB	434.600,00
Havelländische Wasser GmbH	HWG	13,34		13,34 % Stadt Brandenburg an der Havel	34.103,17

Arbeitsförderung

Name des Unternehmens	Abkürzung	Anteil Stadt am Stammkapital in %	Beteiligung Stadt direkt oder mittelbar über:	Anteilsverteilung des Stammkitals in %	Städtischer Anteil am Stammkapital in Euro
Brandenburg an der Havel Arbeitsförderungs und Strukturentwicklungsgesellschaft mbH	BAS	100,00		100 % Stadt Brandenburg an der Havel	25.565,00

Technologie und Infrastruktur

Name des Unternehmens	Abkürzung	Anteil Stadt am Stammkapital in %	Beteiligung Stadt direkt oder mittelbar über:	Anteilsverteilung des Stammkitals in %	Städtischer Anteil am Stammkapital in Euro
Technologie- und Gründerzentrum Brandenburg an der Havel GmbH	TGZ	52,00		52 % Stadt Brandenbug an der Havel 10 % Mittelbrandenburgische Stadtsparkasse 10 % RFT Brandenburg 9 % Fachhochschule Brandenburg 5 % Fa. Villmann 3 % REMONDIS GmbH & Co. KG 3 % Atlas Info-Systeme 1 % Börner GmbH 1 % Ing.-Büro Friedrich 1 % Perkers GmbH 1 % HWG 1 % Lenz & Mundt Betonsanierung GmbH 1 % HIB 1 % Honeywell GmbH 1 % Gewerbeverein Brandenburg e.V.	26.587,17 5.112,92 5.112,92 4.601,63 2.556,46 1.533,88 1.533,88 511,29 511,29 511,29 511,29 511,29 511,29 511,29 511,29 511,29 511,29

Kultur- und Freizeit

Name des Unternehmens	Abkürzung	Anteil Stadt am Stammkapital in %	Beteiligung Stadt direkt oder mittelbar über:	Anteilsverteilung des Stammkitals in %	Städtischer Anteil am Stammkapital in Euro
Brandenburger Theater GmbH	BT	100,00		100 % Stadt Brandenburg an der Havel	25.600,00
Schwimm- und Erlebnisbad der Stadt Brandenburg an der Havel	Marienbad	100,00		Sondervermögen	25.565,00

Verwaltungs- und Beteiligungsholding

Name des Unternehmens	Abkürzung	Anteil Stadt am Stammkapital in %	Beteiligung Stadt direkt oder mittelbar über:	Anteilsverteilung des Stammkitals in %	Städtischer Anteil am Stammkapital in Euro
Technische Werke Brandenburg an der Havel GmbH	TWB	100,00		100 % Stadt Brandenburg an der Havel	102.400,00

III.1

Eigenbetriebe

III.1.1 Schwimm- und Erlebnisbad der Stadt Brandenburg an der Havel

Geschäftsbereich

Betreibung Schwimm- und Erlebnisbad der Stadt Brandenburg an der Havel.

Firmensitz

Sprengelstraße 1
14770 Brandenburg an der Havel
Tel.: 03381/32 27 80
Fax: 03381/32 27 811

e-mail: fred.ostermann@stadt-brandenburg.de
Internet: www.info@marienbad-brandenburg.de

Gründung

Am 26.11.1997 beschloss die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brandenburg an der Havel (Vorlagen Nr. 459/97) die Gründung des kommunalen Eigenbetriebes „Schwimm- und Erlebnisbad der Stadt Brandenburg an der Havel“, die am 23.12.1997 mit Inkrafttreten der Satzung wirksam wurde.

Gezeichnetes Kapital / Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital 25.564,59 €

Der Eigenbetrieb wird als wirtschaftlich selbständiger Betrieb ohne eigene Rechtspersönlichkeit entsprechend den gesetzlichen Vorschriften und der Satzung zu 100 % als Sondervermögen der Stadt Brandenburg an der Havel geführt.

Unterbeteiligungen

Der Eigenbetrieb verfügt über keine Beteiligungen an anderen Unternehmen.

Gesellschaftsvertrag

Am 26.11.1997 wurde die Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Schwimm- und Erlebnisbad Brandenburg an der Havel durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen (Nr. 459/97) und im Amtsblatt Nr. 17 vom 23.12.1997 veröffentlicht.

Organe der Gesellschaft

- *Werkleitung*

Fred Ostermann

- *Betriebsführer*

Die Betriebsführung wird durch die Gesellschaft für Management und Entwicklung von Freizeitsystemen mbH & Co. KG, Neuried (GMF) wahrgenommen.

- *Betriebsleiter*

Jens Grosser

- *Gemeinsamer Werksausschuss der Eigenbetriebe*

Originäre Aufgaben des gemeinsamen Werksausschusses sind neben den satzungsmäßig übertragenen Entscheidungsbefugnissen die Vorbereitung und Vorberatung der Stadtverordnetenversammlung zur Entscheidung vorzulegenden Angelegenheiten und die Überwachung der Werkleitung.

Im Berichtsjahr fanden acht Sitzungen des Werksausschusses statt.

Der gemeinsame Werksausschuss für die Eigenbetriebe setzte sich 2011 wie folgt zusammen:

Werksausschuss 2011	
Ausschussvorsitz	Herr Klaus-Peter Fischer
Stellvertreter	Herr Hans-Jürgen Arndt
weitere Mitglieder	Herr Alfredo Förster
	Frau Doris Seeber
	Herr Tobias Dietrich

Gegenstand / Öffentlicher Zweck

Öffentlicher Zweck

Der öffentliche Zweck des Schwimm- und Erlebnisbades besteht in der Absicherung des Schul- und Vereinsschwimmens und des öffentlichen Badebetriebes mit dem Ziel, die Attraktivität Brandenburgs für seine Besucher und die Lebensqualität der Brandenburger Bevölkerung zu erhöhen.

Gegenstand des Eigenbetriebes

Die Betriebsführung des modernisierten und erweiterten Schwimm- und Erlebnisbades auf dem Marienberg. Der Eigenbetrieb kann alle seinen Betriebszweck fördernden und ihn wirtschaftlich berührenden Hilfs- und Nebengeschäfte betreiben.

Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes

Kennzahl	2009	2010	2011
Vermögens- und Kapitalstruktur (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagenintensität	96%	96%	95%
Eigenkapitalquote (ohne SOPO)	63%	63%	63%
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0
Finanzierung und Liquidität (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagendeckung II	101%	101%	102%
Zinsaufwandquote	0%	0%	0%
Liquidität 3. Grades	140%	150%	-250%
Cashflow	-21 T€	-57 T€	52 T€
Rentabilität und Geschäftserfolg (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Gesamtkapitalrentabilität	-4%	-4%	-3%
Umsatz	1.502 T€	1.476 T€	1.509 T€
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-636 T€	-526 T€	-415 T€
Personalbestand (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Personalaufwandsquote	17%	16%	15%
Anzahl der Mitarbeiter	7	7	7

Lagebericht des Eigenbetriebes

Ertragslage

Der Kommunale Eigenbetrieb Schwimm- und Erlebnisbad der Stadt Brandenburg an der Havel ist als Einrichtung der kommunalen Infrastruktur nicht in der Lage, seine Aufwendungen vollständig zu erwirtschaften. Dem gemäß sehen die Wirtschaftspläne des Eigenbetriebs einen jährlichen Ausgleich des finanziellen Fehlbedarfs durch einen Betriebskostenzuschuss der Stadt Brandenburg an der Havel vor (2011: 850,0 T€; 2010: 850 T€).

Der finanziellen Situation der Stadt Brandenburg an der Havel entsprechend kann dem Wertverzehr der Anlagen in Form der Abschreibungen (2011: 726,6 T€; 2010: 770,0 T€) nicht Rechnung getragen werden. Unter Gegenrechnung der entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer der geförderten Anlagen ertragswirksam aufzulösenden Sonderposten ergibt sich daraus ein jährlicher Fehlbetrag (2011: 414,6 T€; 2010: 526,2 T€), der planmäßig mit den allgemeinen Rücklagen verrechnet wird. Investitionen kann der Eigenbetrieb daher aus eigener Kraft nicht refinanzieren.

Die Umsatzerlöse erhöhten sich leicht um 2,2% (2011: 1.508,8 T€; 2010: 1. 476,1 T€).

Der Jahresfehlbetrag wurde um 111 T€ gegenüber dem Vorjahr (2010: -526 T€) unterschritten. Die Instandhaltungsaufwendungen verringerten sich durch das verschieben von Maßnahmen von 283,0 T€ im Vorjahr auf 183,4 T€.

Die Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe, insbesondere im energetischen Bereich erhöhten sich auf 971,9 T€ im Wirtschaftsjahr 2011 (2010: 920,9 T€). Dies resultiert in erster Linie aus den erhöhten Fernwärmekosten.

Der Personalaufwand wurde im Wirtschaftsjahr 2011 gegenüber 2010 um 10 T€ unterschritten.

Die planmäßigen Abschreibungen sind um 43,4 T€ zum Vorjahr gesunken. Dem steht eine Minderung der zahlungsunwirksamen Erträge aus Auflösung der Sonderposten für Investitionszuschüsse um 41,2 T€ (2011: 259,7 T€; 2010: 300,9 T€) gegenüber.

Vermögens- und Finanzlage

Das Vermögen des Eigenbetriebes wird mit 95,0% (2010: 95,9%) durch das Anlagevermögen bestimmt.

Nach Abschluss des 2. Bauabschnittes (Cabriodach) im Jahr 2004 wurde die Investitionstätigkeit auch 2011 auf unabweisbare Ersatz- und Ergänzungsinvestitionen beschränkt.

Die geplanten Investitionen von 110,0 T€ wurden nur mit 15,7 T€ erreicht. Wesentliche Maßnahmen, wie die Investition Kinderplanschbecken (85,0 T€), Nachspeiseautomat Heizungsanlage (5.0 T€) und Klimatisierung (4,2 T€) müssen als Vortrag in das Wirtschaftsjahr 2012 übernommen werden. Dem entsprechend verminderte sich der Barmittelbestand nicht wie geplant um 92,4 T€ sondern erhöhte sich zum Jahresbeginn um 86,5 T€. Die geplanten Zuschüsse für die Investitionen von 25,0 T€ werden erst 2012 ausgezahlt. Sie wurden in Höhe der 2011 nachgewiesenen Investitionsaufwendungen als Forderungen gegenüber der Stadt Brandenburg an der Havel eingestellt.

Änderungen hinsichtlich der im Bestand des Eigenbetriebes befindlichen Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte haben sich im Wirtschaftsjahr nicht ergeben.

Das Eigenkapital reduzierte sich aufgrund des Jahresfehlbetrags von 414,6 T€ von 8.630,3 T€ im Vorjahr auf 8.215,7 T€ zum 31.12.2011. Die Jahresverluste aus 2009 in Höhe von 635,5 T€ und aus 2010 über 526,3 T€ wurden im Wirtschaftsjahr auf Grundlage der Stadtverordnetenbeschlüsse Nr. 001/2011 vom 26.01.2011 und Nr. 325/2011 vom 30.11.2011 vollständig mit der allgemeinen Rücklage verrechnet.

Die Rückstellungen erhöhten sich von 66,0 T€ im Vorjahr auf 74,7 T€ zum 31.12.2011. Sie wurden insbesondere für Aufwendungen von Jahresabschluss- und Steuerberatungskosten (2011: 11,2 T€; 2010: 12,1 T€), Personalaufwand aus noch nicht genommenem Urlaub und Mehrarbeit (2011: 20,9 T€; 2010: 16,4 T€) und für unterlassene Instandhaltungen (2011: 21,7 T€; 2010: 16,5 T€) gebildet. Somit decken die gebildeten Rückstellungen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten mit dem Wert ihrer voraussichtlichen Inanspruchnahme ab.

Liquidität

Die Liquidität des Eigenbetriebs war im Wirtschaftsjahr gesichert. Durch die Unterschreitung des geplanten Jahresfehlbetrags per 31.12.2011 ergab sich keine Belastung für die fristgerechte Finanzierung.

Die Verbindlichkeiten von 333,2 T€ und Rückstellungen von 74,7 T€ sowie der Eigenanteil Investition von 85,0 T€ sind in Höhe von 93,7% nahezu durch flüssige Mittel in Höhe von 461,9 T€ (2010: 375,4 T€) gedeckt. Somit kann eine fristgerechte Finanzierung festgestellt werden.

Voraussichtliche Entwicklung des Eigenbetriebes

Das Jahr 2011 war das 11. Geschäftsjahr für das „Marienbad“. Der Freibadbetrieb wurde am 14.05.2011 aufgenommen und endete am 18.09.2011. Das Wirtschaftsjahr kann, trotz des allgemeinen deutschlandweiten Trends rückläufiger Besucherzahlen in Schwimmbädern, mit einem Zuwachs von 0,7% (+2.370 Besuchern gegenüber dem Vorjahr) als erfolgreich gewertet werden. Die geplanten Besucherzahlen für das Geschäftsjahr (324.300) wurden um 4.013 (Ist 2011: 320.287) unterschritten. Dies entspricht einer Minderung von 1,2% gegenüber dem Planansatz.

Im Jahr 2011 hat sich das „Marienbad“ am Projekt Q-Stadt (Qualitätsstadt) beteiligt und wurde als Q-Betrieb (Qualitätsbetrieb) zertifiziert.

Die aktuellen Angebote, welche gut angenommen werden, werden weiter ausgebaut, um die Einnahmesituation zu stabilisieren. Für das Jahr 2012 wird ein Besucheraufkommen von 320.000 Personen erwartet, wobei die Verweildauer durch sehr unterschiedliche Zeitanteile (Stunden-, 2-Stunden- und Tageskarten) bestimmt wird. Zur Verbesserung der Einnahmesituation wird angestrebt, die Verweildauer auszubauen.

Zusammenfassend muss festgestellt werden, dass die nachhaltige Sicherung des Vermögens und der Bestand des Eigenbetriebs direkt von der Leistungsfähigkeit der Stadt Brandenburg an der Havel zur Erbringung der erforderlichen Betriebskostenzuschüsse und (im Bedarfsfall) der erforderlichen Mittel für Ersatzinvestitionen abhängig sind.

Die Überwachung der bestehenden und möglichen Risiken erfolgt im Rahmen der monatlichen Auswertungen und der durchgeführten Soll-Ist-Vergleiche für den Eigenbetrieb.

Leistungs- und Finanzbeziehungen zum städtischen Haushalt

Nr.	Wirtschaftsjahr	Kurzbeschreibung
a.	**Kapitalzuführungen und - entnahmen** (die nicht b. entsprechen)	Keine
b.	**Gewinnentnahmen/ Verlustausgleiche**	Keine
c.	**Gewährte Sicherheiten und Gewährleistungen**	Keine
d.	**Sonstige Finanzbeziehungen, die sich auf die Haushaltwirtschaft der Gemeinde unmittelbar bzw. mittelbar auswirken können**	Betriebskostenzuschuss in Höhe von 850.000 €, Investitionskostenzuschuss (Verbrauch) in Höhe von 15.678,08 €.

Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebes

(Angaben in T€)

Bilanz	**2009**	**2010**	**2011**
Aktivseite			
A. Anlagevermögen	**13.899**	**13.106**	**12.395**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1	1	1
II. Sachanlagen	13.898	13.105	12.395
B. Umlaufvermögen	**622**	**560**	**647**
I. Vorräte	17	19	20
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	129	165	165
III. Kassenbestand, Guthaben	475	375	462
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**6**	**2**	**1**
Passivseite			
A. Eigenkapital	**9.157**	**8.630**	**8.216**
I. Gezeichnetes Kapital	26	26	26
II. Rücklagen	10.279	9.766	8.605
III. Jahresfehlbetrag u. Verlustvortrag des Vorjahres	-1.148	-1.162	-415
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil	**4.940**	**4.664**	**4.420**
C. Rückstellungen	**141**	**66**	**75**
D. Verbindlichkeiten	**289**	**308**	**333**
E. Rechnungsabgrenzungsposten	**0**	**0**	**0**
Bilanzsumme	**14.527**	**13.668**	**13.043**

Ertragslage des Eigenbetriebes

(Angaben in T€)

GuV	**2009**	**2010**	**2011**
1. Umsatzerlöse	1.502	1.476	1.509
2. Sonstige betriebliche Erträge	1.189	1.216	1.139
3. Materialaufwand	-946	-953	-1.004
4. Personalaufwand	-254	-231	-221
5. Abschreibungen	-942	-770	-727
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.163	-1.242	-1.089
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-613**	**-504**	**-393**
9. außerordentliche Erträge	0	1	1
10. außerordentliche Aufwendungen	-1	-1	-1
11. Sonstige Steuern	-22	-22	-22
12. Jahresergebnis	**-636**	**-526**	**-415**

III.1.2 Zentrales Gebäude- und Liegenschaftsmanagement der Stadt Brandenburg an der Havel

Geschäftsbereich

Grundstücksverwaltung

Firmensitz

Klosterstr. 14
14770 Brandenburg an der Havel
Tel.: 03381/58 29 00
Fax: 03381/58 29 04

Gründung

Der Eigenbetrieb Zentrales Gebäude- und Liegenschaftsmanagement der Stadt Brandenburg an der Havel wurde gemäß § 1 EigV durch Beschluss der Stadtverordneten-versammlung am 27. August 2003 und Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Brandenburg an der Havel am 20. Oktober 2003 gegründet.

Gezeichnetes Kapital / Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital 50.000 €

Der Eigenbetrieb wird als wirtschaftlich selbständiger Betrieb ohne eigene Rechts-persönlichkeit entsprechend den gesetzlichen Vorschriften und der Satzung zu 100% als Sondervermögen der Stadt Brandenburg an der Havel geführt.

Unterbeteiligungen

Der Eigenbetrieb verfügt über keine Beteiligungen an anderen Unternehmen.

Betriebssatzung

Die Betriebssatzung in der derzeit gültigen Fassung datiert vom 01. Januar 2004.

Organe der Gesellschaft

- *Werkleitung*

Holger Ulbricht

- *Werksausschuss*

Die Zusammensetzung des gemeinsamen Werksausschusses für die Eigenbetriebe im Jahre 2011 ist der Seite 13 zu entnehmen.

Gegenstand / Öffentlicher Zweck

Öffentlicher Zweck

Die strategischen Ziele des Eigenbetriebes sind vor allem die Optimierung der Bewirtschaftungskosten für die Immobilien der Stadt Brandenburg an der Havel.

Der Eigenbetrieb hat zu diesem Zweck die Aufgabe, alle infrastrukturellen Immobiliendienstleistungen zu erbringen und die Bauträgerfunktion für die Liegenschaften der Stadt zu übernehmen.

Gegenstand des Eigenbetriebes

Gegenstand des Eigenbetriebes ist es, die Gebäude und Liegenschaften der Stadt Brandenburg an der Havel nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen zentral zu bewirtschaften, hiermit verbundene infrastrukturelle Leistungen zu erbringen, Bauunterhaltung, Sanierung, Um- und Ausbau, Neubau sowie Rückbau durchzuführen und ein Liegenschaftsmanagement aufzubauen und zu entwickeln.

Die Überlassung von Räumen, Gebäuden und Liegenschaften erfolgt, soweit zweckmäßig, nach dem Mieter-/ Vermietermodell. Der Eigenbetrieb führt darüber hinaus im Auftrag die Verwaltung von Vermögen der Stadt Brandenburg an der Havel durch, das ab 01.01.2011 dem Eigenbetrieb als wirtschaftliches Eigentum übertragen wurde. Hierzu gehört im Rahmen der Gesetze auch die Einrichtung und Unterhaltung von Neben- und Hilfsbetrieben, wenn diese wirtschaftlich mit dem Eigenbetrieb zusammenhängen und der optimalen Aufgabenerfüllung des Eigenbetriebes dienen.

Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes

Kennzahl	2009	2010	vorl. 2011
Vermögens- und Kapitalstruktur (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagenintensität	68%	60%	67%
Eigenkapitalquote (ohne SOPO)	30%	29%	24%
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0
Finanzierung und Liquidität (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagendeckung II	100%	85%	93%
Zinsaufwandquote	2,0%	2,0%	2,8%
Liquidität 3. Grades	101%	99%	87%
Cashflow	910 T€	1.457 T€	792 T€
Rentabilität und Geschäftserfolg (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Gesamtkapitalrentabilität	3%	4%	3%
Umsatz	22.341 T€	23.971 T€	17.065 T€
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	309 T€	851 T€	748 T€
Personalbestand (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Personalaufwandsquote	17%	16%	23%
Anzahl der Mitarbeiter	91	91	87

IV. Quartalsbericht 2011 des Eigenbetriebes

(Anmerkungen d. Redaktion)

Da die erforderliche Einzelbewertung des Immobilienvermögens der Stadt Brandenburg an der Havel derzeit noch nicht abgeschlossen ist, konnte durch den Eigenbetrieb noch kein geprüfter Jahresabschluss 2011 vorgelegt werden. Aus diesem Grund wird durch die Beteiligungsverwaltung der IV. Quartalsbericht 2011 (vorläufige Ist-Zahlen gegenüber Planung Wirtschaftsplan 2011) des Eigenbetriebes GLM im Beteiligungsbericht 2011 des Stadtkonzerns abgebildet.

Die Arbeit des Eigenbetriebes GLM im abgelaufenen Wirtschaftsjahr war von zwei wesentlichen Schwerpunkten geprägt.

Zum einen erfolgte mit der Bestätigung des Wirtschaftsplanes 2011 (SVV-Beschluss Nr. 117/2011) die wirtschaftliche Zuordnung des immobilen Vermögens zum Eigenbetrieb GLM. Im Rahmen der Einführung der Doppik in der Stadt Brandenburg an der Havel wurde dem Eigenbetrieb GLM somit ab dem 01.01.2011 das Eigentum an den bebauten und unbebauten (allgemeines Grundvermögen) städtischen Grundstücken übertragen, mit Ausnahme kommunaler Sonderflächen im öffentlichen Raum (wie z. B. der öffentlichen Grünflächen, Parks, des öffentlichen Straßenraumes, öffentlicher Spiel- und Sportanlagen etc.) sowie mit Ausnahme des Stadthafens. Damit wird dieses Vermögen im Sondervermögen des Eigenbetriebes bilanziert. Eigentümerin bleibt aber aufgrund der rechtlichen Unselbstständigkeit des Eigenbetriebes die Stadt Brandenburg an der Havel.

Da die erforderliche Einzelbewertung des umfangreichen Immobilienvermögens der Stadt derzeit noch nicht abgeschlossenen ist, erfolgt in dieser Berichterstattung noch keine Darstellung des übertragenen Vermögens. Somit sind die Wertansätze im Anlagevermögen der Bilanz wie auch die Abschreibungen (Aufwand in der Gewinn- und Verlustrechnung) im vorliegenden Bericht noch nicht enthalten. Ausnahmen bilden jedoch die vier im Rahmen eines PPP-Verfahrens (Öffentlich-Private Partnerschaften) zu sanierenden Schulen (Klingenbergschule, Wilhelm-Busch-Schule, Luckenberger Schule, Oberschule Nord) sowie die im Wirtschaftsjahr 2011 von GLM getätigten Investitionen an anderen Liegenschaften, die durch Zuschüsse des städtischen Haushaltes refinanziert wurden.

Das mit SVV-Beschluss im März 2011 beschlossene und vom der Kommunalaufsicht des Landes Brandenburg im April 2011 genehmigte PPP-Projekt zur Sanierung von vier Schulen und deren Sporthallen sowie dem Neubau einer Dreifeldsporthalle stellt den zweiten wesentlichen Schwerpunkt für die Arbeit des Eigenbetriebes dar. Der Vertrag zwischen der Stadt und dem PPP-Partner wurde im Mai 2011 unterzeichnet. Der Eigenbetrieb GLM ist im Jahr 2011 somit ein kreditähnliches Geschäft durch die jeweilige 20jährige Stundung des Werklohnes eingegangen. Die Bauphase begann im August 2011 und soll bis August 2012 abgeschlossen sein, so dass die objektbezogenen Finanzierungen teilweise bereits zum Ende des Planjahres 2012 beginnen werden. Im Berichtsjahr ergaben sich aus diesem Projekt demnach noch keine finanziellen Auswirkungen.

Schwerpunkte der Bereiche Investitionen und Bauunterhaltung 2011:

Im abgelaufenen Wirtschaftsjahr bestand eine wesentliche Aufgabe im Bereich der Hochbauinvestitionen in der abschließenden Durchführung der aus dem Zukunftsinvestitionsgesetz („Konjunkturpaket II“) geförderten Investitionen. Der Förderzeitraum endete am 31.12.2011 mit dem Berichtszeitraum. Dazu gehörte die energetische Sanierung folgender Kindertagesstätten:

- KITA Schmerzke
- KITA „Natur-Kinder-Garten“, GutsMuths-Straße
- KITA „Schritt für Schritt“, Max-Herm-Straße

Weiterhin wurden im Rahmen dieser Förderung der Erweiterungsbau am Hort „Max und Moritz“ in der Neuendorfer Straße sowie die umfangreichen Ausbau- und Umgestaltungsmaßnahmen an der Regattastrecke abschließend realisiert.

Darüber hinaus wurden im Rahmen der U3-Förderung Hüllensanierungen und Teilsanierungen an Kindertagesstätten fortgeführt bzw. fertiggestellt, so in der KITA „Menschenkinder“, Warschauer Straße und in der KITA Wusterauer Anger.

Weitere Schwerpunkte im Bereich der Investitionen waren die wesentliche Fertigstellung des Umbaus und der Sanierung des Verwaltungsgebäudes Nicolaiplatz 30 (Neuendorfer Str. 90) als dritte Stufe der Konzentration der Verwaltung in der Altstadt sowie umfangreiche Sanierungsarbeiten an der Berufsbildenden Schule Kirchmöser.

Schwerpunkt-Baumaßnahmen im Bereich Bauunterhaltung/Reparaturprojekte aus dem Wirtschaftsplan:

- Erneuerung der Heizanlage und Instandsetzung der Bibliothek in der BOS Kirchmöser
- Instandsetzung der Zuwegung zur Konrad-Sprengel-Schule
- Erneuerung von Brandschutztüren sowie Maler- und Bodenbelagsarbeiten im Bertolt-Brecht-Gymnasium
- Linierung Sportplatz Prignitzstraße
- Sanierung Sanitärbereich in der Curie-Schule
- Instandsetzung der Laufbahn am Sportplatz Neuendorfer Straße
- Erneuerung Fenster in der KITA „Mittendrin“, Schleusener Straße
- Ersatz von Notstrom-Batterieblöcken in diversen Schulen
- Instandsetzung des Turmschaftes am Mühlentorturm
- Instandsetzung (insb. Trockenlegung) der Trauerhalle des Altstädtischen Friedhofes

Das überplanmäßige Ergebnis per 31.12.2011 von 747,5 T€ stellt grundsätzlich nur ein vorläufiges Bild der Erfolgslage des GLM dar, da – wie bereits erwähnt – die Einlage des gesamten Immobilienvermögens auf Grund der noch andauernden umfangreichen Bewertungs- und Bilanzierungsarbeiten noch nicht in das hier vorliegende Zahlenwerk einfließen konnte. Insbesondere wird sich das tatsächliche Ergebnis des Wirtschaftsjahres 2011 durch die Abschreibungen des Immobilienbestandes weit negativer als das hier ausgewiesene vorläufige Ist- und auch das Planergebnis darstellen.

Erträge (Umsatzerlöse, Bestandsveränderungen, sonstige betriebliche Erträge)

Hier wurden gegenüber der Planung im Wirtschaftsplan (18.285,4 T€) im Ist 17.434,6 T€ erzielt.

Insbesondere wirkten sich geringere Erträge aus der Weiterberechnung der Betriebskosten für das Vorjahr (2010) mit 726,8 T€ sowie ein geringerer Bestandsaufbau für umzulegende Betriebskosten des Jahres 2011 mit 191,3 T€ auf Grund von jeweils gegenüber den Planansätzen verminderten Kosten negativ auf die Ertragsseite aus. Hingegen konnten aus der Vermietung/Verpachtung an Dritte 174,0 T€ Mehrerlöse gegenüber dem Plan erzielt werden.

Im Forstbetrieb konnte aus dem Verkauf von Nutzholz ein Erlös von 400,0 T€ und somit 190,0 T€ mehr als geplant erzielt werden. Dies ist einer positiven Preisentwicklung auf dem Absatzmarkt sowie entsprechend angepasster zeitlicher Vertragsgestaltung geschuldet.

Der Zuschuss der Stadt zum Ausgleich der finanziellen Unterdeckung des Bereiches Forsten ist mit 159,8 T€ planmäßig geleistet worden. Konsumtive Zuschüsse aus dem Stadthaushalt, die wirtschaftlich dem Berichtsjahr zuzuordnen sind, hat GLM für Hochbauprojekte von (177,6 T€) sowie für Grundstücksgeschäfte (35 T€) erhalten.

Aufwendungen für bezogene Leistungen

Von den Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe konnten gegenüber dem Plan 34,7 T€ (24 %) auf Grund restriktiver Budgetierung eingespart werden.

Bei den Betriebskosten ist eine gegenüber der Planung um 10% (727,4 T€) geringere Inanspruchnahme der Budgets zu verzeichnen. Wesentliche Kostenarten blieben im Ist z. T. unter den Planwerten, so die Reinigungskosten um -13% (-197,5 T€), die Kosten für den Winterdienst um -45% (-53,9 T€) und die Kosten der Abfallbeseitigung um -28% (-87,7 T€). Bei Reinigung und Winterdienst wirkte sich die Vertragsgestaltung positiv aus; beim Winterdienst zusätzlich die in dieser Hinsicht günstigere Witterung gegenüber dem Vorjahr. Die Kosten für den Bezug von Heizenergie (Fernwärme, Erdgas) konnten mit 90% (1.854,9 T€) zum Plan (2.040,0 T€) gehalten werden.

Reparatur- und Instandsetzungsaufwendungen sind in Höhe von 2.613,5 T€ (Plan 2.878,8 T€) angefallen. Hier wirkten unterjährig vorgenommene Prioritätensetzungen je nach wirtschaftlicher Notwendigkeit und Nutzeranforderungen bei größeren Instandsetzungsvorhaben sowie zeitliche Verschiebungen einzelner Maßnahmen. Die laufende Instandhaltung für einen ordnungsgemäßen Betrieb der Gebäude wird durch GLM jedoch gewährleistet, mit der Maßgabe des Werkleiters, die Wirtschaftlichkeit jedes auszulösenden Auftrages zu hinterfragen und Synergieeffekte zu nutzen (zeitliche Bündelung von Wartungstätigkeiten, Optimierung von Anfahrtskosten, stringente sachliche Rechnungsprüfung, intensivere Aushandlung von Skonti, Optimierung des Einsatzes der eigenen technischen Mitarbeiter). Problematisch sind – auch bei kleineren Reparaturmaßnahmen – unvorhergesehene Kosten, die technisch bedingt erst nach Baubeginn sichtbar werden, jedoch für eine vernünftige Nutzung und Erhaltung der Gebäude(-teile) unabdingbar sind.

Personalaufwendungen

Das Budget der Personalaufwendungen wurde um 173,9 T€ (4%) nicht ausgeschöpft. Dem monetären Beitrag zur Verbesserung des Betriebsergebnisses stehen jedoch qualitative Verschlechterungen der Arbeitsabläufe gegenüber, da nicht alle erforderlichen und im Plan berücksichtigten personalwirtschaftlichen Maßnahmen umgesetzt werden konnten. Zudem wirkten sich längere Krankheit ohne Lohnfortzahlung sowie Teilzeitbeschäftigung und Erziehungsurlaub kostenmindernd aus.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Hier konnte im Berichtszeitraum eine erhebliche Einsparung gegenüber den Planwerten um 22% erreicht werden (Plan 773,2 T€; Ist 606,6 T€). Dies ist einer restriktiven Budgetierung sowie einer teilweise sehr konservativen Planung geschuldet. Insbesondere wurden aus Erfahrungen der Vorjahre die Kosten für Beratungsleistungen im Plan mit 160,0 T€ angesetzt, wohingegen der Istwert mit 63,9 T€ deutlich nach unten abweicht.

Wie bereits erwähnt, wurde die Einlage des wesentlichen Immobilienvermögens zum 01.01.2011 noch nicht in diesem Bericht monetär dargestellt. Jedoch wirkte sich, da bereits konkret bezifferbar und abschließend erfolgt, die wirtschaftliche Zuordnung der immobilienbezogenen Verbindlichkeiten (Schulsanierungskredite) in das Sondervermögen mit dem Stichtagssaldo von 1.627,2 € kapitalmindernd aus. Planmäßig erhielt der Eigenbetrieb im Berichtsjahr eine Kapitaleinlage in Höhe der fälligen Tilgungsbeträge von 874,0 T€. Die mit dem Wirtschaftsplan 2011 beschlossene Kapitalentnahme aus den Erlösen von Grundstücksverkäufen (Plan 1.099,7 T€) wurde im Ist mit 578,3 T€ realisiert und dementsprechend im Quartalsbericht als Entnahme des Haushaltes wirtschaftlich berücksichtigt. Der Liquiditätsabfluss erfolgte jedoch erst im I. Quartal 2012. Somit wurde dies in der vorläufigen Bilanz als Verbindlichkeit des GLM gegen die Stadt ausgewiesen.

Die Liquidität des Eigenbetriebes GLM war durch die Mietzahlungen sowie die Zuschüsse für die Investitionen bis zum Ende des Berichtszeitraumes und darüber hinaus sichergestellt. Der Eigenbetrieb GLM ist seit Ende Juni 2007 in den Kompensationsverbund der Finanzverwaltung der Stadt mit der Mittelbrandenburgischen Sparkasse eingebunden.

Leistungs- und Finanzbeziehungen zum städtischen Haushalt

Nr.	Wirtschaftsjahr	Kurzbeschreibung
a.	**Kapitalzuführungen und - entnahmen** (die nicht b. entsprechen)	Keine
b.	**Gewinnentnahmen/ Verlustausgleiche**	Keine
c.	**Gewährte Sicherheiten und Gewährleistungen**	Keine
d.	**Sonstige Finanzbeziehungen, die sich auf die Haushaltwirtschaft der Gemeinde unmittelbar bzw. mittelbar auswirken können**	159.000 € Zuschuss aus dem Haushalt der Stadt zur Deckung des Finanzbedarfes aus dem lfd. Geschäft des Sachgebietes Liegenschaften und Forsten.

Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebes

(Angaben in T€)

Bilanz	2009	2010	vorl. 2011
Aktivseite			
A. Anlagevermögen	**22.064**	**21.519**	**27.623**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	112	87	87
II. Sachanlagen	21.952	21.432	27.535
B. Umlaufvermögen	**11.238**	**14.434**	**13.426**
I. Vorräte	7.159	7.031	6.886
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.733	3.148	4.920
III. Kassenbestand, Guthaben	346	4.254	1.619
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**12**	**21**	**62**
Passivseite			
A. Eigenkapital	**9.475**	**10.325**	**9.743**
I. Gezeichnetes Kapital	50	50	50
II. Jahresüberschuss u. Gewinnvortrag des Vorjahres	626	1.160	1.907
III. Allgemeine Rücklage	8.799	9.116	7.786
IV. Gewinnvortrag des Vorjahres	317	309	1.160
B. Sonderposten und Baukostenzuschüsse	**0**	**0**	**5.927**
C. Rückstellungen	**1.377**	**1.313**	**1.416**
D. Verbindlichkeiten	**22.295**	**24.307**	**24.015**
E. Rechnungsabgrenzungsposten	**167**	**28**	**9**
Bilanzsumme	**33.314**	**35.974**	**41.111**

Ertragslage des Eigenbetriebes

(Angaben in T€)

GuV	2009	2010	vorl. 2011
1. Umsatzerlöse	22.341	23.971	17.065
2. Bestand an unfertigen Leistungen	104	-125	-145
3. Sonstige betriebliche Erträge	897	1.146	515
4. Materialaufwand	-17.245	-18.323	-10.930
5. Personalaufwand	-3.901	-3.944	-3.943
6. Abschreibungen	-601	-607	-689
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-754	-731	-607
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	32	14	6
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-529	-513	-485
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**344**	**888**	**788**
11. Sonstige Steuern	-35	-37	-40
12. Jahresergebnis	**309**	**851**	**748**

III.2

Eigen-gesellschaften

III.2.1 wobra Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Brandenburg an der Havel mbH

Geschäftsbereich

Wohnungsverwaltung

Firmensitz

Hauptstr. 32
14776 Brandenburg an der Havel
Tel. : 03381/ 75 70
Fax: 03381/ 75 76 41

E-Mail: info@wobra.de
Internet: www.wobra.de

Gründung

Die wobra (Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Brandenburg an der Havel mbH) wurde auf Grund des Beschlusses der SVV vom 28.08.1991 mit Wirkung zum 19.12.1991 durch Umwandlung des VEB “Gebäudewirtschaft der Stadt Brandenburg an der Havel” als Eigenbetrieb der Stadt Brandenburg an der Havel gegründet.

Mit Inkrafttreten des Einigungsvertrages am 03.10.1990 ist das Vermögen einschließlich der zugehörigen Schulden des ehemaligen VEB Gebäudewirtschaft Brandenburg in das Eigentum der Kommune übergegangen. Mit der Umwandlung des Eigenbetriebes in eine GmbH sind das Vermögen und die Schulden im Rahmen der Gesamtrechtsnachfolge wiederum auf die GmbH übertragen worden.

Die Gesellschaft ist im Handelsregister beim Amtsgericht Potsdam unter der Nummer HRB 4729 P eingetragen.

Gezeichnetes Kapital/ Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital	25.564.600 €
Stadt Brandenburg an der Havel	100 %

Unterbeteiligungen

Die wobra ist zu 100 % an der Brandenburger Wohnungsfürsorge GmbH beteiligt. Das Stammkapital der Brandenburger Wohnungsfürsorge GmbH beträgt 332.339,71 €.

Aktueller Gesellschaftsvertrag

Der Gesellschaftsvertrag ist am 19. Dezember 1991 abgeschlossen worden. Durch den Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 11. März 1999 ist der Gesellschaftsvertrag neu gefasst worden. Änderungen erfolgten insbesondere im § 3 (Stammkapital) und § 15 (Geschäftsführung, Geschäftsordnung und Vertretung).

Die Eintragung in das Handelsregister erfolgte am 18.05.1999.

Organe der Gesellschaft

- *Geschäftsführung*

Klaus Deschner

Der Geschäftsführer wird über einen Managementvertrag von der TWB Technische Werke Brandenburg an der Havel GmbH gestellt.

- *Gesellschafterversammlung*

Die Vertretung der Stadt Brandenburg an der Havel in der Gesellschafterversammlung nimmt Oberbürgermeisterin Frau Dr. Dietlind Tiemann wahr.

Im Geschäftsjahr 2011 fanden 8 Gesellschafterversammlungen statt.

- *Aufsichtsrat*

Aufsichtsratsmitglieder 2011

Aufsichtsratsvorsitz	Herr Michael Brandt
Stellvertreterin	Frau Martina Marx
weitere Mitglieder	Herr Walter Kriegs
	Herr Hans-Jürgen Arndt
	Herr Norbert Langerwisch
	Frau Ilona Friedland
	Herr Hartmut Fellenberg

Im Berichtsjahr fanden drei Aufsichtsratssitzungen statt.

Gegenstand / Öffentlicher Zweck

Gegenstand des Unternehmens ist gemäß § 2 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages vorrangig die Wohnungsversorgung für breite Schichten der Bevölkerung. Soweit durch einen öffentlichen Zweck gerechtfertigt und der Wohnungsversorgung dienlich, ist die Gesellschaft berechtigt, die Errichtung, Betreuung, Bewirtschaftung und Verwaltung von Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen (Eigenheime, Mietwohnungen, Eigentumswohnungen) sowie außerdem alle im Bereich des Städtebaus, der Wohnungswirtschaft und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte zu erwerben, zu belasten und zu veräußern.

Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft

Kennzahl	2009	2010	2011
Vermögens- und Kapitalstruktur (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagenintensität	82%	84%	84%
Eigenkapitalquote (ohne SOPO)	20%	20%	20%
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0
Finanzierung und Liquidität (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagendeckung II	105%	104%	104%
Zinsaufwandquote	10,7%	16,1%	15,3%
Liquidität 3. Grades	129%	131%	131%
Cashflow	1.021 T€	4.616 T€	4.687 T€
Rentabilität und Geschäftserfolg (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Gesamtkapitalrentabilität	2%	2%	3%
Umsatz	22.314 T€	21.889 T€	22.318 T€
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	141 T€	153 T€	1.208 T€
Personalbestand (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Personalaufwandsquote	7%	8%	7%
Anzahl der Mitarbeiter	40	40	40

Lagebericht der Gesellschaft

Geschäftsverlauf

Nach dem starken wirtschaftlichen Aufschwung im Jahr 2010 waren auch in 2011 überdurchschnittliche Wachstumsraten im Land Brandenburg zu verzeichnen. Die allgemeine positive wirtschaftliche Entwicklung in Verbindung mit der Realisierung des „Konjunkturpakets Deutschland“ bewirkte eine Erhöhung des Preisniveaus insbesondere für Bauleistungen.

Sinkende Arbeitslosigkeit und ein allgemein offenes Konsumklima wirkten sich auch in der Stadt Brandenburg an der Havel in einer Bereitschaft, höhere Einkommensanteile für die Steigerung des Wohnkomforts aufzuwenden, aus.

Die steigenden Nettokaltmieten in Berlin-Brandenburg liegen im allgemeinen Trend der Preisentwicklung. Allerdings klafft die Entwicklung am Wohnungsmarkt in Bezug auf die Einwohnerzahlen im Land Brandenburg zwischen den berlinnahen Regionen und den berlinfernen Regionen deutlich auseinander. Während um Berlin herum weiter vom Zuzug aus der Hauptstadt profitiert wird und auch mittelfristig leicht steigende Bevölkerungs- und Haushaltszahlen erwartet werden, stellt sich die Lage in berlinfernen Teilen grundlegend anders dar. Für diese Landesteile sagt das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg bis 2030 eine weitere Bevölkerungsabnahme um fast ein Drittel voraus.

Die wobra Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Brandenburg an der Havel mbH hat den vorrangigen Zweck, breite Schichten der Bevölkerung mit Wohnungen zu versorgen. Mit dem Wirtschaftsplan 2012 wurden von der Gesellschafterin Stadt Brandenburg an der Havel auch die aktualisierten Eckpunkte der Fortschreibung des Unternehmenssanierungskonzeptes nach § 6a AHG (Szenario 5) genehmigt. Danach werden die zum Kernbestand zählenden Wohnungen im Stadtzentrum und in direkter Nähe der Innenstadt sowie im Stadtteil Görden mittelfristig voll saniert. Für die nicht- oder nur teilsanierten Wohnungsbestände in Hohenstücken und in Nord werden bisher keine Investitionsmaßnahmen in der Mittelfristplanung berücksichtigt, da in diesen Stadtteilen mit einem weiteren Bevölkerungsrückgang auch aufgrund des demografischen Wandels gerechnet wird, wie dies mit Stadtumbaukonzept der Stadt Brandenburg an der Havel prognostiziert wurde.

Im Geschäftsjahr 2011 wurde das Wohn- und Geschäftshaus in der Bahnhofspassage fertig gestellt und ist zwischenzeitlich voll vermietet.

Im November 2010 wurde von der Gesellschafterin Stadt Brandenburg an der Havel die Einlage des Bahnhofsgebäudes in die wobra mit der Maßgabe der Umgestaltung in ein wirtschaftliches Geschäftshaus beschlossen. Aufgrund des Auslaufens von Förderprogrammen des Landes wurden notwendige Sanierungsmaßnahmen von Objekten in der Innenstadt bereits in 2011 begonnen.

Am 31. Dezember 2011 zählten zum Bestand der wobra 4.122 eigene Wohnungen (2010: 4.204), 31 Eigentumswohnungen (2010: 31), 133 Gewerbeeinheiten (2010: 110) sowie 997 Garagen bzw. Stellplätze (2010: 910). Des Weiteren verwaltet die wobra 1.440 Wohnungen und eine Gewerbeeinheit aus dem BAVARIA-Bestand. Die Veränderungen des eigenen Bestandes gegenüber dem Vorjahr ergaben sich aus Verkäufen von 113 Wohnungen, aus Abriss von 7 Wohnungen sowie Veränderungen von 38 Wohnungszugängen durch Sanierungen und Neubau.

Die verwalteten 1.440 BAVARIA-Wohnungen wurden 1998 saniert; sie verteilen sich in den Wohngebieten der Stadt Brandenburg an der Havel wie nachfolgend dargestellt:

Wohngebiet	Anzahl der Wohnungen gesamt	Leerstand der Wohnungen gesamt in %	
		2011	2010
Hohenstücken	799	23,0	17,9
Görden	371	8,1	2,4
Nord	270	7,8	4,4
Summe	**1.440**	**16,3**	**11,5**

Die eigenen Wohnungsbestände der wobra verteilen sich im Wesentlichen auf die Innenstadt und die angrenzenden Wohngebiete.

Wohngebiet	Anzahl der Wohnungen gesamt	davon sanierte Wohnungen	davon Verwertung (Abriss und Verkäufe)	Leerstand der Wohnungen gesamt in %
Innenstadt	614	487	11	9,5
Ring	641	404	43	17,3
Hohenstücken	929	489	300	27,4
Nord	859	825	0	9,4
Görden	766	766	0	4,1
Sonstige Stadtgebiete	313	181	0	32,3
Summe	**4.122**	**3.152**	**354**	**16,4**
davon Kernbestand	*3.768*	*3.152*	*0*	*12,5*
davon Verwertung	*354*	*0*	*354*	*58,2*

Die zum Kernbestand der wobra zählenden 3.768 eigenen Wohnungen sind größtenteils saniert, 166 Wohnungen sind teilsaniert und 450 Wohnungen sind noch unsaniert.

Der Leerstand beschränkte sich 2011 – abgesehen von vorübergehenden Leerständen bei Wohnungswechsel oder Baumaßnahmen – vor allem auf die noch nicht modernisierten Wohnungen. In diesem Bestand ist zurzeit keine kostendeckende Vermietung möglich.

Der Leerstand der wobra (eigener Wohnungsbestand) per 31.12.2011 in Höhe von 16,4% untergliedert sich wie folgt:

Objekte	Anzahl von Wohnungen		
	Gesamt	Leerstand	Leestandquote
sanierte Wohnungen	3.152	252	8,0 %
teilsanierte Wohnungen	166	30	18,1 %
unsanierte Wohnungen	450	188	41,8 %

Verwertung	354	206	58,2 %
Summe eigene Wohnungen	**4.122**	**676**	**16,4 %**

Der modernisierte Bestand wird am Wohnungsmarkt unverändert stark nachgefragt, was mit der Fertigstellung der Vollsanierungsmaßnahmen in der Innenstadt und am Ring nachhaltig bestätigt wird. Die erzielbaren Wohnungsmieten erlauben - nach unserer Einschätzung auch in der Zukunft - eine kostendeckende Bewirtschaftung. In 2011 wurden die neu sanierten Wohnungen in der Jacobstraße sowie die Wohn- und Gewerbeeinheiten im Re-Generationenhaus nahezu voll vermietet. Die Leerstandquote in den seit 2007 neu sanierten Wohnungen liegt fluktuationsbedingt bei 2%.

Jahresergebnis und Ertragslage

Im Geschäftsjahr konnte ein Jahresüberschuss von 1.208 T€ (2010: 153 T€) erzielt werden.

Die wesentlichen Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung entwickelten sich wie in nachfolgender Tabelle dargestellt. Die Grundsteuern und sonstigen Steuern (500 T€; 2010: 505 T€) wurden in den Betriebsaufwand umgegliedert. Das außerordentliche Ergebnis von T€ 155,3 (2010: 0 T€) wurde dem neutralen und periodenfremden Ergebnis zugeordnet.

	2010	**2011**	**Veränderung**
	T€	**T€**	**T€**
Betriebsleistung	23.060	23.770	710
Betriebsaufwand	20.111	20.708	597
Betriebsergebnis	**2.949**	**3.059**	**113**
Finanzergebnis	-2.679	-2.706	-27
Betriebsergebnis unter Einbeziehung des Finanzergebnisses	**270**	**356**	**86**
Neutrales und periodenfremdes Ergebnis	1.301	1.208	-93
Ergebnis der Neubewertung	-1.418	-349	1.069
Gesamtergebnis vor Ertragsteuern	**153**	**1.215**	**1.062**
Ertragsteuern	0	7	7
Jahresüberschuss	**153**	**1.208**	**1.055**

In den Betriebsleistungen sind Umsatzerlöse in Höhe von 22.317 T€ (2010: 21.889 T€) enthalten. Die Veränderungen der Betriebsleistungen gegenüber dem Vorjahr um 709 T€ sind mit 428 T€ auf die Umsatzsteigerung aus erhöhten Mieteinnahmen zurückzuführen.

Der Anstieg des Betriebsaufwandes (20.708 T€; 2010: 20.111 T€) gegenüber dem Vorjahr um 597 T€ ergab sich insbesondere bei den Abschreibungen aufgrund der abgeschlossenen Neubau- und Vollsanierungsmaßnahmen und des Bewertungsbedarfs für Abrissobjekte.

Das Ergebnis wird nachhaltig durch den hohen Zinsaufwand beeinflusst. Unter Berücksichtigung des Finanzergebnisses von -2.706 T€ (2010: -2.679 T€) ergibt sich ein positives Betriebsergebnis von 356 T€ (2010: 270 T€).

Im neutralen und periodenfremden Ergebnis wurde das Vorjahresniveau erzielt. Es ist im Wesentlichen von Auflösungen nicht mehr notwendiger Rückstellungen, Buchgewinnen aus Wohnungsverkäufen und Erträgen aus Teilschuldenerlassen geprägt.

Das Ergebnis der Neubewertung betrifft im Wesentlichen außerplanmäßige Abschreibungen in Höhe von 4.781 T€ (2010: 1.500 T€) saldiert mit den Zuschreibungen von 4.432 T€ (2010: 82 T€), die im Rahmen der Neubewertung des Immobilienvermögens der wobra erforderlich waren.

Vermögens- und Finanzlage

Im Geschäftsjahr 2011 erhöhte sich das Bilanzvolumen um 1.026 T€, was im Wesentlichen in den Veränderungen des Anlagenvermögens mit 2.139 T€ saldiert mit Reduzierung des Umlaufvermögens (einschließlich Rechnungsabgrenzungsposten) von 1.113 T€ begründet ist. Im Anlagenvermögen überstiegen die Zugänge in Höhe von 7.366 T€ die Abgänge von 742 T€ und die Abschreibungen von 8.918 T€ saldiert um die Zuschreibungen von 4.433 T€.

Die Veränderung des Eigenkapitals im Vergleich zum Vorjahr betrifft ausschließlich den Jahresüberschuss.

Im 4-Jahres-Vergleich stellt sich die Eigenkapitalentwicklung wie folgt dar:

Eigenkapital	**2007**	**2008**	**2009**	**2010**	**2011**
- nominal in Mio. €	+30,0	+30,6	+ 30,5	+ 30,7	+ 31,7
- quotal in %	+18,2	+19,3	+ 20,1	+ 19,8	+ 20,3

Die Erhöhung der gesamten Verbindlichkeiten gegenüber dem Vorjahr um 938 T€ ist im Wesentlichen auf die planmäßigen Tilgungen (3.466 T€) und Sondertilgungen (523 T€) von Krediten saldiert mit den Neuaufnahmen von Darlehen für die Neubau- und Sanierungsmaßnahmen und Aufwandsdarlehen mit 5.247 T€ inkl. Wofü zurückzuführen.

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und anderen Kreditgebern sowie Ausleihungen von Wofü (109.705 T€; 2010: 108.448 T€) betreffen:

	2010	**2011**
Modernisierungs- und Instandhaltungskredite	68.631 T€	65.569 T€
Altschuldenkredite	24.984 T€	23.384 T€
davon neue Altschulden 8.136 T€; 2010: 8.398 T€		
Neubaukredite	9.634 T€	15.491 T€
Aufwendungsdarlehen	4.380 T€	4.459 T€
Wendebauten	816 T€	799 T€
Zinsen	3 T€	3 T€

Die Finanzlage ist zum 31. Dezember 2011 ausgeglichen. Die Gesellschaft kann ihren Zahlungsverpflichtungen stets fristgerecht unter Ausnutzung von Skontoabzug nachkommen.

Die überdurchschnittliche Erhöhung des Eigenkapitals seit 2004 von 5,7 Mio. € auf 31,7 Mio. € in 2011 und die positiven Jahresergebnisse seit 2004 sowie die vorliegende positive mittelfristige Finanzplanung verbessert das Standing der wobra gegenüber den kreditgebenden Banken hinsichtlich Bonität und Rating enorm.

Entwicklung im Personal- und Sozialbereich

Im Geschäftsjahr 2011 waren durchschnittlich 38 Mitarbeiter (2010: 37 Mitarbeiter) und zwei Auszubildende (2010: drei Auszubildende) beschäftigt.

Der Geschäftsführer wird über einen Managementvertrag mit der TWB gestellt.

Nach der seit 2005 bestehenden Betriebsvereinbarung zwischen der Geschäftsführung und dem Betriebsrat verzichten die Angestellten auf 10% ihres Gehaltes und auf das Urlaubsgeld sowie auf tarifliche Entgeltsteigerungen. Damit konnten die Personalkosten entsprechend eingespart werden. Diese Betriebsvereinbarung konnte bis zum 31.12.2013 verlängert werden.

Umweltschutz

Bei der Realisierung von Sanierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen wurde bzw. wird nicht nur wegen Gesetzesvorgaben sondern auch aufgrund des Umweltbewusstseins der wobra auf die Erzielung von Energieeinsparungen, umweltfreundliche und ressourcenschonende Maßnahmen geachtet.

Neben Wärmedämmungsmaßnahmen, wie die Modernisierung von Gebäudehüllen, Erneuerungen von Heizungsanlagen und Einsatz von Einzelraumregelungen zur Energieeinsparung, dem Umbau von Niederschlagswassereinleitungen an bestehenden Objekten, um die Versickerung des Niederschlagswassers auf dem Grundstück zu realisieren, ist hier noch die Wärmeversorgung eines Objektes mit einer Pelletanlage zu nennen. Durch die aktive Beteiligung der wobra am Stadtumbau werden neue Grünflächen angelegt und somit Freiräume geschaffen. Der Einbau von Wasserzählern hat einen positiven Einfluss auf das Nutzungsverhalten der Mieter und führt somit zur Senkung des Wasserverbrauchs- und Abwasseraufkommens.

Die wobra sieht in der umweltverträglichen Abfallentsorgung die Schwerpunkte Abfallvermeidung und Maximierung der Wiederverwendung und Verwertung. Durch einen effektiven Einsatz der Behälter wird die getrennte Erfassung und Verwertung von Bio- und Grünabfällen, Altglas, Altpapier, Leichtverpackungen, Metallen und Elektroschrott gefördert und somit wertvolle Rohstoffe gespart.

Die Mieter werden zum Energiesparen durch Vorschläge zu Nutzerverhaltensänderung animiert und erhalten vom Amt für Umwelt Informationsbroschüren.

Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Für den bewussten Umgang mit ihren Risiken hat die wobra ein umfassendes Risikomanagementsystem eingeführt, das im Jahr 2011 weiter ausgebaut wurde. Es stellt eine systematische Steuerung und Überwachung der wesentlichen Risiken sicher, um rechtzeitig geeignete Maßnahmen vorbereiten und bedrohlichen Entwicklungen entgegenwirken zu können.

Die Leerstandquote hat sich gegenüber dem Vorjahr reduziert. Die realisierten Rückbaumaßnahmen sind wesentlicher Grund für die erfolgreiche Verbesserung der Leerstandquote von mehr als 30% in 2004 auf 16% zum Jahresende 2011. Eine weitere Senkung der leerstehenden Wohnungsbestände wurde durch den Verkauf von unrentablen Objekten und der bedarfsorientierten Sanierung des Kernbestandes erzielt.

Die Bevölkerungsentwicklung ist im Jahr 2011 gegenüber 2010 weiterhin nur leicht rückläufig. Als Risiken werden die allgemeine wirtschaftliche Entwicklung mit über dem Bundesdurchschnitt liegenden Arbeitslosenzahlen sowie die geringer werdenden verfügbaren Nettoeinkommen der Bevölkerung gesehen. Weiterhin werden die steigenden Kosten für Ver- und Entsorgungsleistungen als Risiko eingeschätzt. Mit geeigneten Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen werden die Wohnungsbestände energiesparend ausgerichtet und im erforderlichen Maße der Entwicklung der Altersstruktur der Bevölkerung angepasst.

Die wobra als städtisches Wohnungsunternehmen der Stadt Brandenburg an der Havel hat entsprechend dem Gesellschaftszweck neben der Gewinnrealisierung auch auf die Versorgung aller Bevölkerungsschichten mit Wohnungen zu achten. Hierzu ist ein Angebot preisgünstiger und zugleich attraktiver Mietobjekte erforderlich, was mit der Nutzung von Fördermitteln und dem Sparkurs sowohl im Investitionsbereich als auch im operativen Geschäft umgesetzt wurde.

Das Ergebnis der Sanierungsmaßnahmen in der Innenstadt, am Ring und in der Bahnhofsvorstadt sowie dem Neubau am Bahnhof mit insgesamt 641 Wohnungen zeigt bei einem Vermietungsstand von mehr als 98%, dass diese Maßnahmen richtig waren. Die wobra wird das Angebot an Wohnraum kontinuierlich und vor allem zielgruppenspezifisch, beispielsweise für Senioren, weiterentwickeln und dabei das Stadtbild verschönern.

Die Gesellschafterin Stadt Brandenburg an der Havel ersetzt seit dem Geschäftsjahr 2010 die bisher gezahlten Kapitaldienstleistungen für die Altschulden durch Zahlungen in Höhe von 1.500 T€ im Geschäftsjahr und 900 T€ ab 2012, die ausschließlich zur Reduzierung der Forderungen aus BAVARIA-Verlusten zu verwenden sind. Die Gesellschaft geht davon aus, dass trotz der Reduzierung der Leistungen durch die Gesellschafterin Stadt Brandenburg an der Havel mit der vertraglich geregelten Übernahme der BAVARIA-Verluste durch die Gesellschafterin ein positives Ergebnis erzielt wird.

Leistungs- und Finanzbeziehungen zum städtischen Haushalt

Nr.	Wirtschaftsjahr	Kurzbeschreibung
a.	**Kapitalzuführungen und - entnahmen** (die nicht b. entsprechen)	wobra/ Stadt Brandenburg an der Havel: Im Geschäftsjahr 2009 wurde von der Stadt Brandenburg an der Havel ein Grundstück im Wert von 206.448,00 € entnommen. Die Erhöhung der Kapitalrücklage in 2011 um 1,00 € resultiert aus der Einbringung des Empfangsgebäudes am Hauptbahnhof und der zugehörigen Funktionsflächen als Sacheinlage von der Stadt Brandenburg in das Gesellschaftsvermögen der wobra zum Zwecke der Sanierung und anschließenden Bewirtschaftung.
b.	**Gewinnentnahmen/ Verlustausgleiche**	Die Jahresüberschüsse der wobra der Jahre 2008 bis 2009 wurden auf neue Rechnung vorgetragen. Der Jahresüberschuss 2010 in Höhe von 152.835,78 € wurde entsprechend Gesellschafterbeschluss wobra 03/2011 vollausgeschüttet. Eine Auszahlung erfolgte nicht. Der Betrag in Höhe von 152.835,78 € wurde zur Tilgung der sogenannten BAVARIA-Forderungen eingesetzt. Der Jahresüberschuss 2011 in Höhe von 1.208.293,42 € wurde entsprechend Gesellschafterbeschluss wobra 03/2012 voll ausgeschüttet. Eine Auszahlung erfolgte nicht. Der Betrag in Höhe von 1.208.293,42 € wurde zur Tilgung der sogenannten BAVARIA-Forderungen eingesetzt.
c.	**Gewährte Sicherheiten und Gewährleistungen**	Vertrag über die gesamtschuldnerische Haftung für wohnungswirtschaftliche Altschulden mit der Stadt Brandenburg an der Havel.
d.	**Sonstige Finanzbeziehungen, die sich auf die Haushaltwirtschaft der Gemeinde unmittelbar bzw. mittelbar auswirken können**	Zwischen der wobra und der Stadt Brandenburg an der Havel besteht neben der Vereinbarung eines abstrakten Schuldanerkenntnis über die Übernahme der Bewirtschaftungsverluste aus "BAVARIA" eine Vereinbarung über die Übernahme des Kapitaldienstes für die Altschulden. Die Weiterberechnung der BAVARIA-Verluste an die Stadt, wirkte sich forderungserhöhend und gleichzeitig ertragserhöhend auf die Vermögens- und Ertragslage der wobra aus. Der Kapitaldienst für die Altschulden wurde in den Jahren 2007 bis 2009 liquiditätswirksam von der Stadt übernommen, allerdings führten lediglich die anteilig übernommenen Zinsen für Altschuldendarlehen, die als Zinszuschuss reduzierend dem Zinsaufwand zugeordnet waren, zur Verbesserung der Ertragslage. Mit dem anteilig übernommenen Tilgungsanteil der Stadt für die Altschulden wurden die Forderungen aus BAVARIA der wobra gegenüber der Stadt reduziert. Ab dem Geschäftsjahr 2010 zahlte die Stadt an wobra 1.500.000,00 € zum Ausgleich der Bavaria-Forderungen. Im Geschäftsjahr 2011 zahlte die Stadt an wobra 1.500.000,00 € zum Ausgleich der Bavaria-Forderungen.

Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft

(Angaben in T€)

Bilanz	2009	2010	2011
Aktivseite			
A. Anlagevermögen	**125.163**	**130.006**	**132.145**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	21	21	11
II. Sachanlagen	123.436	128.278	130.427
III. Finanzanlagen	1.707	1.707	1.707
B. Umlaufvermögen	**26.360**	**24.791**	**23.665**
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und Vorräte	6.757	6.739	6.700
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	7.764	6.860	5.900
III. Kassenbestand, Guthaben	11.839	11.192	11.065
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**394**	**396**	**409**
Passivseite			
A. Eigenkapital	**30.543**	**30.696**	**31.751**
I. Gezeichnetes Kapital	25.565	25.565	25.565
II. Kapitalrücklage	2.033	2.112	2.112
III. Gewinnrücklagen	79	0	0
IV. Gewinn-/Verlustvortrag	2.725	2.866	2.866
V. Jahresüberschuss	141	153	1.208
B. SoPo Investitionszuschüsse	**640**	**606**	**510**
C. Rückstellungen	**4.100**	**3.128**	**2.367**
D. Verbindlichkeiten	**114.191**	**118.443**	**119.381**
E. Rechnungsabgrenzungsposten	**2.443**	**2.320**	**2.210**
Bilanzsumme	**151.917**	**155.193**	**156.219**

Ertragslage der Gesellschaft

(Angaben in T€)

GuV	2009	2010	2011
1. Umsatzerlöse	22.314	21.889	22.318
2. Bestandsänderung	-59	-18	-38
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	3.445	3.526	7.983
5. Aufwand für bezogene Lieferungen und Leistungen	-14.076	-13.165	-13.188
6. Personalaufwand	-1.606	-1.766	-1.651
7. Abschreibungen	-5.830	-5.030	-8.918
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.048	-2.097	-2.239
9. Erträge aus Beteiligung	200	200	130
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	777	633	586
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2.378	-3.512	-3.422
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**740**	**659**	**1.560**
13. Außerordentliche Erträge	0	0	155
14. Außerordentliches Ergebnis	**0**	**0**	**155**
15. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	-7
15. Sonstige Steuern	-600	-506	-499
16. Jahresergebnis	**141**	**153**	**1.208**

III.2.1.1 Brandenburger Wohnungsfürsorge GmbH

Geschäftsbereich

Wohnungsverwaltung

Firmensitz

Schubertstraße 15
14772 Brandenburg
Tel.: 03381/ 72 97 0
Fax: 03381/ 72 97 22

email: wohnen@wofue.de
Internet: www.wofue.de

Gründung

Mit notarieller Beurkundung vom 03. März 1937 wurde die Brandenburger Wohnungsfürsorge GmbH (Wofü) von der Stadt Brandenburg an der Havel und zwei gemeinnützigen Wohnungsvereinen gegründet.

Im Jahr 1950 gingen die städtischen Anteile am Stammkapital ins volkseigene Vermögen der DDR über. Gemäß Rückübertragungsantrag der Stadt Brandenburg an der Havel vom 06.05.1993 wurden die Kapitalanteile mit Bescheid vom 24.06.1993 wieder auf die Stadt Brandenburg an der Havel übertragen.

Mit Wirkung vom 30.12.2005 wurden die Geschäftsanteile der Technische Werke Brandenburg an der Havel GmbH an der Brandenburger Wohnungsfürsorge GmbH mit einem Nennwert von 600 TDM auf die Stadt Brandenburg an der Havel übertragen und von dieser zeitgleich als Einlage in die Kapitalrücklage der Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Brandenburg an der Havel mbH (wobra) eingebracht. Die Wohnungsgenossenschaft „Einheit“ hat ihren Geschäftsanteil an der Wofü in Höhe von 7,7% am 04.12.2007 mit Wirkung zum 31.12.2007 gekündigt. Mit notariellem Vertrag vom 16.06.2008 wurde der Geschäftsanteil der Wohnungsgenossenschaft „Einheit“ auf die wobra übertragen. Aufgrund des Gesellschafterbeschlusses Nr. 08 / 2008 der wobra vom 24.06.2008 hat die Gesellschafterversammlung der Wofü der Anteilskündigung der Wohnungsgenossenschaft „Einheit“ vom 04.12.2007 mit Wirkung zum 31.12.2007 zugestimmt. Damit wurde die wobra rückwirkend zum 31.12.2007 Alleingesellschafterin des Unternehmens.

Die Gesellschaft ist im Handelsregister des Amtsgerichtes Potsdam unter der Nummer HRB 4074 P eingetragen.

Gezeichnetes Kapital/ Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital	332.339,72 €

Die Stammeinlagen verteilen sich auf die Gesellschafter wie folgt:

wobra	100%

Unterbeteiligungen

Die Gesellschaft ist mit einem Geschäftsanteil von 900 € an der GVV-Gesellschaft für Versicherungsvermittlung und Vermögensbildung mbH, Berlin, beteiligt.

Aktueller Gesellschaftsvertrag

Der aktuelle Gesellschaftsvertrag wurde von der SVV mit Beschluss Nr. 555/98 bestätigt, durch die Gesellschafterversammlung am 11.03.1999 beschlossen und am 16.03.1999 unter der Nummer 0583 für 1999/b-KH notariell beurkundet.

Organe der Gesellschaft

- *Geschäftsführung*

Klaus Deschner

- *Gesellschafterversammlung*

Im Jahr 2011 fanden drei Gesellschafterversammlungen statt.

Mitglieder der Gesellschafterversammlung 2011
Wohnungsbausgesellschaft der Stadt Brandenburg an der Havel mbH: vertreten durch Herrn Klaus Deschner, Geschäftsführer

Gemäß Gesellschaftsvertrag der Wofü hat die Gesellschaft keinen Aufsichtsrat und keinen Beirat. Diese Aufgaben werden von der Gesellschafterversammlung wahrgenommen.

Gegenstand / Öffentlicher Zweck

Gegenstand des Unternehmens

Nach dem Gesellschaftsvertrag ist Gegenstand des Unternehmens vorrangig die Wohnungsversorgung für breite Schichten der Bevölkerung. Soweit durch einen öffentlichen Zweck gerechtfertigt und der Wohnungsversorgung dienlich, ist die Gesellschaft berechtigt, die Errichtung, Betreuung, Bewirtschaftung und Verwaltung von Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen (Eigenheime, Mietwohnungen und Eigentumswohnungen) sowie außerdem alle im Bereich des Städtebaus, der Wohnungswirtschaft und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben zu übernehmen, Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte zu erwerben, zu belasten und zu veräußern. Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden, Gewerbebauten, wirtschaftliche, soziale und kulturelle Einrichtungen auf eigene oder fremde Rechnung erstellen, bewirtschaften, erwerben, veräußern oder bereitstellen. Der Erwerb oder die Gründung von Unternehmen sowie die Beteiligung an Unternehmen sind nicht Gegenstand des Unternehmens.

Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft

Kennzahl	2009	2010	2011
Vermögens- und Kapitalstruktur (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagenintensität	1%	1%	56%
Eigenkapitalquote (ohne SOPO)	76%	80%	84%
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0
Finanzierung und Liquidität (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagendeckung II	17338%	17481%	149%
Zinsaufwandquote	0,1%	0,0%	0,0%
Liquidität 3. Grades	1942%	1877%	2350%
Cashflow	9 T€	92 T€	34 T€
Rentabilität und Geschäftserfolg (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Gesamtkapitalrentabilität	13%	5%	5%
Umsatz	535 T€	510 T€	490 T€
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	530 T€	171 T€	166 T€
Personalbestand (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Personalaufwandsquote	79%	93%	86%
Anzahl der Mitarbeiter	14	14	13

Lagebericht der Gesellschaft

Die Wofü hat ihren gesamten Wohnungsbestand zum 01.09.2007 verkauft. Von diesem Zeitpunkt wurde die Wofü von einem Wohnungsunternehmen zu einem Fremdverwalter. Der Verwaltervertrag ist Bestandteil des Kaufvertrages und hat eine Laufzeit von fünf Jahren mit einer Option für die Wofü von weiteren fünf Jahren. Die hieraus generierten Erlöse sind die Grundlage der wirtschaftlichen Tätigkeit der Wofü.

Betreuung*stätigkeit*

Die Gesellschaft verwaltet als Hauptgeschäftsfeld den ehemaligen Immobilienbestand der Wofü. Der Bestand umfasst am 31.12.2011 1775 Wohnungen (2010: 1775), 20 Gewerbe

(2010: 19) und 409 sonstige Vermietungen (Stellplätze, Garagen, Pachten und Gärten) (2010: 399).

Weiterhin verwaltet die Wofü zum 31.12.2011 203 Wohneinheiten (2010: 187), 16 Stellplätze (2010: 16) und 18 Pachtverhältnisse (2010: 37).

Vermögenslage

Die insgesamt 193,5 T€ Miet- und 100,0 T€ Umlageforderungen wurden bereits in den Vorjahren vollständig einzelwertberichtigt.

In den 24,4 T€ der sonstigen Vermögensgegenstände sind unter anderem 15,6 T€ Forderungen aus Kapitalertragssteuern enthalten.

Entwicklung des Finanzmittelbestandes

	2010 (T€)	**2011 (T€)**
Stand 1. Januar	3.748,8	3.638,6
Veränderung des Liquiditätssaldos	- 110,2	- 2.097,8
Stand 31. Dezember	3.638,6	1.540,8

Finanzlage

Der Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme beträgt 83,88% (3.009,4 T€).

Die Entwicklung des Eigenkapitals stellt sich wie folgt dar:

	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Eigenkapital	T€	T€	T€	T€	T€	T€
nominal	11.078,1	2.176,6	2.672,3	3.002,1	2.973,2	3.009,4
Quote	21,62 %	53,03 %	63,58 %	76,10 %	79,78 %	83,88 %

Die Finanzlage zum 31.12.2011 ist ausgeglichen. Die Zahlungsfähigkeit war im Geschäftsjahr zu jeder Zeit gegeben und auch künftig wird die Wofü ihren Zahlungsverpflichtungen nachkommen. Skonto wurde, sofern mit den Vertragspartnern vereinbart, stets gezogen. Die nicht benötigten Mittel werden risikoarm bei unterschiedlichen Kreditinstituten angelegt.

Zur Finanzierung der Maßnahme Hauptbahnhof wurde im Mai 2010 wurde ein Darlehensvertrag mit der Muttergesellschaft über 2,0 Mio. € abgeschlossen. Die Inanspruchnahme erfolgt in zwei Teilen. Der erste Teil in Höhe von 1,0 Mio. € wurde im März 2011 ausgezahlt und der zweite Teil in Höhe von 1,0 Mio. € wurde im Juni 2011 ausgezahlt.

Ertragslage

Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung betreffen nur das in der Wofü verbliebene Grundstück.

Aus der Betreuungstätigkeit realisierte die Gesellschaft Erlöse in Höhe von 465,2 T€. Hieraus resultieren 430,0 T€ aus den Verwalterverträgen für den ehemaligen Immobilienbestand der Wofü. Der restliche Ertrag in Höhe von 35,2 T€ konnte aus der oben genannten Wohneigentums- bzw. Fremdverwaltung erwirtschaftet werden.

Die Leistungen des Hausmeisters der Wofü werden als Umsatzerlöse aus anderen Lieferungen und Leistungen erfasst. Der Hausmeister erbrachte Leistungen in Höhe von 24,7 T€.

In den sonstigen betrieblichen Erträgen in Höhe von 128,5 T€ sind 71,9 T€ Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen enthalten. Diese umfassen im Wesentlichen die teilweise ertragswirksame Auflösung der Rückstellung für den Verwaltervertrag.

Im Geschäftsjahr 2011 konnte die Gesellschaft 107,9 T€ Zinserträge verbuchen. Darin sind 48,1 T€ Zinsen für das Darlehen an die Gesellschafterin wobra enthalten. Aus der Abzinsung von Rückstellungen resultieren 0,7 T€.

Das Wirtschaftsjahr wird mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 166,2 T€ abgeschlossen.

Entwicklung im Personalbereich

Die Wofü beschäftigte zum 31.12.2011 einschließlich der Geschäftsführung insgesamt 13 Mitarbeiter und zwei Auszubildende.

Von diesen Mitarbeitern befanden sich am 31.12.2011 zwei Arbeitnehmer in der Freizeitphase der Altersteilzeit und waren somit nicht tätig. Ein weiterer Mitarbeiter befand sich in der Arbeitsphase der Altersteilzeitvereinbarung im sogenannten Blockmodell.

Die Vergütung der Belegschaft erfolgt auf der Grundlage des Tarifvertrages für die Angestellten und gewerblichen Arbeitnehmer in der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft.

Nach der derzeit gültigen Öffnungsklausel erhalten die Arbeitnehmer seit dem 01.01.2012 bis zum 31.12.2013 eine monatliche Tarifvergütung von 90% und kein Urlaubsgeld. Die Mitarbeiter verzichteten ebenfalls zwischen dem 02.01.2012 und dem 31.12.2013 auf tarifvertragliche Erhöhungen während der Laufzeit der Öffnungsklausel.

Im Geschäftsjahr hat die Gesellschaft weiter die Ausbildung von Immobilienkaufleuten durchgeführt.

Auch im Jahr 2011 hat der überwiegende Teil der Mitarbeiter die Möglichkeit zum Besuch von Weiterbildungen, Seminaren und für berufsbegleitende Zusatzqualifikationen genutzt.

Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Die Geschäftsführung hat ein umfassendes Risikomanagement entwickelt. Elemente des Risikomanagements sind unter anderem:

- ein Risikohandbuch in dem die einzelnen Risiken erfasst und bewertet wurden,
- Mittelfristige Finanz- und Erfolgspläne, die unter Veränderung von Prämissen analysiert werden,
- Regelmäßige Berichterstattung an die Gesellschafterin (Erstellung von Quartalsberichten).

Die Geschäftsführung ist der Auffassung, dass durch dieses System alle relevanten Risiken frühzeitig erkannt werden können.

In Zusammenarbeit mit den Beauftragten des Hauptauftraggebers der Wofü wurde das Reporting fortgeführt und angepasst.

Risiken und Chancen der künftigen Entwicklung

Da die Verwaltervergütung des Hauptauftraggebers teilweise an die Entwicklung des Leerstandes des Bestandes gebunden war, hätten sich bei einer Steigerung der Leerstandquote weitere Minderdeckungen aus dem Verwaltervertrag ergeben können. Aus diesem Grund wurde im Geschäftsjahr 2010 die Verwaltervergütung für die Geschäftsjahre 2010 und 2011 auf einen Betrag von 430,0 T€ festgesetzt. Ende 2011 wurden erneut Verhandlungen mit dem Hauptauftraggeber aufgenommen. Inhalte waren die Verlängerung des Vertrages bis 2017 und die Verwaltergebühr für die Jahre 2012 und 2013. Im Ergebnis dieser Verhandlungen wurde der Vertrag bis August 2017 verlängert, die Verwaltergebühr für das Jahr 2012 und 2013 wurde auf 402,5 T€ festgelegt und ist somit nicht an die Risiken eines Mietermarktes gebunden.

Zum Jahresende 2011 konnte die Wofü einen zweijährigen Verwaltervertrag für 63 Verwaltungseinheiten akquirieren. Dieser Vertrag generiert zusätzliche Erträge in Höhe von je 13,5 T€ für die Geschäftsjahre 2012 und 2013.

Die Zusammenarbeit mit der Muttergesellschaft soll weiter ausgebaut werden, um langfristig Synergien stärker nutzen zu können und damit positive Effekte für beide Unternehmen zu erzielen.

Von der kundenorientierten Produktpolitik, der Preis- und Konditionspolitik bis hin zur marktausgerichteten Vertriebsorganisation, muss die Bedürfnisbefriedigung jeder Zielgruppe Ausgangspunkt aller Überlegungen und Grundlage für Handlungsempfehlungen an die Objekteigentümer sein. Die Wofü ist durch einen kompetenten und erfahrenen Mitarbeiterstamm in der Lage, Immobilien effizient zu verwalten.

Unter dem Motto „einfach wohlfühlen“ und durch die Umsetzung der aufgeführten Tatsachen konnte und kann sich die Brandenburger Wohnungsfürsorge GmbH auch zukünftig als ein konkurrenzfähiger Verwalter auf dem Brandenburger Wohnungsmarkt behaupten.

Leistungs- und Finanzbeziehungen zum städtischen Haushalt

Nr.	Wirtschaftsjahr	Kurzbeschreibung
a.	**Kapitalzuführungen und - entnahmen** (die nicht b. entsprechen)	Keine
b.	**Gewinnentnahmen/ Verlustausgleiche**	Ausschüttung aus dem Jahresüberschuss 2010 der Wofü in Höhe von 130.000 € an die wobra im Geschäftsjahr 2011.
c.	**Gewährte Sicherheiten und Gewährleistungen**	Keine
d.	**Sonstige Finanzbeziehungen, die sich auf die Haushaltwirtschaft der Gemeinde unmittelbar bzw. mittelbar auswirken können**	Dienstleistungsverträge zwischen der wobra und Wofü werden zu marktüblichen Konditionen erbracht.

Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft

(Angaben in T€)

Bilanz	2009	2010	2011
Aktivseite			
A. Anlagevermögen	**21**	**20**	**2.020**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	20	20	20
III. Finanzanlagen	1	0	2.000
B. Umlaufvermögen	**3.919**	**3.707**	**1.567**
I. Vorräte	3	0	0
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	167	68	27
III. Kassenbestand, Guthaben	3.749	3.639	1.541
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**1**	**0**	**1**
Passivseite			
A. Eigenkapital	**3.002**	**2.973**	**3.009**
I. Gezeichnetes Kapital	332	332	332
II. Gewinnrücklagen	0	0	0
III. Gewinnvortrag	2.140	2.470	2.511
IV. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	530	171	166
B. Rückstellungen	**768**	**575**	**511**
C. Verbindlichkeiten	**171**	**179**	**67**
Bilanzsumme	**3.941**	**3.727**	**3.588**

Ertragslage der Gesellschaft

(Angaben in T€)

GuV	2009	2010	2011
1. Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung	0	3	0
2. Umsatzerlöse aus Betreuungstätigkeit	473	462	465
3. Umsatzerlöse aus anderen Lieferungen und Leistungen	62	45	25
4. Bestandsänderung	3	-3	0
5. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
6. Sonstige betriebliche Erträge	493	112	129
7. Aufwendungen für Hausbewirtschaftungen	-3	0	0
8. Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen	-9	-2	0
9. Personalaufwand	-423	-475	-424
10. Abschreibungen	-14	-3	-2
11. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-134	-72	-119
12. Erträge aus Beteiligungen	0	1	0
13. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	104	90	108
14. Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	-2
16. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**551**	**158**	**180**
17. Außerordentliche Erträge	0	0	0
18. Außerordentlicher Aufwand	0	0	0
19. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-21	13	-14
20. Sonstige Steuern	0	0	0
21. Jahresergebnis	**530**	**171**	**166**

III.2.2 Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH

Geschäftsbereich

Krankenhaus

Firmensitz

Hochstraße 29
14770 Brandenburg an der Havel
Tel.: 03381/ 41 20 00
Fax: 03381/ 30 10 76

e-mail: skb@klinikum-brandenburg.de
Internet: www.klinikum-brandenburg.de

Gründung

Die Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH wurde mit Gesellschaftsvertrag vom 19. Dezember 1996 (notarielle Urkunde des Notars Karl-Heinz Buhmann, Brandenburg an der Havel, UR-Nr. 2796/96) gegründet und am 27. Mai 1997 ins Handelsregister des Amtsgerichts Potsdam unter HRB 10291 eingetragen.

Bis zum 31.12.1996 wurde das Klinikum als Eigenbetrieb geführt. Die GmbH hat den Eigenbetrieb zum 01.01.1997 gemäß Betriebsübernahmevertrag übernommen.

Gezeichnetes Kapital/ Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital	25.600 €
Stadt Brandenburg an der Havel	100 %

Unterbeteiligungen

Zur Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH gehören zwei Tochtergesellschaften mit über 300 Mitarbeitern und der Beteiligung an der AGKAMED Holding GmbH. Die Beteiligung ist Ergebnis einer organisatorischen Umstrukturierung der Einkaufsgemeinschaft AGKAMED (Arbeitsgemeinschaft Kardiologie und medizinischer Sachbedarf), der das Klinikum bereits als Mitglied seit 1997 angehört:

Beteiligungen	
Name:	KSC Klinik Service Center GmbH
Sitz:	Brandenburg an der Havel
Stammkapital:	€ 25.000
Anteil:	€ 12.750 (51%)
Name:	Gesundheitszentrum Brandenburg an der Havel GmbH
Sitz:	Brandenburg an der Havel
Stammkapital:	€ 25.000
Anteil:	€ 25.000 (100%)
Name:	AGKAMED Holding GmbH
Sitz:	Essen
Stammkapital:	€ 75.000
Anteil:	€ 500 (1%)

Aktueller Gesellschaftsvertrag

Der Gesellschaftsvertrag in der derzeit gültigen Fassung datiert vom 1. Dezember 2005.

Die Eintragung ins Handelsregister erfolgte am 30. März 2006.

Organe der Gesellschaft

- *Geschäftsführung*

Gabriele Wolter

- *Gesellschafterversammlung*

Seit dem 17.12.2003 nimmt die Vertretung Frau Oberbürgermeisterin Dr. Dietlind Tiemann wahr.

Die Gesellschafterversammlung hat im Geschäftsjahr 2011 sechsmal Mal getagt.

- *Aufsichtsrat*

Der Aufsichtsrat kam in 2011 zu vier Sitzungen zusammen.

Aufsichtsratsmitglieder 2011

Aufsichtsratsvorsitz	Herr Steffen Scheller
Stellvertreterin	Frau Dr. Margit Spielmann
weitere Mitglieder	Herr Thomas Krüger
	Herr Dr. Christian Sieg'l
	Herr Alfredo Förster
	Herr Hans-Joachim Kynast
	Herr Bernd Köhler
	Frau Marita Lickert
	Herr Andreas Kutsche

Gegenstand / Öffentlicher Zweck

Öffentlicher Zweck

Die Gesellschaft verfolgt gem. § 3 des Gesellschaftsvertrages ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke.

Die Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH ist eine privatrechtliche Einrichtung und wird nach wirtschaftlichen Grundsätzen als gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung geführt.

Die Sicherstellung der Krankenhausversorgung ist öffentliche Aufgabe des Landes, der Landkreise und der kreisfreien Städte. Nach dem Landeskrankenhausplan gibt es im Land

Brandenburg fünf Versorgungsgebiete, wobei das Städtische Klinikum Brandenburg dem Versorgungsgebiet Potsdam zugeordnet ist.

Gemäß LKGBbg (Krankenhausgesetz des Landes Brandenburg) erfüllen die kreisfreien Städte ihre Aufgabe als Aufgabe der Selbstverwaltung, indem sie eigene Krankenhäuser errichten und betreiben, soweit Krankenhäuser nicht von freien, gemeinnützigen, privaten oder anderen Trägern errichtet und betrieben werden.

Zweck des Unternehmens ist es, auf der Basis des jeweils geltenden Krankenhausplans ein hochqualifiziertes medizinisches und pflegerisches Leistungsangebot zu gewährleisten, um eine optimale Krankenhausversorgung der Bevölkerung in Fortführung des gegenwärtig hohen Standards zu sichern.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist nach der Übernahme und Fortführung des in Trägerschaft der kreisfreien Stadt Brandenburg an der Havel befindlichen Städtischen Klinikums Brandenburg an der Havel der Betrieb von Krankenhäusern und sonstigen Nebeneinrichtungen.

Die Gesellschaft ist berechtigt, sich im Ausnahmefall an anderen Gesellschaften, gleichen, ähnlichen oder verwandten Gegenstands zu beteiligen und solche Gesellschaften zu übernehmen, wenn sie den Gesellschaftszweck nachhaltig fördern und zu der Erfüllung von Aufgaben der örtlichen Gemeinschaft beitragen.

Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft

Kennzahl	2009	2010	2011
Vermögens- und Kapitalstruktur (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagenintensität	48,9%	58,9%	72,5%
Eigenkapitalquote (ohne SOPO)	21,1%	20,6%	20,3%
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0
Finanzierung und Liquidität (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagendeckung II	115%	115%	105%
Zinsaufwandquote	0,42%	0,45%	0,47%
Liquidität 3. Grades	673%	108%	104%
Cashflow	6.617 T€	7.740 T€	5461 T€
Rentabilität und Geschäftserfolg (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Gesamtkapitalrentabilität	1,20%	1,52%	0,00%
Umsatz	75.537 T€	80.572 T€	80.991T€
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	1.800 T€	2.557 T€	146 T€
Personalbestand (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Personalaufwandsquote	59%	57%	60%
Anzahl der Mitarbeiter	991	995	1.076

Lagebericht der Gesellschaft

Rechtliche und wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Die Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH hat mit 466 Planbetten gemäß der Aufnahme in den dritten Landeskrankenhausplan vom 25. Juli 2008 die Aufgabe eines Krankenhauses der qualifizierten Regelversorgung für die Stadt Brandenburg an der Havel und Umgebung.

Die Städtisches Klinikum GmbH selbst ist ein kommunales Krankenhaus dessen alleinige Gesellschafterin die Stadt Brandenburg an der Havel ist. Die Städtisches Klinikum GmbH bildet mit der Klinik Service Center GmbH und der Gesundheitszentrum Brandenburg an der Havel GmbH eine Unternehmensgruppe.

Der Landesbasisfallwert 2011 für das Land Brandenburg betrug 2.900,00 € (2010: 2.893,00 €). Damit betrug die tatsächliche Steigerung je Bewertungsrelation nur 0,24% im Land Brandenburg, sodass eine Ausfinanzierung von Personal- und Sachkostensteigerungen bei weitem nicht gegeben war.

In den Jahren 2009 bis 2011 konnten in den krankenhausindividuellen Budgetvereinbarungen zusätzlich Mittel im Rahmen des Pflegeprogramms zur Schaffung von zusätzlichen Stellen im Pflegedienst vereinbart werden.

Geschäftsverlauf 2011

Die Geschäftsentwicklung der Städtisches Klinikum GmbH verlief im Geschäftsjahr 2011 trotz der sich weiter verschärfenden Rahmenbedingungen positiv.

Die Fallzahl aus stationärer Behandlung nach der Mitternachtsstatistik ist auf 24.783 (2010: 24.303) gestiegen. Die Verweildauer ist dagegen mit 5,75 Tagen (2010: 5,86 Tage) weiter rückläufig.

Nach der DRG-Statistik (Diagnosis Related Groups) betrug die DRG-Anzahl für Jahreslieger 24.391 (2010: 24.097) und die effektiven Bewertungsrelationen 24.331 (2010: 24.149). Der Schweregrad CMI (Case Mix Index) sank von 1,003 auf 0,998. Die Bewertungsrelationen aus Überlieger 2010/11 umfassten 608,676.

Die Leistungen im stationären Bereich waren somit deutlich steigend. Einen wesentlichen Anstieg gab es insbesondere in der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe bedingt durch einen Chefarztwechsel zum 1. Januar 2011.

Zusätzlich wurden 95 Fälle mit 178,87 Bewertungsrelationen im Rahmen von Verträgen aus der Integrierten Versorgung (IV-Verträge) erbracht. Diese IV-Verträge betreffen insbesondere die Endoprothetik des Zentrums für Orthopädie und Unfallchirurgie.

Einen leichten Rückgang gab es bei den Leistungen aus dem ambulanten Operieren. Hier lagen die Fälle im Jahr 2011 bei 5.300 (2010: 5.381).

Die Budgetverhandlung für das Jahr 2011 fand abschließend am 25. August 2011 statt. Die Umsetzung nach dem Genehmigungsbescheid durch das Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz erfolgte zum 1. Dezember 2011. Aufgrund der unterjährigen Leistungssteigerungen wurde eine Steigerung schon im Budget mit vereinbart, sodass dann die vereinbarten Bewertungsrelationen um 141 doch nicht erreicht wurden. Ursächlich hierfür waren die Umzüge von Stationen im November und ein sehr hoher Krankenstand im November und Dezember 2011.

Personalsituation

Im Vergleich zum 31. Dezember 2010 hat sich die Anzahl der Vollkräfte im Durchschnitt von 764,47 um 7,12 auf 771,59 erhöht. Die Erhöhung betraf insbesondere den Pflegedienst und den medizinisch-technischen Dienst. Zum 31. Dezember 2011 waren insgesamt 1.076 Mitarbeiter im Klinikum beschäftigt.

Im Wirtschaftsjahr 2011 wurden insgesamt 146 Auszubildende (2010: 134) beschäftigt. Dies entspricht einem Anteil von rund 13,6% an der Gesamtzahl der Mitarbeiter.

Der Tarifvertrag mit ver.di für die nichtärztlichen Mitarbeiter wurde am 25. Mai 2010 vereinbart. Die Laufzeit des Vertrages endet am 31. März 2012 und wurde von ver.di fristgerecht gekündigt. Zum jetzigen Zeitpunkt finden Tarifverhandlungen über eine nachfolgende Vergütungsvereinbarung statt. Ein Abschluss wurde noch nicht erreicht.

Für den Bereich des ärztlichen Dienstes konnte am 21. Januar 2011 eine Tarifeinigung mit dem Marburger Bund vereinbart werden. Dieser Tarifvertrag hat eine Laufzeit vom 01. März 2011 bis zum 28. Februar 2013. Dieser Tarifvertrag findet auch in den anderen großen kommunalen Krankenhäusern des Landes Brandenburg Anwendung.

Die Personalaufwendungen weisen zum 31. Dezember 2011 mit 48.115,5 T€ eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr von 2.448,2 T€ auf. Der Anstieg resultiert aus den zusätzlichen Stellen, den Auswirkungen aus den Tarifverträgen für die ärztlichen und nichtärztlichen Mitarbeiter und den Veränderungen bei den Sozialabgaben. Im Bereich der ärztlichen Vergütung gab es einen Planungsfehler aufgrund von Problemen mit der EDV-Software im Personalbereich im Nachgang der unternehmensweiten Umstellung der Softwaresysteme, sodass die Auswirkung in der Vergütung im Tarifvertrag für den ärztlichen Dienst, insbesondere durch die Stufenveränderungen und der Anerkennung von Vorzeiten unzureichend kalkuliert worden waren.

Auf Basis des mit dem Krankenhausreformgesetz geschaffenen Pflegeprogramms wurde die Erhöhung des Personalbestandes beim examinierten Pflegepersonal zur Entlastung des Pflegedienstes voll umgesetzt. Im Rahmen der Budgetvereinbarung wurde hier ein Zusatzbeitrag vereinbart, der die anfallenden Kosten zu 90% ausgleicht.

Krankenhausneubau

Am 27. Dezember 2007 wurde der Fördermittelbescheid zur Hauptmaßnahme Krankenhausneubau überreicht. Er enthält eine Festbetragssumme in Höhe von 60.675.300 €. Für das Klinikum wurde eine Trägerbeteiligung von 6.741.700 € festgelegt, so dass als förderfähige Investitionskosten 67.417.000 € festgesetzt wurden. Eine Anpassung der Fördermittelbescheide aufgrund der nachträglichen Prüfung der Medizin- und Labortechnik sowie der Änderungsanträge ist noch nicht erfolgt.

Anfang November 2011 wurde der Krankenhausneubau Ost, Haus 3 in Betrieb genommen. Damit befinden sich nun 342 der 492 aufgestellten Betten im neuen Haus. Der Verbindungsgang zwischen Haus 3 und Haus 1 wurde bis Ende Juni 2012 fertig gestellt.

Für den Eigenanteil wurde über das Finanzierungskonsortium Investitionsbank des Landes Brandenburg/ WestLB/ Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam am 08. November 2007 ein KfW-Darlehen (Kreditinstitut für Wiederaufbau) in Höhe von 8.000 T€ aufgenommen, welches mit 4,8% verzinst ist.

Die Vorfinanzierung der Fördermittel für die Jahre 2011 und 2012 werden über eine Bürgschaft der Stadt Brandenburg an der Havel abgesichert. Zum 31. Dezember 2011 wurden hieraus 3.000,0 T€ vorfinanziert.

Gesundheitszentrum am Hauptbahnhof

Das Gesundheitszentrum am Hauptbahnhof konnte am 4. April 2011 in Betrieb genommen werden, nachdem der Hauptausschuss der Stadtverordnetenversammlung diesem Bau am 21. September 2009 zugestimmt hatte.

Die Investitionskosten betrugen ohne die Kosten für das Grundstück 14.534,9 T€ und lagen somit im Budgetansatz. Die Finanzierung erfolgte aus Eigenmitteln über drei Kreditverträge mit der DKB – Deutsche Kreditbank AG in Höhe von insgesamt 11.100 T€. Der Abschluss erfolgte auf Basis von KfW-Programmen mit einer fünf bzw. zehnjährigen Zinsbindung. Die Laufzeit beträgt 25 Jahre bis zum 30.9.2035.

Das Gesundheitszentrum ist zu 100% vermietet.

Investitionen

Den Hauptanteil der Investitionen im Geschäftsjahr tätigte die Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH für die Einzelmaßnahme Klinikneubau und für das Gesundheitszentrum am Hauptbahnhof.

Im Rahmen des Zukunftsinvestitionsgesetzes konnte die Förderung des Aufbaus eines Telemedizinzentrums in Höhe von 558,0 T€ durch das Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz eingeworben werden. Die Umsetzung dieses Projektes erfolgte im Jahre 2011. Mit der AOK Nordost wurde ein Vertrag zum Einschluss und zur Finanzierung bei AOK-Patienten abgeschlossen.

Im Jahr 2011 wurde ein Investitionsvolumen von insgesamt 33.362,5 T€ realisiert.

Ertragslage

Das Städtische Klinikum Brandenburg hat im Geschäftsjahr 2011 einen Jahresüberschuss von 145,7 T€ (2010: 2.556,5 T€) erwirtschaftet.

Das betriebliche Ergebnis lässt sich vereinfacht wie folgt darstellen:

	2011	**2010**
	€	**€**
Erträge		
Betriebsleistung	79.852.257	80.187.027
Sonstige Erträge	10.553.780	7.498.280
Gesamterträge	**90.406.037**	**87.685.307**
Aufwendungen		
Personalkosten	-48.115.544	- 45.667.298
Sachkosten	-42.144.804	- 39.461.493

Gesamtaufwendungen	**- 90.260.348**	**- 85.128.791**
Jahresüberschuss	**145.689**	**2.556.516**

Der Anstieg der sonstigen Erträge resultiert in erster Linie aus der Berücksichtigung von 1.015,6 T€ für Erträge aus Ausgleichsbeträgen nach KHEntG (Krankenhausentgeltgesetz).

Die Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft ist geordnet und als positiv zu bewerten.

Vermögenslage

Die Vermögenslage zum 31. Dezember 2011 ist geprägt von den vorgenommenen Investitionen. Darüber hinaus ergeben sich keine wesentlichen strukturellen und inhaltlichen Veränderungen zum Vorjahr.

Im Bereich des Anlagevermögens konnten 2011 Investitionen von 33.362,5 T€ realisiert werden. Nach Abzug der planmäßigen Abschreibungen ergibt sich ein Zuwachs von 28.047,3 T€.

Die Verminderung im Umlaufvermögen ist in erster Linie Resultat der auf Basis des Fördermittelbescheids des Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie vom 27. Dezember 2007 erfassten Forderung nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht. Diese wird gemäß den zugesagten Finanzierungsscheiben bis zum Jahr 2012 wieder abgebaut. Die vom Krankenhausneubau nicht betroffenen Bilanzpositionen weisen gegenüber den Vorjahren keine größeren Veränderungen auf.

Die Rückstellungen haben sich gegenüber dem Vorjahr signifikant erhöht. Sie erreichen einen Gesamtwert von 4.711,0 T€ (2010: 4.036,7 T€).

Die Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH weist zum 31. Dezember 2011 Bankverbindlichkeiten in Höhe von 32.093,9 T€ aus.

Finanzlage

Die flüssigen Mittel betrugen zum Bilanzstichtag 3.470,0 T€ (2010: 7.442,1 T€). Wie im Lagebericht für das Geschäftsjahr 2010 ausgeführt, war im Vorjahr ein Finanzmittelbestand in Höhe von 3.637,2 T€ zweckgebunden und nur für den Bau des Gesundheitszentrums einsetzbar gewesen.

Die ausgewiesenen flüssigen Mittel enthalten in Höhe von 1.167,2 T€ (2010: 5.400,7 T€) zweckgebundene Mittel aus Pauschalfördermitteln, Einzelfördermitteln und Kautionen.

Der Liquiditätsbedarf der Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH beträgt – abgesehen von dem Finanzbedarf aus der Finanzierung des Neubaus – monatlich im Durchschnitt 7.500 T€ mit Spitzen in den Monaten Januar und November (Weihnachtsgeld etc).

Langfristige Geldanlagen sind bei Umsetzung der Wirtschaftspläne nicht zu realisieren, da nach wie vor ein hoher Investitionsbedarf besteht.

Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Für das Wirtschaftsjahr 2012 wird bei Umsatzerlösen von 83,1 Mio. € ein Jahresüberschuss von 374 T€ geplant. Die Planungen für 2013 sehen Umsatzerlöse von 83,8 Mio. € und ein ausgeglichenes Ergebnis vor. Auch die Planungen für die Jahre 2014 bis 2016 gehen von einem ausgeglichenen Jahresergebnis aus.

Prognostizierte Budgetsteigerungen mit einhergehenden Kosteneinsparungen im Personal- und Sachbereich werden voraussichtlich zu einer stabilen Entwicklung führen.

Bei den Erlösen aus Krankenhausleistungen wurde in der Planung von 25.625 effektiven Bewertungsrelationen (einschließlich Überlieger) ausgegangen. Diese Annahme entspricht somit einer Steigerung von 550 Bewertungsrelationen im Vergleich zur Vereinbarung 2011.

Der Landesbasisfallwert für Brandenburg liegt nach Genehmigung des Ministeriums für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz bei 2.935 € für das Jahr 2012. In der Summe wird von einer Erlössteigerung von 2.383,2 T€ aus der Abrechnung von DRG gegenüber 2011 ausgegangen.

Unter Berücksichtigung der vor- und nachstationären Leistungen sowie dem Budget der Kassen für die Ausbildung werden die Erlöse aus allgemeiner Krankenhausleistung mit 79.605,7 T€ geplant.

Bei den weiteren Erlösen wurde von einer grundsätzlich gleichen Entwicklung wie in den Vorjahren ausgegangen. Bei den ambulanten Erlösen wurde mit einer Steigerung von 1,0% gerechnet. Die Erträge für Leistungen an Dritte, insbesondere den Apothekenlieferungen, wurden auf Vorjahresniveau geplant.

Prämissen der Aufwandsplanung

Die Aufwandsplanung berücksichtigt eine Steigerung der Personalkosten aufgrund der tariflichen Vereinbarungen für das Jahr 2012. Eine Tarifsteigerung für den zum 31. März 2012 auslaufenden Tarifvertrag für den nichtärztlichen Dienst wurde nicht berücksichtigt. Im Zuge des Auslaufens des Pflegeprogramms und dem Wegfall der Finanzierung von 24 Stellen im Pflegedienst wurde eine Neustrukturierung im Pflegedienst festgelegt, wonach qualifizierte und examinierte Vollkraftstellen teils durch nicht-examiniertes Personal ersetzt werden. Die Umsetzung soll über die Ausnutzung der natürlichen Fluktuation erfolgen.

Für die Jahre 2013 bis 2014 werden Zuwächse bei den Personalkosten von jeweils 1,3% geplant. Weitere tarifliche Steigerungen sind durch Kürzungen im Stellenschlüssel zu kompensieren.

Der Aufwand für den medizinischen Bedarf setzt sich aus den Positionen Arzneimittel, übrigen medizinischen Bedarf und aus den bezogenen medizinischen Leistungen zusammen. Die Gesamtsumme wurde um 1,0% gesteigert.

Bei dem Ansatz für die Energiekosten wurde der durchschnittliche Verbrauch aus den letzten drei Jahren zugrunde gelegt. Gleichzeitig wurden je nach Energieart die bekannten Preisanpassungen angesetzt und die Verbrauchsänderungen durch die Inbetriebnahme von Haus 3 sowie den Freizug von einzelnen Gebäuden geschätzt. Beim Strom ist anzumerken, dass der vereinbarte Arbeitspreis für 2012 stabil bleibt, allerdings eine neue gesetzliche Umlage nach § 19 Strom-Netzentgeltverordnung zu berücksichtigen war. In der Summe wird mit einem Energieaufwand von 3.144.195 € für das Jahr 2012 geplant. Die Steigerung beträgt somit rund 540 T€ gegenüber 2011.

Der Aufwand für den Wirtschaftsbedarf konnte seit Jahren durch Anpassungen beim Bezug stabil gehalten. Hier wurde keine Steigerung angesetzt.

Beim Zinsaufwand wurden die Belastungen durch die Finanzierungen der beiden Neubauten sowie der Großgeräte und Ausstattung Krankenhausneubau entsprechend der bestehenden Kreditvereinbarungen berücksichtigt.

Risiken und Chancen der zukünftigen Entwicklung

Bestandsgefährdende Risiken oder Risiken größeren Ausmaßes sind gegenwärtig für die Städtisches Klinikum GmbH nicht absehbar. Trotz der fundierten positiven Zukunftsplanung sind negative Entwicklungen jedoch nicht auszuschließen, aus denen unter Umständen entwicklungsbeeinträchtigende Risiken entstehen können.

Die kurzfristige Liquidität des Hauses ist befriedigend. Zur Sicherstellung der mittelfristigen Liquidität ist grundsätzlich die Erwirtschaftung eines tendenziell positiven Betriebsergebnisses Voraussetzung, um den auf das Klinikum durch die Investitionen zukommenden Zinsaufwand, leisten zu können.

Allgemeine Risiken durch die Gesundheitspolitik ergeben sich ebenfalls für die Gesellschaft. So ist, durch den allgemeinen Kostendruck bei den Krankenkassen mit einer steigenden Anzahl von MDK-Prüfungen (Medizinischer Dienst der Krankenkassen) zu rechnen, welche die Erlöse der Gesellschaft mindern können. Auch die Gesetzgebung ist erfahrungsgemäß nicht stabil und nicht immer kurz- und mittelfristig planbar.

Die nach wie vor zu geringe Investitionsförderung durch das Land stellt ein weiteres Risiko für die Städtisches Klinikum GmbH dar. Das Land Brandenburg beabsichtigt eine Umstellung der Einzel- und Pauschalmittelförderung auf ein grundsätzlich pauschales System. Eine genaue Berechnungsbasis wurde bisher nicht festgelegt.

Mehrkosten, z. B. durch Tarifsteigerungen und Zinsen müssen über die Erlöse und/oder Einsparungen aufgefangen werden.

Das Klinikum Brandenburg hat Klage gegen den Mindestmengenbeschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses (GBA) zur Neonatologie eingereicht. Diesem Antrag hat das Landessozialgericht Berlin-Potsdam Recht gegeben. Der GBA hat Revision beim Bundessozialgericht eingereicht. Eine Bestätigung des Mindestmengenbeschluss würde den Fortbestand der Neonatologie in der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin gefährden.

Der Trend des Fachkräftemangels lässt sich auch für die Städtisches Klinikum GmbH für die Zukunft nicht kategorisch ausschließen.

Die Gesellschaft stützt ihre Planungen bezüglich der künftigen Vermögens-, Finanz- und Ertragslage auf den vorliegenden Wirtschaftsplan für die Jahre 2012 bis 2016. Trotzdem sind negative Entwicklungen und Auswirkungen, insbesondere aus den Bereichen Krankenhausneubau (z.B. Überschreitung der geförderten Investitionen) nicht ausgeschlossen.

Weiter geplante Sanierungs- und Umbaumaßnahmen müssen gegebenenfalls selbst erwirtschaftet werden.

Jedoch wird davon ausgegangen, dass durch die gute Wettbewerbsposition am Markt die anstehenden Aufgaben durch das Klinikum erfolgreich bewältigt werden.

Neben den aufgezeigten Risiken und Planungsunsicherheiten eröffnen die Bauvorhaben eine langfristige Zukunftssicherung für das Klinikum. Der Neubau bietet eine verbesserte Versorgung bei effizienteren Strukturen sowie optimierte Arbeitsbedingungen für die Mitarbeiter. Durch das verbesserte Angebot kann auch mit einer höheren Einweisungsquote gerechnet werden.

Der Unternehmensverbund mit langfristigen Verträgen mit der KSC GmbH bietet der Gesellschaft ebenfalls Steuerungsmöglichkeiten und somit Chancen.

Leistungs- und Finanzbeziehungen zum städtischen Haushalt

Nr.	Wirtschaftsjahr	Kurzbeschreibung
a.	**Kapitalzuführungen und - entnahmen** (die nicht b. entsprechen)	Keine
b.	**Gewinnentnahmen/ Verlustausgleiche**	Keine
c.	**Gewährte Sicherheiten und Gewährleistungen**	Modifzierte Ausfallbürgschaften der Stadt Brandenburg an der Havel gegenüber der Mittelbrandenburgischen Sparkasse in Potsdam und der InvestititionsBank des Landes Brandenburg vom 17.09.2010 bis zum Höchstbetrag in Höhe von jeweils 22,75 Mio. €.
d.	**Sonstige Finanzbeziehungen, die sich auf die Haushaltwirtschaft der Gemeinde unmittelbar bzw. mittelbar auswirken können**	Keine

Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft

(Angaben in T€)

Bilanz	2009	2010	2011
Aktivseite			
A. Anlagevermögen	**86.022**	**113.084**	**141.814**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	220	1.279	1.448
II. Sachanlagen	85.149	111.152	139.199
III. Finanzanlagen	653	653	1.168
B. Umlaufvermögen	**70.393**	**59.287**	**33.783**
I. Vorräte	2.799	2.441	2.816
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	60.925	49.404	27.497
III. Kassenbestand, Guthaben	6.669	7.442	3.470
C. Ausgleichsposten nach dem KHG	**13.823**	**14.185**	**14.541**
D. Rechnungsabgrenzungsposten	**5.554**	**5.530**	**5.443**
Passivseite			
A. Eigenkapital	**37.027**	**39.584**	**39.729**
I. Stammkapital (Festgesetztes Kapital)	26	26	26
II. Kapitalrücklage	30.045	30.045	30.045
III. Gewinn-/Verlustvortrag	5.157	6.956	9.513
IV. Jahresfehlbetrag/-überschuss	1.800	2.557	146
B. Sonderposten zur Finanzierung des AV	**65.727**	**75.298**	**96.458**
C. Rückstellungen	**3.669**	**4.037**	**4.711**
D. Verbindlichkeiten	**69.369**	**73.168**	**54.684**
E. Rechnungsabgrenzungsposten	**0**	**0**	**0**
Bilanzsumme	**175.792**	**192.086**	**195.582**

Ertragslage der Gesellschaft

(Angaben in T€)

GuV	2009	2010	2011
1. Umsatzerlöse	76.641	80.572	80.991
2. Sonstige betriebliche Erträge	6.929	7.113	9.415
3. Personalaufwand	-44.219	-45.667	-48.116
4. Materialaufwand	-27.810	-29.672	-30.779
5.-7. Erträge (Zuwendungen, Ausgleichs- und SoPo)	5.579	7.490	5.360
8.-10. Aufwendungen (KHG, Ausgleichs- und SoPo)	-1.184	-2.970	-1.186
11. Abschreibungen	-4.673	-5.147	-5.315
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-9.392	-9.072	-10.129
13. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	345	380	390
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-314	-359	-374
15. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**1.903**	**2.668**	**258**
16. Außerordentliche Aufwendungen	0	-37	0
17. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-103	-74	-113
18. Jahresergebnis	**1.800**	**2.557**	**146**

III.2.2.1 KSC Klinik Service Center GmbH

Geschäftsbereich

Dienstleistungen im Gesundheitswesen

Firmensitz

Hochstraße 29
14770 Brandenburg an der Havel

Tel.: 03381/ 41 27 00
Fax: 03381/ 41 27 09

Gründung

Mit Gesellschaftsvertrag vom 31. August 1999 wurde die KSC Klinik Service Center GmbH (KSC), Brandenburg an der Havel, auf der Grundlage eines SVV-Beschlusses vom 21.07.1999 gegründet. Die Handelsregistereintragung beim Amtsgericht Potsdam erfolgte am 8. Juni 2000 unter der Nummer HRB 13766 P.

Gezeichnetes Kapital / Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital 25.000 €

Die KSC Klinik Service Center GmbH mit Sitz in Brandenburg an der Havel ist ein in Mehrheitsbesitz stehendes Tochterunternehmen der Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH. Die Gesellschaftsanteile verteilen sich wie folgt:

Beteiligungsverhältnisse	**€**	**%**
Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH	12.750	51%
Dussmann Beteiligungsgesellschaft mbH	6.250	25%
Gebäudereinigung Brandenburg GmbH	3.500	14%
Caritas Krankenhilfe Berlin e. V.	2.500	10%

Unterbeteiligungen

Die Gesellschaft hält keine eigenen Beteiligungen.

Aktueller Gesellschaftsvertrag

Der aktuelle Gesellschaftsvertrag datiert vom 8. Juli 2002. Die Gesellschaft wurde unter der Registriernummer HR-B 13766 in das Handelsregister des Amtsgerichtes Potsdam eingetragen.

Organe der Gesellschaft

- *Geschäftsführung*

Gabriele Wolter

Die Geschäftsführung erfolgt ehrenamtlich.

- *Gesellschafterversammlung*

Die Vertretung in der Gesellschafterversammlung wird durch die Geschäftsführung der Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH wahrgenommen.

Im Berichtsjahr hat eine Gesellschafterversammlung der KSC GmbH stattgefunden.

- *Aufsichtsrat*

Die Gesellschaft hat keinen Aufsichtsrat. Nach § 9 des Gesellschaftsvertrages kann die Gesellschafterversammlung die Einführung eines Aufsichtsrats beschließen, ansonsten werden dessen Aufgaben durch die Gesellschafterversammlung wahrgenommen.

Gegenstand / Öffentlicher Zweck

Die KSC ist als Organgesellschaft der Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH Dienstleister für den Organträger in den Bereichen Catering, Gebäudereinigung und Wirtschaftsdienste, Technik und Verwaltung. Die Wirtschaftsdienste umfassen den Hol- und Bringdienst, den Patiententransport und den Fuhrpark.

Gegenstand der KSC ist die Bewirtschaftung von Krankenhäusern, Seniorenheimen und anderen sozialen Einrichtungen durch die Herstellung und Lieferung von Verpflegung, den Betrieb von gastronomischen Einrichtungen und die Erbringung von sonstigen Dienstleistungen. Hierzu zählen insbesondere der Bereich der Speisenversorgung, das Gebäudemanagement sowie die Installation, Wartung und Instandhaltung von Elektro- und Fernmeldeanlagen und Klima- und Heizungstechnik, der Reinigungsdienst, das Betreiben von Archivräumen, das Erbringen von Schreibleistungen sowie dazugehörige Dienstleistungen. Die Gesellschaft übernimmt alle Arten von Tätigkeiten, welche zur Versorgung der in den sozialen Einrichtungen untergebrachten Personen sowie ihrer Mitarbeiter mit Dienstleistungen und Waren geeignet sind. Die Gesellschaft kann außerdem alle im Bereich der Versorgung sozialer Einrichtungen mit Dienstleistungen und Waren anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte erwerben, belasten und veräußern. Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden, Gewerbebauten, wirtschaftliche, soziale und kulturelle Leinrichtungen auf eigene oder fremde Rechnung erstellen, bewirtschaften, erwerben, veräußern oder bereitstellen.

Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Unternehmensgegenstand unmittelbar oder mittelbar gefördert werden kann. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder sol-

che Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe errichten, erwerben und pachten und ferner Interessengemeinschaften eingehen, soweit der Stadt eine angemessene Einflussnahme ermöglicht wird, der Unternehmensgegenstand durch den öffentlichen Zweck gerechtfertigt ist und die Betätigung des Unternehmens nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem Bedarf der Stadt steht.

Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft

Kennzahl	2009	2010	2011
Vermögens- und Kapitalstruktur (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagenintensität	15,1%	16,1%	18,9%
Eigenkapitalquote (ohne SOPO)	20,3%	18,8%	16,9%
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0
Finanzierung und Liquidität (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagendeckung II	135%	117%	90%
Zinsaufwandquote	0,14%	0,00%	0,00%
Liquidität 3. Grades	106,0%	102,3%	97,0%
Cashflow	62,5 T€	66,3 T€	77,8 T€
Rentabilität und Geschäftserfolg (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Gesamtkapitalrentabilität	2,69%	1,31%	1,25%
Umsatz	10.960 T€	10.963 T€	11.696 T€
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	13 T€	16 T€	18 T€
Personalbestand (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Personalaufwandsquote	67,3%	71,0%	70,9%
Anzahl der Mitarbeiter	328	336	357

Lagebericht der Gesellschaft

Rechtliche und wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Die KSC Klinik Service Center GmbH (KSC GmbH) ist ein in Mehrheitsbesitz stehendes Tochterunternehmen der Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH und ist für den Organträger in den Bereichen Catering, Gebäudereinigung, Wirtschaftsdienste, Zentralsterilisation, Technik und Verwaltung tätig.

Für diese Tätigkeitsbereiche ist in der Branchenentwicklung das Vorhandensein einer großen Anzahl potentieller Leistungserbringer, ein hart umkämpfter Markt bei großer Konkurrenz und hohem Preisdruck charakteristisch.

Die KSC GmbH erbringt den größten Teil ihrer Leistungen gegenüber der Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH.

Geschäftsverlauf 2011

Die Geschäftsentwicklung der KSC GmbH verlief im Geschäftsjahr 2011 positiv.

Zum 31.12.2011 wird ein Jahresergebnis von 17,9 T€ ausgewiesen. Damit wurde der geplante Jahresüberschuss von 15,0 T€ übertroffen.

Die Umsatzerlöse konnten gegenüber dem Vorjahr um rund 6,7% gesteigert werden, wobei sich jedoch die einzelnen Geschäftsbereiche unterschiedlich entwickelt haben. So konnten in den Geschäftsbereichen Catering und Gebäudereinigung die geplanten Erlössteigerungen übertroffen werden, wogegen im Bereich Technik die Erlöse um rund 153,0 T€ hinter der Planung zurückgeblieben sind. Hierbei handelt es sich um nicht durchgeführte Baumaßnahmen im Klinikum, die aufgrund des Krankenhausneubaus verschoben worden sind. Insgesamt wurde der Planansatz für die Umsatzerlöse von 11.752,5 T€ somit nicht ganz erreicht.

Der Aufwand für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe liegt mit 1.489,6 T€ erheblich unter den Plansätzen für 2011 von 1.878,6 T€. Ursächlich hierfür ist vor allem ein geringerer Materialeinsatz durch die technische Abteilung wegen fehlender Umsetzung einzelner im Wirtschaftsplan 2011 vorgesehener Maßnahmen.

Dagegen liegen die Aufwendungen für bezogene Leistungen mit 1.404,6 T€ nur knapp unter dem Planansatz von 1.425,8 T€. Hier kam es nur zu geringen Planabweichungen.

Die Personalkosten liegen mit 8.297,0 T€ um 276,8 T€ über dem Planansatz, sind jedoch aufgrund von Personalaufstockungen im Vergleich zum Vorjahr um 510,0 T€ gestiegen.

Da durch die Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH als hauptsächliche Leistungsempfängerin ein kurzfristiger Zahlungsausgleich (14 Tage nach Rechnungslegung) gewährleistet wird, hat sich die Liquiditätslage gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.

Die Gesellschaft war im Geschäftsjahr 2011 in der Lage, alle Zahlungsverpflichtungen fristgerecht zu erfüllen. Die Finanz- und Liquiditätslage der Gesellschaft ist geordnet.

Ein Kontokorrentkredit wurde auch im Jahr 2011 nicht in Anspruch genommen.

Investitionen

Aufgrund der spezifischen Geschäftstätigkeit der KSC GmbH ist der Investitionsbedarf vergleichsweise gering. Die in 2011 vorgenommenen Investitionen betrugen 138 T€ und betrafen vor allem Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Personal- und Sozialbereich

Die durchschnittliche Arbeitnehmerzahl (ohne Azubi) im Jahr 2011 betrug 357 (2010: 336), das entsprach 288,55 Vollkräften.

Die KSC GmbH ist nicht tarifgebunden, die Gehälter der aus der Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH übernommenen Mitarbeiter wurden zum Stand der Ausgliederung eingefroren.

Tariferhöhungen können nur bei lang anhaltender positiver Geschäftsentwicklung vorgenommen werden.

Aus- und Weiterbildung:

Im Jahr 2011 wurden 16 Auszubildende (7 Technik und 9 Verwaltungsdienst) beschäftigt.

Ertragslage

Für das Geschäftsjahr 2011 wird ein Jahresüberschuss vor Steuern von 28,0 T€ ausgewiesen.

Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Ausblick auf die Geschäftsjahre 2012 und 2013

Prämissen der Erlösplanung

Auf Grundlage der Leistungsplanung der Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH wurden die Innenumsätze geplant.

Bei einer als gleichbleibend unterstellten Belegung des Krankenhauses bleiben die Innenumsätze im Bereich Patientenversorgung auf dem Niveau von 2011; bei Reinigungsleistungen ist ein Anstieg zu erwarten.

Durch den Bereich Technik erfolgt im Wirtschaftsjahr 2012 als wesentliche bauliche Maßnahme der Umbau des Hauses 1 für die Umzugsphase und für die Nachnutzung nach der Inbetriebnahme von Haus 3.

Insgesamt werden für 2012 Umsätze mit 12.887,6 T€ geplant. Gegenüber dem Jahr 2011 ist damit ein Anstieg um 1.190,7 T€ zu verzeichnen.

Prämissen der Aufwandsplanung

Die Aufwandsplanung der KSC GmbH wird weiterhin sehr stark vom Ansatz für Personalkosten geprägt. Der Tarifvertrag für die Reinigung wurde zum 01. Januar 2012 als allgemeinverbindlich erklärt, sodass die Mitarbeiter der Reinigung seit dem 01. Januar 2012 eine weitere Tariferhöhung von 4,7% erhalten.

Unter Berücksichtigung dieses Tarifvertrages und der Anpassungen im Stellenplan durch Servicekräfte, die künftig als pflegerische Hilfskräfte im Klinikum auf den Stationen eingesetzt werden, steigen die Personalkosten auf 8.996,3 T€, ein Plus von 699,3 T€ gegenüber dem Jahr 2011.

Bei der Planung der Sachkosten und der sonstigen betrieblichen Aufwendungen wurde von einem grundsätzlich weitgehend konstanten Kostenniveau ausgegangen. Einen Anstieg gab es bei den bezogenen Leistungen der Abteilung Technik durch die höheren Watungsverträge im Zusammenhang mit der teilweisen Inbetriebnahme von Haus 3.

Preissteigerungen und sonstige Kostenerhöhungen sind durch Einsparungen in anderen Bereichen, moderate Preiserhöhungen und Außenumsatzerhöhungen zu kompensieren.

Anpassungen ergaben sich auch bei den Eigenleistungen der Abteilung Technik im Zuge der weiteren Instandhaltungsplanung.

Für 2012 wird ein Jahresüberschuss von 15,0 T€ prognostiziert.

Im Wirtschaftsjahr 2013 wird mit einem Überschuss von 20,0 T€ gerechnet.

Strategien zur Verbesserung der Wirtschaftlichkeit des Unternehmens

Primärziel ist weiterhin der Ausbau bestehender und die Akquisition neuer Geschäftsfelder durch die Leitungsebenen aller Bereiche:

- Kostenminimierung durch effizientes Personalmanagement
- Aufbau eines Berichtswesens durch die Abteilung Controlling
- Beteiligung an Ausschreibungen am Bereich Catering (Schulspeisung etc.)

Es werden weiterhin monatlich Plan-Ist-Analysen zur Kontrolle und Überwachung der Einzelergebnisse erstellt.

Risiken und Chancen der zukünftigen Entwicklung

Die wesentlichen Chancen und Risiken resultieren aus dem Organschaftsverhältnis mit der Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH, für die der weit überwiegende Teil (85,8%) der Lieferungen und Leistungen erbracht wird. Dieser Anteil steigt im Jahr 2012 durch die weitere Verlagerung von Serviceleistungen aus dem Klinikum in die KSC auf 87,5%.

Zum einen steht mit der Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH ein sicherer und stabiler Leistungsabnehmer zur Verfügung, der auch in seiner Gesellschafterstellung an einer erfolgreichen Entwicklung der KSC GmbH interessiert ist. Damit ist grundsätzlich eine stabile Auftragslage gegeben.

Andererseits besteht eine hohe Abhängigkeit von der wirtschaftlichen Entwicklung der Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH. Nicht auszuschließende rückläufige Fallzahlen sowie rückläufige finanzielle Mittel für Investitionen und Instandhaltungen haben direkten Einfluss auf die Auftragsvergabe und somit auf die Erlösentwicklung der KSC GmbH. Der allgemeine Kostendruck im Gesundheitswesen zwingt auch die Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH, die Leistungen der KSC GmbH möglichst preisgünstig einzukaufen.

Ausblick

Eine weitere Chance besteht für die KSC GmbH auch darin, das Leistungsangebot für Dritte auszuweiten. Beispielhaft hierfür ist der Anstieg an Verträgen für die Sterilisation mit niedergelassenen Ärzten. Derzeit läuft eine Kapazitätsprüfung um einen weiteren Ausbau planen zu können. Für die anderen Dienstleistungsbereiche ist es aufgrund der Vielzahl der Anbieter in dieser Branche und deren Kosten- und Preisstrukturen außerordentlich schwierig, neue Marktanteile zu erschließen.

Insgesamt sind zurzeit keine bestands- oder entwicklungsbeeinträchtigenden Risiken zu erkennen.

Leistungs- und Finanzbeziehungen zum städtischen Haushalt

Nr.	Wirtschaftsjahr	Kurzbeschreibung
a.	**Kapitalzuführungen und - entnahmen** (die nicht b. entsprechen)	Keine
b.	**Gewinnentnahmen/ Verlustausgleiche**	Keine
c.	**Gewährte Sicherheiten und Gewährleistungen**	Keine
d.	**Sonstige Finanzbeziehungen, die sich auf die Haushaltwirtschaft der Gemeinde unmittelbar bzw. mittelbar auswirken können**	Keine

Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft

(Angaben in T€)

Bilanz	**2009**	**2010**	**2011**
Aktivseite			
A. Anlagevermögen	**156**	**193**	**271**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1	3	8
II. Sachanlagen	155	190	263
B. Umlaufvermögen	**867**	**996**	**1.155**
I. Vorräte	12	16	16
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	811	837	1.078
III. Kassenbestand, Guthaben	44	144	61
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**8**	**10**	**9**
Passivseite			
A. Eigenkapital	**210**	**225**	**243**
I. Stammkapital (Festgesetztes Kapital)	25	25	25
II. Gewinn-/Verlustvortrag	172	185	200
III. Jahresfehlbetrag/-überschuss	13	16	18
B. Rückstellungen	**58**	**52**	**53**
C. Verbindlichkeiten	**763**	**912**	**1.130**
D. Rechnungsabgrenzungsposten	**0**	**10**	**8**
Bilanzsumme	**1.031**	**1.199**	**1.434**

Ertragslage der Gesellschaft

(Angaben in T€) GuV	2009	2010	2011
1. Umsatzerlöse	10.960	10.963	11.697
2. Sonstige betriebliche Erträge	42	42	55
3. Personalaufwand	-7.373	-7.787	-8.297
4. Materialaufwand	-3.149	-2.746	-2.894
5. Abschreibungen	-50	-51	-60
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-395	-397	-473
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-15	0	0
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**20**	**25**	**28**
10. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-8	-6	-7
11. Sonstige Steuern	-3	-3	-3
11. Jahresergebnis	**13**	**16**	**18**

III.2.2.2 Gesundheitszentrum Brandenburg an der Havel GmbH

Geschäftsbereich

Medizinisches Versorgungszentrum

Firmensitz

Hochstr. 29
14770 Brandenburg an der Havel

Gründung

Mit Gesellschaftsvertrag vom 10. Dezember 2001 hat die Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH die Klinikbereich (KB) - Praxis für Innere Medizin GmbH, Brandenburg an der Havel, gegründet.

Die Handelsregistereintragung beim Amtsgericht Potsdam erfolgte am 30. April 2002 unter der Nummer HRB 15884 P.

Mit Gesellschafterbeschluss vom 8. Februar 2005 erfolgte die Umfirmierung der KB - Praxis für Innere Medizin GmbH in die Gesundheitszentrum Brandenburg an der Havel GmbH (MVZ). Die Eintragung der Umfirmierung in das Handelsregister wurde am 25. Februar 2005 vorgenommen.

Gezeichnetes Kapital / Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital	25.000 €
Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH	100%

Unterbeteiligungen

Die Gesellschaft ist an keiner anderen Gesellschaft beteiligt.

Gesellschaftsvertrag

Der Gesellschaftsvertrag in der derzeit gültigen Fassung datiert vom 18. Dezember 2007.

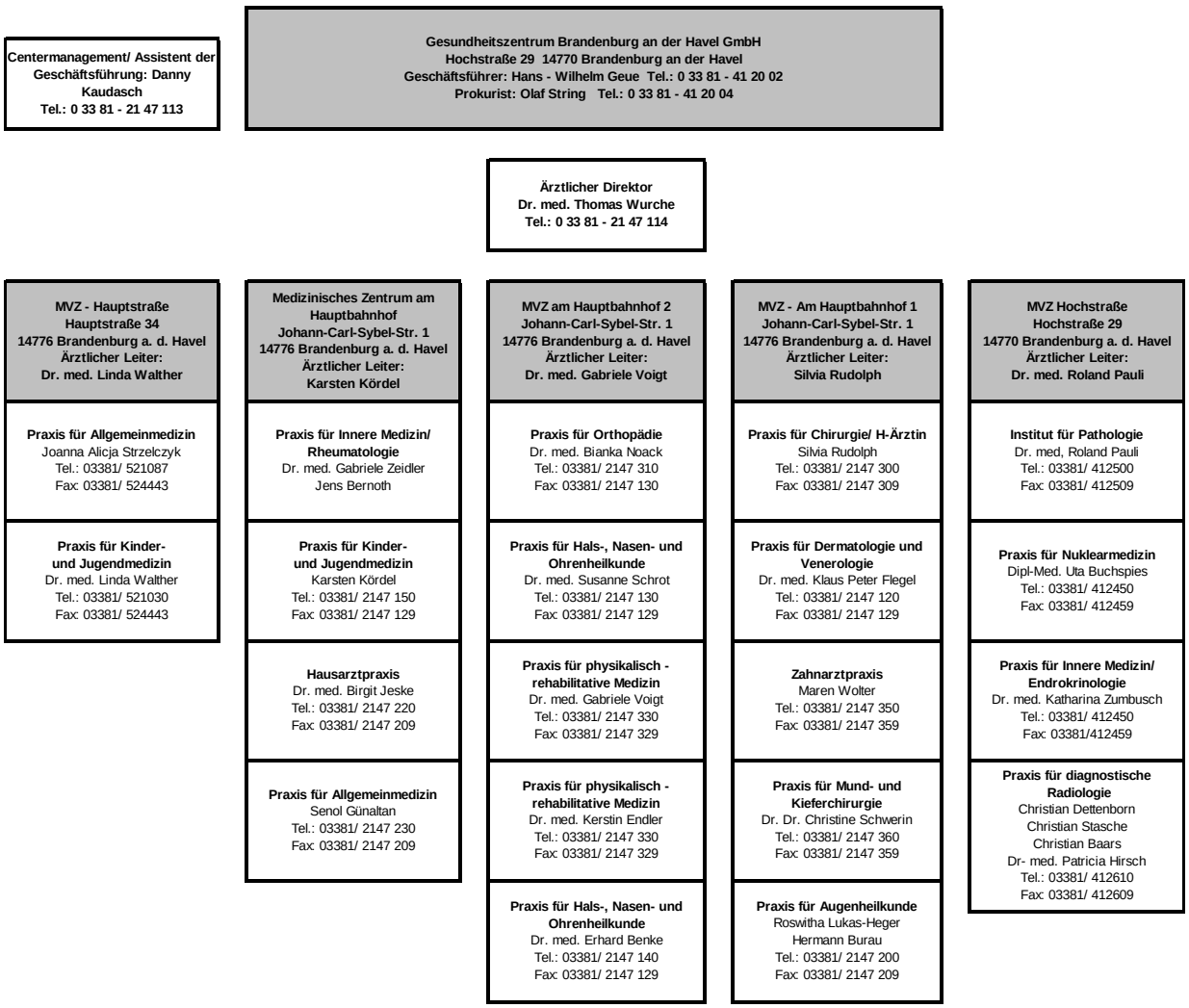
Durch den Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 18. Dezember 2007 und Eintragung in das Handelsregister vom 28. Dezember 2007 ist der Gesellschaftsvertrag, insbesondere § 2 Abs.1 (Gegenstand des Unternehmens) und § 3 (Gemeinnützigkeit und Mildtätigkeit), neu gefasst worden.

Organe der Gesellschaft

- *Geschäftsführung*

Hans-Wilhelm Geue

Die Geschäftsführung erfolgt ehrenamtlich. Der Geschäftsführer wird von der Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH gestellt.



- *Gesellschafterversammlung*

Die Vertretung des Gesellschafters in der Gesellschafterversammlung erfolgt durch die Geschäftsführung der Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH.

Gegenstand / Öffentlicher Zweck

Öffentlicher Zweck

Zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde gehört nach § 2 Abs. 2 BbgKVerf u.a. die gesundheitliche Betreuung und damit auch die ambulante Versorgung ihrer Einwohner.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb medizinischer Versorgungszentren im Sinne des § 95 Sozialgesetzbuch (SGB V), insbesondere im Rahmen der vertragsärztlichen und privatärztlichen Versorgung und der sonstigen ärztlichen Tätigkeiten sowie weiterhin die Fortführung der bestehenden ambulanten Praxis gemäß § 311 Abs. 2 SGB V.

Die Gesellschaft darf ferner alle sonstigen Geschäfte betreiben, die der Erreichung und Förderung ihres Hauptzwecks dienlich sind.

Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Unternehmensgegenstand unmittelbar oder mittelbar gefördert werden kann.

Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe errichten, erwerben und pachten und ferner Interessengemeinschaften eingehen, soweit der Stadt eine angemessene Einflussnahme ermöglicht wird, der Unternehmensgegenstand durch den öffentlichen Zweck gerechtfertigt ist und die Betätigung des Unternehmens nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und zum Bedarf der Stadt steht.

Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft

Kennzahl	2009	2010	2011
Vermögens- und Kapitalstruktur (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagenintensität	59,2%	54,8%	54,8%
Eigenkapitalquote (ohne SOPO)	4,5%	4,1%	2,5%
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0
Finanzierung und Liquidität (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagendeckung II	107%	41%	37%
Zinsaufwandquote	1,27%	1,07%	0,87%
Liquidität 3. Grades	111,1%	83,5%	72,7%
Cashflow	56,4 T€	62,5 T€	83,9
Rentabilität und Geschäftserfolg (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Gesamtkapitalrentabilität	3,33%	2,95%	1,77%
Umsatz	2.536 T€	4.038 T€	5.225 T€
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	13 T€	3 T€	1,9 T€
Personalbestand (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Personalaufwandsquote	81,9%	79,5%	79,1%
Anzahl der Mitarbeiter	67	79	104

Lagebericht der Gesellschaft

Rechtliche und wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Die Gesundheitszentrum Brandenburg an der Havel GmbH ist ein Tochterunternehmen der alleinigen Gesellschafterin Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH und in den Bereichen der ambulanten ärztlichen Versorgung tätig.

Die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft in 2011 beinhaltete im Wesentlichen den Betrieb Medizinischer Versorgungszentren im Sinne des § 95 Sozialgesetzbuch V sowie die Fortführung der bestehenden ambulanten Einrichtung gemäß § 311 Abs. 2 SGB V.

Für diese Tätigkeitsbereiche steht die Gesellschaft im Wettbewerb mit niedergelassenen Ärzten, wobei Praxisübernahmen nur bei fehlender Nachbesetzung angestrebt werden. Es besteht ein Auftrag der Gesellschafterin zur Sicherstellung der ärztlichen Versorgung in der Stadt Brandenburg an der Havel.

Geschäftsverlauf 2011

Im Geschäftsjahr 2011 sind mit Zustimmung des Aufsichtsrates der Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH folgende Praxisübernahmen/ Praxisneueröffnungen wirksam geworden:

- Praxisübernahmevertrag vom 13.07.2009 mit Herrn Dr. Erhard Benke Facharzt für Hals- Nasen und Ohrenheilkunde mit Wirkung vom 01.04.2011.
- Praxisübernahmevertrag vom 14.01.2011 mit Frau Gudrun Wolff, Fachärztin für Kinderheilkunde und Herrn Reinhard Wolff, Facharzt für Allgemeinmedizin, mit Wirkung vom 01.04.2011. Hierzu wurde das neue MVZ – Hauptstraße gegründet.
- Eröffnung einer Zahnarztpraxis mit Frau Maren Wolter als angestellte Zahnärztin mit Wirkung vom 01.04.2011.
- Eröffnung einer Praxis für Mund- Kiefer- und Gesichtschirurgie mit Frau Dr. Dr. Christine Schwerin als angestellte Zahnärztin mit Wirkung vom 01.04.2011.

Somit verfügt die Gesellschaft zum Bilanzstichtag über die folgenden MVZ, verteilt auf drei Standorte:

- MVZ Hochstraße, Hochstraße 29 in 14770 Brandenburg an der Havel
- Medizinisches Zentrum Am Hauptbahnhof, Johann-Carl-Sybel-Straße 1 in 14776 Brandenburg an der Havel
- MVZ Hauptstraße, Hauptstraße 34 in 14776 Brandenburg an der Havel

Ertragslage

Das Geschäftsjahr 2011 war geprägt durch die Umzüge von vier verschiedenen Standorten zum 01. April bzw. 01. Mai 2011 in das neu erbaute Gesundheitszentrum am Hauptbahnhof. Hier waren einige Anlaufschwierigkeiten zu überwinden, die teilweise zu leichten Umsatzrückgängen für das zweite Quartal 2011 führten. Für das Geschäftsjahr 2011 wird ein Jahresüberschuss von 1,9 T€ ausgewiesen.

Nachfolgend geben wir einen Überblick zur Ertragsanalyse (ohne Berücksichtigung der neutralen Aufwendungen und Erträge):

	2011 T€	**2010** T€	**Veränderung** in %
Umsatzerlöse	5.225,8	4.037,6	+ 29,8
+ sonstige betriebliche Erträge	148,1	28,3	+ 362,9
Gesamtleistung	5.372,9	4.065,9	+ 32,1
- Materialaufwand*	593,9	472,1	+ 25,8
Rohertrag	4.779,0	3.593,8	+ 33,0
- Personalaufwand	4.134,4	3.209,2	+ 28,8
- Abschreibungen	82,0	59,1	+ 38,7
- sonstige Aufwendungen*	516,2	279,1	+ 85,0
+ sonstige Erträge	0,7	0,3	+ 133,3
Betriebsergebnis	47,1	46,7	+ 0,9
+ Finanzerträge	0,1	0,1	- k.A
- Finanzaufwendungen	45,3	43,3	+ 4,4
Finanzergebnis	-45,2	-43,2	+ 4,6
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1,9	3,5	- 45,7
- Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,0	0,0	- k.A
Jahresüberschuss	**1,9**	**3,5**	**45,70**

Entwicklung der Umsatzerlöse

Die Geschäftsentwicklung der Gesundheitszentrum Brandenburg an der Havel GmbH verlief im Geschäftsjahr 2011 unter Berücksichtigung der Praxiseröffnungen/-übernahmen kontinuierlich ausgeglichen.

Der Gesamtumsatz entwickelte sich unterteilt nach Betriebsstätten wie folgt:

	2011 T€	2010 T€	Veränderung %
MVZ - am Hauptbahnhof 2	728,9	776,9	- 6,2 %
MZ am Hauptbahnhof	838,1	940,0	-10,8 %
MVZ - am Hauptbahnhof 1	645,5	292,9	+120,4 %
MVZ Hochstraße	2.639,8	2.027,8	+ 30,2 %
MVZ Hauptstraße	361,6	0,0	+100,0 %
Allgemein	28,0	0,0	+100,0 %
Gesamt	**5.241,9**	**4.037,6**	**+ 29,8 %**

Insgesamt stieg somit der Umsatz gegenüber dem Vorjahr um 1.204,3 T€.

Der Umsatzanstieg ist in erster Linie auf die Eröffnung der Zahnarztpraxen bzw. auf die sonstigen Praxisübernahmen zurückzuführen.

Der Anteil der Umsätze mit der Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH beträgt 22,7% (2010: 25,7%).

Die Umsätze mit der Kassenärztlichen Vereinigung, das sind rund 62,3% des Gesamtumsatzes, wurden ebenfalls gesteigert und lagen im Berichtsjahr um 935,7 T€ über Vorjahresniveau.

Die Umsatzausweitung ist auch hier durch Übernahme und Neueröffnung weiterer Praxen bedingt.

Kostensituation

Personalaufwand

Die durchschnittliche Arbeitnehmerzahl (inkl. Azubi) im Jahr 2011 betrug 104 (2010: 83), das entsprach 86,12 Vollkräften.

Der damit verbundene Personalaufwand betrug 4.134,4 T€.

Struktur der Personalaufwendungen:

	2011 T€	2010 T€	Veränderung %
Löhne und Gehälter	3.534,3	2.737,2	+ 29,1%
Sozialabgaben	600,1	470,0	+ 27,1%
Gesamt	4.134,4	3.209,2	+ 28,8%

Der gestiegene Personalaufwand ergibt sich aus dem Zuwachs von insgesamt 21,20 Vollkräften bedingt durch die Strukturveränderungen. Die Gesundheitszentrum GmbH ist nicht tarifgebunden.

Im Jahr 2011 wurden 5 Auszubildende - davon eine Auszubildende im ersten Lehrjahr - beschäftigt.

Materialaufwand

Der Aufwand für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren liegt mit 388,3 T€ deutlich über den Vorjahreswerten von 346,8 T€. Die Aufwendungen für bezogene Leistungen liegen mit 205,5 T€ um 80,3 T€ über den Vorjahreswerten. Ursächlich hierfür ist in erster Linie die Ausweitung des Geschäftsbetriebes. Dadurch lassen sich größere Abweichungen zu den Planzahlen nicht vermeiden. Die Materialaufwandsquote beträgt 11,33%.

Übrige Aufwendungen

Die Abschreibungen lagen um 3,0 T€ unter dem Planansatz, die sonstigen betrieblichen Aufwendungen um 1,2 T€ über den geplanten Werten. Hier werden erstmalig die neuen Mietstrukturen inklusive Betriebskosten für die neuen Räumlichkeiten im Gesundheitszentrum am Hauptbahnhof abgebildet. Diese Kostenposition war für das Jahr 2011 nur sehr schwer planbar.

Liquidität

Die Liquidität ist stark abhängig von den Zahlungsterminen der Kassenärztlichen Vereinigung. Die Honorarbescheide und rund 25 - 35% des Honorars werden erst fünf Monate nach Quartalsende erstellt und ausbezahlt. Die laufenden Kosten sind vorzufinanzieren. Hier bestehen Vereinbarungen mit dem Gesellschafter und der Hausbank. Die Liquidität ist über Kontokorrentverträge zwischen der Gesundheitszentrum GmbH, der Brandenburger Bank, der Deutschen Kreditbank (DKB) und der Gesellschafterin mit einer Gesamthöhe von 420 T€ abgesichert.

Investitionen

Mit der Investitionssumme 2011 von 675,5 T€ wurden die oben beschriebenen Praxisübernahmen finanziert und in teilweise neue Betriebs- und Geschäftsausstattung investiert.

Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Entwicklung der Geschäftsfelder

Die Gesundheitszentrum GmbH erbringt weiterhin den größten Teil ihrer Leistungen für GKV-versicherte (Gesetzlich Krankenversicherte) ambulante Patienten.

Durch den Umzug in das neue Gesundheitszentrum am Hauptbahnhof sind neue Strukturen geschaffen worden, die langfristig zu einer nachhaltig positiven Entwicklung der Gesellschaft führen sollen. Hierzu ist ein striktes Kostenmanagement notwendig, das auch mit Hilfe des extra dafür eingesetzten Centermanagers umgesetzt werden soll. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sollen praxisübergreifend eingesetzt werden, die Beschaffung erfolgt zentral und kostengünstig.

Zur besseren Unternehmenssteuerung wurde zum 01.10.2011 die Stelle des ärztlichen Direktors des Gesundheitszentrums neu geschaffen und mit einem Mediziner besetzt.

Durch die Verfeinerung der Kostenstellenrechnung erfolgt die Kosten- und Erlöszuordnung praxisbezogen mit dem Ziel, für jede Praxis ein positives Ergebnis zu realisieren. Die Kostenstellenübersicht wird quartalsweise erstellt und mit den einzelnen Praxisleitern besprochen.

Prämissen der Erlösplanung

Die Planung der Erlöse für das Wirtschaftsjahr 2012 erfolgte unter Berücksichtigung der oben dargestellten Praxisübernahmen und Neugründungen sowie der ganzjährigen Auswirkungen von unterjährigen Erweiterungen in 2011.

Insgesamt wird mit Umsatzerlösen von 5.522,2 T€ geplant.

Prämissen der Aufwandsplanung

Die Aufwandsplanung der Gesundheitszentrum GmbH wird sehr stark vom Ansatz für Personalkosten beeinflusst. Ansonsten wurden bei der Aufwandsplanung die gleichen Prämissen wie bei der Erlösplanung berücksichtigt.

Bei der Planung der Sachkosten wurde mit annähernd dem gleichen Kostenniveau wie 2011 geplant.

Die Finanzierung der Kaufpreissumme von 280 T€ für die Übernahme der radiologischen Praxis von Frau Dr. Hirsch erfolgte durch eine Darlehensvereinbarung mit dem Städtischen Klinikum Brandenburg. Der Darlehensvertrag ist mit einem Zinssatz von 4,0% ausgestattet. Die Kaufpreiszahlung erfolgte schon Jahr 2011, die Praxisübernahme allerdings erst mit Wirkung zum 01.01.2012.

Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung

Für die Zukunft wird eine kontinuierliche Entwicklung der Gesellschaft angestrebt. Ein erster Schritt hierzu war die Konzentration von drei MVZ an einem Standort im neuen Haus am Hauptbahnhof. Durch Vorhaltung vieler medizinischer Fachbereiche kann eine umfängliche Versorgung der Patienten angeboten werden. Durch den Umzug in das neue Haus müssen höhere Betriebskosten erwirtschaftet werden, wodurch ein effizienteres Kostenmanagement notwendig wird. Hier sind noch weitere Einsparpotentiale durch klar strukturierte Praxisabläufe umzusetzen.

Für die weitere Zukunft wird es darauf ankommen, frei werdende Arztstellen wieder zeitnah und adäquat besetzen zu können. Hier steht die Gesellschaft im Wettbewerb mit anderen Leistungserbringern im Gesundheitsmarkt. Nützlich ist hier natürlich die direkte Beziehung zur Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH. Junge Fachärzte können für die Niederlassung angeworben werden, das Einweisungsmanagement für die Patienten wird optimiert, Doppeluntersuchungen können vermieden werden.

Eine erneute Erweiterung mit weiteren Praxisübernahmen steht zurzeit nicht an, jedoch werden weiterhin Praxen durch niedergelassene Ärzte angeboten, die in den Ruhestand gehen wollen.

Die Standorte Hochstraße und Hauptstraße werden weiter vorangebracht. Im Jahr 2012 werden die Praxisräume in der Hauptstraße grundlegend saniert, um den Patientinnen und Patienten eine zeitgemäße Versorgung anbieten zu können.

Die Gesundheitszentrum GmbH bleibt auch weiterhin stark abhängig von ihrer Gesellschafterin die die Praxiskäufe langfristig finanziert. Bei positiver Geschäftsentwicklung kann hier eine Finanzierung über Bankdarlehen den Finanzierungsanteil der Gesellschafterin verringern.

Nach einer Phase der Konsolidierung im neuen Haus werden steigende Behandlungszahlen zu einer Verbesserung der Liquidität führen, hier liegt die Budgetobergrenze bei 150% der durchschnittlich behandelten Fälle.

Leistungs- und Finanzbeziehungen zum städtischen Haushalt

Nr.	Wirtschaftsjahr	Kurzbeschreibung
a.	**Kapitalzuführungen und - entnahmen** (die nicht b. entsprechen)	Keine
b.	**Gewinnentnahmen/ Verlustausgleiche**	Keine
c.	**Gewährte Sicherheiten und Gewährleistungen**	Keine
d.	**Sonstige Finanzbeziehungen, die sich auf die Haushaltwirtschaft der Gemeinde unmittelbar bzw. mittelbar auswirken können**	Keine

Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft

(Angaben in T€)

Bilanz	2009	2010	2011
Aktivseite			
A. Anlagevermögen	**799**	**868**	**1.462**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	703	688	1.239
II. Sachanlagen	96	180	222
III. Finanzanlagen	0	0	0
B. Umlaufvermögen	**548**	**715**	**1.207**
I. Vorräte	0	17	17
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	548	698	1.190
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Kassenbestand, Guthaben	0	0	0
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**2**	**1**	**1**
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	**0**	**0**	**0**
Passivseite			
A. Eigenkapital	**61**	**65**	**65**
I. Stammkapital	25	25	25
II. Gewinn-/Verlustvortrag	24	36	40
III. Jahresfehlbetrag/-überschuss	13	3	2
IV. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0
B.Sonderposten mit Rücklagenanteil	**0**	**1**	**3**
C. Rückstellungen	**18**	**21**	**30**
D. Verbindlichkeiten	**1.270**	**1.497**	**2.571**
E. Rechnungsabgrenzungsposten	**0**	**0**	**0**
Bilanzsumme	**1.349**	**1.584**	**2.668**

Ertragslage der Gesellschaft

(Angaben in T€)

GuV	2009	2010	2011
1. Umsatzerlöse	2.536	4.038	5.225
2. Sonstige betriebliche Erträge	48	29	148
3. Personalaufwand	-2.076	-3.209	-4.134
4. Materialaufwand	-97	-425	-594
5. Abschreibungen	-44	-59	-82
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-322	-326	-516
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-32	-43	-45
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**13**	**3**	**2**
10. Außerordentliche Erträge	0	0	0
11. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
12. Jahresergebnis	**13**	**3**	**2**

III.2.3 Brandenburger Theater GmbH

Geschäftsbereich

Theater

Firmensitz

Grabenstraße 14
14776 Brandenburg an der Havel
Tel.: 03381/ 51 11 0
Fax: 03381/ 51 11 60

e-mail: sekretariat@brandenburgertheater.de
Internet: www.brandenburgertheater.de

Gründung

Die Gesellschaft mit gemeinnützigem Charakter wurde am 19.12.1995 gegründet und mit Wirkung zum 01.01.1996 unter dem Namen Brandenburger Theater GmbH (BT) ins Handelsregister eingetragen.

Bis Ende 1995 wurde das Theater unter dem Namen „Städtische Bühnen“ als Regiebetrieb im Haushalt der Stadt Brandenburg an der Havel geführt.

Gezeichnetes Kapital / Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital	25.600 €
Stadt Brandenburg an der Havel	100 %

Unterbeteiligungen

Die Gesellschaft ist an keinem weiteren Unternehmen beteiligt.

Gesellschaftsvertrag

Der aktuelle Gesellschaftsvertrag ist datiert vom 16.06.1999.

Die Gesellschaft wurde unter der Registriernummer HRB 9850 in das Handelsregister des Amtsgerichtes Potsdam eingetragen.

Organe der Gesellschaft

- *Geschäftsführung*

Christian Kneisel (bis 31.12.2011)
Jörg Heyne (ab 01.01.2012)

- *Gesellschafterversammlung*

Im Geschäftsjahr 2011 fanden vier Gesellschafterversammlungen statt.

Vertreter des Gesellschafters in der Gesellschafterversammlung ist seit dem 17. Dezember 2003 Frau Oberbürgermeisterin Dr. Dietlind Tiemann.

- *Aufsichtsrat*

Der Aufsichtsrat besteht gemäß § 9 Gesellschaftsvertrag aus sieben Mitgliedern und tagte im Jahr 2011 sechsmal gemeinsam mit der Geschäftsführung.

Der Aufsichtsrat setzte sich im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern zusammen:

Aufsichtsratsmitglieder 2011	
Aufsichtsratsvorsitz	Herr Jan Penkawa
Stellvertreterin	Frau Birgit Patz
weitere Mitglieder	Frau Dr. Dietlind Tiemann
	Herr Florian Schmidt
	Herr Dr. Hans-Peter Jung
	Herr Klaus Hoffmann
	Herr Tim Freudenberg

Gegenstand / Öffentlicher Zweck

Das Brandenburger Theater soll als selbständiger Betrieb Konzerte, Schauspiel- und Musiktheater aufführen und ähnliche kulturelle Veranstaltungen anbieten, um damit das kulturelle Leben am Sitz der Gesellschaft sowie in der Region zu erweitern.

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des § 51 ff. der Abgabenordnung. Die Gesellschaft ist selbstlos tätig; sie verfolgt nicht in erster Linie eigene wirtschaftliche Zwecke.

Für die Stadt Brandenburg an der Havel handelt es sich jedoch lediglich um eine freiwillige Aufgabe im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung. Die Kommunalverfassung des Landes Brandenburg spricht in § 2 Abs. 2 von der Aufgabe der „Entwicklung des kulturellen Lebens“ in der Gemeinde.

Spielstätten des Brandenburger Theaters	
Großes Haus	419 Plätze
Studiobühne	288 Plätze
Probenbühne	60 Plätze
Puppenbühne	72 Plätze
Foyer Großes Haus	bis zu 68 Plätze
Foyer Kleines Haus	bis zu 51 Plätze

	2009	2010	2011
Besucher im eigenen Haus (ohne Vermietungen)	55.681	56.613	59.237
Besucher im eigenen Haus (inkl. Vermietungen)	74.937	79.808	78.367
Besucher Gastspiele	19.239	15.569	18.715

Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft

Kennzahl	2009	2010	2011
Vermögens- und Kapitalstruktur (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagenintensität	33%	27%	27%
Eigenkapitalquote (ohne SOPO)	46%	35%	42%
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0
Finanzierung und Liquidität (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagendeckung II	141%	131%	157%
Zinsaufwandquote	0,1%	2,7%	2,2%
Liquidität 3. Grades	157%	138%	163%
Cashflow	280 T€	51 T€	295 T€
Rentabilität und Geschäftserfolg (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Gesamtkapitalrentabilität	-5%	-8%	3%
Umsatz	644 T€	623 T€	704 T€
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-96 T€	-156 T€	51 T€
Personalbestand (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Personalaufwandsquote	789%	862%	723%
Anzahl der Mitarbeiter	98	100	98

Lagebericht der Gesellschaft

Das für 2011, gemäß des vom Aufsichtsrat am 08.04.2011 bestätigten Wirtschaftsplans, geplante Jahresergebnis von 0 EUR konnte mit einem leichten Überschuss von 50,9 T€ realisiert werden.

Im Geschäftsjahr 2011 konnten etwas höhere Umsatzerlöse als geplant erwirtschaftet werden (51,6 T€; 7,9%). Damit ist auch eine relativ deutliche Steigerung gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen (12,5%). Insbesondere Im Bereich der internen Gastspiele, aber auch bei den eigenen Orchester-Konzerten konnten überplanmäßige Erlöse erzielt werden.

Die Zuschüsse des Landes (Ministerium für Wirtschaft, Forschung und Kultur und BbgFAG-Mittel) wurden insgesamt gegenüber 2010 um 35,0 T€ auf 3.100,0 T€ erhöht. Die laufenden Zuschüsse der Stadt (3.645,4 T€) sind unverändert geblieben. Für Investitionen wurde von der Stadt ein Zuschuss in Höhe von 86,0 T€ zur Verfügung gestellt. Dieser wird bilanziell jedoch als Sonderposten behandelt und fließt nur anteilig in die Gewinn- und Verlustrechnung.

Die sonstigen betrieblichen Erträge sind insgesamt ebenfalls überplanmäßig (24,0 T€; 42,5%). Hier sind die gestiegenen Pachteinnahmen für die Gaststätte und die ertragswirksame Auflösung von Rückstellungen zu erwähnen.

Die Aufwendungen für Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe (u.a. Bühnenbilder) und die Aufwendungen für bezogene Leistungen (Gäste, Programmeinkauf) sind im Geschäftsjahr 2011 gegenüber dem Vorjahr um 4,5% auf 1.445,4 T€ leicht gestiegen. Insbesondere der Einkauf von Gastspielen fällt gegenüber dem Vorjahr höher aus.

Die Personalaufwendungen sind dagegen gegenüber dem Vorjahr um 5,3% auf 5.091,0 T€ gesunken. Dies liegt u.a. an der zusätzlichen Belastung des Personalaufwandes durch Bildung einer Rückstellung für nicht in Anspruch genommenen Freizeitausgleich der Orchestermusiker in 2010. Die Inanspruchnahme dieser Rückstellung in 2011 führte entsprechend zu einer Entlastung. Abweichungen gegenüber der Planung ergeben sich durch die nicht vollständig genutzte Planreserve für ungeklärte Stellen (Geschäftsführer, Leiter Rechnungswesen), etwas geringeren Tantieme-Zahlungen, längeren Krankheitsfällen und unbesetzten Orchesterpraktikanten-Stellen. Im Aufwand berücksichtigt sind Altersteilzeitrückstellungen, Rückstellungen für Tantieme und die Urlaubsrückstellungen. Weiterhin wurden für noch ausstehende Tariferhöhungen im Orchesterbereich Rückstellungen gebildet bzw. aufgestockt.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind gegenüber dem Vorjahr um 5,8% auf 774,0 T€ gestiegen. Zurückzuführen ist dies u. a. auf höhere Kosten für Reinigung und Bewachung. Auch hier wirken sich gesetzliche Neuregelungen zum Mindestlohn und zu Nacht- und Sonntagszuschlägen, die von den Dienstleistern auf ihre Auftraggeber umgelegt werden, aus. Daneben sind höhere KFZ-Kosten, geringfügig höhere Versicherungskosten sowie höhere Kosten für Berufsbekleidung und für Weiterbildung zu verzeichnen. Durch Einsparungen bei den Kosten für Büromaterial, den Gebühren, den sonst. Bewirtschaftungskosten und den Versandkosten konnte ein Teil Mehraufwendungen ausgeglichen werden.

Die Vermögenslage der Gesellschaft hat sich im Jahr 2011 wieder verbessert. Das Eigenkapital weist jetzt eine Quote von 42% aus.

Das Working Capital – definiert als Umlaufvermögen abzgl. kurzfristiger Verbindlichkeiten inkl. Rückstellungen und pRAP - ist mit 461,3 T€ weiterhin positiv und auch der Anlagen-Deckungsgrad II entspricht mit 156,6% einer fristenkongruenten Finanzierung. Der Anteil des langfristigen Vermögens am Gesamtvermögen verändert sich von 26,6% auf 26,6% nicht, der Anteil der langfristigen Finanzierung stieg von 47,4% auf 56,6%. Die kurzfristigen Passiva in Höhe von 729,7 T€ sind vollständig durch Mittel im kurz- und mittelfristigen Bereich (1.209,6 T€) gedeckt. Insgesamt ergibt sich durch die BilmoG-bedingte andere Ausweisung der bisher als liquide Mittel geführten Mittel eines Notaranderskontos

(Altersteilzeit-Absicherung), den Abbau der kurzfristigen Verbindlichkeiten und der Zunahme der kurzfristigen Forderungen (fehlende Zuschusszahlung für Investitionen der Stadt) eine Reduzierung des Finanzmittelbestandes um 224,6 T€.

Investitionen wurden im Geschäftsjahr 2011 in Höhe von 176,2 T€ getätigt. Mittel- bis langfristig ergibt sich ein erheblicher Investitionsbedarf (überwiegend Ersatzbeschaffungen). Dieser müsste durch ein höheres Investitionsbudget in den nächsten Jahren gedeckt werden, das jedoch bei gleichbleibenden Zuschusszahlungen zu Lasten des Programmbudgets gehen würde.

Die BT GmbH hat weiterhin, mit Ausnahme der Verpflichtungen aus bestehenden ATZ-Verträgen (Altersteilzeit), keine mittel- bis langfristigen Schulden.

Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Die ersten Monate des Jahres waren durch etliche sehr gut besuchte Veranstaltungen verschiedenster Genres gekennzeichnet. Zu erwähnen ist die Premiere der Oper Aida (Koproduktion mit dem Staatstheater Cottbus) und die Premiere des Musicals „Kiss me Kate“ in Zusammenarbeit mit dem Theater Stendal. Ebenfalls erstmalig zu hören waren die Produktionen des Jugendtheaters „Punk Rock“ und das Theaterstück „Sibirien“ mit Harald Arnold. Beide Stücke hatten sowohl beim Publikum als auch in der Presse eine äußerst positive Resonanz gefunden.

Als Eigenproduktion im Kinderbereich startete im März nach dem Hans Christian Andersen Märchen „Die chinesische Nachtigall“ das gleichnamig Theaterstück mit der Musik von Georg Katzer. Wir hoffen, mit dem sehr anspruchsvollen Stück einen guten Gegensatz zu oft anzutreffenden wenig anspruchsvollen Kinderproduktionen schaffen zu können.

Positiv zu verzeichnen sind zahlreiche sehr gut besuchte Kindervorstellungen. Hier zahlt sich die jahrelange kontinuierliche Zusammenarbeit mit Kindergärten und Schulen in der Region aus.

Leistungs- und Finanzbeziehungen zum städtischen Haushalt

Nr.	Wirtschaftsjahr	Kurzbeschreibung
a.	**Kapitalzuführungen und - entnahmen** (die nicht b. entsprechen)	Keine
b.	**Gewinnentnahmen/ Verlustausgleiche**	Keine
c.	**Gewährte Sicherheiten und Gewährleistungen**	Keine
d.	**Sonstige Finanzbeziehungen, die sich auf die Haushaltwirtschaft der Gemeinde unmittelbar bzw. mittelbar auswirken können**	Zuschuss Stadt i.H.v. 3.595.400 € Zuschuss Stadt Brennabor i.H.v. 50.000 € Zuschuss Stadt Investitionen i.H.v. 86.000 €

Städtische Zuschüsse / Landeszuschüsse

	2008	2009	2010	2011
	€	€	€	€
Zuschuss Stadt Brandenburg an der Havel	3.672.400	3.595.400	3.595.400	3.595.400
Zuschuss Land Brandenburg	1.521.368	1.480.000	1.590.000	1.700.000
Zuschuss FAG (Finanzausgleichsgesetz)	1.475.000	1.475.000	1.475.000	1.400.000
Sonderzuschuss Stadt Brandenburg an der Havel	50.000	50.000	50.000	50.000
Sonstige projektabhängige Zuschüsse	59.000	86.000	86.000	86.000
Gesamt	**6.777.768**	**6.686.400**	**6.796.400**	**6.831.400**

Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft

(Angaben in T€)

Bilanz	**2009**	**2010**	**2011**
Aktivseite			
A. Anlagevermögen	**570**	**495**	**448**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	10	10	6
II. Sachanlagen	560	485	442
B. Umlaufvermögen	**1.155**	**1.352**	**1.191**
I. Vorräte	8	3	8
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	43	58	117
III. Kassenbestand, Guthaben	1.103	1.291	1.066
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**13**	**11**	**18**
D. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensrechnung	**0**	**0**	**24**
Passivseite			
A. Eigenkapital	**806**	**650**	**701**
I. Gezeichnetes Kapital	26	26	26
II. Kapitalrücklage	0	1	1
III. Gewinnvortrag	876	780	624
IV. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-96	-156	51
B. SoPo Investitionszuschüsse	**196**	**230**	**250**
C. Rückstellungen	**418**	**516**	**395**
D. Verbindlichkeiten	**236**	**375**	**217**
E. Rechnungsabgrenzungsposten	**82**	**87**	**118**
Bilanzsumme	**1.738**	**1.858**	**1.681**

Ertragslage der Gesellschaft

(Angaben in T€)

GuV	**2009**	**2010**	**2011**
1. Umsatzerlöse	644	623	704
2. Erträge aus Zuschüssen	6.741	6.763	6.811
3. Sonstige betriebliche Erträge	76	150	80
4. Inszenierungsaufwand	-1.566	-1.389	-1.445
5. Personalaufwand	-5.083	-5.371	-5.091
6. Abschreibungen	-240	-205	-224
7. Sonstige betriebl. Aufwendungen	-673	-731	-774
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	7	24	7
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1	-17	-16
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-95**	**-153**	**53**
11. Außerordentliche Aufwendungen	0	-2	0
11. Sonstige Steuern	-1	-2	-2
12. Jahresergebnis	**-96**	**-156**	**51**

III.2.4 Technische Werke Brandenburg an der Havel GmbH

Geschäftsbereich

Verwaltungs- und Beteiligungsholding

Firmensitz

Hauptstr. 32
14776 Brandenburg
Tel.: 03381/ 62 97 0
Fax: 03381/ 62 97 23

e-mail: gf@twb-brb.de

Gründung

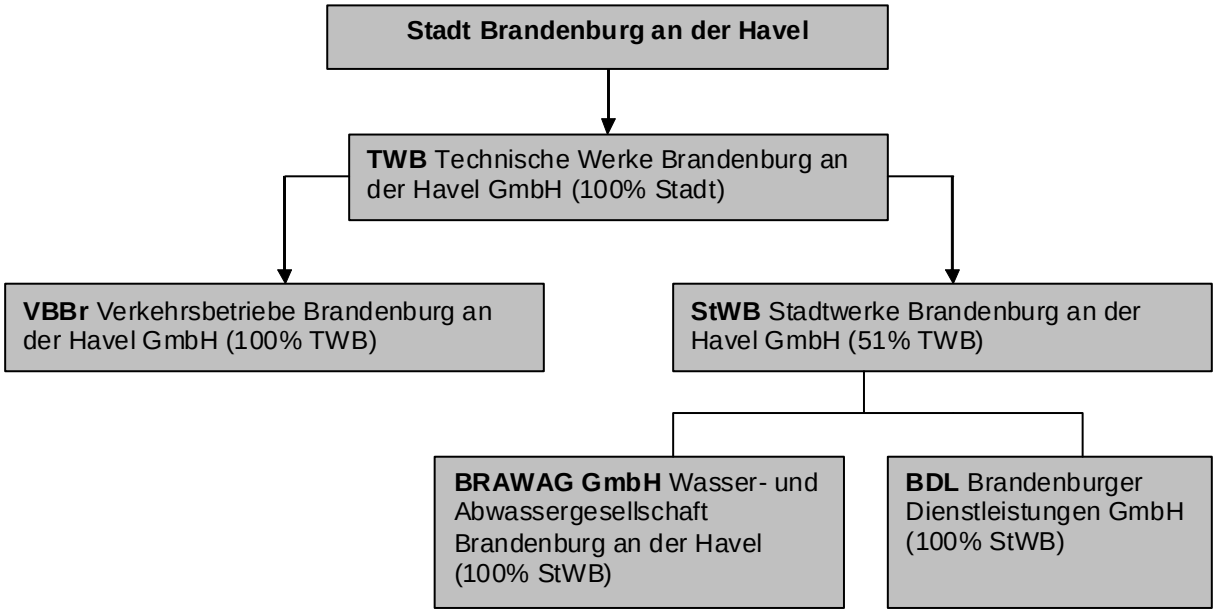
Die TWB (Technische Werke Brandenburg GmbH) wurde am 06.07.1991 von der Stadt Brandenburg an der Havel gegründet.

Gezeichnetes Kapital/ Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital	102.400 €
Stadt Brandenburg an der Havel	100 %

Unterbeteiligungen

Die TWB ist Holding Gesellschafterin mit unterschiedlichen Geschäftsanteilen von zwei juristisch selbstständigen Tochterunternehmen. Mittelbar ist die TWB an zwei weiteren Gesellschaften über die StWB beteiligt.



Verbundene Unternehmen (Stand 31.12.2011)

Name und Sitz	Stammkapital der jeweiligen Gesellschaft in T€	Amteil am Stammkapital in T€	Kapitalanteil in %	Gegenstand
a.) Unmittelbare Beteiligungen				
Stadtwerke Brandenburg an der Havel GmbH (StWB)	8.181,0	4.172,0	51,0	Planung, Errichtung, Erwerb und Betriebvon Anlagen, die der Versorgung mit Elektrizität, Gas und Wärme sowie Wasser und Abwasser dienen.
Verkehrsbetriebe Brandenburg an der Havel GmbH (VBBr)	1.971,0	1.971,0	100,0	Planung, Bau und Vorhaltung von Verkehrsanlagen, Betrieb von Straßenbahnen, Omnibussen, Fahrgastschiffen, Fähren und anderen der Personenbeförderung dienenden Fahrzeugen
b.) Mittelbare Beteiligungen				
BRAWAG GmbH Wasser- und Abwassergesellschaft Brandenburg an der Havel	6.647,0	3.390,0	51,0	Planung, Finanzierung, Bau und Betrieb von Einrichtungen der Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Klärschlammentsorgung
Brandenburger Dienstleistungen GmbH (BDL)	434,0	221,0	51,0	Hausmeisterdienste, Garten- und Landschaftspflege, technische und Reinigungsdienstleistungen, Werk- und Dienstleistungen bezüglich Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Klärschlammentsorgung

Die StWB stellt einen Teilkonzernabschluss, in dem die BRAWAG GmbH und die BDL GmbH eingebunden werden.

Gesellschaftsvertrag

Der Gesellschaftsvertrag in der derzeit gültigen Fassung datiert vom 28.10.1999.

Die Eintragung ins Handelsregister des Amtsgerichtes Potsdam ist unter der Registernummer HRB 2807 P am 01. Dezember 1999 erfolgt.

Organe der Gesellschaft

- *Geschäftsführung*

Klaus Deschner

- *Gesellschafterversammlung*

Vertreter der Gesellschafterin in der Gesellschafterversammlung ist seit dem 17.12.2003 die Oberbürgermeisterin Frau Dr. Dietlind Tiemann.

Die Gesellschafterversammlung trat im Jahr 2011 zu zwölf ordentlichen Sitzungen zusammen.

- *Aufsichtsrat*

Der Aufsichtsrat der TWB besteht aus neun Mitgliedern. Die Oberbürgermeisterin ist kraft ihres Amtes Mitglied des Aufsichtsrates.

Aufsichtsratsmitglieder 2011	
Aufsichtsratsvorsitz	Frau Dr. Dietlind Tiemann
Stellvertreter	Herr Herbert Nowotny
weitere Mitglieder	Herr Martin Simon
	Herr Walter Paaschen
	Herr Klaus-Peter Fischer
	Frau Britta Kornmesser
	Herr Renè Kretzschmar
	Herr Uwe Trütschler
	Herr Gerhard Zepf

Im Geschäftsjahr 2011 fanden drei Aufsichtsratssitzungen statt.

Gegenstand / Öffentlicher Zweck

Öffentlicher Zweck

Der öffentliche Zweck der TWB ergibt sich aufgrund der Holdingstruktur aus den öffentlichen Zwecken der Tochtergesellschaften. Diese werden jeweils in diesem Beteiligungsbericht ausführlich aufgezeigt. Zudem wird mit dem Konstrukt der TWB der Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit beachtet sowie Synergieeffekte genutzt.

Gegenstand des Unternehmens

- Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen an Unternehmen, insbesondere an Unternehmen der kommunalen Wirtschaft der Stadt Brandenburg an der Havel
- Förderung dieser Unternehmen und sonstiger kommunaler Einrichtungen auch wirtschaftlicher Natur, insbesondere durch Beratung und Erbringung von Dienstleistungen
- Abschluss von Beherrschungs- und Ergebnisabführungsverträgen mit Tochtergesellschaften
- Erwerb, die Verwaltung, die Bewirtschaftung und die Veräußerung von bebauten und unbebauten Grundstücken

Diese Tätigkeiten kann die Gesellschaft nur insoweit ausüben, als sie durch einen öffentlichen Zweck gerechtfertigt sind und in Verbindung zur Aufgabe der Beteiligungsverwaltung stehen. Darüber hinaus ist die Gesellschaft berechtigt, alle Geschäfte einzugehen, die der Förderung und Wirtschaftlichkeit des Unternehmensgegenstandes dienen. Bedient sich die Gesellschaft zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen, beteiligt sich oder errichtet, erwirbt oder pachtet solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe, muss der Stadt Brandenburg an der Havel eine angemessene Einflussnahme ermöglicht werden.

Die TWB GmbH dient in ihrer Holdingfunktion als Aufsichts- und Verwaltungsorgan und stellt das Bindeglied zwischen den Tochtergesellschaften und der Stadt Brandenburg an der Havel dar. Wesentlicher Zweck der TWB ist die Beteiligung an den städtischen Unternehmen,

die Herstellung eines steuerlichen Querverbundes und die Nutzung von Synergieeffekten, insbesondere auf den Gebieten der Finanzierung und des Controllings.

Die TWB als reine Verwaltungs- und Finanzholding hat die Aufgabe der wirtschaftlichen Verwaltung und Steuerung ihrer Tochterunternehmen, die insbesondere Versorgungs- und Dienstleistungsunternehmen sind.

Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft

Kennzahl	2009	2010	2011
Vermögens- und Kapitalstruktur (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagenintensität	76%	80%	79%
Eigenkapitalquote (ohne SOPO)	99%	99%	99%
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0 €
Finanzierung und Liquidität (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagendeckung II	131%	123%	126%
Zinsaufwandquote	0%	0%	0%
Liquidität 3. Grades	1669%	1623%	2344%
Cashflow	-2.406 T€	-1.880 T€	1.940 T€
Rentabilität und Geschäftserfolg (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Gesamtkapitalrentabilität	-7%	-7%	-7%
Umsatz	0	0	173 T€
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-2.153 T€	-2.165 T€	1.935T€
Personalbestand (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Personalaufwandsquote	0%	0%	200%
Anzahl der Mitarbeiter	5	5	5

Lagebericht der Gesellschaft

Nach dem starken wirtschaftlichen Aufschwung im Jahr 2010 waren auch in 2011 überdurchschnittliche Wachstumsraten im Land Brandenburg zu verzeichnen.

Der immer intensivere Wettbewerb gerade auf dem Energiemarkt und auch die leicht rückläufige Bevölkerungsentwicklung in der Stadt Brandenburg an der Havel führen zu Verschiebungen in den Versorgungsstrukturen und beeinflussen somit das Geschäft sowohl im Energie- und Wasserversorgungs- als auch im Abwasserentsorgungsbereich und dem öffentlichen Nahverkehr und fließen in die Instandhaltungs- und Netzausbaustrategie ein.

Das Energiewirtschaftsjahr 2011 wurde stark durch den Ausstieg aus der Atomenergie und die Eurokrise geprägt. Die schnelle politische Kehrtwende in der Energiepolitik nach Fukushima mit der Abschaltung alter Atomkraftwerke sorgte für einen vorübergehenden Anstieg der Energiepreise. Die ab Juli immer mehr in den Fokus tretenden Finanzprobleme in Europa sorgten ab Juli 2011 für tendenziell fallende Strompreise.

Die Energiepreise werden weiterhin eng von den Erwartungen der wirtschaftlichen Entwicklung und der Konsolidierung des Euros und der Eurozone und damit vom Erfolg der Umsetzung der politischen Ziele und des Euro-Rettungspaketes beeinflusst.

Der Einfluss des Ölpreises auf den Strompreis für das gesamte Jahr 2011 war eher gering. Trotz des weiteren Zubaus von Photovoltaikanlagen und den planmäßigen Inbetriebnahmen von zusätzlichen EEG-Anlagen (Erneuerbare-Energien-Gesetz) in 2011 hat sich die EEG-Umlage nur leicht erhöht. Im StWB-Netzgebiet ist die Zahl der agierenden Stromhändler im Tarifkundengeschäft nahezu konstant zwischen 70 und 80 Anbietern geblieben.

Im Gasmarkt haben sich die bisherigen Nischenprodukte Biogas- bzw. Klimatarif nun etabliert. Fast die Hälfte aller Anbieter in Brandenburg an der Havel hat ein solches Produkt im Angebot. Die Zahl der Erdgashändler in der Stadt hat sich im Jahresverlauf 2011 mehr als verdoppelt – sie stieg von 24 auf 52 Anbieter. Wie im Strombereich wird auch hier über diverse Boni und Freikilowattstunden um neue Kunden geworben.

Die Entwicklung der verkauften Gas- und Wärmemengen wird wesentlich von der Witterung beeinflusst. Aufgrund der im Vergleich zum Vorjahr milderen Temperaturen 2011 ist der Absatz in diesen Sparten gesunken. Für die Folgejahre werden wieder normale Verhältnisse anhand des langjährigen Mittels unterstellt.

Der sparsamere Umgang mit dem Lebensmittel „Trinkwasser“ gegenüber dem Vorjahr führte in der Stadt Brandenburg an der Havel zu einem Rückgang der verkauften Trinkwassermenge um 1,8%.

Gemäß § 7 der am 2. Dezember 2009 geschlossenen Verkehrsvereinbarung zwischen der Stadt Brandenburg an der Havel, der TWB und der VBBr verpflichtet sich die Gesellschaft, die vom Europäischen Gerichtshof aufgestellten Kriterien zum sog. Altmark-Trans-Urteil zu erfüllen und dies – insbesondere hinsichtlich eines durchschnittlichen, gut geführten Unternehmens – alle zwei Jahre nachzuweisen. Dabei wurde festgestellt, dass die Ist-Kosten der VBBr die analytisch ermittelten höchstens ausgleichsfähigen Kosten unterschreiten und mithin dem vom Europäischen Gerichtshof aufgestellten Kostenmaßstab entsprechen. Die VBBr

beförderte im Jahr 2011 rund 131.000 Personen (+ 1,7%) mehr als im Vorjahr, bei einem Anstieg der Betriebsleistung von 57.000 km (+ 2,9%).

Darstellung der Lage der Gesellschaft

Im Geschäftsjahr 2011 wurde ein Bilanzgewinn von 1.936 T€ (2010: Bilanzverlust 2.165 T€) realisiert. Die Steigerung des Jahresergebnisses im Vergleich zum Vorjahr ist in der geänderten Zuordnung der ÖPNV-Zahlungen von Einlagen der Gesellschafterin in die Kapitalrücklagen in 2010 zu den sonstigen betrieblichen Erträgen in 2011 begründet. Das Jahresergebnis 2011 war entsprechend der Aufgaben einer Holding vom Beteiligungsergebnis geprägt; die Aufwendungen aus der Verlustübernahme für die Durchführung des ÖPNV in der Stadt Brandenburg an der Havel von 4.382 T€ (2010: 4.361 T€) überstiegen die Erträge aus Beteiligungen in Höhe von 2.295 T€ (2010: 2.346 T€).

In der nachfolgenden Darstellung wurden die Zahlungen der Stadt Brandenburg an der Havel als Zuwendungen für ÖPNV und Fähre vom Betriebsergebnis umgegliedert in eine separate Zeile, um den Vergleich zu Vorjahren darzustellen.

Die Entwicklung der Ertragslage stellt sich im Mehrjahresvergleich wie folgt dar:

	2008 T€	**2009 T€**	**2010 T€**	**2011 T€**
Betriebsergebnis ohne ÖPNV	-322	-386	-380	-463
Finanzergebnis	-1.821	-1.774	-1.879	-1.985
davon Verlustübernahme ÖPNV	**4.504**	**4.408**	**4.361**	**4.382**
Neutrales Ergebnis	2	7	94	2
Jahresfehlbetrag vor Zuwendungen ÖPNV und Fähre	**2.141**	**2.153**	**2.165**	**2.466**
Zuwendungen ÖPNV und Fähre				4.382
Jahresüberschuss	**-2.141**	**-2.153**	**-2.165**	**1.936**

Im Geschäftsjahr 2011 erhöhte sich die Bilanzsumme um 441 T€, was insbesondere in der Erhöhung des aktiven Rechnungsabgrenzungspostens für gezahlte Investitionszuschüsse an die VBBr begründet ist.

Das Eigenkapital erhöhte sich im Geschäftsjahr durch Entnahmen der Gesellschafterin Stadt Brandenburg an der Havel (1.391 T€) saldiert mit dem Jahresüberschuss (1.936 T€) um 545 T€.

Verbindlichkeiten gegenüber der Gesellschafterin von 104 T€ (2010: 225 T€) resultieren aus den nicht verbrauchten zweckgebundenen Zuwendungen des Aufgabenträgers für den öffentlichen Personennahverkehr aus Vorjahren.

Mit einer den Aufgaben einer Beteiligungsholding entsprechenden Eigenkapitalquote von 99,4% (2010: 99,0%) ist die Finanzierung des langfristig gebundenen Vermögens gesichert.

Primäre Einnahmequelle der TWB ist das Ausschüttungspotenzial der Stadtwerke Brandenburg an der Havel GmbH, das jedoch nach gegenwärtigem Stand die Aufwendungen für die Durchführung des ÖPNV in der Stadt Brandenburg an der Havel nicht nachhaltig decken kann.

Im Geschäftsjahr 2011 wurden wie in den Vorjahren die Aufwendungen der TWB für die Durchführung des ÖPNV in der Stadt Brandenburg an der Havel ausgeglichen. Die Kapitalentnahme durch die Gesellschafterin Stadt Brandenburg an der Havel über 1.391 T€ wurde im Geschäftsjahr vollständig aus der Gewinnausschüttung der StWB in Höhe von 2.295 T€ finanziert. Außerdem war im Geschäftsjahr 2011 der Investitionszuschuss in Höhe von 1.009 T€ an die VBBr von der TWB ohne Ausgleich durch die Stadt Brandenburg an der Havel entsprechend Gesellschafterbeschluss zu leisten.

Der Finanzmittelbestand hat sich im Wesentlichen daher gegenüber dem Vorjahr um 367 T€ von 3.934 T€ auf 3.567 T€ verringert. Die Liquidität der Gesellschaft war im Geschäftsjahr gesichert.

Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Entwicklung der verbundenen Unternehmen

Der rückläufige Trend der Bevölkerungszahlen im Versorgungsgebiet scheint etwas gebremst. Die Anzahl der Einwohner sank gegenüber dem Vorjahr nur leicht.

Die wirtschaftliche Entwicklung der Beteiligungen wird durch den zunehmenden Wettbewerb beeinflusst. Die Beschränkung der wirtschaftlichen Betätigung kommunaler Unternehmen durch die brandenburgische Kommunalverfassung auf dem Gebiet der Kommune wirkt sich zusätzlich hemmend auf die Unternehmensaktivitäten aus.

Den hieraus erwachsenden Risiken wird im Rahmen des Konzernverbundes der TWB mit kontinuierlicher konzeptioneller Arbeit zur Erhöhung der Effektivität begegnet.

Teilkonzern Stadtwerke Brandenburg an der Havel GmbH

Die Geschäftsführung der StWB sieht wesentliche Risiken in der instabilen politischen Lage im Nahen Osten/Nordafrika und dem damit verbundenen hohen Rohölpreis sowie einem Überangebot an Erdgas, der zu einer weiteren Entkopplung des Erdgaspreises vom Ölpreis führte. Weitere Risiken sieht die Geschäftsführung der StWB im zunehmenden Wettbewerb sowie in den gravierenden Veränderungen in der Energiepolitik.

Die Geschäftsführung der StWB wird durch geeignete Maßnahmen, dazu gehören auch geplante Kooperationen mit Stadtwerken im Westhavelland, den Mehrbelastungen entgegnen, um sie so weit wie möglich abzumildern. Des Weiteren ist geplant, unter anderem Investitio-

nen in Klimaschutzprojekte, um den Anteil der Eigenerzeugung am Strombeschaffungsportfolio zu erhöhen. Darüber hinaus wurde mit der strukturierten Gasbeschaffung begonnen, um auch künftig wettbewerbsfähige Preise anbieten zu können. Festpreisangebote im eigenen und in fremden Netzgebieten helfen, die Kunden an StWB zu binden.

Risiken im Bereich Trinkwasserversorgung sieht die Geschäftsführung insbesondere in den Absatz- und Instandhaltungsrisiken sowie in Risiken aus zu geringer Auslastung des Trinkwasser- und Abwassernetzes wegen der weiter sinkenden Bevölkerungsentwicklung und des damit verbundenen Rückgangs des Trinkwasserverbrauchs.

Die StWB plant für die kommenden zwei Geschäftsjahre mit einem konstant guten Geschäftsergebnis.

Verkehrsbetriebe Brandenburg an der Havel GmbH

Die VBBr erhielt aufgabenbedingt auch im Jahr 2011 Zuwendungen zum ÖPNV, die sie von der Aufgabenträgerin, der Stadt Brandenburg an der Havel, über ihre Gesellschafterin TWB bekam.

Als Risiko identifiziert die Geschäftsführung der VBBr insbesondere die Absicherung der langfristigen Finanzierung des ÖPNV durch die Aufgabenträger Stadt Brandenburg an der Havel, das Land Brandenburg und den Bund auch für notwendige Investitionsmaßnahmen. Weitere finanzielle Risiken ergeben sich aus den offenen Einnahmeaufteilungsrechnungen des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg und dem Auslaufen des Tarifvertrages TV-N zum 31.12.2012.

Als Schwerpunkt für das Jahr 2012 definiert die Gesellschaft die Fortsetzung der Baumaßnahmen zur Rekonstruktion der Gleis- und Oberleitungsanlagen am Hauptbahnhof sowie am Nicolaiplatz mit möglichst wenigen Behinderungen für die Fahrgäste.

Chancen und Risiken der künftigen Geschäftsentwicklung

Mit den im Geschäftsjahr und in den Vorjahren vollzogenen Kapitalentnahmen ist der Liquiditätsbestand der TWB reduziert worden.

Zur Sicherung der VBBr ist der Ausgleich des in der Wirtschaftsplanung 2012 mittelfristig definierten Zuschussbedarfes durch die Stadt Brandenburg an der Havel, wie in der Verkehrsvereinbarung geregelt, erforderlich.

Leistungs- und Finanzbeziehungen zum städtischen Haushalt

Nr.	Wirtschaftsjahr	Kurzbeschreibung
a.	**Kapitalzuführungen und - entnahmen** (die nicht b. entsprechen)	2009: Kapitaleinlagen: 4.664.839,54 € Kapitalentnahmen: -5.962.302,22 € 2010: Kapitaleinlagen: 4.667.842,03 € Kapitalentnahmen: -4.203.213,00 € Die Einlagen wurden von der Gesellschafterin zur Finanzierung der Zuschüsse der TWB GmbH an die Verkehrsbetriebe Brandenburg an der Havel GmbH für die Stützung des ÖPNV und die Fähre Neuendorf geleistet. Die Entnahmen betreffen Barentnahmen der Gesellschafterin. 2011: Erfolgte eine Kapitalentnahme in Höhe von 1.391.202 €. Die ÖPNV-Zuschüsse wurden im Geschäftsjahr 2011 erstmals ertragswirksam den sonstigen betrieblichen Erträgen zugeordnet.
b.	**Gewinnentnahmen/ Verlustausgleiche**	Keine
c.	**Gewährte Sicherheiten und Gewährleistungen**	Keine
d.	**Sonstige Finanzbeziehungen, die sich auf die Haushaltwirtschaft der Gemeinde unmittelbar bzw. mittelbar auswirken können**	1. Vertragsbeziehungen bestehen neben Gesellschaften des TWB-Konzerns mit unmittelbaren städtischen Betrieben: Dienstleistungsverträge mit der PEK, der TGZ, dem Eigenbetrieb Schwimm- und Erlebnisbad der Stadt Brandenburg an der Havel sowie dem Zweckverband BUGA 2015 (bis April 2012) über die Durchführung der Buchführung und die Erarbeitung des Jahresabschlusses, der Quartals- und Wirtschaftspläne; Verkehrsvereinbarungen zwischen der Stadt Brandenburg an der Havel, der VBBr sowie der TWB zu erteilten Linienkonzessionen in der Stadt Brandenburg an der Havel. 2. Dienst- und Leistungsbeziehungen bestehen zwischen der TWB und wobra (Hausmeistervertrag, Mietvertrag, Managementleistungen, Bilanzbuchhaltung, Revision).

Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft

(Angaben in T€)

Bilanz	2009	2010	2011
Aktivseite			
A. Anlagevermögen	**23.388**	**23.390**	**23.391**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1	0	2
II. Sachanlagen	23	25	24
III. Finanzanlagen	23.364	23.365	23.365
B. Umlaufvermögen	**6.615**	**4.613**	**4.240**
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.261	678	673
III. Kassenbestand, Guthaben	5.354	3.935	3.567
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**933**	**1.121**	**1.935**
Passivseite			
A. Eigenkapital	**30.540**	**28.840**	**29.384**
I. Gezeichnetes Kapital	102	102	102
II. Kapitalrücklage	32.590	30.902	27.346
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
VI. Bilanzverlust	-2.152	-2.165	1.936
B. Rückstellungen	**162**	**48**	**60**
C. Verbindlichkeiten	**234**	**236**	**121**
Bilanzsumme	**30.936**	**29.124**	**29.565**

Ertragslage der Gesellschaft

(Angaben in T€)

GuV	2009	2010	2011
1. Umsatzerlöse	0	0	173
2. Bestandsänderungen	0	0	0
3. Sonstige betriebliche Erträge	162	264	4.389
4. Materialaufwand	0	0	0
5. Personalaufwand	-337	-337	-344
6. Abschreibungen	-5	-3	-4
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-198	-210	-293
8. Erträge aus Beteiligungen	2.424	2.346	2.295
9. Erträge aus Ausleihungen	44	0	0
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	166	136	102
11. Aufwendungen aus Verlustübernahme	-4.408	-4.361	-4.382
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-2.152**	**-2.165**	**1.936**
14. Sonstige Steuern	0	0	0
15. Jahresergebnis	**-2.153**	**-2.165**	**1.936**

III.2.4.1 Verkehrsbetriebe Brandenburg an der Havel GmbH

Geschäftsbereich

Öffentlicher Personennahverkehr

Firmensitz

Upstallstr. 18
14772 Brandenburg an der Havel
Tel.: 03381/53 41 00
Fax: 03381/53 41 01
e-mail: info@vbbr.de
Internet: www.vbbr.de

Gründung

Die Verkehrsbetriebe Brandenburg an der Havel GmbH (VBBr) ist durch Umwandlung des in Eigenregie übernommenen VEB Verkehrsbetriebe Brandenburg entstanden. Die Gesellschaft wurde am 24.06.1991 gegründet. Die Gesellschaft ist im Handelsregister des Amtsgerichtes Potsdam unter HRB 1685 P eingetragen.

Gezeichnetes Kapital/ Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital	1.971.100 €
TWB GmbH	100 %

Unterbeteiligungen

Die Gesellschaft hat keine Tochterunternehmen und ist an keinem Unternehmen beteiligt.

Aktuelles Gesellschaftsvertrag

Der aktuelle Gesellschaftsvertrag ist datiert vom 10. November 1999. Der Gesellschaftsvertrag wurde am 08.02.2000 in das Handelsregister eingetragen.

Organe der Gesellschaft

- *Geschäftsführung*

Werner Jumpertz

- *Gesellschafterversammlung*

Die Vertretung in der Gesellschafterversammlung wird durch die Geschäftsführung der TWB wahrgenommen.

Die Gesellschafterversammlung trat im Geschäftsjahr 2011 zu drei Sitzungen zusammen.

- *Beirat*

Der Beirat setzt sich im Berichtsjahr wie folgt zusammen:

Beiratsmitglieder 2011	
Beiratsvorsitz	Herr Ralf Viertel
weitere Mitglieder	Herr Michael Kilian
	Frau Anett Schulze
	Herr Andreas Martin
	Herr Uwe Trütschler

Im Geschäftsjahr 2011 fand eine Beiratssitzung statt.

Gegenstand / Öffentlicher Zweck

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist laut § 2 des Gesellschaftsvertrages:

- Planung, Bau und Vorhaltung von Verkehrsanlagen, der Betrieb von Straßenbahnen, Omnibussen, Fähren und anderen der Personenbeförderung dienenden Fahrzeugen zur bedarfsgerechten Versorgung der Bevölkerung mit ÖPNV-Leistungen zu sozialverträglichen Preisen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten im Rahmen und nach Maßgabe des Nahverkehrsplanes der Stadt Brandenburg an der Havel
- Betrieb artverwandter und branchenüblicher Nebengeschäfte sowie aller sonstigen Geschäfte, die der Erreichung und Förderung des Hauptzwecks dienlich sind
- Durchführung aller Maßnahmen und Geschäfte, durch die der Unternehmensgegenstand unmittelbar oder mittelbar gefördert werden kann
- Beteiligung, die Errichtung, der Erwerb oder die Pacht anderer Unternehmen sowie die Eingehung von Interessengemeinschaften zur Erfüllung ihrer Aufgaben, soweit der Stadt eine angemessene Einflussnahme ermöglicht wird, der Unternehmensgegenstand durch den öffentlichen Zweck gerechtfertigt ist und die Betätigung des Unternehmens nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit um dem Bedarf der Stadt steht

Die Aufrechterhaltung der Personenbeförderung hat Vorrang vor wirtschaftlichen Gesichtspunkten, soweit dies mit der Haushaltslage der Gesellschafterin in Einklang zu bringen ist. Ein vorrangiges Ziel, Gewinn zu erzielen, liegt nicht vor.

Öffentlicher Zweck

Gemäß § 2 Abs. 1 ÖPNV-Gesetz (Gesetz über den Öffentlichen Personennahverkehr im Land Brandenburg) stellt die Sicherstellung einer ausreichenden Bedienung der Bevölkerung mit Verkehrsleistungen im öffentlichen Personennahverkehr eine Aufgabe der Daseins-

vorsorge dar. Diese obliegt gemäß § 3 Abs. 3 ÖPNV-Gesetz den Landkreisen und kreisfreien Städten. Hierzu ist je nach Bedarf ein Liniennetz aufzubauen, dass in einer bestimmten Taktdichte befahren wird. Der Begriff “ausreichend” ist insoweit unbestimmt und wird erst durch die vorhandene Nachfrage ausgefüllt. Die Stadt Brandenburg an der Havel bedient sich zur Erfüllung dieser Aufgabe der Verkehrsbetriebe Brandenburg an der Havel GmbH.

Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft

Kennzahl	2009	2010	2011
Vermögens- und Kapitalstruktur (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagenintensität	91%	85%	82%
Eigenkapitalquote (ohne SOPO)	23%	23%	23%
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0
Finanzierung und Liquidität (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagendeckung II	101%	116%	118%
Zinsaufwandquote	6%	5%	4%
Liquidität 3. Grades	108%	159%	153%
Cashflow	1.336 T€	938 T€	1463 T€
Rentabilität und Geschäftserfolg (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Gesamtkapitalrentabilität	0	0	0
Umsatz	4.864 T€	5.183 T€	5.394 T€
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	0	-25 T€	0 T€
Personalbestand (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Personalaufwandsquote	107%	101%	103%
Anzahl der Mitarbeiter	143	143	152

Lagebericht der Gesellschaft

Ende des Jahres 2011 erteilte das Land Brandenburg den Verkehrsbetrieben Brandenburg an der Havel GmbH für zwei Großprojekte an Infrastrukturmaßnahmen im Öffentlichen Personen-Nahverkehr (ÖPNV), und zwar für die Bereiche Hauptbahnhof und Nicolaiplatz, Bescheide über eine 75%-Förderung der gesamten ÖPNV-Investitionskosten von rund 8,3 Mio. €. Diese komfortable Hilfestellung des Landes zur städtebaulichen Aufwertung von zwei so wichtigen Teilbereichen in der Stadt Brandenburg an der Havel mag den Blick nicht verschließen vor der finanziellen Perspektive der Verkehrsbetriebe im Land Brandenburg.

ÖPNV kann auch künftig nicht ohne öffentliche Förderung betrieben werden.

Finanzmittel des Bundes an die Bundesländer zur Verbesserung der regionalen Verkehrsverhältnisse brechen weg. Mittel nach dem sog. Entflechtungsgesetz werden ab 2014 jährlich um 15% gekürzt und laufen 2019 aus.

Finanzmittel des Bundes nach dem sog. Regionalisierungs-Gesetz, die vorwiegend aber nicht ausschließlich für den Eisenbahnbetrieb (SPNV) an die Bundesländer als Aufgabenträger des SPNV ausgereicht werden, stehen zur Disposition. Höhe und Verteilung zwischen den Bundesländern sind in der Verhandlung.

Es könnte passieren, dass das Land Brandenburg keinen Ausgleich für wegbrechende Bundesmittel für den ÖPNV-Betrieb in den Kreisen und kreisfreien Städten des Landes vorsieht.

Wichtige Vorgänge des Geschäftsjahres

2011 wurden 1.836 T€ investiert. Davon 769 T€ in die Erneuerung von Gleis-und Fahrleitungsanlagen am Hauptbahnhof. Dieser 1. Bauabschnitt umfasst 3,5 Mio. €. Die Umgestaltung des Nicolaiplatzes mit der Veränderung der Gleistrasse im Umfang von 5 Mio. € wurde 2011 mit 189 T€ begonnen. 337 T€ betrug die Ersatzbeschaffung von 23 Fahrscheinautomaten mit Banknotenakzeptanz. Angeschafft wurde ein Gelenkomnibus für 347 T€.

Die Darlehen haben sich daher wie folgt entwickelt:

Stand 01.01.2011	4.919 T€
Tilgung	599 T€
Kreditaufnahme (für den Gelenkomnibus)	300 T€
Endstand 31.12.2011	4.620 T€

Mit der Vollsperrung der Neuendorfer Straße und die halbseitige Sperrung der Steinstraße fand am 07.03.2011 ein Fahrplanwechsel statt. Er erforderte eine Anpassung der Linienführungen und Neuabstimmung von Anschlussbeziehungen beziehungsweise eine Absicherung des Schulverkehrs an allen Standorten. Um den Fahrgästen möglichst keine Einschränkungen zuzumuten, wurde ein Baustellenfahrplan erstellt, der alle bisherigen Verkehrsverbindungen aufrecht erhielt. Durch die Verstärkung der Linie H (Halbstundentakt) wurde die Bedienung im Bereich Neuendorfer Straße, Kanalstraße, Bauhofstraße sichergestellt. Um die längeren Verkehrswege und Fahrzeiten abzusichern, wurden

zusätzlich 4 Omnibusse erworben und 5 Fahrer befristet für den Baustellenfahrplan eingestellt. Die Linie A ergänzte die Linien D und F auf dem Abschnitt Schmerzke /Klein Kreutz, um die Umleitungen für die Fahrgäste zeitlich gering zu halten.

Die Baumaßnahme war bis 14.08.2011 geplant und wurde bis zum 05.09.2011 verlängert. Dieser Baustellenfahrplan verursachte zusätzliche Aufwendungen von 135 T€.

Die Genehmigungen für die Einrichtung und den Betrieb des Linienverkehrs gemäß § 42 Personenbeförderungsgesetz (PBefG) sind für den Straßenbahnbetrieb bis 31.05.2025 und für den Stadtomnibusbetrieb bis 31.05.2016 und für die Nachtlinien bis 10.01.2014 erteilt.

Darstellung der Lage der Gesellschaft

Vermögens- und Finanzlage

Bei der Bilanzsumme ist eine Zunahme von 588 T€ gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen. Das resultiert hauptsächlich aus der Zunahme der liquiden Mittel um 682 T€ .Dem stehen auf der Passivseite im Wesentlichen höhere Verbindlichkeiten für Lieferungen und Leistungen gegenüber.

Das langfristige gebundene Vermögen wird vollständig durch langfristige Mittel abgedeckt.

Das Nettoumlaufvermögen (Umlaufvermögen minus kurzfristige Fremdmittel) hat sich auf 1,4 Mio. € erhöht.

Die Eigenkapitalquote beträgt 22,8% (2010: 23,4%) und unter Berücksichtigung des Sonderpostens 68,8% (2010: 69,3%).

Kapitalflussrechnung

Aus der laufenden Geschäftstätigkeit wurde ein positiver Cashflow von 1.463 T€ erzielt. Dieser dient zur Finanzierung von Investitionen unter Berücksichtigung der Investitionszuschüsse und zur Tilgung von Krediten.

Ertragslage

Die VBBr hat im Jahr 2010 einen Vertrag abgeschlossen, der es einem anderen Verkehrsunternehmen ermöglicht, bei der VBBr zu tanken. Die hier entstandenen Aufwendungen und Erträge aus dem Verkauf des Dieselkraftstoffes, werden in der weiteren Betrachtung der Ertragslage nicht berücksichtigt. Ebenfalls die zusätzlichen Aufwendungen des Baustellenfahrplans.

Der Jahresfehlbetrag (ohne Baustelle) beträgt 4.206,1 T€ zum Plan von 4.220,6 T€.

Die Hochrechnung von 4.341.600 € Jahresfehlbetrag wurde einschließlich Baustellen-fahrplan (Verlängerung der Baustelle - daher höhere Kosten + 14,5 T€) so bestätigt.

Die Umsatzerlöse liegen mit 113,6 T€ über dem Plan und mit 210,3 T€ über dem Ist 2011. Mehrerlöse im Verbundverkehr (Einnahmeaufteilungsrelevant) gegenüber Vorjahr wurden in Höhe von 187,5 T€ erzielt.

Die größte Erlössteigerung wird im Regionaltarif verzeichnet mit 163,2 T€. Durch die zeitweise Verlagerung der DB-Verkaufsstelle am Hauptbahnhof, hat der Verkauf in unserer Provisionsverkaufsstelle (Zeitungskiosk) stark zugenommen. Dieser Zuwachs wird wahrscheinlich direkt (abzüglich Vertriebsprovision) in die Einnahmeaufteilung fließen.

Für das Jahr 2011 wurden insgesamt 228,8 T€ Rückstellungen für zukünftige Einnahmeaufteilungen gebildet. Basis ist die durchgeführte Verkehrserhebung 2010. Bisher liegen nur unnormierte (Normierung - monatliche Anpassung der Daten an die Ergebnisse des Zählmonats) spezifische Daten pro Verkehrsunternehmen vor, wo die VBBr gegenüber 2007 eine Steigerung bei den beförderten Personen sowie bei den Personenkilometern hat. Diese Daten werden auf Verbundbeförderungsfälle zusammengefasst und die Anteile pro Verkehrsunternehmen ermittelt, die die Grundlage für die Einnahmeaufteilung von 2010-2012 bilden. Ausschlaggebend dabei ist auch noch der Anteil der Einnahmen der einzelnen Verkehrsunternehmen.

Materialaufwand

Die Material-, Roh- und Betriebsstoffe wurden mit 39,2 T€ gegenüber dem Wirtschaftsplan 2011 überschritten.

Dies resultiert aus Gesamtüberschreitungen in Höhe von 72,6 T€ u. a. für Dieselkraftstoffkosten Kraftomnibusse (KOM) und interner Fuhrpark in Höhe von 54,3 T€, aus 9,2 T€ Instandhaltungsmaterial und 9 T€ Dienstkleidung (befristete Neueinstellungen Fahrer).

Gegenüber stehen Gesamtunterschreitungen in Höhe von 33,4 T€, z.B. von Fahrstrom in Höhe von 18,6 T€, Fernwärme 4,7 T€, sonstigem Stromverbrauch 2,4 T€, Verschrottungskosten 4,4 T€, Mineralölsteuererstattung um 4,2 T€.

Die Unterschreitung der Fahrstromkosten ist dem milden Winterwetter am Jahresanfang, als auch am Jahresende geschuldet, trotz des Preisanstiegs (2010: 15,06 ct/kWh 2011: 16,67 ct/kWh). Statt 3.098 TkWh 2010 wurden nur 2.600 TkWh 2011 verbraucht.

Der Aufwand für bezogene Leistungen wird gegenüber der Planung mit 13,8 T€ unterschritten. Gründe dafür sind u. a. nicht in Anspruch genommene Winterdienstleistungen. Gegenüber 2010 wurden 60 T€ weniger verbraucht, da 2011 keine umfangreichen Reparaturleistungen durch Winterschäden entstanden sind.

Personal

Der Personalaufwand liegt 2011 mit 238 T€ höher als 2010, Ursache hierfür ist hauptsächlich die planmäßige Tariferhöhung von 1,5% lt. Tarifvertrag TV-N (55 T€), die höhere Jahressonderzahlung und die Erholungsbeihilfe gemäß Anwendervereinbarung (69 T€), Abfindungszahlungen für Aufhebungsverträge (68 T€) sowie die Erhöhung der Beiträge zur Berufsgenossenschaft (11 T€). Durch den hohen Krankenstand wurden auch befristete Einstellungen vorgenommen.

Die Zahl der Beschäftigten ohne Auszubildende betrug zum 31.12.2011 154 (31.12.2010: 143 Mitarbeiter). Im Durchschnitt waren 2011 152 Arbeitnehmer beschäftigt.

Der Krankenstand der Gesamtbelegschaft betrug 2011 7,71% (2010: 6,53%). Ohne Dauerkranke liegt der Krankenstand im Durchschnitt bei 3,97% (2010: 4,45%). Das entspricht einer durchschnittlichen Krankheitsdauer von rund 20 Tagen je Mitarbeiter, einschließlich insgesamt 1.433 Tage (2010: 742 Tage) ohne Lohnfortzahlung.

Die VBBr ist anerkannter Ausbildungsbetrieb. Im Jahr 2011 befanden sich zwei Industriemechaniker, zwei Mechatroniker, sechs Berufskraftfahrer sowie zwei Bürokaufleute bei der VBBr in Ausbildung, wobei zwei überbetrieblich ausgebildet werden. Zwei Auszubildende lernten 2011 erfolgreich aus.

Leistungserbringung

Die VBBr bedient das Stadtgebiet Brandenburg an der Havel mit Straßenbahnen und Omnibussen. Im Bediengebiet beträgt die Einwohnerzahl 71.472.

Beförderte Personen

Beförderte Personen	**2011**	**2010**	**Veränderung**	
	in 1000	**in 1000**	**in 1000**	**in %**
Gesamt	**7.793,2**	**7.662,2**	**+131,0**	**+1,7**
davon Linienverkehr § 42 PBefG	**7.784,5**	**7.657,8**	**+126,7**	**+1,7**

Betriebsleistung und Fahrzeuge

	2011	**2010**	**Veränderung**	
	in 1000 km	**in 1000 km**	**in 1000**	**in %**
Betriebsleistung – gesamt	**2.039**	**1.982**	**+57**	**+2,9**
Linienverkehr § 42 PBefG	**2.026**	**1.973**	**+53**	**+2,7**
Straßenbahn	672	678	-6	-0,9
Omnibus (einschl. Linientaxi)	1.354 *	1.296	+58	+4,5

*Davon sind 75 Tkm zusätzlich bedingt durch den Baustellenfahrplan.

Die Ermittlung der beförderten Personen erfolgt anhand der verkauften Fahrausweise (bei der VBBr) und der durchschnittlich ermittelten Fahrtenhäufigkeit. Die Ergebnisse der Verbunderhebung 2010 liegen nur in ersten Ergebnissen bezogen auf ein Verkehrsunternehmen vor, woraus sich eine Steigerung gegenüber der Erhebung 2007 erkennen lässt.

Der Kostendeckungsgrad, bezogen auf die Umsatzerlöse, liegt bei 55% gegenüber 53% im Vorjahr. Der Gesamtkostendeckungsgrad liegt bei 56,9% (2010: 55,5%).

Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Zur Erfüllung der Erfordernisse, hat die VBBr ein Risikofrüherkennungssystem eingerichtet, welches auch 2011 überarbeitet wurde.

Zielsetzung des Risikomanagements ist es, zukünftige risikobehaftete Entwicklungen frühestmöglich zu identifizieren, zu analysieren, zu bewerten und fortlaufend zu überwachen, um die langfristige Anpassung des Unternehmens an sich stetig verändernde Umweltbedingungen und die nachhaltige Existenzsicherung des Unternehmens sicherzustellen.

Ein kritisches Risiko für die VBBr ist hauptsächlich die Absicherung der langfristigen Finanzierung des ÖPNV zum einem aus den Haushaltsmitteln der Stadt Brandenburg an der Havel und zum anderen aus Bund und Land auch für notwendige Investitionsmaßnahmen. Weitere Risiken ergeben sich aus den offenen Einnahmeaufteilungsrechnungen des Verkehrsverbundes und dem Auslaufen des Tarifvertrages TV-N zum 31.12.2012.

Unser Schwerpunkt 2012 ist die Fortsetzung der Baumaßnahmen zur Rekonstruktion der Gleis- und Oberleitungsanlagen am Hauptbahnhof sowie am Nicolaiplatz mit möglichst wenigen Behinderungen für die Fahrgäste.

Insgesamt kam es ohne Berücksichtigung der Zuschüsse des Gesellschafters und der Baumaßnahme 2011 zu einer Ergebnisverbesserung von 138 T€, der Gesamtkostendeckungsgrad liegt bei 56,9%. Die Ergebnisverbesserung kommt einerseits von der Erhöhung der Beförderungsentgelte, aber es ist auch eine Steigerung der Beförderungen gelungen.

Die Einnahmeaufteilung der Jahre 2010 bis 2011 steht noch aus (Einschätzung des Risikos ist sehr problematisch), die Verbundverkehrserhebung, die 2010 stattfand, ist in der Bewertung noch nicht abgeschlossen. Daher betragen die Rückstellungen für dieses Risiko 478 T€.

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Geschäftsjahres eingetreten sind, liegen nicht vor.

Leistungs- und Finanzbeziehungen zum städtischen Haushalt

Nr.	Wirtschaftsjahr	Kurzbeschreibung
a.	**Kapitalzuführungen und - entnahmen** (die nicht b. entsprechen)	Keine
b.	**Gewinnentnahmen/ Verlustausgleiche**	Keine
c.	**Gewährte Sicherheiten und Gewährleistungen**	Keine
d.	**Sonstige Finanzbeziehungen, die sich auf die Haushaltwirtschaft der Gemeinde unmittelbar bzw. mittelbar auswirken können**	Zuschuss ÖPNV 2011: 4.220.600 € (ohne Ausbildungsverkehr und Fähre Neuendorf) Zuschuss Fähre: 40.331 € Investitionszuschuss: 297.543 €

Städtische Zuschüsse / Landeszuschüsse 2011:

Zuschüsse	Gesamtsumme €	hiervon Landeszuweisung €	hiervon städtischer Eigenanteil €
Zuschuss konsumtiv	4.220.600	1.205.471	3.015.129
Zuschuss Fähre	40.331	0	40.331
Ausgewiesener Subventionsbedarf	**4.260.931**	**1.205.471**	**3.055.460**
Investitionszuschuss	297.543	297.543	0
Zuweisung für den Ausbildungsverkehr	714.702	714.702	0
Gesamtsumme	**5.273.176**	**2.217.716**	**3.055.460**

Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft

(Angaben in T€)

Bilanz	2009	2010	2011
Aktivseite			
A. Anlagevermögen	**20.909**	**19.537**	**19.302**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	34	281	192
II. Sachanlagen	20.872	19.253	19.107
III. Finanzanlagen	3	3	3
B. Umlaufvermögen	**2.165**	**3.331**	**4.154**
I. Vorräte	237	262	282
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	435	571	691
III. Kassenbestand	1.493	2.499	3.180
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**0**	**0**	**0**
D. Sonderverlustkonto aus Rückstellungsbildung	**0**	**0**	**0**
Passivseite			
A. Eigenkapital	**5.366**	**5.341**	**5.341**
I. Gezeichnetes Kapital	1.971	1.971	1.971
II. Gewinnrücklagen	3.395	3.395	3.370
III. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	-25	0
B. SoPo für Investitionszuschüsse	**10.239**	**10.514**	**10.786**
C. Rückstellungen	**865**	**826**	**810**
D. Verbindlichkeiten	**6.386**	**5.949**	**6.291**
E. Rechnungsabgrenzungsposten	**218**	**238**	**228**
Bilanzsumme	**23.074**	**22.868**	**23.456**

Ertragslage der Gesellschaft

GuV (Angaben in T€)	2009	2010	2011
1. Umsatzerlöse	4.864	5.183	5.394
2. Sonstige betriebliche Erträge	4.544	4.739	4.865
3. Materialaufwand	-1.845	-2.405	-2.577
4. Personalaufwand	-5.186	-5.227	-5.536
5. Abschreibungen	-2.295	-2.134	-2.068
6. Zuführungen zum SoPo für Investitionszuschüsse	1.159	1.094	1.070
7. Sonstige betriebl. Aufwendungen	-961	-1.006	-936
8. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	11	14	19
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-281	-248	-222
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**10**	**11**	**9**
12. Außerordentlicher Ertrag	0	23	0
13. Außerordentlicher Aufwand	0	-47	0
14. Sonstige Steuern	-10	-11	-9
15. Jahresergebnis	**0**	**-25**	**0**

III.2.4.2 Stadtwerke Brandenburg an der Havel GmbH

Geschäftsbereich

Energieversorgung

Firmensitz

Upstallstr. 25
14772 Brandenburg an der Havel
Tel.: 03381/75 20
Fax: 03381/75 23 18

e-mail: info@stwb.de
Internet: www.stwb.de

Gründung

Die Gründung der Stadtwerke Brandenburg an der Havel GmbH (StWB) erfolgte am 27.01.1995 auf der Grundlage eines Konsortialvertrages mit gleichem Datum zwischen dem kommunalen Partner und den privaten Energieversorgungsunternehmen (EVU).

Hintergrund war eine schrittweise erfolgende Rückübertragung des Vermögens der örtlichen Strom- und Gasversorgung auf die Kommunen gegen die Rückgabe der von den Kommunen gehaltenen Kapitalanteile an dem privaten EVU entsprechend dem diesbezüglichen Vergleich vor dem Bundesverfassungsgericht (Stromvergleich).

Mit der Einbringung des Strom- und Fernwärmevermögens und der Einbringung der Energieversorgung Stadt Brandenburg/Havel GmbH (EBH) und der damit verbundenen Kapitalerhöhung zum 01.04.1996 wurde Ende 1996 die Gründungsphase abgeschlossen. Die Gesellschaft ist beim Amtsgericht Potsdam unter HRB 8920 P eingetragen.

Gezeichnetes Kapital/ Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital 16.000 TDM (umgerechnet 8.181 T€)

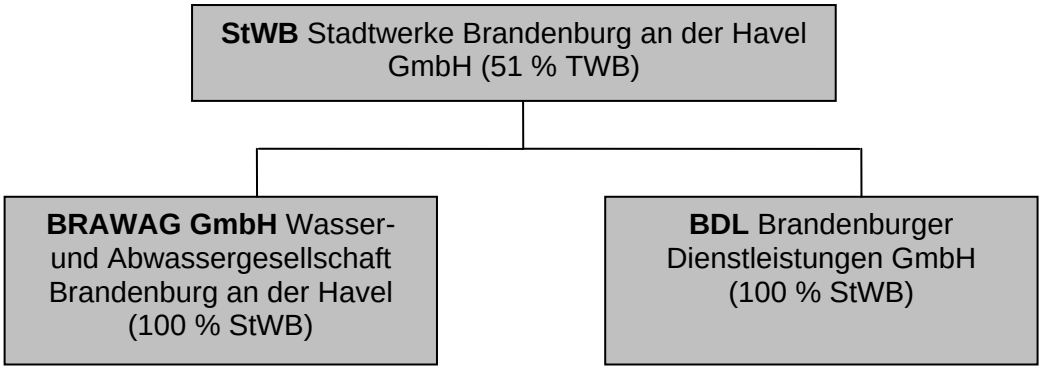
Beteiligungsverhältnisse:

Beteiligungsverhältnisse	
Technische Werke Brandenburg an der Havel GmbH, (TWB)	**51,00%** (8.160 TDM)
E.ON edis Aktiengesellschaft Fürstenwalde	**36,75%** (5.880 TDM)
EMB Beteiligungsgesellschaft mbH Potsdam	**12,25%** (1.960 TDM)

Die Umstellung der Kapitalanteile in Euro ist 2010 noch nicht erfolgt.

Unterbeteiligungen

Unterbeteiligungen	
BDL (Brandenburger Dienstleistungen GmbH)	100%
BRAWAG GmbH (Wasser- und Abwassergesellschaft Brandenburg an der Havel)	100%



Gesellschaftsvertrag

Der aktuelle Gesellschaftervertrag datiert vom 21.06.2006.

Organe der Gesellschaft

- *Geschäftsführung*

Uwe Müller (kaufmännisches Ressort)

Wolfgang Michael Schwarz (technisches Ressort)

- *Gesellschafterversammlung*

Die Stimmrechte in der Gesellschafterversammlung verteilen sich entsprechend der Anteile am Stammkapital.

Im Geschäftsjahr fanden zwei Gesellschafterversammlungen statt.

- *Aufsichtsrat*

Die Gesellschaft hat einen aus neun Mitgliedern bestehenden Aufsichtsrat. Im Jahr 2010 fanden drei Aufsichtsratssitzungen statt.

Aufsichtsratsmitglieder 2011

Aufsichtsratsvorsitz	Frau Dr. Dietlind Tiemann
Stellvertreter	Herr Bernd Dubberstein
weitere Mitglieder	Herr Tobias Dietrich
	Herr Alfredo Förster
	Frau Heike Friedrichs
	Herr Norbert Langerwisch
	Herr Manfred Paasch
	Herr Dr. Andreas Reichel
	Herr Dr. Eberhard M. Richter

Gegenstand / Öffentlicher Zweck

Gegenstand des Unternehmens ist die Planung, die Errichtung, der Erwerb und der Betrieb von Anlagen, die der Versorgung mit Elektrizität, Gas, Wärme, der Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und der Klärschlammentsorgung dienen sowie die Vornahme aller damit in Zusammenhang stehenden Geschäfte. Das Unternehmen ist zu allen Maßnahmen berechtigt, die mittelbar oder unmittelbar diesen Zwecken dienen.

Versorgungsgebiet:

Brandenburg an der Havel mit Ausnahme der Stadtteile Göttin, Gollwitz, Mahlenzien, Klein Kreutz, Schmerzke und Wust

Einwohnerzahl im Versorgungsgebiet: 72.264

Fläche in km² im Versorgungsgebiet: 167,2

Kunden (Netznutzung):

Strom:	47.000
Gas:	19.000

Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft

Kennzahl	2009	2010	2011
Vermögens- und Kapitalstruktur (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagenintensität	81%	81%	79%
Eigenkapitalquote (ohne SOPO)	18%	20%	20%
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0
Finanzierung und Liquidität (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagendeckung II	66%	52%	49%
Zinsaufwandquote	1,1%	1,6%	1,7%
Liquidität 3. Grades	40%	40%	39%
Cashflow	11.749 T€	20.717 T€	9.974 T€
Rentabilität und Geschäftserfolg (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Gesamtkapitalrentabilität	5%	7%	7%
Umsatz	98.935 T€	92.817 T€	75.954 T€
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	4.607 T€	4.952 T€	5.267 T€
Personalbestand (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Personalaufwandsquote	8%	9%	11%
Anzahl der Mitarbeiter	132	134	134

Lagebericht der Gesellschaft

Das Energiewirtschaftsjahr 2011 wurde stark durch den Ausstieg aus der Atomenergie und die Eurokrise geprägt. Die schnelle politische Kehrtwende in der Energiepolitik nach Fukushima mit der Abschaltung alter Atomkraftwerke sorgte für einen vorübergehenden Anstieg der Energiepreise. Die ab Juli immer mehr in den Fokus tretenden Finanzprobleme in Europa sorgten ab Juli 2011 für tendenziell fallende Strompreise. So waren zum Jahresende wieder Preise zu sehen, die dem Tiefstpreisniveau von Anfang Februar entsprachen. Der Trend setzte sich bis zum Wintereinbruch Ende Januar 2012 fort, wobei der Abwärtstrend im Gasmarkt erst Anfang Oktober 2011 deutlich wurde.

Die Energiepreise werden weiterhin eng von den Erwartungen der wirtschaftlichen Entwicklung und der Konsolidierung des Euro und der Eurozone, also vom Erfolg der Umsetzung der politischen Ziele und des Euro-Rettungspaketes, beeinflusst.

Der Einfluss des Ölpreises auf den Strompreis war für das gesamte Jahr eher gering. Trotz des weiteren Zubaus von Photovoltaikanlagen (PV-Anlagen) und den planmäßigen Inbetriebnahmen von zusätzlichen EEG-Anlagen (Erneuerbare-Energien-Gesetz) hat sich die EEG-Umlage nur leicht von 3,53 ct/kWh in 2011 auf 3,59 ct/kWh für 2012 erhöht. Für 2013 wird von einer weiteren Erhöhung ausgegangen.

Der Wettbewerbsdruck wird sich in allen Energiesparten weiter erhöhen. Immer mehr Discount-Anbieter werben um neue Stromkunden mit Neukunden-, Öko- und anderen Boni sowie Freikilowattstunden. Die Zahl der im StWB-Netzgebiet agierenden Stromhändler im Tarifkundengeschäft variierte 2011 zwischen 70 und 80 Anbietern und blieb damit nahezu konstant.

Im Gasmarkt haben sich die bisherigen Nischenprodukte Biogas- bzw. Klimatarif etabliert. Fast die Hälfte aller Anbieter in Brandenburg an der Havel hat ein solches Produkt im Angebot. Die Zahl der Erdgashändler in der Stadt Brandenburg hat sich im Jahresverlauf mehr als verdoppelt - sie stieg von 24 auf 52 Anbieter. Wie im Strombereich wird auch hier über diverse Boni und Freikilowattstunden um neue Kunden geworben.

Die Entwicklung der verkauften Gas- und Wärmemengen wird wesentlich von der Witterung beeinflusst. Aufgrund der im Vergleich zum Vorjahr milderen Temperaturen in 2011 ist der Absatz in diesen Sparten gesunken. Für die Folgejahre werden wieder normale Verhältnisse anhand des langjährigen Mittels unterstellt.

Nach 25 Monaten musste StWB im Februar 2011 eine Strompreiserhöhung aufgrund gestiegener Beschaffungspreise und der erhöhten EEG-Umlage vornehmen. In Verbindung mit der Preiserhöhung wurden günstigere Festpreisprodukte mit Laufzeiten von 1 bzw. 2 Jahren angeboten.

Auch beim Medium Erdgas musste StWB auf die gestiegenen Einkaufspreise reagieren und informierte seine Kunden im November 2011 über die Erdgaspreiserhöhung zum 1. Januar 2012. Auch in diesem Fall wurde den Kunden ein alternatives und günstigeres Produkt mit 12-monatiger Preisfixierung offeriert.

Ertragslage

Die sonstigen betrieblichen Erträge verringerten sich gegenüber dem Vorjahr um 2,8 Mio. €.

Ursache hierfür ist im Wesentlichen die Auflösung von Sonderposten in 2010 aufgrund der außerplanmäßigen Abschreibung des Heizkraftwerkes in Höhe von 5,0 Mio. €.

Der Materialaufwand in Höhe von 59,7 Mio. € liegt mit 6,9 Mio. € auf Grund geringerer Aufwendungen für Strom- und Gasbezug unter dem des Vorjahres.

Der Personalaufwand liegt mit 8,1 Mio. € (134 Mitarbeiter) auf dem Niveau des Vorjahres. Auf Grund der geringeren Umsatzerlöse in 2011 erhöhte sich die Personalaufwandsquote auf 11% (2010: 9%).

Die Abschreibungen liegen wegen der außerplanmäßigen Abschreibung des HKW in 2010 deutlich unter den Vorjahreswerten (4,7 Mio. €, 2010: 15,8 Mio. €).

Das Beteiligungsergebnis entspricht mit 1,8 Mio. € dem des Vorjahres.

Das Finanzergebnis von -0,7 Mio. € liegt über dem Vorjahresniveau von -1,3 Mio. €.

Die Zinsaufwandsquote liegt bei 1,7% (2010:1,6%).

Das außerordentliche Ergebnis des Vorjahres in Höhe von 0,2 Mio. € resultierte aus der Neubewertung der Altersteilzeitverpflichtungen, Rückstellungen für Jubiläen und Sterbegeld gemäß Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz.

Aufgrund von deutlich höheren steuerlich nicht angesetzten Aufwendungen in 2010 liegt der Steueraufwand von 3,2 Mio. € unter dem Vorjahresniveau (4,2 Mio. €).

Der Jahresüberschuss liegt mit 5,3 Mio. € rund 0,3 Mio. € über dem Ergebnis des letzten Jahres.

Umsatz- und Absatzmengen

Im Geschäftsbereich Strom-Vertrieb sind die Absatzmengen um ca. 52 GWh gesunken. Dies resultiert insbesondere aus einem geringeren Absatz an Tarif- und Sondervertragskunden, der teilweise durch einen gestiegenen Absatz an exterritoriale Kunden kompensiert werden konnte. Darüber hinaus sind die Fahrplanverkäufe sowie die Verkäufe im Rahmen der Glattstellung im Vergleich zum Vorjahr um -11 GWh gesunken. Der Umsatz verringerte sich insgesamt um 5,8 Mio. €.

Die Inanspruchnahme des StWB-Stromnetzes durch fremde Händler stieg um 28 GWh, der Umsatz um 0,6 Mio. € auf 4,2 Mio. €. Der Umsatz in der Stromeinspeisung liegt mit 4,0 Mio. € in etwa auf dem Vorjahresniveau.

Im Geschäftsbereich Gas-Vertrieb liegen die Absatzmengen im Sonder- und Tarifkundengeschäft mit 334 GWh witterungsbedingt unter dem Vorjahr. Demzufolge sind die Umsatzerlöse um 13 Mio. € gesunken.

Im Geschäftsbereich Wärmeversorgung liegen die Absatzmengen mit 168 GWh ebenfalls witterungsbedingt unter denen des Vorjahres (199 GWh). Die Umsatzerlöse in der Wärmeversorgung sind um 1,6 Mio. € gesunken.

Vermögens- und Finanzlage sowie Investitionen

Aufgrund der wesentlich geringeren Abschreibungen in 2011 und des über dem Abschreibungsniveau liegenden Investitionsvolumens hat sich das Anlagevermögen gegenüber dem Vorjahr um 2,5 Mio. € erhöht.

Das Eigenkapital (ohne Sonderposten) erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 0,8 Mio. €. Die Eigenkapitalquote beträgt wie im Vorjahr 20%. Durch den Gewinnvortrag aus dem Jahresüberschuss 2010 und dem gegenüber dem Vorjahr höheren Jahresüberschuss in 2011 konnte der auflösungsbedingte Rückgang der Sonderposten kompensiert werden.

Unter dem Umlaufvermögen werden die Vorräte (Heizöl, Emissionsberechtigungen sowie Maissilage), Forderungen und die liquiden Mittel ausgewiesen. Dem Rückgang der Forde-

rungen aus Lieferungen und Leistungen stand dabei eine Erhöhung der Verbundforderungen aus der Gewährung eines Darlehens an die BRAWAG gegenüber. Insbesondere wegen der um 1,4 Mio. € höheren liquiden Mittel liegt das Umlaufvermögen über dem Vorjahr und führt zu einer Liquidität 3. Grades von 39% (2010: 40%).

Das Fremdkapital ergibt sich im Wesentlichen aus Rückstellungen, Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und gegenüber Dritten. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten verringerten sich um 2,7 Mio. €, die Verbindlichkeiten aus Anleihen erhöhten sich um 1,9 Mio. €.

Die Investitionsausgaben betrafen in 2011 im Wesentlichen neben Investitionen in die Leitungsnetze und den zugehörigen Anlagen in den Sparten Strom, Gas und Wärme in Höhe von 5,1 Mio. €, die Fertigstellung von zwei Blockheizkraftwerken mit 1,3 Mio. € und mit 0,6 Mio. € die Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Die Erhöhung des Anlagenbestandes um 2,5 Mio. € führt bei einer Verringerung des langfristigen Fremdkapitals um 1,3 Mio. € zu einer Anlagendeckung II in Höhe von 49% (2010: 52%).

Der Cashflow wird wesentlich bestimmt durch das Jahresergebnis, die Abschreibungen und die Veränderung der langfristigen Rückstellungen. Der Cashflow verringerte sich wegen der deutlich geringeren Abschreibungen in 2011 auf 10 Mio. € (2010: 20,7 Mio. €).

Die Gesamtkapitalrentabilität beträgt wie im Vorjahr 7%. Sie wird bestimmt durch den Jahresüberschuss und die Fremdkapitalzinsen.

Mitarbeiter

Im Geschäftsjahr 2011 waren, wie auch im Vorjahr, durchschnittlich 134 Mitarbeiter beschäftigt.

Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Die Bevölkerungsentwicklung in der Stadt Brandenburg an der Havel war auch im Jahr 2011 leicht rückläufig. Die Gesellschaft geht davon aus, dass sich dieser Trend fortsetzen wird.

Stromversorgung

Nach der Preisanpassung zum 01.02.2011 konnte der Strompreis im weiteren Jahresverlauf stabil gehalten und ab dem 01.01.2012 sogar durch ein neues Festpreisangebot um 0,5 ct/kWh (netto) gesenkt werden. Mittlerweile haben sich insgesamt rund 49% der Stromkunden für ein Festpreisprodukt entschieden. Durch die Rückgewinnung von Teldafax-Kunden und von anderen Lieferanten, konnten im Jahr 2011 Kundenverluste im Privat- und Gewerbekundensegment im eigenen Netzgebiet nahezu vollständig kompensiert werden.

Insgesamt konnte der Absatz an Kunden außerhalb des StWB-Netzgebietes auf rund 20 GWh gesteigert werden. Neben gewerblichen Kunden konnte insbesondere die Zahl der privaten Online-Kunden zum Jahresende auf rund 2.500 gesteigert werden.

Die strukturierte Strombeschaffung hat sich bewährt und wird entsprechend dem Aufsichtsratsbeschluss planmäßig für die Folgejahre fortgesetzt. Das Portfolio umfasst Standardpro-

dukte und Fahrplanstrukturen. Es ist durch eine auf die aktuellen Marktbedingungen zugeschnittene Beschaffungsstrategie ausgeglichen und marktfähig.

Die Netzentgelte Strom zum 01.01.2011 wurden unter Beachtung der Vorgaben der Behörde zur Ermittlung der Erlösobergrenze fristgerecht berechnet und im Internet veröffentlicht.

Gasversorgung

Trotz steigender Ölpreise hat StWB die Gaspreise in 2011 stabil gehalten und eine Anpassung erst zum 1. Januar 2012 vorgenommen. Auch hier wurde ein günstigeres Festpreisprodukt angeboten, für das sich rund 53% der Kunden entschieden haben.

Die Vorbereitungen für den externen Gasverkauf sind planmäßig vorangetrieben und 2012 beendet worden, so dass spätestens mit Beginn der Heizperiode 2012/2013 auf Basis einer strukturierten Gasbeschaffung auch außerhalb des StWB Netzgebietes Erdgas zu günstigen Konditionen angeboten werden kann.

Die Netzentgelte Gas zum 01.01.2011 wurden unter Beachtung der Vorgaben der Behörde zur Ermittlung der Erlösobergrenze fristgerecht berechnet und im Internet veröffentlicht.

Wärmeversorgung

Die Arbeiten zur Fernwärmeerschließung im Stadtgebiet Görden verlaufen planmäßig und werden im September 2012 abgeschlossen. Daneben konnten weitere Objekte im Stadtteil Nord für die Fernwärme gewonnen werden.

Regenerative Energiequellen

Im Jahr 2011 wurden im großen Umfang weitere Anlagen zur Nutzung regenerativer Energiequellen im Versorgungsgebiet der StWB in Betrieb genommen. Es waren 147 Photovoltaikanlagen (PV-Anlagen) zum 31.12.2011 am Netz der StWB. Die installierte Leistung der PV-Anlagen betrug zu diesem Zeitpunkt 20,7 MW (2010: 20,3 MW). Die erzeugte Energiemenge für das Jahr 2011 aus diesen Anlagen bezifferte sich auf 22,5 GWh (2010: 540 MWh). Die aus einer Erzeugungsanlage aus Abfallholz erzeugte Strommenge in Höhe von 4,4 GWh (2010: 22 GWh) wurde ebenfalls in das Netz der StWB eingespeist. Zudem wurden ca. 322 MWh Energie aus Wasserkraftanlagen eingespeist. Zusätzlich zum Heizkraftwerk der StWB erfolgte durch KWK-Anlagen (Kraft-Wärme-Kopplung) im Netz der StWB eine Einspeisung von ca. 28,7 GWh Strom (2010: 25 GWh). KWK-Anlagen tragen aufgrund der gleichzeitigen Nutzung der Wärme, die bei der Stromerzeugung entsteht, ebenfalls zu einer geringeren CO_2 Belastung bei.

Zusammenfassung und Ausblick

Das Jahr 2011 ist gekennzeichnet durch gravierende Veränderungen in der Energiepolitik. Die nach der Umweltkatastrophe in Japan vollzogene abrupte Wende führte zunächst zu stark steigenden Strompreisen. Aufgrund der Unsicherheiten durch Wirtschafts- und Eurokrise fielen sie dann sukzessive wieder auf das Ausgangsniveau zurück. Die instabile politische Lage im nahen Osten/Nordafrika war mit Ursache dafür, dass der Rohölpreis in 2011 wieder fast 125 $/ Barrel erreichte und nur kurzzeitig unter 100 $/ Barrel sank. Ein Überangebot an Erdgas führte zu einer weiteren Entkopplung des Erdgaspreises vom Ölpreis.

Die permanente Umgestaltung des Rechtsrahmens setzte sich unverändert fort. Beispielhaft ist hier zu nennen die Novelle des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG), mit Regelungen zur Einführung intelligenter Zähler, der Schlichtungsstelle, verschärften Anforderungen im Bezug auf Informationen in Verträgen und Rechnungen. Nach der Liberalisierung des Messwesens in 2011 werden in 2012 kürzere Fristen für den Lieferantenwechsel Pflicht. Risiken sieht die Geschäftsführung auch in der Festlegung des Ausgangsniveaus für die Erlösobergrenzen Gas und Strom für die zweite Regulierungsperiode. Aufgrund der Erfahrungen mit der BNetzA (Bundesnetzagentur) im Zusammenhang mit der Kostenprüfung Gas muss festgestellt werden, dass deren Vorgehen nicht im Einklang mit der von politischer Seite geforderten Energiewende steht.

Mit geeigneten Maßnahmen, dazu gehören auch geplante Kooperationen mit Stadtwerken im Westhavelland, wird diesen Mehrbelastungen entgegnet, um sie so weit wie möglich abzumildern. Des Weiteren plant die Geschäftsführung unter anderem Investitionen in Klimaschutzprojekten um den Anteil der Eigenerzeugung am Strombeschaffungsportfolio zu erhöhen. Darüber hinaus wurde mit der strukturierten Gasbeschaffung begonnen, um auch künftig wettbewerbsfähige Preise anbieten zu können. Festpreisangebote im eigenen und in fremden Netzgebieten helfen die Kunden an StWB zu binden.

Motivierte Mitarbeiter, schlanke Geschäftsprozesse, attraktive Produkte und Serviceleistungen insbesondere auf technischem Gebiet garantieren auch in Zukunft die Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens. Daher plant die Geschäftsführung auch für die kommenden zwei Jahre mit einem konstant guten Geschäftsergebnis.

Leistungs- und Finanzbeziehungen zum städtischen Haushalt

Nr.	Wirtschaftsjahr	Kurzbeschreibung
a.	**Kapitalzuführungen und - entnahmen** (die nicht b. entsprechen)	Vortrag von 452.003,21 € - nicht ausgeschütteter Gewinn aus 2010 gemäß Gesellschafterbeschlussvom 07.06.2011
b.	**Gewinnentnahmen/ Verlustausgleiche**	Vom Jahresübeschuss 2010 in Höhe von 4.952.003,21 € wurden 4.500.000,00 € gemäß Beschluss vom 07.06.2011 an die Gesellschafter ausgeschüttet.
c.	**Gewährte Sicherheiten und Gewährleistungen**	Keine
d.	**Sonstige Finanzbeziehungen, die sich auf die Haushaltwirtschaft der Gemeinde unmittelbar bzw. mittelbar auswirken können**	Keine

Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft

(Angaben in T€)			
Bilanz	**2009**	**2010**	**2011**
Aktivseite			
A. Anlagevermögen	**87.402**	**77.664**	**80.156**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	249	259	417
II. Sachanlagen	56.187	46.439	48.772
III. Finanzanlagen	30.966	30.966	30.967
B. Umlaufvermögen	**19.944**	**18.533**	**20.738**
I. Vorräte	658	933	831
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	18.182	17.260	18.164
III. Kassenbestand, Guthaben	1.104	340	1.743
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**319**	**173**	**298**
Passivseite			
A. Eigenkapital	**18.870**	**19.222**	**19.989**
I. Gezeichnetes Kapital	8.181	8.181	8.181
II. Kapitalrücklage	3.662	3.662	3.662
III. Gewinnrücklagen	429	429	429
IV. Gewinnvortrag	1.991	1.998	2.450
V. Jahresüberschuss	4.607	4.952	5.267
B. SoPo mit Rücklagenanteil	**10.351**	**3.919**	**3.343**
C. SoPo für Investitionszulagen	**2.240**	**1.776**	**1.610**
D. Baukostenzuschüsse	**10.505**	**9.999**	**9.577**
E. Rückstellungen	**29.002**	**26.021**	**30.690**
F. Verbindlichkeiten	**36.697**	**34.456**	**34.711**
G. Rechnungsabgrenzungsposten	**0**	**977**	**1.273**
Bilanzsumme	**107.665**	**96.370**	**101.192**

Ertragslage der Gesellschaft

(Angaben in T€)			
GuV	**2009**	**2010**	**2011**
1. Umsatzerlöse	98.935	92.817	75.954
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	94	138
3. Sonstige betriebliche Erträge	13.917	14.337	11.489
4. Materialaufwand	-81.844	-66.618	-59.734
5. Personalaufwand	-8.190	-8.112	-8.098
6. Abschreibungen	-6.999	-15.832	-4.733
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-6.450	-7.889	-7.661
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	88	246	582
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.173	-1.496	-1.317
10. Erträge aus Beteiligungen	1.800	1.801	1.801
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**10.084**	**9.348**	**8.421**
12. Außerordentliche Aufwendungen	0	-163	0
13. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-5.047	-3.692	-2.620
14. Sonstige Steuern	-430	-542	-535
15. Jahresergebnis	**4.607**	**4.952**	**5.267**

III.2.4.2.1 BRAWAG GmbH Wasser- und Abwassergesellschaft Brandenburg an der Havel

Geschäftsbereich

Trinkwasserversorgung und Abwasserbetrieb

Firmensitz

Upstallstr. 25
14772 Brandenburg an der Havel
Tel.: 03381/54 30
Fax: 03381/54 31 99

Internet: www.brawag.de

Gründung

Die BRAWAG (Wasser- und Abwassergesellschaft Brandenburg an der Havel) wurde auf der Grundlage des zwischen der Stadt Brandenburg an der Havel, der TWB (Technische Werke Brandenburg an der Havel GmbH), der Metallgesellschaft AG (MG) und der Westfälischen Ferngas AG (WFG) am 12.08.1993 geschlossenen Konsortialvertrages gegründet.

Die Metallgesellschaft hat mit Kauf- und Abtretungsverträgen vom 19.05.1998 ihren Geschäftsanteil an die TWB und an die Westfälische Ferngas AG mit Gewinnbezugsrecht ab 01.01.1998 veräußert.

Mit Kauf- und Abtretungsvertrag vom 08.10.2002 erwarben die Stadtwerke Brandenburg an der Havel GmbH (StWB) die Anteile der TWB an der BRAWAG in Höhe von 67,55% und wurde somit zum Mehrheitsgesellschafter der BRAWAG.

Am 12.12.2005 haben die StWB den notariellen Kauf- und Abtretungsvertrag mit der RWE Energy AG über den Erwerb der Restbeteiligung von 32,45% an der BRAWAG unterzeichnet. Die BRAWAG ist nunmehr 100%-ige Tochter der StWB.

Die Stadt Brandenburg an der Havel hat die Trinkwasserversorgung auf die BRAWAG übertragen. Mit rechtlicher und wirtschaftlicher Wirkung wurde das der TWB zuvor von der Stadt Brandenburg an der Havel übertragene Trinkwasservermögen als Sacheinlage in die BRAWAG zum 01.07.1994 eingelegt.

Der Abwasserbetrieb wurde bereits am 24.06.1993 als eigenbetriebsähnliche Einrichtung gegründet. Bis zum Inkrafttreten der Eigenbetriebsverordnung des Landes Brandenburg als gesetzliche Grundlage für Eigenbetriebe am 27.03.1995, war der Abwasserbetrieb formalrechtlich wie ein als Eigenbetrieb geführter Regiebetrieb der Stadt anzusehen.

Der BRAWAG wurden die Aufgaben der Betriebsführung des städtischen Abwasserbetriebs mit wirtschaftlicher und rechtlicher Wirkung zum 01.07.1994 übertragen.

Mit Vertrag vom 24.08.1998 übertrug die Stadt Brandenburg an der Havel ihren Abwassereigenbetrieb im Wege der Ausgliederung nach den §§ 168, 123 ff. Umwandlungsgesetz

(UmwG) auf die BRAWAG mit Ausgliederungsstichtag 01.01.1998. Das übertragene Vermögen ging mit Eintragung in das Handelsregister am 21.12.1998 mit dinglicher Wirkung auf den übernehmenden Rechtsträger BRAWAG über.

Gezeichnetes Kapital/ Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital 6.646.794,46 €

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt zum 31. Dezember 2006 TDM 13.000 (= 6.647 T€). Die Umstellung auf Euro steht bislang noch aus.

StWB 100% (ab 12.12.2005)

Durch Anteilskaufvertrag vom 12. Dezember 2005 sind die durch RWE Energy gehaltenen Anteile am Stammkapital der BRAWAG (32,45%) an die StWB veräußert worden.

Unterbeteiligungen

Die Gesellschaft hat keine Tochterunternehmen und ist an keinem Unternehmen wesentlich beteiligt.

Gesellschaftsvertrag

Der aktuelle Gesellschaftsvertrag datiert vom 07. Februar 2006.

Die Gesellschaft ist beim Amtsgericht Potsdam unter der HRB-Nr. 67 22P eingetragen.

Organe der Gesellschaft

- *Geschäftsführung*

Uwe Müller

- *Gesellschafterversammlung*

Die Vertretung des Gesellschafters in der Gesellschafterversammlung wird seit 08.10.2002 durch die Geschäftsführung der Stadtwerke Brandenburg an der Havel GmbH (StWB) wahrgenommen.

Im Geschäftsjahr 2011 fanden zwei Gesellschafterversammlungen statt.

Gegenstand / Öffentlicher Zweck

Öffentlicher Zweck

Gemäß § 2 Abs. 1 der Kommunalverfassung des Land Brandenburg (BbgKVerf) erfüllt die Gemeinde alle Aufgaben der örtlichen Gemeinschaft in eigener Verantwortung. Hierzu gehört gemäß § 2 Abs. 2 BbgKVerf auch die Versorgung mit Wasser sowie die Abwasserbeseitigung und -behandlung. Diese Aufgaben werden konkretisiert durch § 59 und § 66 des Brandenburgischen Wassergesetzes. Weitere zu beachtende Grundlagen sind die Trinkwasserversorgungssatzung, die Grubensatzung, die Entwässerungssatzung und Abwassergebüh-

rensatzung der Stadt Brandenburg an der Havel. In diesem Zusammenhang bedient sich die Stadt Brandenburg an der Havel der BRAWAG.

Gegenstand des Unternehmens

Planung, Finanzierung, Bau und Betrieb von Einrichtungen der Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Klärschlammentsorgung, fachliche Beratung in diesen Bereichen sowie die Übernahme aller Werk- oder Dienstleistungen für Unternehmen der Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Klärschlammentsorgung.

Gegenstand ist insbesondere der Betrieb von derartigen Einrichtungen für Dritte auf Grund von Betreiber- und Dienstleistungsverträgen.

Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft

Kennzahl	2009	2010	2011
Vermögens- und Kapitalstruktur (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagenintensität	98%	99%	98%
Eigenkapitalquote (ohne SOPO)	32%	34%	37%
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0
Finanzierung und Liquidität (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagendeckung II	68%	52%	50%
Zinsaufwandquote	7,1%	6,0%	5,6%
Liquidität 3. Grades	5%	3%	4%
Cashflow	6.213 T€	7.123 T€	6.659 T€
Rentabilität und Geschäftserfolg (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Gesamtkapitalrentabilität	4%	5%	5%
Umsatz	19.727 T€	19.598 T€	19.358 T€
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	2.254 T€	2.889 T€	2.913 T€
Personalbestand (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Personalaufwandsquote	12%	12%	10%
Anzahl der Mitarbeiter	47	44	39

Lagebericht der Gesellschaft

Externe Einflussfaktoren

Die Bevölkerungsentwicklung in der Stadt Brandenburg war im abgelaufenen Geschäftsjahr erneut leicht rückläufig. Der sparsame Umgang mit dem Lebensmittel „Trinkwasser“ gegenüber dem Vorjahr führte in der Stadt zu einem Rückgang der verkauften Trinkwassermengen um 1,8%.

Im Geschäftsjahr 2011 entspricht die Anzahl von 34 Schäden im Trinkwassernetz genau dem Vorjahr. Aufgrund erhöhter Regenwassermengen führten temporäre hydraulische Überlastungen der Abwasserpumpwerke sowie der Kläranlage Brandenburg-Briest zu einem Anstieg der Störungen um 78 Stück im Vergleich zum Vorjahr. Optimierungen an den Steuerungen führten zu einem vergleichsweise deutlichen Rückgang im letzten Quartal.

Interne Einflussfaktoren

Die Qualität des in den Wasserwerken der BRAWAG aufbereiteten und an die Kunden gelieferten Wassers entsprach ganzjährig den Vorgaben der Trinkwasserverordnung. Ende Oktober 2011 kam es zu positiven Enterokokkenbefunden im Wasserwerk Mahlenzien und im Rohrleitungssystem. Diese konnten schnell aufgeklärt und abgestellt werden.

Die Ablaufwerte der Kläranlage Brandenburg-Briest entsprechen bis auf geringfügige und kurzfristige Überschreitungen beim Parameter Stickstoff infolge von Starkregen den festgelegten Überwachungswerten. Die Überschreitungen führten jedoch zu keinen negativen Konsequenzen seitens der Oberen Wasserbehörde und im weiteren Anlagenbetrieb.

Ertragslage

Das operative Ergebnis liegt mit 5,0 Mio. € um 0,5 Mio. € unter dem Vorjahresergebnis. Bei etwa gleichbleibenden Erträgen liegt die Ursache in den um 0,5 Mio. € gestiegenen betrieblichen Aufwendungen. Dies ist im Wesentlichen auf einen gestiegenen Materialaufwand zurück zu führen, welcher aus höheren Aufwendungen für Instandhaltungen, Störungsbeseitigungen, sonstige Fremdleistungen und Strombezug resultiert.

Die Personalaufwendungen betrugen 2,0 Mio. € und sind trotz der Tarifsteigerungen gegenüber dem Vorjahr um ca. 0,3 Mio. € gesunken. Ursache hierfür sind, u. a. geringere Aufwendungen für Altersteilzeitverpflichtungen und ein Rückgang der durchschnittlichen Mitarbeiteranzahl. Die Personalaufwandsquote ist in 2011 entsprechend um 2% gesunken.

Des Weiteren sind die Abschreibungen aufgrund der in 2010 erfolgten außerplanmäßigen Abschreibung für Faulbehälter und Nacheindicker auf der Kläranlage Briest niedriger als im Vorjahr (3,8 Mio. €, 2010: 4,2 Mio. €).

Das Finanzergebnis beträgt -1,0 Mio. € und liegt um 0,2 Mio. € über dem Vorjahr. Dies liegt im Wesentlichen am Rückgang des durchschnittlichen Zinssatzes in 2011. Folglich ist die Zinsaufwandsquote auf 5,6% (2010: 6,0%) gesunken.

Der Jahresüberschuss liegt mit 2,9 Mio. € etwa auf Vorjahresniveau und wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Umsatz und Absatzmengen

Die Umsatzerlöse im Berichtsjahr betrugen insgesamt 19,4 Mio. € (2010: 19,6 Mio. €). Die Umsätze aus Trinkwasserverkauf in Höhe von 6,9 Mio. € sind mengen- und preisbedingt gegenüber dem Vorjahr um 6,4% gesunken.

Das Betreiberentgelt ist gegenüber dem Vorjahr leicht (0,8%) gestiegen.

Vermögens- und Finanzlage sowie Investitionen

Das Vermögen der BRAWAG setzt sich zu 98,4% aus dem Anlagevermögen zusammen. Es beinhaltet die Trink- und Abwassernetze, die Wassergewinnungs-, -aufbereitungs- und -speicherungsanlagen, Pumpwerke, die Kläranlage Brandenburg-Briest sowie die Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Im Geschäftsjahr 2011 wurden insgesamt 2,4 Mio. € investiert, davon 0,9 Mio. € im Trinkwasserbereich und 1,5 Mio. € im Abwasserbereich. Die Anlagenintensität lag 2011 bei 98% und damit etwa auf dem Vorjahresniveau.

Das Umlaufvermögen der BRAWAG setzt sich im Wesentlichen aus Kunden- und Verbundforderungen sowie liquiden Mitteln zusammen und liegt um 0,3 Mio. € über dem Vorjahr.

Das wirtschaftliche Eigenkapital in Höhe von 35,5 Mio. € ist um 1,7 Mio. € gestiegen. Die gegenüber dem Vorjahr gestiegene Eigenkapitalquote der BRAWAG GmbH auf 37% (2010: 34%) ist auf die Erhöhung der Kapitalrücklage in 2011, um die vereinbarungsgemäß nicht überwiesene Konzessionsabgabe an die Stadt Brandenburg, aus dem Jahr 2010 in Höhe von 0,8 Mio. € und die positive Gewinnentwicklung zurückzuführen

Das Fremdkapital in Höhe von 47,2 Mio. € ist um 3,0 Mio. € niedriger als im Vorjahr. Es setzt sich aus langfristigem Fremdkapital (22,0 Mio. €) und kurzfristigem Fremdkapital (25,2 Mio. €) zusammen. Der Anstieg des kurzfristigen Fremdkapitals liegt im Wesentlichen in der Entwicklung der Rückstellungen, der Bankverbindlichkeiten, der Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten sowie Verbundverbindlichkeiten, insbesondere dem Gesellschafterdarlehen, betreffend begründet. Die Liquidität 3. Grades liegt mit 4% etwas über dem Vorjahreswert von 3%.

Der Cashflow wird wesentlich bestimmt durch das jeweilige Jahresergebnis, die Abschreibungen und die Veränderung der langfristigen Rückstellungen. In 2011 lag der Cashflow bei 6.659 T€ (2010: 7.123 T€).

Wie bereits in 2010 betrug die Gesamtkapitalrentabilität im Geschäftsjahr 5%.

Die aktuelle Finanz-, Vermögens- und Ertragslage verdeutlicht, dass die BRAWAG gut aufgestellt ist und ihre Position als ein erfolgreicher und kundenorientierter Dienstleister im Konzern der StWB weiter ausbauen wird.

Mitarbeiter

Im Geschäftsjahr 2011 waren bei der BRAWAG 39 Mitarbeiter (2010: 44) beschäftigt.

Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Risiken sieht die Geschäftsführung insbesondere in den Absatz-, Instandhaltungs- und Entsorgungsrisiken sowie in Risiken aus zu geringer Auslastung des Trinkwasser- und Abwassernetzes wegen der weiter sinkenden Bevölkerungsentwicklung und des damit verbundenen Rückgangs des Trinkwasserverbrauchs.

Der zwischen der BRAWAG und der Stadt Brandenburg an der Havel am 31. August 1995 abgeschlossene „Konzessionsvertrag für die Lieferung von Wasser“ endet am 30. Juni 2014. Die Stadt hat die Neuvergabe des Konzessionsvertrages ab 2014 öffentlich bekannt gemacht. Nachdem lediglich die BRAWAG ihr Interesse hieran fristgerecht bekundet hat, ist der Abschluss eines neuen Konzessionsvertrages mit der BRAWAG für den Zeitraum von 2014 bis 2034 beabsichtigt. Derzeit wird die Vertragsunterzeichnung vorbereitet.

Im Zuge der BUGA - Vorbereitungen ist die Neugestaltung der Außenanlagen des Hochbehälters Marienberg geplant. Die Finanzierung der geplanten Investitionen wird im Wesentlichen aus dem Cashflow der laufenden Geschäftstätigkeit erfolgen. Weiterhin werden soweit erforderlich zusätzliche Bankdarlehen aufgenommen.

Zum 1. Januar 2012 konnten nochmals die Schmutzwassermengengebühr und in diesem Zusammenhang die Aufleitgebühr sowie die Kleinkläranlagengebühr gesenkt werden, die Niederschlagswassergebühr erhöhte sich u. a., weil die Überdeckungen aus den Vorjahren ausgeglichen wurden und der Effekt für 2012 weitaus geringer war. Der Trinkwasserpreis bleibt in 2012 konstant.

Die Ergebnisse des bundesweiten DWA-Leistungsvergleichs (Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V.) kommunaler Kläranlagen zeigten, dass die Kläranlagen (KA) Brandenburg-Briest wieder hinsichtlich sehr guter Reinigungsleistungen an der Spitze im bundesweiten Vergleich einzuordnen ist. Darüber hinaus betreibt die BRAWAG aus Umweltschutzgründen eine Photovoltaikanlage im Wasserwerk Mahlenzien.

Motivierte Mitarbeiter verbunden mit einem hohen Maß an Qualifikation sichern eine qualitativ hohe Trinkwasserver- und Abwasserentsorgung. Daher plant die Geschäftsführung, trotz leicht rückläufiger Umsatzerlöse, für die beiden nächsten Geschäftsjahre mit einem konstant guten Geschäftsergebnis.

Leistungs- und Finanzbeziehungen zum städtischen Haushalt

Nr.	Wirtschaftsjahr	Kurzbeschreibung
a.	**Kapitalzuführungen und - entnahmen** (die nicht b. entsprechen)	Vom Jahresüberschuss 2010 i. H. v. 2.888.725,06 € wurden 1.088.725,06 € 2011 in die Gewinnrücklage eingestellt. Die Kapitalrücklage wurde im Geschäftsjahr 2011 um die vereinbarungsgemäß nicht überwiesene Konzessionsabgabe an die Stadt Brandenburg an der Havel aus dem Jahr 2010 in Höhe von 752.592,90 € erhöht.
b.	**Gewinnentnahmen/ Verlustausgleiche**	Vom Jahresüberschuss 2010 i. H. v. 2.888.725,06 wurden 1.800.000,00 € an den Gesellschafter StWB ausgeschüttet.
c.	**Gewährte Sicherheiten und Gewährleistungen**	Keine
d.	**Sonstige Finanzbeziehungen, die sich auf die Haushaltwirtschaft der Gemeinde unmittelbar bzw. mittelbar auswirken können**	Keine Zuschüsse seitens der Stadt. Betreiberentgelt gemäß Betreibervertrag (vom 12.01.1999) in Höhe von 11.578.927,75 € für das Jahr 2011.

Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft

(Angaben in T€)

Bilanz	**2009**	**2010**	**2011**
Aktivseite			
A. Anlagevermögen	**81.675**	**83.023**	**81.411**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	428	330	295
II. Sachanlagen	81.246	82.693	81.116
B. Umlaufvermögen	**1.322**	**872**	**1.172**
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.038	780	1.014
III. Kassenbestand, Guthaben	284	93	158
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**232**	**128**	**128**
Passivseite			
A. Eigenkapital	**26.783**	**28.677**	**30.543**
I. Gezeichnetes Kapital	6.647	6.647	6.647
II. Kapitalrücklage	17.537	18.343	19.095
III. Gewinnrücklagen	202	202	1.291
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	92	597	597
V. Jahresfehlbetrag/-überschuss	2.305	2.889	2.913
B. Sonderposten	**7.533**	**7.330**	**7.095**
C. Rückstellungen	**14.347**	**14.172**	**13.786**
D. Verbindlichkeiten	**34.483**	**33.764**	**31.210**
E. Rechnungsabgrenzungsposten	**83**	**80**	**78**
Bilanzsumme	**83.229**	**84.023**	**82.711**

Ertragslage der Gesellschaft

(Angaben in T€)

GuV	2009	2010	2011
1. Umsatzerlöse	19.727	19.598	19.358
2. Aktivierte Eigenleistungen	1	54	51
3. Sonstige betriebliche Erträge	2.501	457	736
4. Materialaufwand	-7.268	-4.207	-5.249
5. Personalaufwand	-2.324	-2.256	-1.960
6. Abschreibungen	-3.752	-4.189	-3.752
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-4.146	-3.993	-4.095
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	23	9	30
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.403	-1.173	-1.076
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**3.359**	**4.301**	**4.043**
11. Außerordentliche Aufwendungen	0	-10	0
11. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-1.080	-1.381	-1.120
12. Sonstige Steuern	25	-22	-11
13. Jahresergebnis	**2.305**	**2.889**	**2.913**

III.2.4.2.2 BDL Brandenburger Dienstleistungen GmbH

Geschäftsbereich

Servicegesellschaft (z.B. Hausmeisterservice, Gebäudedienstleistungen usw.)

Firmensitz

Am Industriegelände 7
14772 Brandenburg an der Havel
Tel.: 03381/797 24 00
Fax: 03381/797 24 29

e-mail: info@bdl-brb.de
Internet: www.bdl-brb.de

Gründung

Der frühere VEB Dienstleistungsbetrieb wurde am 01.06.1990 in die Brandenburger Dienstleistungen GmbH (BDL) umgewandelt.

Die Gesellschaft ist beim Amtsgericht Potsdam im Handelsregister unter der HRB Nr. 365P seit dem 10. August 1990 eingetragen.

Gezeichnetes Kapital/ Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital	434.600,00 €
StWB (seit 01.06.2001)	100%

Die Gesellschaft ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der Stadtwerke Brandenburg an der Havel GmbH (StWB); oberstes Mutterunternehmen sind die Technischen Werke Brandenburg an der Havel GmbH.

Unterbeteiligungen

Die Gesellschaft ist an keinem weiteren Unternehmen beteiligt.

Gesellschaftsvertrag

Der aktuelle Gesellschaftsvertrag datiert vom 27. Januar 2004.

Organe der Gesellschaft

- *Geschäftsführung*

Lars Büchner

- *Gesellschafterversammlung*

Die Vertretung des Gesellschafters in der Gesellschafterversammlung erfolgt durch die Ge-

schäftsführung der StWB. Im Geschäftsjahr 2011 haben zwei Gesellschafterversammlungen stattgefunden. Gesonderte Ausschüsse bestehen nicht.

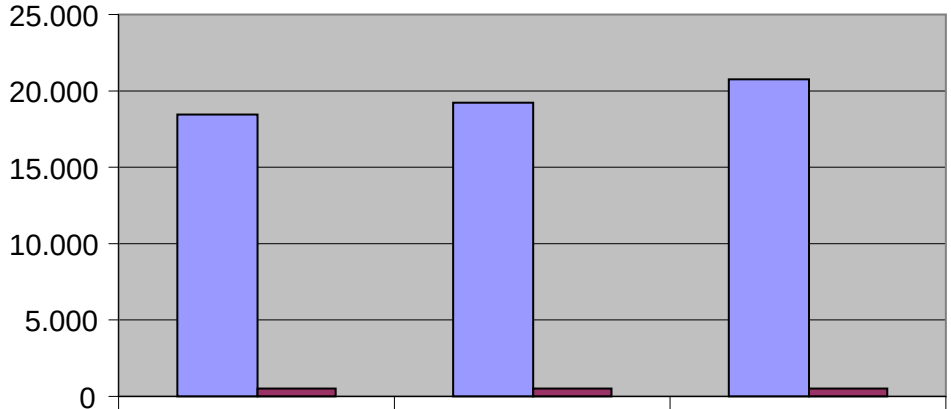
Gegenstand / Öffentlicher Zweck

Die BDL unterstützt als Service-Gesellschaft die StWB in der Erfüllung ihres öffentlichen Zwecks.

Gegenstand des Unternehmens

- Übernahme von kaufmännischen und technischen Betriebsführungen
- Erbringung von kaufmännischen und technischen Dienstleistungen für Dritte
- Übernahme von Werk- und Dienstleistungen bezüglich von Anlagen der Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Klärschlammentsorgung einschließlich deren Betrieb im eigenen Namen für Dritte
- Ausführung von Gebäudedienstleistungen und Hausbetreuungs-, Hausmeister- und Abrechnungsdienste
- Erbringung von EDV-Dienstleistungen sowie die Installation, Instandhaltung, Wartung derselben
- Betrieb und Wartung von Heizungs- und Sanitäranlagen im eigenen Namen für Dritte
- Betreiber der Fähre Neuendorf

Fahrgastzahlen und Fahrplankilometer der Fähre Neuendorf 2009-2011



	2009	2010	2011
Fahrgäste der Fähre Neuendorf	18.412	19.188	20.775
Fahrplankilometer der Fähre Neuendorf	462	461	530

Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft

Kennzahl	2009	2010	2011
Vermögens- und Kapitalstruktur (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagenintensität	49%	49%	49%
Eigenkapitalquote (ohne SOPO)	64%	73%	82%
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0
Finanzierung und Liquidität (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagendeckung II	130%	150%	165%
Zinsaufwandquote	0,2%	0,2%	0,05%
Liquidität 3. Grades	140%	189%	0%
Cashflow	231 T€	246 T€	273 T€
Rentabilität und Geschäftserfolg (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Gesamtkapitalrentabilität	10%	9%	10%
Umsatz	2.331 T€	2.384 T€	2.535 T€
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	116 T€	109 T€	116 T€
Personalbestand (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Personalaufwandsquote	65%	67%	65%
Anzahl der Mitarbeiter	58	58	60

Lagebericht der Gesellschaft

Die Steigerung der Umsatzerlöse im Berichtszeitraum zeigt die wachsende Nachfrage nach Komplettlösungen im Dienstleistungsbereich. Gesamtkonzepte, wie sie die Brandenburger Dienstleistungen GmbH ihren Kunden anbietet, sind mehr denn je gefragt. Die sich daraus ergebenden Vorteile überzeugen: mehr Effizienz und weniger Reibungsverluste. Andererseits sind in der Stadt Brandenburg an der Havel zahlreiche Firmen im Vergleich zu einzelnen Abteilungen der Brandenburger Dienstleistungen GmbH sehr gut am Markt aufgestellt. Ein starker Wettbewerb existiert zum Beispiel im Bereich der Kanalreinigung und der Freiflächenpflege, was einen anhaltenden Preisdruck trotz steigender Kosten nach sich zieht.

Daraus schlussfolgernd ist die Steigerung der Produktivität der Dienstleistungen für die nachhaltige Entwicklung des Unternehmens ausschlaggebend. Dieser Herausforderung muss sich die Brandenburger Dienstleistungen GmbH kurzfristig stellen.

Hierbei bieten die klassischen betriebswirtschaftlichen Instrumentarien der Produktivitätsoptimierung für die Problemlösung kaum Hilfestellung. Die heutigen Rahmenbedingungen der Wettbewerbssituation verlangen für die Standortsicherung von Dienstleistungen neue Leitbilder. An die Stelle der klassischen Rationalisierungsstrategien müssen Innovationsstrategien treten, die den veränderten Wertesystemen und infrastrukturtechnischen Möglichkeiten Rechnung tragen.

Einen besonderen Stellenwert nimmt hierbei die Motivation und Qualifikation der Mitarbeiter ein. Im zurückliegenden Berichtszeitraum hat sich gezeigt, dass es von enormer Wichtigkeit ist, die Auswahl, Entwicklung und Weiterbildung des Personals nicht aus den Augen zu verlieren. Zum Beispiel gestaltete sich die Neubesetzung der Nachfolge eines altersbedingt ausscheidenden Fährmanns für die Havelfähre in Neuendorf als äußerst schwierig und konnte letztendlich nur durch die Ausbildung einer Nachfolgerin im eigenen Unternehmen gelöst werden.

Im zurückliegenden Geschäftsjahr gliederte sich die Brandenburger Dienstleistungen GmbH in folgende Abteilungen:

- **Hausbetreuung und Gebäudemanagement** mit den Arbeitsbereichen Glas- und Gebäudereinigung, Container und Graffitidienst, Maschinelle Gehwegreinigung und Betrieb der Fähre Neuendorf
- **Freiflächenpflege und Landschaftsbau** mit den Arbeitsbereichen Freiflächenpflege und Winterdienst, Landschaftsbau und Bautechnische Dienstleistungen
- **Wasser- und Abwassertechnik** mit den Arbeitsbereichen Rohr- und Kanalreinigung und Wartung von Abwasserpumpwerken
- **Technische Dienste** mit den Arbeitsbereichen Zählerwesen (Plantausch, Ablesung, Lager, Inkasso) der Medien Strom, Gas und Wasser sowie Hauswartleistungen
- **Wärmemess- und Abrechnungsdienst** mit den Arbeitsbereichen Vermietung und Ablesung der Wohnungswasser- und Wärmezähler sowie Heizkostenverteiler und Erstellung der verbrauchsabhängigen Abrechnung

Der ausgewiesene Gewinn für das Geschäftsjahr 2011 wurde über den gesamten Berichtszeitraum in allen Geschäftsbereichen erwirtschaftet.

Der Umsatzanstieg gegenüber dem Plan 2011 wurde durch Erweiterungen der bestehenden Anlagen- bzw. Objektbetreuungsverträge mit den Kunden wobra und Wofü erwirtschaftet. Die Ergebnissituation hat sich besonders in den Abteilungen Technische Dienste und Wärmemess- und Abrechnungsdienst weiter verbessert.

Da die Anzahl der Mitarbeiter sowie das zu leistende Auftragsvolumen der Abteilung Hausbetreuung und Gebäudemanagement zu stark angewachsen war, wurde im Jahr 2011 die Abteilung geteilt. Mit der Herauslösung der Abteilung Freiflächenpflege und Landschaftsbau erfüllen wir die Erwartungen unserer Kunden, neben herkömmlichen Pflegearbeiten auch

individuelle und interessante Ideen zum Thema Freiflächengestaltung anzubieten.

Ertragslage

Die realisierte Betriebsleistung in Höhe von 2.596 T€ (2010: 2.486 T€) lag mit 297 T€ über dem Plan. Der Jahresüberschuss beträgt im Geschäftsjahr 116 T€. Das gegenüber dem Vorjahr um 7 T€ höhere Ergebnis resultiert maßgeblich aus einem strengen Kostenmanagement, der Verbesserung der Arbeitseffektivität und der Optimierung von Arbeitsprozessen.

Der höheren Betriebsleistung stehen um 63 T€ gestiegene Personalaufwendungen und um 63 T€ gestiegene Materialaufwendungen gegenüber. Der Anstieg des Personalaufwandes von 1.594 T€ auf 1.657 T€ resultiert dabei im Wesentlichen aus einer leichten Erhöhung der Mitarbeiterzahlen. Der von 262 T€ auf 325 T€ gestiegene Materialaufwand betrifft hauptsächlich die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind von 309 T€ auf 288 T€ leicht gesunken.

Vermögens- und Finanzlage

Die Mittelabflüsse aus der Investitionstätigkeit (173 T€; 2010: 152 T€) und aus der Finanzierungstätigkeit (75 T€; 2010: 100 T€) konnten durch den Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit (328 T€; 2010: 246 T€) vollständig gedeckt werden. Grund hierfür war die vollständige Einstellung des Jahresüberschusses 2010 in die Gewinnrücklagen. Die Liquidität betrug zum 31. Dezember 2011 318 T€, was eine Erhöhung zum Vorjahr um 80 T€ darstellt. Im Jahr 2011 wurde das im Geschäftsjahr 2009 zur Finanzierung des Saug-Spül-Fahrzeuges aufgenommene Darlehen in Höhe von 200 T€ mit 75 T€ vollständig getilgt.

Die Gesellschaft war im Berichtsjahr zu jedem Zeitpunkt in der Lage, ihren Zahlungsverpflichtungen nachzukommen

Das Anlagevermögen per 31. Dezember 2011 erhöht sich gegenüber dem Vorjahr von 588 T€ auf 602 T€ auf Grund der notwendigen hohen Investitionen zum Plantausch des Wärmemessdienstes.

Das Umlaufvermögen war mit 618 T€ im Vergleich zum Vorjahr (618 T€) unverändert.

Die Vermögenslage per 31. Dezember 2011 ist durch die Erhöhung des Eigenkapitals von 879 T€ auf 995 T€ gekennzeichnet. Das Eigenkapital beläuft sich auf 81,5% (2010: 72,9%) der Bilanzsumme.

Die Verbindlichkeiten und Rückstellungen sind sämtlichst kurzfristig (226 T€; Vorjahr: 327 T€) und werden durch flüssige Mittel (318 T€; 2010: 238 T€) und kurzfristige Forderungen (259 T€; 2010: 380 T€) gedeckt. Von dem festverzinslichen Darlehen zur Finanzierung der Ersatzanschaffung des Saug-Spül-Fahrzeuges wurde im Jahr 2011 der Restbetrag von 75 T€ getilgt.

Auf der Basis der aktuellen Finanz-, Vermögens- und Ertragslage kann zur wirtschaftlichen Lage die Einschätzung getroffen werden, dass die Brandenburger Dienstleistungen GmbH in ihrem Markt gut aufgestellt ist und somit gute Voraussetzungen dafür bestehen, dass die Gesellschaft ihre Finanz-, Vermögens- und Ertragsziele weiterhin erreichen kann. Die Brandenburger Dienstleistungen GmbH wird ihre Position als ein erfolgreicher und kundenorientierter Dienstleister im Konzern der Stadtwerke Brandenburg an der Havel GmbH entspre-

chend der Planung weiter ausbauen.

Investitionen

Die Gesellschaft tätigte in 2011 Investitionen in Höhe von 173 T€ (2010: 152 T€). Schwerpunkte des Investitionsgeschehens waren:

- der planmäßige Ersatz und die Neuausrüstung von Liegenschaften mit Messeinrichtungen im Bereich Wärmemess- und Abrechnungsdienst 99 T€ (2010: 62 T€)
- der Ersatz von Fahrzeugen aus dem Fuhrpark des Unternehmens 47 T€ (2010: 77 T€).

Der Investitionsplan von 173 T€ inklusive des Überhangs aus 2010 von 13 T€ wurde vollständig erfüllt.

Personal

Die Mitarbeiteranzahl betrug per 31. Dezember 2011 insgesamt 60 Angestellte inklusive des Geschäftsführers (2010: 58), im Jahresdurchschnitt 60 Mitarbeiter inklusive des Geschäftsführers und einer Auszubildenden (2010: 58). Zusätzlich wurden im monatlichen Mittel 12 (2010: 13) Hilfskräfte beschäftigt. Bestandteil der arbeitsrechtlichen Vereinbarungen mit den Mitarbeitern sind ein bestehender Hausmantel-Tarifvertrag und bestehende Betriebsvereinbarungen.

Allen Mitarbeitern wurde ein Modell für eine zusätzliche Altersversorgung vorgestellt, das von ca. 45% (2010: 46%) der Mitarbeiter genutzt wird.

Risikobericht

Das Risikomanagement ist in der Brandenburger Dienstleistungen GmbH als fester Bestandteil in die Unternehmensführung und die Gestaltung der Geschäftsprozesse eingebunden.

Es erfolgt eine fortlaufende Überwachung und Bewertung der wesentlichen Geschäftsrisiken. Die Ergebnisse dieser Maßnahmen werden in einem angemessenen Berichtswesen der Gesellschafterin kommuniziert.

Besondere Risiken in Bezug auf Finanzinstrumente (Forderungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen) werden in der Gesellschaft nicht gesehen.

Nachtragsbericht

Es liegen keine Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Ende des Geschäftsjahres vor, die eine wesentliche Auswirkung auf den Geschäftsverlauf der Brandenburger Dienstleistungen GmbH haben werden.

Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Im Geschäftsjahr 2012 sollen die bestehenden vertraglichen Beziehungen mit Bestandskunden und die festgelegten internen Arbeitsabläufe weiter gefestigt werden. Auftragserweiterungen sind auf der Basis gewonnener Ausschreibungen der Stadt Brandenburg an der Havel in den Bereichen Graffitidienst und Technische Dienste zu verzeichnen. Entwicklungsmöglichkeiten werden im Bereich des Landschaftsbaus bei Bestandskunden in der Vorbereitung der Bundesgartenschau 2015 sowie weiterhin im Bereich des Wärmemess- und Ab-

rechnungsdienstes gesehen.

Eine zum 1. Januar 2012 wirksam werdende Preisanpassung für 75% des Vertragsvolumens soll die allgemeinen Kostensteigerungen im Material und Personalbereich ausgleichen und die Erreichung des Geschäftsergebnisses in 2012 gewährleisten.

Insgesamt sind für das Geschäftsjahr 2012 Investitionen in Höhe von 165 T€ geplant, welche aus dem operativen Cashflow finanziert werden sollen.

Im Mittelpunkt der Geschäftstätigkeit steht weiterhin die Verbesserung der Kundenzufriedenheit. Neuakquisitionen sind in den Bereichen der Technischen Dienste, Zählerwesen und Wärmemess- und Abrechnungsdienst geplant.

Für die nächsten beiden Geschäftsjahre wird mit weiterhin positiven Jahresergebnissen sowie mit Umsatzerlösen auf dem Niveau des Geschäftsjahres 2011 gerechnet.

Leistungs- und Finanzbeziehungen zum städtischen Haushalt

Nr.	Wirtschaftsjahr	Kurzbeschreibung
a.	**Kapitalzuführungen und - entnahmen** (die nicht b. entsprechen)	Keine
b.	**Gewinnentnahmen/ Verlustausgleiche**	Keine
c.	**Gewährte Sicherheiten und Gewährleistungen**	Keine
d.	**Sonstige Finanzbeziehungen, die sich auf die Haushaltwirtschaft der Gemeinde unmittelbar bzw. mittelbar auswirken können**	Zwischen der BDL und der Stadt Brandenburg an der Havel bestehen vertraglich geregelte Leistungsbeziehungen zu marktüblichen Preisen.

Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft

(Angaben in T€)

Bilanz	2009	2010	2011
Aktivseite			
A. Anlagevermögen	**593**	**588**	**602**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	7	0	0
II. Sachanlagen	586	588	602
B. Umlaufvermögen	**620**	**618**	**618**
I. Vorräte	0	0	42
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	376	380	258
III. Kassenbestand, Guthaben	244	238	318
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**0**	**0**	**0**
Passivseite			
A. Eigenkapital	**770**	**879**	**995**
I. Gezeichnetes Kapital	435	435	435
II. Gewinnrücklagen	178	294	403
III. Gewinnvortrag	41	42	42
IV. Jahresüberschuss	116	109	116
B. Rückstellungen	**127**	**113**	**106**
C. Verbindlichkeiten	**316**	**214**	**120**
Bilanzsumme	**1.213**	**1.206**	**1.220**

Ertragslage der Gesellschaft

(Angaben in T€) GuV	2009	2010	2011
1. Umsatzerlöse	2.331	2.384	2.535
2. Bestand an unfertigen Leistungen	0	0	0
3. Sonstige betriebliche Erträge	148	102	61
4. Materialaufwand	-310	-262	-325
5. Personalaufwand	-1.516	-1.594	-1.658
6. Abschreibungen	-145	-157	-157
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-338	-309	-288
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-5	-5	-1
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**166**	**159**	**168**
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-43	-43	-44
12. Sonstige Steuern	-7	-8	-8
13. Jahresergebnis	**116**	**109**	**116**

III.2.5 BAS Brandenburg an der Havel Arbeitsförderungs- und Strukturentwicklungsgesellschaft GmbH

Geschäftsbereich

Beschäftigungsförderung

Firmensitz

Jacobstr. 13
14776 Brandenburg an der Havel
Tel.: 03381/2087 4080
Fax: 03381/2087 4085

e-mail: info@bas-brandenburg.de
Internet: www.bas-brandenburg.de

Gründung

Die BAS GmbH wurde am 24.01.1994 gegründet.

Die BAS wird im Handelsregister des Amtsgerichtes Potsdam seit dem Eintrag vom 27. Mai 1994 unter dem Aktenzeichen HRB 7186 P geführt.

Gezeichnetes Kapital/ Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital 25.564,59 €

Seit dem 17.05.2000 hält die Stadt Brandenburg an der Havel 100% der Anteile.

Unterbeteiligungen

Die Gesellschaft ist an keinem weiteren Unternehmen beteiligt.

Gesellschaftsvertrag

Der Gesellschaftsvertrag wurde zuletzt durch die Gesellschafterversammlung vom 27. Mail 1997 geändert. Mit notarieller Beurkundung vom 04.05.2000 erwarb die Stadt Brandenburg an der Havel die Geschäftsanteile des bis dahin zweiten Gesellschafters (Verein zur Förderung des Umweltschutzes e.V.).

Organe der Gesellschaft

- *Geschäftsführung*

Margitta Scholz

- *Beirat*

Die Gesellschaft verfügt über keinen Aufsichtsrat, sondern über einen ehrenamtlichen Beirat.

Er ist beratend tätig und steht als Sachverständiger der Geschäftsführung und der Gesellschafterversammlung mit seinem Wissen und seiner Erfahrung zur Verfügung.

Im Geschäftsjahr 2011 fanden zwei Beiratssitzungen statt.

Der Beirat setzte sich im Geschäftsjahr 2011 wie folgt zusammen:

Beiratsmitglieder 2011	
Beiratsvorsitz	Herr Rohde (Arbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtspflege) - bis 16.09.2011
weitere Mitglieder	Frau Dr. Tiemann (Oberbürgermeisterin Stadt Brandenburg an der Havel)
	Herr Arndt (Fachgruppe Wirtschaftsförderung und Arbeitsmarkt)
	Frau Schöbe (Fachbereichsleiterin Jugend, Soziales und Gesundheit)
	Frau Köppe (Gleichstellungsbeauftragte Brandenburg an der Havel)
	Frau Scholz (Geschäftsführerin BAS GmbH)
	Herr Meier (Industrie- und Handelskammer, Regionalcenter Brandenburg an der Havel)
	Herr Mischker (Handwerkerschaft Brandenburg/Belzig)
	Herr Dr. pol. Helmstädter (Fachhochschule Brandenburg an der Havel)
	Frau Beutel (Deutscher Gewerkschaftsbund)
	Herr Krüger (Stadtmarketing- und Tourismusgesellschaft mbH)
	Herr Karg (Arbeitsgemeinschaft Selbstständiger Unternehmer e. V.)
	Frau Bergner (Landesagentur für Struktur und Arbeit Brandenburg GmbH)
	Frau Taege (Jugendhilfeausschuss Brandenburg an der Havel)

Gegenstand / Öffentlicher Zweck

Öffentlicher Zweck

Die Tätigkeit der BAS als Arbeitsförderungsgesellschaft ist darauf gerichtet, Personen, die durch Ausgrenzung am Arbeitsmarkt und ihrer daraus resultierenden sozialen Situation betroffen sind zu unterstützen und diesen Personenkreis für die Aufnahme einer Arbeit zu qualifizieren und zu integrieren. Mit der Erfüllung dieser Aufgabe wird der öffentliche Zweck der Gesellschaft im Rahmen der jeweiligen Projekte realisiert.

Die BAS leistet somit einen Beitrag zur:

- Förderung der Integration in den regulären Arbeitsmarkt
- Erhöhung der Kaufkraft
- Erhöhung des Steueraufkommens
- Sicherung von Arbeitsplätzen in Handwerk und Gewerbe
- Schaffung von Entlastungspotenzialen im kommunalen Haushalt
- Verbesserung des kommunalen Leistungsangebotes
- Stabilisierung und Integration von aus der Arbeitsgesellschaft Ausgegrenzten

Gegenstand des Unternehmens

Nach § 3 des Gesellschaftsvertrages ist der Gegenstand des gemeinnützigen Unternehmens die Hilfe für arbeitslose und von Arbeitslosigkeit bedrohte Frauen und Männer einschließlich Sozialhilfeempfänger mittels sozialpädagogischer Betreuung, Beratung, Orientierung, Qualifizierung, Beschäftigung mit dem Ziel der Einzelfallhilfe und der Förderung und

Wiederherstellung der Eingliederungsfähigkeit des genannten Personenkreises in den Arbeitsmarkt. Der Zweck wird insbesondere verwirklicht durch:

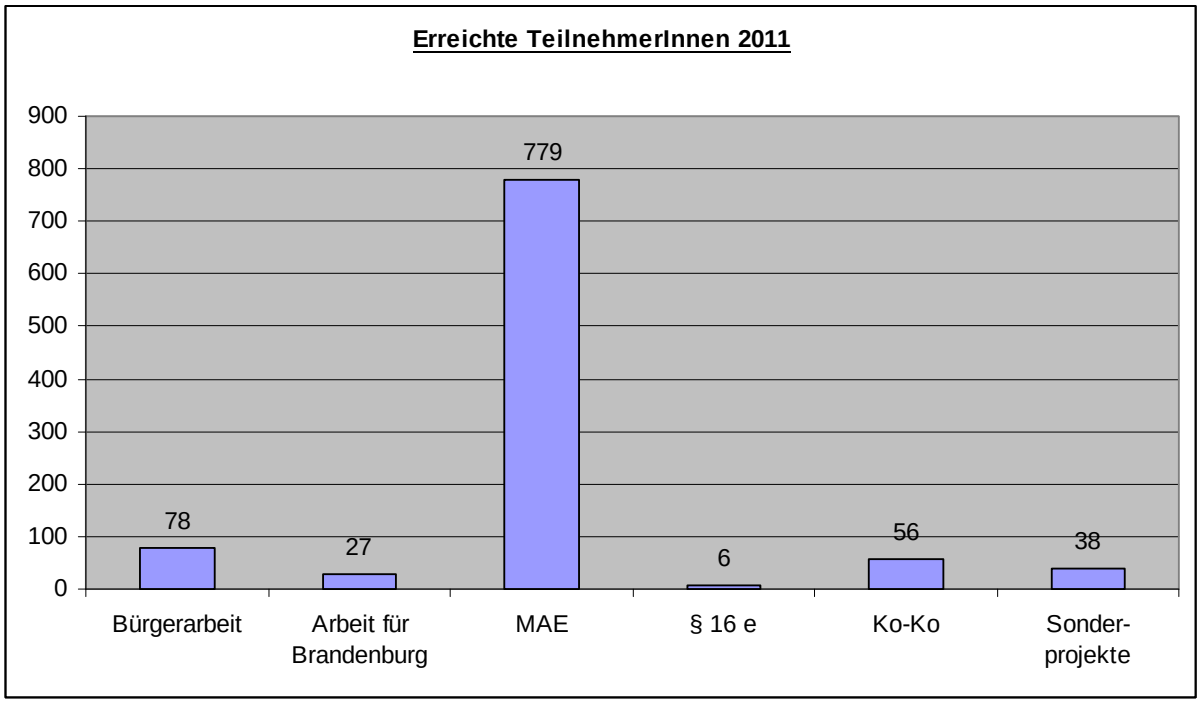
- Sozialpädagogische und sozialarbeiterische Hilfestellung und Begleitung gegenüber einzelnen Personen
- Maßnahmen zur Wiederherstellung bzw. Förderung der Voraussetzungen zur Eingliederung in den Arbeitsmarkt
- Konzipierung und Durchführung von Maßnahmen, die auf Qualifizierung und Beschäftigung vorbereiten bzw. Qualifizierung und Beschäftigung vermitteln oder leisten
- Erprobung und Entwicklung neuer, zusätzlicher Arbeitsfelder, soweit sie die vorstehend genannten Ansätze des Konzeptes der Gesellschaft unterstützen bzw. als Voraussetzung hierfür erforderlich sind

Zur Unterstützung dieser Ziele bemüht sich die Gesellschaft um die Kooperation mit der Kommune, mit orts- und regionalansässigen Betrieben, mit Trägern der beruflichen Qualifizierung, mit der Arbeitsverwaltung, mit den Ministerien und anderen ebenfalls in diesen Tätigkeitsfeldern Aktiven.

Gesamtanzahl der insgesamt durch die BAS GmbH betreuten bzw. beschäftigten Personen in den Jahren 2009 bis 2011:

	2009	2010	2011
Erreichte TeilnehmerInnen	1.475	1.238	984

Die Summe ergibt sich aus dem Bestand der am 1. Januar bereits zugewiesenen TeilnehmerInnen und den im Verlauf des Jahres neu eingetretenen TeilnehmerInnen die in den verschiedenen Förderinstrumenten beschäftigt werden.



Erläuterungen:

Bürgerarbeit

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales hat ein bundesweites Interessenbekundungsverfahren zur Durchführung von Modellprojekten zur Bürgerarbeit gestartet. Ziel der Modellprojekte ist die Entwicklung und Verbreitung von Handlungskonzepten zur verbesserten Arbeitsmarktintegration von erwerbsfähigen Hilfebedürftigen. Sie sollen sich aus den vier Komponenten Beratung / Standortbestimmung, Vermittlungsaktivitäten, Qualifizierung / Förderung und der eigentlichen Bürgerarbeit, einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung (ohne Versicherungspflicht in der Arbeitslosenversicherung) im Bereich von zusätzlicher und im öffentlichen Interesse liegender Arbeit, zusammensetzen. Die Arbeitszeit beträgt 30 Stunden in der Woche.

Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigung (MAE)

Für erwerbsfähige Hilfebedürftige (Langzeitarbeitslose), die keine Arbeit finden können, sollen Arbeitsgelegenheiten geschaffen werden, durch die die individuelle Beschäftigungsfähigkeit verbessert wird. Der Teilnehmer erhält für die geleisteten Stunden eine Mehraufwandsentschädigung. Die Arbeiten selbst begründen kein Arbeitsverhältnis im Sinne des Arbeitsrechts. Durch die Beschäftigung der TeilnehmerInnen in den unterschiedlichen Projekten werden Vermittlungshemmnisse ermittelt und an der Verringerung bzw. Beseitigung gearbeitet. In den Arbeitsgelegenheiten dürfen nur im öffentlichen Interesse liegende zusätzliche Tätigkeiten ausgeführt werden.

Landesprogramm „Arbeit für Brandenburg“

Ziel des Programms ist es, (insbesondere älteren) Langzeitarbeitslosen berufliche Perspektiven zu eröffnen und sozialer Ausgrenzung entgegenzuwirken. Insbesondere durch die kommunale Verankerung der Arbeiten soll zudem ein Beitrag zur Stärkung der kommunalen Strukturen geleistet werden. Die Richtlinie gilt vom 01.07.2010 bis 31.12.2014 (finanziert aus Mitteln des Landes Brandenburg). Zielgruppe sind erwerbsfähige langzeitarbeitslose Personen, vorrangig Personen, die das 50. Lebensjahr vollendet haben, Personen unter 25 Jahre sind ausgeschlossen. Diese Personen müssen mindestens 12 Monate arbeitslos sein, wobei eine Dauer der Arbeitslosigkeit von mehr als 36 Monate vorrangig gefördert werden soll. Die Beschäftigungsmöglichkeiten werden in der Regel für die Dauer von mindestens zwei Jahren eingerichtet. Die Zuweisung der TeilnehmerInnen durch die Grundsicherungsstellen erfolgt grundsätzlich zunächst für ein Jahr, danach erfolgt eine Prüfung der Integrationsfortschritte und ggf. erfolgt eine erneute Zuweisung mit bis zu weiteren 12 Monaten.

Bundesprogramm Kommunal-Kombi (KoKo)

Mit dem Bundesprogramm Kommunal-Kombi sollen zusätzliche Arbeitsgelegenheiten in Regionen mit erheblichen Arbeitsmarktproblemen durch Förderung von befristeter Beschäftigung geschaffen werden.

Beschäftigungszuschuss nach § 16 e SGB II

Der Beschäftigungszuschuss nach § 16 e SGB II kann für erwerbsfähige Hilfebedürftige, die langzeitarbeitslos sind und mehrere Vermittlungshemmnisse aufweisen sowie für jene, bei denen eine Erwerbstätigkeit ohne Förderung in den nächsten 24 Monaten nicht zu erwarten ist, beantragt werden. Diese Hilfebedürftigen haben einen sehr hohen Beratungs- und Betreuungsbedarf.

Sonderprojekte

- Sonderprojekt „Koordinierung und Betreibung des Anwohnertreffs im Bürgerhaus Hohenstücken“

Im Rahmen des Gesamtprojektes „Die Soziale Stadt – Brandenburg an der Havel/Wohngebiet Hohenstücken“ werden über Zuwendungsmittel aus dem Förderprogramm „Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf – Die Soziale Stadt“ die Koordinierung und Betreibung des Anwohnertreffs im Bürgerhaus Hohenstücken gefördert.

Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft

Kennzahl	2009	2010	2011
Vermögens- und Kapitalstruktur (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagenintensität	15%	22%	21%
Eigenkapitalquote (ohne SOPO)	2%	5%	4%
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0
Finanzierung und Liquidität (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagendeckung II	21%	53%	63%
Zinsaufwandquote	0,03%	0,17%	0,16%
Liquidität 3. Grades	103%	117%	119%
Cashflow	-100 T€	205 T€	77,97
Rentabilität und Geschäftserfolg (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Gesamtkapitalrentabilität	-6,2%	0,3%	-0,4%
Umsatz	4.048 T€	3.671 T€	3.175 T€
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-154 T€	-11 T€	-5 T€
Personalbestand (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Personalaufwandsquote	85%	80%	83%
Anzahl der Mitarbeiter (Stammpersonal)	13	13	11

Lagebericht der Gesellschaft

Im Jahr 2011 sind 690 ProjektteilnehmerInnen neu in Beschäftigungsmaßnahmen eingetreten. Bei dem sv-pflichtigen kommunalen Beschäftigungsprogramm für Langzeitarbeitslose Kommunal-Kombi, liefen zum 30.09.2011 erste Projekte bereits aus. Zum 31.12.2011 waren noch 19 Teilnehmer im Beschäftigungsprogramm Kommunalkombi beschäftigt.

Ab 2011 wird die „Bürgerarbeit“ umgesetzt. Die Stadt hat ein Kontingent von 168 Plätzen, wovon 110 die BAS GmbH umsetzen soll. Bis zum 31.12.2011 waren 82 Plätze bewilligt, wovon 70 besetzt waren. Spätestens zum 01.05.2012 sollen dann 110 Plätze bewilligt und besetzt sein.

Die TeilnehmerInnen, die bei der BAS GmbH in die Beschäftigungsmaßnahmen zugewiesen werden, sind zunehmend immer länger arbeitslos. Dieser Trend hat sich auch im Jahr 2011 weiter fortgesetzt. Dennoch ist es gelungen, 38 TeilnehmerInnen zu vermitteln, davon 30 in den 1. Arbeitsmarkt.

Die BAS GmbH orientiert sich in der Vorbereitung und Realisierung ihrer Einzelvorhaben an der regionalen Arbeitsmarktsituation sowie in enger Kooperation und Abstimmung mit der Fachgruppe Wirtschaftsförderung und Arbeitsmarkt an den Vorgaben folgender kommunaler Dokumente bzw. gesellschaftlicher Grundsätze:

- Masterplan der Stadt Brandenburg an der Havel
- Tourismus- und Wassertourismuskonzept
- Handlungskonzept „Zukunft im Stadtteil – Brandenburg an der Havel“
- Fachwissenschaftliche Vorgaben
- Gender-Mainstreaming-Ansatz
- Studie zum Fachkräftebedarf in der Stadt Brandenburg an der Havel.

Der Auftrag der BAS GmbH als städtisches Unternehmen ist so formuliert, Beschäftigungsförderung mit kommunaler Wertschöpfung und Personalentwicklungsarbeit zu verbinden und zu verzahnen.

Die BAS GmbH konnte im Geschäftsjahr 2011 die geplanten Umsätze nicht in der geplanten Höhe erwirtschaften. Da es Veränderungen im Antragsverfahren zu den Projektinhalten und Einsatzstellen im Programm Bürgerarbeit gab, waren zum 31.12.2011 erst 82 Bürgerarbeitsplätze bewilligt. Es fallen entsprechend weniger Personalkosten an.

In 2011 wurde ein Betriebskostenzuschuss der Stadt Brandenburg an der Havel in Höhe von 284 T€ bereitgestellt.

Die BAS GmbH schließt das Geschäftsjahr mit einem Fehlbetrag in Höhe von 5.100 € ab, welcher über eine Entnahme aus der Kapitalrücklage finanziert wird. Dieser Betrag entspricht den Aufwendungen der Aufzinsung der langfristigen Rückstellungen.

Die Vermögens- und Kapitalstrukturkennzahlen gemäß § 61 Nr.2 KomHKV zeigen, dass es sich bei der BAS GmbH um eine typische Arbeitsförderungsgesellschaft handelt. Die Gesellschaft ist branchentypisch durch eine geringe Anlagenintensität (2011: 21%; 2010: 22%) und eine niedrige Eigenkapitalquote (2011: 4%; 2010: 5%) gekennzeichnet. Das

Anlagevermögen ist branchentypisch aus Fördermitteln, Zuweisungen, Zuschüsse oder Zuwendungen Dritter finanziert. Dem Anlagevermögen (2011: 304 T€; 2010: 339,6 T€) steht in gleichlautender Höhe ein Sonderposten gegenüber.

Die Finanzierungs- und Liquiditätskennzahlen gemäß § 61 Nr. 2 KomHKV zeigen, dass die Gesellschaft einen positiven Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit von 78 T€ zu verzeichnen hatte. Die Zahlungsfähigkeit im Berichtsjahr war jederzeit gegeben. Eine Aufnahme von Krediten war nicht erforderlich.

Hinsichtlich der Kennzahlen zur Rentabilität und zum Geschäftserfolg gemäß § 61 Nr. 2 KomHKV ist anzumerken, dass die BAS GmbH eine Gesellschaft ist, die hauptsächlich für ihre Geschäftstätigkeiten rückzahlbare und nicht rückzahlbare Zuschüsse verschiedenster Fördermittelgeber erhält. Es wurde aufgrund des Jahresfehlbetrages eine negative Gesamtkapitalrentabilität von 0,4% erzielt. Der Jahresfehlbetrag wurde durch eine Entnahme aus der Gewinnrücklage ausgeglichen.

Aufgrund der Geschäftstätigkeit als Arbeitsfördergesellschaft ist der Geschäftsbetrieb durch eine hohe Anzahl an Mitarbeitern (2011: 138; 2010: 148) gekennzeichnet. Aufgrund dessen ist die Personaufwandsquote (2011: 83%; 2010: 80%) branchentypisch hoch.

Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Die hohe Abhängigkeit von den politischen Entscheidungen und den damit in der Regel einhergehenden kurzfristigen Unwägbarkeiten der Finanzierung werden als größtes und bestandsgefährdendes Risiko betrachtet.

Die fortlaufende Änderung der Rahmenbedingungen in Verbindung mit Kürzungen der Fördermittel für die Realisierung von Bildungs- und Beschäftigungsmaßnahmen insbesondere für die Betreuung und Verwaltung birgt Risiken für die BAS GmbH hinsichtlich der Sicherstellung ausreichender Liquidität und Geschäftstätigkeit. Ebenso werden für zukünftige Programme Eigenmittel von 7 bis 20% nicht erbracht werden können.

Zunehmend werden Bildungs- und Beschäftigungsmaßnahmen im Rahmen von Vergabeverfahren oder Interessenbekundungen eingeworben. Das bedeutet, zunächst einen erheblichen Aufwand in der Projektentwicklung zu leisten und das bei entsprechend knappen Personalkapazitäten und der Fortführung des Projektantragsverfahrens für laufende Projekte. Eine weitere Kürzung des Betriebskostenzuschusses gemäß des Haushaltkonsolidierungskonzeptes der Stadt Brandenburg an der Havel beeinträchtigt die finanzielle Situation der Gesellschaft weiterhin.

Chancen

In der Förderung sv-pflichtiger Beschäftigung im Rahmen der Bürgerarbeit für 3 Jahre wird die Chance gesehen, die TeilnehmerInnen marktnäher zu qualifizieren und die Funktion der BAS GmbH als Arbeitgeber zu stärken.

Das Programm bietet die Möglichkeit sv-pflichtige Beschäftigungsförderung und regionale kommunale Stadtentwicklung im öffentlichen Interesse wieder stärker miteinander zu verbinden.

Leistungs- und Finanzbeziehungen zum städtischen Haushalt

Nr.	Wirtschaftsjahr	Kurzbeschreibung
a.	**Kapitalzuführungen und - entnahmen** (die nicht b. entsprechen)	Die im Berichtsjahr ausgewiesene Kapitalentnahme dient zur Deckung der Aufwendungen aus der Aufzinsung der langfristigen Rückstellungen. Im Vorjahr wurde darür eine Kapitalrücklage in Höhe von 19,6 T€ gebildet, um damit, die im Rahmen der Bilanzmodernisierungsgesetz-Umstellung entstandenen zukünftigen Aufwendungen aus der Aufzinsung der langfristigen Projekt- und Archivierungsrückstellungen decken zu können.
b.	**Gewinnentnahmen/ Verlustausgleiche**	Keine
c.	**Gewährte Sicherheiten und Gewährleistungen**	Keine
d.	**Sonstige Finanzbeziehungen, die sich auf die Haushaltwirtschaft der Gemeinde unmittelbar bzw. mittelbar auswirken können**	Betriebskostenzuschuss (BKZ) 284 T€, Sonder BKZ zur Durchf. Beschäftigungszuschus (BEZ) + Kommunalkombi (Koko) 172,8 T€, Jobcenter 821T€ (ca. 50% der Gesamterlöse des Jobcenter) 445 T€ Regionalbudget, 144 T€ Soziale Stadt, 51 T€ Bürgerhaus, 115 T€ Dienstleistungen für die Stadt

Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft

(Angaben in T€)

Bilanz	**2009**	**2010**	**2011**
Aktivseite			
A. Anlagevermögen	**359**	**340**	**304**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	10	9	7
II. Sachanlagen	349	331	296
B. Umlaufvermögen	**2.066**	**1.163**	**1.135**
I. Vorräte	1	4	4
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	548	109	135
III. Schecks, Kassenbestand, Bankguthaben	1.518	1.049	996
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**21**	**9**	**11**
Passivseite			
A. Eigenkapital	**61**	**70**	**65**
I. Gezeichnetes Kapital	26	26	26
II. Kapitalrücklagen	0	20	15
III. Gewinnrücklagen	35	25	25
IV. Gewinn-/Verlustvortrag	0	0	0
B. SoPo aus Zuschüssen zum Anlagevermögen	**359**	**340**	**304**
C. Rückstellungen	**240**	**213**	**219**
D. Verbindlichkeiten	**1.786**	**889**	**861**
E. Rechnungsabgrenzungsposten	**0**	**0**	**2**
Bilanzsumme	**2.446**	**1.512**	**1.450**

Ertragslage der Gesellschaft

(Angaben in T€) GuV	2009	2010	2011
1. Umsatzerlöse	4.048	3.671	3.175
2. Sonstige betriebliche Erträge	130	115	84
3. Materialaufwand	-14	-13	-2
4. Personalaufwand	-3.395	-2.926	-2.630
5. Abschreibungen	-53	-119	-73
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-869	-759	-558
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	7	2	7
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1	-6	-5
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-147**	**-34**	**-3**
10. Außerordentliche Erträge	0	26	0
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	-1	0
10. Sonstige Steuern	-7	-2	-2
11. Jahresergebnis	**-154**	**-11**	**-5**

III.2.6 PEK Projekt-Entwicklung-Kirchmöser GmbH

Geschäftsbereich

Verwertung und Verwaltung von Grundstücken

Firmensitz

Am Südtor 1 B
14774 Brandenburg an der Havel

Telefon: 03381 – 80 43 550
Telefax: 03381 - 80 01 77

Internet: www.kirchmoeser-pek.de

Gründung

Die PEK (Projekt-Entwicklung-Kirchmöser GmbH) wurde im Jahre 1992 unter anderem Namen und mit anderem Gesellschaftszweck gegründet. Am 29. April 1993 hat die Gesellschafterversammlung die Änderung der Firma in „Projekt-Entwicklung-Kirchmöser GmbH“ und die Neufassung des Gesellschaftsvertrages beschlossen.

Mit dem Geschäftsanteilskauf- und -abtretungsvertrag vom 30. Juni 2003 (UR-Nr. CS 130/2003 des Notars Christian Steinke, Berlin) hat die Stadt Brandenburg an der Havel den einzigen Geschäftsanteil an der PEK GmbH mit Wirkung zum 01. Januar 2003 erworben.

Die PEK GmbH ist im Handelsregister (HRB 6777) beim Amtsgericht Potsdam eingetragen.

Gezeichnetes Kapital/ Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital	25.600,00 €
Stadt Brandenburg an der Havel	100 %

Unterbeteiligungen

Die Gesellschaft ist an keinem weiteren Unternehmen beteiligt.

Gesellschaftsvertrag

Mit dem Geschäftsanteilskauf durch die Stadt Brandenburg an der Havel (UR-Nr. CS 130/2003 des Notars Christian Steinke, Berlin) vom 30. Juni 2003 wurde die Satzung neu gefasst. Es gilt der Gesellschaftsvertrag vom 11. Juli 2003.

Organe der Gesellschaft

- *Geschäftsführung*

Hans-Joachim Freund

Der Geschäftsführer ist ehrenamtlich tätig.

- *Gesellschafterversammlung*

Vertreter der Gesellschafterin in der Gesellschafterversammlung ist Oberbürgermeisterin Frau Dr. Dietlind Tiemann.

Gegenstand / Öffentlicher Zweck

Das Unternehmen ist mit der Verwertung und Verwaltung von Grundstücken im Wohn- und Gewerbegebiet Brandenburg an der Havel - Kirchmöser und angrenzenden Flächen betraut, insbesondere die die Stadt Brandenburg an der Havel vom Bundeseisenbahnvermögen (BEV) erworben hat.

Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft

Kennzahl	2009	2010	2011
Vermögens- und Kapitalstruktur (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagenintensität	1%	0%	1,84%
Eigenkapitalquote (ohne SOPO)	14%	9%	35%
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0 €
Finanzierung und Liquidität (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagendeckung II	1571%	1755%	1879%
Zinsaufwandquote	0,2%	0,0%	0,00%
Liquidität 3. Grades	115%	109%	150%
Cashflow	-18 T€	108 T€	-19 T€
Rentabilität und Geschäftserfolg (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Gesamtkapitalrentabilität	4%	-4%	-23%
Umsatz	188 T€	189 T€	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	23 T€	-21 T€	-20 T€
Personalbestand (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Personalaufwandsquote	131%	136%	0%
Anzahl der Mitarbeiter	5	5	0

Lagebericht der Gesellschaft

Die Gesellschaft war Dienstleister des 100% Eigentümers Stadt Brandenburg an der Havel im Ortsteil Kirchmöser und hatte im Rahmen des Verwaltervertrages bis im Jahre 2010 für die am 01.01.2003 vom Bundeseisenbahnvermögen (BEV) übernommenen Flächen (ca. 400 ha zzgl. ca. 10 ha ehemalige NVA-Flächen an der Uferstraße abzüglich zwischenzeitlicher Verkäufe) die Betreuung sowie die Verkehrssicherungspflicht wahrgenommen.

Die Verwaltung der noch nicht veräußerten und verwalteten Immobilienbestände der Stadt Brandenburg an der Havel, die Freiflächen, die Garten- und Pachtgrundstücke wurden zum Jahresende 2010 dem Zentralen Gebäude- und Liegenschaftsmanagement der Stadt Brandenburg an der Havel zugeordnet.

Im Geschäftsjahr 2011 waren auch nach der Übertragung der Immobilienverwaltung an das Gebäude- und Liegenschaftsmanagement der Stadt Brandenburg an der Havel Endabrechnungen und Restarbeiten für die ehemals verwalteten Objekte in Kirchmöser von der PEK zu erledigen.

Ferner führte die Gesellschaft für die Gesellschafterin die Fördermaßnahme „Regionalmanagement der Stadt Brandenburg für das bahnaffine Gewerbe“ gegen Erstattung aller Kosten in 2011 fort. Ende August 2011 wurde diese Fördermaßnahme endgültig von der Gesellschafterin Stadt Brandenburg an der Havel eingestellt.

Mit der Kündigung des Verwaltervertrages zum 31.12.2010 ist die wesentliche Geschäftsgrundlage der Projekt-Entwicklung-Kirchmöser GmbH zum Jahresende 2010 weggefallen. Die GmbH wird seit 01.01.2011 ohne Personal - und nur durch den Geschäftsführer vertreten – vorläufig - bis zu einer anderen Entscheidung des Gesellschafters - im geringen Umfang fortgeführt.

Leistungs- und Finanzbeziehungen zum städtischen Haushalt

Nr.	Wirtschaftsjahr	Kurzbeschreibung
a.	**Kapitalzuführungen und - entnahmen** (die nicht b. entsprechen)	Keine
b.	**Gewinnentnahmen/ Verlustausgleiche**	Keine
c.	**Gewährte Sicherheiten und Gewährleistungen**	Keine
d.	**Sonstige Finanzbeziehungen, die sich auf die Haushaltwirtschaft der Gemeinde unmittelbar bzw. mittelbar auswirken können**	Zwischen der Stadt Brandenburg an der Havel und der PEK bestand seit dem 2. September 2003 ein Verwaltervertrag. Die PEK verwaltete, bewirtschaftete und verwertete die in Anlage 1 des Verwaltervertrages aufgeführten Grundstücke und Gebäude, die die Stadt Brandenburg an der Havel vom Bundeseisenbahnvermögen erworben hatte. Der Verwaltervertrag wurde zum 31.12.2010 gekündigt. Alle Mietzahlungen aus den zu verwaltenden Objekten sowie die für diese Objekte anfallenden Aufwendungen wurden über die Bankkonten der PEK GmbH abgewickelt. Die PEK hat ihren Sitz in von der Stadt Brandenburg an der Havel angemieteten Räumen. Ab 01.04.2004 wurde der PEK GmbH der Bereich Regionalmanagement zugeordnet. Es handelt sich um einen zu 100 % geförderten Bereich (80 %ige Förderung durch die ILB Investitionsbank des Landes Brandenburg; 20%ige Förderung durch die Stadt Brandenburg an der Havel bis Ende 2009; 2010 bis August 2011 100%ige Förderung durch die Stadt Brandenburg an der Havel).

Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft

(Angaben in T€)			
Bilanz	**2009**	**2010**	**2011**
Aktivseite			
A. Anlagevermögen	**5**	**3**	**2**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	5	3	2
B. Umlaufvermögen	**524**	**587**	**87**
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	47	2	27
III. Kassenbestand, Guthaben	477	585	60
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**0**	**0**	**0**
Passivseite			
A. Eigenkapital	**72**	**51**	**31**
I. Gezeichnetes Kapital	26	26	26
II. Gewinnrücklagen	0	0	0
III. Gewinnvortrag	23	47	25
IV. Jahresüberschuss	23	-21	-20
B. Rückstellungen	**5**	**4**	**4**
C. Verbindlichkeiten	**452**	**536**	**54**
Bilanzsumme	**528**	**591**	**89**

Ertragslage der Gesellschaft

(Angaben in T€)			
GuV	**2009**	**2010**	**2011**
1. Umsatzerlöse	188	189	0
2. Bestand an unfertigen Leistungen	0	0	0
3. Sonstige betriebliche Erträge	199	114	61
4. Materialaufwand	0	0	0
5. Personalaufwand	-247	-257	0
6. Abschreibungen	-5	-2	-1
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-111	-64	-80
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**25**	**-21**	**-20**
11. Sonstige Steuern	-1	0	0
12. Jahresergebnis	**24**	**-21**	**-20**

III.3

Beteiligungs-gesellschaften

III.3.1 Technologie- und Gründerzentrum Brandenburg an der Havel GmbH

Geschäftsbereich

Betreibergesellschaft des Technologie- und Gründerzentrums der Stadt Brandenburg an der Havel.

Firmensitz

Friedrich-Franz-Str. 19
14770 Brandenburg an der Havel

Telefon: 03381 - 38 10 01
Telefax: 03381 - 38 10 02

e-mail: info@tgz-brb.de
Internet: www.tgz-brb.de

Gründung

Die Technologie- und Gründerzentrum Brandenburg an der Havel GmbH (TGZ) wurde am 31.01.1995 gegründet. Sie ist Betreibergesellschaft des Technologie- und Gründerzentrums der Stadt Brandenburg an der Havel.

Die Eintragung in das Handelsregister erfolgte unter HRB 8845 P am 29.11.1995 beim Amtsgericht Potsdam.

Gezeichnetes Kapital/ Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital 51.129,19 €

Beteiligungsverhältnisse 2011

	EUR	%
Stadt Brandenburg an der Havel	26.587,18	52
Mittelbrandenburgische Sparkasse Potsdam	5.112,92	10
RFT radio-television Brandenburg GmbH	5.112,92	10
Fachhochschule Brandenburg	4.601,63	9
Manfred Villmann Industrietransportgesellschaft mbH	2.556,46	5
REMONDIS Entsorgungswirtschaft GmbH & Co. KG, Region Ost	1.533,88	3
ATLAS Informationssysteme GmbH	1.533,88	3
Börner Heizungs- und Sanitärtechnik GmbH	511,29	1
PERKERS SRS Verkehrstechnik GmbH	511,29	1
Havelländische Wasser GmbH	511,29	1
Lenz & Mundt Betonsanierung GmbH	511,29	1
HIB Hoch- und Ingenieurbau GmbH	511,29	1
Honeywell GmbH	511,29	1
Ingenieurbüro Friedrichs	511,29	1
Gewerbeverein Brandenburg e.V.	511,29	1

Unterbeteiligungen

Die Gesellschaft ist an keinem weiteren Unternehmen beteiligt.

Gesellschaftsvertrag

Der Gesellschaftsvertrages in der derzeit gültigen Fassung ist datiert vom 12.08.1997.

Organe der Gesellschaft

- *Geschäftsführung*

Hans-Joachim Freund

Der Geschäftsführer ist ehrenamtlich tätig.

- *Gesellschafterversammlung*

Vertreter der Mehrheitsgesellschafterin Stadt Brandenburg an der Havel in der Gesellschafterversammlung ist Bürgermeister Herr Steffen Scheller.

Im Jahr 2011 fanden zwei Gesellschafterversammlungen statt.

- *Beirat*

Im Berichtszeitraum fanden zwei Beiratssitzungen statt.

Beiratsmitglieder 2011

Beiratsvorsitzende	Frau Diana Rosenthal (Fachhochschule Brandenburg an der Havel)
weitere Mitglieder	Frau Anne Slonina (Creditreform Brandenburg)
	Herr Peter Effenberger (ZAB Zukunftsagentur Brandenburg)
	Herr Wilfried Meier (IHK Potsdam, Regionalcenter Brandenburg an der Havel)
	Herr Ingo Borkenhagen (Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam)
	Herr Michael Glaser (Agentur für Arbeit Brandenburg)
	Herr Uwe Rudolphi (IAT Rudolphi & Rau GmbH)
	Herr Ralf Koppe (Insolvenzverwalter)
	Herr Lutz Kotlowski (BBV Baustahl- und Blechverarbeitungsgesellschaft Kirchmöser)
	Frau Heide Traemann (Bosch Solar CISTech GmbH)
	Herr Oliver Windeck (Metallbau Windeck GmbH)
	Herr Thomas Schulik (Knauft & Schulik Steuerberatungsgesellschaft mbH)
	Herr Wolfgang Biedermann (RapidEye AG)
	Herr Rainer Schmidt (Heidelberger Druckmaschinen AG)

Gegenstand / Öffentlicher Zweck

Unternehmensgegenstand ist gemäß § 2 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages die Förderung der regionalen Wirtschaft durch die Unterstützung aller innovativen und technologieorientierten Unternehmen sowie Existenzgründer, insbesondere durch die Unterstützung des Technologietransfers auf dem Gebiet der Wissenschaft und Forschung.

Insbesondere sollen dabei Unternehmen Berücksichtigung finden, die auf dem Gebiet der Forschung sowie der Dienstleistungen u. a. schwerpunktmäßig Themen des Umweltschutzes oder der Informations- und Kommunikationstechnik (IuK) arbeiten.

Dazu vermietet oder verpachtet die Gesellschaft kostengünstig Geschäfts- und Gewerberäume, Büro- und Betriebseinrichtungen und anderes Anlagevermögen an zu errichtende oder bereits bestehende Unternehmen, um zunächst deren Ansiedlung zu erleichtern sowie erbringt und vermittelt kostengünstig Dienst-, Beratungs- und Bildungsleistungen.

Damit soll die Entwicklung der Wirtschaftsstruktur im Raum Brandenburg durch die Ansiedlung von technologieorientierten Unternehmen und die Unterstützung der bestehenden Betriebe durch diese Unternehmen gefördert werden.

Die Gesellschaft ist in diesem Sinne auch als Mittler zwischen Wirtschaft und Wissenschaft tätig und fördert durch Information, Beratung und Vermittlung von Kontakten den Technologietransfer.

Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft

Kennzahl	2009	2010	2011
Vermögens- und Kapitalstruktur (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagenintensität	16%	55%	16%
Eigenkapitalquote (ohne SoPo)	13%	10%	13%
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0
Finanzierung und Liquidität (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagendeckung II	101%	25%	101%
Zinsaufwandquote	0,0%	0,0%	0,0%
Liquidität 3. Grades	104%	97%	104%
Cashflow	87 T€	-77 T€	13 T€
Rentabilität und Geschäftserfolg (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Gesamtkapitalrentabilität	0%	0%	0%
Umsatz	423 T€	447 T€	423 T€
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	0	0	0
Personalbestand (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Personalaufwandsquote	34%	46%	34%
Anzahl der Mitarbeiter	5	7	5

Lagebericht der Gesellschaft

Die Technologie- und Gründerzentrum Brandenburg an der Havel GmbH (TGZ GmbH) leistete im Jahr 2011 wieder einen wesentlichen Beitrag durch die Ansiedlung von Firmen im Technologie- und Gründerzentrum Brandenburg an der Havel (TGZ) im Rahmen der Entwicklung zur Stärkung der regionalen Wirtschaftsstruktur im Entwicklungsraum Westbrandenburg. Das TGZ suchte aufgrund der räumlichen Nähe die Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Brandenburg an der Havel und der örtlichen Wirtschaftsförderung und verstärkte die Zusammenarbeit mit dem Verein der Technologiezentren des Landes Brandenburg. Schwerpunkte sind u. a. dabei die Vermietung an Existenzgründer für einen zeitlich beschränkten Zeitraum, die Anwendung des Förderprogramms „Studenten im TGZ“ (StuTZ), die Erleichterung von Ansiedlungen von bereits bestehenden Unternehmen und der Erfahrungsaustausch zur weiteren Profilierung des TGZ.

Insgesamt sind per 31.12.2011 im TGZ 45 Firmen angesiedelt, davon sind 19 Firmen im technologieorientierten Bereich tätig. Im TGZ arbeiten ca. 230 Menschen. Die Auslastung der vermietbaren Flächen betrug im Jahr 2011 durchschnittlich 77%, davon sind 19 Unternehmen Existenzgründer. An die Stadt Brandenburg an der Havel wurden an die Fachgruppe Wirtschaftsförderung und Arbeitsmarkt 304 m², an die Fachgruppe Schule, Sport und Kultur 537 m² sowie an die Zulassungsstelle 402 m² vermietet. Die Vermietung an die Fachgruppe Wirtschaftsförderung und Arbeitsmarkt ist als wirtschaftlicher Vorteil zu sehen, weil dadurch umfangreiche Synergieeffekte in der wirtschaftlichen Entwicklung vor Ort vor allem im Ansiedlungsbereich erreicht werden.

Investitionen wurden in Höhe der geplanten Baumaßnahmen für neue Mieter und für Betriebsausstattungen umgesetzt. Weiterhin wurden Baumaßnahmen im Zusammenhang mit dem Einzug der Zulassungs- und Führerscheinstelle realisiert. Die Finanzierung erfolgte durch einen Investitionskostenzuschuss aus nicht verbrauchten Zuschüssen der Stadt Brandenburg an der Havel.

Seit dem 01.03.2009 ist die TGZ GmbH Träger des Lotsendienstes der Stadt Brandenburg an der Havel. Im Jahr 2011 wurden sieben Assessment-Center durchgeführt, in denen die wirtschaftliche Tragfähigkeit des Gründungsvorhabens und die Gründerpersönlichkeit der Gründungswilligen einer eingehenden Prüfung unterzogen und für die Phase nach der Gründung Berater beiseite gestellt wurden.

Insgesamt haben 66 Frauen und Männer zwischen Januar 2011 und Dezember 2011 an den sieben Tragfähigkeitsuntersuchungen ihrer Geschäftsidee im TGZ teilgenommen. Bereits 74% der Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben ihr Unternehmen bis Dezember 2011 gegründet.

Mit zielgerichteten Veranstaltungen hat das TGZ das Thema Existenzgründung in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt.

Das TGZ ist Partner der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) für das Programm Gründercoaching Deutschland.

Auch im dritten Jahr der Übernahme der Trägerschaft des Lotsendienstes erfolgt vom Fördermittelgeber LASA eine weitere zielgerichtete Förderung über den Lotsendienst im Rah-

men der Richtlinie des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie zur Förderung von Qualifizierungs- und Coachingmaßnahmen bei Existenzgründungen. Die Durchführung des Projektes verhält sich kostenneutral. Mehrausgaben für Sachkosten werden durch die Vermietung von Konferenz- und Beratungsräume an die Berater gedeckt.

Um die Zukunftsfähigkeit der TGZ GmbH auch in den weiteren Jahren stabil zu entwickeln, wurde im März 2010 von der TGZ GmbH die Trägerschaft des Teilprojektes Regionalbudget IV -Existenzgründung übernommen. Parallel, wie beim Lotsendienst, ist auch dieses Projekt kostenneutral und wird mit Fördermitteln des Europäischen Sozialfonds finanziert. Dieses Projekt dient der weiteren Existenzgründungsförderung und über die Projekttätigkeit sollen zukünftig Existenzgründer als Mieter gewonnen werden. Vom Regionalbudget wurden vom 01.01.2011 bis zum 31.12.2011 insgesamt 30 neue Gründungswillige in der Vorgründungswerkstatt und den „Lokalen Initiativen für neue Beschäftigung“ betreut, davon waren 16 Frauen und 16 Langzeitarbeitslose. Von den 19 Teilnehmenden der Vorgründungswerkstatt sind 8 Personen in den Lotsendienst übergegangen. 2 Gründungswillige haben direkt aus der Vorgründungswerkstatt heraus gegründet. Von den 16 Bewerbungen um den Zuschuss des Regionalbudgets wurden 11 Gründungswillige positiv bewertet und haben im Jahr 2011 gegründet.

Die im Jahr 2011 durchgeführten imagebildenden Maßnahmen vor allem im Bereich Existenzgründung und Selbständigkeit führten zu einem ansteigenden Bekanntheitsgrad des TGZ. Diese Entwicklung wird in den kommenden Jahren fortgeführt.

In der TGZ GmbH waren im Jahr 2011 acht Mitarbeiter, davon für die Fördermaßnahmen Lotsendienst und Regionalbudget drei Mitarbeiter, hauptberuflich sowie ein Prokurist und ein Geschäftsführer ehrenamtlich tätig. Von den acht Mitarbeitern waren drei Mitarbeiter in Teilzeit beschäftigt.

Die Gesellschafteranteile haben sich im Berichtsjahr nicht geändert. Die Stadt Brandenburg an der Havel ist mit 52% Hauptgesellschafter und 14 weitere Unternehmen sind an der TGZ GmbH beteiligt. Auf der Grundlage des bestehenden Betreibervertrages mit der Stadt Brandenburg an der Havel erhält die TGZ GmbH jährlich Zuwendungen. Im Gegenzug erhielt die Stadt Brandenburg an der Havel im Laufe des Geschäftsjahres Mietzahlungen in annähernd gleicher Höhe von der TGZ GmbH.

Das Geschäftsergebnis beträgt 0,00 €, da nicht verbrauchte Zuwendungen von der Stadt Brandenburg an der Havel zurückgefordert werden.

Ertragslage

Die TGZ GmbH weist für das Geschäftsjahr 2011 ein Jahresergebnis von 0 T€ aus, welches sich wie folgt errechnet:

	T€
Betriebsertrag	870
Betriebsaufwendungen	903
Betriebsergebnis	**-33**
Finanzergebnis	0
Periodenfremdes und Neutrales Ergebnis	33
Jahresergebnis	**0**

Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanzsumme beträgt zum 31.12.2011 insgesamt 549 T€. Davon entfällt auf das Anlagevermögen 279 T€. Das Anlagevermögen wird zu 97% durch mittel- und langfristiges Kapital gedeckt. Das Umlaufvermögen von 270 T€ besteht mit 218 T€ im Wesentlichen aus liquiden Mitteln. Die Liquidität 1. Grades (liquide Mittel/kurzfristiges Fremdkapital*100) beträgt 78% (2010: 72%). Unter Hinzurechnung der kurzfristigen Forderungen verbessert sich die Deckung des kurzfristigen Fremdkapitals auf 97% (2010: 99%). Das Eigenkapital der Gesellschaft beträgt unter Hinzurechnung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse am 31.12.2011 257 T€. Die Eigenkapitalausstattung hat sich von 51% im Vorjahr auf 47% vermindert. Das Fremdkapital beträgt 293 T€ und betrifft überwiegend kurzfristig fällige Verbindlichkeiten.

Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Chancen und Risiken

Die Chancen der TGZ GmbH werden darin gesehen, dass weitere Projekte zur Förderung von Existenzgründungen durchgeführt werden. Dadurch wird die Möglichkeit geschaffen, den Bekanntheitsgrad zu steigern und somit neue Mieter für das TGZ Brandenburg an der Havel zu finden.

Eine zweite Chance wird in der weiteren Zusammenarbeit auf der Grundlage des bestehenden Kooperationsvertrages mit der Fachhochschule Brandenburg gesehen. Dabei geht es vor allem um den weiteren Ausbau des Förderprogramms Studenten im TGZ (StuTZ).

Bestandsgefährdende oder die Entwicklung beeinträchtigende Risiken waren 2011 nicht zu verzeichnen. Zu beachten ist, dass die TGZ GmbH aus dem laufenden Geschäft heraus keine größeren Investitionen in die Instandhaltung des Gebäudes erwirtschaften kann. Hierzu sind regelmäßig Investitionszuschüsse zu beantragen, da aus der eigenen Geschäftstätigkeit keine eigenen Reinvestitionen getätigt werden können. Das Ergebnis wird in den nächsten Jahren dadurch beeinflusst, ob die Auslastung der vermieteten Flächen noch weiter gesteigert werden kann.

Wichtige Ereignisse nach Ablauf des Geschäftsjahres

Besondere Ereignisse nach Ablauf des Geschäftsjahres 2011 waren nicht zu verzeichnen.

Künftige Entwicklung

Die künftige Entwicklung der TGZ GmbH hängt unverändert von der Auslastung der vermieteten Flächen ab. Trotz der gesteigerten Vermietung von Flächen an die Stadt Brandenburg an der Havel reichen die verbleibenden Flächen aus, um die Vermietung von Flächen an Existenzgründer weiter auszuüben.

Die notwendigen wirtschaftsfördernden Maßnahmen sind in der kurz- und mittelfristigen Haushaltsplanung der Stadt Brandenburg an der Havel eingestellt; die Fortführung der Geschäftstätigkeit ist nachhaltig sichergestellt.

Leistungs- und Finanzbeziehungen zum städtischen Haushalt

Nr.	Wirtschaftsjahr	Kurzbeschreibung
a.	**Kapitalzuführungen und - entnahmen** (die nicht b. entsprechen)	Keine
b.	**Gewinnentnahmen/ Verlustausgleiche**	Keine
c.	**Gewährte Sicherheiten und Gewährleistungen**	Keine
d.	**Sonstige Finanzbeziehungen, die sich auf die Haushaltwirtschaft der Gemeinde unmittelbar bzw. mittelbar auswirken können**	Der zwischen der TGZ GmbH und der Stadt Brandenburg an der Havel bestehende Betreibervertrag wurde am 28.05.2004 bis zum 31. Dezember 2013 verlängert. Die TGZ GmbH erhält von der Stadt Brandenburg an der Havel notwendige Zuschüsse im Sinne einer wirtschaftsfördernden Maßnahmen in Höhe von 135.000 € pro Jahr (2009 waren es 40.000 €). Nicht verbrauchte Zuschüsse aus Vorjahren wurden in die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter eingestellt (Stand 31.12.2011: 113.508,38 €)
		Außerdem besteht zwischen der Stadt und dem TGZ ein Mietvertrag. Die TGZ GmbH zahlte Mieten für das Gebäude und die Stellflächen im Geschäftsjahr 2011 160.519,77 € , im 2010 147.283,47 €, im Jahr 2009 131.291,62 €.
		Umgekehrt besteht ein Mietvertrag der TGZ GmbH mit dem Gebäude- und Liegenschaftsmanagement über Räume für das Schulamt, der Fachgruppe Wirtschaftsförderung und seit 2010 auch für die Kfz-Zulassungstelle.
		Zwischen der Technische Werke Brandenburg an der Havel GmbH und der TGZ GmbH besteht seit 18. September 2001 eine Dienstleistungsvereinbarung. Im Rahmen dieser Vereinbarung erstellt die TWB die Wirtschaftspläne und die Quartalsberichte für das TGZ.
		Seit 1.3.2010 wurde von der TGZ GmbH die Trägerschaft des Teilprojektes "Existenzgründung" des Regionalbudgets IV durch die TGZ GmbH übernommen.

Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft

(Angaben in T€)

Bilanz	2009	2010	2011
Aktivseite			
A. Anlagevermögen	**62**	**279**	**279**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1	0	0
II. Sachanlagen	61	279	279
B. Umlaufvermögen	**329**	**221**	**263**
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	22	56	46
II. Kassenbestand, Guthaben	307	166	218
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**7**	**6**	**7**
Passivseite			
A. Eigenkapital	**51**	**51**	**51**
I. Gezeichnetes Kapital	51	51	51
II. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	0	0
B. Sonderposten für Investitionszuschuss	**20**	**208**	**205**
C. Rückstellungen	**63**	**41**	**75**
D. Verbindlichkeiten	**262**	**195**	**209**
E. Rechnungsabgrenzungsposten	**2**	**11**	**9**
Bilanzsumme	**398**	**506**	**549**

Ertragslage der Gesellschaft

(Angaben in T€)

GuV	2009	2010	2011
1. Umsatzerlöse	423	447	524
2. Sonstige betriebliche Erträge	225	360	390
3. Materialaufwand	0	0	0
4. Personalaufwand	-142	-206	-227
5. Abschreibungen	-13	-18	-38
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-495	-583	-650
7. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	2	0	1
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**0**	**0**	**0**
10. Sonstige Steuern	0	0	0
11. Jahresergebnis	**0**	**0**	**0**

III.3.2 MEBRA Märkische Entsorgungsgesellschaft Brandenburg mbH

Geschäftsbereich

Abfallentsorgung

Firmensitz

Pernitzer Str 19 a
14797 Kloster Lehnin/ OT Prützke
Tel.: 033835/ 47 00
Fax: 033835/ 47 025

E-Mail: info@mebra-mbh.de
Internet: www.mebra-mbh.de

Gründung

Nach der Übertragung der VEB Stadtwirtschaft in kommunales Eigentum wurde am 6.11.1990 die Brandenburgische Entsorgungsgesellschaft mbH (BEG) gegründet.

Mit der Abtretung von 50% der Geschäftsanteile an die Firma Rethmann Entsorgungswirtschaft am 05.03.1991 wurde die Firmierung in Rethmann-Brandenburger Entsorgungswirtschaft mbH geändert (notarielle Urkunde des Notars von Oppeln-Brunikowski, Berlin, UR-Nr. 107/1991).

Die Änderung des Firmennamens erfolgte durch Beschluss der Gesellschafterversammlung am 26.08.2004 in Märkische Entsorgungsgesellschaft Brandenburg mbH (MEBRA).

Die Gesellschaft ist beim Amtsgericht Potsdam unter HRB 1267 eingetragen.

Gezeichnetes Kapital/ Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital 30.000 €

Gesellschafter sind die Stadt Brandenburg an der Havel, der Landkreis Potsdam-Mittelmark und die REMONDIS GmbH & Co.KG.

Beteiligungsverhältnisse

zu	51%	die Stadt Brandenburg an der Havel
zu	48%	die REMONDIS GmbH & Co. KG
zu	1%	der Landkreis Potsdam-Mittelmark

Unterbeteiligungen

Die MEBRA ist zu 100% an der Recyclingpark Brandenburg GmbH beteiligt. Das Stammkapital der Recyclingpark GmbH beträgt 1.000.000 €.

Gesellschaftsvertrag

Der ursprüngliche Gesellschaftsvertrag wurde mit Datum vom 5. März 1991 notariell beurkundet. Am 17.01.2003 erfolgte die notarielle Beurkundung des neuen Gesellschaftsvertrages und die Änderung der Gesellschafteranteile.

Danach hat die Stadt Brandenburg an der Havel 51%, die REMONDIS GmbH & Co. KG – Region Ost 48% und der Landkreis Potsdam Mittelmark 1%. Des Weiteren hat die Gesellschafterversammlung vom 26.08.2004 die Änderung des Gesellschaftervertrages im § 1 Abs. 1 (Firmenname neu: Märkische Entsorgungsgesellschaft Brandenburg mbH) beschlossen. Die Eintragung im Handelsregister erfolgte am 22. September 2004.

Organe der Gesellschaft

- *Geschäftsführung*

Heike Friedrichs

- *Gesellschafterversammlung*

Mitglieder der Gesellschafterversammlung in 2011:

Name	**für**
Herr Detlef Reckow	Stadt Brandenburg an der Havel
Herr Ulrich Haake	REMONDIS GmbH & Co. KG, Region Ost
Herr Bernd Fleschenberg	REMONDIS GmbH & Co. KG, Region Ost
Herr Landrat Wolfgang Blasig	Landkreis Potsdam-Mittelmark

Im Berichtsjahr hat eine Gesellschafterversammlung stattgefunden.

- *Beirat*

Beiratsmitglieder 2011

Beiratsvorsitz	Herr Detlef Reckow
Stellvertreter	Herr Ulrich Haake (bis 01.11.2011)
weitere Mitglieder	Herr Bernd Fleschenberg (ab 01.11.2011)
	Herr Steffen Kissinger
	Herr Ralf Holzschuher
	Herr Dr. Henning Gehm
	Herr Norbert Gehricke

Im Berichtsjahr haben zwei Beiratssitzungen stattgefunden.

Gegenstand / Öffentlicher Zweck

Öffentlicher Zweck

Gemäß § 2 Abs.1 des Brandenburgischen Abfallgesetzes vom 06.06.1997 sind kreisfreie Städte öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger im Sinne des § 13 Abs.1 des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes. Sie erfüllen diese Aufgabe als pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe. Im Rahmen der Erfüllung dieser Entsorgungsaufgabe bedient sich die Stadt Brandenburg an der Havel der Märkischen Entsorgungsgesellschaft Brandenburg mbH. Die Bedingungen sind im Deponiebewirtschaftungsvertrag und dem Abfallentsorgungsvertrag festgehalten.

Mit der Tochter Recyclingpark Brandenburg GmbH wird die MEBRA verstärkt in der Aufbereitung von Abfällen und der Vermarktung der wieder gewonnenen Stoffe tätig.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist gemäß gültigem Gesellschaftsvertrag das Sammeln und Deponieren von Hausmüll und hausmüllähnlichem Gewerbemüll, Fäkalienabfuhr, Sperrmüllabfuhr und Containerdienste sowie Wertstofferfassung im Sinne von § 1 Abs. 1 Abfallentsorgungsgesetz sowie die Übernahme artverwandter Dienstleistungen.

Die Märkische Entsorgungsgesellschaft Brandenburg mbH ist ein zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb. Das Einsatzgebiet erstreckt sich in der Stadt Brandenburg an der Havel sowie in Bereichen des Landekreises Potsdam-Mittelmark und anderen Landkreisen des Landes Brandenburg. Weiterhin wurde das Qualitätsmanagement nach DIN EN ISO 9001 eingeführt.

Die kommunale Entsorgung umfasst das Gebiet der Stadt Brandenburg an der Havel und des Landkreises Potsdam-Mittelmark.

Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft

Kennzahl	2009	2010	2011
Vermögens- und Kapitalstruktur (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagenintensität	63%	51%	44%
Eigenkapitalquote (ohne SOPO)	50%	63%	67%
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0
Finanzierung und Liquidität (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagendeckung II	106%	158%	202%
Zinsaufwandquote	1,0%	0,8%	0,9%
Liquidität 3. Grades	154%	257%	538%
Cashflow	545 T€	1.120 T€	1.191 T€
Rentabilität und Geschäftserfolg (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Gesamtkapitalrentabilität	4%	10%	10%
Umsatz	8.345 T€	8.152 T€	7.499 T€
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	167 T€	605 T€	714 T€
Personalbestand (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Personalaufwandsquote	30%	37%	40%
Anzahl der Mitarbeiter	94	87	87

Lagebericht der Gesellschaft

Die im Berichtsjahr erzielten Umsätze in Höhe von 7.499 T€ (2010: 8.152 T€) sind gegenüber dem Vorjahr um 653 T€ gesunken. Hauptursache dafür sind noch immer die deutlich verringerten Erlöse im Recyclingbereich für Papier und Metall. Im Bereich Anlagenführung entfallen die Umsätze aus den Quartalsaufträgen zur Vermarktung der Papiermengen des Abfallwirtschaftsbetriebes Potsdam-Mittelmark gegenüber dem Vorjahr. Im Bereich Kehrmaschinen und Winterdienst spiegelt sich die leistungsbezogene Abrechnung entsprechend des neuen Vertrages wieder. Der Wettbewerb im freien Bereich der Industrieabfälle mit ständig steigendem Preisdruck führt zu Preisverfall und Marktverlust.

Dies konnte zum Teil durch Beteiligung an Ausschreibungen für die Vermarktung von Rohstoffen ausgeglichen werden.

Die Kosten für den Materialaufwand konnten aufgrund von Strukturänderungen deutlich gesenkt werden. So betrugen die Aufwendungen in diesem Bereich 1.455 T€ (2010: 2.242 T€). Darin enthalten war auch der Vermarktungsanteil für Papier, Pappe und Kartonagen (PPK) des Landkreises Potsdam-Mittelmark. Der Anteil von Subunternehmerleistungen wurde deutlich reduziert.

Der Rohertrag betrug 6.044 T€ (2010: 5.910 T€).

Die Personalaufwendungen sind gegenüber dem Vorjahr konstant geblieben 3.009 T€ (2010: 3.007 T€). Die Gesellschaft zahlt Entgelte entsprechend des Bundes-Entgelttarifvertrages.

Aufgrund der „Verordnung über zwingende Arbeitsbedingungen für die Abfallwirtschaft einschließlich Straßenreinigung und Winterdienst“ galt für alle in der Branche beschäftigten Arbeitnehmer ab dem 1. Januar 2011 ein Mindestlohn von 8,24 € pro Stunde. Ab dem 1. November 2011 ist der Mindestlohn auf 8,33 € pro Stunde angehoben worden. In Deutschland wurde das Entgeltniveau gemäß Bundes-Entgelttarifvertrag des Bundes-verband der Deutschen Entsorgungs-, Wasser- und Rohstoffwirtschaf (BDE) mit Wirkung zum 01. Januar 2011 um 2% erhöht. Für den Zeitraum 1. Mai bis 31. Dezember 2010 erhielten die tarifgebundenen Beschäftigten eine Einmalzahlung von 350,00 €. Der Tarifvertrag hat eine Gültigkeit bis Ende 2011.

Die Abschreibungen in Höhe von 443 T€ sind gegenüber dem Vorjahr (413 T€) planmäßig aufgrund der Investitionen gestiegen.

Durch den bestehenden Ergebnisabführungsvertrag mit der Tochtergesellschaft Recyclingpark Brandenburg an der Havel GmbH übernahm die Gesellschaft im Jahr 2011 einen Verlust in Höhe von 81 (2010: 171 T€).

Aufgrund der Vorschriften nach BilMoG (Bilanzmodernisierungsgesetz) sind in den Steuern vom Einkommen und Ertrag latente Körperschafts- und Gewerbesteuern enthalten.

Somit weist die Märkische Entsorgungsgesellschaft Brandenburg mbH einen Jahres-überschuss in Höhe von 714 T€ (2010: 605 T€) aus.

Die Bilanzsumme der Gesellschaft ist im Jahr 2011 auf 7.383 T€ (2010: 6.756 T€) gestiegen.

Auf der Aktivseite der Bilanz steht ein um planmäßige Abschreibungen verringertes Anlagevermögen in Höhe von 2.101 T€. Die Forderungen und sonstigen Vermögens-gegenstände erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 554 T€.

Auf der Passivseite der Bilanz erhöhte sich das Eigenkapital um 714 T€. Bezogen auf die Bilanzsumme ergibt sich eine Eigenkapitalquote von 67% (2010: 63%).

Die Verbindlichkeiten liegen mit 1.896 T€ (2010: 1.987 T€) auf Vorjahresniveau, wobei die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten durch die Aufnahme von Darlehen anstiegen und die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sanken.

Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Hauptgeschäftsfelder der Gesellschaft sind Leistungen der Kreislaufwirtschaft. Diese umfassen im Wesentlichen die Haus- und Sperrmüllentsorgung, das Einsammeln von Wertstoffen, deren Aufbereitung und Vermarktung sowie schadlose Beseitigung.

Im Dezember 2010 wurde durch die Verwaltung der Stadt Brandenburg an der Havel die Kündigung des Entsorgungsvertrages mit der Gesellschaft zur Entscheidung durch die Stadtverordneten in die Ausschüsse eingebracht. Im Februar 2011 wurde die Kündigung des Vertrages zum 28.02.2014 beschlossen. Die Geschäftsführung hat daraufhin einen Maßnahmekatalog erstellt, um auf die möglichen Konsequenzen zu reagieren und bereits mit einer Teilumsetzung begonnen. So wird an der Veränderung der Alterstruktur der Belegschaft gearbeitet, indem Ver- und Entsorger ausgebildet werden.

Weitere Leistungen werden im Rahmen der Stadtreinigung und des Winterdienstes sowie anderer Dienstleistungen für kommunale, gewerbliche und private Kunden erbracht.

Die Branchenkonsolidierung und die damit verbundene Veränderung der Marktanteile in der deutschen Kreislaufwirtschaft hält weiter an. Zusammenschlüsse von führenden Marktteilnehmern waren im Berichtsjahr und in der Region Brandenburg - Berlin jedoch nicht zu beobachten.

Die Gesellschaft betreibt im Auftrag der Stadt Brandenburg an der Havel eine Sammelstelle für Elektrogeräte am Standort der Tochtergesellschaft Recyclingpark Brandenburg an der Havel GmbH. Am gleichen Standort erfolgt auch die Lagerung der Streumittel für die vertraglichen Leistungen aus dem Kehr- und Winterdienstauftrag. Am 09. September 2011 wurde auf dem Gelände der Recyclingpark Brandenburg an der Havel GmbH ein Wertstoffhof eröffnet, um das Dienstleistungsangebot für die Bürger und Gewerbekunden zu verbessern.

Im Auftrag der Kommune wird der Wertstoffhof im Eingangsbereich der ehemaligen Deponie Fohrde bis zum 28.02.2012 bewirtschaftet. Ebenfalls an diesem Standort betreibt die Gesellschaft im eigenen Namen einen Kompostplatz. Für den dort produzierten Kompost hat die Gesellschaft wiederum das RAL-Gütezeichen (RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung) erhalten.

Begriffserläuterung (RAL-Gütezeichen): RAL ist die Dachorganisation aller Gütegemeinschaften und die unabhängige Institution für Gütesicherungen, die das Gütezeichensystem und den Begriff Gütezeichen gegen Missbrauch schützen soll. Ein Unternehmen, das für sein Produkt oder seine Dienstleistung ein RAL Gütezeichen benutzen möchte, muss im Rahmen einer Erstprüfung unter Beweis stellen, dass es die in den Güte- und Prüfbestimmungen festgelegten Anforderungen erfüllt. Im Rahmen der Erstprüfung wird darüber hinaus festgestellt, ob die Voraussetzungen dafür gegeben sind, dass das Unternehmen die Güte- und Prüfbestimmungen dauerhaft einhält. Veranlasst wird die Erstprüfung z. B. vom Güteausschuss der Gütegemeinschaft, die für die Durchführung eine neutrale Prüfstelle oder einen Sachverständigen beauftragen kann. Nach der Erstprüfung muss das Unternehmen nachweisen, dass es im Rahmen der Gütesicherung die Einhaltung der Güte- und Prüfbestimmungen überwacht. Zudem ist es verpflichtet, sich regelmäßig der Überwachung durch einen neutralen Prüfer zu unterziehen (Quelle: Wikipedia).

Nach Inkrafttreten der 5. Novelle der Verpackungsverordnung zum 1. Januar 2009 wurde die Möglichkeit der Selbstentsorgung auf eng reglementierte Branchenlösungen beschränkt. Die Entsorgung ist von den Herstellern und Vertreibern von Verkaufsverpackungen lückenlos nachzuweisen. Schätzungen zufolge bleibt im Berichtsjahr wie in den Vorjahren die Menge der lizenzierten Verkaufsverpackungen hinter der tatsächlich erfassten Menge deutlich zurück. Die Differenzmenge resultiert sowohl aus Fehlwürfen (Materialien, die nicht in den gelben Sack / die gelbe Tonne gehören) als auch aus Mengen von sogenannten Trittbrettfahrern, die ihre zu lizenzierenden Verkaufsverpackungen nicht über eines der vorhandenen dualen Systeme lizenzieren.

Im Bereich duale Systeme sind in Deutschland bundesweit neun relevante Marktteilnehmer aktiv. REMONDIS betreibt über ihre Beteiligung EKO-PUNKT GmbH eines dieser neun Systeme zur Rücknahme von Verkaufsverpackungen. Ab dem 01.01.2011 werden die Leistungen zur Sammlung von Glas und LVP (Leichtverpackungen – gelbe/r Sack/Tonne) durch die Gesellschaft als direkter Vertragspartner des DSD (Duales System Deutschland) erbracht.

EKO-PUNKT beobachtet die Praxis einiger Marktteilnehmer kritisch, Kunden die Übernahme der Verpflichtungen aus der Verpackungsverordnung vollständig anzubieten, dann aber die Leistung in Form einer haushaltsnahen Erfassung und späteren Verwertung dieser Verpackungen nur bedingt zu beauftragen. Gemeinsam mit anderen dualen Systemen hat EKO-PUNKT im Dezember 2010 ein Qualitätszertifikat unter dem Namen „Zertifikat zur Sicherstellung der privatwirtschaftlichen organisierten haushaltsnahen Verpackungs-entsorgung durch Duale Systeme" unterzeichnet, das durch umfangreiche Prüfungs-maßnahmen sicherstellen soll, dass die privatwirtschaftlich organisierte Rücknahme von Verkaufsverpackungen in Deutschland durch Duale Systeme entsprechend den Vorgaben der Verpackungsverordnung erhalten bleibt.

Der Nachfrageanstieg nach Rohstoffen betrifft im Bereich der Wasser- und Kreislaufwirtschaft vor allem die Vermarktung von Sekundärrohstoffen wie Schrott, Altpapier und Kunststoffen und sorgte für tendenziell steigende Sekundärrohstoffpreise mit einhergehenden Erlös- und Ergebnisanstiegen.

Die aufgrund des seit dem 1. Juni 2005 in Deutschland geltenden Ablagerungsverbots für unbehandelte Abfälle (TASi – Technische Anleitung Siedlungsabfall) zusätzlich aufgebauten Abfallverbrennungskapazitäten und die Erweiterungen von thermischen Verwertungsanlagen sorgen langfristig für Überkapazitäten in Müllverbrennungsanlagen und in Anlagen zur Verwertung von Ersatzbrennstoffen (EBS). Dieser Zustand führte branchenweit zu Projektabsagen für ursprünglich geplante Investitionen in Kapazitätserweiterungen einzelner Müllverbrennungsanlagen sowie den Neubau bzw. die Kapazitätserweiterung von Ersatzbrennstoffkraftwerken, da aufgrund des mit den Überkapazitäten zusammenhängenden Preisverfalls eine wirtschaftlich ausreichende Auslastung nicht sichergestellt werden kann. In Deutschland sind, neben den bereits in der Umsetzung befindlichen, keine zusätzlichen Erweiterungen und Neubauten von Müllverbrennungsanlagen absehbar.

Am 28.10.2011 verabschiedete der Deutsche Bundestag die Neufassung des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) mit dem die EU-Abfallrichtlinie in deutsches Recht umgesetzt werden soll.

Hiernach sind die Vorschriften zur Abfallhierarchie interpretationsfähig und wenig praktikabel und ohne unmittelbare Pflichten. Die Müllverbrennung wird hiernach dem Recycling quasi gleichgestellt.

Ferner scheinen die im Gesetz vorgesehenen Recyclingquoten nicht ambitioniert genug. Bis 2020 sollen 65% aller Siedlungsabfälle recycelt werden. Dies entspricht bereits dem gegenwärtigen Niveau. Bei Bau- und Abbruchabfällen liegt die vorgegebene Quote mit 70% ebenfalls deutlich unter den Möglichkeiten. Bei diesen niedrigen Quoten besteht die Gefahr des Verlusts des international vorhandenen technischen Vorsprungs und Fortschritts der deutschen Recyclingwirtschaft.

In Sachen Wertstofftonne enthält das Gesetz lediglich die verordnungsrechtlichen Grundlagen für die Einführung einer einheitlichen Tonne zur Erfassung von Verpackungen und sonstigen stoffgleichen Materialien. Aussagen zur Kostenträgerschaft und zur genauen Ausgestaltung werden nicht gemacht. Die konkreten rechtlichen Regelungen sollen erst 2012 in einem ergänzenden Wertstoffgesetz verabschiedet werden, so dass mit der Einführung einer Wertstofftonne spätestens bis 2015 zu rechnen ist.

Die Gesellschaft verfügt über ein rechnungslegungsbezogenes internes Kontrollsystem (IKS), welches dem Geschäftszweck und –umfang angemessen ist.

Für die Berichtsgesellschaft wird ein monatliches Ergebnisreporting und eine jährliche Budgetierung inklusive Mittelfristplanung erstellt. Gegenüber dem Hauptgesellschafter erfolgt zusätzlich eine Quartalsberichterstattung. Im Rahmen dieser regelmäßigen Prozesse wird die Ergebnis- und Liquiditätssituation der Gesellschaft überwacht, einem Planabgleich unterzogen und eine Früherkennung von Fehlentwicklungen gesichert.

Hinweise auf wesentliche Risiken, die einen bestandsgefährdenden Einfluss auf die Unternehmensfortführung haben, sind nicht bekannt. Jedoch können auch im Jahr 2012 erhebliche Kosten im Bereich Beratungskosten/Rechtsanwaltskosten für die anstehenden Verhandlungen zum Haustarif bzw. der Restrukturierung im Personalbereich entstehen. Dies ist erforderlich, da die Hauptgesellschafter die Geschäftsführung beauftragt haben, die Gesellschaft kurzfristig wettbewerbsfähig aufzustellen und die Kosten aus seiner Sicht auf ein gebotenes Maß zu reduzieren.

Für 2012 sind Investitionen zur Substanzerhaltung sowie für den Ersatz von Fahrzeugen in Höhe von 654 T€ vorgesehen.

Trotz umfassender Kosteneinsparungen und Strukturänderungen besteht das Risiko, bei kommenden Ausschreibungen von Altverträgen diese zu verlieren bzw. zu deutlich schlechteren Konditionen erneut zu leisten.

Unter Zugrundelegung der zuvor beschriebenen Annahmen wird im Jahr 2012 mit einem im Vergleich zum Vorjahr leicht niedrigen positiven Ergebnis gerechnet.

Leistungs- und Finanzbeziehungen zum städtischen Haushalt

Nr.	Wirtschaftsjahr	Kurzbeschreibung
a.	**Kapitalzuführungen und - entnahmen** (die nicht b. entsprechen)	Keine
b.	**Gewinnentnahmen/ Verlustausgleiche**	Verlustausgleich in Höhe von 81,3 T€ durch Ergebnisabführungsvertrag mit der RPB GmbH.
c.	**Gewährte Sicherheiten und Gewährleistungen**	Keine
d.	**Sonstige Finanzbeziehungen, die sich auf die Haushaltwirtschaft der Gemeinde unmittelbar bzw. mittelbar auswirken können**	Keine

Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft

(Angaben in T€)

Bilanz	**2009**	**2010**	**2011**
Aktivseite			
A. Anlagevermögen	**3.681**	**3.425**	**3.222**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	2.560	2.303	2.101
III. Finanzanlagen	1.121	1.121	1.121
B. Umlaufvermögen	**2.172**	**3.321**	**4.151**
I. Vorräte	156	140	178
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.272	2.953	3.507
III. Kassenbestand, Guthaben	744	228	466
C. Rechnungsabrenzungsposten	**12**	**10**	**10**
Bilanzsumme	**5.865**	**6.756**	**7.383**
Passivseite			
A. Eigenkapital	**2.944**	**4.243**	**4.957**
I. Gezeichnetes Kapital	30	30	30
II. Andere Gewinnrücklagen	1.030	1.725	1.725
III. Gewinn-, Verlustvortrag	1.717	1.883	2.488
IV. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	167	605	714
B. Sonderposten mit Rücklageanteil	**550**	**0**	**0**
C. Rückstellungen	**225**	**328**	**362**
D. Verbindlichkeiten	**1.995**	**1.987**	**1.896**
E. Rechnungsabgrenzungsposten	**151**	**142**	**57**
F. Passive latente Steuern	**0**	**56**	**111**
Bilanzsumme	**5.865**	**6.756**	**7.383**

Ertragslage der Gesellschaft

(Angaben in T€)

GuV	**2009**	**2010**	**2011**
1. Umsatzerlöse	8.345	8.152	7.499
2. Bestandsänderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	4	2	-16
3. Sonstige betriebliche Erträge	277	242	220
4. Materialaufwand	-2.606	-2.242	-1.455
5. Personalaufwand	-2.519	-3.007	-3.009
6. Abschreibungen	-430	-413	-443
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.822	-1.723	-1.826
8. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	91	79	113
10. Aufwendungen aus Verlustübernahme	-1.080	-171	-81
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-64	-69	-68
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**196**	**850**	**934**
13. Steuern vom Einkommen und Ertrag	2	-220	-196
14. Sonstige Steuern	-32	-26	-24
15. Jahresergebnis	**167**	**605**	**714**

III.3.2.1 Recyclingpark Brandenburg an der Havel GmbH

Geschäftsbereich

Abfallbehandlung

Firmensitz

August-Sonntag-Straße 3
14770 Brandenburg an der Havel
Tel.: 03381/32 37 00
Fax: 03381/32 37 11
e-mail: recyclingpark-brandenburg@remondis.de

Gründung

Die Recyclingpark Brandenburg an der Havel GmbH wurde am 25.02.1994 gegründet.

Die Gesellschaft ist beim Amtsgericht Potsdam unter HRB 7458 eingetragen.

Gezeichnetes Kapital/ Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital	1.000.000 €
Märkische Entsorgungsgesellschaft Brandenburg mbH	100 %

Unterbeteiligungen

Die Gesellschaft ist an keinen weiteren Unternehmen beteiligt.

Gesellschaftsvertrag

Der gültige Gesellschaftsvertrag datiert vom 25. Februar 1994 in der zuletzt geänderten Fassung vom 17.01.2003.

Organe der Gesellschaft

- *Geschäftsführer*

Heike Friedrichs (Geschäftsführerin der Märkischen Entsorgungsgesellschaft Brandenburg mbH)

- *Gesellschafterversammlung*

Die Vertretung des Gesellschafters in der Gesellschafterversammlung erfolgt durch die Geschäftsführung der Märkischen Entsorgungsgesellschaft Brandenburg mbH.

Im Berichtsjahr fand eine Gesellschafterversammlung statt.

- *Beirat*

Die Beiratsfunktion wird durch den Beirat des Mutterunternehmens wahrgenommen. Im Berichtsjahr fanden zwei Beiratssitzungen statt.

Gegenstand / Öffentlicher Zweck

Öffentlicher Zweck

Kreisfreie Städte sind gemäß § 2 Abs.1 des Brandenburgischen Abfallgesetzes öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger im Sinne des § 13 Abs.1 des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes.

Neben dem Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz wurden neue Regelwerke für die Restabfallentsorgung geschaffen. Dazu gehört insbesondere die Technische Anleitung Siedlungsabfall (TASi). Grundlage des Geschäftsbetriebes ist die Zielhierarchie des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes, nach der in erster Linie Abfälle zu vermeiden, in zweiter Linie zu verwerten und erst als letzte Möglichkeit Abfälle zu beseitigen sind. Ziel ist die Einsparung von Primärenergie.

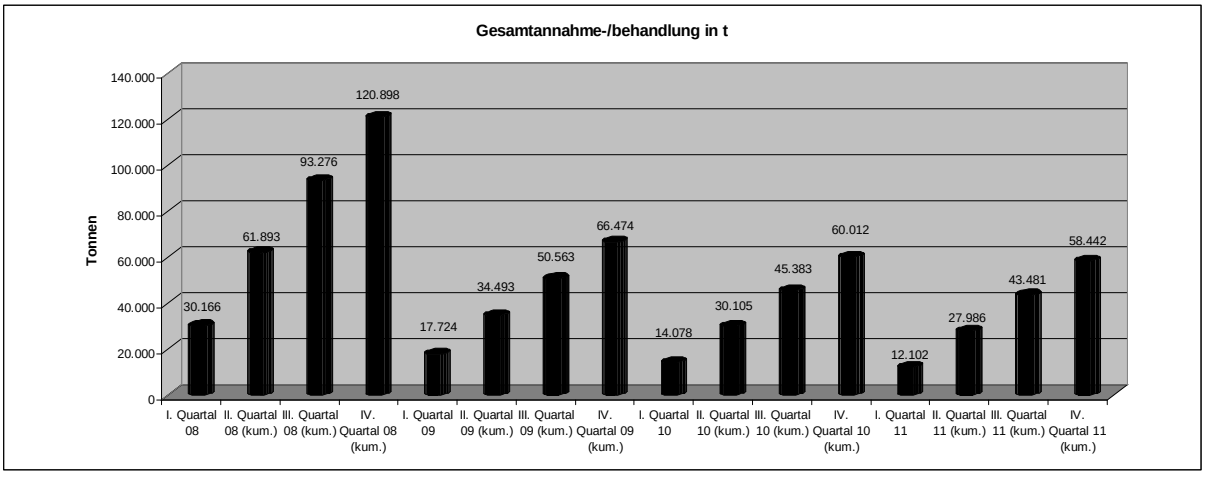
Die RPB GmbH ist Entsorgungsfachbetrieb. Der Hauptzweck des Unternehmens ist die seit dem 01.06.2005 gesetzlich vorgeschriebene Behandlung von kommunalen und gewerblichen Abfällen.

Ziel der TASi war der Ausstieg aus der Ablagerung von Restabfällen auf herkömmlichen Deponien. Die TASi enthält Vorschriften über die Beschaffenheit von abzulagernden Restabfällen und die Bewirtschaftung von Deponien auf der Basis des zum 01.06. 2005 in Kraft getretene Deponierungsverbot für unbehandelte Abfälle.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind gemäß gültigem Gesellschaftsvertrag:

- Abfallentsorgung
- Vorbehandlung von Abfällen



Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft

Kennzahl	2009	2010	2011
Vermögens- und Kapitalstruktur (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagenintensität	91%	92%	91%
Eigenkapitalquote (ohne SOPO)	17%	19%	20%
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0
Finanzierung und Liquidität (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagendeckung II	69%	48%	22%
Zinsaufwandquote	4%	3%	3%
Liquidität 3. Grades	41%	19%	14%
Cashflow	526 T€	511 T€	356 T€
Rentabilität und Geschäftserfolg (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Gesamtkapitalrentabilität	3%	2%	1%
Umsatz	6.126 T€	5.278 T€	5.191 T€
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	0	0	0
Personalbestand (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Personalaufwandsquote	12%	2%	0%
Anzahl der Mitarbeiter	19	0	0

Lagebericht der Gesellschaft

Im Berichtsjahr ergibt sich ein Jahresumsatz von 5.191,1 T€ (2010: 5.278 T€). Die Umsatzerlöse betreffen fast ausschließlich die Aufbereitung von Siedlungs- bzw. Gewerbeabfällen. Der Reduzierung der Umsatzerlöse infolge geringerer Annahmemengen stehen 4.310,2 T€ (2010: 4.357 T€) gesunkene Materialaufwendungen gegenüber.

Der Rohüberschuss beträgt im Berichtsjahr 881 T€ (2010: 921 T€).

Der Personalaufwand in Höhe von 13 T€ (2010: 114 T€) ist stark gesunken. Im Rahmen der notwendigen Umstrukturierung wurden die Beschäftigten der Recyclingpark Brandenburg an der Havel GmbH von der Muttergesellschaft übernommen. Dieser Übergang erfolgte im

ersten Quartal 2010. Die Ausbildungsverträge blieben bestehen bzw. sind planmäßig abgeschlossen worden.

Die Abschreibungen betrugen 489 T€ und liegen somit um 53 T€ unter dem Vorjahreswert.

Der Jahresfehlbetrag 2011 in Höhe von 81 T€ verringerte sich deutlich gegenüber dem Vorjahr (171 T€). Entscheidend waren dabei Strukturveränderungen und Kosteneinsparungen. Der Verlust wird im Rahmen des Ergebnisabführungsvertrages von der Märkischen Entsorgungsgesellschaft Brandenburg mbH ausgeglichen.

Die Bilanzsumme der Gesellschaft verringerte sich im abgelaufenen Geschäftsjahr auf 5.026 T€ (2010: 5.457 T€).

Das Anlagevermögen auf der Aktivseite der Bilanz verringerte sich um die planmäßigen Abschreibungen. Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind gestiegen und betragen 450 T€ (2010: 421 T€).

Auf der Passivseite der Bilanz verminderte sich der Sonderposten durch planmäßige Auflösung. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sanken durch planmäßige Tilgung.

Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Zwischen der Muttergesellschaft Märkische Entsorgungsgesellschaft Brandenburg mbH und der Recyclingpark Brandenburg an der Havel GmbH besteht ein Ergebnisabführungsvertrag.

Die bestehenden Verträge mit den kommunalen Auftraggebern sichern eine stabile Grundauslastung der Recyclingpark Brandenburg an der Havel GmbH.

Im Frühjahr 2009 verabschiedeten die Gesellschafter ein verändertes Behandlungskonzept, um den veränderten Marktbedingungen gerecht zu werden. Dieses Konzept wurde auch in 2011 weiter technisch und wirtschaftlich umgesetzt. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Entwicklung und Realisierung innovativer Recyclingtechnologien sowie die Aufbereitung und Vermarktung von Sekundärrohstoffen.

Ein Großteil der in der deutschen Kreislaufwirtschaft gesammelten Wertstoffe wie Metalle, Papier, Glas und Kunststoffe werden international als Rohstoffe für die Produktion vermarktet. Ein hohes Preisniveau auf den Rohstoffmärkten unterstützt die wirtschaftliche Nutzbarkeit der entsprechenden Recycling- und Verwertungstechnologien und schafft neue Wertschöpfungspotenziale für das Unternehmen. Gleichzeitig verschärft sich zunehmend der Wettbewerb um den Zugang zu diesen Sekundärrohstoffen.

Die Stadt Brandenburg an der Havel hat die Verlängerungsoption des ARGE-Vertrages vom 02.05.2005 genutzt und diesen um weitere drei Jahre verlängert. Der Landkreis Potsdam-Mittelmark hat sich entschieden, diese Option nicht zu nutzen und die Leistung auszuschreiben. Da die Ausschreibung der Leistung durch den Landkreis Potsdam-Mittelmark die Endbeseitigung des Restmülls beinhaltete, hat sich die Gesellschaft entsprechend als Subunternehmer für die Behandlung von Abfällen beteiligt.

Zur Umsetzung der oben genannten strategischen Ausrichtung ist ein neuer Genehmigungsantrag beim LUGV (Landesamt für Umwelt-, Gesundheits- und

Verbraucherschutz) eingereicht worden. Am 30.08.2011 erfolgte die Abnahme der Umsetzung der neuen Genehmigung durch das Landesumweltamt für Umwelt-, Gesundheits- und Verbraucherschutz mit der Erteilung der Betriebsgenehmigung im Dauerbetrieb ohne wesentliche Auflagen. Auf dieser Basis wurde am 09.09.2011 der Wertstoffhof in Betrieb genommen werden.

Im Rahmen einer Kooperation mit der Fachhochschule Brandenburg wird an einem Forschungsprojekt für innovative Recyclingmaßnahmen gearbeitet.

Über die Vergabe der Leistungen lt. Ausschreibung des Landkreises Potsdam-Mittelmark wurde am 16.02.2012 entschieden. Im Rahmen der angebotenen Leistung werden zukünftig nur ca. 7.000 t Sperrmüll aus dem Landkreis durch die Recyclingpark Brandenburg an der Havel GmbH behandelt.

Die Gesellschaft verfügt über ein rechnungslegungsbezogenes internes Kontrollsystem (IKS), welches dem Geschäftszweck und – umfang angemessen ist.

Für die Berichtsgesellschaft wird ein monatliches Ergebnisreporting und eine jährliche Budgetierung inklusive Mittelfristplanung erstellt. Die Gesellschaft erstellt quartalsweise Berichte, die die jeweiligen Abweichungen zwischen Plan und Ist des Berichtszeitraumes darstellen und erläutert die aktuelle Geschäftsentwicklung. Im Rahmen dieser regelmäßigen Prozesse wird die Ergebnis- und Liquiditätssituation der Gesellschaft überwacht, einem Planabgleich unterzogen und eine Früherkennung von Fehlentwicklungen gesichert.

Die Absteuerung der Outputströme ist vertraglich gesichert.

Hinweise auf wesentliche Risiken, die einen bestandsgefährdenden Einfluss auf die Unternehmensfortführung haben, sind nicht bekannt. Insgesamt wird sichergestellt, dass die Recyclingpark Brandenburg an der Havel GmbH in vollem Umfang ihren vertraglichen Verpflichtungen gerecht wird. Auf die Ausschreibung des Landkreises wurde bereits im Vorfeld reagiert und mit der Errichtung des Wertstoffhofes ein weiterer Geschäftsbereich eingerichtet. Dieser wird auch durch den Landkreis mitgenutzt. Die Bewirtschaftung erfolgt über die Muttergesellschaft.

Für die Jahre 2012 und 2013 geht die konservative Mittelfristplanung aufgrund der Beendigung des Vertrages durch den Landkreis Potsdam-Mittelmark und den damit verbundenen Mengenverlust von einem Ergebnis, das unter dem des Vorjahres liegt, aus.

Leistungs- und Finanzbeziehungen zum städtischen Haushalt

Nr.	Wirtschaftsjahr	Kurzbeschreibung
a.	**Kapitalzuführungen und - entnahmen** (die nicht b. entsprechen)	Keine
b.	**Gewinnentnahmen/ Verlustausgleiche**	Verlustausgleich durch die MEBRA GmbH in Höhe von 81,3 T€ durch Ergebnisabführungsvertrag mit der Muttergesellschaft.
c.	**Gewährte Sicherheiten und Gewährleistungen**	Keine
d.	**Sonstige Finanzbeziehungen, die sich auf die Haushaltwirtschaft der Gemeinde unmittelbar bzw. mittelbar auswirken können**	Keine

Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft

(Angaben in T€) Bilanz	2009	2010	2011
Aktivseite			
A. Anlagevermögen	**5.554**	**5.027**	**4.572**
I. Immatierielle Vermögensgegenstände	1	0	0
II. Sachanlagen	5.553	5.027	4.571
B. Umlaufvermögen	**541**	**430**	**454**
I. Vorräte	13	9	4
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	528	421	450
III. Kassenbestand, Guthaben	0	0	0
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**0**	**0**	**0**
Bilanzsumme	**6.095**	**5.457**	**5.026**
Passivseite			
A. Eigenkapital	**1.017**	**1.017**	**1.017**
I. Stammkapital (Festgesetztes Kapital)	1.000	1.000	1.000
II. Gewinn-/Verlustvortrag	17	17	17
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	**958**	**818**	**678**
C. Rückstellungen	**373**	**342**	**209**
D. Verbindlichkeiten	**3.738**	**3.280**	**3.122**
E. Rechnungsabgrenzungsposten	9	0	0
Bilanzsumme	**6.095**	**5.457**	**5.026**

Ertragslage der Gesellschaft

(Angaben in T€) GuV	2009	2010	2011
1. Umsatzerlöse	6.126	5.278	5.191
2. Erhöhung des Bestandes an unfertigen Erzeugnissen	-10	0	0
3. Sonstige betriebliche Erträge	364	409	440
4. Personalaufwand	-743	-114	-13
5. Materialaufwand	-4.595	-4.357	-4.310
6. Abschreibungen	-561	-542	-489
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.358	-613	-699
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-243	-172	-142
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-1.019**	**-110**	**-21**
11. Sonstige Steuern	-61	-60	-60
12. Erträge aus Verlustübername	-1.080	-171	-81
13. Jahresergebnis	**0**	**0**	**0**

III.3.3 VBB Verkehrsverbund Berlin – Brandenburg GmbH

Geschäftsbereich

Verkehr

Firmensitz

Hardenbergplatz 2
10623 Berlin
Tel.: 030/25 41 40
Fax: 030/25 41 41 12

e-mail: info@vbb.de
Internet: www.vbb.de

Gründung

Die Gesellschaft wurde am 8. Dezember 1994 gegründet. Die Grundsatzentscheidung über den Beitritt der Stadt Brandenburg an der Havel zur VBB GmbH wurde von der SVV am 18.12.1997 getroffen. Die Gesellschaft ist eingetragen unter der Nr. HRB 54603 im Handelsregister des Amtsgerichtes Berlin-Charlottenburg.

Gezeichnetes Kapital / Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital 324.000 €

Die Gesellschafterstruktur der VBB GmbH ist einheitlich: Neben den beiden Ländern Berlin und Brandenburg, die je ein Drittel der Anteile des Stammkapitals, das insgesamt 324 T€ beträgt, halten und jeweils vier Vertreter in den Aufsichtsrat entsenden, sind alle achtzehn kommunalen Gebietskörperschaften im Land Brandenburg selbst Gesellschafter der VBB GmbH; sie halten jeweils einen Geschäftsanteil von 6 T€ (1,85%) und entsenden je einen Vertreter in den Aufsichtsrat.



Gesellschafter:	Anteil am Stammkapital	Stamm-einlage
Land Berlin	33,33%	108.000 €
Land Brandenburg	33,33%	108.000 €
Stadt Brandenburg an der Havel	1,85%	6.000 €
Stadt Frankfurt (Oder)	1,85%	6.000 €
Stadt Cottbus	1,85%	6.000 €
Landeshauptstadt Potsdam	1,85%	6.000 €
Landkreis Barnim	1,85%	6.000 €
Landkreis Dahme-Spreewald	1,85%	6.000 €
Landkreis Elbe-Elster	1,85%	6.000 €
Landkreis Havelland	1,85%	6.000 €
Landkreis Märkisch-Oderland	1,85%	6.000 €
Landkreis Oberhavel	1,85%	6.000 €
Landkreis Oberspreewald-Lausitz	1,85%	6.000 €
Landkreis Oder-Spree	1,85%	6.000 €
Landkreis Ostprignitz-Ruppin	1,85%	6.000 €
Landkreis Potsdam-Mittelmark	1,85%	6.000 €
Landkreis Prignitz	1,85%	6.000 €
Landkreis Spree-Neiße	1,85%	6.000 €
Landkreis Teltow-Fläming	1,85%	6.000 €
Landkreis Uckermark	1,85%	6.000 €
		324.000 €

Unterbeteiligungen

Die Gesellschaft hält keine Beteiligungen.

Gesellschaftsvertrag

Der Gesellschaftsvertrag datiert vom 01.12.2005.

Gesellschaftsanteile

Gemäß § 16 des Gesellschaftsvertrages wird die laufende Finanzierung der Gesellschaft in einem gesonderten Konsortialvertrag geregelt. Aus diesem ergibt sich die Verpflichtung aller Gesellschafter, den für die Geschäftstätigkeit der VBB GmbH anfallenden Finanzbedarf durch Gesellschafterbeiträge zu decken.

Entsprechend den Regelungen des Konsortialvertrages verteilen sich die Gesellschafterbeiträge wie folgt:

- 40% auf das Land Berlin
- 40% auf das Land Brandenburg
- in Summe 20% auf alle kommunalen Gesellschafter zu gleichen Teilen

Organe der Gesellschaft

- *Geschäftsführung*

Hans-Werner Franz

- *Gesellschafterversammlung*

Vertreter des Gesellschafters in der Gesellschafterversammlung ist der Bürgermeister der Stadt Brandenburg an der Havel, Herr Steffen Scheller.

Im Geschäftsjahr 2011 fand eine ordentliche Gesellschafterversammlung am statt.

- *Aufsichtsrat*

Der Aufsichtsrat besteht höchstens aus 26 Mitgliedern, von denen die Länder Berlin und Brandenburg je vier Mitglieder, Zweckverbände höchstens die Zahl, die der Zahl ihrer Verbandsmitglieder entspricht, und die übrigen Gesellschafter je ein Mitglied entsenden.

Die Mitglieder des Aufsichtsrates waren 2011:

Mitglieder des Aufsichtsrates 2011

Name	**Funktion**
Herr Peer Giesecke	Landrat im Landkreis Teltow-Fläming Aufsichtsratsvorsitzender
Herr Rainer Bretschneider	Staatssekretär Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft Land Brandenburg 1. stellv. Aufsichtsratsvorsitzender
Frau Maria Krautzberger	Staatssekretärin in der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung 2. stellv. Aufsichtsratsvorsitzende
Herr Carsten Bockhardt	Erster Beigeordneter im Landkreis Barnim
Herr Burkhard Exner	Bürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam
Frau Grit Klug	Dezernentin im Landkreis Oberspreewald-Lausitz
Herr Dr. Friedemann Kunst	Senatsdirigent in der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung Berlin
Herr Rudolf Keseberg	Ministerialdirigent im Ministerium des Innern des Landes Brandenburg
Herr Ralf Reinhardt	Landrat im Landkreis Ostprignitz-Ruppin
Herr Markus Derling	Beigeordneter Stadt Frankfurt/Oder
Frau Dr. Heike Richter	Referatsleiterin im Ministerium Umwelt, Gesundheit und Verbrauerschutz
Herr Joachim Künzel	Referatsleiter der Senatskanzlei Berlin
Herr Stephan Loge	Landrat im Landkreis Dahme-Spreewald
Herr Holger Lossin	1. Beigeordneter im Landkreis Prignitz
Herr Hans-Werner Michael	Referatsleiter im Ministerium der Finanzen des Landes Brandenburg
Herr Eberhard Stroisch	Dezernent im Landkreis Elbe-Elster
Herr Steffen Scheller	Bürgermeister der Stadt Brandenburg an der Havel
Herr Gernot Schmidt	Landrat im Landkreis Märkisch-Oderland
Herr Bernd Brandenburg	Beigeordneter im Landkreis Uckermark
Herr Dr. Burkhard Schröder	Landrat im Landkreis Havelland
Herr Karl-Heinz Schröter	Landrat im Landkreis Oberhavel
Herr Günter Schulz	Referatsleiter in der Senatsverwaltung für Finanzen des Landes Berlin
Herr Christian Stein	1. Beigeordneter im Landkreis Potsdam-Mittelmark
Herr Frank Szymanski	Oberbürgermeister der Stadt Cottbus
Herr Carsten Billing	Dezernent im Landkreis Spree-Neiße
Herr Manfred Zalenga	Landrat im Landkreis Oder-Spree

Im Geschäftsjahr 2011 fanden vier ordentliche Aufsichtsratssitzungen statt.

- *Beiräte*

Entsprechend den gesellschaftsrechtlichen Grundlagen bestehen gemäß § 7 in Verbindung mit § 14 des Gesellschaftsvertrages zwei Beiräte.

Der Beirat der Gesellschafter setzt sich aus je vier Vertretern der Länder Berlin und Brandenburg sowie je einem Vertreter der übrigen Gesellschafter zusammen.

Der Beirat der Verkehrsunternehmen setzt sich aus Vertretern der im Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg kooperierenden Verkehrsunternehmen zusammen. Beide Beiräte haben lediglich beratende Funktion.

Gegenstand / Öffentlicher Zweck

Öffentlicher Zweck

Gemäß § 2 Abs. 2 in Verbindung mit § 131 BbgKVerf gehört die Gewährleistung des öffentlichen Verkehrs zu den Selbstverwaltungsaufgaben der kreisfreien Städte und Landkreise.

Im § 2 des Gesellschaftsvertrages sind die Aufgaben der Gesellschaft zur Erfüllung des öffentlichen Zwecks festgelegt. Der Verkehrsverbund wirkt über seine Gremien auf den notwendigen Interessenausgleich zwischen Verkehrspolitik, ÖPNV-Kundenanforderungen, Erwartungen der Verkehrsunternehmen und der Interessen seiner Gesellschafter hin. Dazu plant, bestellt, koordiniert und controllt er z.B. den SPNV (Schienenpersonennahverkehr) und den übrigen ÖPNV über die kommunalen und Ländergrenzen hinweg.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung der nachfrage- und bedarfsgerechten Sicherung und Entwicklung der Leistungsfähigkeit und Attraktivität des ÖPNV im Sinne der ÖPNV-Gesetze der Länder Berlin und Brandenburg sowie des Einigungsvertrages und der Grundsatzvereinbarungen der Länder Berlin und Brandenburg vom 30. Dezember 1993.

Hieraus ergeben sich u. a. für die Gesellschaft im Wesentlichen folgende Aufgaben:

- Erarbeitung eines den regionalen Bedingungen angepassten Bedienungskonzeptes und Erstellung eines daraufhin gerichteten Fahrplans
- Konzipierung, Einführung und Fortentwicklung eines einheitlichen Beförderungssystems, eines einheitlichen Beförderungstarifes für den Verbundverkehr, einheitliche Tarif- und Beförderungsbedingungen, Fahrgastinformationen, Marketingmaßnahmen und Abfertigungs- und Zahlungssysteme
- Erarbeitung und Anwendung eines Einnahmeaufteilungsverfahrens für das Verbundgebiet
- Mitwirkung bei der Aufstellung und Umsetzung der Investitions- und Finanzierungspläne der Aufgabenträger für den Verkehrsverbund und Ermittlung des Zuschussbedarfs für den Verbundverkehr
- Schaffung einer einheitlichen Bedien- und Nutzeroberfläche des ÖPNV im Verbundgebiet
- Erarbeitung einheitlicher qualitativer und quantitativer Standards für die Verkehrsbedienung des Verbundgebietes nach Maßgabe der Nahverkehrsplanungen, Finanzierungs- und sonstigen Vorgaben der Aufgabenträger

Ziel der VBB GmbH ist die Koordination, die Weiterentwicklung und die Gestaltung der regionalen Zusammenarbeit der Länder Berlin und Brandenburg sowie der Kommunen des Landes Brandenburg im Bereich des ÖPNV.

Schwerpunkte der Tätigkeit sind:

- Organisation der ÖPNV-Leistungen in den Ländern Berlin und Brandenburg (langfristige Infrastrukturplanung, Vergabe und Vertragscontrolling hinsichtlich der Schienenpersonennahverkehr-Leistungen)
- Weiterentwicklung des Verbundtarifs und die Gestaltung der Einnahmeaufteilung
- Aufbau eines zentralen Angebots- und Informationsmanagements für die Verkehre im Verbundgebiet
- Koordination der Interessen der verschiedenen Partner und Gestaltung der Entwicklung eines leistungsstarken integrierten Nahverkehrssystems
- Verbundmarketing, die Kundeninformation, die Vertriebskoordination und die Einnahmenaufteilung

Der VBB ist eine Gesellschaft der Länder, Kreise und kreisfreien Städte. Dieser Aufbau führt zu einer klar umrissenen Verantwortungsstruktur und ermöglicht eine eindeutige Trennung zwischen politischer (Besteller) und unternehmerischer (Ersteller) Verantwortung. Die Gesellschafter sind in ihren Entscheidungen unabhängig von den Verkehrsunternehmen.

Die Gesellschafter sind zuständig für die Bestellung von Verkehrsleistungen, die von den Verkehrsunternehmen erbracht werden.

Technische Daten 2011	
Einwohner:	
Berlin	3.461.000
Brandenburg	2.503.000
Berlin/Brandenburg (jährlich)	5.964.000
Flächen:	
Berlin	891 km²
Brandenburg	29.476 km²
Berlin/Brandenburg (jährlich)	30.367 km²
Einwohnerdichte:	
Berlin	3.884 je km²
Brandenburg	85 je km²
Berlin/Brandenburg (jährlich)	196 je km²
Länge SPNV-Netz:	ca. 2380 km
Anzahl der Fahrgäste (Stand 2011):	
Berlin/Brandenburg (täglich)	ca. 3,47 Mio
Berlin/Brandenburg (jährlich)	ca. 1.266 Mio
Zugkilometer im SPNV 2011 (S-Bahn und Regionalverkehr):	ca. 69 Mio
Wagenkilometer (U-Bahn, Straßenbahn, Bus):	
Berlin	231 Mio. km
Brandenburg	92 Mio. km
Berlin/Brandenburg (jährlich)	323 Mio. km

Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft

Kennzahl	2009	2010	2011
Vermögens- und Kapitalstruktur (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagenintensität	8%	7%	7%
Eigenkapitalquote (ohne SOPO)	7%	6%	6%
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0
Finanzierung und Liquidität (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagendeckung II	185%	185%	181%
Zinsaufwandquote	0	0	0
Liquidität 3. Grades	107%	106%	105%
Cashflow	953 T€	268 T€	-14 T€
Rentabilität und Geschäftserfolg (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Gesamtkapitalrentabilität	VBB GmbH weist keinen Gewinn u. keine FK-Zinsen aus	VBB GmbH weist keinen Gewinn u. keine FK-Zinsen aus	VBB GmbH weist keinen Gewinn u. keine FK-Zinsen aus
Umsatz	985 T€	1.120 T€	684 T€
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	0 T€	0 T€	0 T€
Personalbestand (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Personalaufwandsquote	42%	43%	38%
Anzahl der Mitarbeiter	88	97	93

Lagebericht der Gesellschaft

Das Geschäftsjahr 2011 der VBB Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH war von intensiver, erfolgreicher Sacharbeit in einem weiterhin unruhigen Marktumfeld geprägt. Wichtigste Herausforderungen waren einmal mehr die Krise bei der S-Bahn Berlin GmbH, der neue Fahrplan mit besonderer Berücksichtigung sowohl der Grunewald-Sperrung als auch der Anbindung des Flughafens Berlin Brandenburg Willy-Brandt und verschiedene Ausschreibungen im Schienenpersonennahverkehr.

Strukturell hat sich die GmbH den Arbeitsschwerpunkten entsprechend angepasst. Im Center für Nahverkehrs- und Qualitätsmanagement wurde die bisherige Dreier-Struktur um eine Abteilung themengerecht weiterentwickelt. Der Bereich gliedert sich fortan in die

Abteilungen „Vertragscontrolling“, „Vergabe“, „Angebot und Infrastruktur“ sowie „S-Bahn und Qualität“.

Klassische Verbundaufgaben

Die **Tarifanpassung** zum 1. Januar 2011 wurde erfolgreich umgesetzt. Nach umfangreichen Abstimmungen konnte auch die Tarifanpassung der Semestertickets einvernehmlich abgeschlossen werden. Die Einnahmen im VBB-Tarif stiegen mit Verzögerung an, jedoch mit regionalen Unterschieden. Das Tarifangebot „10-Euro-Ticket Berlin-Stettin“ und die zugehörige Marketingkampagne haben zu einer Erhöhung der Fahrgastzahlen geführt.

Der VBB-Aufsichtsrat hat per Umlaufbeschluss ein ermäßigtes Schülerticket für den Tarifteilbereich Berlin AB beschlossen. Es gilt seit August.

Das **Schülerferienticket** 2011 wurde 14.909 Mal verkauft, was einer Steigerung von 5,6 Prozent (+8,9% bei den Einnahmen) gegenüber dem Vorjahr entspricht.

Die **Fahrgastzahlen** stiegen 2011 insgesamt auf ein Rekordhoch. Auch die Zahl der Pendler zwischen Berlin und Brandenburg stieg weiter – in beide Richtungen.

Gemeinsam mit einem Gutachter erstellte die VBB GmbH eine Machbarkeitsstudie für ein **verbundweites Schülerticket**. Angesichts der extrem differierenden Gegebenheiten in Berlin, den Landkreisen und den kreisfreien Städten Brandenburgs gibt es den Wunsch nach einer einheitlichen Lösung für die Fahrgäste von morgen: Je früher die jungen Leute an das ÖPNV-System herangeführt werden, desto eher kann der Trend verstärkt werden, dass diese zunehmend auf einen Führerschein bzw. die Autonutzung verzichten. Die Arbeiten werden im Folgejahr konkretisiert.

Die Wegeplausibilisierung für die **Verkehrserhebung 2010** ist weitgehend abgeschlossen. Die VBB GmbH bereitet zusammen mit den Verkehrsunternehmen die Leistungsbeschreibung für die **Verkehrserhebung 2013** (Gutachter VBB) vor.

Das **Berichtswesen nach EU-Verordnung 1370/2007** für 2010 wurde in die Qualitätsbilanz 2010 integriert und Ende Juli 2011 vom VBB veröffentlicht.

Die Summe der Abrufe („downloads“) der **Fahrinfo-Anwendungen** („Apps“) für internetfähige Mobiltelefone liegt Ende 2011 bei rund 150.000.

Die **Tourist-Information Berlin-Brandenburg** am Flughafen Schönefeld konnte nochmals zunehmende Akzeptanz, besonders bei ausländischen Touristen, gewinnen.

Center für Nahverkehrs- und Qualitätsmanagement

Die **Situation bei der S-Bahn Berlin GmbH** ist im dritten Jahr der Krise unverändert kritisch, die niedrige Kundenzufriedenheit zieht fortwährend Vertragsstrafen nach sich. Die vertraglich vereinbarte Anzahl der Viertelzüge konnte zu keinem Zeitpunkt angeboten werden, Anfang des Jahres wurde weiterhin ein 60 km/h-Fahrplan statt der bisherigen 80 km/h angeboten – eine Option, die auch im Winter 2011/2012 einen festen Platz in der Rückfallebene der S-Bahn-Planungen einnahm. Die Fahrzeuge sind für 100 km/h ausgelegt. Konkrete Aussagen zu weiteren Hochfahrstufen und zur Wiederherstellung des vertragsgemäßen Zustandes des Verkehrsangebotes kann die S-Bahn Berlin GmbH weiterhin nicht tätigen.

Hinzu kamen neue Fahrzeugprobleme bei der Baureihe 480 sowie – vor allem zum Ende des Jahres – ein krankheitsbedingtes Reißen der viel zu dünnen Personaldecke mit der Folge, dass betriebsbereite Fahrzeuge im Depot bleiben mussten. Die VBB GmbH begleitete die Neuausrichtung der Berliner S-Bahn konstruktiv und lieferte wichtige Zuarbeiten für die Zukunftsentscheidung über das S-Bahn-System. Im Auftrag der Länder wurden alle Vorbereitungen für eine zügige Ausschreibung eines Teilnetzes durch die VBB GmbH getroffen.

Die SPNV-Unternehmen, die Leistungen nach Ausschreibungsverfahren gewonnen haben, erhalten sogenannte **Bruttoanreizverträge**. Das Einnahmenrisiko liegt bei diesen Bruttoanreizverträgen bei den Ländern. Die Sicherung der Einnahmen liegt somit im Interesse der Länder. Die VBB GmbH begleitet den Prozess seit Jahren im Dienste der Länder. Das Controlling und die Abrechnung der Bruttoanreizverträge sind wesentliche Aufgaben im Center für Nahverkehrs- und Qualitätsmanagement.

Der **Fahrplanwechsel** im Dezember 2011 ist gekennzeichnet von erheblichen Verbesserungen für den Verbundverkehr. Infolge der positiven Effekte der wettbewerblichen Vergabe des Netzes Stadtbahn erhöht sich das Angebot der Regionalverkehrs-Zugkilometer von 36,5 Millionen (2011) auf 38,8 Millionen. Weitere Eckpunkte sind die Inbetriebnahme der Ausbaustrecke Berlin-Cottbus (160 km/h), die Inbetriebnahme des Flughafens Berlin-Brandenburg, die großen **Baumaßnahmen** (Grunewaldsperrung, Umleiterkonzept) sowie weitere Angebotsverbesserungen im gesamten Netz. Anfang September 2011 haben bereits die Planungen und Abstimmungen zum Fahrplan 2013 begonnen.

Das Thema **grenzüberschreitende Verkehre von und nach Polen** bleibt für den Verbundverkehr wichtig. Die VBB GmbH analysierte die Situation in einem zweisprachigen Weißbuch, gab – gestützt durch eine Nutzen-Kosten-Analyse der Universität Stettin – konkrete Handlungsempfehlungen ab und entwickelte eine Zukunftsvision für alle Strecken. Im Rahmen des Runden Tisches Verkehr wurde die VBB GmbH damit beauftragt, für die Zeit von 2011 bis 2013 das Gremium zweimal pro Jahr als Informations- und Diskussionsgremium und einmal pro Jahr als Entscheidungsgremium inhaltlich und organisatorisch vorzubereiten.

Im Regionalverkehr sind die **Kundenzufriedenheitsbefragungen** zur Qualität der Verkehrsleistung und Bahnhöfe durchgeführt und ausgewertet worden.

Für den **Bus&Bahn-Begleitservice** standen im Dezember 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Verfügung, so dass zunächst wieder der ursprüngliche Serviceumfang angeboten werden konnte. Die Kundennachfrage und -akzeptanz ist weiterhin sehr hoch. Die Entscheidung über eine Fortführung des Dienstes steht aus.

Forschungsprojekte

Das **Forschungsprojekt INNOS-HGS** (Hintergrundsystem zur Einführung des elektronischen Tickets) wurde in den wesentlichen Punkten am 30. Juni 2011 abgeschlossen. Eine Verlängerung des Projektes bis zum 31. März 2012 betrifft den Teilbereich „Regionale Vermittlungsstelle“. Die Karte für den elektronischen Fahrschein soll laut Beschluss des Aufsichtsrats der VBB GmbH „**VBB-fahrCard“** heißen.

Im Teilprojekt **INNOS-Start-VBB-1** erhalten die Verkehrsunternehmen in den Tarifbereichen Berlin ABC, Potsdam ABC, Brandenburg a. d. H. ABC und Frankfurt (Oder) AB Kontroll- und Vertriebstechnik zur Ausgabe und Prüfung von elektronischen Tickets. Erste VBB-fahrCards wurden ab dem 1. September 2011 an Stammkunden ausgegeben. Nach der Streichung der Bundesmittel für die zweite Förderbekanntmachung zum eTicket Deutschland wurde das Teilprojekt INNOS-Start-VBB-2 in zwei Teile aufgespalten. Das Teilprojekt **INNOS-Start-VBB-2a** wird die Ausstattung des restlichen Verbundgebiets mit Ausgabe- und Kontrolltechnik beinhalten sowie die Konzeption und Implementierung eines Produktverantwortlichensystems. Die Finanzierung wird durch die beiden Länder sichergestellt. Das Teilprojekt **INNOS-Start-VBB-2b**, dessen Start für das Jahr 2014 geplant ist, wird die weitere Vervollständigung des Systems umfassen. Diese soll im Wesentlichen den Kundenkomfort erhöhen. Bestandteile sind unter anderem: Ein Pilotbetrieb mit Semestertickets an ausgewählten Hochschulen, der Aufbau eines Onlinevertriebssystems, mit dem die Kunden via Internet Verträge verwalten und Produkte erwerben können, sowie die Einführung von Aktionslisten, mit denen z. B. die im Internet gebuchten Produkte an Automaten oder im Bus auf die Chipkarte geladen werden können.

Das Projekt Caprice (Austausch von Erfahrungen zum Aufbau von Verkehrsverbünden zwischen Warschau, Vilnius, Bukarest, Paris und Berlin) wurde erfolgreich abgeschlossen.

Geschäftsbetrieb der VBB GmbH

Der Aufsichtsrat legte mit seinem Beschluss in der Dezembersitzung die Grundlagen für die Verlängerung des Mietvertrages in den Räumlichkeiten am Berliner Hardenbergplatz 2.

Mit Beschluss des Aufsichtsrates zum Wirtschaftsplan 2012 wurde die Grundlage für die Entfristung von acht Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern geschaffen, um das jeweilige Fachwissen im Unternehmen halten zu können.

QM-Zertifizierungsaudit: Die VBB GmbH wurde im Rahmen der ISO 9001:2008 im April 2011 erneut erfolgreich zertifiziert. Das Zertifikat gilt bis zum 14. November 2013.

Mittelzuflüsse

Positionen	**2009** T	**Anteile** in %	**2010** T Euro	**Anteile** in %	**2011** T Euro	**Anteile** in %
Gesellschafterbeiträge	6.300	58	6.421	51	6.956	53
Gesellschafterbeiträge Center	1.453	13	2.587	21	2.587	20
Umsatzerlöse / sonstige betriebliche Erträge	1.311	12	1.771	14	1.435	11
Akquiseprojekte	1.196	11	1.190	9	957	7
Einnahmen aus Kooperationen	602	6	586	5	1.126	9
Gesamt	**10.862**		**12.555**		**13.061**	

Finanzlage

Die Kapitalstruktur der VBB GmbH ist von einem stabilen hohen Anteil an Gesellschaftermitteln gekennzeichnet. Das Fremdkapital ist jeweils durch die ausgewiesenen liquiden Mittel finanziert. Die Bilanzpositionen auf der Passivseite entwickeln sich wie folgt:

Kapitalposition	**2009** T Euro	**Anteil** in %	**2010** T Euro	**Anteil** in %	**2011** T Euro	**Anteil** in %
Eigenkapital	**324**	**7**	**324**	**6**	**324**	**6**
- Stammkapital	324	7	324	6	324	6
Fremdkapital	**4.263**	**93**	**4.908**	**94**	**5.003**	**94**
- Sonderposten *)	362	8	359	7	375	7
- Rückstellungen	1.145	25	1.537	29	1.283	24
- Erhaltene Anzahlungen	405	9	666	13	934	18
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	275	6	392	7	124	2
- Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	1.852	40	1.595	31	1.246	23
- sonstige Verbindlichkeiten	224	5	348	7	1.072	20
- Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	11	0	0	0

*) Die passiven Sonderposten nehmen eine Sonderstellung ein. Die hier ausgewiesenen Sonderposten aus Zuschüssen zur Finanzierung des Anlagevermögens stellen einen Korrekturposten zum Anlagevermögen und damit kein frei verfügbares Kapital für die Gesellschaft dar. Sie sind dementsprechend nicht dem Eigenkapital zuzurechnen.

Investitionsstruktur

Im Wirtschaftsjahr 2011 wurden Investitionen in Höhe von insgesamt 161,5 T€ getätigt, davon 47,0 T€ in die EDV-Hard- und Software sowie 114,5 T€ in die Büro- und Geschäftsausstattung und Sonstiges.

Vermögenslage

Die wichtigsten Bilanzpositionen entwickelten sich wie folgt:

Vermögenspositionen	**2009** T Euro	**2010** T Euro	**2011** T Euro
Bilanzsumme	4.587,0	5.232,4	5.357,8
Klassische Gesellschafterbeiträge	5.671,0	6.421,1	6.956,4
Anlagevermögen	371,7	370,0	385,1
Kundenforderungen	182,6	421,1	208,8
Liquide Mittel	3.211,0	3.479,0	3.465,1

Personal

Der Stellenplan der VBB GmbH im Rahmen des jährlichen Wirtschaftsplanes umfasst 73,5 Stellen. Die tatsächliche Zahl besetzter Stellen betrug im Geschäftsjahr 2011 durchschnittlich 68,45.

Die VBB GmbH stellt darüber hinaus insbesondere für zusätzliche Aufträge und Aufgaben, die in der Regel über das Center für Nahverkehrs- und Qualitätsmanagement abgewickelt werden, befristet Personal ein. Im Jahr 2011 sind insgesamt 5 neue Mitarbeiter/-innen befristet eingestellt worden.

Die VBB GmbH bildet weiterhin im Berufsbild “Kaufmann/-frau für Verkehrsservice“ aus. Im Jahr 2011 wurden insgesamt fünf Auszubildende eingestellt.

Auch im Jahr 2011 wurden wieder verschiedene Schulungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angeboten und durchgeführt. Den Schwerpunkt bildeten neben IT-Schulungen (Office 2010) wieder Fremdsprachen (Englisch, Spanisch und Polnisch). Daneben erfolgten fachbezogene Schulungen.

Lieferantenbeziehungen

Im Geschäftsjahr 2011 gab es keine Störungen in den Lieferantenbeziehungen der VBB GmbH. Die Beauftragung von Lieferung und Leistungen durch die VBB GmbH ist in der Vergaberichtlinie der VBB GmbH geregelt.

Es wird laufend im Rahmen der Normerfüllung des Qualitätsmanagementsystems eine Bewertung der Lieferantenbeziehungen vorgenommen.

Chancen der VBB GmbH

Der ÖPNV-Mobilitätsmarkt entwickelt sich seit Jahren sehr dynamisch. Auch in der Hauptstadtregion liegt der Wandel im Spannungsfeld zwischen Daseinsvorsorge, Kostendruck und Qualitätsanspruch. Hinzu kommen weitere Einflüsse, etwa der aus europa- und bundesrechtlichen Gesetzgebungen bzw. Rechtsprechungen herbeigeführte Zwang zur wettbewerblichen Vergabe im Schienenpersonennahverkehr. Die VBB GmbH hat mit den bisher durchgeführten Ausschreibungen und dem Management der Verkehrsverträge gezeigt, dass sie dieser neuen Entwicklung erfolgreich begegnen kann. Sie hat über Jahre hinweg professionelles Wissen aufgebaut, das tagtäglich zum Nutzen der Gesellschafter und Fahrgäste zur Anwendung kommt.

Die Chancen der VBB GmbH steigen, wenn es ihr gelingt, sich mit guter Qualität in der öffentlichen Debatte und gegenüber den Gesellschaftern weiterhin als der ÖPNV-Dienstleister der Hauptstadtregion zu etablieren. Für die Gesellschaft bedeutet dies, das Vertrauen in ihre Arbeit zu stärken, bisherige Entwicklungen erfolgreich weiterzuführen und neue Aufgaben mutig anzugehen.

Ein Vorteil der Gesellschaft ist ihre verkehrsmittelübergreifende und neutrale Arbeit, die dem Kundenwohl verpflichtet ist. Das Ziel, mehr und zufriedenere Fahrgäste zu gewinnen und die Interessen der Aufgabenträger bei den Verkehrsunternehmen durchzusetzen, ist im Sinne der Gesellschafter und kann in dieser Form in den wesentlichen Teilen von der VBB GmbH erreicht werden: Sie verbindet Berlin und Brandenburg genauso wie Bus-, Straßen, U-, S- und Regionalbahn. Die gesamtheitliche Betrachtung ist ihr Alleinstellungsmerkmal. Es bestehen daher Entwicklungsmöglichkeiten für die Gesellschaft in beinahe allen Themenkreisen, durch die zunehmende Bedeutung der Verkehrsverträge, der Fahrgastinformation und des 2012 weiter einzuführenden elektronischen Fahrscheins. Durch

den schrittweisen Umstieg auf diesen neuen Vertriebsweg und die dahinterliegenden Soft- und Hardwaresysteme werden die Verkehrsunternehmen untereinander sowie die Verkehrsunternehmen mit dem Verbund noch enger miteinander verknüpft.

Für das Selbstverständnis der Verbundgesellschaft ist die Erkenntnis elementar, dass aus Sicht der Kunden der Fahrpreis nicht die alles entscheidende Größe ist. Qualität und Verlässlichkeit stehen für sie im Zentrum. Dieser Aspekt umfasst vor allem Fahrplandichte, Pünktlichkeit, Service, Sauberkeit, Sicherheit und Umweltverträglichkeit. Hier konnte die Gesellschaft durch ihre Arbeit auf bemerkenswerte Verbesserungen im Nahverkehr hinwirken.

Die Schienenverkehre über die Grenze nach Polen sind ein weiteres strategisches Thema für die VBB GmbH. Ziel ist es hier weiterhin, eines Tages attraktive Verbindungen anbieten zu können, bei denen der Fahrgast nicht merkt, dass er eine internationale Grenze überschreitet. Erfolge wurden in einigen Bereichen bereits erzielt. Je intensiver die Bundesregierung zu ihrer Verpflichtung zum Erhalt und Ausbau der Schieneninfrastruktur steht, desto schneller können die großen Potenziale zur wirtschaftlichen Entwicklung der Hauptstadtregion gehoben werden.

Die SPNV-Unternehmen, die Leistungen nach Ausschreibungsverfahren gewonnen haben, erhalten sogenannte Bruttoverträge. Das Einnahmenrisiko liegt mit diesen Bruttoverträgen bei den Ländern. Somit ist es Aufgabe der Länder – und damit der VBB GmbH –, im Zusammenspiel mit den SPNV-Unternehmen die Einnahmen zu sichern und zu erhöhen.

Die VBB GmbH begleitet und gestaltet weiterhin den Wettbewerb: Die Bedeutung der wettbewerblichen Vergabe von SPNV-Leistungen wird auch in den nächsten Jahren hoch sein. Bis zum Jahr 2014 sollen alle Linien des Regionalverkehrs wettbewerblich vergeben sein; zu diesem Jahr stehen auch wieder die Neuvergaben der ersten im Wettbewerb vergebenen Linien bzw. Teilnetze an. Für die VBB GmbH bedeutet dies ein festes Aufgabenspektrum von der Vergabe bis zum Controlling dieser Ausschreibungsleistungen.
Eine weitere Chance der VBB GmbH besteht in der Nutzung der sogenannten Sozialen Medien. Durch die Entwicklung der Technik bei der ortsungebundenen Information wurde in den letzten Jahren bereits eine Revolution im Sinne der Fahrgäste vollzogen, die mittelfristig alle flächendeckend erreichen wird. Der Fahrscheinvertrieb über mobile netzfähige Medien ist ebenfalls bereits Realität, wird jedoch – je nach Region – noch einige Zeit bis zur Marktabdeckung brauchen. Der konsequente Schritt in dieser Abfolge der elektronischen Neuerungen sind die erwähnten Sozialen Medien, die in anderen Bereichen und bestimmten Bevölkerungsgruppen eine wesentliche Rolle einnehmen. Der ÖPNV und damit die VBB GmbH wird möglichst bald diese Entwicklung berücksichtigen müssen.

Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Der Aufsichtsrat hat am 10. März 2011 den Wirtschaftsplan 2012 beschlossen. Somit besteht Planungssicherheit für die finanzielle Ausstattung der VBB GmbH.

Im Zuge der wettbewerblichen Vergabe von Verkehrsleistungen bestehen höhere Anforderungen an das Vertragscontrolling, insbesondere bei den Bruttoanreizverträgen der ertragsstarken RE-Linien, bei denen das Einnahmenrisiko auf die Aufgabenträger übergeht.

Vertriebskonzepte müssen parallel zu den Ausschreibungen entwickelt und anschließend in ihrer Umsetzung überwacht werden und fortgeschrieben werden.

Ausblick

Großer Handlungsbedarf besteht aus Sicht der VBB GmbH bei folgenden Punkten:

1. Entscheidung bei der Berliner S-Bahn: Nach Jahren einer katastrophalen Entwicklung steht die VBB GmbH bereit, die Teilausschreibungen der Berliner S-Bahn und das entsprechende Vertragsmanagement durchzuführen.

2. Fortentwicklung des einheitlichen Verbundauftritts bei der Fahrgastinformation und bei den Nutzeroberflächen.

3. Zukunft des Centers Nahverkehr Berlin.

4. Qualitätsverbesserung der Stationen: Diese liegen in der Verantwortung des Bundes, so dass die Gesellschafter der VBB GmbH nicht unmittelbar agieren können. Die VBB GmbH wird dennoch weiterhin versuchen, durch kontinuierliche Qualitätsmessung und öffentlichen Druck die DB-Infrastrukturgesellschaften und die Bundesregierung unter Handlungsdruck zu setzen und Lösungswege aufzuzeigen.

5. Ein zentraler Aspekt ist die Qualität des in Berlin und Brandenburg angebotenen Nahverkehrs. Die Angebotsqualität (Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit, Service) des Gesamtsystems weist weiterhin sehr großen Handlungsbedarf auf. Sie ist die entscheidende Stellschraube, um weitere Fahrgäste zu gewinnen.

Leistungs- und Finanzbeziehungen zum städtischen Haushalt

Nr.	Wirtschaftsjahr	Kurzbeschreibung
a.	**Kapitalzuführungen und - entnahmen** (die nicht b. entsprechen)	Keine
b.	**Gewinnentnahmen/ Verlustausgleiche**	Keine
c.	**Gewährte Sicherheiten und Gewährleistungen**	Keine
d.	**Sonstige Finanzbeziehungen, die sich auf die Haushaltwirtschaft der Gemeinde unmittelbar bzw. mittelbar auswirken können**	Keine

Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft

(Angaben in T€)

Bilanz	2009	2010	2011
Aktivseite			
A. Anlagevermögen	**372**	**370**	**385**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	12	4	21
II. Sachanlagen	360	366	364
B. Umlaufvermögen	**4.185**	**4.806**	**4.914**
I. Vorräte	320	565	837
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	654	763	612
III. Kassenbestand, Guthaben	3.211	3.479	3.465
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**30**	**56**	**59**
Passivseite			
A. Eigenkapital	**324**	**324**	**324**
I. Gezeichnetes Kapital	324	324	324
II. Zur Durchführung d. beschlossenen Kapitalerhöhung geleistete Einlagen	0	0	0
B. SoPo für Investitionszuschüsse	**37**	**22**	**25**
C. Gesellschafterbeiträge zur Finanzierung des AV	**325**	**337**	**350**
D. Rückstellungen	**1.145**	**1.537**	**1.283**
E. Verbindlichkeiten	**2.756**	**3.001**	**3.376**
F. Rechnungsabgrenzungsposten	**0**	**11**	**0**
Bilanzsumme	**4.587**	**5.232**	**5.358**

Ertragslage der Gesellschaft

(Angaben in T€)

GuV	2009	2010	2011
1. Umsatzerlöse	1.190	1.120	684
2. Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	230	274
2. Erträge aus Gesellschafterbeiträgen	6.241	8.060	8.234
3. Sonstige betriebliche Erträge	2.655	2.443	3.272
4. Materialaufwand	-792	-771	-531
5. Personalaufwand	-4.286	-5.054	-4.783
6. Abschreibungen	-112	-197	-144
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-4.943	-5.840	-7.071
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	48	34	83
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	-31	-17
10. **Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit**	**0,6**	**-5,7**	**0,8**
11. Außerordentliche Erträge	0,0	6,5	0,0
11. Sonstige Steuern	-0,6	-0,8	-0,8
12. **Jahresergebnis**	**0,0**	**0,0**	**0,0**

III.3.4 HWG Havelländische Wasser GmbH

Geschäftsbereich

Dienstleistungen

Firmensitz

Schlaatzweg 1 A
14473 Potsdam
Tel.: 0331/27 75 0
Fax: 0331/27 75 106

e-mail: info@hwg-potsdam.de

Gründung

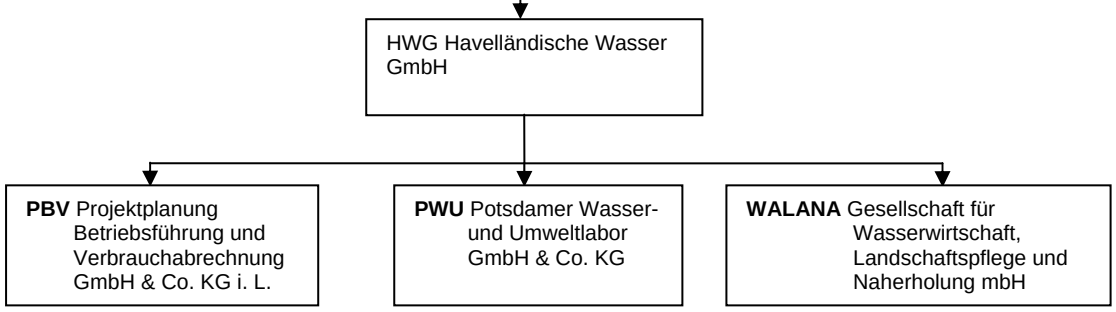
Die HWG Havelländische Wasser GmbH (HWG GmbH) wurde mit Gesellschaftsvertrag vom 10.11.1993 gegründet und nahm zum 01.07.1994 ihren Geschäftsbetrieb auf. Die HWG GmbH ist im Handelsregister unter HRB 6874 beim Amtsgericht Potsdam eingetragen.

Gezeichnetes Kapital/ Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital 260.000,00 €

Das Stammkapital wurde zum 31. Dezember 2011 unverändert von folgenden Gesellschaftern gehalten:

WD Gesellschaft für wasserwirtschaftliche Dienste mbH & Co.KG	28,98 %
Landeshauptstadt Potsdam	17,54 %
Stadt Brandenburg an der Havel	13,34 %
Märkischer Wasser- und Abwasserzweckverband (MAWV)	6,28 %
Osthavelländische Trinkwasserversorgung und Abwasserbehandlungs GmbH	5,12 %
Zweckverband Rathenow	4,46 %
Zweckverband „Der Teltow“	3,42 %
Stadt Luckenwalde	3,22 %
Stadtwerke Neuruppin GmbH	3,08 %
Stadt Oranienburg	2,96 %
Zweckverband Havelland	2,82 %
Wasser- und Abwasserzweckverband Region Ludwigsfelde (WARL)	2,50 %
Verband Jüterbog Fläming	2,14 %
Zweckverband Werder Havelland	2,08 %
Zweckverband Pritzwalk	2.06 %



Gesellschaftsvertrag

Der aktuelle Gesellschaftsvertrag datiert vom 18. Dezember 2009 mit letzter Änderung vom 25. August 2011.

Organe der Gesellschaft

- *Geschäftsführung*

Kerstin-Heike Jäger

- *Gesellschafterversammlung*

Vertreter des Gesellschafters in der Gesellschafterversammlung ist seit dem 17.12.2003 Frau Oberbürgermeisterin Dr. Dietlind Tiemann.

Im Berichtsjahr fanden zwei Gesellschafterversammlungen statt.

- *Aufsichtsrat*

Der Aufsichtsrat bestand im Geschäftsjahr 2011 aus folgenden Mitgliedern:

Aufsichtsrat 2011

Als Mitglieder des Aufsichtsrates sind bestellt:

Herr Steffen Scheller	Bürgermeister der Stadt Brandenburg an der Havel (Vorsitzender)
Herr Dipl.-Ing. Günter Fredrich	Geschäftsführer der Osthavelländischen Trinkwasserversorgung und Abwasserbehandlung GmbH (Stellvertretender Vorsitzender)
Herr Hans-Reiner Aethner	Verbandsvorsteher des Zweckverbandes WARL
Herr Wolf-Peter Albrecht	Verbandsvorsteher Märkischer Abwasser- und Wasserzweckverband
Herr Dr. Udo Haase	Bürgermeister der Gemeinde Schönefeld
Herr Martin Rahn	Geschäftsführer der Mittelmärkischen Wasser- und Abwasser GmbH
Herr Glenn Jankowski	Arbeitsgruppenleiter Untere Wasserbehörde/Untere Naturschutzbehörde Landeshauptstadt Potsdam

Der Aufsichtsrat traf im Geschäftsjahr 2011 zu sechs Sitzungen zusammen.

Gegenstand / Öffentlicher Zweck

Öffentlicher Zweck

Gemäß § 2 Abs.1 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) erfüllt die Gemeinde in ihrem Gebiet alle Aufgaben der örtlichen Gemeinschaft in eigener Verantwortung. Hierzu gehört gemäß § 2 Abs. 2 BbgKVerf auch die Versorgung mit Wasser sowie die Abwasserableitung und -behandlung. Diese wird konkretisiert durch § 59 bzw. § 66 des Brandenburgischen Wassergesetzes. Eine weitere Grundlage ist die Wasserversorgungssatzung der Stadt Brandenburg an der Havel.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Betrieben und Anlagen der Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und – behandlung für Dritte auf Grund von Betreiberverträgen oder Dienstleistungsverträgen.

Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft

Kennzahl	2009	2010	2011
Vermögens- und Kapitalstruktur (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagenintensität	96%	68%	64%
Eigenkapitalquote (ohne SOPO)	99%	94%	92%
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0
Finanzierung und Liquidität (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagendeckung II	103%	138%	143%
Zinsaufwandquote	1,2%	2,1%	1,9%
Liquidität 3. Grades	359%	505%	440%
Cashflow	147 T€	217 T€	36 T€
Rentabilität und Geschäftserfolg (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Gesamtkapitalrentabilität	-8,9%	-47,3%	-0,8%
Umsatz	526 T€	745 T€	625 T€
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-852 T€	-3.173 T€	-53 T€
Personalbestand (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Personalaufwandsquote	0%	37%	40%
Anzahl der Mitarbeiter	0	7	5

Lagebericht der Gesellschaft

Darstellung des Geschäftsverlaufes der Gesellschaft

Die Geschäftstätigkeit der HWG Havelländische Wasser GmbH, Potsdam, beschränkte sich wie im Vorjahr auf das Halten und Verwalten der Finanzanlagen (Holdingfunktion) mit den entsprechenden Geschäftsführungstätigkeiten sowie auf die Vermietung der Objekte in Potsdam, Premnitz, Staaken und Neuruppin und die Erbringung von Dienst- und Geschäftsführungsleistungen.

Die Objekte in Hiddensee und Nauen wurden entgegen dem Geschäftsjahr 2010 nicht mehr selbst bewirtschaftet, sondern nunmehr verpachtet.

Zum 31. Dezember 2011 werden unter den Finanzanlagen noch folgende Anteile an verbundenen Unternehmen ausgewiesen:

PWU Potsdamer Wasser- und Umweltlabor GmbH & Co. KG mit der PWU Potsdamer Wasser- und Umweltlabor Verwaltungs- GmbH,

WALANA Gesellschaft für Wasserwirtschaft Landschaftspflege und Naherholung mbH und die

PBV Projektplanung Betriebführung und Verbrauchsabrechnung Verwaltungs-GmbH i. L.

Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Ertragslage

Das Geschäftsjahr 2011 schließt mit einem Jahresfehlbetrag von 53 T€ (2010: -3.173 T€) ab. Wie im Vorjahr ist das jeweilige außerordentliche Ergebnis ursächlich für das Jahresergebnis.

Während im Geschäftsjahr 2010 die außerordentlichen Aufwendungen im Wesentlichen auf die außerplanmäßigen Abschreibung der Gebäude mit 2.486 T€ und Beteiligungen 600 T€ zurückzuführen sind, resultiert im Geschäftsjahr 2011 der außerordentliche Ertrag aus der Verschmelzung bzw. Anwachsung von Tochtergesellschaften auf die HWG.

Der Rückgang der Umsatzerlöse um rund 16% ist im Wesentlichen mit dem Wegfall der Umsatzerlöse Hiddensee zu begründen. Als Pachtumsatzerlöse werden 20 T€ hingegen ausgewiesen. Zugleich verminderten sich die Materialaufwendungen um rund 13%. Als Rohergebnis (ohne Einbezug der sonstigen betrieblichen Erträge) werden 321 T€ (2010: 392 T€) dargestellt (Rohgewinnzuschlag: 51,4%; Vorjahr: 52,6%).

Die sonstigen betrieblichen Erträge (224 T€; 2010: 277 T€) sind regelmäßig geprägt durch periodenfremde Erträge.

Die Personalaufwendungen verminderten sich gegenüber dem Vorjahr um 22 T€ auf nunmehr 251 T€ bedingt durch zwei gegenläufige Tatsachen. Zum einen werden zwei Arbeitnehmer (wegen Hiddensee) weniger beschäftigt, zum anderen wurde im Wege der Anwachsung der PBV GmbH & Co. KG i. L. mit Wirkung zum 23.08.2011 an die HWG Wasser GmbH eine Arbeitnehmerin durch die HWG übernommen. Für das Geschäftsjahr 2012 wird eine weitere Reduzierung der Personalkosten erwartet.

Die Abschreibungen verminderten sich um 9 T€ auf 176 T€, wobei die Gebäudeabschreibungen unverändert mit rund 157 T€ enthalten sind. Wie im Vorjahr wurden die Investitionen ins Anlagevermögen nur in geringem Umfang (2 T€) getätigt. Damit setzt sich der Werteverzehr beim Anlagevermögen weiter fort.

Der deutliche Anstieg der sonstigen betrieblichen Aufwendungen um 83 T€ auf 370 T€ ist im Wesentlichen auf eine Umlage der PWU an die HWG zurückzuführen und betrifft die Weiterbelastung von Personalaufwendungen. Im Weiteren war die Erhöhung der Rückstellung für Archivierung um 47 T€ erforderlich, da diese Verpflichtung aufgrund der Umwandlungsprozesse nunmehr überwiegend durch die HWG getragen wird.

Damit schließt das Geschäftsjahr 2011 mit einem Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit in Höhe von -135 T€ (2010: +41 T€). Die Veränderung resultiert im Wesentlichen zum einen aus den erhöhten sonstigen betrieblichen Aufwendungen und zum anderen aus den geringeren Umsatzerlösen.

Finanzlage

Die Gesellschaft verfügte zum Jahresende 2011 über einen Finanzmittelbestand in Höhe von 2.193 T€ (2010: 1.696 T€). Der deutliche Anstieg gegenüber dem Vorjahr resultiert zum einen aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit und zum anderen mit 198 T€ aus den Verschmelzungen bzw. Anwachsungen von Tochtergesellschaften im Geschäftsjahr 2011. Der Finanzmittelfonds reicht aus, um die Verbindlichkeiten und Rückstellungen jederzeit ausgleichen zu können.

Kreditlinien bestehen wie bisher keine. Dennoch sieht die Geschäftsführung die Zahlungsfähigkeit auch zukünftig nicht gefährdet.

Vermögenslage

Die Bilanzsumme erhöhte sich leicht auf 6.778 T€ (2010: 6.707 T€). Die langfristigen Vermögensgegenstände sind unverändert langfristig finanziert. Das Anlagevermögen macht 65% der Bilanzsumme aus (2010: 68%); das Umlaufvermögen 35% (2010: 32%). Die Veränderung resultiert aus dem Werteverzehr des Anlagevermögens. Die Eigenkapitalquote verminderte sich geringfügig von 93,8% auf nunmehr 93,2%.

Der deutliche Anstieg der sonstigen Rückstellungen ist auf die Neuberechnung der Archivierungsrückstellung (57 T€; 2010: 10 T€) zurückzuführen.

Im Bezug auf den Investitionsstau wird auf die Ausführungen zur Ertragslage verwiesen.

Wie aus der Bilanz ersichtlich, haben sich zum 31. Dezember 2011 vortragfähige Verluste in Höhe von 5.473 T€ aufgebaut; diese sind im Wesentlichen in den Jahren 2005 bis 2007 entstanden und spiegeln überwiegend die wirtschaftliche Situation der Tochtergesellschaften und die hieraus resultierenden Folgen {Abschreibung von Finanzanlagen; Wertberichtung von Forderungen gegen verbundene Unternehmen) sowie der Gebäude (außerplanmäßige Abschreibungen) bei der HWG wider.

Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Chancen

Für das Geschäftsjahr 2012 sind weitere Konsolidierungs- und Umstrukturierungsmaßnahmen betreffend die Unternehmen der HWG-Gruppe vorgesehen, mit dem Ziel der weiteren Vereinfachung der Strukturen und der Reduzierung der Kosten. Zudem gibt es Anstrengungen, sich von Verlustträgern nachhaltig zu trennen. Nicht zuletzt dadurch werden positive Auswirkungen auf die zukünftige Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der HWG erwartet. Für die Geschäftsjahre 2012 und 2013 werden ausgeglichene Ergebnisse erwartet. Ursächlich für diese positive Entwicklung ist, dass mit der Aufstellung des Jahresabschlusses 2011 nunmehr sämtliche bekannten Risiken im Jahresabschluss und Lagebericht abgebildet worden sind.

Risiken

Die Risiken für die HWG liegen in den verbleibenden Tätigkeitsbereichen der Gesellschaft.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass ein weiterer ggf. erheblicher Abwertungsbedarf auf die Immobilien erforderlich sein könnte, da bei einigen Objekten Bedarf für umfassende Instandhaltungsmaßnahmen bzw. Investitionen ersichtlich sind.

Risiken, die auf Preisänderungs- und Liquiditätsproblemen beruhen, werden nicht gesehen. Das trifft auch für Risiken aus Zahlungsstromschwankungen zu.

Die HWG Havelländische Wasser GmbH, Potsdam, und die WD Gesellschaft für wasserwirtschaftliche Dienste mbH & Co. KG, Potsdam, haben mit Datum 31. Dezember 2010 gegenüber der WD Gesellschaft für wasserwirtschaftliche Dienste Verwaltungs- GmbH, Potsdam, eine Patronatserklärung abgegeben, in der sich beide Gesellschaften verpflichten, die WD Gesellschaft für wasserwirtschaftliche Dienste Verwaltungs- GmbH, Potsdam, mit der erforderlichen Liquidität und dem notwendigen Kapital - beschränkt bis zum 31. Mai 2012 - auszustatten. Es ist beabsichtigt, die Patronatserklärung bis zur endgültigen Beendigung der WD Gesellschaft für wasserwirtschaftliche Dienste Verwaltungs-GmbH in 2012 zu verlängern.

Risikoberichterstattung

Die Geschäftsführung der HWG hat im Geschäftsjahr 2010 für die HWG - Gruppe ein Risikomanagement und Früherkennungssystem entwickelt. Danach werden für alle Gesellschaften in jährlichen Planungsrunden alle Geschäftsaktivitäten auf Chancen und Risiken hin untersucht. Sollte es zu möglichen Abweichungen oder Veränderungen kommen, werden diese durch dieses Kontrollsystem sofort erfasst und analysiert - und zudem die Entscheidungsträger darüber unterrichtet. Dieses Vorgehen erlaubt es, negative Entwicklungen zeitnah zu erkennen und Gegenmaßnahmen zu ergreifen.

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres und voraussichtliche Entwicklung

Nach dem Schluss des Geschäftsjahres sind folgende Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten:

Die HWG ist beteiligt an der WD Wasserwirtschaftliche Dienste GmbH & Co. KG (WD KG), Potsdam. Im September 2011 wurde ein Beschluss mit aufschiebender Bedingung gefasst. Danach sollen bis auf die HWG sämtliche Kommanditisten aus der WD KG austreten. Mit dem Eintritt der Bedingung, d.h. der Löschung dieser Kommanditisten aus dem Handelsregister, wird die WD KG beendet und deren Vermögen und Schulden wachsen auf die HWG an. Dieser Anwachsungsvorgang wurde im Februar 2012 vollzogen, nach dem die aufschiebende Bedingung erfüllt und die WD Verwaltungs GmbH aus der WD KG ausgetreten war.

Leistungs- und Finanzbeziehungen zum städtischen Haushalt

Nr.	Wirtschaftsjahr	Kurzbeschreibung
a.	**Kapitalzuführungen und - entnahmen** (die nicht b. entsprechen)	Keine
b.	**Gewinnentnahmen/ Verlustausgleiche**	Keine
c.	**Gewährte Sicherheiten und Gewährleistungen**	Keine
d.	**Sonstige Finanzbeziehungen, die sich auf die Haushaltwirtschaft der Gemeinde unmittelbar bzw. mittelbar auswirken können**	Keine

Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft

(Angaben in T€)

Bilanz	2009	2010	2011
Aktiva			
Anlagevermögen	**9.154**	**4.566**	**4.364**
Sachanlagen	5.198	3.274	3.100
Finanzanlagen	3.956	1.292	1.264
Umlaufvermögen	**388**	**2.108**	**2.384**
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	180	411	191
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	209	1.696	2.193
Rechnungsabgrenzungsposten	**1**	**2**	**2**
Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	**0**	**31**	**28**
Passiva			
Eigenkapital	**9.435**	**6.289**	**6.237**
I. Gezeichnetes Kapital	256	256	251
II. Kapitalrücklage	11.426	11.455	11.459
III. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-1.396	-2.248	-5.421
IV. Jahresfehlbetrag	-852	-3.173	-53
Rückstellungen	**37**	**300**	**255**
Verbindlichkeiten	**71**	**53**	**234**
Rechnungsabgrenzungsposten	**0**	**65**	**53**
Bilanzsumme	**9.543**	**6.707**	**6.778**

Ertragslage der Gesellschaft

(Angaben in T€)

GuV	2009	2010	2011
1. Umsatzerlöse	526	745	625
2. Sonstige betriebliche Erträge	23	277	224
3. Materialaufwand	-319	-353	-304
4. Personalaufwand	0	-273	-251
5. Abschreibungen	-142	-185	-176
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-73	-286	-373
7. Erträge aus Beteiligungen	0	93	104
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4	38	33
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-6	-16	-16
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen	-857	0	0
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-844**	**41**	**-135**
12. Außerordentliche Erträge	0	0	88
12. Außerordentliche Aufwendungen = Außerordentliches Ergebnis	0	-3.205	88
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	3	8	7
14. Sonstige Steuern	-11	-17	-13
15. Jahresergebnis	**-852**	**-3.173**	**-53**

III.4

Zweckverbände

III.4.1 Zweckverband Bundesgartenschau 2015 Havelregion

Geschäftsbereich

Ausrichtung des städtebaulichen und landschaftsplanerischen Projektes „Bundesgartenschau 2015 Havelregion“

Sitz des Zweckverbandes

Fabrikenstr. 11
14727 Premnitz
Tel.: 03386/21 28 00
Fax: 03386/21 28 014

e-mail: erhard.skupch@buga-2015-havelregion.de
Internet: www.buga-2015-havelregion.de

Gründung

Die Satzung des Zweckverbandes und ihre Genehmigung durch das Ministerium des Innern des Landes Brandenburg wurden im Amtsblatt für Brandenburg am 19. August 2009 veröffentlicht und somit entstand der Zweckverband Bundesgartenschau 2015 Havelregion satzungsgemäß am 20. August 2009.

Mitglieder des Zweckverbandes und Beteiligungsverhältnisse

Stadt Brandenburg an der Havel	40 %
Stadt Rathenow	15 %
Stadt Premnitz	5 %
Amt Rhinow	3 %
Hansestadt Havelberg	4 %
Deutsche Bundesgartenschau Gesellschaft mbH (DBG)	33 %

Organe des Zweckverbandes

- *Verbandsvorsteherin*

Dr. Dietlind Tiemann

- *Verbandsvorstand*

Verbandsvorstand 2011	
Verbandsvorsteherin	Frau Dr. Dietlind Tiemann (Stadt Brandenburg an der Havel)
stellv. Verbandsvorsteher	Herr Ronald Seeger (Stadt Rathenow)
weitere Mitglieder	Herr Jochen Sander (Deutsche Bundesgartenschau Gesellschaft mbH)
	Frau Britta Kornmesser (Stadt Brandenburg an der Havel)
	Herr Bernd Poloski (Hansestadt Havelberg)
	Herr Roy Wallenta (Stadt Premnitz)
	Frau Sybille Heling (Amt Rhinow)

- *Verbandsversammlung*

Die Verbandsversammlung für den Zweckverband setzte sich 2011 wie folgt zusammen:

Verbandsversammlung	
Vorsitzender	Herr Roy Wallenta (Stadt Premnitz)
stellv. Vorsitzender	Herr Bernd Poloski (Hansestadt Havelberg)
weitere Mitglieder	Herr Klaus Fliegel (Deutsche Bundesgartenschau Gesellschaft mbH)
	Herr Hanns-Jürgen Redeker (Deutsche Bundesgartenschau Gesellschaft mbH)
	Herr Jochen Sander (Deutsche Bundesgartenschau Gesellschaft mbH)
	Frau Britta Kornmesser (Stadt Brandenburg an der Havel)
	Herr Renè Kretzschmar (Stadt Brandenburg an der Havel)
	Herr Thomas Krüger (Stadt Brandenburg an der Havel)
	Frau Dr. Dietlind Tiemann (Stadt Brandenburg an der Havel)
	Herr Uwe Klemm (Hansestadt Havelberg)
	Herr Ralf Tebling (Stadt Premnitz)
	Frau Karin Dietze (Stadt Rathenow)
	Herr Hartmut Rubach (Stadt Rathenow)
	Herr Ronald Seeger (Stadt Rathenow)
	Herr Jens Aasmann (Amt Rhinow)
	Frau Sybille Heling (Amt Rhinow)

Im Geschäftsjahr fanden zwei Zweckverbandsversammlungen statt. Außerdem fanden 2011 drei Zweckverbandvorstandssitzungen statt.

Seit dem 01.11.2010 ist Herr Erhard Skupch Geschäftsführer des Zweckverbandes.

Gegenstand / Öffentlicher Zweck

Die Aufgabe des Zweckverbandes ist die Ausrichtung des städtebaulichen und landschaftsplanerischen Projektes „Bundesgartenschau 2015 Havelregion“.

Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes

Kennzahl	2009	2010	2011
Vermögens- und Kapitalstruktur (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagenintensität	0,0%	1,3%	7,4%
Eigenkapitalquote (ohne SOPO)	99%	91%	63%
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0 €	0 €	0 €
Finanzierung und Liquidität (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Anlagendeckung II	0%	8508%	848%
Zinsaufwandquote	0,2%	0,0%	0,0%
Liquidität 3. Grades	7214%	1056%	240%
Cashflow	0 T€	632 T€	-306 T€
Rentabilität und Geschäftserfolg (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Gesamtkapitalrentabilität	0%	91%	-63%
Umsatz	0 T€	0 T€	0 T€
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	0 T€	631 T€	-317 T€
Personalbestand (§ 61 Nr. 2 KomHKV)			
Personalaufwandsquote	0%	7%	39%
Anzahl der Mitarbeiter	0	2	7

Rechenschaftsbericht des Zweckverbandes

Die Stadt Brandenburg an der Havel, die Stadt Rathenow, die Stadt Premnitz, das Amt Rhinow und die Hansestadt Havelberg bildeten für ihre Gebiete zusammen mit der Deutschen Bundesgartenschau Gesellschaft mbH (DBG) unter dem Namen „Zweckverband Bundesgartenschau 2015 Havelregion“ einen Zweckverband. Der Sitz des Zweckverbandes ist die Stadt Premnitz.

In einem Durchführungsvertrag zwischen den Verbandsmitgliedern wurde u. a. die Absicht über die Umsetzung der Bundesgartenschau 2015 erklärt und die Finanzierung für die entstehenden Aufwendungen für die Durchführung der Bundesgartenschau geregelt.

Die Satzung des Zweckverbandes und ihre Genehmigung durch das Ministerium des Innern des Landes Brandenburg wurden im Amtsblatt für Brandenburg am 19. August 2009 veröffentlicht und somit entstand der Zweckverband satzungsgemäß am 20. August 2009.

Aufgaben des Zweckverbandes sind die Ausrichtung des städtebaulichen und landschaftsplanerischen Projektes „Bundesgartenschau 2015 Havelregion“ unter dem Titel „Von Dom zu Dom – Das blaue Band der Havel“ und die Entwicklung eines Konzeptes für die Dauernutzung in der Zeit nach Beendigung der Bundesgartenschau 2015 Havelregion.

Hierbei soll erstmals in einer zwei Bundesländer umfassenden und flussbegleitenden Bundesgartenschau zwischen den historischen Domstädten Brandenburg an der Havel im Bundesland Brandenburg und Hansestadt Havelberg im Bundesland Sachsen-Anhalt die einmalige Havellandschaft in eine einzigartige und für Europa unverwechselbare regionale Kultur- und Naturlandschaft weiter entwickelt werden. Die Kommunalstrukturen und die regionale Infrastruktur sollen entwickelt, die ökologisch bedeutenden Bereiche der Havelregion gesichert, die Leistungsfähigkeit des gärtnerischen Berufsstandes dargestellt und die regionale Identität gestärkt werden.

Der Zweckverband wird die Kommunen bei der Herrichtung der für die Veranstaltung Bundesgartenschau 2015 erforderlichen Infrastruktur beratend begleiten und die Flächen rechtzeitig vor der geplanten Veranstaltung Bundesgartenschau 2015 zur Nutzung übernehmen. Auf den Flächen wird der Zweckverband die Veranstaltung Bundesgartenschau vorbereiten und die überlassenen Flächen nach Abschluss von temporärer, für die Bundesgartenschau erforderlicher Infrastruktur beräumt den jeweiligen Kommunen zurückgeben. Der Zweckverband koordiniert in diesem Zusammenhang die Investitionsmaßnahmen zwischen den Kommunen und sichert dadurch eine qualitativ hochwertige BUGA 2015 in der Havelregion.

Im Haushaltsjahr fanden zwei Zweckverbandsversammlungen, drei Zweckverbandsvorstandssitzungen, drei Finanzausschusssitzungen sowie drei Sitzungen des Koordinationsausschusses für Infrastruktur und Gesamtkonzeption statt. Auf Grund fehlender Vergaben fand keine Vergabeausschusssitzung im Haushaltsjahr statt.

Der Zweckverband bezog im Januar 2011 seine neue Geschäftsstelle in Premnitz.

Im Haushaltsjahr 2011 wurden die Organisation und die Struktur des Zweckverbands planmäßig weiterentwickelt und drei Mitarbeiter nach Personalplan neu eingestellt.

Das Ausstellungskonzept zur BUGA 2015 ist 2010 mehrfach in den Gremien des Zweckverbandes beraten worden. Das vorliegende Ausstellungskonzept war 2011 Grundlage für die weitere Qualifizierung und Fortschreibung des Konzeptes und auch Grundlage für die Abstimmungen in den Städten in Hinblick auf die vorgesehenen städtischen Investitionen.

Für die Sicherung der Tätigkeit des Zweckverbandes wurden 2011 wesentliche Beschlüsse gefasst:

- Jahresabschluss 2009
- Jahresabschluss 2010

- Haushaltssatzung 2011
- Haushaltssatzung 2012
- Umlagen 2011

Der Zweckverband ist bei seiner Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 davon ausgegangen, dass auf Grund eines finanziell ausgeglichenen BUGA-Gesamtkonzeptes keine Haushaltssicherungskonzepte für die jeweiligen einzelnen defizitären Haushaltsjahre notwendig sind.

Entsprechend § 63 Abs. 5 BbgKVerf gibt es jedoch aus Sicht des Ministeriums des Innern trotz der Sondersituation „Bundesgartenschau“ keine Möglichkeiten, in planmäßig defizitären Haushaltsjahren auf jeweilige Haushhaltssicherungskonzepte zu verzichten.

Insofern werden in der ersten Sitzung der Zweckverbandsversammlung des Haushaltsjahres 2012 die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 und das Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2012 zur erneuten Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Mit dem Marketing zur Bundesgartenschau 2015 Havelregion wurde planmäßig 2011 begonnen. Als wesentlicher Baustein wurde ein Marketingkonzept zur BUGA erarbeitet und in den Gremien beschlossen. Mehrere überregionale Veranstaltungen und Tagungen wurden organisiert, um den inhaltlichen Blick im Sinne der Vermarktung dieser besonderen Bundesgartenschau 2015 Havelregion weiter zu schärfen.

Im Herbst 2011 wurde die erste „BUGA INFOTOUR 2011“ mit öffentlichen Veranstaltungen in den fünf BUGA-Städten angeboten und durchgeführt. Mehr als 400 interessierte Bürger nahmen an den Veranstaltungen teil.

Die Auslobung eines öffentlichen Wettbewerbes „BUGA-Maskottchen“ erfolgte im Herbst 2011. Die Auswertung zu diesem Wettbewerb erfolgt im Februar 2012.

Der Zweckverband schließt seinen Haushalt 2011 mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von -317 T€ ab.

In der Ergebnisrechnung sind unter den Erträgen die beschlossenen Umlagen von den Zweckverbandsmitgliedern in Höhe von 610 T€ ausgewiesen.

Durch das negative Jahresergebnis fiel die Gesamtkapitalrentabilität auf -63%. Der Cashflow in Höhe von -306 T€ konnte durch die Kapitalrücklage aus den Jahren 2009 und 2010 kompensiert werden.

Das Anlagenvermögen wurde vollständig aus eigenen Mitteln finanziert (Anlagenintensität 7,4%). Der Zweckverband schließt das Haushaltsjahr mit einer Eigenkapitalquote von 62,7% ab.

Im Haushaltsjahr 2011 fielen Personalaufwendungen von 238 T€ an. Der Zweckverband erhöhte sein Personalbestand um 3 Mitarbeiter und einen Geschäftsführer. Insgesamt beschäftigte der Zweckverband Bundesgartenschau 2015 Havelregion fünf Arbeitnehmer sowie zwei Arbeitnehmer durch Personalgestellung der Städte Brandenburg an der Havel und Rathenow zum 31. Dezember 2011.

Voraussichtliche Entwicklung des Zweckverbandes

Die Meilensteine für 2012 sind:

- Der weitere Aufbau einer funktionierenden und belastbaren Verwaltung
- Fortschreibung Ausstellungskonzept
- Marketingmaßnahmen (z. B. Neue Ausgaben BUGA BOTE, Baustellenführungen, BUGA INFOTOUR 2012)
- Erarbeitung Verkehrskonzept
- Mitwirkung bei der Vorbereitung und Durchführung der Investitionen in den Städten in Hinblick auf die Durchführung der BUGA 2015
- Projekt Elektromobilität
- Grundzüge Veranstaltungskonzeption

Um den Zweckverband Bundesgartenschau 2015 Havelregion mit Liquidität für die Erfüllung der anstehenden Aufgaben auszustatten wurden entsprechend der genehmigten Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2011 in Verbindung mit dem Umlagebeschluss für das Haushaltsjahr 2011 der Verbandsversammlung Umlagen der am Zweckverband beteiligten Kommunen mit insgesamt 610 T€ veranschlagt, die vollständig eingezahlt wurden.

Satzungsgemäß werden Umlagen als Zuschuss von den Zweckverbandsmitgliedern des Zweckverbands Bundesgartenschau 2015 Havelregion, soweit die finanziellen Mittel des Zweckverbandes nicht ausreichen um seine satzungsgemäßen Aufgaben zu erfüllen, erhoben. Ziel ist es, nach Endabrechnung der Bundesgartenschau 2015 Havelregion die eingezahlten Umlagen an die Verbandsmitglieder des Zweckverbands zurückzuzahlen.

Dem Zweckverband Bundesgartenschau 2015 Havelregion sind derzeit keine gefährdenden Risiken im Hinblick auf die künftige Durchführung der Bundesgartenschau 2015 Havelregion ersichtlich.

Der Zweckverband Bundesgartenschau 2015 Havelregion soll zum 31.12.2016 aufgelöst werden.

Leistungs- und Finanzbeziehungen zum städtischen Haushalt

Nr.	Wirtschaftsjahr	Kurzbeschreibung
a.	**Kapitalzuführungen und - entnahmen** (die nicht b. entsprechen)	Keine
b.	**Gewinnentnahmen/ Verlustausgleiche**	Keine
c.	**Gewährte Sicherheiten und Gewährleistungen**	Keine
d.	**Sonstige Finanzbeziehungen, die sich auf die Haushaltwirtschaft der Gemeinde unmittelbar bzw. mittelbar auswirken können**	Entsprechend der Satzung des Zweckverbandes Bundesgartenschau 2015 Havelregion erhebt der Zweckverband Umlagen zum Ausgleich des nicht durch Gebühren, Entgelte und sonstige Einnahmen gedeckten Finanzbedarf von der Stadt Brandenburg an der Havel, der Stadt Rathenow, der Stadt Premnitz, der Hansestadt Havelberg und dem Amt Rhinow im Verhältnis der Einwohnerzahlen.
		Zwischen der Stadt Brandenburg an der Havel, der Stadt Rathenow, der Stadt Premnitz, der Hansestadt Havelberg und dem Amt Rhinow und der Deutschen Bundesgartenschau Gesellschaft mbH (DBG) wurde ein Vergabe- und Durchführungsvertrag (DV) geschlossen.
		Mit einem Dienstleistungsvertrag zwischen dem Zweckverband BUGA 2015 Havelregion und der Stadt Brandenburg an der Havel wurde die Stadt mit der Durchführung von Aufgaben der Verwaltung und Buchhaltung für den Zweckverband beauftragt.
		Zur Erledigung dieser Aufgaben schloss die Stadt Brandenburg an der Havel einen Dienstleistungsvertrag mit der 100 %igen Tochtergesellschaft Technische Werke Brandenburg an der Havel GmbH ab.
		Ein weiterer Dienstleistungsvertrag über die Prüfung des Zweckverbandes besteht zwischen dem Zweckverband und dem städtischen Rechnungsprüfungsamt.

Vermögens- und Finanzlage des Zweckverbandes

(Angaben in T€)

Bilanz	2009	2010	2011
Aktivseite			
A. Anlagevermögen	**0**	**8**	**50**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	13
II. Sachanlagen	0	7	37
B. Umlaufvermögen	**505**	**688**	**447**
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	32	96	197
III. Kassenbestand, Guthaben	473	592	251
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**0**	**1**	**3**
Passivseite			
A. Eigenkapital	**0**	**631**	**314**
I. Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	631	631
II. Jahresfehlbetrag	0	0	-317
B. Rückstellungen	**7**	**13**	**160**
C. Verbindlichkeiten	**498**	**53**	**26**
Bilanzsumme	**505**	**697**	**500**

Ertragslage des Zweckverbandes

(Angaben in T€)

GuV	2009	2010	2011
1. Zuwendungen und allgemeine Umlage	107	1.103	610
2. Bestand an unfertigen Leistungen	0	0	0
3. Sonstige ordentliche Erträge	0	1	4
4. Personalaufwendungen	0	-34	-238
5. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-100	-248	-324
6. Abschreibungen	0	-1	-11
7. Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7	-190	-361
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	3
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
10. ordentliches Jahresergebnis	**0**	**631**	**-317**
11. Außerordentliche Erträge	0	0	4
12. Außerordentliche Aufwendungen	0	0	-4
13. Außerordentliches Ergebnis	**0**	**0**	**0**
14. Gesamtüberschuss / Gesamtfehlbetrag	**0**	**631**	**-317**

IV. Abkürzungsverzeichnis

ABM:	Arbeitsbeschaffungsmaßnahme
AfL:	Arbeit für Langzeitarbeitslose
AG:	Aktiengesellschaft
AHG:	Altschuldenhilfegesetz
APM	Abfallwirtschaft Potsdam-Mittelmark
ATZ:	Altersteilzeit
AV:	Anlagevermögen
BA:	Bauabschnitt
BEZ:	Beschäftigungszuschuss
BEGiN:	Brandenburger Existenzgründer im Netzwerk
BfA:	Bundesanstalt für Arbeit
BF:	Betriebsführer
BGA:	Betriebs- und Geschäftsausstattung
BHKW:	Blockheizkraftwerk
BilMoG:	Bilanzmodernisierungsgesetz
BK:	Betriebskosten
BSHG:	Bundessozialhilfegesetz
BT:	Brandenburger Theater
BRZ:	Berechnungszeitraum
CCC:	Cultur- und Congress Centrum Brandenburg an der Havel
CMI:	Case-Mix-Index – Medizinischer Schweregrad
DKB:	Deutsche Kreditbank AG
DMP:	Disease Management Programme
DRG:	Diagnostic-Reladet-Groups - Fallpauschalensystem
DSD:	Duales System Deutschland
EB:	Eigenbetrieb
EEG:	Erneuerbare-Energien-Gesetz
EK:	Eigenkapital
ESF:	Europäischer Sozialfonds
EStG:	Einkommensteuergesetz
EuGH:	Europäischer Gerichtshof
FA:	Finanzanlagen
FAG:	Finanzausgleichgesetz
FAQ's:	„frequently asked questions“ = immer wieder vorkommende Fragen
FBL:	Fachbereichsleiter
FBS:	Förderverein der Brandenburger Symphoniker
GB:	Geschäftsbereich
GE:	Gewerbeeinheiten

GF:	Geschäftsführer/-ung
GLM:	Zentrales Gebäude- und Liegenschaftsmanagement der Stadt Brandenburg an der Havel
GJ:	Geschäftsjahr
GmbH:	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GmbH i.L.:	Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Liquidation
GmbHG:	GmbH-Gesetz
GMF:	Gesellschaft für Management und Entwicklung von Freizeitsystemen mbH & Co. KG, Neuried
GO:	Gemeindeordnung für das Land Brandenburg
GuV:	Gewinn- und Verlustrechnung
GVFG:	Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz
GzA:	Gemeinnützige zusätzliche Arbeit
HGrG:	Haushaltsgrundsätzegesetz
HH:	Haushalt
HKW:	Heizkraftwerk
HOT:	Hans-Otto-Theater
IAT:	Ingenieurbetrieb für Automatisierungstechnik GmbH
IHK:	Industrie- und Handelskammer
ILB:	Investitionsbank des Landes Brandenburg
InvZulG:	Investitionszulagengesetz
ITS:	Intensiv-Therapiestation
KA:	Konzessionsabgabe
KAV:	Kommunaler Arbeitgeberverband
KGST:	Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement
KHG:	Krankenhausfinanzierungsgesetz
KG:	Kommanditgesellschaft
KLR:	Kosten- und Leistungsrechnung
KonTraG:	Gesetz zur Kontrolle und Transparenz im Unternehmensbereich
KoKo:	Kommunalkombi
KStG:	Körperschaftsteuergesetz
KV:	Kassenärztliche Vereinigung
KWK:	Kraft-Wärme-Kopplung
LASA:	Landesagentur für Struktur und Arbeit
LSP:	Leitsätze für die Preisermittlung auf Grund von Selbstkosten
L.u.L.:	Lieferungen und Leistungen
LUGV:	Landesamt für Umwelt-, Gesundheits- und Verbraucherschutz
LVP:	Leichtstoffverpackungen
MA:	Mitarbeiter
MAE:	Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigung

MASGF:	Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Frauen
MDK:	Medizinischer Dienst der Krankenkassen
MUGV:	Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
MWFK:	Ministerium für Wirtschaft, Forschung und Kultur
MVZ:	Medizinisches Versorgungszentrum
NV Solo:	Normalvertrag für Solokünstler
NWkm:	Nutzwagenkilometer
OTA:	Operationstechnische Assistenten
ÖPNV:	Öffentlicher Personennahverkehr
ÖPP:	Öffentlich-Private Partnerschaften (PPP – Public Private Partnership)
PPP:	engl.: Public Private Partnership (Öffentlich-Private Partnerschaften)
Pkm:	Personenkilometer
PM:	Landkreis Potsdam-Mittelmark
PV-Anlagen:	Photovoltaik-Anlagen
RAP:	Rechnungsabgrenzungsposten
SAM:	Strukturanpassungsmaßnahme
SGB:	Sozialgesetzbuch
SIREC:	Sicherung und Recycling im Denkmalschutz
SO:	Sonstige Objekte
SoPo:	Sonderposten
SPNV:	Schienenpersonennahverkehr
STG:	Stadtmarketing- und Tourismusgesellschaft
SVV:	Stadtverordnetenversammlung
TASi:	Technische Anleitung Siedlungsabfall
TIBS:	Technologie- und Innovationsberatungsstelle an der FH Brandenburg
T.IN.A:	Technologie- und Innovations-Agentur
TN:	Teilnehmer
TVK:	Tarifvertrag für Musiker in Kulturorchester
UR:	Urkundenrolle
UmwG:	Umwandlungsgesetz
Ust.:	Umsatzsteuer
UV:	Umlaufvermögen
VbE:	Vollbeschäftigte Einheiten
VKA:	Vereinigung Kommunaler Arbeitgeberverbände
WBG:	Wohnungsbaugenossenschaft
WE:	Wohneinheiten

V. Erläuterungen

Abschreibungen

Abschreibungen erfassen Wertminderungen der Vermögensgegenstände ergebnismindernd, indem eine erwartete Wertminderung im Voraus auf die entsprechenden Rechnungsperioden verteilt wird (planmäßige Abschreibung), oder eine unerwartete Wertminderung zum Zeitpunkt ihres Eintritts verbucht wird (außerplanmäßige Abschreibung).

Aktiva

Auf der Aktivseite einer Bilanz werden die Gegenstände des Anlagevermögens, die bestimmt sind, dauernd dem Geschäftsbetrieb zu dienen, vor den Gegenständen des nur vorübergehend genutzten Umlaufvermögens ausgewiesen. Die Summe aller Aktiva, die gleich der Summe aller Passiva ist, ergibt die Bilanzsumme.

Anhang

Pflichtbestandteil des Jahresabschlusses bei Kapitalgesellschaften gemäß § 264 Abs. 1 HGB. In ihm sind die einzelnen Positionen der Bilanz und GuV und ggf. ihre Ermittlung zu erläutern.

Anlagenabnutzungsgrad

Kumulierte Abschreiben auf Sachanlagen / Anschaffungs-/ Herstellungskosten der Sachanlagen

Anlagevermögen

Die Gesamtheit der Vermögenselemente, die dazu bestimmt ist, dauernd dem Geschäftsbetrieb zu dienen (gemäß § 247 Abs. 2 HGB) und dem wirtschaftlichen Eigentum des Unternehmens zuzurechnen sind. Sie stehen i.d.R. für mehrere Produktionszyklen zur Verfügung. Den Ausschlag für die Zuordnung eines Gegenstandes zum Anlagevermögen gibt somit seine Zweckbestimmung. Ausgewiesen auf der Aktivseite der Bilanz umfasst es immaterielle Vermögensgegenstände (Patente, Lizenzen), Sachanlagen (Immobilien, Maschinen, usw.) und Finanzanlagen (z.B. Beteiligungen).

Aufwendungen

Minderungen des betrieblichen Vermögens innerhalb einer Rechnungsperiode. Aufwendungen sind allerdings nicht zwangsläufig Mittelabflüsse (z.B. Abschreibungen).

Betriebsergebnis

Differenz zwischen Erträgen und Aufwendungen, die sich aus der eigentlichen Betriebstätigkeit ergeben. Das Betriebsergebnis ist neben dem Finanz- und Außerordentlichen Ergebnis Bestandteil der GuV.

Bilanz

Bestandteil des Jahresabschlusses gemäß § 242 Abs. 1 HGB. Ist die Gegenüberstellung aller Aktiva (Anlage- und Umlaufvermögen) und Passiva (Eigen- und Fremdkapital) eines Unternehmens zu einem bestimmten Stichtag (z.B. Ende eines Geschäftsjahres).

Bilanzgewinn/-verlust

Der Ausweis eines Bilanzgewinns oder -verlustes erfolgt unter dem Eigenkapital nach teilweiser Gewinnverwendung. Er errechnet sich aus dem Jahresüberschuss/-fehlbetrag zuzüglich des Gewinn-/Verlustvortrags und Einstellungen/Entnahmen in bzw. aus Rücklagen.

Eigenkapital (EK)

Zum Eigenkapital rechnen alle von den Eigentümern durch Zuführung von außen oder durch Verzicht auf Gewinnansprüche unbefristet zur Verfügung gestellten Mittel.

Das EK ist Bestandteil der Passivseite. Es setzt sich aus dem gezeichneten Kapital, (Grund-, Stamm-, Nenn- oder Haftungskapital), den Kapital- und Gewinnrücklagen und dem vorgetragenen Bilanzgewinn/-verlust zusammen. Das in der Bilanz ausgewiesene EK gibt den Buchwert des Unternehmens an.

Eigenkapitalquote

Die Eigenkapitalquote errechnet sich aus dem prozentualem Verhältnis des Eigenkapitals zur Bilanzsumme eines Unternehmens. Sie beschreibt den Grad der wirtschaftlichen und finanziellen Stabilität der Unternehmung. Im vorliegendem Bericht gibt die Eigenkapitalquote den Anteil des Eigenkapital, einschließlich der Sonderposten, am Gesamtkapital wieder.

Ergebnis (allgemein)

Differenz zwischen Erträgen und Aufwendungen. In der GuV wird unterschieden zwischen dem Betriebs-, dem Finanz- und dem Außerordentlichen Ergebnis. Der Jahresüberschuss/-fehlbetrag ist die Summe aller drei Ergebnisse.

Erträge

Mehrungen des betrieblichen Vermögens in einer Rechnungsperiode. Erträge sind allerdings nicht zwangsläufig Mittelzuflüsse (betrifft z. B. Wertsteigerungen).

Fälle je Vollkraft (Klinikum)

Ist-Fälle des Jahres ohne Überlieger zu durchschnittlicher Vollkräftezahl

Fremdkapital (FK)

Das Fremdkapital wird umgangssprachlich als Schulden bezeichnet und ist auf der Passivseite ausgewiesen. Es setzt sich aus kurz- und langfristigen Verbindlichkeiten (Banken, Lieferer, sonstige Kapitalgeber ohne Beteiligungsrechte) sowie den Rückstellungen zusammen und steht dem Unternehmen i.d.R. nur befristet und zu einem festen Zinssatz zur Verfügung.

Gesellschafterversammlung

Ist das Entscheidungsgremium der Anteilseigner (Gesellschafter). Die Rechte der Gesellschafter insbesondere in Bezug auf die Führung der Geschäfte bestimmen sich nach dem Gesellschaftsvertrag (zzgl. §§ 46 - 51 GmbHG). Zum Aufgabenkreis zählen u.a. die Feststellung des Jahresabschlusses, die Ergebnisverwendung und die Bestellung des Aufsichtsrates.

Gewinn- und Verlustrechnung

Bestandteil des Jahresabschlusses gemäß § 242 Abs. 1 HGB. Die GuV gibt Auskunft über die Art, Höhe und Quellen der Erfolgskomponenten Aufwand und Ertrag. Als Erfolgsrechnung steht sie in engem Zusammenhang mit der Jahresbilanz. Übersteigen die Erträge die Aufwendungen, erwirtschaftet das Unternehmen einen Jahresüberschuss, der das Eigenkapital steigert. Übersteigen die Aufwendungen die Erträge, entsteht ein Jahresfehlbetrag, der das Eigenkapital verringert.

Gewinnrücklage

Die Gewinnrücklage gehört zu den sog. offenen Rücklagen. Die Gewinnrücklage setzt sich aus Mitteln zusammen, die im Unternehmen, d.h. durch Einbehalten von Teilen des Unternehmensergebnisses, gebildet wurden (§ 272 Abs. 3 HGB).

Gewinnvortrag/Verlustvortrag

Teil des Jahresergebnisses, der in den Vorjahren weder zur Ausschüttung noch zur Rücklagenzuführung oder auf sonstige Weise verwendet wurde.

Gezeichnetes Kapital

Das Gezeichnete Kapital bildet einen Unterposten zum Eigenkapital in der Bilanz von Kapitalgesellschaften (§ 266 Abs. 3 HGB). Es weist das im Handelsregister eingetragene Haftungskapital einer Kapitalgesellschaft aus. Bei der AG (Aktiengesellschaft) wird es als *Grundkapital* und bei der GmbH als *Stammkapital* bezeichnet.

Das Gezeichnete Kapital ist bei Kapitalgesellschaften (AG, GmbH, ...) der Maximalbetrag, mit dem die Gesellschafter zum Ausgleich von Verbindlichkeiten und Verlusten herangezogen werden können (beschränkte Haftung), falls die anderen Eigenkapitalanteile (Kapital- und Gewinnrücklage, Gewinnvorträge) aufgebraucht sind. Nach dem Verhältnis der gehaltenen Anteile

	am Gezeichneten Kapital bestimmt sich auch die Beteiligungsquote.
Handelsbilanz	Ist die nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung (GoB) zu erstellende Bilanz. Das Vermögen und der Gewinn sind nach kaufmännischer Vorsicht zu ermitteln. Die Adressaten sind die Gesellschafter, Gläubiger und im gewissen Maße die Öffentlichkeit. Sie ist die Grundlage für die Erstellung der Steuerbilanz (Maßgeblichkeit), wobei sich jedoch Regelungen der Steuerbilanz auch wiederum auf die Handelsbilanz auswirken (umgekehrte Maßgeblichkeit).
Holding	Eine Holding ist eine Gesellschaft, die Anteile an anderen Unternehmen erwirbt und verwaltet, wobei im Unterschied zu Kapitalanlage - bzw. Investmentgesellschaften nicht nur Vermögensanlage, sondern auch Kontrolle, Beeinflussung oder Beherrschung der Unternehmen angestrebt wird.
Inventur	Bestandsaufnahme aller Vermögensgegenstände und Schulden durch zählen, messen, wiegen und wertfeststellen. Gemäß §§ 240 und 241 HGB haben jahresabschlusspflichtige Unternehmen jährlich zum Bilanzstichtag eine Inventur durchzuführen.
Investitionen	Sind die Bindung von Kapital in Vermögensgegenständen, um daraus Erträge zu erzielen. Es wird unterschieden zwischen Sach- und Finanzinvestitionen.
Jahresabschluss (JA)	Besteht lt. § 242 Abs. 1 HGB aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung, dem Anhang und dem Lagebericht (Gliederung entsprechend §§ 266, 275 HGB). Große Gesellschaften und Kapitalgesellschaften (AG, GmbH, GmbH & Co. KG) haben die Pflicht zur jährlichen Erstellung. Grundlage sind überwiegend das HGB und die Steuergesetze.
Jahresüberschuss (JÜ)	Ergebnis eines Unternehmens unter Berücksichtigung aller Aufwendungen und Erträge. Steht am Ende der Gewinnermittlung nach § 275 Abs. 2 oder 3 HGB.
Kapitalrücklage	Die Kapitalrücklage umfasst die einer Kapitalgesellschaft von ihren Gesellschaftern neben dem Nominalkapital von außen zugeführten Eigenkapitalanteile (§ 272 Abs. 2 HGB). GmbH´s unterliegen bezüglich der Auflösung ihrer Kapitalrücklage bis auf einige Ausnahmen keinen rechtlichen Bestimmungen.
Lagebericht	Ergänzendes Informationsinstrument des Jahresabschlusses. Inhalte des Lageberichts sind die Darstellung des Geschäftsverlaufs in der Rechnungsperiode und der aktuellen Lage, der zukünftigen Entwicklung sowie der Forschungs- und Entwicklungsbericht des Unternehmens. Lageberichterstattungspflichtig sind alle Kapitalgesellschaften.
Liquidität	Ist die Fähigkeit eines Unternehmens, jederzeit seinen Zahlungsverpflichtungen nachkommen zu können (positiver Zahlungsmittelbestand). Diese wird häufig an den Beständen des Vermögens gemessen, die sich innerhalb von unterschiedlichen Zeiträumen in flüssige Mittel umwandeln lassen (Fristigkeit). Dieser Fristigkeit muss immer die Fälligkeit der einzelnen Fremdkapitalpositionen (Verbindlichkeiten) gegenübergestellt werden.
Materialaufwandsquote	Materialaufwand zu Gesamtleistung
Materialaufwand je Fall	Klinikum; Materialaufwand des Jahres zu Ist-Fälle des Jahres ohne Überlieger

Materialintensität Die Materialintensität (Materialaufwandsquote) gibt den Anteil des Materialaufwands am Umsatz an; Formel: Materialkosten / Umsatz * 100.

Notarielle Beurkundung Wird bei wichtigen Verträgen vorgenommen, um eine erhöhte Rechtssicherheit für den Inhalt, eine bessere Beweisbarkeit und größere Glaubhaftigkeit zu erhalten. Bei Gesellschaftsverträgen (von Kapitalgesellschaften) und Verträgen, bei denen Immobilien einbezogen sind, ist der Vertrag lt. Gesetz notariell zu beurkunden.

Passiva Auf der Passivseite der Bilanz wird grundsätzlich das dauernd verfügbare Eigenkapital vor den zu tilgenden Verbindlichkeiten aufgeführt.

Personalaufwandsquote Personalaufwand / Gesamtleistung

Personalaufwand je Fall Klinikum; Personalaufwand des Jahres zu Ist-Fälle des Jahres ohne Überlieger

Produktivität Bezeichnet das Verhältnis zwischen den eingesetzten Produktionsfaktoren (z.B. Arbeit, Kapital: Input) und dem Produktionsergebnis (Output); als Messzahl gibt sie Auskunft über die Effizienz von Produktionsprozessen; Formel: Umsatz / Anzahl Beschäftigter

Prüfung (Jahresabschluss) Gemäß § 316 HGB sind Jahresabschluss und Lagebericht von Kapitalgesellschaften (sofern sie nicht kleine sind) durch vereidigte Wirtschaftsprüfer zu überprüfen. Prüfungsgegenstand sind unter Einbeziehung der Buchführung die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und die ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags oder der Satzung. Der Abschlussprüfer hat über die Ergebnisse schriftlich zu berichten (§ 321 HGB) und das Ergebnis in einem Bestätigungsvermerk zusammenzufassen (§ 322 HGB).

Rücklagen Zu unterscheiden sind hier im Wesentlichen die offenen und stillen Rücklagen sowie die SoPo (Sonderposten) mit Rücklagenanteil. Zu den offenen Rücklagen zählen die *Kapital- und Gewinnrücklagen*.

Rückstellungen Sind Schulden des Unternehmens, die am Bilanzstichtag dem Grunde und/oder der Höhe nach noch nicht konkretisiert sind (§ 249 HGB). Typische Gründe für die Bildung von Rückstellungen sind: ungewisse Verbindlichkeiten, drohende Verluste aus schwebenden Geschäften, Gewährleistungen.

Sachanlagenquote Sachanlagen / Gesamtvermögen

Sonderposten mit Rücklageanteil Sonderposten mit Rücklageanteil weisen einen Doppelcharakter auf. Einerseits enthält er Rücklagen aus noch nicht versteuertem Gewinn, die nach den Vorschriften der Steuergesetze auszulösen sind (§ 273 HGB). Andererseits können unter dieser Position als Wertberichtigung Beträge ausgewiesen sein, die über die rein handelsrechtlichen Abschreibungen hinausgehen (§ 281 HGB).

Stammeinlage Ist die von jedem Gründungsgesellschafter einer GmbH zu leistende Einlage auf das Stammkapital (§ 5 GmbHG). Nach dem Verhältnis der übernommenen und später dazu erworbenen Stammeinlagen bestimmt sich der Anteil am Stammkapital und somit auch die Beteiligungsquote.

Stammkapital Ist das Gezeichnete Kapital und somit das beschränkt haftende Eigenkapital der GmbH. Seine Höhe ist im Gesellschaftsvertrag und in der Satzung festgelegt. Es ist die Summe der von den

	Gesellschaftern bei der Gründung übernommenen Stammeinlagen.
Steuerbilanz	Ist eine um die steuerrechtlichen Vorschriften (EStG, KStG, Richtlinien, ...) korrigierte bzw. ergänzte Handelsbilanz. Ziel ist die Ermittlung des „wahren" Gewinns, der dem einzigsten Adressaten, dem Finanzamt, als steuerliche Bemessungsgrundlage dient. Aus Gründen der Einfachheit sind in der Praxis, vor allem bei nicht publizitätspflichtigen Unternehmen, Handels- und Steuerbilanz identisch (Einheitsbilanz).
Stille Rücklagen	Stille Rücklagen sind Teile des Eigenkapitals, deren Höhe aus der Bilanz nicht ersichtlich ist. Stille Reserven ergeben sich aus der Differenz zwischen den Buchwerten und den tatsächlich höheren Werten bei den Aktiva bzw. niedrigeren Werten bei den Passiva. Angemessene stille Reserven verleihen dem Unternehmen Widerstandskraft. Dagegen stehen stille Reserven auch im Dienst der Gewinnregulierung → Schwächung des Vertrauens von Gläubigern und Öffentlichkeit.
Überlieger	Klinikum; hierbei handelt es sich um Patienten, deren Behandlung als Fallpauschale in 2009 noch nicht abgeschlossen war.
Umlaufvermögen	Gegenstände des Umlaufvermögens verbleiben in ihrer ursprünglichen oder verarbeiteten Form nur kurze Zeit im Unternehmen. Ausgewiesen auf der Aktivseite der Bilanz werden Vorräte, Forderungen, Wertpapiere und liquide Mittel.
Umsatz	Ist der wertmäßige Ausdruck für die am Markt abgesetzten Produkte. Der Umsatz ist gleich der verkauften/abgesetzten Menge multipliziert mit dem pro Einheit erhaltenen Verkaufs-/Absatzpreis.
Unbundling	VBBr; organisatorische Trennung von Netz und Vertrieb in der Strom- und Gasversorgung
Verlustrück(-vor)trag	Ist die Möglichkeit des steuerlich wirksamen Verlustausgleichs. Verluste des entsprechenden Abrechnungszeitraums können mit steuerpflichtigen Gewinnen aus Vorperioden (max. zwei) verrechnet bzw. auf unbegrenzte Zeit vorgetragen werden, damit die Verrechnung mit zukünftig möglichen Gewinnen erfolgen kann. Dies bietet die gesetzlich zulässige Möglichkeit, gezahlte Steuern zurückzuerhalten bzw. die zukünftig mögliche Steuerschuld zu mindern.
Wirtschaftsplan	Er ist ein individuelles Instrument der Unternehmen. Der Wirtschaftsplan ist die gedankliche Vorwegnahme und aktive Gestaltung zukünftiger Ereignisse mit dem Ziel der Reduktion von Unsicherheit. Er stellt i.d.R. die zahlenmäßige Entwicklung des Unternehmens, unter Berücksichtigung des Ist-Zustandes, der individuellen Ziele, der Voraussetzungen und angenommenen Entwicklungen des Umfelds dar. Einbezogen werden die zu erwartenden Erträge und Aufwendungen sowie die geplanten Investitionen und deren Finanzierung. Der Wirtschaftsplan entspringt keiner gesetzlichen Regelung (kann jedoch Grundlage für den Lagebericht sein). Ausnahme bilden die Eigenbetriebe und Beteiligungen der Kommunen. Der Wirtschaftsplan ist Bestandteil des Haushalts und von den Gremien zu genehmigen

Formeln und Definitionen der Kennzahlen

Kennzahl	Formel	Definition der einzelnen Kennziffern
Anlagenintensität	AV x 100 Bilanzsumme	Anlagevermögen: Zum Anlagevermögen gehören nach § 247 Abs. 2 HGB nur die Gegenstände, die bestimmt sind, dauernd dem Geschäftsbetrieb zu dienen; für Kapitalgesellschaften besteht gemäß § 266 Abs. 2 HGB eine detaillierte Aufgliederungspflicht Bilanzsumme: Die Bilanzsumme ist der Betrag, der sich ergibt, wenn in einer Bilanz sämtliche Aktiva (Gesamtvermögen) oder sämtliche Passiva (Gesamtkapital) addiert werden.
Eigenkapitalquote (ohne SOPO)	Eigenkapital x 100 Bilanzsumme	Eigenkapital: § 272 Abs.1-4 HGB (ohne anteilige SOPO) i.V.m. § 266 Abs. 3 HGB, Zum Eigenkapital zählen jene Mittel, die von den Eigentümern einer Unternehmung zu deren Finanzierung aufgebracht oder als erwirtschafteter Gewinn im Unternehmen belassen wurden. Bilanzsumme: siehe oben
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	aus Bilanz	Ist das bilanzielle Eigenkapital der Gesellschaft durch im abgelaufenen Geschäftsjahr oder in vorangegangen Jahren angesammelte Verluste aufgebraucht und ergibt sich ein Überschuss der Passiva über die Aktiva der Bilanz, so ist gem. § 268 Abs. 3 HGB als letzte Position auf der Aktivseite der Fehlbetrag unter der Bezeichnung "Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag" auszuweisen. In diesem Fall liegt eine bilanzielle Überschuldung vor, was die Pflicht zur Prüfung einer tatsächlichen Überschuldung (Überschuldungsbilanz) nach sich zieht (eventuell Eröffnung eines Insolvenzverfahrens).
Anlagendeckungsgrad II	(Eigenkapital + langfr. Fremdkapital) x 100 Anlagevermögen	Eigenkapital: siehe oben Fremdkapital: Zum Fremdkapital zählen die in der Bilanz ausgewiesenen Schulden der Unternehmung, d.h. Verbindlichkeiten und Rückstellungen mit Verbindlichkeitencharakter gegenüber Dritten, welche der Finanzierung des Unternehmensvermögens dienen und rechtlich entstanden oder wirtschaftlich verursacht sind; für Kapitalgesellschaften besteht gemäß § 266 Abs. 3 HGB eine detaillierte Aufgliederungspflicht.

		Langfristiges Fremdkapital steht dem Unternehmen länger als 5 Jahre zur Verfügung. Anlagevermögen: siehe oben
Zinsaufwandsquote	Zinsaufwand x 100 Umsatz	Zinsaufwand: Position „Zinsen und ähnliche Aufwendungen“, § 275 Abs. 2 Nr. 13 HGB Umsatz: siehe oben
Liquidität 3. Grades	Umlaufverm. x 100 kurzfr. Fremdkapital	Umlaufvermögen: Kurz- und mittelfristige Vermögensgegenstände eines Unternehmens; Kassenbestand, Bankguthaben, Forderungen und Vorräte werden im Umlaufvermögen (§ 266 Abs. 2 HGB) erfasst. Fremdkapital: siehe oben Kurzfristiges Fremdkapital: Zum kurzfristigen Fremdkapital im Sinne dieses Rundschreibens zählen vereinfacht alle Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr gemäß § 266 Abs. 3 HGB i.V.m. § 268 Abs. 5 HGB, die Steuerrückstellungen (§ 266 Abs. 3 HGB), die sonstigen Rückstellungen (§ 266 Abs. 3 HGB) sowie die passiven Rechnungsabgrenzungsposten (§ 266 Abs. 3 HGB). Als Formel ergibt sich somit: Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr + Steuerrückstellungen + sonstige Rückstellungen + passive Rechnungsabgrenzungsposten = kurzfristiges Fremdkapital Verbindlichkeiten: Verbindlichkeiten zählen zu den Schulden und sind im Gegensatz zu den Rückstellungen prinzipiell dem Grunde und der Höhe nach gewiss. Für Verbindlichkeiten besteht gemäß §§ 242 und 246 HGB Passivierungspflicht, sie sind in der Bilanzgliederung von Kapitalgesellschaften im § 266 Abs. 3 HGB unter C der Passivseite aufgeführt.
Cashflow	Jahresergebnis + Abschreibungen + /- Zun./ Abn. der langfristigen Rückstellungen + außerordentliche Aufwendungen - außerordentliche Erträge = Cashflow	Der Cashflow zeigt den Zahlungsmittelüberschuss der Periode und stellt den um nicht zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen – welche nicht in derselben Periode zu Einnahmen bzw. Ausgaben führen - bereinigten Geschäftserfolg dar. Der Cashflow soll hier lediglich mit Hilfe der sog. „Praktikerformel“ ermittelt werden. Da bei außerordentlichen Aufwendungen/ Erträgen nicht erkennbar ist, in welchem Umfang sie zahlungswirksam sind, werden sie aus Vorsichtsgründen eliminiert.

Gesamtkapitalrentabilität	(Jahresüberschuss + Fremdkapitalzinsen) x 100 / Bilanzsumme	Jahresüberschuss: § 275 Abs. 2 Nr. 20 HGB bzw. § 275 Abs. 3 Nr. 19 HGB Fremdkapitalzinsen: unter § 275 Abs. 2 Nr.13 HGB bzw. § 275 Abs. 3 Nr. 12 HGB Bilanzsumme: siehe oben
Umsatz	aus GuV	§ 275 Abs. 2 Nr. 1 HGB bzw. § 275 Abs. 3 Nr. 1 HGB, § 277 Abs. 1 HGB (Vorschriften zu einzelnen Posten der GuV, Umsatzerlöse)
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	aus GuV	Jahresüberschuss/ -fehlbetrag: siehe oben
Personalaufwandsquote	Personalaufw. x 100 / Umsatz	Personalaufwand: § 275 Abs. 2 Nr. 6 HGB Neben den Löhnen und Gehältern sind in den Personalaufwand die sozialen Abgaben sowie der Aufwand für Altersversorgung einzubeziehen. Bei der Anwendung des Umsatzkostenverfahrens (§ 275 Abs. 3 HGB) ist im Anhang des Jahresabschlusses gemäß § 285 Nr. 8 b HGB der Personalaufwand gegliedert nach § 275 Abs. 2 Nr. 6 HGB anzugeben. Im Konzernanhang ist ebenfalls der Personalaufwand auszuweisen (§ 314 Abs. 1 Nr. 4 HGB). Umsatz: siehe oben
Anzahl der Mitarbeiter	im Berichtsjahr durchschnittlich beschäftigtes Personal	

Vollständigkeitserklärung zum Jahresabschluss

Kommune: Stadt Brandenburg an der Havel
Der Oberbürgermeister
Altstädtischer Markt 10
14770 Brandenburg an der Havel

Jahresabschluss zum 31.12.2011

Herr Oberbürgermeister Steffen Scheller gibt gegenüber dem Rechnungsprüfungsamt (RPA) der Stadt Brandenburg an der Havel folgende Erklärung ab:

A. Aufklärungen und Nachweise

Dem Rechnungsprüfungsamt sind die verlangten und darüber hinaus für eine sorgfältige Prüfung notwendigen Nachweise und Informationen vollständig und nach bestem Wissen und Gewissen zur Verfügung gestellt worden.

Als Auskunftspersonen werden die nachfolgend aufgeführten Personen benannt:

Herr Detlef Reckow	Kämmerer
Frau Nadin Scheller	FGL 20
Frau Juliane Eggert	SGL Finanzsteuerung
Frau Carolin Gessner	SGL Rechnungswesen
Frau Kathlen Vieweg	TL Anlagenbuchhaltung
Frau Sabine Freund	FGL 21
Frau Annett Krüger	SGL Buchungsservice und zentrale Dienste

B. Bücher und Schriften

1. Es sind alle Bücher, Belege und sonstigen Unterlagen vollständig zur Verfügung gestellt worden. Zu den Unterlagen gehören neben den Büchern der Finanzbuchhaltung insbesondere Verträge und Schriften von besonderer Bedeutung, Arbeits- und Dienstanweisungen sowie Organisationspläne, die zum Verständnis der Buchführung erforderlich sind.

2. In den Unterlagen der Finanzbuchhaltung sind alle Geschäftsvorfälle, die für das oben genannte Haushaltsjahr buchungspflichtig waren, erfasst und belegt.

3. Abrechnungen im Bereich des Rechnungswesens sind

☒ auf der Grundlage der organisatorischen Vorkehrungen und Kontrollen nur nach den zur Verfügung gestellten Programmen und den aufgezeichneten Bedienungseingriffen bzw. den vorgelegten Dienst- und Arbeitsanweisungen sowie Organisationsunterlagen durchgeführt worden.

☐ auf der Grundlage der vertraglichen Vereinbarungen mit fremden Rechenzentren entsprechend den gesetzlichen Anforderungen durchgeführt worden.

4. Es ist sichergestellt, dass im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten und –fristen auch die nicht ausgedruckten Daten jederzeit verfügbar sind und innerhalb angemessener Frist lesbar gemacht werden können, und zwar die Buchungen in kontenmäßiger Ordnung.

C. Jahresabschluss

1. In dem zu prüfenden Jahresabschluss sind alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen und Abgrenzungen berücksichtigt. Sämtliche Aufwendungen und Erträge sowie Einzahlungen und Auszahlungen sind enthalten sowie alle erforderlichen Angaben gemacht.

2. Bewertungserhebliche Umstände nach dem Bilanzstichtag

☐ haben sich nicht ergeben.

☒ sind im Jahresabschluss bereits berücksichtigt.

☐ sind mitgeteilt worden.

3. Besondere Umstände, die der Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage entgegenstehen könnten

☒ bestehen nicht.

☐ sind im Anhang gesondert aufgeführt.

☐ sind in Abschnitt D. angegeben.

☐ sind in der Anlage aufgeführt.

4. Eine Übersicht über

☒ alle Unternehmen, mit denen die Gemeinde im Haushaltsjahr verbunden war,

☒ alle Unternehmen, mit denen im Haushaltsjahr ein Beteiligungsverhältnis bestanden hat,

☒ alle Sondervermögen der Gemeinde,

☒ alle Zweckverbände, in denen die Gemeinde im Haushaltsjahr Mitglied war,

☐ alle Anstalten des öffentlichen Rechts, bei denen die Gemeinde Gewährsträger / Mitgewährsträger im Haushaltsjahr war,

ist ausgehändigt worden.

Ausleihungen, Forderungen oder Verbindlichkeiten gegenüber den o.g. Unternehmen, Eigenbetrieben, Zweckverbänden und Anstalten des öffentlichen Rechts bestanden am Abschlussstichtag

☐ nicht.

☒ nur in der Höhe, in der sie aus dem Jahresabschluss als solche ersichtlich sind.

5. Verbindlichkeiten entsprechend § 75 BbgKVerf „Sicherheiten und Gewährleistung für Dritte" bestanden am Abschlussstichtag

☐ nicht.

☒ nur in der Höhe, in der sie aus dem Jahresabschluss ersichtlich sind.

Patronatserklärungen, die nicht aus dem Jahresabschluss ersichtlich sind,

☒ bestanden am Abschlussstichtag nicht.

☐ sind in der Anlage aufgeführt.

6. Gewährte Vorschüsse, Kredite sowie eingegangene Haftungsverhältnisse bestanden am Abschlussstichtag

☐ nicht.

☒ nur in der Höhe, in der sie im Anhang angegeben sind.

7. Rückgabeverpflichtungen für in der Bilanz ausgewiesene Vermögensgegenstände sowie Rücknahmeverpflichtungen für nicht in der Bilanz ausgewiesene Vermögensgegenstände

☒ bestanden am Abschlussstichtag nicht.

☐ sind in Abschnitt D. angegeben.

☐ sind in der Anlage aufgeführt.

8. Derivate Finanzinstrumente (z.B. Swaps, Caps und sonst. Zinssicherungsinstrumente)

☒ bestanden am Abschlussstichtag nicht.

☐ sind in den Büchern vollständig erfasst und offen gelegt worden.

☐ sind in Abschnitt D. angegeben.

☐ sind in der Anlage aufgeführt.

☐ Zutreffendes bitte ankreuzen.

9. Verträge, die wegen ihres Gegenstandes, ihrer Dauer, möglicher Vertragsstrafen oder aus anderen Gründen für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde von Bedeutung sind oder werden können (zum Beispiel Verträge mit Lieferanten, Abnehmern und verbundenen Unternehmen sowie Arbeitsgemeinschafts-, Versorgungs-, Options-, Ausbietungs-, Leasing- und Treuhandverträge),

☒ bestanden am Abschlussstichtag nicht.

☐ sind in Abschnitt D. angegeben.

☐ sind in der Anlage aufgeführt.

Die finanziellen Verpflichtungen aus diesen Verträgen sowie sonstige, wesentliche finanzielle Verpflichtungen sind – soweit sie nicht in der Bilanz erscheinen –

☒ im Anhang angegeben.

☐ sind in Abschnitt D. angegeben.

☐ sind in der Anlage aufgeführt.

10. Rechtsstreitigkeiten und sonstige Auseinandersetzungen, die für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde von Bedeutung sind,

☒ lagen am Abschlussstichtag und liegen auch zurzeit nicht vor.

☐ sind in Abschnitt D. angegeben.

☐ sind in der Anlage aufgeführt.

11. Störungen oder wesentliche Mängel des Internen Kontrollsystems

☒ lagen und liegen auch zurzeit nicht vor.

☐ sind vollständig mitgeteilt.

12. Die Ergebnisse der Beurteilung von Risiken, dass der Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss wesentliche falsche Angaben aufgrund von Täuschungen und Vermögensschädigungen enthalten könnten, wurden mitgeteilt.

Alle bekannten oder vermuteten, die zu prüfende Gemeinde betreffenden Täuschungen und Vermögensschädigungen, insbesondere solche der gesetzlichen Vertreter und anderer Führungskräfte, von Mitarbeitern, denen eine bedeutende Rolle im Internen Kontrollsystem zukommt, und von anderen Personen, deren Täuschungen und Vermögensschädigungen eine wesentliche Auswirkung auf den Jahresabschluss und den Rechenschaftsbericht haben könnten,

☐ sind mitgeteilt.

☒ sind nicht bekannt.

Alle von Mitarbeitern, ehemaligen Mitarbeitern, Aufsichtsbehörden oder anderen Personen zugetragenen Behauptungen begangener oder vermuteter Täuschungen und Vermögensschädigungen, die eine wesentliche Auswirkung auf den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss haben könnten,

☐ sind mitgeteilt.

☒ sind nicht bekannt.

13. Sonstige Verstöße gegen gesetzliche Vorschriften, die Bedeutung für den Inhalt des Jahresabschlusses oder auf die Darstellung des sich nach § 82 BbgKVerf ergebenden Bildes der Vermögenslage haben könnten,

☒ bestanden nicht.

☐ sind vollständig mitgeteilt.

14. Der Rechenschaftsbericht enthält auch hinsichtlich erwarteter Entwicklungen alle für die Beurteilung der Lage der Gemeinde wesentlichen Gesichtspunkte sowie die nach § 59 KomHKV erforderlichen Angaben. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres

☒ haben sich nicht ereignet.

☐ sind im Rechenschaftsbericht angegeben.

☐ sind unter Abschnitt D. angegeben.

☐ sind in der Anlage angegeben.

15. Wesentliche Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung, auf die im Rechenschaftsbericht einzugehen ist,

☐ bestehen nicht.

☒ sind im Rechenschaftsbericht vollständig dargestellt.

D. Zusätze und Bemerkungen

keine

Brandenburg an der Havel, den 03.05.2012

Steffen Scheller
Oberbürgermeister

☐ Zutreffendes bitte ankreuzen.

Rechnungsprüfungsamt der Stadt Brandenburg an der Havel

Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2011 der Stadt Brandenburg an der Havel

Stand:	12.06.2018
Rechtsgrundlagen:	§ 102 Absatz 1 i.V.m. § 101 BbgKVerf
Prüfer/in:	Herr Hartmann, Frau Hennig, Frau Pflug, Frau Schröder, Frau Krellenberg, Frau Leetz, Herr Barfels, Herr Rohloff
Prüfungszeit:	28.02.2018 bis 24.05.2018

Inhaltsverzeichnis

1. Vorbemerkungen 7
1.1 Prüfungsauftrag 7
1.2 Prüfungsunterlagen und Prüfungsumfang 7

2. Grundsätzliche Feststellungen 7
2.1 Systemprüfung 7
2.1.1 Rechnungswesen 8
2.1.2 Anordnungswesen 8
2.1.3 Buchführung 8
2.2 Wirtschaftliche Verhältnisse 9

3. Grundlagen der Haushaltswirtschaft 10
3.1 Haushaltssatzung 10
3.2 Haushaltsplan 10
3.3 Haushaltssicherungskonzept 11

4. Ausführung des Haushaltsplans 13
4.1 Planvergleich 13
4.1.1 Ergebnishaushalt 13
4.1.2 Finanzhaushalt 13
4.2 Vorläufige Haushaltsführung 14
4.3 Kassenkredite 14

5. Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2011 14
5.1 Ergebnisrechnung 14
5.1.1 Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit 16
5.1.1.1 Steuern und ähnliche Abgaben 16
5.1.1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen 16
5.1.1.3 Sonstige Transfererträge 16
5.1.1.4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 17
5.1.1.5 Privatrechtliche Leistungsentgelte 17
5.1.1.6 Aktivierte Eigenleistungen 17
5.1.1.7 Auflösungserträge aus Sonderposten 17
5.1.2 Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 17
5.1.2.1 Personalaufwendungen 17
5.1.2.2 Versorgungsaufwendungen 18
5.1.2.3 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 18
5.1.2.4 Abschreibungen 18

5.1.2.5 Transferaufwendungen 18
5.1.2.6 Sonstige ordentliche Aufwendungen 18
5.1.3 Finanzergebnis 18
5.1.3.1 Zinsen und sonstige Finanzerträge 18
5.1.3.2 Zinsen und sonstige Aufwendungen 18
5.1.4 Ordentliches Ergebnis 19
5.1.5 Außerordentliches Ergebnis 19
5.1.6 Gesamtergebnis 19
5.2 Teilergebnisrechnungen 19
5.3 Finanzrechnung 20
5.3.1 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 22
5.3.2 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 22
5.3.3 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 23
5.3.4 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit 23
5.3.4.1 Veräußerung von Sachvermögen 23
5.3.5 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 23
5.3.6 Saldo aus Investitionstätigkeit 24
5.3.7 Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit 24
5.3.8 Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit 24
5.3.9 Saldo aus Finanzierungstätigkeit 25
5.3.10 Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres .. 25
5.4 Teilfinanzrechnungen 25
5.5 Bilanz 25
5.5.1 Vermögenserfassung 25
5.5.2 Vermögens- und Finanzlage 26
5.5.2.1 Aktiva 26
5.5.2.1.1 Immaterielles Vermögen 27
5.5.2.1.2 Sachanlagevermögen 27
5.5.2.1.3 Finanzanlagevermögen 27
5.5.2.1.4 Umlaufvermögen 27
5.5.2.1.5 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten 28
5.5.2.2 Passiva 28
5.5.2.2.1 Eigenkapital 29
5.5.2.2.2 Sonderposten 29
5.5.2.2.3 Rückstellungen 30
5.5.2.2.4 Verbindlichkeiten 31
5.5.2.2.5 Passive Rechnungsabgrenzungsposten 31

5.6 Rechenschaftsbericht 31
5.7 Anlagen 31
5.7.1 Anhang 31
5.7.2 Anlagenübersicht 32
5.7.3 Forderungsübersicht 32
5.7.4 Verbindlichkeitenübersicht 32
5.7.5 Übersicht der übertragenen Haushaltsermächtigungen 33
5.7.6 Beteiligungsbericht 34

6. Ergebnis der Jahresabschlussprüfung 34
6.1 Fehlbetrag 34
6.2 Zusammenfassung 34
6.3 Erklärung des Rechnungsprüfungsamts 34

Ansichtenverzeichnis

Ansicht 1:	Plan-Ist-Vergleich der Erträge	16
Ansicht 2:	Plan-Ist-Vergleich der Aufwendungen	17
Ansicht 3:	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22
Ansicht 4:	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22
Ansicht 5:	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	23
Ansicht 6:	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	24
Ansicht 7:	Aktiva	26
Ansicht 8:	Passiva	29

Abkürzungsverzeichnis

Afa	Abschreibung für Abnutzung (Abschreibungstabelle für die allgemein verwendbaren Anlagegüter)
AHK	Anschaffungs- und Herstellungskosten
AO	Abgabenordnung
ARAP	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten
BbgKVerf	Kommunalverfassung des Landes Brandenburg
BewertL Bbg	Bewertungsleitfaden Brandenburg
EigV	Eigenbetriebsverordnung
EÖB	Eröffnungsbilanz
EStG	Einkommensteuergesetz
FG	Fachgruppe
GBH	Geschäftsbuchhaltung
GewStG	Gewerbesteuergesetz
GLM	Zentrales Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
GoB	Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung
GWB	Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen
GWG	Geringwertige Wirtschaftsgüter
HGB	Handelsgesetzbuch
HHJ	Haushaltsjahr
HSK	Haushaltssicherungskonzept
JA	Jahresabschluss
KomHKV	Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans der Gemeinden (Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung)
MIK	Ministerium des Innern und für Kommunales Brandenburg (ehemals Ministerium des Innern)
PRAP	Passive Rechnungsabgrenzungsposten
RPA	Rechnungsprüfungsamt
SVV	Stadtverordnetenversammlung
UStG	Umsatzsteuergesetz
VgV	Vergabeverordnung
ZV Buga	Zweckverband Bundesgartenschau

Hinweis:

Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen von +- einer Einheit (€, Prozent usw.) auftreten.

1. Vorbemerkungen

1.1 Prüfungsauftrag

Der gesetzliche Prüfungsauftrag ergibt sich aus § 102 Absatz 1 i.V.m. § 101 BbgKVerf.

1.2 Prüfungsunterlagen und Prüfungsumfang

Die Prüfung wurde nach § 104 BbgKVerf durchgeführt und erstreckte sich auf die mit dem Jahresabschluss vorgelegten Unterlagen.

Im Einzelnen sind für das Jahr 2011 vorgelegt worden:

a) Haushaltssatzung und Haushaltsplan mit Anlagen

b) Jahresabschluss mit

- Ergebnisrechnung
- Finanzrechnung
- Bilanz
- Rechenschaftsbericht
- Anlagen mit
  - Anhang
  - Anlagenübersicht
  - Forderungsübersicht
  - Verbindlichkeitenübersicht
  - Beteiligungsbericht

Die weiteren zur Prüfung angeforderten Unterlagen wurden dem RPA zur Verfügung gestellt.

2. Grundsätzliche Feststellungen

Die Prüfung hat sich gemäß § 104 Absatz 1 BbgKVerf auch darauf zu erstrecken, ob nach den bestehenden Gesetzen und Vorschriften, unter Beachtung der maßgebenden Verwaltungsgrundsätze und der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren wird.

2.1 Systemprüfung

Es wurde geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d. h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen kommunalverfassungsrechtlichen und haushaltsrechtlichen Vorschriften, den Dienst- und Geschäftsanweisungen der Stadt Brandenburg an der Havel und den Beschlussfassungen der Stadtverordnetenversammlung geführt worden sind.

Grundlegendes Geschäftsinstrumentarium ist das Rechnungswesen, zu dem der jährlich aufzustellende Haushaltsplan, die Buchführung und der Jahresabschluss gehören.

Entsprechend § 63 Absatz 3 BbgKVerf ist das Rechnungswesen nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung zu führen. Die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung sind zu beachten.

Es konnte festgestellt werden, dass die Haushaltsführung auf üblichen ordnungsmäßigen Entscheidungsgrundlagen beruhte.

2.1.1 Rechnungswesen

Das Rechnungswesen entspricht den Bedürfnissen einer Verwaltungsbehörde dieser Größenordnung. Es kann relevante Informationen zeitnah liefern.

2.1.2 Anordnungswesen

Die gesetzlichen Bestimmungen über das Anordnungswesen wurden beachtet.

2.1.3 Buchführung

Die Buchführung erfolgte unter Anwendung des EDV-Buchführungssystems Infoma. Die Jahresabschlussbuchungen wurden mit dem Buchführungssystem der Software Infoma erstellt.

Die Buchführung erfolgte überwiegend ordnungsgemäß unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und entspricht den gesetzlichen Vorschriften.

Die stichprobenhaft durchgeführte Prüfung der Buchführung ergab 2 Feststellungen hinsichtlich Abweichungen der überwiesenen Beträge von den zahlungsbegründenden Unterlagen. Bei einem weiteren Beleg war die zahlungsbegründende Unterlage aufgrund einer früheren Empfehlung zu den Aufbewahrungsfristen der KGSt bereits kassiert und somit nicht mehr eindeutig feststellbar. Insgesamt ergibt sich jedoch das Ergebnis, dass die Buchungsvorgänge sachlich und rechnerisch richtig und durch entsprechende zahlungsbegründende Unterlagen belegt sind.

Die Bücher sind nach den Regeln der doppischen Buchführung geführt worden.

2.2 Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und der Anlagen

Die Prüfung ergab, dass die Bilanz, die Ergebnis- und die Finanzrechnung ordnungsgemäß aus den Büchern der Stadt entwickelt worden sind.

Der Anhang enthält die erforderlichen Erläuterungen der Bilanz, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung sowie die sonstigen Pflichtangaben.

Gem. § 82 Absatz 4 BbgKVerf beschließt die Gemeindevertretung über den geprüften Jahresabschluss bis spätestens zum 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres (in diesem Fall 2012). Dies konnte nicht erfolgen, da der Jahresabschluss bis zum Regeltermin nicht fertig gestellt war und dem RPA erst im Januar 2018 zur Prüfung zugeleitet wurde.

Mit Ablauf des Pflichttermins zur Einführung der Doppik zu Beginn 2011 waren die Voraussetzungen für die neue Haushaltsführung in der Stadt Brandenburg an der Havel nur teilweise erfüllt.

Auf der Grundlage des Kontenrahmenplanes (Landesvorschrift) war ein Kontenplan der Stadt Brandenburg an der Havel bis Ende 2010 entworfen worden. Die Erstausgabe des Kontierungshandbuches erfolgte jedoch erst im Juni 2011 und danach der erste Haushaltsentwurf.

Die Haushaltssatzung soll gem. § 67 Absatz 4 BbgKVerf spätestens 1 Monat vor Beginn des Haushaltsjahres der Kommunalaufsicht zur Genehmigung vorgelegt werden (in diesem Fall November 2010). Dies konnte nicht erfolgen, weil die Haushaltssatzung der SVV erst am 21.12.2011 zur Beschlussfassung vorgelegt worden war.

Festzustellen ist, dass im Rahmen des Haushaltsvollzugs 2011 auf Grundlage des Entwurfs des Haushaltsplanes 2011 durch die Finanzverwaltung überplanmäßige und außerplanmäßige Mittelbereitstellungen erfolgten. Im Zuge der Jahresabschlussarbeiten

wurden buchungstechnisch weitere überplanmäßige/außerplanmäßige Mittelbereitstellungen umgesetzt, die der SVV mit dem JA 2011 nachrichtlich zur Kenntnis gegeben werden (z. B. Mittelbereitstellungen für die Zuführung und Inanspruchnahme von Rückstellungen, Mittelbereitstellungen für die Ausbuchung von Restbuchwerten). Nach Beschluss des Haushaltes in der SVV im Dezember 2011 wurden durch die Finanzverwaltung folgende Ansatzveränderungen vorgenommen:

- Ordentliche Erträge

  Mehrerträge in Höhe von 6.800 € aus der Auflösung von investiven PRAP's.

- Ordentliche Aufwendungen

  Mehraufwendungen in Höhe von 11.900 € zum einen aus der Auflösung von investiven ARAPs (12.200 €), zum anderen wurde ein Ansatz der Ansatzänderungsliste in Höhe von 300 € zu hoch erfasst.

- Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit

  Mindereinzahlungen in Höhe von 73.600 € wurden auf Grund verzögerter Übernahme in den Finanzhaushalt nach Beschluss erfasst.

- Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit

  Minderauszahlungen in Höhe von 1.800 € wurden auf Grund verzögerter Übernahme in den Finanzhaushalt nach Beschluss erfasst und ein Ansatz der Ansatzänderungsliste in Höhe von 300 € wurde zu hoch umgesetzt.

- Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit

  Mehreinzahlungen in Höhe von 7.600 € wurden auf Grund verzögerter Übernahme in den Finanzhaushalt nach Beschluss erfasst.

- Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit

  Mehrauszahlungen in Höhe von 45.700 € wurden auf Grund verzögerter Übernahme in den Finanzhaushalt nach Beschluss erfasst.

Es muss darauf hingewiesen werden, dass aufgrund der Nichtwirksamkeit der Haushaltssatzung für den Haushaltsvollzug 2011 die Regelungen der vorläufigen Haushaltsführung galten.

In einigen Fällen erfolgten keine überplanmäßigen Mittelbereitstellungen, z. B. Mehraufwand für Auflösung der ARAP´s für investive Zuschüsse. Dies ist unterblieben, da dem Mehraufwand ein entsprechender Mehrertrag aus der Auflösung des PRAP entgegensteht.

Bei der Prüfung des Jahresabschlusses 2011 lösten die nachträglichen Änderungen (fortgeschriebene Ansätze) mehrfach erhebliche Irritationen über die Aktualität und die Belastbarkeit der Ansätze aus. Diese konnten erst nach mehrfachen Konsultationen und zusätzlichem Klärungsaufwand ausgeräumt werden.

2.2 Wirtschaftliche Verhältnisse

Gemäß § 63 Absatz 2 BbgKVerf ist die Haushaltswirtschaft sparsam und wirtschaftlich zu führen.

Die Stadt Brandenburg an der Havel wurde in 2011 eingeschränkt wirtschaftlich geführt, weil das Haushaltssicherungskonzept 2011 nicht genehmigungsfähig war. Aufgrund des Beschlusses des Haushaltes im Dezember sowie der Nichtgenehmigung des Haushaltes im Juni 2012 gab es keine Orientierungsrichtlinie für das wirtschaftliche Handeln. Festgestellt

werden kann jedoch, dass es keine abweisbaren Investitionen gegeben hat, keine Verstöße gegen das Vergaberecht und keine abweisbaren Ausgaben im Vollzug des Haushaltes. Durch die Prüfung von Vertragsfreigaben, Prüfung von investiven Freigaben, Prüfung von Mittelmehrbedarfen und Bewirtschaftungssperren wurde einem wirtschaftlichen Handeln Rechnung getragen.

3. Grundlagen der Haushaltswirtschaft

3.1 Haushaltssatzung

In seiner Sitzung am 21.12.2011 hat die Stadtverordnetenversammlung die Haushaltssatzung für das Jahr 2011 beschlossen.

Die Haushaltssatzung enthielt genehmigungspflichtige Teile.

Die Kommunalaufsicht versagte die Genehmigung. Mit der Versagung der Genehmigung für das Haushaltssicherungskonzept 2011 erlangte die Haushaltssatzung 2011 rückwirkend keine Rechtskraft.

Aufgrund der fehlenden Genehmigung konnte keine Bekanntmachung der Satzung erfolgen.

Festzustellen ist, dass es Abweichungen zwischen beschlossener Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan gibt. So beinhaltet der Betrag der ordentlichen Erträge im Ergebnishaushalt der Haushaltssatzung nicht den Betrag der Zinsen und sonstigen Finanzerträge. Dies ist auch für die ordentlichen Aufwendungen festzustellen. Ebenso gab es Abweichungen im Finanzhaushalt.

3.2 Haushaltsplan

Der Haushaltsplan war im Ergebnishaushalt unausgeglichen und weist folgende Beträge (mit Änderungen der Finanzverwaltung) aus:

Im Ergebnishaushalt	
ordentliche Erträge	210.495.600,00 €
ordentliche Aufwendungen	234.887.700,00 €
außerordentliche Erträge	0,00 €
außerordentliche Aufwendungen	0,00 €
Im Finanzhaushalt	
Einzahlungen	220.772.800,00 €
Auszahlungen	267.955.300,00 €

Der gemäß § 63 Absatz 4 BbgKVerf vorgeschriebene Haushaltsausgleich war somit nicht gegeben.

Die Ertrags-/Finanzkraft der Stadt an der Havel reichte nach den Plan-Ansätzen in Anbetracht der nicht auskömmlichen Erträge nicht aus, um die Aufwendungen zu finanzieren.

Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen wurde auf 0,00 € festgesetzt.

Verpflichtungsermächtigungen wurden in Höhe von 8.751.200,00 € veranschlagt.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wurde mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung, SVV 288/2011 vom 26.10.2011, auf 150.000.000,00 € festgesetzt. Davor betrug der Höchstbetrag des Kassenkredites 130.000.000,00 € (Beschluss Haushaltssatzung 2009/2010).

Der Haushaltsplan 2011 enthält die Ansätze des Jahres 2011 sowie die mittelfristige Finanzplanung 2012 - 2014.

Anzumerken ist, dass die Kommunalaufsicht mit der Versagungsverfügung zur Haushaltssatzung 2011 Hinweise hinsichtlich der Unvollständigkeit des Haushaltes 2011 gegeben hat, so z. B. die unvollständige Umsetzung der in § 3 Absatz 2 Ziffer 3 und 4 sowie § 10 KomHKV geregelten Pflichtangaben. Zum Zeitpunkt der Vorlage des Haushaltes bei der Kommunalaufsicht war keine Eröffnungsbilanz vorhanden.

3.3 Haushaltssicherungskonzept

Auf das Haushaltssicherungskonzept (HSK) kam eine besondere Bedeutung für den Haushalt 2011 zu, da es während der Planung nicht gelang, trotz der Ausschöpfung von Einsparungen und Ertragsmöglichkeiten, Rücklagen oder außerordentlicher Erträge, ein ausgeglichenes ordentliches Gesamtergebnis zu erzielen. Mit der Genehmigungsfähigkeit des HSK entschied sich die Genehmigungsfähigkeit des Haushalts, da keine weiteren genehmigungsfähigen Bestandteile für den Haushalt vorgesehen waren.

Das HSK 2011 wurde trotz Wechsel des geltenden Haushaltsrechts und trotz Genehmigungsversagung des Konzeptes von 2010 als Fortschreibung ausgewiesen. Der Wechsel erfolgte vom kameralen zum doppischen Haushaltsrecht innerhalb eines Zeitfensters zwischen 2007 – 2011. Die Stadt Brandenburg an der Havel schob den Übergang zur doppischen Haushaltsführung auf den spätestmöglichen Zeitpunkt hinaus – zum 01.01.2011 um den Übergangsrisiken möglichst lange zu entgehen und die Übergangserfahrungen der Modellkommunen zu nutzen. Die Unterschiede im Haushaltsrecht wirkten sich auch auf die Fortschreibung der HSK aus, hier insbesondere durch unterschiedliche Gliederungssysteme. Aufgrund der Ergänzung des bereits in den Vorjahren begonnenen Ansatzes sind die Konsolidierungsprogramme nur im Zusammenhang zu betrachten. Ein Rückgriff auf das HSK 2010 ist dadurch unverzichtbar.
Nachdem das HSK 2009 unter Auflagen genehmigt wurde, konnte die Entwicklung zur Haushaltsplanung im Folgejahr mit dem HSK 2010 nicht überzeugen und die Genehmigung nicht wiederholt werden. Während das strukturelle Defizit im Gesamtergebnis von Jahr zu Jahr anstieg, zeichnete sich in der Haushaltsplanung des Folgejahres keine oder nur eine unzureichende Wirkung der begonnenen Konsolidierungsmaßnahmen ab. Somit wich die anfängliche Duldungshaltung des MIK restriktiveren Überwachungsmaßnahmen und Forderungen. Schwerpunkte dabei waren:

- Das mit dem HSK 2009 abstrakt dargestellte Potential der Konsolidierungsbudgets von 12,3 Mio € konnte hinsichtlich seiner Wirksamkeit auf den Haushaltsplan nicht überzeugend weiter untersetzt werden.
- Ein Personalentwicklungskonzept mit dem Anspruch einer wirksamen Personalkostendämpfung konnte nicht bis zum 30.06.2010 vorgelegt werden (Berichtspflicht an das MIK)
- In der Fortschreibung sollten freiwillige Leistungen zugunsten bürgerschaftlichen Engagements und die institutionelle Förderung stärker begrenzt werde (Herstellung eines Einvernehmens mit der Kommunalaufsicht).
- Eine Kosten-Nutzenanalyse für kommunale Liegenschaften über Bedarf, Absenkung und Energieeffizienz sollte zur Absenkung der Bewirtschaftungskosten führen.

Das HSK 2010 war zwar auf ein strukturelles Defizit von 22,9 Mio € ausgewiesen, jedoch war aus dem Vorjahr 2009 nur ein Teilbetrag von 7,36 Mio € als realisiert abgerechnet, so dass in 2010 weitere 6,25 Mio € aus 2009 zu erbringen waren sowie 4,7 Mio € Einmalerträge (in den Folgejahren ohne Konsolidierungswirkung) trotz steigenden Konsolidierungsbedarf bereits ab 2011 fehlten.

Auch die Genehmigung für das HSK 2011 wurde schließlich im Ergebnis eines Anhörungsverfahrens versagt.

Nach den Defiziten der kameralen Vorjahre (Defizite von 22,26 Mio € in 2009 und 22,46 Mio € in 2010) stieg der Konsolidierungsbedarf 2011 noch einmal um weitere 2 Mio € auf 24,5 Mio € im Resultat schneller steigenden Aufwendungen zu den Erträgen an.

Während im HSK 2010 die Benennung des Zieljahres zur Wiedererlangung eines ausgeglichenen Haushalts gemäß § 63 Absatz 5 BbgKVerf beachtet wurde, blieb in der Fortschreibung von 2011 die geforderte Eindeutigkeit dieser Selbstbindung offen.

Während die Darstellung von Effekten vorangegangener HSK (2009/2010) auf die Haushaltsplanung 2011 weiter unbestimmt blieb, konnte die erforderliche Leistungsfähigkeit des HSK erst recht nicht durch weitere unbestimmte Sachverhalte glaubwürdig belegt werden.

Dazu zählten Forderungen, die nicht dem Einfluss der Stadt unterlagen bzw. eigene Konsolidierungsanstrengungen darstellten:

- *M 8 Verbesserung der Finanzausstattung der kreisfreien Städte des Landes Brandenburg*
- *M 10 Entschuldung der kreisfreien Städte des Landes Brandenburg*
- *M 11 Geltendmachen von besonderen Belastungen zur Gewährung von Finanzhilfen nach § 16 BbgFAG*

Weitere Vorstellungen entbehrten zudem Angaben ihrer finanziellen Werthaltigkeit, Zeitbedarf bzw. Umsetzungszeitraum und einer nachvollziehbaren Beschreibung ihrer Realisierung. Dazu zählten:

- M 9 Intensivierung der kommunalen Zusammenarbeit
- M 12 Reduzierung der Zuschussbedarfe freiwilliger Leistungen

Erst zu einem späteren Zeitpunkt (01/2013) regelte das MIK den Aufbau und die Darstellung von Pflichtinhalten und Anlageempfehlungen durch Erlass.

4. Ausführung des Haushaltsplans

4.1 Planvergleich

Der Planvergleich stellt dar, inwieweit die Stadt Brandenburg an der Havel das Ergebnis eingehalten hat, welches über die Haushaltssatzung durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen wurde. Es muss jedoch darauf hingewiesen werden, dass im gesamten Jahr 2011 die vorläufige Haushaltsführung zu beachten war. Die nachfolgenden Ansätze beinhalten die Ansatzveränderungen durch die Finanzverwaltung.

4.1.1 Ergebnishaushalt

Ergebnishaushalt			
	Ergebnis Vorjahr 2010	Ansatz des Haushaltsjahres 2011	Ergebnis des Haushaltsjahres 2011
Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00 €	207.392.700,00 €	207.591.036,57 €
Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00 €	230.855.900,00 €	217.930.878,24 €
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00 €	-23.463.200,00 €	-10.339.841,67 €
Finanzergebnis	0,00 €	-928.900,00 €	-2.579.176,29 €
Ordentliches Jahresergebnis	0,00 €	-24.392.100,00 €	-12.919.017,96 €
außerordentliche Erträge	0,00 €	0,00 €	1.969.518,54 €
außerordentliche Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	1.969.518,54 €
außerordentliches Jahresergebnis	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtergebnis	0,00 €	-24.392.100,00 €	-12.919.017,96 €

Tabelle 1: Ergebnishaushalt

Anmerkung: Die Ergebnisse des Vorjahres sind mit 0,00 € ausgewiesen, da aufgrund des Wechsels von der Kameralistik zur Doppik für das Jahr 2010 keine vergleichbaren Ansätze existieren.

4.1.2 Finanzhaushalt

Finanzhaushalt			
	Ergebnis des Vorjahres 2010	Ansatz des Haushaltsjahres 2011	Ergebnis des Haushaltsjahres 2011
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00 €	194.927.300,00 €	185.141.571,90 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00 €	219.852.600,00 €	207.176.946,20 €
Saldo	0,00 €	-24.925.300,00 €	-22.035.374,30 €
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00 €	25.845.500,00 €	25.078.842,32 €
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00 €	44.179.200,00 €	19.077.924,73 €
Saldo	0,00 €	-18.333.700,00 €	6.000.917,59 €
Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	0,00 €	0,00 €	140.435.486,67 €
Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	0,00 €	3.923.500,00 €	133.926.222,09 €
Saldo	0,00 €	-3.923.500,00 €	6.509.264,58 €
Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0,00€	0,00 €	0,00 €
Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Veränderungen am Bestand an Zahlungsmitteln	0,00 €	-47.182.500,00 €	-9.525.192,13 €

Finanzhaushalt			
	Ergebnis des Vorjahres 2010	Ansatz des Haushaltsjahres 2011	Ergebnis des Haushaltsjahres 2011
Voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	0,00 €	0,00 €	22.537.960,07 €
Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00 €	0,00 €	205.398,06 €
Voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres	0,00 €	-47.182.500,00 €	13.218.166,00 €

Tabelle 2: Finanzhaushalt

Anmerkung: Die Ergebnisse des Vorjahres sind mit 0,00 € ausgewiesen, da aufgrund des Wechsels von der Kameralistik zur Doppik für das Jahr 2010 keine vergleichbaren Ansätze existieren.

4.2 Vorläufige Haushaltsführung

Mit Schreiben vom 27.06.2012 versagte das MIK die kommunalaufsichtliche Genehmigung des HSK für das Haushaltsjahr 2011. Mit der Versagung der Genehmigung für das HSK 2011 erlangt die Haushaltssatzung 2011 rückwirkend keine Rechtskraft. Die Stadt Brandenburg an der Havel befand sich somit vom 01.01. - 31.12.2011 in der vorläufigen Haushaltsführung. Für diesen Zeitraum gelten die Vorschriften des § 69 BbgKVerf der vorläufigen Haushaltsführung.

4.3 Kassenkredite

Kassenkredite wurden im Jahr 2011 durchgängig als Festbetragskredite in Anspruch genommen.

Zu Jahresbeginn bestand ein Kassenkredit mit einem festen Betrag in Höhe von 130.000.000,00 €, der stichtagsbezogen zum Jahresende 140.000.000,00 € betrug (Erhöhung am 24.11.2011).

Für Kassenkredite waren im Berichtsjahr rund 1.331.954,55 € (im Vorjahr 628.131,02 €) an Zinsleistungen aufzubringen.

5. Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2011

5.1 Ergebnisrechnung

In folgender Übersicht ist die Ergebnisrechnung dargestellt:

Ergebnisrechnung			
Erträge und Aufwendungen	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz-/Ist-Vergleich
ordentliche Erträge			
1. Steuern und ähnliche Abgaben	55.171.600,00 €	50.982.961,66 €	-4.188.638,34 €
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	89.757.383,54 €	88.573.539,07 €	-1.183.844,47 €
3. sonstige Transfererträge	2.732.789,88 €	2.799.555,54 €	66.765,66 €
4. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	27.766.100,00 €	29.961.721,61 €	2.195.621,61 €
5. privatrechtliche Leistungsentgelte	838.200,00 €	869.368,77 €	31.168,77 €
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.042.522,11 €	26.375.838,37 €	-666.683,74 €

Ergebnisrechnung			
Erträge und Aufwendungen	**Fortgeschriebener Ansatz des Haushalts-jahres**	**Ergebnis des Haushalts-jahres**	**Fortgeschriebener Ansatz-/Ist-Vergleich**
7. sonstige ordentliche Erträge	3.978.700,00 €	7.840.942,67 €	3.862.242,67 €
8. aktivierte Eigenleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
9. Bestandsveränderungen	0,00 €	187.108,88 €	187.108,88 €
10. Summe der Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	207.287.295,53 €	207.591.036,57 €	303.741,04 €
ordentliche Aufwendungen			
11. Personalaufwendungen	50.594.300,00 €	48.342.093,08 €	-2.252.206,92 €
12. Versorgungsaufwendungen	100,00 €	4.455,22 €	4.355,22 €
13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.491.459,93 €	23.801.767,81 €	-2.689.692,12 €
14. Abschreibungen	15.656.757,49 €	14.519.813,08 €	-1.136.944,41 €
15. Transferaufwendungen	78.997.728,95 €	77.143.038,32 €	-1.854.690,63 €
16. sonstige ordentliche Aufwendungen	57.923.732,90 €	54.119.710,73 €	-3.804.022,17 €
17. Summe der Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	229.664.079,27 €	217.930.878,24 €	-11.733.201,03 €
18. Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-22.376.783,74 €	-10.339.841,67 €	12.036.942,07 €
19. Zinsen und sonstige Finanzerträge	3.102.900,00 €	1.342.677,76 €	-1.760.222,24 €
20. Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4.429.937,68 €	3.921.854,05 €	-508.083,63 €
21. Finanzergebnis	-1.327.037,68 €	-2.579.176,29 €	-1.252.138,61 €
22. ordentliches Jahresergebnis	-23.703.821,42 €	-12.919.017,96 €	10.784.803,46 €
23. außerordentliche Erträge	0,00 €	1.969.518,54 €	1.969.518,54 €
24. außerordentliche Aufwendungen	0,00 €	1.969.518,54 €	1.969.518,54 €
25. außerordentliches Jahresergebnis	0,00 €	0,00 €	0,00 €
26. Gesamtergebnis	-23.703.821,42 €	-12.919.017,96 €	10.784.803,46 €

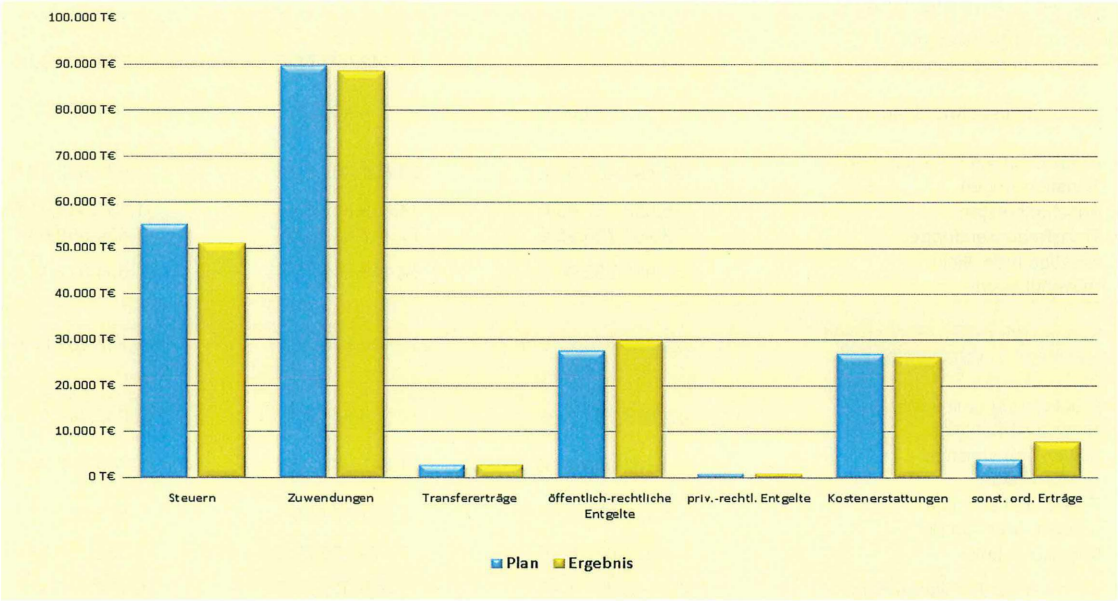
Tabelle 3: Ergebnisrechnung

Zu den größeren Einzelposten wird im Folgenden berichtet.

Erhebliche Abweichungen innerhalb der Ergebnisrechnung wurden im Gliederungspunkt 5 des Rechenschaftsberichtes erläutert.

5.1.1 Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit

Die Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit des Jahres 2011 stellen sich wie folgt dar:



Ansicht 1: Plan-Ist-Vergleich der Erträge

Die Erträge wurden nicht immer rechtzeitig und vollständig erfasst. 2011 ist es dem Fachbereich IV (Jugend, Soziales und Gesundheit) nicht gelungen, Erträge immer zeitnah zum Soll zu stellen und entsprechend einzuziehen. Die Gründe lagen insbesondere im Umfang der zu bearbeitenden Sollstellungen und bei der über lange Zeiträume nicht sichergestellten ausreichenden personellen Besetzung. Letztere erforderte eine Prioritätensetzung in der Aufgabenwahrnehmung, die sich eher an der Leistungsgewährung für den Bürger und erst nachrangig an der Sicherstellung von Erträgen orientierte. Diese Problematik wurde mehrfach mit allen in der Gesamtverwaltung (Kämmerei, RPA, GBH, Stadtkasse) besprochen und schrittweise eine Lösung angestrebt. Die schrittweise Implementierung eines Rentenauskunftsverfahrens sowie die Anschaffung einer Einnahmeschnittstelle für die Fachsoftware OpenProsz greift allerdings erst für 2015 bzw. für die Einnahmeschnittstelle in 2018.

5.1.1.1 Steuern und ähnliche Abgaben

Die Finanzvorfälle wurden entsprechend dem verbindlichen Kontenrahmen, Kontengruppe 40 erfasst.

5.1.1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Die erhaltenen Zuwendungen für die laufende Verwaltungstätigkeit wurden zutreffend als Ertrag gebucht.

5.1.1.3 Sonstige Transfererträge

Die in der Stadt Brandenurg an der Havel anfallenden Transfererträge sind zutreffend ausgewiesen.

5.1.1.4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Die erhobenen öffentlich–rechtlichen Entgelte (Gebühren und Beiträge) wurden zutreffend erfasst und in der Ergebnisrechnung ausgewiesen.

5.1.1.5 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Als privatrechtliche Leistungsentgelte werden diejenigen Entgelte für die eine konkrete Gegenleistung erbracht wird und für die es keine öffentlich-rechtliche Rechtsgrundlage gibt ausgewiesen.

5.1.1.6 Aktivierte Eigenleistungen

Aktivierte Eigenleistungen sind eine Gegenposition zu Aufwendungen der Kommune zur Erstellung von Anlagevermögen. Sie dienen somit zum Ausgleich dieser Aufwendungen, die die Kommune für sich selber erbracht hat. Damit wird eine Verminderung des Jahresergebnisses durch solche Tätigkeiten vermieden.

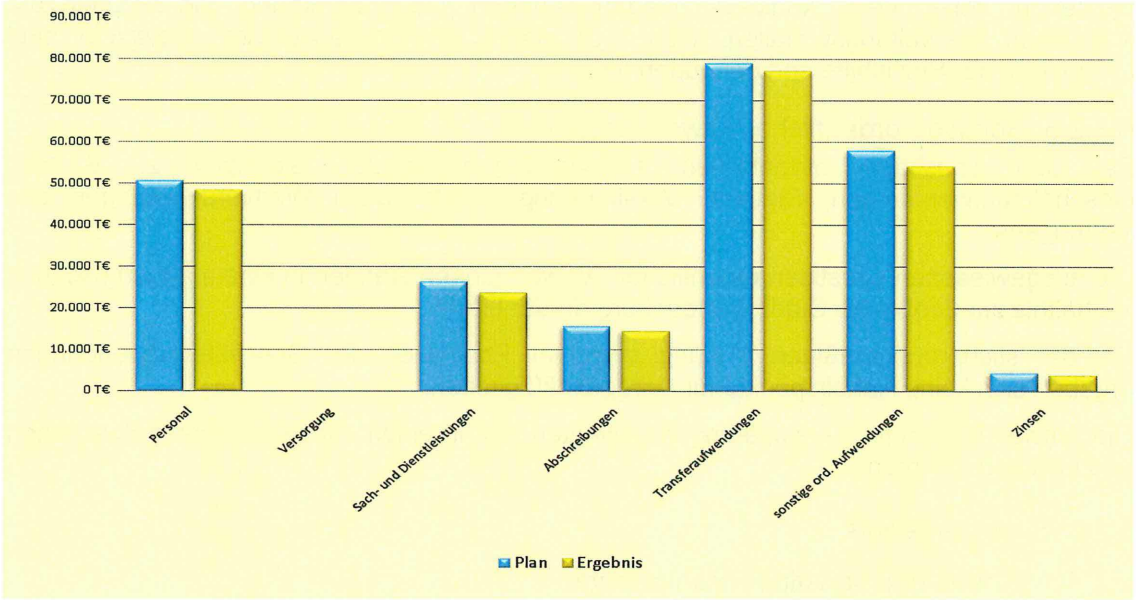
Die Stadt Brandenburg an der Havel hatte keine eigenen Leistungen erbracht, die in der Ergebnisrechnung als Ertrag ausgewiesen werden könnten.

5.1.1.7 Auflösungserträge aus Sonderposten

Hierunter fallen u. a. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen der öffentlichen Hand, von Sonderposten aus Beiträgen, Baukosten- und Investitionszuschüssen und sonstigen Sonderposten.

5.1.2 Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Die Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit des Jahres 2011 stellen sich wie folgt dar:



Ansicht 2: Plan-Ist-Vergleich der Aufwendungen

5.1.2.1 Personalaufwendungen

Hierunter fallen alle Aufwendungen, die für die unmittelbare Beschäftigung der aktiven Beamten und Beschäftigten in der Verwaltung entstehen. Also Bezüge und Entgelte, aber auch Sach- und Sonderzuwendungen und die Aufwendungen für die soziale Sicherung der Beschäftigten und Rückstellungen.

5.1.2.2 Versorgungsaufwendungen

Hierunter fallen alle Aufwendungen für aus dem Dienst ausgeschiedene Bedienstete (Versorgungsempfänger) – soweit dafür keine oder keine ausreichenden Rückstellungen in der Vergangenheit gebildet worden sind.

5.1.2.3 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

In dieser Kontengruppe werden alle Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, die im Rahmen der kommunalen Aufgabenerledigung anfallen, veranschlagt. Hierbei ist ggf. der Erhaltungsaufwand von aktivierungspflichtigen Anschaffung- und Herstellungskosten abzugrenzen. Diese Abgrenzung wurde in der Stadt Brandenburg an der Havel getroffen. Dazu erfolgen Abstimmungen zwischen Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung.

5.1.2.4 Abschreibungen

Die Abschreibungen im Berichtsjahr entsprechen den Werten aus der Anlagenbuchhaltung.

Die Abschreibungssätze sind nach § 51 KomHKV gebildet worden und entsprechen dem Ausführungserlass. Ausnahmen hiervon sind begründet und schriftlich im Anhang dokumentiert.

Entsprechend dem Bewertungshandbuch der Stadt Brandenburg an der Havel, Teil 1, sind für GWG's bei einem Wert von 150,00€ oder darunter (ohne Umsatzsteuer) die Anschaffungs- und Herstellungskosten unmittelbar als Aufwand zu buchen. Bei in Festwerten zusammengefassten Vermögensgegenständen werden Zugänge/Ersatzbeschaffungen als Aufwand verbucht.

5.1.2.5 Transferaufwendungen

Unter Transferaufwendungen im Bereich der öffentlichen Verwaltung sind Aufwendungen zu verstehen, denen keine konkreten Gegenleistungen gegenüberstehen. Sie beruhen auf einseitigen Verwaltungsvorfällen, nicht auf einem Leistungsaustausch. Beispiele sind Leistungen der Sozialhilfe und der Jugendhilfe.

5.1.2.6 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen handelt es sich z. B. um Geschäftsaufwendungen, Steuern, Versicherungen oder auch Wertveränderungen des Vermögens.

Die ausgewiesenen sonstigen ordentlichen Aufwendungen standen in einem angemessenen Verhältnis zur Größe der Stadt Brandenburg an der Havel.

Bei der stichprobenmäßigen Prüfung einzelner Positionen der Geschäftsaufwendungen ergaben sich keine Anhaltspunkte für Unregelmäßigkeiten.

Die Aufwendungen für Versicherungen bewegten sich in einem für Kommunen notwendigen und üblichen Rahmen.

5.1.3 Finanzergebnis

5.1.3.1 Zinsen und sonstige Finanzerträge

Den Erträgen aus Zinsen und sonstigen Finanzerträgen stellt die Ergebnisrechnung die Aufwendungen für Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen gegenüber und bildet daraus das Finanzergebnis. Es sind Finanzerträge in Höhe von 1.342.677,76 € vorhanden.

5.1.3.2 Zinsen und sonstige Aufwendungen

Unter der Position Zinsen und sonstige Aufwendungen sind Zinsaufwendungen für die in der Bilanz erfassten Geldschulden und auf Grund von kreditähnlichen Geschäften zu zahlende Zinsen zu erfassen.

Es erfolgte dabei eine zutreffende Differenzierung der Zinsaufwendungen nach den Empfängern bzw. Darlehensgebern entsprechend der Bereichsabgrenzung, so dass die Anforderungen an die Statistik erfüllt wurden.[1]

Entsprechende Aufwendungen fielen in Höhe von 3.921.854,05 € an.

5.1.4 Ordentliches Ergebnis

Das ordentliche Ergebnis setzt sich aus dem Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit und dem Finanzergebnis zusammen.

Das Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit ergibt sich aus der Gegenüberstellung von Erträgen und Aufwendungen der laufenden Verwaltung (s. Tabelle: Ergebnishaushalt) und beträgt -10.339.841,67 €.

Den Erträgen aus Zinsen und sonstigen Finanzerträgen stellt die Ergebnisrechnung die Aufwendungen für Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen gegenüber und bildet daraus das Finanzergebnis. Als Saldo ergibt sich ein Betrag von -2.579.176,29 €

Das ordentliche Ergebnis beträgt -12.919.017,96 €.

5.1.5 Außerordentliches Ergebnis

Als Saldo der außerordentlichen Erträge sowie der außerordentlichen Aufwendungen ergibt sich ein außerordentliches Ergebnis von 0,00 €. Die betragsgleichen Buchungen im außerordentlichen Ertrag und Aufwand resultieren aus einer fehlerhaften Buchung und der entsprechenden Korrekturbuchung zum entsprechend korrekten Sachkonto im ordentlichen Ergebnis.

5.1.6 Gesamtergebnis

Der Saldo aus dem ordentlichen Ergebnis (-12.919.017,96 €) und dem außerordentlichen Ergebnis (0,00 €) wird als Jahresergebnis ausgewiesen.

Damit ist ein Fehlbetrag von -12.919.017,96 € entstanden.

5.2 Teilergebnisrechnungen

Die produktorientierten Teilergebnisrechnungen sind als Bestandteil des Jahresabschlusses in die Prüfung einbezogen worden.

Die Teilergebnisrechnungen entsprachen der in § 56 KomHKV vorgeschriebenen Form. Die Gliederung erfolgte gemäß § 4 Absatz 1 KomHKV.

Die durchgeführte Plausibilitätsprüfung ergab, dass die Summe aller Teilergebnisrechnungen (ohne interne Leistungsbeziehungen) mit den Werten der Ergebnisrechnung übereinstimmt. Interne Leistungsbeziehungen zwischen den Teilergebnishaushalten wurden angemessen veranschlagt und verrechnet. Die sich aus diesen Verrechnungen ergebenden Erträge glichen die Aufwendungen aus.

---

[1] Bund, Land, Gemeinden, Zweckverbände, sonstiger öffentlicher Bereich, verbundene Unternehmen, öffentliche Sonderrechnungen, Kreditinstitute, sonstiges inländischer Bereich, sonstiger ausländischer Bereich

5.3 Finanzrechnung

In der folgenden Übersicht ist die Finanzrechnung dargestellt:

Finanzrechnung			
Einzahlungen und Auszahlungen	**Fortgeschriebener Ansatz des Haushalts-jahres**	**Ergebnis des Haushalts-jahres**	**Fortgeschriebener Ansatz-/Ist-Vergleich**
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			
1. Steuern und ähnliche Abgaben	55.171.600,00 €	50.434.774,75 €	-4.736.825,25 €
2. Zuwendungen und allgemeine Umlage	74.285.183,54 €	72.462.748,34 €	-1.822.435,20 €
3. sonstige Transfereinzahlungen	2.732.789,88 €	2.893.541,24 €	160.751,36 €
4. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	27.749.700,00 €	26.554.122,20 €	-1.195.577,80 €
5. privatrechtliche Leistungsentgelte	812.400,00 €	935.485,04 €	123.085,04 €
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.045.922,11 €	26.238.069,76 €	-807.852,35 €
7. Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.921.400,00 €	4.323.789,19 €	402.389,19 €
8. Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	3.102.900,00 €	1.299.041,38 €	-1.803.858,62 €
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	194.821.895,53 €	185.141.571,90 €	-9.680.323,63 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			
10. Personalauszahlungen	48.352.571,39 €	48.262.710,37 €	-89.861,02 €
11. Versorgungsauszahlungen	100,00 €	4.455,22 €	4.355,22 €
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	28.290.570,92 €	23.966.593,63 €	-4.323.977,29 €
13. Transferauszahlungen	79.825.472,31 €	75.281.072,55 €	-4.544.399,76 €
14. Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	62.366.323,14 €	59.662.114,43 €	-2.704.208,71 €
15. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	218.835.037,76 €	207.176.946,20 €	-11.658.091,56 €
16. Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-24.013.142,23 €	-22.035.374,30 €	1.977.767,93 €
Einzahlungen für Investitionstätigkeit			
17. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	24.189.595,16 €	20.398.116,41 €	-3.791.478,75 €
18. Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	2.365.800,00 €	1.495.170,75 €	-870.629,25 €
19. Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögengegenständen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
20. Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	-140.479,19 €	0,00 €	140.479,19 €
21. Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	1.689.800,00 €	1.777.339,52 €	87.539,52 €
22. Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen	527.509,06 €	1.391.202,00 €	863.692,94 €
23. Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00 €	17.013,64 €	17.013,64 €
24. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	28.632.225,03 €	25.078.842,32 €	-3.553.382,71 €
Auszahlungen für Investitionstätigkeit			
25. Auszahlungen für Baumaßnahmen	25.662.371,67 €	7.950.810,86 €	-17.711.560,81 €
26. Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	19.055.671,69 €	9.677.917,41 €	-9.377.754,28 €
27. Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	118.220,93 €	47.757,52 €	-70.463,41 €
28. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	142.000,00 €	0,00 €	-142.000,00 €
29. Auszahlungen für den Erwerb von	2.025.718,51 €	527.406,53 €	-1.498.311,98 €

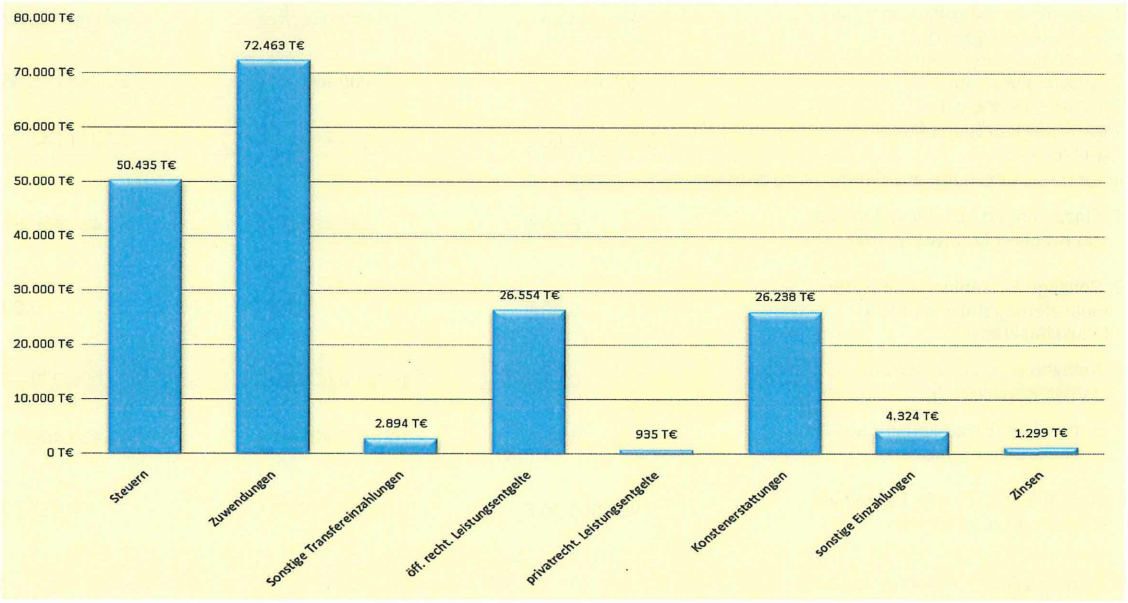
Finanzrechnung			
Einzahlungen und Auszahlungen	**Fortgeschriebener Ansatz des Haushalts-jahres**	**Ergebnis des Haushalts-jahres**	**Fortgeschriebener Ansatz-/Ist-Vergleich**
übrigem Sachanlagevermögen			
30. Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	874.100,00 €	874.032,41 €	-67,59 €
31. Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €
32. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	47.878.082,80 €	19.077.924,73 €	-28.800.158,07 €
33. Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-19.245.857,77 €	6.000.917,59 €	25.246.775,36 €
34. Finanzmittel-Überschuss/ -Fehlbetrag	-43.259.000,00 €	-16.034.456,71 €	27.224.543,29 €
Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
35. Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	0,00 €	435.486,67 €	435.486,67 €
36. Sonstige Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit (ohne Liquiditätskredite)	0,00 €	0,00 €	0,00 €
37. Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00 €	140.000.000,00 €	140.000.000,00 €
38. Summe der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00 €	140.435.486,67 €	140.435.486,67 €
39. Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	3.923.500,00 €	3.926.222,09 €	2.722,09 €
40. Sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit (ohne Tilgung von Liquiditätskrediten)	0,00 €	0,00 €	0,00 €
41. Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00 €	130.000.000,00 €	130.000.000,00 €
42. Summe der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	3.923.500,00 €	133.926.222,09 €	130.002.722,09 €
43. Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen der Finanzierungstätigkeit	-3.923.500,00 €	6.509.264,58 €	10.432.764,58 €
Ein- und Auszahlungen aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven			
44. Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0,00 €	0,00 €	0,00 €
45. Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0,00 €	0,00 €	0,00 €
46. Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven	0,00 €	0,00 €	0,00 €
47. Veränderung des Bestandes an Finanzmitteln	-47.182.500,00 €	-9.525.192,13 €	37.657.307,87 €
48. Voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Anfang des Haushaltsjahres	0,00 €	22.537.960,07 €	22.537.960,07 €
49. Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00 €	205.398,06 €	205.398,06 €
50. Voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres	-47.182.500,00 €	13.218.166,00 €	60.400.666,00 €

Tabelle 4: Finanzrechnung

Zu den größeren Einzelposten der Finanzrechnung wird iin den folgenden Gliederungspunkten berichtet.

5.3.1 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

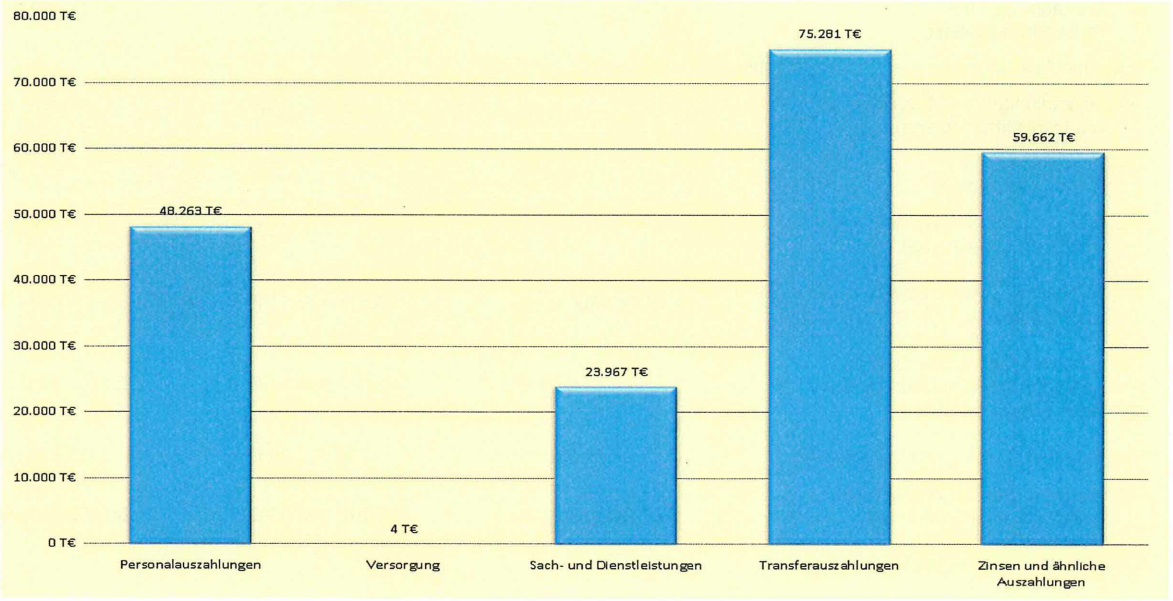
Im Zahlungsbereich der laufenden Verwaltungstätigkeit handelt es sich im Wesentlichen um ertragsgleiche Einzahlungen. Die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 2011 zeigen folgende Verteilung:



Ansicht 3: Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

5.3.2 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Im Zahlungsbereich der laufenden Verwaltungstätigkeit handelt es sich im Wesentlichen um aufwandsgleiche Auszahlungen. Die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 2011 zeigen folgende Verteilung:



Ansicht 4: Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

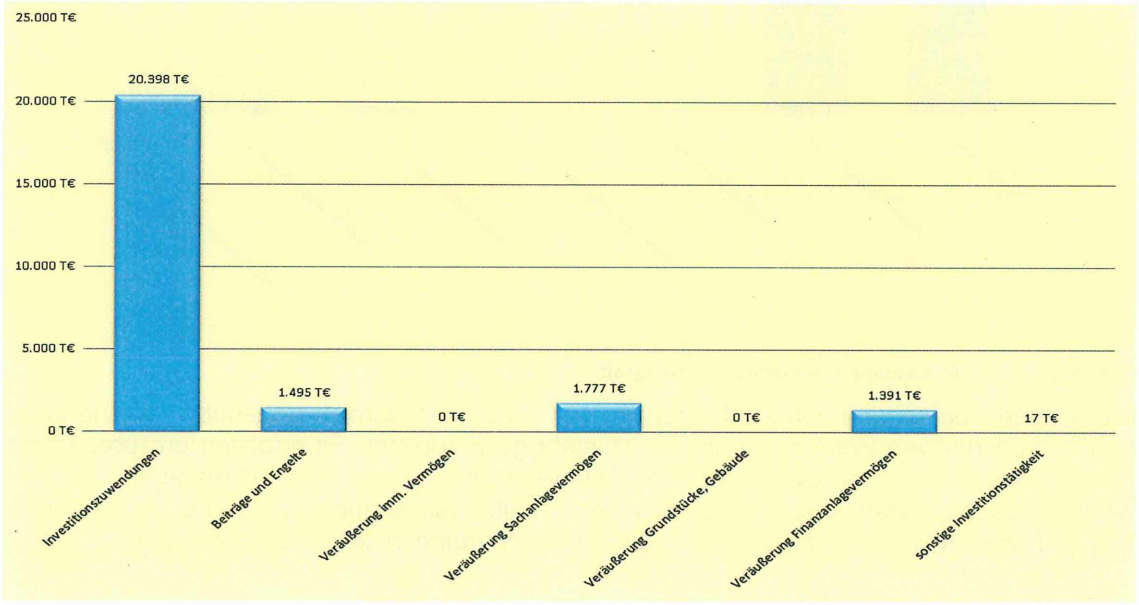
5.3.3 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit

Der Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit beträgt zum Ende des Jahres -22.035.374,30 €. Der Saldo wird korrekt ausgewiesen.

5.3.4 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Zu den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit gehören die Investitionszuwendungen, Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen sowie aus Beiträgen.

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit 2011 verteilen sich wie folgt:



Ansicht 5: Einzahlungen für Investitionstätigkeit

Der Zahlungseingang wurde ordnungsgemäß überwacht.

Die Einzahlungen waren ordnungsgemäß entsprechend § 34 Absatz 4 KomHKV mit begründenden Unterlagen belegt.

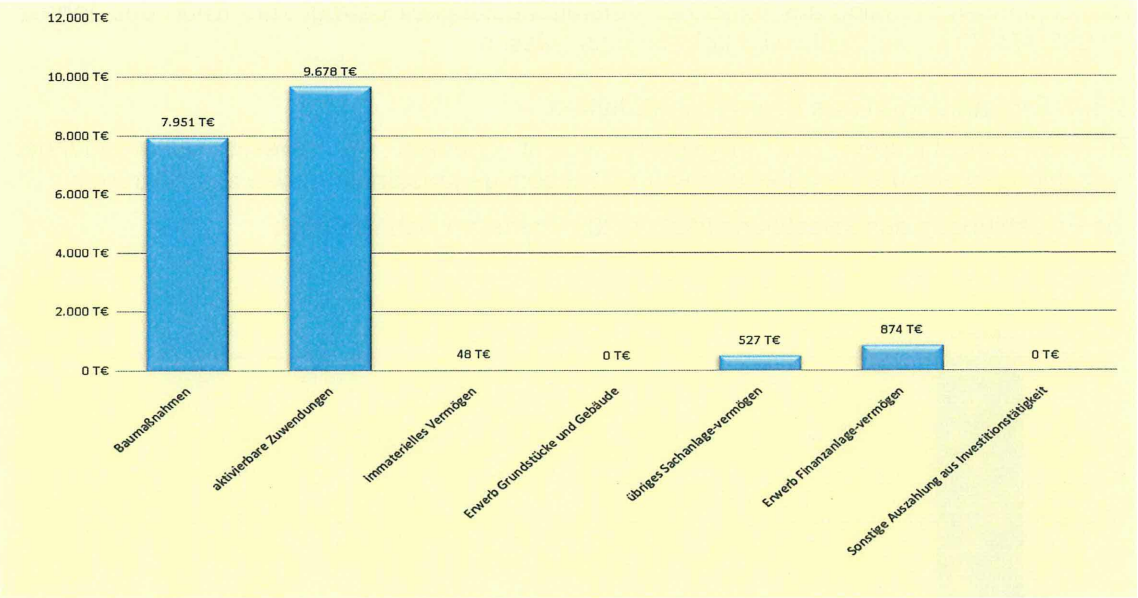
5.3.4.1 Veräußerung von Sachvermögen

Als fortgeschriebener Ansatz wurde ein negativer Betrag in Höhe von -140.479,19 € ausgewiesen (lt. Haushaltsplan Ansatz 79.000,00 €). Hier wurde eine überplanmäßige Mittelbereitstellung für nichtzahlungswirksamen Abschreibungsaufwand fälschlicher Weise auch in den Finanzhaushalt übernommen. Es wäre eine manuelle Nachbearbeitung notwendig gewesen, die in 2011 unterblieben ist. Dies hat jedoch keine Auswirkungen auf das Ergebnis, da von dieser Mittelbereitstellung im Planansatz später im Vollzug kein Gebrauch gemacht wurde. Das Konto wurde im Ist nicht bebucht. Die fehlerhafte Ausweisung des Ansatzes führt zu einem Folgefehler bei der Ausweisung des fortgeschriebenen Ansatzes.

5.3.5 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Zu den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit gehören die Ausgaben für Immobilienerwerb, für Baumaßnahmen, für den Erwerb von beweglichen Sachanlagevermögen, für den Erwerb von Finanzvermögen, für geleistete Investitionszuwendungen und sonstige Investitionsauszahlungen.

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 2011 verteilen sich wie folgt:



Ansicht 6: Auszahlungen für Investitionstätigkeit

Die richtige Abgrenzung von Zahlungen für den investiven Bereich gegenüber Maßnahmen für den konsumtiven Bereich war im Berichtsjahr gewährleistet. Es erfolgten entsprechende Abstimmungen zwischen Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung. Vorgenommene Korrekturen der Investitionsauszahlungen zu Lasten der Erhaltungsauszahlungen - und umgekehrt – führten folgerichtig zu entsprechenden Korrekturbuchungen in der Finanzrechnung.

5.3.6 Saldo aus Investitionstätigkeit

Der Saldo aus Investitionstätigkeit beträgt zum Ende des Jahres 6.000.917,59 €.

5.3.7 Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit waren 2011 mit 140.435.486,67 € ausgewiesen.

Es handelt sich bei den Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit um die Einzahlungen aus Kassenkreditaufnahme (140.000.000,00 €) und einer Einzahlung aus einer unbedingt rückzahlbaren Zuwendung zur Vorfinanzierung des kommunalen Eigenanteils – Konjunkturpaket II (435.486,67 €).

Im Runderlass 1/2009 des Innenministeriums wird erklärt, dass es sich um keine genehmigungspflichtige Kreditaufnahme handelt. Die seitens des Landes zur Vorfinanzierung des Eigenanteils den Kommunen zufließenden Mittel sollten als vorgezogene investive Schlüsselzuweisung behandelt werden. Diese Vorfinanzierung wurde im weiteren Prozess auf die Darlehensgewährung durch die ILB umgestellt. Seitens des Landes wurde an dem Verzicht auf die Einholung von Einzelgenehmigungen im Rahmen dieses Förderprogrammes festgehalten.

Insofern wird auch davon ausgegangen, dass für den Abruf der Mittel keine Kreditermächtigung notwendig gewesen ist.

5.3.8 Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Es handelt sich bei den Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit um die Tilgung von Kassenkrediten (130.000.000,00 €) und um die Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit (3.926.222,09 €). Sie waren 2011 mit 133.926.222,09 € ausgewiesen.

5.3.9 Saldo aus Finanzierungstätigkeit

Die Zahlungsströme im Bereich der Finanzierungstätigkeit führen zu einem Zahlungsmittelsaldo zum 31.12.2011 in Höhe von 6.509.264,58 €.

5.3.10 Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres

Der Saldo der Finanzrechnung als vollständige Abbildung aller Ein- und Auszahlungen wird buchhalterisch in der Bilanz über die Bilanzposition „Liquide Mittel" abgeschlossen. Der in der Finanzrechnung ausgewiesene Bestand an Zahlungsmitteln zum Ende des Haushaltsjahres stimmt mit der Bilanzposition „Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks" des Haushaltsjahres überein.

Anzumerken ist, dass ein Teilbetrag des Bestandes an fremden Finanzmitteln aus der Buchung von ungeklärten Einnahmen aufgrund fehlender Sollstellungen resultiert.

5.4 Teilfinanzrechnungen

Die produkt(bereich)orientierten Teilfinanzrechnungen sind als Bestandteil des Jahresabschlusses in diese Prüfung einbezogen worden. Die Teilfinanzrechnungen entsprachen den gesetzlichen Bestimmungen.

Die dargestellten Investitionen wurden den entsprechenden Produkten zutreffend zugeordnet.

Die durchgeführte Plausibilitätsprüfung ergab, dass die Summe aller Salden der Teilfinanzrechnungen für Investitionen mit dem Saldo aus der Investitionstätigkeit in der Finanzrechnung übereinstimmt.

5.5 Bilanz

Die Eröffnungsbilanz war entsprechend § 85 BbgKVerf aufzustellen. Die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2011 wurde am 22.11.2016 erstellt.

Auf die Eröffnungsbilanz finden die für die Bilanz geltenden Vorschriften entsprechend Anwendung. Die Eröffnungsbilanz unterlag der Prüfung des RPA.

Die Prüfung der Eröffnungsbilanz erfolgte in der Zeit vom 10.06.2015 bis 29.08.2016, der Bericht über die Prüfung wurde am 29.08.2016 vorgelegt.

Die unter Einbeziehung des Jahresergebnisses ausgeglichene Bilanzsumme beträgt 615.289.709,51 € (Eröffnungsbilanzwert: 672.445.831,48 €).

Die Bilanz ist entsprechend den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung und Bilanzierung aufgestellt worden.

5.5.1 Vermögenserfassung

Die Stadt Brandenburg an der Havel hat für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres ihr Vermögen und ihre Schulden genau zu verzeichnen und dabei den Wert der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden nachzuweisen (§ 35 KomHKV). Das Inventar ist innerhalb der einem ordnungsgemäßen Geschäftsgang entsprechenden Zeit aufzustellen.

Für eine ordnungsgemäße Inventur sind vor allem Vollständigkeit, Richtigkeit, Nachprüfbarkeit sowie die Einzelaufzeichnung und Einzelbewertung erforderlich.

Die Erfassung der Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens, die nicht durch eine körperliche Bestandsaufnahme erfasst werden konnten, erfolgte in der Zeit vom 16.05.2011 bis 26.01.2015 im Rahmen der Ersterfassung für die Eröffnungsbilanz. Der Zeitraum für die Durchführung und Erfassung der Inventur wurde demnach nicht eingehalten.

Von der Inventurvereinfachung wurde im Rahmen von Bewertungsvereinfachungsverfahren (Festwertverfahren und Gruppenbewertung) Gebrauch gemacht.

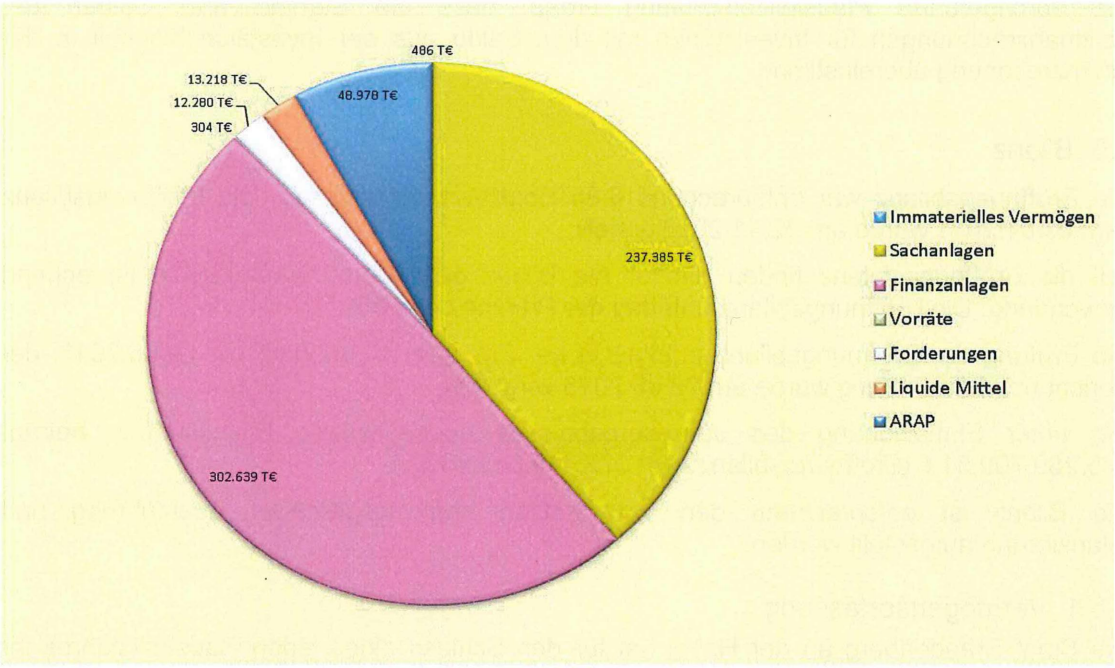
5.5.2 Vermögens- und Finanzlage

5.5.2.1 Aktiva

In der folgenden Übersicht sind die einzelnen Posten der Aktivseite zusammengefasst.

Aktiva			
	Eröffnungsbilanz 31.12.2010	31.12.2011	Veränderung in %
1.Anlagevermögen			
1.1 Immaterielles Vermögen	554.381,10 €	485.966,66 €	-12,34 %
1.2 Sachanlagevermögen	240.668.979,31 €	237.384.632,29 €	-1,36 %
1.3 Finanzanlagevermögen	101.121.484,02 €	302.638.835,95 €	199,28 %
2.Umlaufvermögen			
2.1 Vorräte	251.047.096,19 €	303.986,35 €	-99,88 %
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	16.557.192,61 €	12.279.912,44 €	-25,83 %
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00 €	0,00 €	0,00 %
2.4 Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	22.537.960,07 €	13.218.166,00 €	-41,35 %
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	39.958.738,18 €	48.978.209,82 €	22,57 %
Gesamt	672.445.831,48 €	615.289.709,51 €	-8,50 %

Tabelle 5: Aktiva



Ansicht 7: Aktiva

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber der Eröffnungsbilanz um insgesamt 57.156,121,97 € verringert. Durch die Übertragung der Grundstücke in Entwicklung und der entsprechenden Sonderposten an den Eigenbetrieb GLM erhöhte sich das Anlagevermögen. Das Umlaufvermögen verringerte sich dagegen.

Die immateriellen Vermögensgegenstände, die Sach- und Finanzanlagen wurden zu Anschaffungs- und Herstellungswerten bewertet. Die fortgeführten Buchwerte stimmten mit der ausgedruckten Anlagenübersicht in der Gesamtsumme überein. Der Bestand der Forderungen zum Jahresende mit der Veränderung der Forderungen gegenüber dem Vorjahr kann der Aufstellung des Kapitels „Anlagen - Forderungsübersicht“ entnommen

werden. Das Anlagevermögen der Stadt Brandenburg an der Havel wird in der Anlagenübersicht zum Beginn und zum Ende des Haushaltsjahres 2011 korrekt ausgewiesen.

5.5.2.1.1 Immaterielles Vermögen

Es waren nachvollziehbare Unterlagen (wie Verträge, Urkunden, Belege oder andere) über den entgeltlichen Erwerb von immateriellen Werten vorhanden.

Sie wurden ordnungsgemäß verwaltet.

Das immaterielle Vermögen sank von 554.381,10 € auf 485.966,66 €, weil die Abschreibungen und Abgänge zusammen höher waren als die Zugänge.

5.5.2.1.2 Sachanlagevermögen

Die Sachanlagen waren in einer eigenständigen Anwendung (Anlagenbuchhaltung Infoma) erfasst.

Das in der Bilanz ausgewiesene Sachanlagevermögen wird durch Sachkonten/Konten der Anlagenbuchhaltung korrekt nachgewiesen und ist in der Anlagenübersicht zutreffend dokumentiert.

Die Abschreibung, die Bemessungsgrundlage und die Nutzungsdauer wurden entsprechend der verbindlichen Abschreibungstabelle der Stadt Brandenburg an der Havel angesetzt.

Soweit die Nutzung der Sachanlagen zeitlich begrenzt ist (z. B. Kulturgüter werden nicht abgeschrieben), wurde der Wert entsprechend der Nutzungsdauer um planmäßige Abschreibungen vermindert. Es wurde linear abgeschrieben.

Den Zugängen von Sachanlagevermögen von 9.919.354,53 € standen Abgänge von 399.302,74 € gegenüber. Die wesentlichsten Zugänge waren die Fußgängerbrücke nahe dem Paulikloster über den Stadtkanal, der Vorplatz am Hauptbahnhof und die Rekonstruktion der Hammerstraße.

Ähnlich wie beim immateriellen Vermögen sank das Sachanlagevermögen, weil die Abschreibungen und Abgänge insgesamt höher ausfielen als die Zugänge.

Die Veränderung des Sachanlagevermögens vom 31.12.2010 bis 31.12.2011 betrug ca. -1,36 %. Ursächlich dafür war, dass die preislich hohen Güter (Brücken, Gebäude) mit 80 bzw. 40 Jahren abgeschrieben werden. Insofern ist die Veränderung plausibel.

5.5.2.1.3 Finanzanlagevermögen

Das Finanzvermögen wird mit 302.638.835,95 € (Vorjahr 101.121.484,02 €) ausgewiesen. Die Erhöhung resultiert hauptsächlich aus der Übertragung der Grundstücke in Entwickung und der entsprechenden Sonderposten an den Eigenbetrieb GLM. Das Umlaufvermögen verringerte sich entsprechend durch die Übertragung.

5.5.2.1.4 Umlaufvermögen

5.5.2.1.4.1 Vorräte

Die Vorräte haben sich gegenüber dem Vorjahr wesentlich verändert, bedingt durch die Übertragung der "Grundstücke in Entwicklung" i. H. v. 250.743.109,84 €, die mit wirtschaftlicher Wirkung zum 01.01.2011 auf den Eigenbetrieb GLM der Stadt Brandenburg an der Havel übertragen wurden.

5.5.2.1.4.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die in der Bilanz dargestellten Forderungen sanken gegenüber dem Vorjahr um 4.277.280,17 € auf 12.279.912,44 €. Die Forderungen wurden mit dem Nennwert angesetzt. Wegen der Einzelheiten wird auf das Kapitel „Forderungsübersicht" verwiesen.

5.5.2.1.4.3 Liquide Mittel

Die liquiden Mittel sind in der Bilanzposition 2.4 Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks enthalten.

In der Stadt Brandenburg an der Havel setzen sie sich zusammen aus den Guthaben bei Kreditinstituten, Handvorschüssen und dem Bestand im Kassenautomat. Das Guthaben bei Kreditinstituten war durch Kontoauszüge nachgewiesen. Die Liquiden Mittel betrugen 13.218.166,00 € zum 31.12.2011 (Vorjahr: 22.537.960,07 €) und waren damit um 9.319.794,07 € gesunken.

Die Liquidität der Stadt Brandenburg an der Havel war zum Bilanzstichtag nicht durch eigene Mittel gewährleistet (siehe Kapitel 4.3 „Kassenkredite").

5.5.2.1.5 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Bei aktiven Rechnungsabgrenzungsposten geht es um Ausgaben (vor dem Bilanzstichtag bezahlt) für Aufwendungen, die erst nach dem Bilanzstichtag anfallen und somit einer anderen Periode zuzurechnen sind.

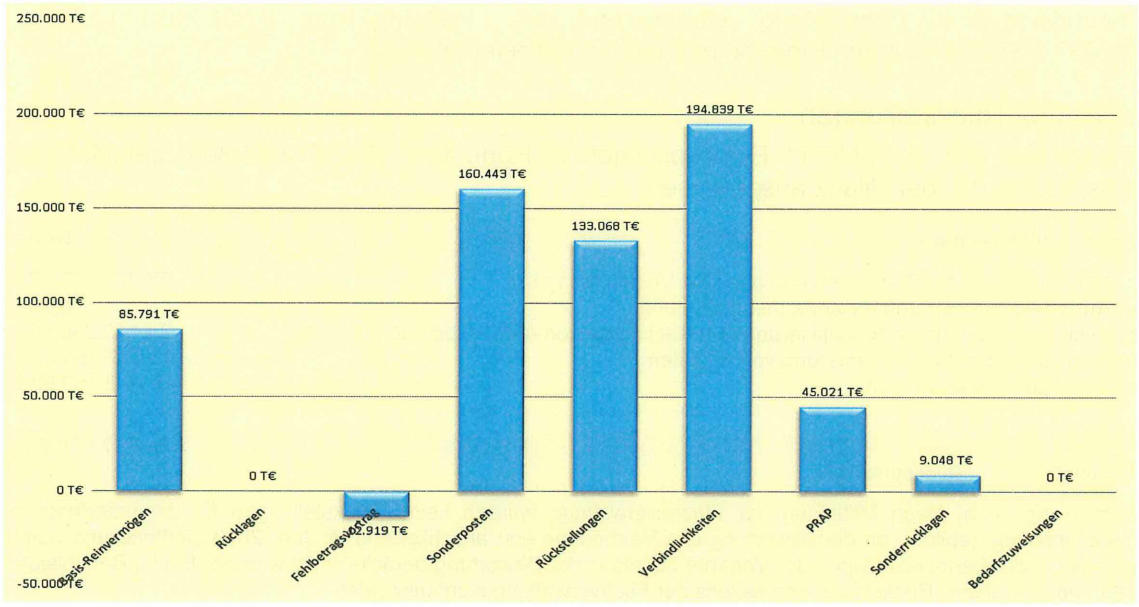
Es wurden aktive Rechnungsabgrenzungsposten mit einem Gesamtbetrag von 48.978.209,82 € gebildet.

5.5.2.2 Passiva

In der folgenden Übersicht sind die einzelnen Posten der Passivseite zusammengefasst.

Passiva			
	Eröffnungsbilanz 31.12.2010	31.12.2011	Veränderung in %
1. Eigenkapital			
1.1 Basis-Reinvermögen	85.791.020,94 €	85.791.020,94 €	0,00 %
1.2 Rücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 %
1.3 Sonderrücklage	10.226.603,00 €	9.047.604,33 €	-11,53 %
1.4 Fehlbetragsvortrag	0,00 €	-12.919.017,96 €	0,00 %
2. Sonderposten	211.077.810,61 €	160.442.837,17 €	-23,99 %
3. Rückstellungen	140.931.586,86 €	133.067.974,80 €	-5,58 %
4. Verbindlichkeiten	187.681.363,47 €	194.838.640,87 €	3,81 %
5. Passive Rechnungsabgrenzung	36.737.446,60 €	45.020.649,36 €	22,55 %
Gesamt	672.445.831,48 €	615.289.709,51 €	-8,50 %

Tabelle 6: Passiva



Ansicht 8: Passiva

Die Bilanzsumme hat sich um 57.156.121,97 € auf 615.289.709,51 € vermindert.

Die Bilanzpositionen der Passiva waren durch entsprechende Nachweise zutreffend nachgewiesen. Die Erläuterungen waren ausreichend. Das Jahresergebnis wird übereinstimmend mit der Ergebnisrechnung ausgewiesen.

5.5.2.2.1 Eigenkapital

Das Eigenkapital besteht aus dem Basis-Reinvermögen, den Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen und des außerordentlichen Ergebnisses, der Sonderrücklage und den Fehlbetragsvorträgen aus dem ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis.

Das Basis-Reinvermögen ist zum 31.12.2011 mit 85.791.020,94 € gegenüber der Eröffnungsbilanz in gleicher Höhe ausgewiesen.

Es wurde für nicht verbrauchte Mittel aus der Investitionspauschale (investive Schlüsselzuweisungen nach dem Finanzausgleichsgesetz des Landes) eine Sonderrücklage gemäß § 25 Absatz 2 KomHKV in der EÖB gebildet. Im Jahr 2011 wurden nicht verbrauchte investive Schlüsselzuweisungen i. H. v. 7.842.967,00 € der Sonderrücklage zugeführt. Da eine Zuordnung der Sonderposten zu den Anlagen in 2011 aus der Sonderrücklage der EÖB erfolgte, konnte die eingegangene Zuweisung in voller Höhe der Rücklage zugeführt werden.

5.5.2.2.2 Sonderposten

Es wurden Sonderposten in Höhe von 160.442.837,17 € gebildet. Gemäß § 47 Absatz 4 KomHKV sind für erhaltene Zuwendungen Dritter für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie Beiträge und Baukostenzuschüsse auf der Passivseite Sonderposten auszuweisen. Die Auflösung der Sonderposten ist entsprechend der Wertentwicklung des bezuschussten Vermögensgegenstandes vorzunehmen.

Gegenüber dem Vorjahr haben sich die Sonderposten wesentlich verändert (Minderung). Der Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand hat sich gegenüber dem Betrag zum Jahresanfang um 3.805.900,00 € verringert. Dieser resultiert aus Auflösungen, die die Zugänge im Haushaltsjahr 2011 übersteigen. Zudem wurden mit der Eröffnungsbilanz die Sonderposten ausgewiesen, welche im Zusammenhang mit der Übertragung der

"Grundstücke in Entwicklung" stehen und mit Wirkung zum 01.01.2011 i. H .v. 45.057.200,00 € auf den Eigenbetrieb GLM übertragen wurden.

5.5.2.2.3 Rückstellungen

Es wurden zum 31.12.2011 Rückstellungen in Höhe von 133.067.974,80 € gebildet und entsprechend in der Bilanz ausgewiesen:

Art der Rückstellung	Höhe
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	55.278.317,57 €
b) Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	0,00 €
c) Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	24.140.280,59 €
d) Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	13.657.194,02 €
e) Sonstige Rückstellungen	39.992.182,62 €
Summe	133.067.974,80 €

Tabelle 7: Rückstellungen

Anmerkung zu b) Nach Mitteilung der Finanzverwaltung wurden keine Rückstellungen für die unterlassene Instandhaltung gebildet, da die Bewertung des Vermögens erst abschließend im Jahr 2013 stattfand und somit grundlegende Wertminderungen der Vorjahre bereits in der Bewertung berücksichtigt wurden. Ein im Berichtsjahr begründeter (neuer) Rückstau wurde seitens der Fachverwaltung nicht gemeldet.

In der zur Prüfung vorgelegten Fassung zum Anhang des Jahresabschlusses wurde dargelegt, dass die Berechnung der Pensionsrückstellungen durch den kommunalen Versorgungsverband Brandenburg erfolgte und der Stadt Brandenburg an der Havel in einem Gutachten mitgeteilt wurde.

Während der Prüfung wurde festgestellt, dass in dem Gutachten die benötigte Höhe der Rückstellung mit insgesamt 29.215.689,00 € ausgewiesen wurde. In der Bilanz sind lediglich 27.159.764,00 € zurückgestellt worden.

Maßgeblich ist § 48 Absatz 2 KomHKV, wonach der „Barwert der erworbenen Versorgungsansprüche nach dem Teilwertverfahren anzusetzen" ist. Der Kommunale Versorgungsverband Brandenburg bedient sich eines Gutachters zur Ermittlung der Versorgungsansprüche und übermittelt jährlich seinen Pflichtmitgliedern die einzustellende Höhe der Pensionsrückstellungen zum entsprechenden Bilanzstichtag. Die Berechnung ist aufgrund ihrer Komplexität und der Anonymisierung durch die Mitgliedskommunen nur bedingt nachvollziehbar.

Im vorliegenden Fall zweifelte die Personalverwaltung den übermittelten Barwert von 29.215.689 € an und setzte eine Teilsumme in Höhe von 2.055.925,00 € als in 2011 noch nicht erworbene Versorgungsansprüche ab. Somit wurden lediglich 27.159.764 € als Pensionsrückstellung gebucht.

Durch das RPA konnte die Richtigkeit der Kürzung nicht plausibel nachvollzogen werden, da keine getrennte Ausweisung der Rückstellungsbeträge nach Jahren durch den Gutachter erfolgte. Im Gutachten wird erklärt, dass auf Grundlage des § 48 Absatz 2 KomHKV die Bewertung der Rückstellungen vorgenommen wurde.

In der Abschlussbesprechung wurde vereinbart, dass im Anhang die Abweichung vom Gutachten aufzunehmen ist.

Da der Jahresabschluss 2011 erst 2018 vorgelegt und geprüft werden konnte, ist der weitere Verlauf bis 2018 bereits erkennbar und daraus abzuleiten, dass künftig entweder die Rückstellung in Höhe des Gutachtenwertes abgebildet wird oder abändernder Einfluss auf die Mitteilungen des Kommunalen Versorgungsverbandes genommen wird.

Weiterhin ist festzustellen, dass sowohl der Kontenrahmen des Landes Brandenburg als auch das Kontierungshandbuch der Stadt Brandenburg an der Havel eine Unterscheidung der Rückstellungsbuchungen zwischen Versorgungsempfängern und aktiven Beschäftigten vorsieht. Dies ist nicht umgesetzt worden. Nach Mitteilung der Verwaltung ist eine getrennte Ausweisung ohne zusätzliche Umbuchungen erst ab dem Jahresabschluss 2017 möglich.

Weitere stichprobenhaft durchgeführte Prüfungen der sonstigen Rückstellungen (Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleiches, Rückstellung für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren, Rückstellung für weitere ungewisse Verbindlichkeiten, die vor dem Bilanzstichtag wirtschaftlich begründet wurden und Rückstellungen für Schadenersatz) ergaben keine Feststellungen.

5.5.2.2.4 Verbindlichkeiten

Die Schulden haben sich gegenüber dem Vorjahr um 7.157.277,40 € verändert.

Die Positionen Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und sonstige Verbindlichkeiten der Verbindlichkeitenübersicht stimmen nicht mit der Bilanzposition überein. Die Abweichung beträgt jeweils 226,23 € bzw. -226,23 € und ist durch eine Umbuchung bedingt.

Es erfolgten u. a. stichprobenhaft Prüfungen der Saldenbestätigungen der verbundenen Unternehmen sowie der Sondervermögen, der Kreditverbindlichkeiten sowie die Prüfung der Kreditoren-Summen-Saldenliste.

5.5.2.2.5 Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Es wurden passive Rechnungsabgrenzungsposten mit einem Gesamtbetrag von 45.020.649,36 € gebildet.

5.6 Rechenschaftsbericht

Im Rechenschaftsbericht sind gem. § 59 KomHKV der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Gemeinde so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dabei sind die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnung vorzunehmen.

Der Rechenschaftsbericht für 2011 ist gemäß § 59 KomHKV erstellt worden. Er enthält alle geforderten Angaben.

Der zur Prüfung vorgelegte Rechenschaftsbericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss. Die sonstigen Angaben im Rechenschaftsbericht erwecken keine falschen Vorstellungen von der Lage der Stadt Brandenburg an der Havel. Es wird zutreffend auf die voraussichtliche Entwicklung hingewiesen.

5.7 Anlagen

5.7.1 Anhang

Der Anhang enthält die erforderlichen Erläuterungen der Bilanz, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung sowie die sonstigen Pflichtangaben. Der Anhang beinhaltet die in § 58 Absatz 2 KomHKV dargestellten Sachverhalte.

5.7.2 Anlagenübersicht

Die Anlagenübersicht entspricht § 60 Absatz 1 KomHKV und hatte zum 31.12.2011 einen Bestand von 540.509.434,90 €.

Die Anlagenübersicht hat Immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen, Infrastrukturvermögen und sonstige Sonderflächen, Bauten auf fremden Grund und Boden, Kunstgegenstände, Kulturdenkmale, Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau und Finanzanlagevermögen zum Inhalt.

5.7.3 Forderungsübersicht

In der folgenden Tabelle ist die Forderungsübersicht gemäß § 60 Absatz 2 KomHKV dargestellt.

Forderungsübersicht

Forderungsarten	Stand zum 31.12.2010	Stand zum 31.12.2011	mit einer Restlaufzeit von			Mehr(+)/ Weniger(-) gegenüber Vorjahr
			bis zu einem Jahr	über einem bis fünf Jahre	mehr als fünf Jahre	
Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	10.567.447,77 €	9.594.577,09 €	6.665.160,51 €	2.918.855,10 €	10.561,48 €	-972.870,68 €
Privatrechtliche Forderungen	4.313.144,62 €	1.641.530,93 €	1.404.580,60 €	236.950,33 €	0,00 €	-2.671.613,69 €
Sonstige Vermögens-gegenstände	1.676.600,22 €	1.043.804,42 €	241.804,43 €	801.999,99 €	0,00 €	-632.795,80 €
Gesamtsumme Forderungen	16.557.192,61 €	12.279.912,44 €	8.311.545,54 €	3.957.805,42 €	10.561,48 €	-4.277.280,17 €

Tabelle 8: Forderungsübersicht

Der in der Bilanz zum 31.12.2011 ausgewiesene Betrag in Höhe von 12.279.912,44 € bezog sich auf Forderungen aus öffentlich-rechtlichen Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen, privatrechtlichen Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen.

Die Zahlen der Forderungsübersicht stimmten mit den Werten in der Bilanz überein.

Die Forderungen konnten aufgrund von Problemen mit der Software Infoma nicht durch Saldenlisten nachgewiesen werden. Eine Abstimmung der Kreditoren-Summen-Saldenliste im Bereich der Verbindlichkeiten ergab keine Beanstandungen.

5.7.4 Verbindlichkeitenübersicht

In der folgenden Tabelle ist die Verbindlichkeitenübersicht gemäß § 60 Absatz 3 KomHKV dargestellt.

Verbindlichkeitenübersicht

Art der Verbindlichkeiten	Stand zum 31.12.2010	Stand zum 31.12.2011	davon mit einer Restlaufzeit von		
			bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre
Anleihen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungs maßnahmen	41.342.467,06 €	36.224.566,92 €	4.493.036,38 €	19.151.661,80 €	12.579.868,74 €
Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Kassenkredite	130.000.000,00 €	140.000.000,00 €	140.000.000,00 €	0,00 €	0,00 €
Verbindlichkeiten aus Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Verbindlichkeitenübersicht					
Art der Verbindlichkeiten	Stand zum 31.12.2010	Stand zum 31.12.2011	davon mit einer Restlaufzeit von		
			bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre
wirtschaftlich gleichkommen					
Erhaltene Anzahlungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.304.043,47 €	3.280.672,15 €	3.242.729,89 €	37.942,26 €	0,00 €
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	2.756.902,54 €	2.979.791,29 €	2.983.778,89 €	-3.987,60 €	0,00 €
Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen	1.074.445,33 €	3.269.371,21 €	2.761.899,93 €	507.471,28 €	0,00 €
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	6.828.240,57 €	6.549.653,07 €	6.549.653,07 €	0,00 €	0,00 €
Verbindlichkeiten gegenüber Zweckverbänden	880,00 €	463,00 €	463,00 €	0,00 €	0,00 €
Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Beteiligungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstige Verbind-lichkeiten	4.374.384,50 €	2.534.123,23 €	1.891.049,11 €	643.074,12 €	0,00 €
Gesamtsumme Verbindlichkeiten	187.681.363,47 €	194.838.640,87 €	161.922.610,27 €	20.336.161,86 €	12.579.868,74 €

Tabelle 9: Verbindlichkeitenübersicht

Die Verbindlichkeitenübersicht weicht auf Grund von Umbuchungen in den Punkten Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und sonstige Verbindlichkeiten um jeweils 226,23 € von den ausgewiesenen Werten in der Bilanz ab. Der Gesamtbetrag der Verbindlichkeitenübersicht stimmt mit dem Gesamtbetrag der Bilanzposition Verbindlichkeiten überein.

5.7.5 Übersicht der übertragenen Haushaltsermächtigungen

Im Neuen Kommunalen Rechnungswesen ist der Übertrag von Ermächtigungen gemäß § 24 KomHKV zulässig, soweit nach § 48 KomHKV nicht vorrangig Rückstellungen gebildet werden müssen. Zu differenzieren ist zwischen Ermächtigungen des Ergebnishaushalts und solchen des Finanzhaushalts. Zu übertragende Ermächtigungen führen in keinem Jahr zu einer Buchung im Ergebnis- bzw. Finanzhaushalt, sie erhöhen nur die Ermächtigungen des Folgejahres.

Gemäß § 24 Absatz 5 KomHKV ist dem Jahresabschluss eine Übersicht der Übertragungen mit Angabe der Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt und den Finanzhaushalt beizufügen.

Eine entsprechende Übersicht ist dem Anhang des Jahresabschlusses als Anlage 3 beigefügt worden.

Die Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen in das Haushaltsjahr 2012 wurde während der Prüfung korrigiert.

Zu übertragene Haushaltsermächtigungen wurden in Höhe von 3.110.561,32 € (Aufwand) gebildet. Finanzauszahlungsermächtigungen wurden in Höhe von 36.482.117,39 € gebildet. Die Voraussetzungen gemäß § 24 KomHKV lagen vor. Die Übertragung wurde stichprobenhaft geprüft.

Dem Jahresabschluss ist eine Übersicht der übertragenen Haushaltsermächtigungen nach Produktbereichen beigefügt (Anlage 3 zum Anhang).

Mit dem Haushaltsjahr 2011 fand in der Stadt Brandenburg an der Havel der Umstieg von der Kameralistik auf die Doppik statt. Haushaltsausgabereste aus 2010 wurden als neue Ansätze im Haushaltsjahr 2011 veranschlagt.

5.7.6 Beteiligungsbericht

Gem. § 61 Absatz 1 KomHKV ist dem Jahresabschluss zur Information der Mitglieder der Gemeindevertretung und der Einwohner ein Bericht über ihre Unternehmen gemäß § 92 Absatz 2 Nr. 2 bis 4 der BbgKVerf sowie ihre mittelbaren Beteiligungen beizufügen und jährlich fortzuschreiben, soweit es sich nicht um Sparkassen und Sparkassenverbände handelt.

Der Bericht lag vor und enthielt alle erforderlichen Angaben.

6. Ergebnis der Jahresabschlussprüfung

6.1 Fehlbetrag

Der strukturelle, auf das Haushaltsjahr 2011 bezogene ordentliche Fehlbetrag beträgt 12.919.017,96 €.

6.2 Zusammenfassung

Der zur Prüfung vorgelegte Jahresabschluss 2011 wurde ordnungsgemäß aus den Büchern und den sonst erforderlichen Aufzeichnungen der Stadt Brandenburg an der Havel entwickelt.

Einwendungen gegen die Buchführung, den Jahresabschluss und den Rechenschaftsbericht sind nach dem abschließenden Ergebnis dieser Prüfung nicht zu erheben.

Die Vermögenswerte sind nachgewiesen.

Die Bilanz, die Ergebnisrechnung und die Finanzrechnung wurden nach den Vorschriften der BbgKVerf / KomHKV und den analog anzuwendenden handelsrechtlichen Vorschriften aufgestellt. Der Anhang enthält die vorgeschriebenen Angaben.

Festzustellen ist, dass die im Jahresabschluss ausgewiesenen fortgeschriebenen Ansätze (überplanmäßige/außerplanmäßige Mittelbereitstellungen) auf Basis des nicht rechtskräftig wirksamenen Haushaltsbeschluss mit den nachträglichen Änderungen durch die Finanzverwaltung beruhen.

Für die Haushaltsführung 2011 gab es erst zum Jahresende im Dezember einen Haushaltsbeschluss der SVV, so dass dieser keine Orientierung für die Haushaltswirtschaft entfalten konnte. Trotzdem erwiesen sich überplanmäßige/außerplanmäßige Mittelbereitstellungen als erforderlich. Dies wurde jedoch nicht durchgängig im Laufe des Haushaltsvollzuges umgesetzt, sondern mitunter erst mit Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses.

Es ist festzustellen, dass zum Stichtag 31.12.2011 ungeklärte Einzahlungen in Höhe von 325.388,84 € vorlagen, bei denen ein Teilbetrag durch fehlende Sollstellungen begründet war. Mit Stichtag 18.04.18 sind von diesem Betrag nur noch 578,75 € ungeklärt.

6.3 Erklärung des Rechnungsprüfungsamts

Es wird bestätigt, dass

- bei den Erträgen und Aufwendungen sowie bei den Einzahlungen und Auszahlungen des Geld- und Vermögensverkehrs nach den bestehenden Gesetzen und Vorschriften unter

Beachtung der maßgebenden Verwaltungsgrundsätze und der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren wurde,

- das Vermögen richtig nachgewiesen ist.

Ferner hat die Prüfung ergeben, dass

- der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage vermittelt
- die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung beachtet worden sind,
- bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen nach den geltenden Vorschriften verfahren wurde.

Das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2011 der Stadt Brandenburg an der Havel wird wie folgt zusammengefasst:

Der Jahresabschluss zum 31.12.2011, der Rechenschaftsbericht und die Buchführung der Stadt Brandenburg an der Havel entsprechen nach pflichtgemäßer Prüfung den Rechtsvorschriften. Die Haushaltsführung erfolgt ordnungsgemäß. Die Entwicklung der Finanz- und Vermögenslage, der Liquidität und der Rentabilität geben zu Beanstandungen keinen Anlass. Bei den Erträgen und Aufwendungen sowie bei den Einzahlungen und Auszahlungen wurde nach der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren.

Das RPA empfiehlt, den geprüften Entwurf des Jahresabschlusses 2011 festzustellen und die Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung vorzulegen.

Die Prüfung hat ergeben, dass die Oberbürgermeisterin Frau Dr. Tiemann für das Haushaltsjahr 2011 gem. § 82 Absatz 4 BbgKVerf entlastet werden kann.

Rechnungsprüfungsamt der Stadt Brandenburg an der Havel

Az.: 41.01- JAP 2011

Claus-Dieter Hartmann

(Claus-Dieter Hartmann)

Rechnungsprüfungsamtsleiter